LEHRER-SCHEMA: ODER AUSWEIS DES SÄMMTLICHEN, IN DER...

Joseph Kaiser



LEO GRAF THUN,

k. k. Minister des Kultus und Unterrichts.

Lehrer-Schema,

oder

Ausweis

des sämmtlichen, in der

Erzdiöcese Wien und bischöfl. Diöcese St. Pölten

befindlichen, und an öffentlichen und Privatschulen, an Lehr- und Erziehungs-Anstalten, welche der k. k. Landesschulbehörde von Nieder-Österreich unterstehen, angestellten

Lehr-Personales,

mit Einschluß

der weiblichen Arbeits-, Näh-, Musik-, Sprach- und Zeichnungsschul-Inhaber.

Nach den von der k. k. Landesschulbehörde unmittelbar gesammelten Daten und im Auftrage dieser hohen Behörde zusammengestellt

von

Joseph Kaiser,

Rektor der Wiedner Bürgerschule.

Wien.

Gedruckt bei A. Pichler's Witwe & Sohn.

1852.

Erzdiöcese Wien.

Se. fürstliche Gnaden

der Hochwürdigste, Hochgeborne Fürst,

Herr Herr

Vincenz Eduard Milde,

Fürsterzbischof von Wien,

Sr. k. k. apostol. Majestät wirklicher geheimer Rath, der Gottesgelehrtheit Doktor, Großkreuz und Prälat des k. k. österr. Leopold-Ordens, Protektor des Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes in Wien und des Schutzvereines für aus Straf- und Besserungs-Anstalten entlassene Personen, Präsident des Leopoldinen-Vereines zur Unterstützung katholischer Missionen in Nordamerika, des Kommissariates der heiligen Länder und des Hauptvereines für Kinderbewahr-Anstalten, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft, der Gesellschaft der Musikfreunde und des Vereines zur Unterstützung erwachsener Blinden in Wien, Ehrenmitglied der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien, des **Museum Francisco-Carolinum** in Linz, der Gesellschaft des vaterländischen Museums, des Vereines zur Beförderung des Gewerbsgeistes und des Vereines der Kunstfreunde für Kirchenmusik in Böhmen ꝛc. ꝛc. ꝛc. Geboren zu Brünn in Mähren, am 11. Mai 1777, zum Priester geweiht am 9. März 1800. In den Jahren 1802—1805 Katechet an der k. k. Normal-Hauptschule bei St. Anna, und in den Jahren 1805—1810 Professor der Erziehungskunde, und Professor der Katechetik und Methodik an der Universität zu Wien; zum Bischof von Leitmeritz consekrirt am 13. Juli 1823, als Erzbischof zu Wien installirt am 31. Mai 1832.

Weihbischof und General-Vikar.

P. T. Der Hochw. Herr Franz Zenner, der Gottesgelehrtheit Doktor, Dompropst, k. k. wirklicher Ministerial-Rath, Mitglied des Doktoren-Kollegiums, Präses des fürsterzb. Konsistoriums ꝛc., geb. zu Wien 1794.

K. K. Schulen-Oberaufseher.

P. T. Der Hochwürdigste Hr. Joseph Piller, insul. Prälat, Domscholaster, Vizedirektor des Volksschulwesens, des k. k. Taubstummen- und Blinden-Institutes, Konsistorialrath und Referent bei dem fürsterzb. Konsistorium, Geschäftsleiter des Hauptvereines für Kinderbewahr-Anstalten, Direktor der k. k. Schulbücher-Verschleiß-Administration und der Schullehrer-Witwen-Sozietät, Präses des Unterstützungs- und Pensions-Vereines für Lehrgehilfen in Wien ꝛc. ꝛc., geb. zu Poysdorf in Niederösterr. 1793, Priester seit 1817, Domscholaster seit 1843.

K. K. Schuldistrikts-Aufseher der acht Wiener-Bezirke.

Für den I. Bezirk:

P. T. Der Hochw. Hr. Andreas Kastner, Domherr der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien, fürsterzb. Konsistorialrath, emer. Dechant, von Schwandner'scher Stiftungs-Dekan und Pfarrer zu St. Peter, Weltpr., geb. zu Wien 1784, Priester seit 1807, Schuldistrikts-Aufseher seit 1842.

Für den II. Bezirk:

P. T. Der Hochw. Hr. Franz Brauner, Dr. der Theologie, k. k. Hofkaplan, Domherr, fürsterzb. Konsistorialrath und Referent, Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Stratzing in Österr. 1799.

Für den III. Bezirk:

P. T. Der Hochw. Hr. P. Edmund Götz, Prior des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Sternberg in Mähren 1792, Profeß und Priester seit 1816, Schuldistrikts-Aufseher seit 1845.

Für den IV. Bezirk:

P. T. Der Hochw. Hr. Franz Tiller, fürsterzb. Konsistorialrath, Stadtpfarrer zu den neun Chören der Engel am Hof, geb. zu Horazdiowitz in Böhmen 1792, Priester seit 1814, Schuldistrikts-Aufseher seit 1845.

Für den V. Bezirk:

P. T. Der Hochw. Hr. Kaspar Baumann, Konsistorialrath, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Johann in der Praterstraße und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Wien 1800.

Für den VI. Bezirk:

P. T. Der Hochw. Hr. Anton Krotenthaler, Rektor der Piaristen, Konsistorialrath, Pfarrer in der Josephstadt und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Neulerchenfeld bei Wien 1807.

Für den VII. Bezirk:

P. T. Der Hochw. Hr. Jakob Ernst, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant, Pfarrer auf der Landstraße und Schuldistrikts-Aufseher, Weltpr., geb. zu Zöbern in Österr. 1797, Priester seit 1821.

Für den VIII. Bezirk:

P. T. Der Hochw. Hr. Franz Schmidmayer, Konsistorialrath, Pfarrer zu Erdberg und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Dirnfellern in Böhmen 1801.

Schuldistrikts-Aufseher im V. U. W. W.

Dek. Baden. P. T. Hochw. Hr. P. Columban Landsteiner, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. u. Pfarrer in Traiskirchen, Benedikt. v. Stifte Melk, geb. zu Weinern in Österr. 1784, Prof. u. Priest. 1806.

Dek. Fischamend. Hr. Philipp Jakob Münnich, Weltpr., fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer zu Ebersdorf an der Donau, Inhaber des goldenen geistlichen Militär-Verdienstkreuzes, **propiis meritis**, der ungarisch-adeligen Gerichtstafel von Kis und Nagy Assessor, geb. zu Altenburg in Ungarn 1785, Priester 1809.

Dek. Hainburg. Hr. Jakob Reinberger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer zu Hainburg, Weltpr., geb. zu Hainburg 1790, Priester 1813.

Dek. Kirchberg am Wechsel. Hr. Simon Schwarz, provisorischer Dechant, Schuldistr. Auff. u. Pfarrer zu Asparn, Weltpr., geb. zu Lichtenegg 1802.

Dek. Kirchschlag. Hr. Ignaz Rilke, regulirter Chorherr v. Stifte Reichersberg und dieses Stiftes Verwalter in Niederösterr., fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistrikts-Aufseher und Pfarr-Verweser zu Hollenthon, geb. zu Aussig in Böhmen 1788, Professor 1820, Priester 1822.

Dek. Klosterneuburg. Hr. Hieronimus Österreicher, Ritter des Franz-Josephs-Ordens, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrverweser in der untern Stadt Klosterneuburg, reg. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Zlabings in Mähren 1789, Professor 1814, Priester 1816.

Dek. Laa V. U. W. W. Hr. Franz Treiber, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer zu Himberg, Weltpr., geb. zu Tundelskirchen in Ungarn 1783, Priester 1809.

Dek. Neunkirchen. Hr. Martin Rosenau, prov. Dechant, Schul-Distrikts-Aufseher und Pfarrer zu Payerbach, Weltpr., geb. zu Tafelhütten in Böhmen 1789, Priester 1814.

Dek. Neustadt. P. T. Hr. Karl Gößmann, fürsterzb. Konsistorialrath, infulirter Probst, Dechant, Schuldistr. Auff., Probst und Pfarrer zu Neustadt, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Weltpriester, geb. zu Dornbach in Hessen 1783, Priester 1806.

Dek. Pottenstein. Hr. Franz Berger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff., Pfarrer zu Pottenstein, Weltpr., geb. zu Ebenfurth 1790, Priester 1817.

Dek. Weigelsdorf. Hr. Ignaz Wenzel, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff., Pfarrer zu Pottendorf, Weltpr., geb. zu Glaubendorf 1804, Priester 1827.

Schuldistrikts-Aufseher im V. U. M. B.

Dek. Bockflüß. Hr. Joseph Kainz, Jubilar-Priester, Ehrendomherr an der Metropolitankirche bei St. Stephan in Wien, erzb. Konsistorialrath,

Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer zu Bockflüß, Weltpr., geb. zu Mistelbach 1773, Priester 1800.

Dek. Gaubitsch. P. T. Hr. Leopold Eckelhart, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer zu Oberleis, Weltpr., geb. zu Großinzersdorf 1805, Priester 1828.

Dek. Hadersdorf. Hr. Franz Pany, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer zu Kirchberg am Wagram, Weltpr., geb. zu Dobersberg 1797, Priester 1821.

Dek. Hausleuthen. Hr. Ignaz Kainz, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer zu Hausleuthen, geb. zu Mistelbach 1781, Priester 1804.

Dek. Laa V. U. M. B. Hr. Joseph Holzinger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer zu Laa, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Weltpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1790, Priester 1813.

Dek. Pillichsdorf. Hr. Valentin Wiesner, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer zu Pillichsdorf, Weltpr., geb. zu Gnadlersdorf in Mähren 1784, Priester 1807.

Dek. Pirawarth. Hr. Adam Härber, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer zu Groß-Schweinbarth, Weltpr., geb. zu Heustreu in Franken 1777, Priester 1804.

Dek. Propstdorf. Hr. Franz Krapf, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer zu Propstdorf, Weltpr., geb. zu Großmugl 1791, Priester 1815.

Dek. Retz. P. Karlmann Sterlicke, Benediktiner vom Stifte Schotten, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrverweser von Zellerndorf, geb. zu Wien 1789, Professor 1812, Priester 1813.

Dek. Sitzendorf. Hr. Joseph von Pettenegg, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer von Röschitz, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Weltpr., geb. zu Wien 1790, Priester 1812.

Dek. Staatz. P. T. Hr. Georg Bayerle, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff., Probst und Pfarrer in Staatz, Weltpr., geb. zu Hadruwa in Böhmen 1798, Priester 1824.

Dek. Stockerau. Hr. Anton Karl Pürtner, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer zu Stockerau, Weltpr., geb. zu Zwettl 1783, Priester 1806.

Dek. Wilfersdorf. Hr. Anton Berger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistr. Auff. und Pfarrer zu Paasdorf, Weltpr., geb. zu Herrnbaumgarten 1802, Priester 1827.

A. Stadt Wien.

Lehranstalten, welche unmittelbar von dem P. T. Hochwürdigsten Herrn Schulen-Oberaufseher überwacht werden.

1. K. K. Normal-Hauptschule bei St. Anna.

Pfarre St. Augustin, Stadt Nr. 980; Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), gegründet von J. Majestät Kaiserin Maria Theresia 1770, 1775 in das Jesuitengebäude zur heil Anna übertragen; ganztägiger Unterricht, mit Ausnahme der untern Abtheilung der 1. Klasse, 10 Lehrzimmer und 2 Zeichnungssäle, Anzahl der Schulkinder 1594.

Direktor: Hr. Ferdinand Schubert, zugleich Kapellmeister des Vereines zur Verbreitung und Beförderung echter Kirchenmusik, und Professor des Generalbasses und Orgelspieles, geb. zu Wien 1794, den pädag. Kurs gehört 1809 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1816, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. als Direktor seit 1851, als Lehrer seit 1824; literarische Leistungen: viele Schulschriften u. Kirchenmusik-Kompositionen.

Katecheten: Hr. Franz Schmid, Professor der Katechetik, geb. zu Trübau in Böhmen 1795, den pädag. Kurs gehört 1816 in Wien, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

—— Hr. Franz Asperger, geb. zu Poysdorf 1806, Priester 1829, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— Hr. Ferdinand Zenner, geb. zu Warasdin in Kroatien 1814, Priester 1836, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrer: Hr. Johann Strehl (techn. Lehrer), geb. zu Wien 1801, den pädag. Kurs gehört 1822 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1827, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831; literarische Leistungen: Mehrere Werke über Arithmetik.

—— Hr. Anton Weinzettel, geb. zu Joslowitz in Mähren 1795, den pädag. Kurs gehört 1810 in Korneuburg, 1815 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1819, dient 40 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

—— Hr. Vincenz Chwalowsky, geb. zu Podiebrad in Böhmen 1795, den pädag. Kurs gehört 1811 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1820, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

—— Hr. Anton Schmidel, geb. zu Deutsch-Konitz in Mähren 1796, den pädag. Kurs gehört 1813 in Znaym, Lehrerprüf. gemacht 1817 in Wien, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Lehrer: Hr. Andreas Weiß, geb. zu Mödling V. U. W. W. 1794, den pädag. Kurs gehört 1813 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

—— Hr. Franz Höbert, geb. zu St. Veit an der Wien in Österr. 1797, den pädag. Kurs gehört 1813 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1818, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

—— Hr. Johann Sauer (techn. Lehrer), geb. zu Währing in Österr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1823 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

—— Hr. Franz Walter, geb. zu Kamnitz in Böhmen 1800, den pädag. Kurs gehört 1817 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1820, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

—— Hr. Alois Röll (techn. Lehrer), geb. zu Drohowize in Galizien 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Lemberg, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Lemberg, dient 25½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— Hr. Mathias Rosner, geb. zu Straß in Niederösterr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1820 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

—— Hr. Michael Günter, geb. zu Wien 1814, den pädag. Kurs gehört 1832 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Unter-Lehrer: Hr. Vincenz Vötter, geb. zu Schrattenthal in Niederösterr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Joseph Walter, geb. zu Hohenstein in Böhmen 1816, den pädag. Kurs gehört in Leitmeritz 1835, in Wien 1838, für Hauptschulen 1841, dient 8¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Stipendisten (pädagogische): Hr. Joseph Kramny, geb. zu Neplachowitz im k. k. Schlesien 1825, den pädag. Kurs gehört in Wien, Stipendist seit 1852.

—— Hr. Ludwig Schwartz, geb. zu Haßbach in Österreich V. U. W. W. 1832, den pädag. Kurs gehört in Wien 1850, Stipendist seit 1851.

—— Hr. Sebastian Waitz, geb. zu Raabs in Österr. V. O. M. B., den pädagog. Kurs gehört zu Wr. Neustadt 1846, dient 5 Jahre, Stipendist seit 1850.

—— (technische): Hr. Johann Billek, geb. zu Teltsch in Mähren 1831, den pädag. Kurs gehört in Wien 1849, Stipendist seit 1849.

5. —— unbesetzt.

2. K. K. Civil-Mädchen-Pensionat.

Pfarre Maria Treu, P. P. Piaristen, Vorstadt Strozzengrund, Kaiserstraße Nr. 26; Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), gegründet von Sr. Maj. Kaiser Joseph II. 1786, Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 66.

Obervorsteherin: Frl. Marie Libozky von Holdenberg, geb. zu Risano in Istrien 1801, den pädag. Kurs gehört 1818 im Pensionate in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Untervorsteherin: Frl. Anna Huber, geb. zu Wien 1820, den pädag. Kurs gehört 1841 bei den Frauen Ursulinerinen in Wien, Lehrprüf. gemacht 1842, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Untervorsteherin: Frl. Maria Filek, geb. zu Wien 1819, Lehrprüf. gemacht 1834, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— Frl. Josephine v. Hoffinger, geb. zu Wien 1820, den pädag. Kurs gehört 1843 bei den Frauen Ursulinerinen in Wien, Lehrprüf. gemacht 1844, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrer der höheren deutschen Gegenstände: Hr. Franz Schöchtner, geb. zu Zissersdorf in Niederösterr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1823, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Lehrer der italienischen Sprache: Hr. Eugenis Ducati, geb. zu Trient 1813, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der französischen Sprache und Literatur: Hr. Ferd. Hültier, geb. zu Izel in den Niederlanden 1805, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Französische Übungsmeisterin: Frl. Justine v. Grandmaison, geb. zu Lüttich 1819, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Nähmeisterin: Fr. Katharina Alix, geb. zu Bentenheim 1808, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Claviermeisterin: Fr. Antonia Töpfermann, geb. zu Grätz 1805, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

—— Fr. Constantia v. Gschmeidler, geb. zu Wien 1820, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Zeichenmeisterin: Frl. Christina Grüner, geb. zu Wien 1806, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Tanzmeisterin: Fr. Johanna Bretel, geb. zu Paris 1795, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1845.

Religionslehrer und Seelsorger: Hr. Franz Peppert, geb. zu Wien 1812, Priester 1835, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

3. K. K. Offiziers-Töchter-Bildungs-Institut zu Hernals bei Wien.

Pfarre Hernals, gegründet von Sr. Maj. Kaiser Joseph II. 1785, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 55.

Pfarrer: Hr. Ignaz Kiener, geb. zu Wien 1790; Priester 1813, den pädag. Kurs gehört in Wien, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. 30 Jahre.

Katechet: Hr. Ernest Nödl, geb. zu Poisdorf in Österreich 1806, den pädag. Kurs gehört in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Obervorsteherin: Frl. Antonia Harrucker, geb. zu Preßburg 1805, den pädag. Kurs gehört im Institute, dient 24 Jahre.

1. **Untervorsteherin und Lehrerin:** Frl. Clementine Aurnhammer von Aurnstein, geb. zu Piacenza 1826, den pädag. Kurs gehört im Institute, dient 4 Jahre.

2. **Untervorsteherin und Lehrerin:** Frl. Antonia von Jedina, geb. zu Brünn 1826, den pädag. Kurs gehört im Institute, dient 3 Jahre.

3. —— Frl. Albertine Knisch, geb. zu Wien 1825, den pädag. Kurs gehört im Institute, dient 1 Jahr.

Musiklehrer: Hr. Ferdinand Lange, geb. zu Dresden 1800, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. 9³/₄ Jahre.

Zeichnungslehrer: Hr. Johann Blaschke, geb. zu Lobnik in Mähren 1796, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. 1 Jahr.

Tanzlehrer: Hr. Zacharias Sedini, geb. zu Mailand 1781, dient 51 Jahre, in der gegenw. Anst. 25 Jahre.

4. Mädchenschule der Ursulinerinen.

Wien, Stadt, Johannesgasse, Pfarre St. Stephan; Schulpatron und Präsentant (Orden), gegründet von J. M. Kaiserin Eleonora 1660, die Schule eröffnet 1675, halbtägiger Unterricht in 1, ganztägiger in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 850.

Katecheten: Hr. Franz Schmid, Katechet der Präparandinen, s. Normalschule.

—— Hr. J. Michael Blümel, Weltpr. und Kooperator bei St. Augustin, geb. zu Wien 1815, Priester 1839.

—— Hr. Moriz Walter, Weltpr. und Kooperator bei St. Augustin, geb. 1813, Priester 1836.

Lehrer der Präparandinen: Hr. Anton Schmidel, s. Normalschule.

Präfektin: M. Michäla Leitmetzer, geb. in Wien 1792, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1816 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1816.

Lehrerin: M. Innocentia Berger, geb. zu Hausbrunn in Österr. 1801, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

—— M. Maria Anna Hirsch, geb. zu Wien 1809, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

—— M. Ursula Voitl, geb. in Wien 1807, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1828, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

—— M. Salesia Fink, geb. zu Wien 1808, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

—— M. Paula Mahler, geb. zu Wien 1802, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— M. Josepha Lösch, geb. zu Wien 1807, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

—— M. Agnes Ruckendorfer, geb. zu Linz 1808, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

—— M. Karolina Rothmüller, geb. zu Ebergassing in Niederösterr. 1810, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1833 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Lehrerin: M. Ludowika Göll, geb. in Wien 1806, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1836 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

—— S. Eleonora Zacharau, geb. zu Wien 1816, den pädag. Kurs gehört, und Lehrprüf. gemacht 1839, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

—— S. Aloisia Hofmann, geb. in Wien 1824, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 9 J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— S. Kalasanzia Fritsch, geb. zu Wien 1812, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— S. Xaveria Blaschke, geb. in Wien 1823, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— S. Serafina Wagner, geb. in Wien 1826, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— S. Bernharda Ellinger, geb. zu Pardorf in Mähren 1822, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— S. Juliana Kronfuß, geb. in Wien 1826, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— S. Maximiliana Matschy, geb. in Wien 1829, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüfung gemacht 1850 in Wien, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

5. K. K. Waisenhaus.

(Mit einer Haupt- und Unter-Realschule.)

Alservorstadt, Karlsgasse Nr. 261, Pfarre P. P. Serviten in der Rossau; Schulpatron und Präsentant (Statthalterei), gegründet von J. M. Kaiserin Maria Theresia 1777, ganztägiger Unterricht in 8 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 371, Anzahl der auswärtigen Schüler 238.

Direktor: Hr. Wilhelm Unger, Dr. der Philosophie und der Rechte, k. k. Rath, geb. zu Wien 1805, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Laibach, dient 21 Jahre, in gegenw. Anst. seit 1850; literarische Leistungen: Systematische Darstellung der österr. Gesetze über die höheren Studien. 2 Bde. Gerold, 1840.

Vice-Direktor und Katechet: Hr. Leopold Winkler, Weltpriester, Inhaber der großen goldenen Civil-Verdienst-Medaille mit der Kette, geb. zu Weikersdorf in Österr. V. U. M. B. 1805, Priester 1829, dient 22½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Lehrer: Hr. Anton Pösch, geb. zu Zierings V. O. M. B. 1797, den pädag. Kurs gehört 1815 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

—— Hr. Michael Holzer, geb. zu Wien 1803, den pädag. Kurs gehört 1819, Lehrerprüfung gemacht 1826 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Lehrer: Hr. Leopold Wedl, geb. zu Mödling bei Wien in Österr. 1802, den pädag. Kurs gehört 1818, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

—— Hr. Johann Bitthan, geb. zu Weitersfeld in Österr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1820 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

—— Hr. Johann Schneider, techn. Lehrer, geb. zu Wien 1806, den pädag. Kurs gehört 1823 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1824, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

—— Hr. Michael Weinzettel, geb. zu Joslowitz in Mähren 1803, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— Hr. Johann Baptist Hardtmuth, geb. zu Wien 1810, den pädag. Kurs gehört 1827, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Mathias Linsbauer, geb. zu Wolfsbach V. O. M. B. 1806, den pädag. Kurs gehört 1822 in Horn, 1825 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Franz Fertbauer, techn. Lehrer, geb. zu Wien 1807, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Knabenaufseher und Wiederholungslehrer: Hr. Franz Kleppatschek, geb. zu Breitenfurth in Niederösterr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in Klosterneuburg, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

—— Hr. Karl Wenzel, geb. zu Tuln in Niederösterr. 1815, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, für Hauptschulen 1850, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Joseph Wankler, geb. zu Jungwoschiz in Böhmen 1820, den pädag. Kurs gehört 1837 in Iglau, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Brünn, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Karl Handl, geb. zu Reibers in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1834 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1844 in St. Pölten, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Bernhard Weigl, geb. zu Poisdorf in Niederösterr. 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Michael Wastl, geb. zu Groß-Sieghards 1809, den pädag. Kurs gehört 1827 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Arbeitslehrerin und Erzieherin bei den Mädchen: Fr. Leopoldine Heger, geb. zu Wien 1791, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

—— Fr. Josepha Kaugitzer, geb. zu Wien 1806, dient 1½ Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Fr. Henriette Paulik von Eschenach, geb. zu Wien 1822, den pädag. Kurs gehört 1843 bei den Frauen Ursulinerinen in Wien, Lehrprüf. gemacht 1843, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Arbeitslehrerin und Erzieherin bei den Mädchen: Fr. Franziska Bourkart geb. zu Wien 1822, dient ½ Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Den Chordienst versieht und Gesang-Unterricht bei den Knaben ertheilt der

Oberaufseher der Knaben: Hr. Ignaz Posch, geb. zu Großwetzdorf 1807, den pädag. Kurs gehört 1822 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Den Gesang-Unterricht der Mädchen ertheilt Hr. Karl Pichler, Kapellmeister an der Lichtenthaler Pfarrkirche.

6. K. K. Taubstummen-Institut.

Alte Wieden, Favoritenstraße Nr. 313, Pfarre zu den heiligen Schutzengeln; Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), gegründet 1779, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 75.

Direktorsstelle unbesetzt.

Direktions-Verweser, Religionslehrer und Seelsorger: Hr. Franz Seraph. Dafner, Weltpriester, Inhab. der gr. gold. Civil-Ehrenmedaille, geb. zu Wien 1798, den pädag. Kurs gehört 1825, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, Priester 1826, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840; literarische Leistungen: a) Ein Gebetbuch für Taubstumme, b) christl. Religionsunterricht zur Belehrung der Taubstummen, c) Predigten.

Lehrer und Rechnungsführer, dann beeideter Gerichtsdolmetsch: Hr. Jakob Bernh. Fischbach, geb. zu Regensburg 1795, den pädag. Kurs gehört 1812 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1816, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835; literarische Leistungen: Das k. k. Taubstummen-Institut in Wien.

Lehrer: Hr. Alexander Venus, geb. zu Wien 1814, den pädag. Kurs gehört 1832 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Hilfslehrer: Hr. Franz Regenhart, geb. zu Maria Lanzendorf V. U. W. W. 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1833 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Stipendist: Hr. Anton Fetzmann, geb. zu Waidhofen an der Thaya, den pädag. Kurs gehört 1842, Lehrerprüf. gemacht 1848 in St. Pölten und 1850 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

7. K. K. Blinden-Erziehungs-Institut.

Josephstadt Nr. 188, Pfarre Maria Treu; Schulpatron und Präsentant (Landesfürst) gegründet von Joh. Wilhelm Klein 1804, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 46.

Direktor: Hr. Mathias Fohleutner, zugleich Lehrer, geb. zu Oberthern V. U. M. B. 1796, den pädag. Kurs gehört 1812 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1816, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Franz Wald, Weltpriester, geb. zu Breitstetten V. U. M. B. 1788, den pädag. Kurs gehört 1819 in Wien, Priester 1819, dient 32 Jahre, in der gegenwärtigen Anst. seit 1844.

Lehrer und Rechnungsführer: Hr. Joseph Glötzl, geb. zu Haugsdorf V. U. M. B. 1823, den pädag. Kurs gehört 1839 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Stipendist: Hr. Albert Sersawy, geb. zu Dubnian in Mähren 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Znaim, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Correpetitor: Hr. Friedrich Renz, ein Blinder, geb. zu Wien 1832, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Erster Wiener Schul-Bezirk.

(Innere Stadt.)

I. Haupt- und Unter-Realschule.

1. Haupt- und Unter-Realschule am Bauernmarkt.

Pfarre St. Peter, Stadt Nr. 581; Schulpatron (Privat), Präsentant (Landes-Schulbehörde), gegründet 1791 von Joseph May, ganztägiger Unterricht in 7 Lehrzimmern.

Direktor: Hr. Karl Schelivsky, Gemeinderath, geb. zu Gaya in Mähren 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845; literarische Leistungen: a) Vortragsübungen, 2 Theile; b) Lautirbuch, 2 Thle..

Katechet: Hr. Ludwig Donin, Ceremoniär und Cur-Priester bei St. Stephan, geb. zu Kautzen in Österr. 1810, Priester 1833., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer: Hr. Gustav Schelivsky, zugleich Lehrer der franz. und ital. Sprache, geb. zu Gaya in Mähren 1817, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht in Wien 1837, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Franz Jobst (techn. Lehrer), geb. 1821, den pädag. Kurs gehört 1839 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Anton Latzelsperger, geb. zu Wien 1806, den pädag. Kurs gehört 1823, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 27³/₄ J., in der gegenw. Anst. seit 1841.

—— Hr. Joseph Kirchner, geb. zu Dittersdorf in k. k. Schlesien 1808, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien und 1824 in Freudenthal, Lehrerprüf. gemacht 1833 in Wien, dient 22¹/₂ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Leopold Hugl, geb. zu Poysdorf V. U. M. B. 1822, den pädag. Kurs gehört 1839 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Georg Reiner, geb. zu Wulzeshofen V. U. M. B. 1822, den pädag. Kurs gehört 1838 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Supplent: Eduard Rabatsch, geb. zu Znaim in Mähren, den pädag. Kurs gehört in Brünn, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Ignaz Regenspurger, geb. zu Groß-Olkowitz in Mähren 1797, den pädag. Kurs gehört in Wien 1822, in der gegenw. Anst. seit 1822.

II. Pfarr-Hauptschulen mit 3 Klassen.

a. Pfarrschule bei St. Stephan.

Stadt, am Stephansplatze Nr. 874, Pfarre St. Stephan; Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Wiener Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 189.

Pfarrverweser: Hr. Vincenz Barfuß, Cur- und Chormeister, f. e. Konsistorial-Rath, geb. zu Pautsch in Mähren 1796.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Hemmrich, Bürger und Hausinhaber.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Joseph Altenkopf, geb. zu Plank in Österr. 1788, den pädag. Kurs gehört 1804 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1814 in Wien, dient 47½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1824.

Katechet: Hr. Ignaz Estl, Weltpriester, f. e. Cur-Priester, geb. zu Daleschitz in Mähren 1816, Priester 1841, in der gegenw. Anst. seit 1845.

— Hr. Ladislaus Bauer, Weltpriester, f. e. Cur-Priester, geb. zu Theras in Österr. 1822, Priester 1847, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Unterlehrer: Hr. Jakob Spitzer, geb. zu Wien 1813, den pädag. Kurs geh. 1828, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 22½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838; literarische Leistungen: a) Erzählungen und Fabeln für die Jugend, bei Sollinger; b) Lesebuch nach der Schreib- und Lautmethode bearbeitet, bei Gerold; c) Taktirschreibmethode, bei Gerold; d) deutsche Sprachlehre in 3 Thl., bei Seidl und Braumüller; e) Lexikon der neueren Rechtschreibung, bei Gerold; f) geographisch-geschichtlicher Wegweiser, bei Sallmeyer; g) kleiner Schnellleser, bei Grund; h) Real-Encyklopädie für Töchterschulen, bei Gerold.

— Hr. Anton Homma, geb. zu Wien 1811, den pädag. Kurs gehört 1829, Lehrerprüf. gemacht 1836 und 1849 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

— Hr. Albert v. Caunal, geb. zu Nußdorf in Österr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1846 und 1849 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

— Hr. Karl Weiß, geb. zu Wien 1813, den pädag. Kurs gehört 1832, Lehrerprüf. gemacht 1836 und 1849 in Wien, dient 19½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

— Hr. Eduard Timmel, geb. zu Schakowitz in Mähren 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Personalgehilfe: Hr. Martin Kohla, geb. zu Kroschau in Böhmen 1819, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der weibl. Arbeiten: Fr. Anna Altenkopf, geb. zu Wien 1798, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1824.

Gouvernante: Frl. Anna Ramoser, geb. zu Wien 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, dient 6½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

b. Pfarrschule bei St. Michael.

Pfarre zu St. Michael, Stadt, Michaelsplatz Nr. 1153; Schulpatron (k. k. Statthalterei), Präsentant (Wiener Gemeinderath), gegründet vor 500 Jahren, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 328.

Pfarrverweser: Don Leopold Plamper, Propst, geb. zu Zieberle in Böhmen 1803, Priester 1829.

Ortsschulaufseher ist gegenwärtig noch keiner aufgestellt.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Leopold Westermayer, geb. zu Leobendorf in Österr. 1800, den pädag. Kurs gehört 1813 in Korneuburg und 1820 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1821, dient 38 J., in der gegenw. Anst. seit 1836.

Katechet: Don Clemens Diwald, geb. zu Tautendorf in Österr. 1807, Priester 1836, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Unterlehrer: Hr. Georg Binder, geb. zu Wien 1809, den pädag. Kurs gehört 1828, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

——— Hr. Christian Stricker, geb. zu Wien 1817, den pädag. Kurs gehört 1833, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 14½ J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

——— Hr. Georg Rest, geb. zu Rappoltenkirchen V. O. W. W. 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

——— Hr. Joseph Böhm, geb. zu Turtsch in Böhmen 1821, den pädag. Kurs gehört in Komotau 1838, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Leitmeritz und 1845 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

——— Hr. Franz Bobies, geb. zu Moosbrunn V. U. W. W. 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848 und 1849 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Personalgehilfe: Hr. Gottlieb Schöppl, geb. zu Spannberg V. U. M. B. 1823, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien; dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Katharina Westermayer, geb. zu Wien 1803, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Gouvernante: Frl. Adelheid Meißl, geb. zu Wien 1826, den pädag. Kurs gehört 1844 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

——— Frl. Aloisia Reyder, geb. zu Korneuburg 1831, geprüft 1851, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

c. Pfarrschule bei den Schotten.

Pfarre zu unserer lieben Frau bei den Schotten, Stadt, Freiung, im Schottenhofe Nr. 136; Schulpatron und Präsentant (Stift Schotten), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 371.

Pfarrverweser: P. Edmund Götz, f. Schuldistrikts-Aufseher des 3. Bezirkes.

Ortsschulaufseher ist gegenwärtig noch keiner aufgestellt.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Anton Luley, geb. zu Tuln in Niederösterr. 1795, den pädag. Kurs gehört 1814 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: P. Raimund Schwedler, Kooperator aus dem Stifte Schotten, geb. zu Brünn in Mähren 1803, Priester 1831, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Unterlehrer: Hr. Michael Gstaltner, geb. zu Korneuburg in Niederösterr. 1821, den pädag. Kurs gehört 1837 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Unterlehrer: Hr. Ludwig Götz, geb. zu Sternberg in Mähren 1804, den pädag. Kurs gehört 1825, Lehrerprüf. gemacht 1837, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

—— Hr. Franz Forstner, geb. zu Wien 1808, den pädag. Kurs gehört 1825, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien, für Hauptschulen 1850, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

—— Hr. Alois Setzer, geb. zu Wien 1820, den pädag. Kurs gehört 1836, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 12½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrerin der weibl. Arbeiten: Fr. Barbara Stieger, geb. zu Wien 1823, geprüft 1844 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Gehilfin: Frl. Eleonora Kerker, geb. zu Wien 1823, geprüft 1842, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

d. Pfarrschule am Hof.

Stadt, Salzgries Nr. 212, Pfarre zu den 9 Chören der Engel am Hof; Schulpatron (k. k. Religionsfond), Präsentant (Wiener Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 400.

Pfarrer: Hr. Franz Tiller, s. Schuldistrikts-Aufseher des 4. Bezirkes.

Ortsschulaufseher: Hr. Alois Joseph Stiebitz, bürgl. Handelsmann, Stadt Nr. 312.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Michael Rathauscher, geb. zu Rötz in Österr. 1799, den pädag. Kurs gehört 1815 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Joseph Winkler, Weltpr., Kooperator, geb. zu Bargen in Mähren 1814, Priester 1838, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Unterlehrer: Hr. Franz Harrer, geb. zu Fratting in Mähren 1804, den pädag. Kurs gehört 1833 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1812 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

—— Hr. Paul Bernhard, geb. zu Wien 1817, den pädag. Kurs gehört 1832 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841; literarische Leistungen: Über Denk- und Sprechübungen.

—— Hr. Franz Xav. Pritz, geb. zu Feldsberg in Österr. 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1833 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Unterlehrer: Hr. Joseph Mandl, geb. zu Wien 1809, den pädag. Kurs geh. 1825 und Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

—— Hr. Johann Kollmeyer, geb. zu Wien 1814, den pädag. Kurs gehört 1833 und Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

—— Hr. Franz Weiß, geb. zu Wien 1815, den pädag. Kurs gehört 1831 und Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 14 J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Barbara Rathauscher, geb. zu Wien 1817, Lehrprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Gehilfin: Frl. Amalia Göttinger, geb. zu Alt-Prerau in Österr. 1812, Lehrprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Frl. Maria Rohn, geb. zu Wien 1832, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

e. Pfarrschule im Heiligenkreuzerhofe.

Stadt, Schönlaterngasse, Heiligenkreuzerhof Nr. 677, Pfarre Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern; Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Wiener Gemeinderath), besteht über 100 Jahre, ganztägiger Unterricht in 7 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 418.

Pfarrverweser: P. Peter Pludek, Prediger-Ordens-Priester, geb. zu Jeschow in Mähren 1797, Priester 1825.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Lutzenleitner, Spielwaarenfabrikant.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Martin Hecher, geb. zu Wienersdorf in Österr. 1799, den pädag. Kurs gehört 1815 in Korneuburg und 1817 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1823, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Katechet: P. Alvarus Piringer, aus dem Prediger-Orden, geb. zu Unterretzbach in Österr. 1825, Priester 1850, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— P. Matthäus Hollowatz, aus dem Prediger-Orden, geb. zu Krems in Österr. 1826, Priester 1850, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Unterlehrer: Hr. Vincenz Netuschil, geb. zu Sobkowitz in Böhmen 1808, den pädag. Kurs gehört 1825, Lehrerprüf. gemacht 1829 und für Hauptschulen 1850 in Wien, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

—— Hr. Johann Reichhuber, geb. zu Wien 1811, den pädag. Kurs gehört 1832, Lehrerprüf. gemacht 1838, für Hauptschulen 1849, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

—— Hr. Johann Schwach, geb. zu Röwersdorf im k. k. Schlesien 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, für Hauptschulen 1850, dient 17½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

—— Hr. Eduard Binder, geb. zu Wien 1820, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 8¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Unterlehrer: Hr. Franz Fuchs, geb. zu Wien 1815, den pädag. Kurs gehört 1831, Lehrerprüf. gemacht 1847, für Hauptschulen 1849, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Andreas Wimmer, geb. zu Höflein in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1834 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Personalgehilfe: Hr. Joh. Simoner, geb. zu Marchegg in Österr. 1830, den pädag. Kurs gehört in Wien 1848, dient 3½ J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Theresia Hecher, geb. zu Wien 1804, geprüft 1833 in Wien, dient 18½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Gehilfin: Frl. Theresia Holly, geb. zu Wien 1824, dient 11 Jahre, in gegenw. Anst. seit 1840.

—— Frl. Maria Meßlehner, geb. zu Wien 1819, geprüft 1849 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

III. K. K. öffentliche Mädchenschule.

Stadt, obere Bäckerstraße Nr. 755, Pfarre Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern; Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (k. k. Statthalterei), gegründet von Sr. Maj. Kaiser Joseph II. 1790, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 274.

1. **Vorsteherin und Lehrerin:** Frl. Maria Schaller, geb. zu Wien 1807, Lehrerprüf. gemacht 1836 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: P. Augustin Nemeczek, aus dem Prediger-Orden, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805, Priester 1833, in der gegenw. Anst. seit 1850.

2. **Lehrerin:** Frl. Ida Kleinmann, geb. zu Wien 1815, den pädag. Kurs gehört in Wien und Lehrerprüf. gemacht 1834, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

3. —— Frl. Claudine Gießler, geb. zu Wien 1826, den pädag. Kurs gehört in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1845.

4. —— Frl. Karoline Patatschny, geb. zu Wien 1822, den pädag. Kurs gehört in Wien und Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Gehilfin: Frl. Friederike v. Stahlberg, geb. zu Gaming 1821, den pädag. Kurs gehört in Wien und Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Frl. Maria Erlicher, geb. zu Oberstockstall 1830, den pädag. Kurs gehört in Wien und Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

IV. Privat-Lehr- und Erziehungsanstalten für Knaben.

a. Stadt, alter Fleischmarkt Nr. 687, Pfarre Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern, ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 21.

Instituts-Inhaber und Vorsteher: Hr. Joseph Zeilinger, geb. zu Waldzell im Innkreise 1801, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Katechet: P. Emerich Gabely, Benedictinerpriester des Stiftes Schotten, geb. zu Jenö in Ungarn 1825, Priester 1850, dient in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer: Hr. Franz Pfabian, geb. zu Göpfritzschlag in Österr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1827 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

—— Hr. Andreas Wimmer, geb. zu Höflein in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1834 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Gesanglehrer: Hr. Laurenz Weiß, Professor im Musik-Conservatorium, geb. zu Wien 1812, dient in der gegenw. Anst. seit 1844.

Clavierlehrer: Hr. Ignaz Böhm, geb. zu Windigsteig in Österr. 1807, dient in der gegenw. Anst. seit 1846.

b. Stadt, Landskrongasse Nr. 546, Pfarre St. Peter; ganztägiger Unterricht in 12 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 55, der auswärtigen Schüler 50.

Institutsvorsteher: Hr. Johann Schubert, geb. zu Linpnik in Galizien 1815, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1833 in Teschen, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Katechet: P. Norbert Dechant, Benedictinerpriester des Stiftes Schotten, geb. zu Wien 1821, Priester 1845, dient in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: Hr. Wilhelm Kastner, geb. zu Neu-Paulowitz in Schlesien 1823, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1843 in Teschen, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Leopold Pomp, geb. zu Braunsdorf in Schlesien 1800, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht in Wien 1823, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Heinrich Lewitzky, geb. zu Linz in Österr. 1827, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1844 in Linz, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Joseph Feichtinger, geb. zu Aspern in Österr. 1818, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1833 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Hr. Karl Brenner, geb. zu Luckau in Sachsen 1789, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1814 in Brünn, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Sigmund Wehle, geb. zu Prag 1802, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1825 in Prag, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851; literarische Leistungen: a) Der Schnellrechner in 5 Bden.; b) der system. Kopfrechner; c) der populäre Buchhalter.

Lehrer für den franz. Unterricht: Hr. Emanuel Van de Merghel, geb. zu Hall bei Brüssel 1819.

—— Hr. Karl Sauer, geb. zu Mainz 1828.

Gesanglehrer: Hr. Ferdinand Anders, geb. zu Vorstendorf in Mähren 1826.

Clavierlehrer: Hr. Joh. Hofmann und Hr. Rudolf Ritter, geb. zu Wien 1820.

V. Privat-Lehr- und Erziehungs-Anstalten für Mädchen.

a. Stadt, Seilerstätte Nr. 915, Pfarre St. Stephan; gegründet in der Vorstadt Wieden 1816, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 12, Schülerinnen 42.

Vorsteherin: Frl. Karoline Müller, geb. zu Wien 1785, den pädag. Kurs gehört 1813 in Wien, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1816.

Katechet: Hr. Dr. Franz Hasel, Curat-Benefiziat bei St. Peter, Weltpriester, geb. zu Wien 1806, Priester 1836, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Lehrer: Hr. Joseph Hofer (techn. Lehrer an der Leopoldstädter Unter-Realschule), geb. zu Grein in Oberösterr. 1820, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Laurenz Krammer, geb. zu Großriedenthal in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Horn, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Alois Setzer, wie bei der Pfarrschule zu den Schotten, dient in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der französischen Sprache: Hr. Georg Legat, k. k. Professor, geb. zu Sello in Oberkrain 1794, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Zeichenlehrer: Hr. Johann Blaschke, geb. zu Lobnik in Mähren 1800, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wien, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Zur französischen Conversation: Frl. Antonia Rauch, geb. zu Wien 1816, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Gouvernante: Frl. Eugenie Girardin, geb. zu Parentrui in der Schweiz 1825, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Nähmeisterin: Frl. Therese Bauer, geb. zu Wien 1812, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Tanzlehrerin: Fr. Johanna Bretel, geb. zu Paris 1812, in der gegenw. Anst. seit 1839.

b. Stadt, hoher Markt, Pfarre St. Stephan; gegründet 1844, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 10.

Vorsteherin: Frl. Karoline von Beriot, geb. zu Wien 1800, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1822 im Officiers-Töchter-Institute zu Hernals bei Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: Don Clemens Diwald, Cooperator bei St. Michael, Barnabit, geb. zu Tautendorf in Österr. 1805, Priester 1836, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Lehrer der Normal-Gegenstände: Hr. Joseph Lhotta, geb. zu Neubidschow in Böhmen 1799, den pädag. Kurs gehört 1818 in Königgrätz und 1821 in

Wien, Lehrerprüf. gemacht 1826 und 1841, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrer der französischen Sprache: Hr. Karl Lafitte, geb. zu Bordeaux in Frankreich 1802, den pädag. Kurs gemacht 1823 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

c. Stadt, Köllnerhofgasse Nr. 738, Pfarre St. Stephan; gegründet 1848, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 4, der Schülerinen 8.

Vorsteherin: Frl. Marie Eltzenbaum von Wiesenheim, geb. zu Wien 1816, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Gegenwärtig keiner.

Normallehrer: Hr. Joseph Kattor, geb. zu Troppau in Schlesien 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Emanuel Van de Merghel, geb. zu Hall bei Brüssel in Belgien 1819, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer des Zeichnens: Hr. August Griller, geb. zu Triest 1824, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrerin der italien. Sprache: Frl. Elise Carcano, geb. zu Porto Ferrajo in Toskana 1809, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Tanzlehrer: Hr. Jos. Sedini, geb. zu Rom 1774, in der gegenw Anst. seit 1849.

d. Stadt, Hafnersteig Nr. 727, Pfarre Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern, gegründet 1845.

Vorsteherin: Fr. Melanie Kreibach, geborne Pombart, geb. zu Abbeville in Frankreich 1813, Lehrerprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

e. Stadt, Graben Nr. 1094, Pfarre St. Stephan; gegründet 1844, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 3, der Schülerinen 22.

Vorsteherin: Fr. Genovefa Ducati Zambelli, geb. zu Mantua 1821, den pädag. Kurs gehört 1839 in Verona, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Hr. Mathias Ziegler, fürsterzb. Curpriester, geb. zu Braunsdorf in Österr. 1813, Priester 1839, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: Hr. Joh. Reichhuber, geb. zu Wien 1811, den pädag. Kurs gehört 1832, Lehrerprüf. 1838 in Wien, dient 18 Jahre, in der Anst. seit 1850.

—— Hr. Simon Dostal, Rechnungsoffizial bei der k. k. Posthofbuchhaltung, geb. zu Buchnitz in Mähren 1812, den pädag. Kurs gehört 1834 in Olmütz, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer der franz. Sprache und Literatur: Hr. Louis Lacombe, Prof. im k. k. Theresianum, geb. zu Orleans 1795, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Jean Turel, Inhaber einer Sprachschule, geb. zu Görz 1799, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der ital. Sprache und Literatur: Hr. Eugenio Ducati, Prof. im k. k. Civil-Mädchen-Pensionate, geb. zu Trient 1813, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer der Zeichenkunst: Hr. Georg Fischer, geb. zu Wien 1811, in der gegenw. Anst. seit 1849; literarische Leistungen: Theoretisch-anatomische Werke über die Malerei.

Musiklehrer: Hr. Joseph Lantz, geb. zu Michaelenbach in Oberösterr. 1797, in der gegenw. Anst. seit 1850; literarische Leistungen: Mehrere theoretische musikalische Werke.

Musiklehrerin: Fr. Constanze Edle von Gschmeidler, Musiklehrerin im k. k. Civil-Mädchen-Pensionate, geb. zu Wien 1821, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der weibl. Arbeiten: Frl. Antonia Schöll, geb. im Zipser Komitat in Ungarn 1828, Lehrprüf. gemacht 1847 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Tanzlehrerin: Fr. Johanna Bretel, geb. zu Paris 1795, in der gegenw. Anst. seit 1851.

f. Stadt, Freiung Nr. 238, Pfarre zu unserer lieben Frau bei den Schotten; gegründet 1851, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 29.

Vorsteherin: Frl. Leopoldine Bauer, geb. zu Wien 1811, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien.

Katechet: Don Clemens Diwald (wie Seite 10), dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Normallehrer: Hr. Albert v. Cannal (wie S. 9).

Französ. Sprachlehrer: Hr. Joseph Gischig, geb. 1816 in der Schweiz.

Zeichenlehrer: Hr. Leopold Lechner, geb. zu Wien 1792, den pädag. Kurs gehört 1822 in Wien, dient 23 Jahre.

Lehrerin der weibl. Arbeiten: Frl. Anna Pangerl, geb. zu Puchers in Böhmen 1833, dient 2 Jahre.

Tanzlehrer: Hr. Franz Lencini, geb. zu Mailand in der Lombardie 1811, in der gegenw. Anst. seit 1849.

g. Stadt, Franziskanerplatz Nr. 911, Pfarre St. Stephan; Reggs. Befugß. vom 11. Jänner 1849, Z. 925, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 14, Schülerinen 47.

Vorsteherin: Frln. Marie Fröhlich, geb. zu Sauerbrunn bei Rohitsch 1819, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Hr. Joseph Holzapfel, Priester des deutschen Ritter-Ordens, geb. zu Wien 1815, Priester 1838, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: Hr. B. Possanner v. Ehrenthal, geb. zu Radmannsdorf in Krain 1822 den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht in Laibach 1839, dient 2½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Ernest H. Fröhlich, Dr. der Medizin, Mitglied der med. Facultät und der Naturwissenschaften, geb. zu Sauerbrunn bei Rohitsch 1811, promovirt 1835 in Wien, dient 2½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Anton Homma, geb. zu Wien 1811, den pädag. Kurs 1829, Leh-

rerprüf. gemacht 1836 und 1849 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer: Hr. Franz Kraus, Lehrer an der Gremial-Handelsschule, geb. zu Mähring in Baiern 1813, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1839 und 1849, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Joseph Gischig, geb. in der Schweiz 1816, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer der ital. Sprache: Hr. Giancarlo Sandrini, geb zu Görz im Küstenlande 1806, den pädag. Kurs gehört 1817, Lehrerprüf. gemacht 1820, in der gegenw. Anst. seit 1850; literarische Leistung: Philologisches Werk, bei Gerold 1851.

Lehrer der engl. Sprache: Hr. v. Lambert, k. k. Prof. der engl. Sprache und Literatur, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der französischen Sprache und der Kalligraphie: Frl. Auguste Passaner v. Ehrenthal, geb. 1827, den pädag. Kurs gehört 1842 in Laibach, dient 2½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrerin der Feinstickerei: Frl. Marie Benkowitz, k. k. Kammer-Kunststickerin, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der weiblichen Handarbeiten: Frl. Camilla Passaner v. Ehrenthal, geb. 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Laibach, dient 2½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Frl. Marie Passaner v. Ehrenthal, geb. 1830, den pädag. Kurs gehört 1842 in Laibach, dient 2½ Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Für die französische Conversation: Mlle. Bessant, geb. in der Schweiz 1820, in der gegenw. Anst. seit 1851.

h. Stadt, Singerstraße Nr. 898, Pfarre St. Stephan; Statthalterei-Befugnißdekret vom 2. März 1851, Z. 1178, ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 9, Schülerinen 17.

Vorsteherin: Fr. Delphine Lefévre, geborne De Rudder, geb. zu Gent in Belgien 1820, Lehrerprüf. gemacht 1851 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Hr. Karl Dörfler, Kooperator zu St. Augustin, Weltpr., geb. zu Iglau in Mähren 1822, Priester 1846, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der deutschen Gegenstände: Hr. August Steinbock, geb. zu Zwittau in Mähren 1800, den pädag. Kurs gehört 1822 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Johann Korner, geb. zu Schleinbach V. U. M. B. 1795, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1817 in Wien, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der Kalligraphie: Hr. Lorenz Rasner, k. k. Lehrer der Kalligraphie an der Universität, geb. zu Schlappanitz in Mähren 1804, den pädag. Kurs ge-

hört und Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Ferdinand Hultier, k. k. Rechnungsoffizial, Lehrer am k. k. Civil-Mädchen-Pensionat.

Zeichnungs- und Malerlehrer: Hr. Johann Blaschke, Mitglied der k. k. Akademie für bildende Künste, geb. zu Lobnik in Mähren, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der ital. Sprache: Hr. Peter Filippi, Lehrer der ital. Sprache an der k. k. Normal-Hauptsch. zu St. Anna, geb. zu Trient 1790, in der gegw. Anst. s. 1851.

Lehrer der engl. Sprache: Hr. Tomes Bird, geb. zu London 1811, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Klavierlehrer: Hr. Ferd. Lange, geb. zu Dresden 1800, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. J. G. Egger, geb. zu Feldsberg in Niederösterr. 1794, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Tanzlehrerin: Mad. Jeanne Bretel, geb. zu Paris 1795, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Für die franz. Conversation: Frl. Kathrine van De Merghel, geb. zu Brüssel in Belgien 1815, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Frl. Adele Casimir, geb. zu Paris 1816, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. Josephine Evöky, geb. zu Wien 1823, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin für das Kleidermachen: Mad. Josepha Barbara Spitzer, geb. zu Wien 1811, in der gegenw. Anst. seit 1851.

i. Stadt, Currentgasse Nr. 409, Pfarre zu den 9 Chören der Engel am Hof; Regierungs-Befugniß v. Jahre 1848, Z. 71412, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 22, Schülerinen 62.

Vorsteherin: Frl. Therese Herrmann, geb. zu Wien 1798, Lehrerprüf. gemacht 1838, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Joseph Winkler, Kooperator, geb. zu Bergno in Mähren 1814, Priester 1838, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Grammatischer Lehrer: Hr. Jakob Spitzer, geb. zu Wien 1813, den pädag. Kurs gehört 1828, Lehrerprüf. gemacht 1839, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Anton Partila, geb. zu Feldsberg 1801, den pädag. Kurs gehört 1817, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrer der höhern Gegenstände: Hr. Alexander Legat, k. k. Rechnungsoffizial, geb. zu Wien 1815, den pädag. Kurs gehört 1830, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Joseph Gischig, Lehrer der franz. Sprache am Schotten-Gymnasium, geb. in der Schweiz 1816, dient in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer der ital. Sprache: Hr. Giancarlo Sandrini, s. S. 18.

Zeichenmeister: Hr. Leopold Lechner, geb. zu Wien 1789, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Gesanglehrer: Hr. Karl Pichler, geb. zu Poisdorf 1799, den pädag. Kurs gehört 1818 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Tanzlehrer: Hr. Michael Ant. Reiberger, geb. zu Wien 1787, dient seit 1830, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Schreiblehrer: Hr. Karl Schubert, geb. zu Wien 1795, den pädag. Kurs gehört 1811 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Zur franz. Conversation: Frl. Pauline Kaiser, geb. zu **Délemont Suisse** 1827, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. Friederike Ruoff, geb. zu Wien 1824, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Frl. Katharina Herrmann, geb. zu Wien 1807, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Nähmeisterin: Frl. Wilhelmine Nusser, geb. zu Wien 1811, in der gegenw. Anst. seit 1848.

VI. Privat-Mädchen-Lehrschulen.

a. Stadt, Haarmarkt Nr. 614, Pfarre St. Stephan; Statthlt.-Befugß. v. 31. Jän. 1850, Z. 3627, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 14.

Lehrerin: Frl. Karoline Koller, geb. zu Wien 1818, den pädag. Kurs gehört 1844 bei den Ursulinerinen in Wien, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: P. Augustin Nemeczek, aus dem Prediger-Orden, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805, Priester 1833, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfin: Frl. Anna Koller, geb. zu Wien 1832, den pädag. Kurs gehört 1850 bei den Ursulinerinen in Wien, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

b. Stadt, hohe Brücke Nr. 145, Pfarre zu unserer lieben Frau bei den Schotten; Statthalterei-Befugniß vom 5. Februar 1850, Z. 1176, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Zöglinge 1, Schülerinen 19.

Vorsteherin und Lehrerin: Frau Therese Herrmann, geb. zu Wien 1825, den pädag. Kurs gehört 1844, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Hr. Ignaz Fürst, Kirchendirektor zu Maria am Gestade, Weltpr., geb. zu Bregnitz in Böhmen 1813, Priester 1839, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Claviermeisterin: Frl. Therese Mitteis, geb. zu Wien 1830, in der gegenw. Anst. seit 1850.

c. Stadt, Schönlaterngasse Nr. 680, Pfarre Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern; Reg. Befgnß. v. 20. September 1851, Z. 4769, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 12.

Lehrerin: Fr. Josepha Heyßig, geb. zu Oedenburg in Ungarn 1814, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

VII. Weibliche Arbeitsschulen.

a. Stadt, Weihburggasse Nr. 914, Pfarre St. Stephan; Reg. Befgns. v. 3. Juni 1846, Z. 32524, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 5.

Lehrerin: Fr. Franziska Appelius, geb. zu Wien 1821, Prüfung aus den weibl. Handarbeiten gemacht 1846, in der gegenw. Anst. seit 1846.

b. Stadt, Seilergasse Nr. 1083, Pfarre St. Stephan; Reg. Befgns. v. 27. Nov. 1839, Z. 67083, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 3.

Lehrerin: Anna Brandstätter, geb. zu Wilhelmsburg in Niederösterr. 1812, in der gegenw. Anst. seit 1839.

c. Stadt, Salzgries Nr. 469, Pfarre St. Stephan; Reg. Befgns. v. 16. Aug. 1844, Z. 67104, hat gegenwärtig keine Schülerinen.

Lehrerin: Fr. Josepha Waniek, geb. zu Unterschlitz in Mähren 1820, in der gegenw. Anst. seit 1844.

d. Stadt, Neuburgergasse Nr. 1111, Pfarre St. Augustin, Reg. Befgns. v. 19. Mai 1841, Z. 26944, ganztäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 16.

Lehrerin: Frl. Susanna Gruber, geb. zu Wien 1812, Prüf. gemacht 1840, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

VIII. Handlungsschulen.

a. Stadt, Salvatorgasse Nr. 368, Pfarre zu den 9 Chören der Engel am Hof; Reg. Befgns. v. 18. Nov. 1840, Z. 64333, Unterricht nach Stunden in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 50.

Lehrer: Hr. Johann Geyer, geb. zu Müglitz in Mähren 1797, in der gegenw. Anst. seit 1840.

b. Stadt, Bauernmarkt Nr. 590, Pfarre St. Peter; Reg. Befgns. v. 5. Sept. 1848, Z. 40403, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 12.

Lehrer: Hr. Karl Mühlbauer, geb. zu Wien 1807, in der gegenw. Anst. seit 1848.

c. Stadt, Wollzeile Nr. 767, Pfarre St. Stephan; Reg. Dek. v. 2. Sept. 1842, Z. 52062, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 100.

Lehrer: Hr. Joseph Derffel, geb. zu Wien 1795, den pädag. Kurs gehört in Triest 1817, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

IX. Sprachschulen.

a. Stadt, Bauernmarkt Nr. 561, Pfarre St. Peter; Reg. Befgns. v. 21. April 1832, Z. 22251, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 30.

Französische und ital. Sprachschule: Hr. Lukas Waiditsch, geb. zu Wien, disch-Landsberg in Steiermark 1798, den pädag. Kurs gehört 1823 in Win- dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

h. Stadt, Köllnerhofgasse Nr. 738, Pfarre St. Stephan; Reg. Dek. v. 26. Juni 1834, Z. 33331, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 30.

Französische Sprachschule: Hr. Georg Legat, k. k. Professor der französischen Sprache an der Universität, geb. zu Sello in Oberkrain 1794, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

c. Stadt, Naglergasse Nr. 292, Pfarre zu den 9 Chören der Engel am Hof; Reg. Dek. v. 30. Nov. 1835, Z. 66267, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 30.

Französische Sprachschule: Hr. Johann Ottendorf, geb. zu Wien 1788, den pädag. Kurs gehört 1819 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1835.

d. Stadt, obere Bäckerstraße Nr. 755, Pfarre Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern; Reg. Befgnß. v. 11. Oktober 1837, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 30.

Italienische Sprachschule: Hr. Laurenz Fornasari, Edler von Verce, k. k. Rechnungsoffizial und Professor der ital. Sprache und Literatur an der k. k. Theresianischen Akademie, geb. zu Görz im Küstenlande 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Görz, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1837.

e. Stadt, untere Bäckerstraße Nr. 742, Pfarre Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern; Reg. Dek. v. 24. Mai 1837, Z. 29073, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 4.

Französische Sprachschule: Hr. Ferdinand Hultier, geb. zu Izel in den Niederlanden 1805, dient 14 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1837.

f. Stadt, untere Bräunerstraße Nr. 1123, Pfarre St. Michael; Reg. Befgnß. v. 24. April 1839, Z. 21942, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 4.

Französische und ital. Sprachschule: Hr. Domeniko Ponisio, geb. zu Como in der Lombardie 1805, in der gegenw. Anst. seit 1839.

g. Stadt, Weihburggasse Nr. 919, Pfarre St. Stephan; Reg. Befgnß. v. 29. Sept. 1841, Z. 51505, hat gegenwärtig keine Schüler.

Englische Sprachschule: Hr. Thomas Bird, geb. zu London 1811, in der gegenw. Anst. seit 1841.

h. Stadt, Seilergasse Nr. 1090, Pfarre St. Stephan; Reg. Dek. v. 10. Mai 1843, Z. 25975, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 6.

Französische Sprachschule: Hr. Johann Turel, geb. zu Görz 1799, den pädag. Kurs gehört 1816 in Görz, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

i. Stadt, Kärnthnerstraße Nr. 981, Pfarre St. Augustin; Reg. Befgnß. v. 9. Oktob. 1844, Z. 58294, hat gegenwärtig keine Schüler.

Italienische Sprachschule: Hr. Johann von Battaglia, geb. zu Trient 1800, in der gegenw. Anst. seit 1844.

k. Stadt, Rauhensteingasse Nr. 926, Pfarre St. Stephan; Reg. Befgnß. v. 15. Oktob. 1845, Z. 62501, hat gegenwärtig keine Schüler.

Italienische Sprachschule: Hr. Philipp Silvester Nigris, Direktor der Gremial-Handelsschule, geb. zu Triest 1800, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

l. Stadt, kleine Schulenstraße Nr. 845, Pfarre St. Stephan; Statth. Befgnß. v. 26. Februar 1851, Z. 1103, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 12.

Französische und ital. Sprachschule: Hr. Sigismund Schiff, geb. zu Schleinung in Ungarn 1798, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

X. Schreibschulen.

a. Stadt, Bauernmarkt Nr. 578, Pfarre St. Peter; Reg. Dek. v. 5. Mai 1842, Z. 25715, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 100.

Für deutsche Schnellschrift: Hr. Ig. Jakob Heger, Lehrer der Stenographie in deutscher und böhmischer Sprache an der k. k. Universität und am polytechn. Institute, Inhaber der stenographischen Lehranstalt, Vorstand des Central-Vereins der Stenographie des österr. Kaiserstaates zu Wien, geb. zu Politschka in Böhmen 1808, in der gegenw. Anst. seit 1838; ist absolvirter Jurist; literarische Leistungen: Bemerkenswerthes über Stenographie, geschichtlich dargestellt 1841; kurze Grammatik und praktisches Handbuch der Stenographie 1846; kurze Anleitung zur Stenographie auf die 4 slavischen Hauptsprachen: Böhmisch, polnisch, illirisch und russisch 1849; System der cech.-slavischen Stenographie 1851.

b. Stadt, Kärnthnerstraße Nr. 983, Pfarre St. Augustin; Reg. Dek. v. 20. Juli 1845, Z. 45209, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 11.

Für Schönschreiben: Hr. Moriz Greiner, k. k. Hofkalligraph, geb. zu Gyongyös in Ungarn 1810, in der gegenw. Anst. seit 1845.

c. Stadt, Bürgerspital Nr. 1100, Pfarre St. Augustin; Statth. Dek. v. 21. März 1850, Z. 11989, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 8.

Für Schönschreiben: Hr. Jakob Klapps, k. k. Lehrer der Kalligraphie an der k. k. Realschule im Schottenfeld, geb. zu Wienersdorf in Niederösterr. 1800, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

d. Stadt, alter Fleischmarkt Nr. 703, Pfarre Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern; Reg. Dek. v. 30. Juli 1834, Z. 39613, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 40.

Für Schönschreiben: Hr. Laurenz Rasner, k. k. Lehrer der Kalligraphie an der Universität und an der k. k. Unter-Realschule auf der Landstraße, geb. zu Schlagganitz in Mähren 1804, den pädag. Kurs gehört 1822, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

XI. Musik- und Gesangschulen.

a. Stadt, Johannesgasse Nr. 975, Pfarre St. Stephan; Reg. Dek. v. 10. Mai 1843, Z. 25341, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 50.

Gesang- und Musikschule: Hr. Franz Dolleschal, geb. zu Feldsberg in Niederösterr. 1816, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

b. Stadt, hohe Brücke Nr. 145, Pfarre zu den Schotten; Reg. Dek. v. 9. Oktob. 1845, Z. 60872, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 2.

Musikschule: Hr. Peregrin Feigerl, geb. zu Tracht in Mähren 1800, den pädag. Kurs gehört 1822 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1845.

c. Stadt, Kohlmarkt Nr. 1148, Pfarre St. Michael; Reg. Dek. v. 7. August 1847, Z. 41455, hat gegenwärtig keine Schüler.

Gesangschule: Hr. Alexander Arlet, geb. zu Wien 1820, in der gegenw. Anst. seit 1847.

XII. Mit magistratischer Befugniß lehren Frauenkleidermachen ꝛc. und halten Lehrmädchen:

Fr. Franziska Andreazzi, Putzarbeiterin und Kleidermacherin, geb. zu Melk 1809, Riemerstraße Nr. 811, Pfarre St. Stephan, magistrat. Befg. 4. September 1846, Z. 47106.

Fr. Florine Vallon, geborne Pautrot, geb. zu Portier in Frankreich 1823, wohnt Teinfaltstraße Nr. 70 und 71, Pfarre Schotten, Befugn. 9. Jänner 1847, Z. 65029, hat 2 Schülerinen.

Zweiter Wiener Schul-Bezirk.

I. Haupt- und Unter-Realschule.

1. K. K. Haupt- und Unter-Realschule in der Leopoldstadt.

Pfarre St. Leopold, Leopoldstadt; Schulpatron (Wr. Magistrat), Präsentant (n. ö. Statthalterei), gegründet 1846, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 220.

Direktor und grammatischer Lehrer: Hr. Johann Schober, geb. zu Straning V. U. M. B. 1806, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846; literarische Leistungen: Grammatische Werke: a) Erster Unterricht für Schüler der 1. Kl.; b) erweiterter Unterricht für Schüler der 2., 3. u. 4. Kl.; c) Satzlehre; d) Diktirbuch für Lehrer; e) Rechtschreibelehre; f) Briefstil für Unter-Realschüler.

Katechet: Hr. Karl Dittrich, Weltpr. und Kooperator, geb. zu Markersdorf in Oesterr. 1822, Priester 1846, in gegenw. Anst. seit 1851.

Technischer Lehrer: Hr. Joseph Hofer, geb. zu Grein in Oberösterreich 1820, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient

11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846; literarische Leistungen: Physik, populäre, in 3 Bänden.

Technischer Lehrer: Hr. Joseph Ziegl, geb. zu Wien 1819, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1836 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Technischer Stipendist: Hr. Karl Rohne, geb. zu Korneuburg 1832, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

II. Pfarr-Hauptschulen mit 3 Klassen.

1. Pfarrschule bei St. Leopold für Knaben.

Leopoldstadt, Nr. 185, Pfarre St. Leopold; Schulpatron und Präsentant (Wr. Gemeinderath), gegründet 1817, ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 490.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Weinhäusel, Hausinhaber.

Direktor: Hr. Franz Rath, geb. zu Wien 1787, den pädag. Kurs gehört 1807, Lehrerprüf. gemacht 1819 in Wien, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Katechet: Hr. Karl Götz, Weltpr. und Cooperator, geb. zu Großtajax in Mähren 1815, Priester 1839.

—— Hr. Anton Rosam, Weltpr. und Cooperator, geb. zu Pernharz in Böhmen 1821, Priester 1845.

Unterlehrer: Hr. Ferdinand Lebzelter, geb. zu Lassee in Niederösterr. 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1833, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Anton Hofmann, geb. zu Wollmersdorf in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1838, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— Hr. Johann Hochleithner, geb. zu Haugschlag in Niederösterr. 1820, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

—— Hr. Joseph Berger, geb. zu Königsstetten in Niederösterr. 1825, den pädag. Kurs gehört 1840 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Personalgehilfe: Hr. Eduard Herwirsch, geb. in Mödling 1833, den pädag. Kurs gehört für Hauptschulen in Wien 1850 und 1851, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Industrie-Lehrerin: Frl. Rosa Rath, geb. zu Wien 1826, geprüft 1842, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

2. Pfarr-Hauptschule bei St. Leopold für Mädchen.

Leopoldstadt, Nr. 184, im Benifizianten Hause, Pfarre St. Leopold; Schulpatron und Präsentant (Wiener Gemeinderath), gegründet 1851, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 302.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Weinhäusel, Hausinhaber.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Heinrich Ruff, geb. zu Wien 1800, den pädag. Kurs gehört 1817 in Wien, Lehrerprüf. 1827, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Katechet: Hr. Karl Dittrich (wie S. 24).

Unterlehrer: Hr. Johann Meixner, geb. zu Sichelsdorf in Böhmen 1816, den pädag. Kurs gehört 1833 in Olmütz, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Anton Plas, geb. zu Oberplan in Böhmen 1822, den pädag. Kurs gehört 1840, für Hauptschulen 1847, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Joseph Würfel, geb. zu Wartberg in Böhmen 1806, den pädag. Kurs gehört in Wien 1840, für Hauptschulen 1850, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Katharina Ruff, geb. zu Wien 1808, geprüft 1844, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

3. Gemeinde-Stiftschule.

Leopoldstadt, Augartenstraße Nr. 134, Pfarre St. Leopold; Schulpatron und Präsentant (Gemeinde Leopoldstadt), gegründet von Eleonore Schrey 1804, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 547.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Weinhäusel.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Joseph Fischer, geb. zu Michelhausen in Niederösterr. 1790, den pädag. Kurs gehört 1814, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Katechet: Hr. Bartholomäus Erlicher, Kooperator, geb. zu Mauerbach in Niederösterr. 1821, Priester 1843.

Unterlehrer: Hr. Karl Rappel, geb. zu Klosterneuburg 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in Klosterneuburg und 1845 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— Hr. Mathias Entner, geb. zu Neupetrein in Mähren 1814, den pädag. Kurs gehört 1834 zu Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Brünn und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Vincenz Zeilinger, geb. zu Wien 1829, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Gustav Schenker, geb. zu Wien 1830, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 1½ J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Arbeiten: Fr. Anna Fischer, geb. zu Wien 1812, geprüft 1842, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

4. Pfarrschule bei St. Joseph.

Leopoldstadt, Taborstraße Nr. 312, Pfarre St. Joseph; ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 344.

Pfarrer: Hr. Philipp Alois Mayerhofer, f. e. Konsistorialrath und Dechant, geb. zu Roginsdorf in Österr. 1778, Priester 1800, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Wagner, geb. zu Groißbrunn in Österr. 1798, dient in der gegenw. Anst. seit 1850.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Joseph Konradt, geb. zu Wien 1781, den pädag. Kurs gehört 1796, Lehrerprüf. gemacht 1806, dient 54 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1819; literarische Leistungen: a) Leitfaden zum Buchstabenkennen u. s. w., b) Rechtschreibung, c) deutsche Sprachlehre 2 Thle., d) Wortforschung, e) Proportions- und Bruchrechnung, f) Wortfügung.

Katechet: Hr. Adam Schwandner, Weltpr. und Kooperator, geb. zu Wien 1814, den pädag. Kurs gehört 1839, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Unterlehrer: Hr. Friederich Knoll, geb. zu Klosterneuburg 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in Klosterneuburg und 1848 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1846 und 1848, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Mathäus Mosetitsch, geb. zu Wien 1822, den pädag. Kurs gehört 1840, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 9¾ J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Michael Rippl, geb. zu Kollinbrunn V. U. M. B. 1828, den pädag. Kurs gehört 1844 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Personalgehilfe: Hr. Leopold Knoll, geb. zu Kammersdorf V. U. M. B. 1830, den pädag. Kurs gehört 1848 in Klosterneuburg, dient 2½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. Katharina Konradt, geb. zu Wien 1809, geprüft 1841, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

—— Frl. Anna Desselier, geb. zu Wien 1833, geprüft 1850, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

5. Pfarrschule in der Brigittenau.

Brigittenau Nr. 112, Pfarre St. Joseph; Schulpatron und Präsentant (Commune Wiens), gegründet 1848, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 190.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Geltinger, bürgl. Küchengärtner.

Oberlehrer: Hr. Joseph Gollner, geb. zu Floridsdorf 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Anton Rosam, Weltpr. und Kooperator, geb. zu Pernharz in Böhmen 1821, Priester 1845, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Unterlehrer: Hr. Leopold Magerl, geb. zu Maylohn in Niederösterr. 1808,

den pädag. Kurs gehört 1825, Lehrerprüf. für Hauptschulen gemacht 1851 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

6. Pfarrschule bei St. Johann in der Praterstraße.

Leopoldstadt Nr. 760, Pfarre St. Johann in der Praterstraße, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 8 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 715.

Pfarrer: Hr. Kaspar Baumann, f. Schuldistrikts-Aufseher des 5. Bezirks.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Bux, Hauseigenthümer und Gemeinderath.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Sebastian Hieß, Armen-Bezirks-Direktor, Vereins-Kommissär der österr. Sparkasse 2c., geb. zu Stoitzendorf in Österr. 1789, den pädag. Kurs gehört 1805 in Korneuburg und 1806 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1816, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Katechet: Hr. Anton Scherner, Weltpr. und Cooperator, geb. zu Bautsch in Mähren 1806, Priester 1832.

—— Hr. Joseph Pawlik, Weltpr. und Cooperator, geb. zu Staab in Böhmen 1819, Priester 1844.

—— Hr. Franz Krügner, Weltpr. und Cooperator, geb. zu Oberleitensdorf in Böhmen 1820, Priester 1844.

Unterlehrer: Hr. Leopold Weber, geb. zu Haselbach in Niederösterr. 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, und für Hauptschulen 1849, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849; literarische Leistung: Satzlehre für Schüler der 3. Klasse; Versuch auf empirischen Wege die nöthigsten Kenntnisse aus der Geographie mitzutheilen.

—— Hr. Florian Fasching, geb. zu Lilienfeld in Österr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1834 und für Hauptschulen 1851 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

—— Hr. Ignaz Jank, geb. zu Münichhofen 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1833 und für Hauptschulen 1851, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

—— Hr. Florian Steiner, geb. zu Fischamend 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Jakob Körber, geb. zu Teltsch in Mähren 1823, den pädag. Kurs gehört 1839 in Teltsch und in Wien 1841, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Hr. Franz Eder, geb. zu Salingberg in Österr. 1823, den pädag. Kurs gehört 1841 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anstalt seit 1842.

—— Hr. Franz Jaschke, geb. zu Groß-Ullersdorf in Mähren 1826, den pädag. Kurs gehört 1844 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— Hr. Leonhard Tisch, geb. zu Wartmannsstätten in Niederösterr. 1823, den pädag. Kurs gehört in Wr. Neustadt 1840, Lehrerprüf. gemacht 1844 und

für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. Therese Hieß, geb. zu Wien 1827, geprüft 1843, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

—— Frl. Marie Wassek, geb. zu Wien 1825, geprüft 1843, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

III. K. K. Mädchenschule.

Leopoldstadt, große Ankergasse Nr. 28, Pfarre St. Joseph, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (hohe Landesstelle), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 269.

Vorsteherin: Fr. Josepha Pauli, geb. zu Wien 1790, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1815 in Wien, dient 36¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.

Katechet: Hr. Franz Xav. Dachauer, Weltpr. und Kooperator, geb. zu Wien 1812, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

—— Hr. Anton Laufner, Weltpr. und Kooperator, geb. zu Wien 1814, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Lehrerin: Frl. Jakobine Ascher, geb. zu Wien 1823, den pädag. Kurs gehört 1842, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Frl. Josepha van der Venne, geb. zu Wien 1814, den pädag. Kurs gehört 1832, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Frl. Aloisia Müller, geb. zu Wien 1823, den pädag. Kurs gehört 1843, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Gehilfin: Frl. Maria Rudda, geb. zu Wien 1829, den pädag. Kurs gehört 1849, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Personalgehilfin: Frl. Aloisia Schimkowsky, geb. zu Frainersdorf in Mähren 1829, den pädag. Kurs gehört 1850, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Frl. Pauline Anninger, geb. zu Wien 1797, den pädag. Kurs gehört 1814, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1814.

Singmeister: Hr. Karl Pichler, zugleich Chor-Regent im Lichtenthale, geb. zu Poisdorf V. U. M. B. 1801, den pädag. Kurs gehört 1818 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1851.

IV. Höhere Pfarr-Mädchenschule.

Leopoldstadt Nr. 434, Pfarre St. Leopold; gegründet 1849, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 49.

Lehrerin: Frl. Ernestine Zecha, geb. zu Wien 1827, den pädag. Kurs gehört 1846, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. 1849.

Religionslehrer: Hr. Eduard Dittrich (wie bei der Unter-Realschule in der Leopoldstadt).

Zeichenmeisterin: Frl. Wilhelmine Zecha, geb. zu Wien 1833, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: Die Herren Johann Schober, Joseph Hofer und Joseph Ziegl (wie an der Unter-Realschule in der Leopoldstadt).

V. Knaben-Lehr- und Erziehungs-Anstalten.

a. Leopoldstadt, an der Donau Nr. 656, Pfarre St. Johann; ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 18 (ehemals am Tabor).

Instituts-Vorsteher: Hr. Ferd. Weidner, geb. zu Wien 1800, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wien, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Religionslehrer: Hr. Joseph Hiller, emer. Pfarrer, geb. zu Iglau in Mähren 1786.

Hofmeister: Hr. Heinrich Fuchs, geb. zu Petschau in Böhmen.

—— Johann Doppler, geb. zu Wien.

b. Leopoldstadt, Schmelzgasse Nr. 453, Pfarre St. Joseph; Schulpräsentant (hohe Landesstelle), ganztägiger Unterricht in 6 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 68.

Vorsteher: Hr. Simon Szandor, Israelit, geb. zu Groß-Kanischa in Ungarn 1819, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1849; literarische Leistungen: a) Bibel-Commentar, b) Zeitalter Alexanders, c) das Wesen der Pensionate.

Religionslehrer (Israelit): Hr. Joseph Szandor, geb. zu Groß-Kanischa in Ungarn 1816, den pädag. Kurs gehört 1848 zu Prag, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Zeichenmeister: Hr. Rudolph Sperlich, geb. zu Pickau in Schlesien 1820, den pädag. Kurs gehört 1836 in Mähr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Gratz, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

1. **Elementarlehrer:** Hr. N. Deutsch, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1817, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

2. —— Hr. Joel Deutsch, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1814, den pädag. Kurs gehört 1838, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Schreiblehrer: Hr. Michael Neurath, geb. zu St. Georg in Ungarn 1825, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wien, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer der 4. Klasse: Hr. Moses Benesch, Dr. der Philosophie, geb. zu Drossau in Böhmen 1820, den pädag. Kurs gehört 1845 in Prag, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der Naturwissenschaft: Hr. Joseph Adolf Pick, geb. zu Neustadt in Böhmen 1826, den pädag. Kurs gehört in Prag, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

VI. Mädchen-Lehr- und Erziehungs-Anstalten.

a. Leopoldstadt, Taborstraße Nr. 314, Pfarre St. Joseph; ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 40.

Vorsteherin: Fr. Franziska Dreßel, Edle von Neuenberg, geb. zu Wien 1802, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Katechet: Hr. Michael Baumgartner, geb. zu Bromberg in Österr. 1811, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der deutschen Gegenstände: Hr. Anton Homa, geb. zu Wien 1811, den pädag. Kurs gehört 1829, Lehrerprüf. gemacht 1834 und 1849 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Joseph Knöttler, geb. zu Olkern V. O. M. B. 1800, den pädag. Kurs gehört 1816 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Lehrerin der franz. Sprache: Frl. Johanna Mahler, geb. zu Wien 1833, geprüft 1850, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Zeichenmeister: Hr. Leopold Lechner, geb. zu Wien 1798, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Musiklehrer: Hr. Johann Denninger, geb. zu Diepersdorf V. U. M. B. 1804, geprüft 1822, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Tanzlehrer: Hr. Franz Rottmann, genannt Rabensteiner, geb. zu Prag 1810, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Gouvernante: Frl. Wilhelmine Pohorschelek, geb. zu Wien 1832, geprüft 1850, in der gegenw. Anst. seit 1851.

b. Leopoldstadt, Ferdinandstraße Nr. 527 und 576, Pfarre St. Joseph; ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 30 bis 40.

Vorsteherin: Fr. Josepha Khier, geb. zu Wien 1801, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Katechet: Hr. Michael Baumgartner, geb. zu Bromberg in Österr. 1811, den pädag. Kurs gehört 1836, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

1. **Lehrer:** Hr. Karl Khier, geb. zu Wien 1806, den pädag. Kurs gehört 1821, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

2. **Lehrer:** Hr. Alois Riefler, geb. zu Wien 1828, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 6 Monate, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Schreiblehrer: Hr. Leopold Krauß, geb. zu Großpertoli 1809, den pädag. Kurs gehört 1820 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Mathias Schletzer, geb. zu Wien 1798, den pädag. Kurs gehört 1815, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 16 J.,

in der gegenw. Anst. seit 1835; literarische Leistungen: Franz. Grammatik, Homonymen, mehrere Bände Jugendschriften.

Lehrerin: Frl. Rosalia Khier, geb. zu Wien 1831, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1847 in Wien, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Zeichenlehrer: Hr. Leopold Lechner, geb. zu Wien 1795, den pädag. Kurs gehört 1811, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.

Musiklehrer: Hr. Franz Horzelka, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Tanzlehrer: Hr. Karl Birgmeier, geb. zu Wien 1820, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Gouvernante: Frl. Mathilde Blodig Edle von Sternfeld, geb. zu Gratz 1805, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Nähmeisterin: Frl. Pauline Hopp, geb. zu Wien 1822, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

VII. Privat-Mädchen-Lehrschulen.

a. Leopoldstadt, Ferdinandstraße Nr. 667, Pfarre St. Johann; ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 18.

Vorsteherin und Lehrerin: Fr. Marie Singer, geb. zu Wien 1814, Lehrerprüfung gemacht 1850 und für weibl. Handarbeiten 1848, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Hr. Franz Krügner, Cooperator, geb. zu Oberleitensdorf in Böhmen 1820, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der Normalgegenstände: Hr. Florian Fasching, geb. zu Lilienfeld in Österr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1829, Lehrerprüf. gemacht 1834 und für Hauptschulen 1851 in Wien, dient 21 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der französischen Sprache: Hr. Johann Ludwig, geb. zu Frankfurt in Preußen 1790, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

b. Leopoldstadt Nr. 338, Pfarre St. Leopold; gegründet mit Statthalterei-Befugniß v. 16. Juni 1850, Z. 24637, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 40.

Vorsteherin: Fr. Maria Pritz, geb. zu Wien 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien.

Katechet: Hr. Bartholomäus Erlicher, Weltpr. und Cooperator, geb. zu Mauerbach in Österr. 1821, Priester 1843.

Lehrer der deutschen Gegenstände: Hr. Franz Pritz, geb. zu Feldsberg in Niederösterr. 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1833, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfin in den weibl. Handarbeiten: Frl. Leopoldine Mayer, geb. zu Tarnov in Galizien 1831, den pädag. Kurs gehört 1850 in Wien, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

VIII. Weibliche Arbeitsschulen.

a. Leopoldstadt Nr. 174, Pfarre St. Leopold; Reg. Dek. v. 3. Novemb. 1847, Z. 58387, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 40.

Lehrerin: Fr. Theresia Pfrogner, geb. zu Plan in Böhmen 1822, geprüft 1847 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

b. Leopoldstadt Nr. 621, Pfarre St. Leopold; gegründet 1849, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 108.

Lehrerin: Fr. Franziska Mayer, geb. zu Klosterneuburg 1822, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

c. Brigittenau Nr. 112, Pfarre St. Leopold; gegründet vom Frauen-Schulverein, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 112.

Lehrerin: Fr. Adele Beaulair, geb. zu Reiß im Voigtland 1816.
—— Fr. Marie Mayer, geb. zu Hietzing in Niederösterr. 1821.

d. Jägerzeile, Rettmeyer's Haus Nr. 45, Pfarre St. Johann; ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 20.

Lehrerin: Frl. Elisabeth Kohl, geb. zu Wien 1816, geprüft 1850, in der gegenw. Anst. seit 1851.
—— Frl. Therese Kohl, geb. zu Wien 1818, geprüft 1850, in der gegenw. Anst. seit 1851.

e. Leopoldstadt, Franzensalleegasse Nr. 550, Pfarre St. Johann; für kurze Zeit ausgesetzt.

Lehrerin: Fr. Josephine Duffner, geb. zu Wien 1830, den pädag. Kurs gehört 1847, in der gegenw. Anst. seit 1850.

IX. Weibliche Arbeitsschule mit französischem Sprachunterricht.

Leopoldstadt, Lilienbrunngasse Nr. 244, Pfarre St. Joseph; ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 10.

Lehrerin: Fr. Mathilde Gerard, geb. zu Wien 1827.

X. Sprachschulen.

a. Rothe Sterngasse Nr. 575, Pfarre St. Johann; halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 12.

Französische Sprachschule: Fr. Anna Bibert, geb. zu Lyon in Frankreich 1816, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien.

b. Leopoldstadt, Brunngasse Nr. 458, Pfarre St. Joseph; Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 14.

Französische Sprachschule: Hr. Mathias Schletzer, geb. zu Wien 1798, den pädag. Kurs gehört 1815, in der gegenw. Anst. seit 1831; literarische Lei-

stungen: eine franz. Sprachlehre; mehrere, die Erlernung der französischen Sprache bezweckende Hilfsbücher und andere deutsche Jugendschriften.

XII. Schreibschule.

Leopoldstadt, Lilienbrunngasse Nr. 678, Pfarre St. Joseph.

Lehrer der Kalligraphie: Hr. Franz Hirsch, Israelit, geb. zu Boskowitz in Mähren 1817, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

XIII. Musikschule.

Leopoldstadt Nr. 170, Pfarre St. Leopold; gegründet 1826, Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 23.

Musikschule: Hr. Gregor Nagl, geb. zu Lassee in Niederösterreich 1791, den pädag. Kurs gehört 1806 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1812 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1830.

XIV. Handlungsschule.

Leopoldstadt, kleine Ankergasse Nr. 13, Pfarre St. Joseph; Präsentant (hohe Landesstelle), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 22.

Vorsteher: Hr. Sigmund Wehle, Israelit, Professor an der Wiener Gremial- und Handlungsschule, zugleich Lehrer der deutschen Sprache, geb. zu Prag 1802, den pädag. Kurs gehört 1815 in Prag, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850; literarische Leistungen: 5 Bände mathematische Werke und Buchführung, Privat-Erziehung.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Trummer v. Kornilion, geb. zu Raab in Ungarn 1795, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

1. **Zeichen- und Schreibmeister:** Hr. Franz Hartl, geb. zu Brünn 1807, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1810.

2. —— Hr. N. Neucomth, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der Geographie: Hr. Eduard Franz Scholz, Supplent an der Gremialschule, in der gegenw. Anst. seit 1850.

XV. Zeichenschule.

Leopoldstadt, Jägerzeile Nr. 57.

Inhaber: Hr. Laurenz Schön, geb. zu Pest 1816, in der gegenw. Anst. seit 1843.

XVI. Israelitische Kinderbewahr-Anstalt.

Leopoldstadt, Donaustraße Nr. 5, Pfarre St. Joseph; Schulpatron (Ihre Majestät Kaiserin Mutter), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 100.

Musterlehrer: Hr. A. Brandeis, Israelit, geb. zu Prag 1804, den pädag.

Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1824 in Prag, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845; literarische Leistungen: 3 Werke über Erziehung.

Lehrerin: Frau Rosa Brandeis, geb. zu Prag 1805, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Gehilfin: Frl. Eleonora Madl, geb. zu Wien 1824, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Dritter Wiener Schul-Bezirk.

I. Pfarr-Hauptschulen.

a. (Für Knaben.) Landstraße, Pfarre St. Rochus und Sebastian; Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gemeinderath), als Hauptschule gegründet 1807, ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 490.

Pfarrer: Hr. Jakob Ernst, siehe Schuldistrikts-Aufseher des 7. Bezirks.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Weitguny, Hausinhaber.

Direktor: Hr. Anton Köhler, geb. zu Brüx 1800, den pädag. Kurs gehört 1819 in Neutitschein, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1842 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842; literarische Leistungen: Pädagogische und patriotische Schriften.

Katechet: Hr. Anton Prix, Weltpriester und Kooperator, geb. zu Oberplan 1818, Priester 1841.

—— Hr. Anton Berger, Weltpriester und Kooperator, geb. zu Hausbrunn 1813, Priester 1841.

Lehrer: Hr. Mathias Peschl, geb. zu Möbritz in Mähren 1808, den pädag. Kurs gehört 1827 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1830 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 24¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Joseph Schöppl, geb. zu Spannberg in Österr. 1813, den pädag. Kurs gehört 1827 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1833 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 24¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844; literarische Leistungen: Religiöse und patriotische Schriften.

—— Hr. Leopold Eichinger, geb. zu Grafenwört in Österr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

—— Hr. Georg Bauer, geb. zu Weitzendorf 1797, den pädag. Kurs geh. 1814 in Korneuburg und 1820 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1817 in St. Pölten, dient 28¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

—— Hr. Jakob Fürnkranz, geb. zu Hadres in Österr. 1789, den pädag. Kurs gehört 1809 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1822 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840; literarische Leistung: Lehrbuch für Wiederholungsschüler.

b. (Für Mädchen.) Landstraße, Hauptstraße Nr. 120, Pfarre St. Rochus; Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gemeinderath), besteht über 100 Jahre, ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 500.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Weitguny, Hausinhaber.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Joseph Hausleithner, geb. zu Manswörth 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1824, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Katechet: Hr. Anton Wayß, Weltpriester, geb. zu Wien 1811, Priester 1834.

Unterlehrer: Hr. Joseph Bayer, geb. zu Großmugl in Niederösterr. 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1837 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

—— Hr. Mathias Estl, geb. zu Strobnitz in Böhmen 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in Wien, Lehrprüf. gemacht 1840, für Hauptschulen 1851, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851; literarische Leistungen: Anleitung zur Rechtschreibung.

—— Hr. Michael Männer, geb. zu Grafendorf nächst Stockerau 1817, den pädag. Kurs gehört 1833 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1843, für Hauptschulen 1849, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Joseph Rath, geb. zu Wien 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Susanna Hausleithner, geb. zu Wien 1810, geprüft 1849, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

1. **Lehrgehilfin:** Frl. Maria Schreindorfer, geb. zu Gaudenzdorf 1822, geprüft 1845, in der gegenw. Anst. seit 1850.

2. —— Frl. Marie Titz, geb. 1821 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1851.

c. Landstraße, Ungergasse Nr. 447, Pfarre St. Rochus und Sebastian; Schulpatron und Präsentant (Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 6 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 536.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Weitguny, Hausinhaber.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Joseph Steinmann, geb. zu Stockerau 1784, den pädag. Kurs gehört 1803 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1809, dient 48 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1821.

Katechet: Dr. Anton Wappler, Weltpriester, geb. zu Thaya in Österr. 1823, Priester 1845.

Unterlehrer: Hr. Anton Böhm, geb. zu Raasdorf V. U. M. B. 1802, den pädag. Kurs gehört 1818 u. 1821 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1820.

—— Hr. Anton Rösch, geb. zu Sterzing in Tirol 1798, den pädag. Kurs gehört 1829, Lehrerprüf. gemacht 1836 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

—— Hr. Anton Neumayer, geb. zu Gerasdorf V. U. M. B. 1801, den pädag. Kurs gehört in Korneuburg und 1818 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1822 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Johann Meißl, geb. zu Wien 1825, den pädag. Kurs geh. 1844 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 6¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Unterlehrer: Hr. Adolf Kern, geb. zu Neusohl in Ungarn 1830, den pädag. Kurs gehört für Hauptschulen 1847 in Wien, dient 1¼ Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Personalgehilfe: Hr. Franz Gartner, geb. zu Hain V. O. W. W. 1827, den pädag. Kurs geh. 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, für Hauptschulen 1850 in St. Pölten, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851, seit Nov. 1851 in der Pfarr-Hauptschule bei den Schotten, und für ihn hier:

—— Hr. Franz Kaschl, geb. zu Unter-Tannowitz in Mähren 1829, den pädag. Kurs gehört 1844 in Korneuburg, Hauptschulprüf. gemacht 1851 in Wien, dient 7 Jahre.

d. Weißgärber, Pfarre St. Rochus auf der Landstraße, Schulpatron und Präsentant (Gemeinderath), gegründet 1825, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 271.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Johann Stöckl, geb. zu Trautmannsdorf in Niederösterr. 1783, den pädag. Kurs gehört 1800 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1808 in Wien, dient 51 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1812.

Katechet: Hr. Georg Rieder, Curatbeneficiat unter den Weißgärbern, geb. zu Poisdorf in Niederösterreich 1815, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst seit 1851.

Unterlehrer: Hr. Georg Jordan, geb. zu Mittergrabern in Niederösterr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1827, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

—— Hr. Martin Polster, geb. zu Zulb in Mähren 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 14 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Johann Zober, geb. zu Motten in Mähren 1818, den pädag. Kurs gehört 1835 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Brünn, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Personalgehilfe: Hr. Maximilian Bobies, geb. zu Moosbrunn in Niederösterr. 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, für Hauptschulen 1851, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Magdalena Stöckl, geb. zu Groß-Enzersdorf 1794, geprüft 1816 bei den Ursulinerinen, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1816.

Gehilfin: Frl. Anna Stöckl, geb. zu Wien 1827, geprüft 1844 bei den Ursulinerinen, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

e. Erdberg Nr. 78, Pfarre St. Peter und Paul; Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Wiener Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 6 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 473.

Pfarrer: Hr. Franz Schmidmayer, siehe Schuldistrikts-Aufseher des 8. Bezirks.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Blümel, Schneidermeister, Nr. 1.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Anton Zeinlhofer, geb. zu Watzelsdorf V. U. M. B. 1803, den pädag. Kurs gehört 1818 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Katechet: Hr. Adolf Edl. v. Baudis, Weltpriester, geb. zu Wien 1815, Priester 1845.

Unterlehrer: Hr. Joseph Einzinger, geb. zu Königsbrunn am Wagram 1814, den pädag. Kurs gehört 1832 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

—— Hr. Franz Plank, geb. zu Schwechat in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört für Hauptschulen 1836 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

—— Hr. Ignaz Fuhrmann, geb. zu Pommersdorf V. U. M. B. 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1830, dient 24 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Franz Eder, geb. zu Niederleis V. U. M. B. 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Michael Pölzleutner, geb. zu Putzing V. U. M. B. 1831, den pädag. Kurs gehört für Hauptschulen 1848, dient 2¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

f. Erdberg Nr. 307, Pfarre St. Peter und Paul; Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Wiener Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 312.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Blümel, Schneidermeister, Nr. 1.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Leopold Neidhart, geb. zu Obersulz V. U. M. B. 1800, den pädag. Kurs gehört 1817 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Karl Langer, Weltpriester, geb. in Wiener Neustadt 1810, Priester 1833.

Unterlehrer: Hr. Franz Schwenk, geb. zu Schrattenberg V. U. M. B. 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, Lehrerprüfung gemacht 1822 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

—— Hr. Johann Nep. Wotke, geb. zu Jägerndorf in Schlesien 1794, den pädag. Kurs gehört 1822 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— Hr. Franz de Martin, geb. zu Zilly in Steiermark 1816, den pädag. Kurs gehört 1834 in Klagenfurt, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1844 in Wien, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

g. Rennweg Nr. 567, Pfarre Maria Geburt; Schulpatron (Magistrat), Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 600.

Pfarrer: Hr. Math. Konz, geb. zu Neuhaus 1786, den pädag. Kurs gehört 1808 in Wien, Priester 1809.

Ortsschulaufseher: Keiner.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Michael Dinst, geb. zu Stetten V. U. M. B. 1800, den pädag. Kurs gehört 1816 in Korneuburg, Lehrprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Dominik Lüftl, geb. zu Ernstbrunn V. U. M. B. 1808, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, Priester 1836.

—— Hr. Wilhelm Drescher, Kooperator, geb. zu Wien 1812, Priester 1835.

—— Hr. Joseph Dworzak, Kooperator, geb. zu Kunwald in Böhmen 1820, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wien.

Unterlehrer: Hr. Joseph Stoller, geb. zu Enzersfeld V. U. M. B. 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Korneuburg, Lehrprüf. gemacht 1835 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 23½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

—— Hr. Franz Imhof, geb. zu Weidling V. U. W. W. 1813, den pädag. Kurs gehört 1829 in Klosterneuburg, Lehrerprüfung gemacht 1835 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Joseph Stifft, geb. zu Röhrnbach V. O. M. B. 1812, den pädag. Kurs gehört 1828 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1832 in St. Pölten, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— Hr. Martin Hansal, geb. zu Groß-Taiax in Mähren 1823, den pädag. Kurs gehört 1839 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1847 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrerin: Fr. Johanna Dinst, geb. zu Weidling V. U. W. W. 1820, geprüft 1850 bei den Ursulinerinen in Wien, dient 1½ Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Gouvernante: Frl. Marie Soutscheck, geb. zu Wien 1828, geprüft 1848 bei den Ursulinerinen in Wien, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

II. Privat-Lehr- und Erziehungsanstalten für Knaben.

a. Erdberg Hauptstraße Nr. 106, gegründet von Ignaz Kron 1822, ganztägiger Unterricht in 6 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 30.

Vorsteher: Hr. Adalbert Fuhrmann, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. Karl Langer, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Erzieher: Hr. Abbé Querin, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Garbais, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der Mathematik: Hr. Struckl, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der deutschen und französischen Sprache: Hr. Weresch, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrer der lateinischen und griechischen Sprache: Hr. Valjávec, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der Normal-Klassen: Hr. Joseph Kattor, geb. zu Troppau 1818, geprüft 1836, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrer der Normalklassen: Hr. Vincenz Grissinger, geb. zu Josloviz in Mähren 1810, den pädag. Kurs gehört 1826, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Franz Pfabian, geb. zu Göpfritzschlag in Österr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1824, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. August Grosset, geb. zu Grenoble, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Schreib- und Zeichenmeister: Hr. Leopold Taubinger, geb. zu Stockerau in Österr. 1820, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Musiklehrer: Hr. Rosen, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Langer, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Breymann, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Tanzlehrer: Hr. Raab, in der gegenw. Anst. seit 1850.

b. Landstraße, Ungergasse Nr. 371, Pfarre Landstraße, ganztägiger Unterricht in 8 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 40.

Vorsteher: Hr. Ludwig Prohaska, Dr. der Philosophie, geb. zu Saaz in Böhmen 1816, den pädag. Kurs gehört in Wien bei St. Anna, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Dr. Wappler, s. S. 36.

Lehrer: Hr. Karl Klug.

—— Hr. Grissinger, s. oben.

c. (Für Israeliten.) Rennweg Nr. 568, Pfarre Maria Geburt; gegründet 1849, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 26.

Instituts-Vorsteher und Religionslehrer: Hr. Samuel Wiener, geb. zu Kollin in Böhmen 1816, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1846, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Klassenlehrer: Hr. Joseph Pollak, geb. zu Littau in Böhmen 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Prag, Lehrerprüf. gemacht 1851 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Leopold Lusche, geb. zu Teutleben in Sachsen-Weimar 1825, den pädag. Kurs gehört 1850 in Jena, in gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer technischer Gegenstände: Hr. Adolf Wondracek, Assistent an der k. k. Ober-Realschule, geb. zu Litoschitz in Böhmen 1825, den pädag. Kurs gehört u. Lehrerprüfung gemacht 1845 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Rudolf Menzl, Kandidat der prot. Theologie, geb. zu Stuttgart in Würtemberg 1826, den pädag. Kurs gehört 1847 in Tübingen, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Elias Schreiber, Dr. der Medizin und Chirurgie, geb. zu Lipnik in Mähren 1824, den pädag. Kurs gehört 1851 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Zeichnungs-Lehrer: Hr. Johann Aich, geb. zu Krumau in Böhmen 1819, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der Kalligraphie: Hr. Samson Pinkas, geb. zu Mühldorf in Ungarn 1794, den pädag. Kurs gehört 1824 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Zeichenlehrer: Hr. Eduard Frank, geb. zu Salzburg 1813, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Georg Bibert, geb. zu Lyon 1818, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Louis Lacombe, k. k. Professor der franz. Sprache und Literatur, geb. zu Orleans in Frankreich 1793, den pädag. Kurs gehört 1809 in Orleans, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der ital. Sprache: Hr. Raimund Nigris, geb. zu Triest 1811, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer der ungar. Sprache: Hr. Konstantin Markowics, geb. zu Ketschkemet in Ungarn 1811, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der Gymnastik: Hr. Julius Schröter, geb. zu Dessau 1824, den pädag. Kurs gehört 1847 in Dessau, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Gesang- und Musiklehrer: Hr. August Urbany, Kapellmeister, geb. zu Pesth 1791, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Musiklehrer: Hr. Leopold Basch, geb. zu Prag 1826, den pädag. Kurs gehört in Prag, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Gesanglehrer: Hr. Anton Vogl, geb. zu Weißkirchen in Mähren 1823, den pädag. Kurs gehört im k. k. Konservatorium der Musik in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1851.

III. Privat-Lehr- und Erziehungs-Anstalten für Mädchen.

a. Landstraße Nr. 315, Pfarre St. Rochus; ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 80.

Vorsteherin: Fr. Marie Elster, geb. zu Prag 1805, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: Don Clemens Diwald, geb. zu Tautendorf in Österreich 1807, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrer der deutschen Gegenstände: Hr. Anton Elster, geb. zu Brunnersdorf in Böhmen 1794, den pädag. Kurs gehört 1828 in Bruck an der Leitha, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Johann Turel, Professor, geb. zu Görz 1802, den pädag. Kurs gehört 1817 in Gratz, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der ital. Sprache: Hr. Peter von Filippi, Professor, geb. zu Trient 1790, den pädag. Kurs gehört 1812, dient 39 Jahre, in der gegenwärtigen Anst. seit 1842.

Lehrer der böhm. Sprache: Hr. Johann Patrak, geb. zu Teltsch in Mäh-

ren 1822, den pädag. Kurs gehört 1845 in Brünn, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der engl. Sprache: Hr. J. C. Sahrland, geb. zu Hamburg 1791, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Zeichenlehrer: Hr. Franz Schneck, geb. zu Wien 1784, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Tanzlehrer: Hr. Robert Wolscheck, geb. zu Troppau 1817, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Gouvernante: Frl. Anna Fras, geb. zu Wien 1827, den pädag. Kurs gehört 1845, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Fr. Marie Sauvage, geb. zu Neuschatel in der Schweiz, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Gesang- und Musiklehrerin: Frl. Mathilde Gall, geb. zu Wien 1814, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Nählehrerin: Frl. Anna Oberhuber, geb. zu Wien 1827, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

b. Landstraße Nr. 646, Pfarre Landstraße; ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 50.

Vorsteherin: Fr. Theresia Gail, geb. Freiin von Gudenus, geb. zu Wien 1821, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1844 in Wien, dient 3½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Joseph Strahler, Kaplan der deutschen Arcieren-Leibgarde, geb. zu Putzing V. U. M. B. 1831, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der deutschen Gegenstände: Hr. Michael Pötzleutner, geb. zu Ungarn 1800, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Zeichenmeister: Hr. Ignaz Zechmann, geb. zu Wien 1819, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Tanzmeister: Hr. Eduard Reisinger, vom Balletkorps des k. k. Kärnthnerthor-Theaters, geb. in Ungarn 1818, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrerin der franz. Sprache: Fr. Jenny Kolleder, geb. Laffite, geb. zu Bordeaux 1804, geprüft 1844, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Aufsichts-Gouvernante: Frl. Juliana Freiin von Gudenus, geb. zu Wien 1833, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Frl. Eleonora Fatovichy, geb. in Ungarn 1797, in der gegenw. Anst. seit 1851.

c. Erdberg Nr. 1[illegible]4.

Vorsteherin: Fr. Maria Würth.

d. Erdberg, Pfarre St. Peter und Paul.

Vorsteherin: Fr. Maria van Demerghel, geb. zu Wien 1825, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien.

Katechet: Hr. Joseph Hutmann, Curat bei St. Elisabeth, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Lehrer der deutschen Gegenstände: Hr. Bernh. Czerwenka, geb. zu Widdin in Böhmen 1825, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Ignaz Ferenda, Kalligraph, geb. zu Buschendorf in Böhmen, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Franz Fuchs, geb. zu Wien 1813, den pädag. Kurs gehört 1832 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1847, für Hauptschulen 1849, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der franz. Sprache und des Zeichnens: Hr. Emanuel van Demerghel, geb. zu Hal in Belgien, Lehrerprüf. gemacht 1851, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer der ital. Sprache: Hr. Jakob dulla Ballus, geb. zu Venedig, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Klaviermeisterin: Fr. Therese Ritscher, geb. Seitl, geb. zu Brünn in Mähren, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Lehrerin der weibl. Arbeiten: Frl. Josepha Wöber, geb. zu Wien, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Frl. Antonia Ritschner, geb. zu Wien, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Klaviermeister: Hr. Johann Hofmann, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Eugen Konrad Tirzka, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Singmeister: Hr. Hauptmann.

Tanzlehrer: Hr. Johann Raab.

IV. Privat-Mädchen-Lehrschule.

Landstraße Nr. 314, Pfarre Landstraße; ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern.

Vorsteherin: Frl. Mathilde Suchy, geb. zu Wien 1828, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Hr. Karl Langer, geb. zu Wiener Neustadt 1811, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer: Hr. Karl Weiß, geb. zu Wien 1813, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1836, für Hauptschulen 1849, dient 19½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Joseph Wittmann, geb. zu Schwarzenberg in Niederösterr. 1800, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Friedrich L. Bessalié, in der gegenw. Anst. seit 1850.

V. Weibliche Arbeitsschulen.

a. Landstraße Nr. 294, Pfarre St. Rochus, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 54.

Lehrerin: Frl. Klara Stainer, geb. zu Obernalp in Unterösterr. 1809, geprüf. 1838, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

b. Landstraße Nr. 157, Pfarre Maria Geburt am Rennweg; ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinnen 40.

Lehrerin: Frl. Elise Bratke, geb. zu Wien, geprüft 1844, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

c. Landstraße Nr. 338, Pfarre Landstraße; gegründet 1851, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinnen 12.

Lehrerin: Frl. Katharina Heller, geb. zu Retz V. U. M. B. 1822, geprüft 1850, dient 1 Jahr.

d. Landstraße Nr. 365, Pfarre Landstraße; gegründet 1851, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinnen 5.

Lehrerin: Frl. Antonia Kammenitzky, geb. zu Wien 1818, geprüft 1846, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. 1 Jahr.

e. Erdberg, Wallfischgasse Nr. 241, Pfarre Erdberg, gegründet 1822, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinnen 10.

Lehrerin: Frl. Katharina Berger, geb. zu Wien 1789, geprüft 1822, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

f. Erdberg Nr. 49, Pfarre Erdberg; gegründet 1850, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinnen 6.

Lehrerin: Frl. Anna Mößlang, geb. zu Wien 1814, geprüft 1849, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

g. Erdberg Nr. 198, Pfarre Erdberg; gegründet 1850, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinnen 6.

Lehrerin: Frl. Franziska Schmidtler.

VI. Arbeitsschule mit französischem Sprachunterricht.

Landstraße, Hauptstraße Nr. 82, Pfarre Landstraße; gegründet 1849, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinnen 50.

Lehrerin: Fr. Maria Schaffarschik, geb. zu Wien, geprüft 1847 in Wien, dient 4 Jahre.

Gouvernante: Frl. Karoline Schaffarschick, geb. zu Wien.

Vierter Wiener Schul-Bezirk.

I. Haupt- und Unter-Realschule der P. P. Piaristen.

Wieden Nr. 423, bei St. Thekla, Pfarre Matzleinsdorf; Schulpatron und Präsentant (der Orden), gegründet 1756, ganztägiger Unterricht in 7 Lehrzimmern, Anzahl der Schulkinder 723.

Direktor und Katechet: P. Gottfried Fitzinger, geb. zu Konitz in Mähren 1801, den pädag. Kurs gehört 1818 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: P. Anton Thomann, Lehrer der 4. Klasse, geb. zu Grafendorf in Österr. 1815, den pädag. Kurs gehört 1834 in Krems, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— P. Joh. Bapt. Ament, Lehrer der 3. Klasse, geb. zu Wien 1803, den pädag. Kurs gehört 1822 in Krems, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anstalt seit 1842.

—— P. Sigmund Conrad, Lehrer der 2. Klasse, geb. zu Brünn 1803, den pädag. Kurs gehört in Krems 1823, dient 26 J., in der gegenw. Anst. seit 1831.

—— Hr. Georg Schwarz, techn. Lehrer, geb. zu Wien 1798, den pädag. Kurs gehört 1820, Lehrerprüfung gemacht 1830 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846; literarische Leistung: Geometrische und isometrische Projektionslehre.

—— Hr. Franz Sauer, techn. Lehrer, geb. zu Wien 1812, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— P. Joseph Matzenauer, Lehrer der 1. Klasse ob. Abtheilung, geb. zu St. Leonhard in Österr. 1821, den pädag. Kurs gehört 1841 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— P. Johann Hofstädter, Lehrer der 1. Klasse unterer Abtheilung, geb. zu Neulerchenfeld in Österr. 1826, den pädag. Kurs gehört 1848 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 2 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Mathias Stix, Lehrer der italienischen Sprache, geb. zu Windisch-Baumgarten in Österr. 1802, den pädag. Kurs gehört 1824 in Wien, Lehrerprüfung gemacht 1828, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849; literarische Leistungen: a) Ital. Elementar-Grammatik, b) franz. Grammatik, c) ital. Grammatik.

Zeichnungs-Stipendist: Hr. Ludwig Rotter, geb. zu Weikersdorf in Mähren 1820, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, in der gegenw. Anstalt seit 1849.

II. Bürgerschule (Haupt- und Unter-Realschule) auf der Wieden.

Vorstadt Wieden, Favoritenstraße Nr. 333, Pfarre zu den heil. Schutzengeln; Schulpatron (Privat), gegründet 1848 von Jos. Kaiser mit Reggsdekrt. Nr. 36628 u. 41998, ganztägiger Unterricht in 7 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 180.

Rektor: Hr. Joseph Kaiser, geb. zu Wien 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848; literarische Leistungen: Redigirt seit 10 Jahren das österr. pädag. Wochenblatt, eine Elementar-Unterrichtsmethode, ein Einmal Eins in Bildern, hat eine Elementar-Rechenschule in 8 Theilen, 6 Bände Jugendschriften, 1 Gebetbuch, erstes Sprach- und Lesebuch, ein Handbuch des Sprachunterrichtes, den n. ö. Lehrer-Schema und mehrere andere Schriften pädagogischen Inhaltes verfaßt.

Religionslehrer: Hr. Johann Engel, Weltpr., Professor an der k. k. Real-

schule im Schottenfelde, geb. zu Prag 1813, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Religionslehrer: Hr. Johann Blaha, Weltpr. und Kurat, geb. zu Brezan in Böhmen 1814, den pädag. Kurs gehört 1840 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anstalt seit 1850.

Lehrer: Hr. Philipp Elgart, geb. zu Pralitz in Mähren 1823, den pädag. Kurs gehört 1841 in Brünn, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Joseph Nagl, geb. zu Goggitsch in Unteröfterr. 1827, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Ludwig Hunka, geb. zu Swata in Böhmen 1819, Lehrerprüf. gemacht 1851, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Lorenz Ehrenfried, geb. zu Würflach in Niederösterr. 1828, den pädag. Kurs gehört für Hauptschulen 1851, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der franz. und ital. Sprache: Hr. Eduard Dupuis, Inhaber einer Lehranstalt für franz. und ital. Sprache, geb. zu Wien 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Musik- und Gesanglehrer (provisorisch besetzt).

Lehrer der Tanzkunst: Hr. Robert Wollscheck.

Turnlehrer: unbesetzt.

III. Pfarr-Hauptschulen mit 3 Klassen.

a. Landstraße, Rennweg Nr. 537, Pfarre St. Karl, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 7 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 675.

Pfarrer: Se. Hochw. Hr. Adam Stracka, Kommandeur des rittl. Kreuzherrn-Ordens, geb. zu Kuttenplan in Böhmen 1792, den pädag. Kurs gehört 1816 in Prag, Priester seit 1816, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Ortsschulaufseher: Hr. Sebastian Wagner, Hausinhaber, geb. zu Zellerndorf V. U. M. B. 1778, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Oberlehrer: Hr. Michael Herold, geb. zu Feldsberg 1801, den pädag. Kurs gehört 1818 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1822, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Katechet: Hr. Eduard Sladek, Priester des rittl. Kreuzherrn-Ordens, Koop., geb. zu Niemnerzitz in Böhmen 1810, den pädag. Kurs gehört 1833 in Prag, Priester 1833, dient 18 J., in der gegenw. Anst. seit 1846.

Unterlehrer: Hr. Zacharias Steinbrecher, geb. zu Joslowitz in Mähren 1801, den pädag. Kurs gehört 1818 in Znaim und 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

—— Hr. Michael Zöchmann, geb. zu Deinzendorf in Österr. 1805, den pä-

dag. Kurs gehört 1822 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.

—— Hr. Eduard Dworzak, geb. zu Kiritein in Mähren 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 10½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Anton Hirsch, geb. zu Wien 1826, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 7 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— Hr. Franz Linsbauer, geb. zu Wien 1822, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Anton Engelmayer, geb. zu Schärding in Oberösterr. 1821, den pädag. Kurs gehört für Hauptschulen 1841 in Wien, dient 7½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Therese Herold, geb. zu Wien 1815, geprüft 1845, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

b. Alte Wieden, Hauptstraße Nr. 1, im Fürst Starhembergischen Freihause, Pfarre St. Karl Borromäus; Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 6 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 427.

Pfarrer: Se. Hochw. Hr. Adam Stracka, s. S. 46.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Beskiba, Vice-Direktor am k. k. polytechn. Institute, geb. zu Wien 1792, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Oberlehrer: Hr. Joseph Obenrauch, geb. zu Leobendorf 1796, den pädag. Kurs gehört 1811 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1815 in Wien, dient 40 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Katechet: Hr. Johann Nep. Mayer, Priester des ritterlichen Kreuzherrn-Ordens, Kooperator, geb. zu Röhrsdorf in Böhmen 1803, den pädag. Kurs gehört 1829 in Prag, Priester seit 1829, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Unterlehrer: Hr. Johann Reinhardt, geb. im k. k. Lustschloß Schönbrunn 1812, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

—— Hr. Joseph Heilinger, geb. zu Deinzendorf in Österreich 1816, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

—— Hr. Rudolph Zauner, geb. zu Obritz in Niederöster. 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

—— Hr. Franz de Paula Schulz, geb. zu Kodau in Mähren 1823, den pädag. Kurs gehört 1840 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1845 in Brünn, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Adolf Richter, geb. zu Pierawarth in Niederösterr. 1826, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, Lehrerprüf. für Hauptschulen, gemacht 1843 dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Personalgehilfe: Hr. Johann Georg Strobl, geb. zu Neunkirchen V. U. W. W. 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wr. Neustadt und 1849 für Hauptschulen in Wien, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrerin der Industrieschule: Fr. Viktoria Obenrauch, geb. zu Markt Thaya V. O. M. B. 1817, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Gehilfin: Frl. Magdalena Altmayer, geb. zu Wien 1809, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

c. (Für Knaben.) Neue Wieden Nr. 716, Pfarre St. Joseph in Margarethen; Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 6 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 568.

Pfarrer: Hr. Georg Zeinlhofer, Gemeinderath, geb. zu Watzelsdorf V. U. M. B., den pädag. Kurs gehört 1825 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Ortsschulaufseher: Hr. Joh. Georg Schmid, Hausinhaber, Inhaber der goldenen Civil-Verdienst-Ehren- und der goldenen St. Salvator-Medaille.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Paul Reidlinger, geb. zu Maustrenk in Niederösterr. 1794, den pädag. Kurs gehört 1809 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1815 in Wien, dient 42 J., in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Ferdinand Fichna, geb. zu Baumöhl in Mähren 1822, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Unterlehrer: Hr. Ignaz Marold, geb. zu Schrattenthal in Österr. 1805, den pädag. Kurs gehört 1823 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1826, für Hauptschulen 1849, dient 28¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

——— Hr. Johann Schuller, geb. zu Erdpreß in Niederösterr. 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 24¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

——— Hr. Thomas Brucha, geb. zu Wien 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1840, für Hauptschulen 1849, dient 19¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1832.

——— Hr. Adalbert Seykora, geb. zu Böhmischbrod in Böhmen 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 16¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1836.

——— Hr. Georg Weiskircher, geb. zu Langau in Österr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Horn und 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

d. (Für Mädchen.) Neue Wieden Nr. 716, Pfarre St. Joseph in Margarethen; Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 424.

Pfarrer: Hr. Georg Zeinlhofer, s. oben.

Ortsschulaufseher: Hr. Joh. Georg Schmid, s. oben.

Dirigirender Oberlehrer: unbesetzt.

Katechet: Hr. Franz Astleithner, geb. zu Eggenburg V. O. M. B. 1823,

den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Provisor: Hr. Rudolf Schuwerk, geb. zu Wien 1822, den pädag. Kurs gehört 1839 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1845, für Hauptschulen 1849, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847, Provisor seit Dezember 1851.

Unterlehrer: Hr. Joseph Grischy, geb. zu Wien 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

— — Hr. Joseph Bösel, geb. zu Wien 1816, den pädag. Kurs gehört 1833 in Wien, Lehrerprüf. 1841, dient 18¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1838.

— — Hr. Johann Friedrich, geb. zu Gaunersdorf 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 für Hptsch. in Wien, dient 2¾ J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Personalgehilfe: Hr. Anton Weinwurm, geb. zu Wien 1829, den pädag. Kurs gehört 1847 für Hauptschulen in Wien, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der Industrieschule: Fr. Josepha Eiffert, geb. Schuwerk, geb. zu Wien 1809, geprüft 1845, dient 21 J., in der gegenw. Anst. seit 1830.

e. Margarethen, Pfarre St. Joseph; Schulpatron (Magistrat)', Präsentant (Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 570.

Pfarrer: Hr. Georg Zeinlhofer, s. S. 48.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Götz, Bandfabrikant und Hauseigenthümer.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Anton Gschöpf, geb. zu Pulkau in Österreich 1791, den pädag. Kurs gehört 1808 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1812 in Wien, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Katechet: Hr. Mathias Hart, geb. zu Finnendorf in Österr. 1820, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Unterlehrer: Hr. Leonhard Behr, geb. zu Wien 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1839, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

— — Hr. Ignaz Hirsch, geb. zu Harmansdorf in Österr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1830, für Hauptschulen 1849, dient 19¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

— — Hr. Gregor Steininger, geb. zu Waitzendorf in Österr. 1822, den pädag. Kurs gehört 1841 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

— — Hr. Joseph Fuchs, geb. zu Deutsch-Konitz in Mähren 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Brünn, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

— — Hr. Franz Rieder, geb. zu Jedlersdorf in Österr. 1827, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Theresia Gschöpf, geb. zu Wien 1811, geprüft 1830 bei den Frauen Ursulinerinen in Wien, dient 21 Jahre.

f. Hundsthurm, Pfarre St. Joseph in Margarethen; Schulpatron (Magistrat), Präsentant (Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 6 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 591.

Pfarrer: Hr. Georg Zeinlhofer, s. S. 48.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Gilbert Edler v. Seydel, Realitätenbesitzer.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Mathias Peyfuß, geb. zu Guntersdorf in Österreich 1793, den pädag. Kurs gehört 1809 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1815, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Katechet: Hr. Franz Rohrwasser, geb. zu Marchegg in Österr. 1814, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Unterlehrer: Hr. Anton Stritzko, geb. zu Obermarkersdorf in Österr. 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1835, für Hauptschulen 1849, dient 25½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

—— Hr. Andreas Zatschkowitsch, geb. zu Haringsee in Österr. 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1843, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Johann Mayer, geb. zu Wien 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1848, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Moriz Koschitz, geb. zu Schottwien in Österr. 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1850, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. s. 1851.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Magdalena Peyfuß, geb. zu Ebenfurt in Österr. 1789, geprüft 1845, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

g. (Für Knaben.) Wieden, Pfarre zu den heiligen Schutzengeln auf der Wieden; Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 470.

Pfarrer: Hr. Johann Dinstl, geb. zu Roseldorf 1801, den pädag. Kurs gehört in Wien, den Präparanden-Kurs gehört in Krems, Priester 1824, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Ortsschulaufseher: Hr. Bened. Schludermann, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Ignaz Hauser, geb. zu Burgschleinitz in Österreich 1797, den pädag. Kurs gehört 1818 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 33¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Hr. Johann Berger, geb. zu Hausbrunn V. U. M. B. 1815, den pädag. Kurs gehört 1841 in Wien, dient 10 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Unterlehrer: Hr. Michael Sommer, geb. zu Tulbing in Österr. 1799, den pädag. Kurs gehört 1816 in St. Pölten und 1819 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1819 in Wien, dient 33½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Hr. Michael Spieß, geb. zu Gaunersdorf in Österr. 1801, den pädag.

Kurs gehört 1818 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 31¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Unterlehrer: Hr. Karl Diem, geb. zu Pellendorf in Niederösterr. 1826, den pädag. Kurs gehört u. Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1843 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851; literarische Leistung: Systematische Denkübungen.

—— Hr. Anton Schenk, geb. zu Raab in Ungarn 1822, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, für Hauptschulen 1849, dient 8¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

h. (Für Mädchen.) Wieden, Pfarre zu den heiligen Schutzengeln; Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 428.

Pfarrer: Hr. Johann Dinstl, s. S. 50.

Ortsschulaufseher: Hr. Benedikt B. Schlubermann, s. oben.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Anton Schöbl, geb. zu Wr. Neustadt in Niederösterr. 1801, den pädag. Kurs gehört 1817 in Wr. Neustadt, und 1822 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1825, für Hauptschulen 1850, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Hr. Anton Hebauer, geb. zu Muschau in Mähren 1817, den pädag. Kurs gehört 1839, Katechetik und Didaktik 1841 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Unterlehrer: Hr. Franz Stadler, geb. zu Wien 1802, den pädag. Kurs gehört 1822, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

—— Hr. Aquilin Hirsch, geb. zu Stollhofen in Niederösterr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1823 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 26¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

—— Hr. Johann Hirsch, geb. zu Wien 1815, den pädag. Kurs gehört 1832, Lehrerprüf. gemacht 1842, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Hr. Georg Gresser, geb. zu Biedermannsdorf in Österr. 1829, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1847, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Eduard Neubauer, geb. zu Wien 1830, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 2¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

i. Schaumburgergrund Nr. 93, Pfarre zu den heiligen Schutzengeln; Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 525.

Pfarrer: Hr. Joh. Dinstl, s. Seite 50.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Burg, geb. zu Wien 1803, in der gegenw. Anst. 3 Jahre.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Johann Müller, geb. zu Walkenstein in Niederösterr. 1796, den pädag. Kurs gehört 1812 in Horn und 1821 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1816 in St. Pölten und für Hauptschulen 1851 in Wien, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Katechet: Hr. Joseph Mader, geb. zu Fallbach V. U. M. B. 1817, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Unterlehrer: Hr. Ferdinand Schaden, geb. zu Wien 1818, den pädag. Kurs gehört 1834, Lehrerprüf. gemacht 1839, für Hauptschulen 1844, dient 16 J., in der gegenw. Anst. seit 1835.

— — Hr. Alois Piuck, geb. zu Wien 1826, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1844, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

— — Hr. Joseph Müller, geb. zu Grafenried in Böhmen 1827, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, Lehrerprüfung gemacht 1848, dient 5½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

— — Hr. Franz Roboch, geb. zu Petrowitz in Böhmen 1822, den pädag. Kurs gehört 1840 in Klattau, Lehrerprüf. gemacht 1850 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Rosalia Müller, geb. zu Böhmischkrut 1804, geprüft 1830, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

— — Frl. Aloisia Engel, geb. zu Wien 1815, geprüft 1830, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

— — Frl. Anna Müller, geb. zu Wien 1832, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wien, geprüft 1849, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

k. (Für Mädchen.) Nikolsdorf Nr. 36, Pfarre St. Florian in Matzleinsdorf; Schulpatron und Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 421.

Pfarrer: Hr. Ignaz Wimmer, geb. zu Beneschau in Böhmen 1787, den pädag. Kurs gehört 1813 in Budweis, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1820.

Ortsschulaufseher: Hr. Vincenz Böhm, b. ä. R., Hausinhaber, geb. zu Rötz in Niederösterr. 1791, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Wenzel Hyblik, geb. zu Dollau in Böhmen 1792, den pädag. Kurs gehört 1809 in Pardubitz und 1812 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1814 in Wien, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Dr. Johann Scala, geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1816, den pädag. Kurs gehört 1837, Katechetik und Didaktik 1839 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

— — Hr. Alois Türk, geb. zu Brüßau in Mähren 1819, den pädag. Kurs gehört 1844 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Unterlehrer: Hr. Joseph Schreiber, geb. zu Linz 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in Linz, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1844 in Wien, dient 12½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Unterlehrer: Hr. Franz Sommerer, geb. zu Wien 1827, den pädag. Kurs gehört 1845, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 5¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Hr. Joseph Kamon, geb. zu Niedersulz in Österr. 1827, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1845 in Wien, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Johann Maßhoffer, geb. zu Wien 1820, den pädag. Kurs gehört 1840 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weiblichen Handarbeiten: Fr. Theresia Hyhlik, geb. zu Kirchberg im Wald 1794, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Frl. Anna Hyhlik, geb. zu Wien 1822, geprüft 1843, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

I. (Für Knaben.) Matzleinsdorf Nr. 2, Pfarre St. Florian in Matzleinsdorf; Schulpatron und Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 348.

Pfarrer: Hr. Ignaz Wimmer, s. S. 52.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Eckert, Hausinhaber, geb. zu Doberzan in Böhmen 1781, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Mathias Müllner, geb. zu Hetmannsdorf in Österr. 1797, den pädag. Kurs gehört 1811 in Klosterneuburg und 1812 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1817 in Wien, dient 40 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. Dr. Scala, s. S. 52.

—— Hr. Ignaz Aumann, geb. zu Kirchberg am Wechsel in Österr. 1815, den pädag. Kurs, Katechetik und Didaktik gehört 1844 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Unterlehrer: Hr. Alois Krippl, geb. zu Groß-Sieghard in Österr. 1811, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1841, für Hauptschulen 1849, dient 12¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

—— Hr. Eduard Wittmann, geb. zu Wien 1816, den pädag. Kurs gehört 1832, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Lorenz Neidhart, geb. zu Obersulz in Österr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

—— Hr. Konrad Winkler, geb. zu Groß-Schönau in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842, für Hauptschulen 1849, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

IV. Privat-Mädchen-Lehr- und Erziehungs-Anstalten.

a. Wieden, Hauptstraße Nr. 13, Pfarre zu den heil. Schutzengeln; Präsentant (Landesregierung), gegründet 1846, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinnen 66.

Pfarrer: Hr. Johann Dinstl, s. S. 50.

Vorsteherin: Fr. Lambertine Krebser, geb. Vilenne, geb. zu Wien 1811, geprüft 1845 an der k. k. Normal-Hauptschule, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Katechet: Hr. Johann Nep. Mayer, Kooperator bei St. Karl, geb zu Röhrsdorf in Böhmen, den pädag. Kurs gehört 1829 in Prag, in der gegenw. Anst. 6 Jahre.

Lehrer der Normalgegenstände: Hr. Johann Quester, gewesener Supplent an der v. Zoller'schen Haupt- und an der k. k. Normalschule, geb. zu Wien 1797, den pädag. Kurs gehört 1816, geprüft als Taubstummenlehrer 1822, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. 5 Jahre.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Daniel Krebser, geb. zu Paris 1806, den pädag. Kurs gehört 1844 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Paris, in der gegenw. Anst. 8 Jahre.

Schreiblehrer: Hr. Joseph Füchsel, geb. zu Groß-Jenikau in Böhmen, den pädag. Kurs gehört 1846, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen, dient 2 J. in der gegenw. Anst. seit 1851.

Zeichenlehrer: Hr. Joseph Quester, geb. zu Wien 1824, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1841, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrerinn in den weibl. Handarbeiten: Frl. Katharina Winterhalder, geb. zu Wien 1818, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

b. Wieden, Adlergasse Nr. 125, Pfarre zu den h. Schutzengeln; Reg. Befgnß. v. 2. Jän. 1850, Z. 57457, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 8.

Pfarrer: Hr. Johann Dinstl, s. S. 50.

Schulinhaberin: Frl. Josepha Geraldini, geb. zu Wien 1815, Privatprüf. gemacht 1850, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Gegenwärtig unbesetzt.

V. Privat-Mädchen-Lehrschulen.

a. Wieden, Pfarre zu den heil. Schutzengeln; Schulpatron (Privat), Präsentant (Landesregierung), eröffnet in Folge h. Rggs.-Dekretes v. 28. Jänner 1847, Z. 3423, Wieden Favoritenstraße Nr. 301, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 75.

Vorsteherin: Fr. Maria Kaiser, geb. zu Wien 1810, Prüfung als Lehrerin der weibl. Handarbeiten und über den pädag. Kurs abgelegt 1832 in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Religionslehrer: Hr. Johann Engel, Weltpr., k. k. Professor an der Real-

schule, geb. zu Prag 1813, den pädag. Kurs gehört 1836, Priester seit 1837, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrer: Hr. Joseph Kaiser, Rektor d. Wiedner-Bürgerschule, geb. zu Wien 1807, den pädag. Kurs gehört 1824, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847; literarische Leistungen: kommen bei der Wiedner Bürgerschule vor.

— — Hr. Johann Blaha, Weltpr., lehrt die Geschichte, geb. zu Brezan in Böhmen 1814, den pädag. Kurs gehört 1839 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

— — Hr. Philipp Elgart, geb. zu Pralitz in Mähren 1823, den pädag. Kurs gehört in Brünn 1841, dient 3½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

— — Hr. Ludwig Hunka, geb. zu Swatà in Böhmen 1819, Lehrerprüf. gemacht 1851 in Wien, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

— — Hr. Joseph Nagl, geb. zu Goggitsch in Unterösterr. 1827, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der franz. und ital. Sprache: Hr. Eduard Dupuis, geb. zu Wien 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, geprüft als Sprachlehrer mit Rggs.-Dekr. v. 11. Dez. 1844, Z. 71285, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. M. Aloisia Kaiser, geb. zu Wien 1834, geprüft 1851, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Musik- und Gesanglehrer: unbesetzt.

Tanzlehrer: Hr. Robert Wollschek.

b. Alte Wieden, Hauptstraße, Nr. 462, Pfarre zu den heiligen Schutzengeln; Schulpatron (Privat), Präsentant (Landesregierung), eröffnet mit hoh. Dekret der k. k. niederösterr. Landesregierung 1836, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 41.

Vorsteherin: Fr. Marie Krenner, geb. zu Wien 1802, den pädag. Kurs gehört 1823, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Religionslehrer: Dr. Mathias Gogala, Weltpriester und Kooperator in der Stadtpfarre am Hof, geb. zu Veldes in Krain 1810, Priester seit 1837, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrer: Hr. Ferdinand Schaden, geb. zu Wien 1818, den pädag. Kurs gehört 1834, Lehrerprüf. gemacht 1839, für Hauptschulen 1844, dient 16 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

— — Hr. Jakob Marschall, geb. zu Mohelna in Mähren 1813, geprüft als Kalligraph 1838, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

— — Hr. Mathias Stix, Lehrer der franz. und ital. Sprache am k. k. Josephstädter Gymnasium und am k. k. Theresianum, geb. zu Windisch-Baumgarten 1808, den pädag. Kurs gehört 1825, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848; literarische Leistung: Eine ital. und franz. Grammatik.

Zeichnungslehrer: Hr. Leopold Lechner, in der gegenw. Anst seit 1849.
Tanzlehrer: Hr. Johann Eßlauer.
Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. Franziska Gaudrille, geb. zu Wien 1809, in der gegenw. Anst. seit 1846.

c. Wieden, Pfarre St. Karl; errichtet 1825 von Rosa Wachter, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 38.

Vorsteherin: Fr. Xaveria Wachter, geb. zu Wangen in Würtemberg 1784, den pädag. Kurs gehört 1831.
Katechet: Hr. Joh. Jestrzabek, Priester des ritterl. Kreuzherrn-Ordens u. Koop.
Lehrer: Hr. Joseph Walter, geb. zu Hohenstein in Böhmen 1816, den pädag. Kurs gehört 1835 in Leitmeritz, 1838 und 1841 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1841 für Hauptschulen, dient 13¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.
—— Hr. Michael Sommer, geb. zu Niederösterreich, den pädag. Kurs gehört 1816 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1850.
Tanzlehrer: Hr. Ludwig Krieghof.
Lehrer der franz. Sprache: Hr. Joseph Méert, geb. zu Brüssel in Belgien 1802, den pädag. Kurs gehört in Wien bei St. Anna, Lehrerprüf. gemacht an der Wiener Universität, dient 3 Jahre.
Gouvernante: Frl. Aloisia Krämer, geb. zu Wien 1826.

d. Wieden, untere Schleifmühlgasse, Pfarre St. Karl; Schulpatron (Privat), Präsentant (Landesregierung), eröffnet mit hoh. Rggsdkrt. vom 8. Dezember 1849, Z. 52894, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 20.

Vorsteherin: Fr. Elisabeth Stummer, geb. zu Konskie in Galizien 1804, geprüft über den pädag. Kurs und in den weibl. Handarbeiten 1849 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.
Religionslehrer: P. Ignaz Hampl, Priester des Franziskanerordens, geb. zu Katzengrün in Böhmen 1822, den pädag. Kurs gehört 1847 in Ofen, Priester seit 1847, in der gegenw. Anst. seit 1851.
Lehrer: Hr. Joh. Georg Strobl, geb. zu Neunkirchen V. U. W. W. 1824, den pädag. Kurs gehört 1848 für Hauptschulen in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

e. Hungelbrunn Nr. 1, Pfarre St. Florian in Matzleinsdorf; Schulpatron (Privat), Präsentant (Landesregierung), eröffnet mit hoh. Rggsdkrt. den 13. August 1829, Z. 43392, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 70.

Vorsteherin: Fr. Karoline Keiderspeck, geb. zu Wien 1807, geprüft über den pädag. Kurs, als Lehrerin in den weibl. Handarbeiten und in der franz. Sprache 1829 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.
Religionslehrer: Hr. Sigmund Conrad, Piaristenpriest. und Lehrer an der Wiedner Piaristen-Haupt- und Unter-Realschule, geb. zu Brünn in Mähren 1804, den pädag. Kurs gehört 1826 zu Krems, Priester seit 1827, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: Hr. Joseph Wendl, geb. zu Wien 1801, den pädag. Kurs gehört 1822, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Tanzlehrer: Hr. Anton Lichtner.

Gehilfin der weibl. Handarbeiten: Frl. Barbara Schirk, geb. zu Wien 1829, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

VI. Weibliche Arbeitsschulen.

In der Pfarre zu den heil. Schutzengeln.

Lehrerin: Fr. Wilhelmine Gfertner, wohnt auf der neuen Wieden, Hauptstraße Nr. 481.
—— Fr. Josepha Probst, wohnt auf der Wieden, Waggasse Nr. 489.
—— Fr. Franziska Süßberg, wohnt auf der Wieden Nr. 321.
—— Fr. Anna Schimek, wohnt auf der Wieden, obere Schleifmühlgasse Nr. 474.
—— Fr. Anna Maria Turner, wohnt auf der Wieden Nr. 323.
—— Fr. Katharina Heumann, wohnt auf der Wieden, Neumanngasse Nr. 330.
—— Fr. Magdalena Wolfram, wohnt auf der neuen Wieden, Hptstr. Nr. 771.

In der Pfarre St. Karl.

Lehrerin: Fr. Anna Juffermann, wohnt auf der Wieden Nr. 798.
—— Fr. Maria Bauer, wohnt auf der Landstraße Nr. 668.
—— Fr. Aloisia Pöschl, wohnt auf der Landstraße Nr. 517.
—— Fr. Aloisia Haschke, wohnt auf der Landstraße, Waggasse Nr. 506, mit Reg. Dekr. vom 28. Oktob. 1846, Z. 61261.

In der Pfarre St. Florian in Matzleinsdorf.

Lehrerin: Fr. Barbara Stehr, wohnt am Hungelbrunn Nr. 7.

In der Pfarre St. Joseph in Margarethen.

Lehrerin: Fr. Katharina Ulrich, wohnt auf der neuen Wieden, Lumpertsgasse Nr. 829.
—— Fr. Anna Eichenseher, wohnt auf der Wieden, Wildemanngasse Nr. 732.

VII. Magistratische Befugnisse zum Unterrichte einiger Lehrmädchen im Nähen u. dgl.

Fr. Maria Leitner, wohnt auf der Wieden, große Neugasse Nr. 565.
Fr. Katharina Eger, wohnt auf der Wieden, Hauptstraße Nr. 348.
Fr. Anna Pruggmayer, wohnt auf der Wieden, Freihaus Nr. 1.
Fr. Magdalena Welser, wohnt auf der Wieden, Wohllebengasse Nr. 78.
Fr. Magdalena Eichler, wohnt auf der Wieden, Hauptstraße Nr. 381.
Fr. Antonia Knirsch, wohnt in Matzleinsdorf Nr. 6.

VIII. Gesang- und Musikschulen.

Musiklehrer: Hr. Fr. Glöggl, wohnt auf der Wieden, Fleischmannsgasse Nr. 454.

Musiklehrer: Hr. Paul Mitternast, wohnt auf der Wieden, kleines Neumannhaus, hat das Befugniß seit 23. Oktb. 1844, Z. 61600, hat 14 Schüler.
—— Hr. Joseph Rupprecht, wohnt auf der Wieden, Paniglgasse Nr. 47.
—— Hr. Gustav Karl Gerstenberg, wohnt auf der Wieden Nr. 915.
—— Hr. Franz Dobihal, wohnt auf der Wieden, Paniglgasse Nr. 47.
—— Hr. Johann Wögrath, wohnt in Margarethen, lange Gasse Nr. 21.
—— Hr. Michael Hrubi, wohnt auf der Wieden, Leopoldigasse Nr. 839.
—— Hr. August Leitermayer, wohnt auf der Wieden, Lumpertsgasse.

Fünfter Wiener Schul-Bezirk.

I. Pfarr-Hauptschulen mit 3 Klassen.

a. (Für Mädchen.) Laimgrube, Hauptstraße Nr. 1, Pfarre St. Joseph ob der Laimgrube; Schulpatron (landesfürstlich), Präsentant (Wiener Gemeinderath), besteht 100 Jahre, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 220.

Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, geb. zu Poysdorf V. U. M. B. 1791, den pädag. Kurs gehört 1813, dient 36 J., in der gegenw. Anst. seit 1833.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Zettl, Hausinhaber, geb. zu Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Vincenz Friedrich, geb. zu Großullersdorf in Mähren 1790, den pädag. Kurs gehört 1806 in Klosterneuburg und 1809 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1814, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1812.

Katechet: Hr. Martin Groß, geb. zu Oberplan in Böhmen 1817, den pädag. Kurs gehört 1840 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Unterlehrer: Hr. Andreas Resch, geb. zu Kühering 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1834 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 21 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.
—— Hr. Joseph Brenner, geb. zu Schrems 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in St. Pölten, Lehrerprüfung gemacht 1846 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 13 J., in der gegenw. Anst. seit 1843.
—— Hr. Anton Degn, geb. zu Martinsdorf 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1838 und für Hauptschulen 1850 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Personalgehilfe: Hr. Leopold Pötzl, geb. zu Abstädten 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842 und für Hauptschulen 1844, dient 7¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der Industrieschule: Frl. Karolina Friedrich, geb. zu Wien 1825, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1843 in in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anstalt seit 1843.
—— Fr. Josepha Friedrich, geb. zu Wien 1806, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

b. (Für Knaben.) Windmühle Nr. 53, Pfarre St. Joseph ob der Laimgrube; Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Wiener Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 430.

Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, s. S. 58.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Fuchs, Doktor der Philosophie und Hausinhaber, geb. zu Wien 1802, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Joseph Schierer, geb. zu Wien 1791, den pädag. Kurs gehört 1806, Lehrerprüfung gemacht für Hauptschulen 1816 in Wien, dient 45½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Katechet: Hr. Jakob Hain, geb. zu Mährisch-Budwitz, den pädag. Kurs gehört 1846, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Unterlehrer: Hr. Joseph Echsler, geb. zu Frankstadt 1815, den pädag. Kurs gehört 1835, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Olmütz, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 16¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Adalbert Winter, geb. zu Meinetschlag 1803, den pädag. Kurs gehört 1821 in Böhmisch-Krumau, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Budweis, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— Hr. Karl Bodensteiner, geb. zu Döllersheim 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1834 in St. Pölten, dient 21½ J., in der gegenw. Anst. seit 1846.

c. (Für Mädchen.) Laimgrube, an der Wien Nr. 190, Pfarre St. Joseph ob der Laimgrube; Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Wiener Gemeinderath), erbaut 1823, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 280.

Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, s. S. 58.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Trappel, Hauseigenthümer, geb. zu Wien 1809, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Joseph Rosen, geb. zu Wien 1799, den pädag. Kurs gehört 1817, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 35½ J., in der gegenw. Anst. seit 1829.

Katechet: Hr. Anton Mündl, geb. zu Pichlern 1819, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Unterlehrer: Hr. Johann Michl, geb. zu Engabrunn 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1835 in St. Pölten, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 19½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— Hr. Michael Eibel, geb. zu Sitzendorf 1801, den pädag. Kurs gehört 1817 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— Hr. Joseph Irrall, geb. zu Kirchberg 1829, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Personalgehilfe: Hr. Em. Schenkenbach, geb. zu Wien 1832, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der Industrieschule: Fr. Eva Rosen, geb. zu Wien 1811, geprüft und befähigt 1834, dient 23⅓ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

—— Frl. Josephine Kirwitzer, geb. zu Wien 1826, befähigt 1843 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

d. (Für Knaben.) Mariahilf Nr. 18, Pfarre Mariahilf; Schulpatron und Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 416.

Pfarrer: Don Ambros Münich.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Franz, Doktor der Medizin.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Matthäus Neuwirth, geb. zu Unterrötzbach 1802, den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 32 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: Don Paul Pistor, Barnabiten-Priest. u. Koop., geb. zu Wien 1810.

Unterlehrer: Hr. Franz Krebs, geb. zu Traismauer 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 4 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Paul Ploile, geb. zu Langau 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 9½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Joseph Schelnberger, geb. zu Subarn 1829, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wien und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen, dient 2 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Joseph Krebs, geb. zu Traismauer in Niederösterr. 1816, den pädag. Kurs gehört 1833 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

e. (Für Mädchen.) Mariahilf Nr. 18, Pfarre Mariahilf; ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 266.

Pfarrer: Don Ambros Münich.

Ortsschulaufseher: Hr. Alois Wüest von Belberg, Hausinhaber.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Anton Pischinger, geb. zu Jahrings V. O. M. B. 1794, den pädag. Kurs gehört 1812 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1818, dient 39¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Don Alois Trenkler, Barnabiten-Priest. u. Koop., geb. zu Reichenberg 1808.

Unterlehrer: Hr. Johann Salinger, geb. zu Rausen im kais. Schlesien 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 zu Altwasser in Mähren und 1832 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Olmütz, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 20¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

—— Hr. Eduard Schwertner, geb. zu Stockerau V. U. M. B. 1812, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

—— Hr. Leopold Schneider, geb. zu Fischamend 1818, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, für Hauptschulen 1849, dient 13¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Unterlehrer: Hr. Karl Steiner, geb. zu Wien 1833, den pädag. Kurs gehört für Hauptschulen 1850 und 1851 in Wien, dient in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Aloisia Pischinger, geb. zu Wien 1798, geprüft 1838 in Wien, dient 14¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrgehilfin: Frl. Maria Prill, geb. zu Wien 1814, geprüft 1845, dient 17¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

—— Frl. Josepha Holzer, geb. zu Wien 1828, geprüft 1849, dient 4¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

f. (Für Mädchen.) Magdalenagrund zu Gumpendorf Nr. 8, Pfarre Mariahilf; Schulpatron (P. P. Barnabiten-Kollegium), Präsentant (Löbl. Magistrat), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 225.

Pfarrer: Don Ambros Münch, Probst.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Kalt, bürgl. Vergolder.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Michael Epp, geb. zu Pirawarth in Österr. 1798, den pädag. Kurs gehört 1814 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Don Johann Matthäus Kossauzek, Barnabiten-Priester u. Koop., geb. zu Zdiarna in Mähren 1815.

Unterlehrer: Hr. Joseph Kerschbaum, geb. zu Asparn an der Zaia in Niederösterr. 1802, den pädag. Kurs gehört 1818 in Wien, Lehrerprüfung gemacht 1835, dient 24½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— Hr. Benedikt Helfert, geb. zu Dittersdorf in Mähren 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 zu Altwasser in Mähren, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

—— Hr. Anton Dunkl, geb. zu Obermarkersdorf in Niederösterr. V. U. M. B. 1819, den pädag. Kurs gehört 1836 in St. Pölten und 1840 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844, für Hauptschulen 1849, dient 12½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Ambros Höller, geb. zu Fahndorf in Niederösterr. V. U. M. B. 1828, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Theresia Achtsnit, geb. zu Wien 1809, geprüft 1824 bei den Ursulinerinen in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

g. Gumpendorf, Kirchengasse Nr. 115, Pfarre St. Ägid; Schulpatron und Präsentant (der Hochw. Hr. Abt zu den Schotten), gegründet 1685, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 582.

Pfarrer: Hr. Leonhard Contriner.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Ebeseder, Bürger, Hausinhaber und Grundgerichtsbeisitzer zu Gumpendorf Nr. 122.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Franz Finkes, Inhaber des silbernen Verdienstkreuzes mit der Krone, geb. zu Unter-Tannowitz in Mähren 1792, den pädag.

Kurs gehört 1807 zu Nikolsburg, Lehrerprüf. gemacht 1813, für Hauptschulen 1846 in Wien, dient 44 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822; literarische Leistungen: Gebete für Kinder von 6—12 Jahren; erster Unterricht in der Geographie.

Katechet: P. Adolph Meinrad, Stift-Schotten-Priester und Kooperator, geb. zu Chorherrn in Österr. 1811.

Unterlehrer: Hr. Mathias Sturm, geb. zu Leobagger in Niederösterr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1820 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 30¾ J., in der gegenw. Anst. seit 1830.

—— Hr. Joseph Tautner, geb. zu Obermarkersdorf in Niederösterr. 1806, den pädag. Kurs gehört 1822 in Klosterneuburg und 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1826, für Hauptschulen 1851 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

—— Hr. Peter Höbinger, geb. zu Gaunersdorf in Niederösterr. 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

—— Hr. Dominik Finkes, Inhaber der silb. Preismedaille vom Vereine zur Verhütung der Thierquälerei, geb. zu Höbesbrunn in Niederösterr. 1821, den pädag. Kurs gehört 1839 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1839, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840; literarische Leistungen: Pflichten der Menschen gegen die Thiere; der Mensch. — Körper-, Seelen- und Gesundheitslehre.

Personalgehilfe: Hr. Lorenz Seebald, geb. zu Gaubitsch in Niederösterr. 1820, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, für Hauptschulen 1851, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

h. (Für Mädchen.) Gumpendorf, Stumpergasse Nr. 211, Pfarre St. Ägid, Schulpatron (der Hochw. Hr. Abt zu den Schotten), Präsentant (k. k. Landesregierung), gegründet 1780, ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 500.

Pfarrer: Hr. Leonhard Contriner.

Ortsschulaufseher: Hr. Fr. Miller, k. k. landespriv. Stahlfabriksbesitzer, Hausinhaber, Gemeinderath und Mitglied der Wiener Handelskammer.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Philipp Gettinger, Inhaber der gold. Civil-Ehren-Medaille am Bande, geb. zu Deinzendorf V. U. M. B. 1780, den pädag. Kurs gehört 1796 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1809 in Wien, dient 55 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1806.

Katechet: P. Lambert Schlegl, Stift Schotten-Priester und Kooperator, geb. zu Grafenegg in Österr. 1809.

Unterlehrer: Hr. Fr. Lug, geb. zu Wien 1803, den pädag. Kurs gehört 1820 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1832, für Hauptschulen 1849, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

—— Hr. Jakob Salesny, geb. zu Mannersdorf V. U. M. B., den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Unterlehrer: Hr. Leopold Safried, geb. zu Wien 1798, den pädag. Kurs gehört 1820, Lehrerprüf. gemacht 1826, für Hauptschulen 1851 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

— — Hr. Michael Reitmayer, geb. zu Höbersdorf V. U. M. B. 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

— — Hr. Theodor Gettinger, geb. zu Wien 1827, den pädag. Kurs gehört 1847 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 4⅓ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847; literarische Leistungen: Erster Unterricht in der Geographie; Baden in Niederösterr. und seine Umgebungen bis Mariazell in Steiermark.

Lehrerin der Industrieschule: Frl. Mathilde Bernhard, geb. zu Wien 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 bei den Ursulinerinen in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

— — Frl. Therese Miller, geb. zu Wien 1826, den pädag. Kurs gehört 1844 bei den Ursulinerinen in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

i. (Für Knaben.) Gumpendorf, Hirschengasse Nr. 385, Pfarre St. Ägid; Schulpatron (der Hochw. Hr. Abt zu den Schotten), Präsentant (k. k. Landesregierung), gegründet 1830, ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 539.

Pfarrer: Hr. Leonhard Contriner.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Elles, Bürger, Hausinhaber und Grundgerichtsbeisitzer zu Gumpendorf Nr. 51.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Joh. B. Zugmann, geb. zu Mühlstetten in Niederösterr. 1789, den pädag. Kurs gehört 1805 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1812 in Wien, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: P. Rupert Burger, Stift Schotten-Priester und Kooperator, geb. zu Wien 1821.

Unterlehrer: Hr. Johann Grabner, geb. zu Unterwaltersdorf in Niederösterr. 1825, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, für Hauptschulen 1849, dient 9¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

— — Hr. Franz Pillwein, geb. zu Obersulz in Niederösterr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1824 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, für Hauptschulen 1850, dient 27¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

— — Hr. Ignaz Mayer, geb. zu Mistelbach in Niederösterr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1827 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1850, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

— — Hr. Johann Knoll, geb. zu Altmannsdorf in Niederösterr. 1809, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 184[illegible].

Personalgehilfe: Hr. Anton Männer, geb. zu Untermarkersdorf in Niederösterr. 1831, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 1¼ Jahre, in der gegenw. Anstalt seit 1850.

k. (Für Mädchen.) Gumpendorf, Bürgerspitalstraße Nr. 484, Pfarre St. Ägid; Schulpatron (der Hochw. Hr. Abt zu den Schotten), Präsentant (k. k. Landesregierung), neu errichtet 1850, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 314.

Pfarrer: Hr. Leonhard Contriner.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Berger, k. k. Hof-Teppich-Fabrikant und Hausinhaber in Gumpendorf Nr. 286.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Franz Wiedl, geb. 1786 in Wien, den pädag. Kurs gehört 1806, Lehrerprüf. gemacht 1817 in Wien, dient 45 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Hr. Maximilian Matz, Stift Schotten-Priester, geb. zu Wien 1811.

Unterlehrer: Hr. Georg Schweninger, geb. zu Wien 1813, den pädag. Kurs gehört 1828, Lehrerprüf. gemacht 1842, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 17¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Michael Hirsch, geb. zu Wien 1826, den pädag. Kurs gehört 1845, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1848 in Wien, dient 4¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Engelbert Küffle, geb. zu Wermsdorf in Mähren 1797, den pädag. Kurs gehört 1818 in Olmütz und 1826 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 13½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der Industrieschule: Frl. Maria Hauser, geb. zu Wien 1830, den pädag. Kurs gehört 1849 bei den Ursulinerinen, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

II. Privat-Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Knaben

(mit dem Befugniß für den Unterricht in sämmtlichen Haupt- und Unter-Realschul- und Unter-Gymnasial-Klassen. Gegenwärtig werden nur Schüler der Haupt- und Unter-Realklassen daselbst unterrichtet).

Mariahilf Nr. 158, Pfarre Mariahilf, errichtet mit Rggs.-Erlaß v. 5. Sept. 1849, Z. 5859. ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 90.

Vorsteher: Hr. Bernhard Speneder, geb. zu St. Bernhard im Lande unter der Enns 1820, den pädag. Kurs geh. 1842 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Don Joh. Matthäus Kozaussek.

Lehrer: Hr. Anton Denk, geb. zu Konitz in Mähren 1817, den pädag. Kurs gehört 1839 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1839, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Mathias Schreder, geb. zu Rodingersdorf in N. Ö. 1828, den pädag. Kurs geh. 1850 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1851, in der gegw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Wenzel v. Broy, geb. zu Wien 1793, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Joseph Füchsel, geb. zu Jenikau 1824, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Joseph Poißl, geb. zu Rebes in Mähren 1830, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1850 in Olmütz, in der gegenw. Anst. seit 1851.

III. Lehr- und Erziehungsanstalten für Mädchen.

a. Mariahilf Nr. 19, Pfarre Mariahilf; ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 20.

Vorsteherin: Fr. Anna Gallmann, geb. zu Wien 1804, aus dem pädag. Kurs geprüft 1830 bei St. Anna, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.
Katechet: Don Paul Pistor, Barnabiten-Priester geb. zu Wien 1810.
Lehrer: Hr. Johann Mang, geb. zu Schaffa in Mähren 1827, den pädag. Kurs gehört in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.
—— Hr. Joseph Krebs, geb. zu Arnsdorf V. O. W. W. 1824, den pädag. Kurs gehört in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen, dient 9¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.
Klavier- und Gesanglehrer: Hr. Joseph Kapros, geb. zu Königgrätz 1800.
Tanzlehrer: Hr. Karl Hasleiter.
Französischer Sprachmeister: Hr. Georg Biber.

b. Mariahilf Nr. 62, Pfarre Mariahilf; ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 32.

Vorsteherin: Fr. Rosa Kellner, geb. zu Wien 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 bei den Frauen Ursulinerinen, in der gegenw. Anst. seit 1850.
Katechet: Don Johann Matthäus Kozauschek, Barnabiten-Priester, geb. zu Zdiarna in Mähren 1814.
Lehrer: Hr. Johann Quester, geb. zu Wien 1797, den pädag. Kurs gehört 1816 bei St. Anna, geprüft als Taubstummenlehrer 1822, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.
—— Hr. Franz Heindl, geb. zu Stammersdorf V. U. M. B. 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien.
Gesangslehrer: Hr. Florian Pammer, geb. zu Hadersdorf 1822.
Lehrer der franz. Sprache: Hr. Karl Lafitte, geb. zu Bordeaux 1802, Lehrerprüf. gemacht 1823.

c. Mariahilf, Hauptstraße Nr. 74, Pfarre Gumpendorf; Schulpatron (Landesregierung), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 70.

Vorsteherin und Lehrerin: Fr. Katharina Beck, geb. zu Baden nächst Wien 1821, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.
Katechet: P. Rupert Burger, Kooperator, geb. zu Wien 1821.
Lehrer: Hr. Karl Theimer, geb. zu Waltersdorf in Mähren 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in Olmütz, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 13½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.
Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. Karolina Beck, geb. zu Baden nächst Wien 1823.
Gehilfin: Frl. Crstina Clima, geb. zu Wien 1824.

IV. Privat-Mädchen-Lehrschulen.

a. Laimgrube, Pfarre St. Joseph ob der Laimgrube; Schulpräsentant (Landesregierung), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 80.

Vorsteherin: Fr. Elise Eichinger, geb. zu Wien 1806, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Katechet: Hr. Jakob Hain, geb. zu Mährisch-Budwitz 1821, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: Hr. Georg Eichinger, geb. zu Ernstbrunn 1802, den pädag. Kurs gehört 1829, dient 22¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Kalligraph: Hr. Jakob Marschall, geb. zu Mohelno in Mähren 1813, den pädag. Kurs gehört 1832 in Brünn, den kalligr. Kurs gemacht 1838 in Wien; dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Karl v. Trumer Cornillon, geb. zu Jaurin, den pädag. Kurs gehört 1845, dient 28½ J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Gouvernante: Frl. Karoline Zaller, geb. zu Gratz 1808, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Frl. Katharina Nagnkögl, geb. zu Wien 1834, geprüft über die weibl. Handarbeiten in Wien 1850, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

b. Gumpendorf, Zwerggasse Nr. 357, Pfarre Gumpendorf; Schulpräsentant (Landesregierung), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 31.

Vorsteherin und Lehrerin: Fr. Wilhelmine Pürstinger, geb. zu Zell am See bei Salzburg 1817, den pädag. Kurs gehört und Lehrprüf. gemacht für Hauptschulen 1851 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: P. Rupert Burger.

Lehrer: Hr. Johann Grabner, geb. zu Unterwaltersdorf 1825, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, für Hauptschulen 1849, dient 9¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

V. Weibliche Arbeitsschulen.

a. Gumpendorf, Hauptstraße Nr. 53, Pfarre Gumpendorf; Schulpräsentant (Landesregierung), errichtet mit Reg. Dek. v. 17. Aug. 1842, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 35.

Lehrerin: Fr. Marianna Todt, geb. zu Klein Erlaa V. O. W. W. 1807, geprüft 1838 bei den Ursulinerinen.

b. Mariahilf Nr. 86, Pfarre Mariahilf; ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 10.

Lehrerin: Fr. Aloisia Kerschl, geb. zu Wien 1811, geprüft 1830 bei den Ursulinerinen, in der gegenw. Anst. seit 1831.

c. Mariahilf Nr. 14, Pfarre Mariahilf; ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 8.

Lehrerin: Fr. Magdalena Lang, geb. zu Wien 1798, geprüft 1829, in der gegenw. Anst. seit 1829.

VI. Weibliche Arbeitsschulen mit französischem Sprachunterricht.

a. Mariahilf Nr. 101, Pfarre Mariahilf; ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 8.

Lehrerin: Fr. Barbara Dean, geb. zu Wien 1792, geprüft 1847 bei den Ursulinerinen, in der gegenw. Anst. seit 1851.

b. Windmühl, Rosengasse Nr. 65, Pfarre St. Joseph ob der Laimgrube; Schulpatron (Privat), Präsentant (Landesregierung), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 22.

Lehrerin: Fr. Emanuela Edle von Grünfeld, geb. zu Wien 1811, den pädag. Kurs gehört 1848 bei St. Anna, Lehrprüf. gemacht 1851, in der gegenw. Anst. seit 1831.

VII. Weibliche Arbeitsschule für Arme.

Mariahilf Nr. 54, Pfarre Mariahilf; gegründet vom Frauen-Schulverein 1851, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 96.

Vorsteherin: Fr. Emilie Bach.
Leiterin: Fr. Anna Haltmann.
Oberlehrerin: Fr. Karoline Knoll, geb. zu Wien 1797, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.
Unterlehrerin: Frl. Karoline Knoll, geb. zu Perchtoldsdorf 1828, geprüft 1851 bei den Ursulinerinen, in der gegenw. Anst. seit 1851.
——— Frl. Anna Pogatschnig, geb. zu Wien 1826, geprüft 1845 bei den Ursulinerinen, in der gegenw. Anst. seit 1851.

VIII. Magistratisches Befugniß zum Unterrichte einiger Lehrmädchen im Nähen.

Lehrerin: Fr. Anna Demmiger, geb. Grünner, wohnt auf der Laimgrube, Hirtengasse Nr. 79.

IX. Italienische Sprachschule.

Mariahilf Nr. 37, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 20.

Inhaber: Hr. Ignaz Taussig, Professor der ital. Sprache am k. k. akadem. Gymnasium, geb. zu Wildenschwert in Böhmen 1816, befähigt 1850, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

X. Musikschule.

Mariahilf; Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 12.

Musiklehrer: Hr. Franz Krenn, Chorregent in der Pfarrkirche zu Mariahilf und Professor an der Akademie der Tonkunst, geb. zu Droß V. U. M. B. 1816, befähigt 1847, in der gegenw. Anst. seit 1847.

XI. Zeichenschule.

Mariahilf; Unterricht blos an Sonntagen in 1 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 25.

Zeichnungslehrer: Hr. Joseph Englisch von Meilenberg, hat das Regierungsbefugniß vom 5. Novemb. 1838, Z. 60898.

Sechster Wiener Schul-Bezirk.

I. Haupt- und Unter-Realschule mit 2 Jahrgängen.

Von Zoller'- und Bernard'sche Haupt- und Unter-Realschule.

Pfarre St. Laurenz am Schottenfeld, Neubau, Hauptstraße Nr. 216; Schulpatron und Präsentant (k. k. n. ö. Statthalterei), gegründet 1743, ganztägiger Unterricht in 6 Lehrzimmern, Anzahl der Schulkinder 1096.

Direktor und Katechet: Hr. Martin Neuwirth, geb. zu Unterretzbach in Österr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer: Hr. Joh. Nep. Schödlberger, k. k. Landschaftsmaler, Mitglied der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien, und Inhaber der mittleren goldenen Civil-Verdienst-Ehren-Medaille, wie auch der silbernen Aufgebots-Medaille vom Jahre 1797, geb. zu Wien 1779, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1798 in Wien, dient 53 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1799.

—— Hr. Peter Bleich, Lehrer der 2. Klasse, geb. zu Atzbach in Österr. ob der Enns 1798, den pädag. Kurs gehört 1814 in Klosterneuburg und 1818 in Wien, Lehrerprüfung gemacht 1818 in Wien, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831; literarische Leistungen: Mehrere Jugendschriften.

—— Hr. Mathias Mortenthaler, geb. zu Stockerau in Österr. unter der Enns 1796, den pädag. Kurs gehört 1813 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1817, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

—— Hr. Franz Herz, grammatischer Lehrer, geb. in Wien 1802, den pädag. Kurs gehört 1820 in Wien, Lehrerprüf. 1825 in Wien, dient 29½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

—— Hr. Joh. Nep. Krenn, technischer Lehrer, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1796, den pädag. Kurs gehört 1812 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1815 in Wien, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Joseph Bersch, technischer Lehrgehilfe, geb. zu Wien 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Hanauska, geb. zu Pöltenberg in Mähren 1800, den pädag. Kurs gehört 1820 in Znaim, 1825 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Arbeitslehrerin: Fr. Rosa Kaminek, geb. zu Trübau in Mähren 1822, den pädag. Kurs gehört 1840, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Arbeitslehrerin: Fr. Barbara Pretsch, geb. in Wien 1819, den pädag. Kurs gehört 1841 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Pädagogischer Stipendist: Hr. Anton Paullal, geb. 1829 in Wien, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 2 1/4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Technischer Stipendist: Hr. Alexander Riß, geb. zu Wien 1830, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

II. Pfarr-Hauptschulen mit 3 Klassen.

a. (Für Mädchen.) St Ulrich Nr. 69, Pfarre St. Ulrich; Schulpatron (Se. Hochwürd. Hr. Prälat zu den Schotten), Präsentant (hohe Landesstelle), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 172.

Pfarrer: P. Pius Wagner, Stift Schotten-Priester, geb. zu Wien 1791.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Berg, Hauseigenthümer, d. ä. Raths.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Heinrich Ruff, geb. zu Wien 1800, den pädag. Kurs gehört 1817, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Katechet: P. Adrian Rumpler, geb. zu Saubersdorf in Österr. 1806.

Unterlehrer: Hr. Johann Kalluppner, geb. zu Ebenthal in Österr. 1807, den pädag. Kurs gehört in Korneuburg und 1827 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1828 und für Hauptschulen 1850 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

—— Hr. Anton Aumann, geb. zu Friebritz in Österr. 1800, den pädag. Kurs gehört 1822 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 18 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Simon Gruber, geb. zu Korneuburg 1823, den pädag. Kurs gehört 1839 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Lehrerin der Handarbeiten: Fr. Katharina Ruff, geb. zu Wien 1808, geprüft 1844 bei den Ursulinerinen, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

b. (Für Mädchen.) Neubau Nr. 129, Pfarre St. Ulrich; Schulpatron (Se. Hochwürd. Hr. Prälat zu den Schotten), Präsentant (hohe Landesstelle), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 222.

Pfarrer: P. Pius Wagner.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Engelbrecht, Hausinhaber.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Franz Köck, geb. zu Obermarkersdorf V. U. M. B. 1793, den pädag. Kurs gehört in Korneuburg 1811, Lehrerprüf. gemacht in Wien 1816, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: P. Adrian Rumpler.

Unterlehrer: Hr. Anton Schuch, geb. zu Obermarkersdorf V. U. M. B. 1812, den pädag. Kurs gehört 1828 und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen in Wien 1835, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Unterlehrer: Hr. Anton Zach, geb. zu Obermarkersdorf V. U. M. B. 1821, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1844 für Hauptschulen in dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Johann Schellinger, geb. zu Obermarkersdorf V. U. M. B. 1813, den pädag. Kurs gehört 1829 und Lehrerprüf. gemacht in Wien, dient 20⅔ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Lehrerin der Handarbeiten: Fr. Maria Hebenstreit, geb. zu Wien 1823, geprüft bei den Ursulinerinen, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

c. (Für Knaben.) Spittlberg Nr. 19, Pfarre St. Ulrich; Schulpatron (Se. Hochwürd. Hr. Prälat zu den Schotten), Präsentant (hohe Landesstelle), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 165.

Pfarrer: P. Pius Wagner.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Peuker, Hausinhaber und Armenvater.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Johann Holzer, geb. zu Kleintajar in Mähren 1793, den pädag. Kurs gehört 1808 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1816 in Wien, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: P. Eduard Pobelka, geb. zu Iglau in Mähren 1818.

Unterlehrer: Hr. Karl Weinwurm, geb. zu Scheideldorf V. O. M. B. 1828, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1846 in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Johann Strebl, geb. zu Siebenhirten in Niederösterr. 1823, den pädag. Kurs gehört 1840 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 9¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Joseph Dirzel, geb. zu Pischelsdorf in Niederösterr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 21¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

d. (Für Knaben.) St. Ulrich Nr. 15, Pfarre St. Ulrich; Schulpatron und Präsentant (Se. Hochwürd. Hr. Prälat zu den Schotten), mit Chordienst, ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 285.

Pfarrer: P. Pius Wagner.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Müller, Gemeindevorstand und Hausinhaber.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Jakob Krenn, geb. zu Martinsdorf V. U. M. B. 1799, den pädag. Kurs gehört in Korneuburg 1814, Lehrerprüf. gemacht in Wien 1819, dient 36¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Katechet: P. Alexander Wenderinzky, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805.

Unterlehrer: Hr. Joseph Hieß, geb. zu Kattau V. O. M. B. 1822, den pädag. Kurs gehört in Wien 1839, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen, dient 12¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— Hr. Franz Ellinger, geb. zu Untertanowitz in Mähren 1825, den pädag. Kurs gehört in Korneuburg 1841, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen, dient 9¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

—— Hr. Leopold Höller, geb. zu Chorherrn V. O. W. W. 1829, den pädag.

Kurs geh. in Wien 1847 u. Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen, dient 3¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

e. (Für Knaben.) Neubau Nr. 22, Pfarre St. Ulrich; Schulpatron (Se. Hochwürd. Hr. Prälat zu den Schotten), Präsentant (hohe Landesstelle), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 226.

Pfarrer: P. Pius Wagner.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Esterle, bürgl. Wundarzt.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Joseph Wustinger, geb. zu Martinsdorf V. U. M. B. 1802, den pädag. Kurs gehört 1818 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1822, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Katechet: P. Eduard Pobelka.

Unterlehrer: Hr. Ludwig Plank, geb. zu Wien 1819, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Franz Rosenecker, geb. zu Ziersdorf in Niederösterr., den pädag. Kurs gehört 1841 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Ferdinand Schmidl, geb. zu Frain in Mähren, den pädag. Kurs gehört 1827 in Znaim und 1835 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Brünn und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 22 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

f. (Für Mädchen.) St Ulrich Nr. 23, Pfarre St. Ulrich; Schulpatron (Se. Hochwürd. und Gnaden Hr. Prälat zu den Schotten), Präsentant (hohe Landesstelle), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 323.

Pfarrer: Hr. Pius Wagner.

Ortsschulaufseher: Hr. Martin Aigner, Oberbeamter der Sparkasse und Mitglied der Hofkapelle.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Joseph Pfeifer, geb. zu Langegg 1798, den pädag. Kurs gehört 1817 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1818 in St. Pölten und für Hauptschulen 1850 in Wien, dient 34½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Katechet: P. Herrmann Schubert, geb. zu Wien 1826.

Unterlehrer: Hr. Joseph Angelmeyer, geb. zu Obernalb in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1843 und für Haupschulen 1849, dient 16⅙ J., in der gegenw. Anst. seit 1838.

—— Hr. Georg Höbinger, geb. zu Gaunersdorf 1816, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wien und 1833 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 17½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Joseph Hartmann, geb. zu Vottau 1825, den pädag. Kurs gehört 1839 in Znaim, dient 11¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Franz Kapitan, geb. zu Mödling 1825, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1851, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

g. (Für Mädchen.) Schottenfeld, Rauchfangkehrergasse Nr. 445, Pfarre Schottenfeld, zum heil. Laurenz; Schulpatron (Stift Schotten), Präsentant (k. k. Statthalterei), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 562.

Pfarrer: P. Urban Loritz, geb. zu Wien 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Chwalla, bürgerl. Seidenzeug-Fabrikant und Hausinhaber.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Mathias Haimeder, geb. zu Mauer bei Melk in Österr. 1785, den pädag. Kurs gehört 1805 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1811 in Wien, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Katechet: P. Constantin Feldberger, geb. zu St. Pölten 1810.

Unterlehrer: Hr. Joseph Häß, geb. zu Fallbach in Österreich 1800, den pädag. Kurs gehört 1816 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 30½ J., in der gegenw. Anst. seit 1833.

—— Hr. Leopold Helmer, geb. zu Wolkersdorf in Österr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1820 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.

—— Hr. Karl Ristl, geb. zu Prinzendorf in Österr. 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 25 J., in der gegenw. Anst. seit 1838.

—— Hr. Matthäus Gindl, geb. zu Witzelsdorf in Österr. 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. Clara Schmuck, geb. zu Wien 1822, geprüft 1846 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

h. (Für Mädchen.) Schottenfeld, Mariahilfer Hauptstraße Nr. 334, Pfarre St. Laurenz; Schulpatron (Stift Schotten), Präsentant (k. k. Statthalterei), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 303.

Pfarrer: P. Urban Loritz.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Chwalla, bürgerl. Seidenzeugfabrikant und Hausinhaber am Schottenfelde Nr. 437 und 438.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Franz Seraph. Rath, geb. zu Ringelsdorf in Österr. 1787, den pädag. Kurs gehört 1803 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1808, dient 48¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: P. Ludwig Schütz, geb. zu Wien 1811.

Unterlehrer: Hr. Johann Tasch, geb. zu Kallendorf in Mähren 1807, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anstalt seit 1830.

—— Hr. Johann Klinz, geb. zu Wien 1811, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1850, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

—— Hr. Johann Mang, geb. zu Schaffa in Mähren 1826, den pädag. Kurs gehört 1843 zu Znaim in Mähren, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 7¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Unterlehrer: Hr. Vincenz Vögele, geb. zu Mailand 1821, den pädag. Kurs gehört 1840 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 2½ J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Gouvernante: Frl. Antonia Thanheiser, geb. zu Wien 1802, Prüfung gemacht 1840, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

—— Frl. Josepha Thanheiser, geb. zu Wien 1819, Prüfung gemacht 1849, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

i. (Für Knaben.) Neubau, Hauptstraße Nr. 244, Pfarre St. Laurenz; Schulpatron (Stift Schotten), Präsentant (Löbl. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 300.

Pfarrer: P. Urban Loritz.

Ortsschulaufseher: Hr. Joh. Hell, bürgl. Seidenzeugfabrikant u. Hausinhaber.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Johann Beer, geb. zu Aichenbrunn V. U. M. B. 1795, den pädag. Kurs gehört 1812 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1819 in Wien, dient 38½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: P. Magnus Bobies, geb. zu Wien 1818.

Unterlehrer: Hr. Eduard Kaltner, geb. zu Mödling V. U. W. W. 1819, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1836 in Wien, dient 10½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Johann Klein, geb. zu Raggendorf V. U. M. B. 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1840, für Hauptschulen 1851, dient 15¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Joseph Seewald, geb. zu Gnadendorf V. U. M. B. 1810, den pädag. Kurs gehört 1825 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 25½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Vincenz Neuwirth, geb. zu Obermarkersdorf V. U. M. B. 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1846, für Hauptschulen 1851, dient 12½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

k. (Für Knaben.) Schottenfeld, Feldgasse Nr. 287, Pfarre St. Laurenz; Schulpatron (Stift Schotten), Präsentant (fürsterzbischöfliches Consistorium), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 300.

Pfarrer: P. Urban Loritz.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Faßhold, Bandfabriks- und Hausinhaber am Schottenfeld Nr. 258 und 259.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Gottlieb Frick, geb. zu Burgschleinitz V. O. M. B. 1798, den pädag. Kurs gehört 1813 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842; literarische Leistungen: Rechnungs-Aufgaben-Bücher.

Katechet: P. Ludwig Schütz.

Unterlehrer: Hr. Franz Haindl, geb. zu Stammersdorf 1806, den pädag. Kurs gehört 1824 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht in Wien 1828, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Unterlehrer: Hr. Vincenz Payer, geb. zu Unternalb V. U. M. B. 1829, den pädag. Kurs gehört 1844 in Znaim und 1848 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 6¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Joseph Schwind, geb. zu Wien 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1845, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Karl Handl, geb zu Reibers in Österr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1844 in St. Pölten, für Hauptschulen und für Taubstumme 1848 in Gratz, dient 14 Jahre.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. Johanna Frick, geb. zu Wien 1834, geprüft 1850 bei den Ursulinerinen, dient 2 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

l. (Für Knaben.) Schottenfeld, Kirchengasse Nr. 297, Pfarre St. Laurenz; Schulpatron (Stift Schotten), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 550.

Pfarrer: P. Urban Loritz.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Stowasser, Hauseigenthümer am Schottenfeld Nr. 339. (Gemeinderath.)

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Rudolf Hofmann, geb. zu Schönau V. O. M. B. 1798, den pädag. Kurs gehört 1813 in Horn und 1823 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1819 in St. Pölten, für Hauptschulen 1823 in Wien, dient 38 J., in der gegenw. Anst. seit 1839.

Katechet: P. Magnus Bobies.

Unterlehrer: Hr. Karl Höllrigl, geb. zu Wien 1811, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1841, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 21½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

—— Hr. Anton Sidler, geb. zu Niederleis in Niederösterr. 1822, den pädag. Kurs gehört 1838 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 12¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Joseph Kloiber, geb. zu Wien 1816, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Franz Sap, geb. zu Gobelsburg V. O. M. B., den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1851, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

m. (Für Mädchen.) Neubau, Hauptstraße Nr. 206, Pfarre St. Laurenz; Schulpatron (Stift Schotten), Präsentant (k. k. Statthalterei), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 382.

Pfarrer: P. Urban Loritz.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Hell, bürgl. Seidenzeug-Fabrikant und Hauseigenthümer am Neubau Nr. 296.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Joseph Kruspel, geb. zu Rausenbruck in Mähren 1794, den pädag. Kurs gehört 1808 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1813 in Wien, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Katechet: P. Constantin Feldberger, geb. zu St. Pölten 1810.

Unterlehrer: Hr. Franz Dürauer, geb. zu Statzendorf in Österr. 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Johann Rohrhan, geb. zu Altruppersdorf in Österr. 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 10½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Johann Peschke, geb. zu Wien 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 8 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Anton Eschler, geb. zu Mißlitz in Mähren 1825, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, für Hauptschulen 1850, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Personalgehilfe: Hr. Anton Söllner, geb. zu Grunddorf V. O. M. B. 1832, den pädag. Kurs gehört für Hauptschulen 1850 und 1851, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Juliana Kruspel, geb. zu Wien 1792, den pädag. Kurs geh. 1826 in Wien, dient 25 J., in der gegenw. Anst. seit 1826.

1. **Gouvernante:** Frl. Theresia Körber, geb. zu Wien 1826, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, dient 8 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.
2. —— Frl. Karoline Kollmann, geb. zu Gratz 1827, den pädag. Kurs gehört 1842 in Gratz, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.
3. —— Frl. Anna Drexelmeier, geb. zu Wien 1834, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

III. Privat-Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen.

Neubau 155, Pfarre St. Ulrich; ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 18, Schülerinen 110.

Pfarrer: P. Pius Wagner.

Inhaberin: Fr. Marcelline Marie Epp, geb. zu Wien 1808, den pädag. Kurs gehört 1826, dient 21 Jahre in der gegenw. Anst. mit Reggs.-Dek. vom J. 1836, Z. 50830.

Vorsteher und Lehrer: Hr. M. J. Epp, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Katechet: P. Alexander Wenderinzky.

Lehrer der Elementar-Gegenstände: Hr. Franz X. Pillwein, geb. zu Obersulz in Österr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1824 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Jean Colwein, geb. zu Olmütz 1805, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Zeichenlehrer: Hr. Joseph Mack, geb. zu Wien.

Musiklehrer: Hr. M. Mayer.

Tanzlehrerin: Fr. Elise Dinkler, geb. zu Wien.

Lehrgehilfin: Frl. Louise Miner, geb. zu Wien 1832.

IV. Privat-Mädchen-Lehrschule.

St. Ulrich Nr. 50, Pfarre St. Ulrich; ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 32.

Pfarrer: Hr. Pius Wagner.

Vorsteherin: Fr. Marie Eberl, geb. zu Wien, den pädag. Kurs gehört 1850, Lehrprüf. gemacht in Wien.

Katechet: Don Clemens Diwald, Curat bei St. Michael.

Lehrer der deutschen Gegenstände: Hr. Anton Schuch.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Ed. Dupuis, geb. zu Wien 1814, den pädag. Kurs gehört 1831, Lehrerprüf. gemacht in Wien, in der gegenw. Anst. s. 1850.

Tanzlehrer: Hr. Ant. Birkmeyer, geb. zu Wien, in der gegenw. Anst. s. 1850.

V. Weibliche Arbeitsschulen.

a. Neubau Nr. 22, Pfarre St. Ulrich; Präsentant (n. ö. Landesregierung), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinnen 24.

Vorsteherin: Fr. Maria Jirguth, geb. zu Wien 1815, Prüf. gemacht 1849 bei den Ursulinerinen, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

b. Neubau Nr. 73, Pfarre St. Ulrich.

Lehrerin: Fr. Barbara Heubner.

c. Neubau Nr. 228, Pfarre St. Ulrich; Präsentant (n. ö. Landesschulbehörde), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 12.

Lehrerin: Fr. Henriette Weiß, geb. zu Warnsdorf in Böhm. 1829, geprüft 1850.

d. Neubau, Hauptstraße Nr. 239, Pfarre St. Laurenz am Schottenfeld; errichtet 1851 ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 19.

Lehrerin: Fr. Anna Herbitz, geb. zu Neunkirchen in Österr. 1812, Prüfung gemacht 1851, in der gegenw. Anst. seit 1851.

e. Schottenfeld, Stadlgasse Nr. 273, Pfarre St. Laurenz; errichtet 1830, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 80.

Lehrerin: Fr. Elisabeth Jörg, geb. zu Wien 1792, Prüfung gemacht bei den Ursulinerinen 1830, in der gegenw. Anst. seit 1830.

f. Schottenfeld, Kirchengasse Nr. 304, Pfarre St. Laurenz; ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 63.

Lehrerin: Fr. Katharina Sidler, geb. zu Wien 1823, den pädag. Kurs gehört in Wien, geprüft 1845, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Gehilfin: Frl. Franziska Antony, geb. zu Wien, den pädag. Kurs gehört 1849, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

VI. Nähschulen.

a. St. Ulrich Nr. 50, Pfarre St. Ulrich; ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 10.

Lehrerin: Fr. Clotilde Dittmann, geb. zu Turin 1813, geprüft 1840 in Wien.

b. Neubau Nr. 258, Pfarre St. Laurenz; ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 16.

Lehrerin: Fr. Elisabeth Zweng, geb. zu Wien 1799, Prüfung gemacht 1831, dient 14 Jahre.

VII. Sprachschulen.

a. Neubau Nr. 228, Pfarre St. Ulrich; Anzahl der Schüler 38.

Französische Sprachlehrerin: Fr. Karolina Hufnagel, geb. zu Wien 1825, geprüft 1849.

b. Neubau, Hauptstraße Nr. 206, Pfarre St. Laurenz; Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 25.

Französische Sprachlehrerin: Fr. Elise Kruspel, geb. zu Wien 1818, geprüft 1849 an der k. k. Universität in Wien, dient 2 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

c. Neubau, Hauptstraße Nr. 212, Pfarre St. Laurenz; Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 30.

Italienischer Sprachlehrer: Hr. Joseph Drexelmeier, geb. zu Wien 1801, geprüft 1826 in Wien, dient 20 Jahre.

VIII. Gesang- und Musikschulen.

a. St. Ulrich Nr. 15, Pfarre St. Ulrich.

Musiklehrer: Hr. Jakob Krenn, Regenschori.

b. Schottenfeld, Rauchfangkehrergasse Nr. 446, Pfarre St. Laurenz; Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 24.

Musiklehrer: Hr. Alois Weiß jun., Chordirigent, geb. zu Wien 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1823.

Siebenter Wiener Schul-Bezirk.

I. Haupt- und Unter-Realschule.

Haupt- und Unter-Realschule der regulirten Priester der frommen Schulen in der Josephstadt.

Pfarre Maria Treu, Josephstadt, Piaristen-Platz Nr. 134, Grund- und Ortsobrigkeit (Wiener Stadt-Magistrat), Schulpatron (Orden), Präsentant (Piaristen-Provinzial), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 685.

Pfarrer: P. Anton Krotenthaller, Rektor des Kolleginms, geb. zu Neulerchenfeld bei Wien 1807.

Direktor, Katechet und Lehrer des 2. Jahrgangs der Unter-Realschule: P. Johann Chrysostomus Pietiwoky, geb. zu Swoyschitz in Böhmen 1791, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1813 in Krems, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Katechet: P. Franz Wagner, geb. zu Wien 1806, den pädag. Kurs gehört 1826 in Krems, Lehrprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: P. Wenzel Kozel, Lehrer der Unt.-Realsch. 1. Jahrgangs, geb. zu Politschka in Böhmen 1804, den pädag. Kurs gehört 1824 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Krems, dient 23 J., in der gegenw. Anst. seit 1839; literarische Leistungen: Eine Anleitung zu praktischen Aufsätzen und eine kleine Technologie.

—— P. Johann Bapt. Schwöd, Lehrer der 3. Klasse, geb. zu Wien 1812, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1831 in Horn, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— P. Franz Seraph. Guth, Lehrer der 2. Klasse, geb. zu Zebus in Böhmen 1801, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1824 in Krems, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

—— P. Vincenz Morawetz, Lehrer der 1. Klasse, geb. zu Domamühl in Mähren, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1826 in Horn, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Joh. Baptist Ferstler, technischer Lehrer, geb. zu St. Pölten 1777, den pädag. Kurs gehört 1809 in Wien, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1814.

Supplicirend den techn. Unterricht: Hr. Johann Wertl, geb. zu Wien 1799, den pädag. Kurs gehört 1818 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anstalt seit 1820.

Zeichnungs-Stipendist: Hr. Karl Waas, geb. zu Wolfranitzkirchen in Mähren 1825, den pädag. Kurs gehört 1840 in Znaim, dient 3 Jahre, in der gegenwärtigen Anst. seit 1851.

II. Pfarr-Hauptschulen mit 3 Klassen.

a. (Für Mädchen.) Josephstadt, Lederergasse Nr. 142, Pfarre Maria Treu in der Josephstadt; Schulpatron (Piaristen-Collegium), Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 319.

Pfarrer: P. Anton Krotenthaller, Rektor des Piaristen-Collegiums, geb. zu Neulerchenfeld in Österr. 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Schmid, Gemeindevorstand und Hausinhaber.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Johann Griener, geb. zu Ebenthal in Österr. 1793, den pädag. Kurs gehört 1811 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1815 in Wien, dient 40 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Katechet: P. Joseph Zwetler, geb. zu Weitza in Österr. 1822, Priester 1850, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Unterlehrer: Hr. Karl Jordan, geb. zu Horn in Österr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1827 in Horn und 1830 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

—— Hr. Johann Kurzbauer, geb. zu Unterhauzenthal in Österr. 1818, den

pädag. Kurs gehört 1836, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 14½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Unterlehrer: Hr. Johann Ernst, geb. zu Burgschleinitz V. O. M. B. 1812, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 20 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— Hr Joseph Swoboda, geb. zu Markwatitz in Mähren 1808, den pädag. Kurs gehört 1824 in Brünn böhmisch und 1825 in Znaim deutsch, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, für Hauptschulen 1849, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der Industrieschule: Fr. Cäcilia Griener, geb. zu Leoben in Steiermark 1821, geprüft 1849 in Wien, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Gehilfin: Frl. Anna Rathschmidt, geb. zu Preßburg 1833, den pädag. Kurs gehört 1850 in Wien, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

b. (Für Knaben.) Strozzengrund, Hauptstraße Nr. 5, Pfarre Maria Treu in der Josephstadt; Schulpatron (Stifts-Herrschaft Schotten), Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 587.

Pfarrer: P. Anton Krotenthaller, s. S. 78.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Kugler, Operateur und Magister der Chirurgie.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Andreas Strauß, geb. zu Rohrau in Österr. 1795, den pädag. Kurs gehört 1813 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 38½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Katechet: P. Jakob Hempl, aus dem Piaristen-Orden, geb. zu Mödling in Österr. 1820, Priester 1846, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Unterlehrer: Hr. Michael Hoffmann, geb. zu Wien 1804, den pädag. Kurs gehört 1822 bei St. Anna und 1823 bei den Piaristen, Lehrerprüf. gemacht 1828, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 28 J., in der gegenw. Anst. seit 1823.

—— Hr. Joachim Bauer, geb. zu Kromau in Mähren, den pädag. Kurs gehört 1834 in Brünn und 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

—— Hr. Joseph Schwarz, geb. zu Zulb in Mähren 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1845, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

—— Hr. Franz Altmann, geb. zu Vitis V. O. M. B. 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828 in St. Pölten, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 27½ J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

c. (Für Mädchen.) St. Ulrich, neue Schottengasse Nr. 128, Pfarre Maria Treu in der Josephstadt; Schulpatron (Stifts-Herrschaft Schotten), Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 381.

Pfarrer: P. Anton Krotenthaller, s. S. 78.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Mannert, Bürger und Hausinhaber.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Franz Hasmann, Lokaldirektor des weibl. Rettungshauses und Bürger von Wien, geb. zu Wien 1800, den pädag. Kurs gehört 1817, Lehrerprüf. gemacht 1825, dient 33¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: P. Jakob Hempel, s. S. 79.

Unterlehrer: Hr. Michael Oswald, geb. zu Fahndorf in Österr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844, für Hauptschulen 1849, dient 12 J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

— — Hr. Johann Killian, geb. zu Fraunhofen in Österr. 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

— — Hr. Karl Franz Theimer, geb. zu Waltersdorf in Mähren 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in Olmütz, Lehrerprüf. gemacht 1848 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 13½ J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

— — Hr. Joseph Kurzbauer, geb. zu Straß in Österr. 1821, den pädag. Kurs gehört 1837 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1842 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 13½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Klara Wallinger, geb. zu Wien 1805, geprüft 1817 bei den Ursulinerinen, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

d. (Für Knaben.) Altlerchenfeld, Alleegasse Nr. 234, Pfarre Altlerchenfeld; Schulpatron (Wr. Gemeinderath), Präsentant (fürsterzbischöfl. Konsistorium), neu erbaut 1814, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 371, Wiederholungsschüler 107.

Pfarrer: Hr. Joseph Adler, geb. zu Wien 1787.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Dominik Kumenecker, geb. zu Erdberg V. U. M. B. 1778, den pädag. Kurs gehört 1795 in Korneuburg und 1803 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1804 in Korneuburg, dient 56 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Katechet: Hr. Johann Repphann, geb. zu Wien 1817.

Unterlehrer: Hr. Leopold Weisböck, geb. zu Poisdorf V. U. M. B. 1830, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

— — Hr. Franz Theyer, geb. zu Dürnholz in Mähren 1823, den pädag. Kurs gehört 1840 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

— — Hr. Lambert Schuster, geb. zu Stronsdorf V. U. M. B. 1827, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

— — Hr. Michael Rath, Aushilfslehrer, geb. zu Auersthal V. U. M. B. 1824. den pädag. Kurs gehört 1841 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1851 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

e. (Für Mädchen.) Altlerchenfeld, Pfarre Altlerchenfeld; Schulpatron (Gemeinderath), Präsentant (fürsterzbischöfliches Konsistorium), erbaut 1814, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 408.

Pfarrer: Hr. Joseph Adler, geb. zu Wien 1787.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Johann Unger, geb. zu Gnadlersdorf in Mähren 1791, den pädag. Kurs gehört 1808 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1813 in Brünn, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Michael Linzbauer, geb. zu Wien 1816.

Unterlehrer: Hr. Cyriak Bodenstein, geb. zu Wien 1805, den pädag. Kurs gehört 1822 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 28¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

—— Hr. Wenzel Sprinzl, geb. zu Schaffa in Mähren 1814, den pädag. Kurs gehört 1829 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Brünn, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— Hr. Anton Laßner, geb. zu Ernstbrunn V. U. M. B. 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1831 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Joseph Wild, geb. zu Stockerau V. U. M. B. 1813, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1839, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 20 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. Anna Palkoska, geb. zu Wien 1829, geprüft 1848 bei den Ursulinerinen, dient 3½ Jahre.

f. Roßau, Grünethorgasse Nr. 147, Pfarre Maria Verkündigung; Schulpatron (Wr. Magistrat), Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 8 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 778.

Pfarrer: P. Remigius Denk, geb. zu Baumgatten in Niederösterr. 1808.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Machant, Gastwirth.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Florian Waldbrunn, geb. zu Prinzendorf V. U. M. B., den pädag. Kurs gehört 1814 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 36¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: P. Rudolph Pauer, geb. zu Obereggendorf in Niederösterr. 1814, in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— P. Theodor Ölschuster, geb. zu Wien 1816, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Unterlehrer: Hr. Karl Schuber, geb. zu Wien 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1841, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844; literarische Leistungen: Anfangsgründe der Naturlehre.

—— Hr. Ferdinand Thetter, geb. zu Atzelsdorf V. U. M. B. 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, für Hauptschulen 1849, dient 15¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843; literarische Leistungen: Freimüthige Äußerungen über die Wiener Volksschulen.

—— Hr. Mathias Geisler, geb. zu Altenmarkt V. U. M. B. 1810, den pädag.

Kurs gehört 1827 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1833, für Hauptschulen 1851, dient 23¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Unterlehrer: Hr. Math. Lautzky, geb. zu Wien 1820, den pädag. Kurs gehört in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1847, dient 9¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842; literarische Leistung: Einige Worte an J. B. Weis. 1851.

—— Hr. Anton Raab, geb. zu Beygart V. U. M. B. 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in Klosterneuburg und 1839 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 18½ J., in der gegenw. Anst. seit 1843.

—— Hr. Anton Feichtinger, geb. zu Seibersdorf V. U. W. W., den pädag. Kurs gehört 1838 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1845, für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Franz Köck, geb. zu Tulbing V. O. W. W., den pädag. Kurs gehört 1837 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1841, für Hauptschulen 1850 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Aushilfslehrer: Hr. Franz Karl, geb. zu Wien 1817, den pädag. Kurs gehört 1833 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1838, für Hauptschulen 1851, dient 5½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. Christina Pautsch, geb. zu Wien 1832, den pädag. Kurs gehört in Wien, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

III. Privat-Knaben-Lehr- und Erziehungs-Anstalt

für die 3 deutschen Klassen und die 2 Jahrgänge der Unter-Realschule.

Josephstadt, Kaiserstraße Nr. 36, Pfarre Maria Treu in der Josephstadt; Reggs.-Befugniß-Dekret v. 27. Dez. 1849, Z. 52763. Das Institut ist bis jetzt noch nicht eröffnet.

Pfarrer: P. Anton Krotenthaller, geb. zu Neulerchenfeld in Österr. 1807.

Instituts-Inhaber: Hr. Joseph Primus Iglitsch, geb. zu St. Veit Egg in Krain 1792, den pädag. Kurs gehört 1814 in Laibach, dient 37 Jahre.

IV. Privat-Mädchen-Lehrschulen.

a. Josephstadt, Piaristengasse Nr. 126, Pfarre Maria Treu in der Josephstadt; Statthalterei-Dekret v. 3. Februar 1850, Z. 3758, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 70.

Vorsteherin: Fr. Josepha Rosatzin, geb. zu Wien 1812, Lehrprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: P. Jakob Hempel, s. S. 79.

Lehrer: Hr. Karl Weinwurm, geb. zu Scheideldorf in Niederösterr. 1827, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1846, dient 5½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850; literarische Leistung: Naturgeschichte.

—— Hr. Joseph Angelmeyer, geb. zu Obernalb in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1843, für Hauptschulen 1849, dient 16½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Mathias Stix, geb. zu Windisch-Baumgarten in Niederösterr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1817 in Korneuburg und 1825 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

b. Josephstadt, Kaiserstraße Nr. 36, Pfarre Maria Treu in der Josephstadt; Reggs.-Befgnß. vom 6. April 1843, Z. 17891, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 50.

Inhaberin: Fr. Helene Iglitsch, geb. zu Heiligenstadt nächst Wien 1801, Lehrprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Katechet: P. Joseph Zwetler, s. S. 78.

Lehrer der höhern Gegenstände und der franz. und ital. Sprache: Hr. Joseph Primus Iglitsch, geb. zu St. Veit Egg in Krain 1792, den pädag. Kurs gehört 1814 in Laibach, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Lehrer: Hr. Johann Ernst, geb. zu Burgschleinitz V. O. M. B. 1812, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 20 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

— — Hr. Johann Kurzbauer, geb. zu Unterhauzenthal in Österr. 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 14½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Gehilfin für ital. Sprache und Handarbeiten: Frl. Maria v. Lang, geb. in Böhmen 1806, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Gehilfin für franz. und engl. Sprache, und weibl. Arbeiten: Frl. Marie Dorotka, geb. zu Linz 1829, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Zeichenlehrerin: Frl. Christiane Grüner, geb. zu Wien 1806, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Gehilfin in den weibl. Handarbeiten: Frl. Klementine v. Voigtberg, geb. zu Wien 1831, den pädag. Kurs gehört 1848 bei den Ursulinerinen, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

c. Josephstadt Nr. 45, Pfarre Maria Treu; ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 50.

Vorsteherin: Fr. Julie v. Fillenbaum, geb. Christan, geb. zu Wien 1821, den pädag. Kurs gehört 1841 in Wien, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: P. Franz Wagner, geb. zu Wien 1806, den pädag. Kurs gehört 1826 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer der deutschen Gegenstände: Hr. Karl Jordan, geb. zu Horn 1812, den pädag. Kurs gehört 1827 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1848 und für Hauptschulen 1850 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

— — Hr. Leopold Höller, geb. zu Chorherrn 1830, den pädag. Kurs gehört 1848 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der deutschen Gegenstände: Hr. Ignaz Zechmann, geb. zu Wien, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht in der Akademie der bildenden Künste.

—— Hr. Franz Pandura, geprüfter Privatlehrer für die Gymnasialklassen, geb. zu Ustran im k. k. Schlesien 1807, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Charles Lafite, geb. zu Bordeaux in Frankreich 1802, den pädag. Kurs gehört 1840, Lehrerprüf. gemacht 1823, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Hilfslehrerin für die weibl. Arbeiten und franz. Sprache: Frl. Emilie Bourdeville, geb. zu Lyon in Frankreich, in der gegenw. Anst. seit 1849.

d. Altlerchenfeld Nr. 234.

Lehrerin: Fr. Barbara Steiner, mit Reggs.-Dekr. v. 4. Juli 1839, Z. 37601.

V. Weibliche Arbeitsschulen.

a. Josephstadt, lange Gasse Nr. 68, Pfarre Maria Treu in der Josephstadt; Statth.-Befgnß. v. 16. Juli 1851, Z. 3539.

Lehrerin: Fr. Pauline Labrés, geb. zu Wien 1812, in der gegenw. Anst. seit 1851.

b. Altlerchenfeld Nr. 203, Pfarre Altlerchenfeld; ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schülerinen 11.

Lehrerin: Frl. Anna Marquat, geb. zu Wien 1803, in der gegenw. Anst. seit 1841.

c. (Arbeitsschule des Frauen-Wohlthätigkeits-Vereines, bewilligt mit Statthlt.-Dek. v. 7. Juni 1851.) Altlerchenfeld Nr. 122, Pfarre Altlerchenfeld, ganztägiger Unterricht, Anzahl der Schülerinen 72.

Lehrerin: Frl. Katharina Häußler, geb. zu Weikersdorf bei Baden 1817, geprüft 1850 bei den Ursulinerinen.

d. In der Pfarre Maria Verkündigung in der Roßau.

Lehrerin: Fr. Theresia Mayer, wohnt in der Roßau, Servitengasse Nr. 157, Reggs.-Dek. vom 21. August 1848, Z. 39896.

—— Fr. Klara Zilly, geborne Hahöcker, wohnt in der Roßau, Schmidtgasse Nr. 107, Reggs.-Dek. vom 28. Juli 1849, Z. 31989.

—— Fr. Kornik, geborne Le Lage, wohnt am Alsergrund Nr. 239, Reggs.-Dek. vom 9. Dezember 1847, Z. 65074.

—— Fr. Maria Schafarschik, Roßau Nr. 133, Reggs.-Dekr. v. 15. September 1848, Z. 41654 (jetzt im 3. Bezirk).

—— Fr. Franziska Engelmann, geborne Freiin von Palm, Reggs.-Dekr. v. 2. November 1843, Z. 60973, Josephstadt Nr. 48 und 49.

VI. Sprachschulen.

a Josephstadt, lange Gasse Nr. 56, Pfarre Maria Treu in der Josephstadt; Reg. Dek. v. 4. Aug. 1847, Z. 40773, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 2.

Italienische Sprachschule: Hr. Andreas Schick, geb. zu Altliechtenwarth in Niederösterr. 1795, Prüfung über Methodik gemacht 1846, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

b. Josephstadt, Kaiserstraße Nr. 231, Pfarre Maria Treu in der Josephstadt; Reg. Dek. v. 9. Dezemb. 1847, Z. 65075, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 40.

Französische und ital. Sprachschule: Hr. Eduard Dupuis, geb. zu Wien 1814, den pädag. Kurs gehört 1831, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

VII. Gesang- und Musikschulen.

a. Josephstadt, Johannesgasse Nr. 40, Pfarre Maria Treu in der Josephstadt, Reg. Dek. v. 14. Juni 1843, Z. 32071, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 9.

Musikschule: Hr. Franz Eichhorn, geb. zu Wien 1813, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

b. Josephstadt, Kaiserstraße Nr. 99., Pfarre Maria Treu in der Josephstadt; Reg. Dek. v. 17. Septemb. 1845, Z. 55164, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 40.

Gesang- und Musikschule: Hr. Franz Hipfel, geb. zu Wien 1814, den pädag. Kurs gehört 1831, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

c. Strozzengrund Nr. 23, Pfarre Maria Treu in der Josephstadt; Reg. Dek. v. 27. Juli 1842, Z. 44043, Unterricht nach Stunden in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 40.

Gesang- und Musikschule: Hr. Georg Stetter, geb. zu Wien 1810, den pädag. Kurs gehört 1827, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

VIII. Zeichenschule.

Altlerchenfeld Nr. 110, Pfarre Altlerchenfeld; ganztägiger und halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 33.

Lehrer: Hr. Matthäus Prem, geb. zu Wien 1800, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Achter Wiener Schul-Bezirk.

I. Pfarr-Hauptschulen mit 3 Klassen.

a. (Für Mädchen.) Alservorstadt, Adlergasse Nr. 172, Pfarre zur heil. Dreifaltigkeit; Schulpatron (Magistrat), Präsentant (fürsterzbischöfl. Konsistorium), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 450.

Pfarrer: P. Norbert Stanka, geb. zu Rudig in Böhmen 1806.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Lorenz Zeller, geb. zu Gutau in Oberösterr. 1791, den pädag. Kurs gehört 1806 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: Dr. Roman Lehner, geb. zu Hüttendorf in Österreich 1821.

Unterlehrer: Hr. Johann Schweinberger, geb. zu Zistersdorf in Österr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1827 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1833 und 1849, dient 24½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— Hr. Christoph Hoffmann, geb. zu Wien 1801, den pädag. Kurs gehört 1819 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Joseph Fasching, geb. zu Raxendorf V. O. M. B. 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1846 und 1849 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Joseph Höller, geb. zu Gettsdorf V. U. M. B. 1829, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Marie Zeller, geb. zu Wien 1800, geprüft 1836, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

—— Frl. Aloisia Brokisch, geb. zu Wien 1832, geprüft 1848, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

b. (Für Mädchen.) Alservorstadt, Währingergasse Nr. 225, Pfarre zur heil. Dreifaltigkeit; Schulpatron (Magistrat), Präsentant (f. e. Konsistorium), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 212.

Pfarrer: P. Norbert Stanka, s. S. 85.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Mathias Zieger, geb. zu Herrnbaumgarten V. U. M. B. 1799, den pädag. Kurs gehört 1816 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 35 J., in der gegenw. Anst. seit 1837.

Katechet: P. Constantin Schmidtler, geb. zu Wien 1811, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Unterlehrer: Hr. Joseph Meßlehner, geb. zu Wien 1819, den pädag. Kurs gehört 1838, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 13½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

—— Hr. Joseph Krebs, geb. zu Arnsdorf 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848 und 1849 in Wien, dient 9¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1843.

—— Hr. Anton Eisenreich, geb. zu Katzelsdorf 1817, den pädag. Kurs gehört 1836 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1846 und 1849 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

c. (Für Knaben.) Breitenfeld, Karlsgasse Nr. 10, Pfarre zur heil. Dreifaltigkeit; Schulpatron (Magistrat und Religionsfond), Präsentant (Hochw. Konsistorium), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 280.

Pfarrer: P. Norbert Stanka, s. S. 85.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Benedikt Gaber, geb. zu Strigau in preuß.

Schlesien 1773, den pädag. Kurs gehört 1796 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1819.

Katechet: P. Gottfried Tuma, geb. zu Prachatiz in Böhmen 1806.

Unterlehrer: Hr. Ludwig Ehn, geb. zu Niederrußbach in Niederösterr. 1828, den pädag. Kurs gehört 1844 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 und 1849 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Franz Rupprecht, geb. zu Gierzig in Mähren 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Mähr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1848 und 1849 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Joseph Karner, geb. zu Wien 1826, den pädag. Kurs gehört 1844, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 7 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Alois Poly, geb. zu Klosterneuburg 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1841 und 1843 in Wien, dient 16½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Personalgehilfe: Hr. Eduard Friedrich, geb. zu Wien 1831, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Anna Gaber, geb. zu Wien 1833.

d. (Für Knaben.) Alservorstadt, Herrngasse Nr. 104, Pfarre zur heil. Dreifaltigkeit; Schulpatron (Magistrat und Religionsfond), Präsentant (Hochw. Konsistorium), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 421.

Pfarrer: P. Norbert Stanka, s. S. 85.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Johann Huber, geb. zu Dürnholz in Mähren 1778, den pädag. Kurs gehört 1793 in Nikolsburg, Lehrerprüf. gemacht 1806, dient 56½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Katechet: P. Eduard Stöger, geb. zu Tulln in Österr. 1820.

Unterlehrer: Hr. Adolf Bernhard, geb. zu Wien 1816, den pädag. Kurs gehört 1835, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

—— Hr. Anton Graf, geb. zu Wien 1801, den pädag. Kurs gehört 1820 in in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

—— Hr. Eduard Weinhart, geb. zu Wien 1818, den pädag. Kurs gehört 1836, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 13½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

—— Hr. Sebastian Roth, geb. zu Töstitz in Mähren 1809, den pädag. Kurs gehört 1827 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1834 und 1846 in Brünn, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Andreas Toifl, geb. zu Wolfsbach V. O. M. B. 1806, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

e. (Für Knaben.) Himmelpfortgrund, Hauptstraße Nr. 73, Pfarre zu den 14 Nothhelfern; Schulpatron (Fürst-Erzbischof von Wien), Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 450.

Pfarrer: Hr. Leopold Föderl, Weltpr., geb. zu Wien 1806.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Schlesinger, Hausinhaber.
Dirigirender Oberlehrer: Hr. Friedrich Rosen, geb. zu Wien 1800, den pädag. Kurs gehört 1815, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.
Katechet: Hr. Franz Schiffler, geb. zu Wien 1820.
Unterlehrer: Hr. Johann Köllmel, geb. zu Grafendorf in Österr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 28 J., in der gegenw. Anst. seit 1825.
——— Hr. Johann Schneider, geb. zu Wien 1816, den pädag. Kurs gehört 1835, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1851 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.
——— Hr. Georg Zehner, geb. zu Währing 1819, den pädag. Kurs gehört 1836, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.
——— Hr. Johann Lutsch, geb. zu Blauenschlag in Böhmen 1816, den pädag. Kurs gehört 1829 zu Teltsch in Mähr., Lehrerprüf. gemacht 1838 in St. Pölten, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.
——— Hr. Bernhard Eisenmann.

f. (Für Knaben.) Lichtenthal, große Schmiedgasse Nr. 166, Pfarre zu den 14 Nothhelfern; Schulpatron (Fürst-Erzbischof von Wien), Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 305.

Pfarrer: Hr. Leopold Föderl, s. oben.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Josell, Hausinhaber.
Dirigirender Oberlehrer: Hr. Karl Walter, geb. zu Wien 1785, den pädag. Kurs gehört 1801, Lehrerprüf. gemacht 1811 in Wien, dient 50 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.
Katechet: Hr. Wilhelm Hulesch, geb. zu Wien 1817.
——— Hr. Joseph Ballek, geb. zu Wien 1815.
Unterlehrer: Hr. Johann Ferschel, geb. zu Wien 1798, den pädag. Kurs gehört 1817, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1817.
——— Hr. Florian Steiner, geb. zu Fischamend 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1838 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.
——— Hr. Andreas Pfeifer, geb. zu Wien 1805, den pädag. Kurs gehört 1822, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 23 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.
——— Hr. Karl Wogritsch, geb. zu Diepolz in Österr. 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1846 in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

g. (Für Mädchen.) Lichtenthal, Kirchengasse Nr. 33, Pfarre zu den 14 Nothhelfern; Schulpatron (Fürst-Erzbischof von Wien), Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 466.

Pfarrer: Hr. Leopold Föderl, s. S. 88.

Ortsschulaufseher: Hr. Alois Steinböck, bürgerl. Handelsmann.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Hieronymus Wögrath, geb. zu Gnadlersdorf in Mähren 1795, den pädag. Kurs gehört 1812 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1816 in Wien, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Katechet: Hr. Wilhelm Hulesch, s. S. 88.

Unterlehrer: Hr. Franz Grießlechner, geb. zu Wien 1805, den pädag. Kurs gehört 1824, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

—— Hr. Anton Gruber, geb. zu Wien 1824, den pädag. Kurs gehört 1842, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

—— Hr. Karl Holl, geb. zu Wien 1821, den pädag. Kurs gehört 1842, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 7 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

h. (Für Mädchen.) Thuri, untere Hauptstraße Nr. 36, Pfarre zu den 14 Nothhelfern; Schulpatron (Fürst-Erzbischof von Wien), Präsentant (Wr. Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 431.

Pfarrer: Hr. Leopold Föderl, s. S. 88.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Teufel, bürgerl. Handelsmann.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Nikolaus Weichenberger, geb. zu Wien 1784, den pädag. Kurs gehört 1801 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1810, dient 50 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.

Katechet: Hr. Joseph Ballek, s. S. 88.

Unterlehrer: Hr. Lorenz Rampp, geb. zu Stockerau 1805, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wien, Lehrerprüfung gemacht für Hauptschulen 1849, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1824.

—— Hr. Georg Fritz, geb. zu Pottendorf V. U. W. W. 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Johann Brändle, geb. zu Hard in Tirol 1820, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Franz Weichenberger, geb. zu Wien 1831, den pädag. Kurs gehört 1848 in Wien, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

i. (Für Knaben.) Lichtenthal, Spitlaugasse Nr. 173, Pfarre zu den 14 Nothhelfern; Schulpatron (Fürst-Erzbischof von Wien), Präsentant (Wr. Gemeinderath), gestiftet vom Regierungsrathe Tepser, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 253.

Pfarrer: Hr. Leopold Föderl, s. S. 88.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Pedroß, bürgerl. Wundarzt.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Karl Zweng, geb. zu Frain in Mähren 1802, den pädag. Kurs gehört 1819 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Hr. Franz Schiffler, s. S. 88.

Unterlehrer: Hr. Franz Fischer, geb. zu Linsdorf in Böhmen 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in Königgrätz, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Andreas Rehacek, geb. zu Frauendorf in Mähren 1827, den pädag. Kurs gehört 1846 in Teltsch, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 4 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

II. Lehr- und Erziehungs-Anstalten für Knaben.

Vorsteher: Hr. Ignaz Bondi, für Normal- und Gymnasialschüler, Reg. Dek. v. 22. Mai 1845, Z. 28163, Alservorstadt, Adlergasse Nr. 143.

—— Hr. Peter Bilka (früher Herrmann's Institut), mit Statthalt. Dek. v. 23. August 1850, Z. 33157, Alsergasse Nr. 96.

III. Lehr- und Erziehungsanstalten für Mädchen.

a. Alservorstadt, Hauptstraße Nr. 130, Pfarre zur heil. Dreifaltigkeit; Schulpatron (Privat), Präsentant (hohe Landesstelle), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 58.

Vorsteherin: Frl. Maria Anna Perfetta, geb. zu Wien 1809, den pädag. Kurs gehört 1843, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844, Reggs. Dek. v. 25. Sept. 1844, Z. 56470.

Katechet: P. Johann Gottfried Tuma, geb. zu Prachatitz in Böhmen 1806, Priester seit 1834, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Lehrer: Hr. Leopold Fischer, geb. zu Wien 1802, den pädag. Kurs gehört 1820, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 17 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Adolf Bernhard, geb. zu Wien 1816, den pädag. Kurs gehört 1835, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 11 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Zeichenlehrer: Hr. Leopold Löw, geb. zu Wien, den pädag. Kurs gehört in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der franz. und ital. Sprache: Hr. Eduard Dupuis, geb. zu Wien 1814, den pädag. Kurs gehört 1831, Reggs. Dek. v. 11. Dezemb. 1844, Z. 71285, dient 11 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

Tanzlehrer: Hr. Robert Wollscheck, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Gouvernante: Frl. Karoline Pretsch, geb. zu Wien 1823, den pädag. Kurs gehört 1850 in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anstalt seit 1850.

b. Alservorstadt Nr. 110, Pfarre zur heil. Dreifaltigkeit; ganztägiger Unterricht.

Vorsteherin: Fr. Anna Eschler, geb. Hirt, geb. zu Neulerchenfeld 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, dient 9 Jahre.

Katechet: P. Eduard Stöger, geb. zu Tulln in Österr. 1820.

Lehrer: Hr. Anton Eschler, geb. zu Mißlitz 1825, den pädag. Kurs gehört 1843, Lehrerprüf. gemacht 1848, für Hauptschulen 1850, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Zeichenlehrer: Hr. Karl Hinterberger.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Karl Lafite, geb. zu Bordeaux 1801, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien.

Gouvernante: Frl. Aloisia Kumenecker, geb. zu Wien 1833, den pädag. Kurs gehört 1850, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

IV. Privat-Mädchen-Lehrschulen.

a. Alservorstadt, Herrngasse Nr. 103, Pfarre zur heil. Dreifaltigkeit; ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 58.

Vorsteherin: Fr. Amalia Oswald, geborne Dorant, geb. zu Wien 1826, den pädag. Kurs gehört und befähigt für Hauptschulen 1842, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Dr. Roman Lehner, Kooperator, geb. zu Hüttendorf in Österr. 1821, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer: Hr. Michael Oswald, geb. zu Fahndorf in Österr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844, für Hauptschulen 1849, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Joachim Bauer, geb. zu Kromau in Mähren 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in Brünn und 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842, für Hauptschulen 1849, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Eduard Dupuis, geb. zu Wien 1814, den pädag. Kurs gehört 1831, Reggs. Dekr. v. 11. Dezemb. 1844, Z. 71285, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Zeichenlehrer: Hr. Michael Oswald, siehe oben.

Tanzlehrer: Hr. Franz Porst, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Klavierlehrerin: Frl. Karoline Bruckner, geb. zu Gratz 1833, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Gouvernante: Frl. Julie Wolf, geb. zu Wien 1830, den pädag. Kurs gehört 1847, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1852.

b. Alservorstadt, Währingergasse Nr. 276, Pfarre Roßau; ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 60.

Vorsteherin: Fr. Fanni Theuerkauf, geb. zu Prag 1827, Lehrprüf. gemacht 1850 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Leiter und Lehrer: Hr. Franz Theuerkauf, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1833, dient 20 Jahre.

Religionslehrer: Hr. Johann Mich. Häusle, Dr. der Theologie, k. k. Hofkaplan, geb. zu Satains in Vorarlberg 1809.

Lehrer: Hr. Ferdinand Breunig, Stift Schotten-Priester, Dr. der Theologie, k. k. Professor der Naturwissenschaften rc., geb. zu Wien 1822.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Alphons Ritter v. Jobard, kais. ruß. Hofrath, früher Professor der griechischen, lateinischen und französischen Sprache und Literatur an der Universität zu Casan.

Zeichenlehrer: Hr. Karl Hinterberger.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. Rosa Cuenin, geb. zu Wien 1817, hat das Arbeitsschul-Befugniß mit Reggs. Dekr. v. 13. April 1842, Z. 19915, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Frl. Franziska Schindler, geb. zu Wien 1831, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1851.

V. Arbeitsschulen mit Sprachunterricht.

Lehrerin: Fr. Marie Trägner geb. Tavow, Reg. Dek. v. 9. Juni 1841, Z. 30412, Alservorstadt Nr. 276, gegenw. Sprach- und Arbeitsschule im rothen Hause.

—— Fr. Theresia Kürner, mit Reg. Dek. v. 29. Mai 1833, Z. 28760, und 28. Oktob. 1828, Z. 58853, Alservorstadt Nr. 332.

—— Fr. Aloisia von Mellina, mit Reg. Dek. v. 3. Septb. 1834, Z. 46914, Leopoldstadt Nr. 312.

VI. Arbeitsschulen ohne Sprachunterricht.

Lehrerin: Fr. Anna Bernhardt, mit Reg. Dek. v. 19. März 1830, Z. 12346, Alservorstadt Nr. 354.

—— Fr. Barbara Soutscheck, mit Reg. Dek. v. 1. Septb. 1841, Z. 46928, Alservorstadt Nr. 46.

—— Fr. Katharina Kornig geb. Le Sage, mit Reg. Dek. v. 9. Dez. 1847, Z. 65074, Alservorstadt Nr. 239.

—— Fr. Klara Zilly, geb. Hahöcker, mit Reg. Dek. v. 28. Juli 1849, Z. 31989, Alservorstadt Nr. 107.

Außer vorstehenden Privat-Lehr-Anstalten wurden noch folgende Befugnisse verliehen.

I. Erziehungs- und Unterrichts-Anstalten für Knaben.

Hr. Friedrich v. Perthold, Kost- und Erziehungs-Anstalt, mit Reg. Dek. vom 1. Aug. 1823, Z. 35158, Wieden Nr. 33.

Hr. Dr. Lazar Brisker, israelitische Bildungs-Anstalt für die zur Industrie und zum Handelsstand bestimmte Jugend, mit Statthalt. Dek. v. 5. Nov. 1850, Z. 42514, Stadt, Salvatorgasse Nr. 368.

II. Mädchen-Lehr- und Erziehungs-Anstalten.

Fr. Karoline Derffel, geb. Tomasini, mit Reg. Dek. v. 7. Jänner 1841, Z. 74961, Stadt, Stoß im Himmel Nr. 767.

Fr. Anna Freiberger, Schule mit Reg. Dek. v. 27. Febr. 1828, Z. 10080, Erziehungs-Anst. mit Reg. Dek. v. 18. Aug. 1831, Z. —, Stadt Nr. 817.

Fr. Karolina Schlesinger, für israelitische Mädchen, mit Statthalt. Dek. v. 28. Mai 1850, Z. 20194, Leopoldstadt Nr. 453.

Fr. Pauline Labres, mit Statthal. Dek. v. 7. Mai 1850, Z. 17922, St. Ulrich Nr. 91.

III. Mädchen-Lehr-Schulen.

Fr. Joachim (früher Mlekus), mit Reg. Dek. v. 27. März 1834, Z. 16331, und v. 6. März 1839, Z. 11631, Wieden Nr. 97.

IV. Arbeitsschulen mit französischem Sprachunterricht.

Fr. Josepha Hartmann, Edle v. Franzenshuld, geb. Marcinkievicz v. Dunin, mit Reg. Dek. v. 28. Oktob. 1835, Z. 58867, Stadt, Bognergasse Nr. 313.

Fr. Eleonora Landesmann, mit Reg. Dek. v. 24. Febr. 1842, Z. 11292, Stadt Nr. 333.

Fr. Johanna Gilek, mit Statthalt. Dek. vom 27. Mai 1850, Z. 21823, Stadt Nr. 458.

Fr. Hopfner de Brendt, mit Statthalt. Dek. v. 3. Oktob. 1851, Z. 5080 Stadt Nr. 451.

V. Weibliche Arbeitsschulen ohne Sprachunterricht.

Fr. Magdelena Rechenberg, mit Reg. Dek. v. 1. Septb. 1841, Z. 45552, Stadt Nr. 1122.

Fr. Beatrix Keßler, geb. Rechstein, mit Reg. Dek. v. 25. Mai 1842, Z. 30132, Jägerzeil Nr. 538.

Fr. Anna Heiß, mit Reg. Dek. vom 1. November 1825, Z. 55829, Stadt Nr. 70.

Fr. Katharina Huber, mit Reg. Dek. v. 26. Juni 1836, Z. 34808, Gumpendorf Nr. 393.

Fr. Mathilde Müller, geb. Ratky Edle v. Salamonfa, mit Reg. Dek. v. 14. Febr. 1844, Z. 7894, Mariahilf.

Fr. Maria Plischke, mit Reg. Dek. v. 11. Juni 1845, Z. 33448, Jägerzeile Nr. 37.

Fr. Anna Seiffert, mit Reg. Dek. v. 18. Juni 1845, Z. 34480, Gumpendorf Nr. 514.

Fr. Sophie Kurz, mit Reg. Dek. v. 3. März 1849, Z. 9020, Wieden Nr. 294.

Fr. Emilie Steinbach, mit Reg. Dek. v. 29. März 1849, Z. 22849, Mariahilf Nr. 76.

Fr. Maria Michalka, mit Reg. Dek. v. 8. Dezemb. 1849, Z. 52894, Jägerzeile Nr. 33.

Fr. Barbara Heigler, mit Statthalt. Dek. v. 10. Februar 1852, Z. 823, Wieden, Pfarre Margarethen.

Fr. Maria Gärtner, mit Reg. Dek. v. 11. Oktob. 1837, Z. 65326, Neubau Nr. 167.

Fr. Barbara Roshirt, mit Statthalt. Dek. v. 10. Dez. 1850, Z. 47391, Leopoldstadt 348.

VI. Sprachschulen.

Fr. Johanna Kolleder, franz. Sprachschule, mit Reg. Dek. v. 19. Nov. 1843, Z. 67355, Wieden Nr. 327.

Fr. Johanne Kolleder geb. Lafité, franz. Sprachschule für Mädchen, mit Reg. Dek. v. 10. April 1849, Z. 15051, Wieden Nr. 327 (später Stadt).

Fr. Theresia Fink, franz. und ital. Sprachschule, mit Reg. Dek. v. 6. Dezemb. 1848, Z. 54200 und v. 13. April 1849, Z. 15454, Leopoldstadt Nr. 755.

Fr. Wilhelmine Rembold, franz. Sprachschule für Mädchen, mit Reg. Dek. v. 19. Dez. 1849, Z. 55532, Wieden Nr. 314.

Hr. Jakob Redlich, hebräische Sprachschule, mit Statthalt. Dek. v. 2. Mai 1851, Z. 2349 U. A., Leopoldstadt Nr. 249.

Hr. Dominik Zoso, ital. Conversation, mit Statthalt. Dek. v. 2. August 1851, Z. 3971 U. A., Stadt Nr. 624.

Hr. Mathias Stix, mit Statthalt. Dek. v. 21. Aug. 1851, Z. 33656, Wieden Nr. 727.

Fr. Pauline v. Serra, franz. und ital. Sprachschule, mit Reg. Dek. v. 14. Juli 1820, Z. 30927, Windmühle Nr. 24.

Hr. Franz Merguin, franz. Sprachschule, mit Reg. Dek. v. 22. März 1822, Stadt, hohe Brücke Nr. 352.

Hr. Karl Gausmüller, franz. Sprachschule, Wieden Nr. 63.

Hr. Heinrich Vilenne, franz. Sprachschule, mit Reg. Dek. v. 28. Aug. 1802, Z. 16112, Stadt, Johannesgasse Nr. 1034.

Hr. Paul Partart, franz. Sprachschule, mit Reg. Dek. v. 14. Juli 1831, Z. 36728, Wieden Nr. 843, zu Lichtmeß 1843 nach Mariahilf Nr. 24 überzogen.

Hr. Georg Rußiades, Privatlehrer, die ungarische Sprache an der Universität, Allh. Entsch. v. 27. August St. H. C. D., Z. 5335, Reg. Dek. v. 5. Septb. 1839, Z. 50526, Stadt, Bieberbastei Nr. 659.

Hr. Friedr. Ludw. Bessalie, franz., ital. und engl. Sprache, mit Reg. Dek. v. 24. Aug. 1832, Z. 47590. (Gegenwärtig keine Schule, sondern ertheilt nur Privat-Unterricht.)

Hr. Samuel Hirst (Mitglied der Universität zu Campridge), engl. Sprachschule, mit Reg. Dek. v. 7. Juni 1843, Z. 26971, Stadt Nr. 982.

Fr. Antonie Clairmont, geb. Ghylasie, Edle v. Hembyre, engl. Sprachschule, Stadt Nr. 238.

Hr. Karl Lafitte, franz. Sprachschule für männliche Individuen, mit Reg. Dek. v. 4. Novemb. 1846, Z. 61262, Spittlberg Nr. 130.

Hr. Dr. Ludwig Lewis, franz., deutsch-englische Sprachschule, nach Jacotots Methode, mit Reg. Dek. v. 16. Dezemb. 1846, Z. 70932, Wieden Nr. 20.

Hr. Johann Högl, franz. und engl. Sprachschule, mit Reg. Dek. v. 8. Juli 1847, Z. 36111, Stadt Nr. 348.

VII. Kunstschulen.

Hr. Vinzenz Krenauer, Tischlergeselle, das Zeichnen für Professionisten, Lehrjungen und Gesellen, mit Reg. Dek. v. 27. Sept. 1822, Z. 46823, Wieden, Lumpertsgasse Nr. 810.

Hr. Karl Schmidt, bürg. Tischlermeister, Zeichnen für Tischlergesellen, mit Reg. Dek. v. 18. März 1833, Z. 24766, Wieden, Kettenbrückgasse Nr. 820.

Hr. Joseph Ziegler, Tischlermeister, Zeichnen für Tischlergesellen, mit Reg. Dek. v. 11. Oktob. 1811, Z. 23607, Breitenfeld Nr. 32.

Hr. Vincenz Bauer, bef. Tischler, das Zeichnen für Tischler-, Schlosser- und Bauprofessionisten-Gesellen, mit Reg. Dek. v. 12. März 1825, Z. 12535, Laimgrube an der Wien Nr. 104.

Hr. Joh. Thaddäus Mikoda, bgl. Schlossermeister, das Zeichnen für Schlossergesellen und Lehrjungen, mit Reg. Dek. v. 5. Aug. 1830, Z. 40872, Wieden, Freihaus Nr. 1.

Hr. Joseph Englisch v. Meidlberg, das Zeichnen für Tischler, mit Reg. Dek. v. 8. Nov. 1828, Z. 60898, Mariahilf Nr. 18.

Hr. Mathias Prem, das Zeichnen für Maurergesellen, mit Reg. Dek. v. 4. Juni 1834, Z. 28792, Altlerchenfeld, Alleegasse Nr. 110.

Hr. Johann Schleich, bef. Tischlermeister, Zeichnen für Tischlergesellen mit Reg. Dek. v. 5. Nov. 1834, Z. 58868, Leopoldstadt Nr. 74.

Hr. Franz Kapp, Zeichnen für Zimmergesellen, mit Reg. Dek. v. 23. Nov. 1836, Z. 64363, Jägerzeile Nr. 20.

Hr. Anton Beyer, im Graveur- und Ornamentfache für Plattirer, mit Reg. Dek. v. 25. Dezemb. 1839, Z. 73142, Roßau Nr. 94.

Hr. Franz Kahler, Tischlermeister, Zeichnen für Tischlergesellen, mit Reg. Dek. v. 11. Nov. 1840, Z. 73142, Roßau Nr. 94.

Hr. Johann Krzepela, Manufactur-Zeichenschule, mit Reg. Dek. v. 13. Jän. 1841, Z. 1656, Gumpendorf Nr. 129.

Hr. Johann Mitschka, Manufactur-Zeichenschule, mit Reg. Dek. v. 3. März 1841, Z. 10876, Windmühle Nr. 93.

Hr. Georg Haidenwag, Zeichnen für Schlossergesellen, mit Reg. Dek. v. 25. Aug. 1841, Z. 45582, Wieden Nr. 268.

Hr. Laurenz Hauptmann, Musik- und Singschule, mit Reg. Dek. v. 20. März 1833, Z. 15770, Landstraße Nr. 311.

Gesellschaft der Musikfreunde des österr. Kaiserstaates, Singen, mit Reg. Dek. v. 23. Juni 1817, Z. 24468, Tuchlauben Nr. 558.

Hr. Alois Weiß, Singschule, mit Reg. Dek. v. 3. Jänner 1844, Z. 62840, Schottenfeld, in der Wohnung desselben Nr. 305.

Pfarre St. Ulrich, Singen, St. Ulrich Nr. 14.

Kirchenmusik=Verein, Stadt Nr. 953.

Pfarre zu Erdberg, Singschule, im Pfarrhof.

Hr. Joseph Drexler, Generalbaß und Orgelspiel, mit Reg. Dek. v. 8. Februar 1815, Z. 4375, Leopoldstadt, Schmelzgasse Nr. 453.

Hr. Anton Weidinger, Musikschule, mit Reg. Dek. v. 23. Juni 1820, Z. 26547 u. 2435, Altlerchenfeld Nr. 5.

Theater an der Wien, Singschule, mit Reg. Dek. v. 21. Febr. 1821, Z. 42210, das Theatergebäude.

Hr. Michael Schmitt, Musikschule für Knaben, mit Reg. Dek. v. 4. Mai 1836, Z. 28278, neue Wieden Nr. 761.

Hr. August Leitermeyer, Musikschule, mit Reg. Dek. v. 24. Juli 1839, Z. 41193, Wieden Nr. 923.

Hr. Karl Salzmann, Musikschule, mit Reg. Dek. v. 25. Dez. 1839, Z. 73141, Landstraße Nr. 364.

Hr. Ernest Hofgarten, Musikschule für Knaben, mit Reg. Dek. v. 19. Febr. 1840, Z. 9868, Altlerchenfeld Nr. 226.

Hr. Simon Sechter, Theorie der Musik und des Kontrapunktes, mit Reg. Dek. v. 3. Febr. 1841, Z. 2935, Mariahilf Nr. 15.

Fr. Barbara Döbler, Klavierspielerin, mit Reg. Dek. v. 3. Nov. 1841, Z. 35928, Wieden Nr. 63.

Hr. Johann Geyer, das Merkantil für Handlungs=Lehrjungen, mit Reg. Dek. v. 20. Nov. 1833, Z. 61982 und v. 18. Nov. 1840, Z. 64333, Stadt Nr. 368.

Hr. Franz Eichhorn, Musikschule, mit Reg. Dek. v. 14. Juni 1843, Z. 32071, Josephstadt Nr. 40.

Hr. Karl Salzmann, Musikschule, mit Reg. Dek. v. 25. Dez. 1839, Z. 73141, Landstraße Nr. 53.

Hr. Joh. Georg Stetter, Musikschule, mit Reg. Dek. v. 27. Juli 1842, Z. 44043, Strozzengrund Nr. 23.

Hr. J. Jury, Privatunterricht in der amerikanischen Schnellschreibmethode, mit Reg. Dek. v. 6. Dez. 1843, Z. 68702, Stadt Nr. 1111.

Copieranstalt des n. ö. Gewerbsvereines. Manufaktur=Zeichenschule v. 6. Dez. 1843, Z. 65504, Neubau Nr. 228.

Hr. Rudolph Stephany, gymnastische Lehranstalt, mit Reg. Dek. v. 5. Febr. 1845, Z. 6431, Stadt Nr. 767.

Hr. Georg Herbazek, Fechtschule, mit Reg. Dek. v. 12. Jänner 1843, Z. 776, Stadt Nr. 824.

Hr. Johann Wiethe, Musik= und Gesangschule, mit Reg. Dek. v. 9. April 1845, Z. 19494, Roßau Nr. 82.

Hr. Dr. Karl Hillardt, Schreibmethode in der Stigmographie, mit Reg. Dek. v. 17. Juni 1845, Z. 36530, Josephstadt Nr. 44.

Hr. Jos. Röder, Handwerkerzeichnungsschule, mit Reg. Dek. v. 11. Juni 1845, Z. 34057, Windmühle.

Hr. Joseph Hauswirth, Musik- und Gesangschule, mit Reg. Dek. v. 30. Juli 1845, Z. 43604, Alservorstadt Nr. 333.

Hr. Franz Hipfel, Musikschule, mit Reg. Dek. v. 17. Sept. 1845, Z. 51164, Josephstadt Nr. 99.

Hr. Ferdinand Mayer, Zeichnungsschule für Handwerker, mit Reg. Dek. v. 10. Dez. 1845, Z. 73515, Alservorstadt Nr. 98.

Hr. Franz Pichler, Musikschule, mit Reg. Dek. v. 24 Juni 1846, Z. 37230, Altlerchenfeld Nr. 92.

Hr. Ludwig Friederich, Fechtschule, mit Reg. Dek. v. 11. Nov. 1846, Z. 64826, Stadt Nr. 187.

Hr. Konstantin Dejardins, Privat-Vorlesung über Geographie in franz. Sprache für Personen über 16 Jahre, mit Reg. Dek. v. 3. Jän. 1847.

Hr. Georg Bauer, Handwerkerzeichnungsschule, mit Reg. Dek. v. 27. Mai 1846, Z. 31422, Stadt Nr. 814.

Hr. Leopold Eder, Musikschule, mit Reg. Dek. v. 24. März 1847, Z. 13959, Roßau Nr. 167.

Hr. Thomas Enzmann, Fechtschule, mit Reg. Dek. v. 17. Septemb. 1846, Z. 52396, Stadt Nr. 729 (Fechtsaal im Sophienbade).

Hr. Franz Krenn, Musikschule, mit Reg. Dek. v. 14. Mai 1847, Z. 25806, Mariahilf Nr. 39.

Hr. Leopold Taubinger, Zeichnungsschule, mit Reg. Dek. v. 16. Juni 1847, Z. 31451, Landstraße Nr. 315.

Hr. Michael Gruber, Gesang- und Musikschule, mit Reg. Dek. v. 8. Juli 1847, Z. 35540, Laimgrube.

Hr. Alexander Arlet, Gesangschule, mit Reg. Dek. v. 4. August 1847, Z. 41455, Stadt Nr. 1148.

Hr. Johann Ziegler, Musikschule, mit Reg. Dek. v. 17. Mai 1848, Z. 23353, Leopoldstadt Nr. 696.

Hr. Jakob Hieß, Vorlesungen an Sonntagen, mit Ausnahme der Normatage, über Vorausmaßung und Kostenberechnung für Gesellen und Lehrjungen, mit Reg. Dek. v. 8. Juli 1848, Z. 31000, Thury Nr. 87.

Hr. Johann Krügler, Zeichnungsschule für Tischler, mit Reg. Dek. v. 12. Juli 1848, Z. 32021, Margarethen Nr. 132.

Hr. Franz Kamesch, Musik- und Gesangschule, mit Reg. Dek. v. 28. Nov. 1848, Z. 52265, Josephstadt Nr. 224.

Hr. Johann Hoffmann, Musikschule, mit Reg. Dek. v. 11. Dez. 1848, Z. 54745, Leopoldstadt Nr. 710.

Hr. Johann Anger, Musikschule, mit Reg. Dek. v. 3. März 1849, Z. 9021, Josephstadt Nr. 20.

Hr. Ignaz Dorn, Zeichnungsschule, mit Reg. Dek. v. 17. März 1849, Z. 10875, Neubau Nr. 6.

Hr. Ludwig Krieghof, Lehrer der Tanzkunst (ohne jedoch Tanzschüler halten zu dürfen), Stadt Nr. 409.

Hr. Johann Lebel, Vorträge über die Lautirmethode, mit Reg. Dek. v. 25. März 1849, Z. 21264, Landstraße Nr. 441.

Fr. Anna Stollewerk, Musikschule für Mädchen, mit Reg. Dek. v. 1. Jän. 1849, Z. 22848.

Fr. Katharina Schmidt, Bewilligung zum Kleidermachen, mit Magist. Dek. v. 2. März 1849, Z. 6634, Landstraße Nr. 314.

Hr. Franz Pöter, Zeichenschule für Zimmerleute an Sonn- und Feiertagen, mit Reg. Dek. v. 19. Oktob. 1849, Z. 44914, Leopoldstadt Nr. 6.

Hr. Eduard Geiringer, Musik und Generalbaß und Gesang, mit Ausschluß weiblicher Zöglinge, mit Statthalt. Dek. v. 15. März 1850, Z. 10538, Stadt Nr. 642.

Hr. Franz Hirsch, Unterricht in der Kalligraphie, in seiner Wohnung, mit Statth. Dek. v. 19. März 1850, Z. 10082, Leopoldstadt Nr. 29.

Hr. Moriz Gottlieb Saphir, Unterricht in der Schauspielkunst für Personen beiderlei Geschlechtes, unter dem Titel: Privat-Rede-, Deklamations- u. Theater-Schule, mit Statthalt. Dek. v. 4. Juni 1850, Z. 15467, Stadt Nr. 534.

Hr. Sigmund Wehle, Vorbereitungsschule für angehende Real- und Commerzial-Schüler mit der Beschränkung, daß nur Mathematik und Buchhaltung, nicht aber das Wechselrecht und deutsche Stylistik gelehrt werden darf, mit Statth. Dek. v. 10. Sept. 1850, Z. 36361, Leopoldstadt Nr. 13.

Hr. Anton Menich, Privat-Turnanstalt, mit Statthalt. Dek. v. 16. Nov. 1850, Z. 44876, Leopoldstadt Nr. 51. Hat am 25. Oktob. 1851 die ihm bewilligte Turnanstalt in Mariahilf Nr. 41 eröffnet, und kann Schüler jeglichen Alters, jedoch nach Geschlechtern abgesondert unterrichten, mit Statthalt. Dek. v. 18. Oktob. 1851, Z. 5608 U. A.

Hr. Franz Gruber, Zeichnungs- und Malerschule für Mädchen, mit Statthalt. Dek. v. 17. April 1851, Z. 2090 U. A., Landstraße Nr. 514.

Hr. Franz Hartel, Privat-Schönschreibschule, mit Statthalt. Dek. v. 21. Sept. 1851, Z. 4891 U. A., Mariahilf.

Hr. Julius Schrötter, gymnastische Lehranstalt für Kinder beiderlei Geschlechtes von 9 bis 12 Jahren, mit Statthalt. Dek. v. 7. Nov. 1850, Z. 43714, Leopoldstadt Nr. 367, im Gebäude der artistischen Anstalt. Eröffnet laut Statth. Dek. v. 20. Okt. 1851, Z. 5628 U. A.

Hr. Florian Pammer, Musikschule für männliche Jugend, mit Statthalt. Dek. v. 22. Dez. 1851, Z. 7058 U. A., Mariahilf Nr. 13.

Hr. Eugen Ducati, ital. Lehrer, mit Statthalt. Dek. v. 4. Jän. 1850, Z. 57456, Stadt Nr. 253.

Hr. Laurenz Weiß, öffentl. Gesangschule, mit Statthalt. Dek. v. 16. Oktob. 1850, Z. 40763, Stadt Nr. 698.

Hr. Joseph Fenz, Violinschule, mit Statthalt. Dek. v. 1. Dez. 1850, Z. 47261, Schottenfeld Nr. 423.

B. Viertel Unter-Wiener-Wald.

1. Dekanat Baden.

Alland.

Pfarre Alland, Schulpatron (Stift Heiligenkreuz), Präsentant (Abt zu Heiligenkreuz), neu erbaut 1799, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 182, Sonntagsschüler 51.

Pfarrer und Katechet: P. Florian Erritz, Cisterzienser-Priester vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Heiligenkreuz in Österr. 1814, Priester seit 1837, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Pichler, Müllermeister in Alland, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Lehrer: Hr. Ferdinand Wollner, geb. zu Zulb in Mähren 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 27 Jahre.

Stadt Baden.

Pfarre Baden, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarre und Gemeinde Baden), bestand schon im 16. Jahrhundert, neu erbaut 1801, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 834, Sonntagsschüler 288.

Pfarrer: Hr. Laurenz Alko, Weltpr., geb. zu Oberkreuzstetten in Österr. 1796, Priester seit 1820, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Schwarzbürgerl, Apotheker in Baden, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer: Hr. Franz Walter, geb. zu Baden in Österr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1824 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1830, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Katechet: Hr. Franz Much, Weltpr., geb. zu Grafenberg in Österr. 1808, Priester seit 1834, in der gegenw. Anst. seit 1836.

—— Hr. Joseph Seher, Weltpr., geb. zu Obermarkersdorf in Österr. 1823, Priester seit 1847, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Franz Höbinger, Weltpr., geb. zu Wetzels in Österr. 1819, Priester seit 1845, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Deifl, geb. zu Wolkersdorf in Österr., den pädag. Kurs gehört 1820 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1826 und für Hauptschulen 1851 in Wien, dient 30 J., in der gegenw. Anst. seit 1829.

Lehrgehilfe: Hr. Vincenz Holzer, geb. zu Baden in Österr. 1817, den pädag. Kurs gehört 1832 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

—— Hr. Andreas Hirsch, geb. zu Großharras in Österr. 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— Hr. Ignaz Riepl, geb. zu Steinbach in Österr. 1823, den pädag. Kurs gehört 1841 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Weibliche Arbeits- und französische Sprachschule.

Pfarre Baden, Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Arbeitsschülerinen 32, Sprachschülerinen 13.

Lehrerin: Fr. Karolina Walter, geb. zu Wien 1811, Prüfung gemacht für die weibl. Arbeiten 1848 bei den Ursulinerinen, für die französische Sprache 1847 auf der Universität in Wien, Reggs. Bewillig. vom 26. April 1848, Z. 20635.

Gaden.

Pfarre Gaden, Schulpatron (Stift Heiligenkreuz), Präsentant (Hr. Abt zu Heiligenkreuz), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 78, Sonntagsschüler 38.

Pfarrer und Katechet: P. Friedrich Letendenski, Cisterzienser-Priester des Stiftes Heiligenkreuz, geb. zu Pfaffstätten in Österr. 1811, Priester 1835, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Pechthold, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Jakob Diem, geb. zu Niedersulz in Österr. 1825, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Gainfahrn.

Pfarre Gainfahrn, Schulpatron (Stift Melk), Präsentant (Hr. Abt zu Melk), neu erbaut 1819, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 341, Sonntagsschüler 128.

Pfarrer: P. Martin Pachsrucker, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Waldkirchen in Baiern 1771, Priester 1797, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Ortsschulaufseher: Hr. Dominik Riemel, Kaufmann in Gainfahrn, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Lehrer: Hr. Martin Deim, geb. zu Ebenthal in Österr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Katechet: P. Gilbert Kerschbaumer, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Scherding in Österr. 1819, Priester 1845, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Windsperger, geb. zu Schleinbach in Österr. 1822,

den pädag. Kurs gehört 1839 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Ginselsdorf.

Pfarre Ginselsdorf, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gutsinhabung Schönau und Gemeinde Ginselsdorf), neu erbaut 1821, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 135, Sonntagsschüler 64.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Joseph Rohn, Weltpr., geb. zu Jaromirsch in Böhmen 1784, Priester 1808, in der gegenw. Anst. seit 1818.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Kornhofer, Früchtenhändler, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Lehrer: Hr. Karl Albrecht, geb. zu Dürnholz in Mähren 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1836 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Großau.

(Filialschule.) Pfarre Gainfahrn, Schulpatron (Gemeinde Großau), Präsentant (dieselbe und Hr. Pfarrer von Gainfahrn), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 41, Sonntagsschüler 17.

Pfarrer von Gainfahrn, zugleich (provisorisch) **Katechet:** Hr. Martin Pachsrucker, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Ortsschulaufseher (provisorisch): Hr. Joseph Grebner, Bürgermeister, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer (provisorisch): Hr. Georg Haydn, geb. zu Pfaffstätten in Österr. 1831, den pädag. Kurs gehört 1848 in Wien, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Markt Gumpoldskirchen.

Pfarre Gumpoldskirchen, Schulpatron und Präsentant (der deutsche Ritter-Orden), vergrößert 1820, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 257, Sonntagsschüler 94.

Pfarrer und Katechet: Fra Franz Stuchlik, Priester des deutschen Ritter-Ordens, geb. zu Neuseblitz in k. k. Schlesien 1811, Priester 1837, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Granner, Wundarzt, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer: Hr. Franz Leopold Hofmeister, geb. zu Ginzersdorf in Österr., den pädag. Kurs gehört 1837 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Katechet: Fra Leopold Nepobil, Priester des deutschen Ritter-Ordens, geb. zu Znaim in Mähren 1819, Priester 1843, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Schatz, geb. zu Blumenthal in Österr. 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in Klosterneuburg, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Markt Guntramsdorf.

Pfarre Guntramsdorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarre und Gemeinde), neu erbaut 1797, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 224, Sonntagsschüler 75.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Reissel, Weltpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1782, Priester seit 1806, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Bundsär, Handelsmann, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Musterlehrer: Hr. Joseph Perl, geb. zu Laab in Österr. 1792, den pädag. Kurs gehört 1808 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1813 in Wien, Musterlehrer seit 1828, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Treiber, geb. zu Drosendorf in Österr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1836 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Heiligenkreuz.

Pfarre Heiligenkreuz, Schulpatron (Stift Heiligenkreuz), Präsentant (Hr. Abt zu Heiligenkreuz), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 125, Sonntagsschüler 49.

Pfarrer und Prior: P. Adolf Reindl, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Niederleis in Österr. 1812, Priester 1837, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Ortsschulaufseher: Hr. Jos. Groß, Handelsmann, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Lehrer: Hr. Philipp Gruber, geb. zu Unterretzbach in Österr. 1786, den pädag. Kurs gehört 1801 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1806 in Wien, dient 50 J., in der gegenw. Anst. seit 1810.

Katechet: P. Robert Lindner, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Meierling in Österr. 1823, Priester 1846, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Wurth, geb. zu Trumau in Österr. 1838, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

St. Helena.

Pfarre St. Helena, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhaber von Weikersdorf bei Baden), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 177, Sonntagsschüler 63.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Stockmayer, Weltpr., geb. zu Wien 1805, Priester 1831, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Mayer, Hausbesitzer in St. Helena, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrer: Hr. Sebastian Holzer, geb. zu St. Helena in Österr. 1791, den pädag. Kurs gehört 1808 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1811 in Wien, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Stranker, geb. zu Röschitz in Österr. 1829, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wien, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Kottingbrunn.

Pfarre Kottingbrunn, Schulpatron (Gutsinhaber von Kottingbrunn), Präsentant (derselbe im Einverständnisse mit Pfarre und Gemeinde), besteht seit 1690, halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 101, Sonntagsschüler 31.

Pfarrer und Katechet: Hr. Martin Greger, Weltpr., geb. zu Bratelsbrunn in Mähren 1804, Priester 1828, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Ortsschulaufseher: Hr. Friedrich Pfister, Wundarzt, in der gegenw. Anst. seit 1824.

Lehrer: Hr. Paul Leth, geb. zu Mannersdorf in Österr. 1777, den pädag. Kurs gehört 1795 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1803 in Wien, dient 52 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Schlesinger, geb. zu Möblau in Mähren 1818, den pädag. Kurs gehört 1835 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Leopoldsdorf (Klausen-Leopoldsdorf).

Pfarre Klausen-Leopoldsdorf, Schulpatron und Präsentant (das k. k. Waldamt), besteht seit 1683, neu erbaut 1780, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 197, Sonntagsschüler 38.

Pfarrer: Hr. Anton Nowotni, Weltpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1789, Priester 1821, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Holleigschwandtner, Krämer, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Lehrer: Hr. Karl Schmetter, geb. zu Kalksburg in Österr. 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Katechet: Hr. Karl Ilchmann, Weltpr., geb. zu Linz in Österr. 1807, Priester 1832, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Möllersdorf.

(Filialschule.) Pfarre Traiskirchen, Schulpatron (Gemeinde Möllersdorf), Präsentant (Hr. Abt zu Melk), besteht seit 1786, neu erbaut 1841, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 86.

Katechet: Hr. Adalbert Bratke, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1822, Priester 1848, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Letzer, Hausbesitzer, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Excurr. **Lehrgehilfe:** Hr. Joseph Edelhofer, geb. zu Obersulz in Österr. 1823, den pädag. Kurs gehört 1841 in Klosterneuburg, Lehrerprüfung gemacht 1844 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Münchendorf.

Pfarre Münchendorf, Schulpatron (Stift Heiligenkreuz), Präsentant (Hr. Abt zu Heiligenkreuz), neu hergestellt 1822, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 144, Sonntagsschüler 47.

Pfarrer und Katechet: P. Gustav Lorenz, Cisterzienser vom Stifte Heiligen-

kreuz, geb. zu Roisenberg in Österr. 1810, Priester 1838, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Ortsschulaufseher: Hr. Jos. Hietler, Fleischhauer, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer: Hr. Joseph Reinagel, geb. zu Ladendorf in Österr. 1800, den pädag. Kurs gehört 1816 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Oberwaltersdorf.

Pfarre Oberwaltersdorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gutsinhaber v. Oberwaltersdorf, Pfarre und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 162, Sonntagsschüler 58.

Pfarrer und Katechet: Hr. Vincenz Willim, Weltpr., geb. zu Libitz in Böhmen 1801, Priester 1830, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Ortsschulaufseher: Hr. Jos. Strba, Kaufmann, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Lehrer: Hr. Karl Sieber, geb. zu Oberwaltersdorf 1803, den pädag. Kurs gehört 1820 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1824, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Pfaffstätten.

Pfarre Pfaffstätten, Schulpatron (Stift Heiligenkreuz), Präsentant (Hr. Abt zu Heiligenkreuz), erbaut 1779 von der Gemeinde, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 152, Sonntagsschüler 62.

Pfarrer und Katechet: P. Eugen Strack, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Wien 1801, Priester 1825, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Baumgartner, Hausbesitzer, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: Hr. Michael Winkler, geb. zu Trumau in Österr. 1805, den pädag. Kurs gehört 1823 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Zanetti, geb. zu Pfaffstätten in Österr. 1831, den pädag. Kurs gehört 1848 in Wien, dient 2½ J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Raisenmarkt.

Pfarre Raisenmarkt, Schulpatron (Stift Heiligenkreuz), Präsentant (Hr. Abt zu Heiligenkreuz), neu erbaut 1783, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 103, Sonntagsschüler 39.

Pfarrer und Katechet: P. Sigismund Fidebauer, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Trausdorf in Ungarn 1814, Priester 1839, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Steiner, Nachbar in Schwechatbach, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: Hr. Leopold Knotzer, geb. zu Trumau in Österr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Wien, dient 21 J., in der gegenw. Anst. seit 1841.

Sittendorf.

Pfarre Sittendorf, Schulpatron (Stift Heiligenkreuz), Präsentant (Hr. Abt zu Heiligenkreuz), neu erbaut 1783, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 104, Sonntagsschüler 37.

Pfarrer und Katechet: P. Cajetan Sevegnani, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Sillien in Tirol 1811, Priester 1837, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Ortsschulaufseher: Hr. Peter Hochennetz, Bestandwirth in Sittendorf, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer: Hr. Joseph Weißenböck, geb. zu Neuhaus in Österr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1833 in Wien, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Sooß.

Pfarre Sooß, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Klein Maria-Zell in Österr.), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 92, Sonntagsschüler 28.

Pfarrer und Katechet: Hr. Samuel Graf, Weltpr., geb. zu Gainfahrn in Österr. 1808, Priester 1832, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Schwertführer, Nachbar in Sooß, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Lehrer: Hr. Leopold Gartner, geb. zu Gainfahrn in Österr. 1800, den pädag. Kurs gehört 1818 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Sulz.

Pfarre Sulz, Schulpatron (Stift Heiligenkreuz), Präsentant (Hr. Abt zu Heiligenkreuz), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 115, Sonntagsschüler 25.

Pfarrer und Katechet: P. Dr. Hermann Umbasch, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Efferding in Österr. 1811, Priester 1841, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Schöni, Gastwirth und Wirthschaftsbesitzer in Sulz, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrer: Hr. Leopold Huber, geb. zu Heiligenstadt in Österr. 1770, den pädag. Kurs gehört 1786 in Klosterneuburg, Lehrerprüfung gemacht 1788, dient 64 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1792.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Joem, geb. zu Matzen in Österr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Tattendorf.

Pfarre Tattendorf, Schulpatron (Stift Klosterneuburg), Präsentant (Hr. Probst zu Klosterneuburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 132, Sonntagsschüler 45.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wolfgang v. Stradiot, Chorherr vom Stifte

Klosterneuburg, geb. zu Nebielist in Böhmen 1775, Priester 1798, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Knötzel, Bauer, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Lehrer: Hr. Anton Ertel, geb. zu Tattendorf 1806, den pädag. Kurs gehört 1821 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Lorenz Heberl, geb. zu Leesdorf in Österr. 1823, Priester 1848, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Teesdorf.

(Fabriksschule.) Pfarre Teesdorf, Schulpatron und Präsentant (Fabriksinhaber), errichtet 1820 von dem Hrn. Fabriksinhaber, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 52, Sonntagsschüler 18.

Pfarrr und Katechet zu Ginselsdorf: Hr. Joseph Rohn, Weltpr., geb. zu Jaromirsch in Böhmen 1784, Priester 1808, in der gegenw. Anst. seit 1820.

Ortsschulaufseher: Hr. Lorenz Strohhofer, Wundarzt in Teesdorf, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Lehrer: Hr. Johann Gschweidl, geb. zu Weitersfeld in Österr. 1795, den pädag. Kurs gehört 1811 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1818, dient 40 J., in der gegenw. Anst. seit 1821.

Markt Traiskirchen.

Pfarre Traiskirchen, Schulpatron (Stift Melk), Präsentant (Hr. Abt zu Melk), die Schule bestand schon in den ältesten Zeiten), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 246, Sonntagsschüler 95.

Pfarrer u. Katechet: P. Columban Landsteiner, Benediktiner v. Stifte Melk, geb. zu Weinern in Öst. 1784, Priester 1806, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Ortsschulaufseher: Hr. Bernhard Kargl, Dr. der Medizin, emerit. Bezirksarzt, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer: Hr. Anton Schnöcker, geb. zu Fistritz in Österr. 1793, den pädag. Kurs gehört 1808 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1812, dient 43 J., in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: P. Adalbert Bratke, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1822, Priester 1848, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Schnöcker, geb. zu Unterplank in Österr., den pädag. Kurs gehört 1844 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1850 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Tribuswinkel.

Pfarre Tribuswinkel, Schulpatron (Senior der Fürst Starhemberg'schen Familie), Präsentant (Pfarre und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 94, Sonntagsschüler 30.

Pfarrer: Hr. Johann Stenzl, Weltpr., geb. zu Stannern in Mähren 1789, Priester 1814, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Ortsschulaufseher: Hr. Leonhard Mosheimer, Kaufmann, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Lehrer: Hr. Simon Reuer, geb. zu Erdberg in Mähren 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Katechet: Hr. Joseph Fecher, Weltpr., geb. zu Wien 1824, Priester 1851, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Truman.

Pfarre Trumau, Schulpatron (Stift Heiligenkreuz), Präsentant (Hr. Abt zu Heiligenkreuz), neu erbaut 1823, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 194.

Pfarrer und Katechet: P. Adalbert Wolf, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Hornstein in Ungarn 1814, Priester 1840, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Ortsschulaufseher: Hr. Peter Sedele, Hausbesitzer, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: Hr. Peter Gruber, geb. zu Heiligenkreuz 1814, den pädag. Kurs gehört 1829 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Kunnert, geb. zu Roßwalden in Mähren 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Olmütz, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Veränderungen.

Kottingbrunn.

Hr. Paul Leth, Lehrer allda, starb am 5. September 1851.

Provisor wurde der dortige Lehrgehilfe Hr. Johann Schlesinger.

Sulz.

Der Gehilfe Hr. Joseph Joem trat aus Ende August 1851. An seine Stelle kam:

Gehilfe: Hr. Anton Kreuz, geb. zu Grub in Österr. 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wr. Neustadt, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

2. Dekanat Fischamend.

Ebergassing.

(Filialschule.) Pfarre Wienerherberg, Schulpatron u. Präsentant (Gutsinhabung Ebergassing), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 88.

Pfarrer: Hr. Alois Prunner, Weltpr., geb. zu Martinsberg in Ungarn 1797, Priester 1820.

Lehrer: Hr. Johann Freund, geb. zu Ebergassing 1797, den pädag. Kurs gehört 1814 in Bruck an der Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Katechet: Hr. Joseph Frosch, Koop., geb. zu Jauering in k. k. Schlesien 1824.

Kaiser-Ebersdorf.

Pfarre Ebersdorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrgemeinde, Gutsinhabung Ebersdorf), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 200.

Pfarrer: Hr. Philipp Jakob Münnich, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher.
Lehrer: Hr. Franz Pauling, geb. zu Oberhauzenthal 1800, den pädag. Kurs gehört 1815 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.
Katechet: Hr. Ferdinand Gattereder, Koop., geb. zu Penzing in Öst. 1816.
Lehrgehilfe: Hr. Joseph Geißler, geb. zu Schwechat 1816, den pädag. Kurs gehört 1833 in Bruck, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Ellend (Maria Ellend).

Pfarre Ellend, Schulpatron (Gutsinhabung Petronel), Präsentant (dieselbe und Ortspfarre), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 90.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Hostasch, Weltpr., geb. zu Neugedein in Böhmen 1817.
Lehrer: Hr. Johann Binder, geb. zu Straudorf im Marchfelde 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1850 in St. Pölten, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Enzersdorf an der Fischa.

Pfarre Enzersdorf, Schulpatron (Philipp Fürst v. Batjan, Graf von Strattmann), Präsentant (Gutsinhabung Enzersdorf und Hr. Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 246.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Konz, Weltpr., geb. zu Neuhaus in Böhm. 1799.
Lehrer: Hr. Joseph Geer, geb. zu Spanberg 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 26 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.
Lehrgehilfe: Hr. Franz Luttinger, geb. zu Neumarkt in Oberösterr. 1830, den pädag. Kurs gehört 1848 in Linz, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Fischamend.

Pfarre Fischamend, Schulpatron (Erzbischof und Fürst Batjan), Präsentant (Pfarrer und Marktgemeinde Fischamend), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 300.

Pfarrer: Hr. Anton Mallina, Weltpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1800.
Lehrer: Hr. Ignaz Gstettner, geb. 1803, den pädag. Kurs gehört 1820 in Znaim und 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Brünn und 1832 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.
Katechet: Hr. Franz Wunderer, Koop., geb. zu Parisdorf 1808.
Lehrgehilfe: Hr. Georg Stumpf, geb. 1821, den pädag. Kurs gehört 1842

in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrgehilfe: Hr. Lorenz Köhlner, geb. 1826, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Gallbrunn.

Pfarre Gallbrunn, Schulpatron (Philipp Fürst v. Batjan), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 128.

Pfarrer und Katechet: Don Gabriel Hajek, Barnabit, geb. zu Poczatek in Böhmen 1801.

Lehrer: Hr. Lorenz Schneider, geb. zu Kleintajax in Mähren 1792, den pädag. Kurs gehört 1808 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1814.

Mannswörth.

Pfarre Mannswörth, Schulpatron (Erzbischof), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 148.

Pfarrer: Hr. Ferdinand Chudoba, Weltpr., geb. zu Hohenbruck in Böhm. 1794.

Lehrer: Hr. Anton Kraft, geb. zu Unterstinkenbrunn 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Katechet: Hr. Ignaz Schaumann, Koop., Weltpr., geb. zu Gars 1824.

Lehrgehilfe: Hr. Jakob Kantner, geb. zu Milden-Dürnbach 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1850 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Margarethen am Moos.

Pfarre Margarethen, Schulpatron (Fürst Batjan), Präsentant (derselbe und Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 136.

Pfarrer: Don Joseph Lachmann, Barnabit, geb. zu Weißwasser in k. k. Schlesien 1815.

Lehrer: Hr. Georg Leth, geb. zu Margarethen 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 zu Bruck an der Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: Don Nikolaus Weigl, Barnabit, Kooperator, geb. zu Pernegg 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Mathias Flechner, geb. zu Engelsdorf 1818, den pädag. Kurs gehört 1837 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1845 in St. Pölten, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Rauchenwarth.

Pfarre Rauchenwarth, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer und Katechet: Hr. Jakob Dopf, Weltpr., geb. zu Wien 1800.

Lehrer: Hr. Joseph Dietrich, geb. zu Mürbenthal in kais. Schlesien 1788, den pädag. Kurs gehört 1806 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1813 in Wien, dient 45 J., in der gegenw. Anst. seit 1817.

Schwadorf.

Pfarre Schwadorf, Schulpatron (Karl Ritter v. Fellner), Präsentant (Pfarrer, Gemeinde und Gutsinhabung), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 254.

Pfarrer: Hr. Johann Czaba, Weltpr., geb. zu Krumau in Mähren 1789.
Lehrer: Hr. Dominik Dietz, geb. zu Dürnstein 1781, den pädag. Kurs gehört 1799 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1808 in Wien, dient 51 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1812.
Katechet: Hr. Peter Mussil, Koop., geb. zu Buditschkowitz in Mähren 1821.
Lehrgehilfe: Hr. Lukas Filz, geb. zu Aigen 1821, den pädag. Kurs gehört 1839 in Linz und 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Schwechat.

Pfarre Schwechat, Schulpatron (Erzbischof), Präsentant (Pfarrer, Gemeinde u. Gutsinhabung Ebersdorf), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 550, in den zwei weiblichen Industrieschulen 160.

Pfarrer: Hr. Franz Reinhart, Weltpr., geb. zu Wien 1800.
Lehrer: Hr. Johann Kellner, geb. zu Schwechat 1813, den pädag. Kurs gehört 1829 in Bruck, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.
Katechet: Hr. Franz Skrehanek, Koop., geb. zu Rabensburg 1814.
——— Hr. Anton Grundl, Koop., geb. zu Wien 1825.
Lehrgehilfe: Hr. Karl Streng, geb. zu Wien 1825, den pädag. Kurs gehört 1844 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.
——— Hr. Franz Dietzl, geb. zu Pischelsdorf 1819, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.
——— Hr. Jakob Treg, geb. zu Schwechat 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Klosterneuburg, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.
Industrie-Lehrerin: Fr. Magdalena Simon.
——— Fr. Theresia Kremser.

Wienerherberg.

Pfarre Wienerherberg, Schulpatron (Erzbischof), Präsentant (Gutsinhabung v. Ebergassing), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 83.

Pfarrer: Hr. Alois Prunner, Weltpr., geb. zu Martinsberg in Ungarn 1797.
Lehrer: Hr. Anton Lenzenhofer, geb. zu Biedermannsdorf 1789, den pädag. Kurs gehört 1805 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1810 in Wien, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1814.

Katechet: Hr. Jos. Frosch, Koop., Weltpr., geb. zu Jauering in k. k. Schlesien 1824.

Lehrgehilfe: Hr. Sebastian Lenzenhofer, geb. zu Wienerherberg 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Zwölfaxing.

(Filialschule.) Pfarre Schwechat, Schulpatron und Präsentant (Graf Ferdinand v. Gatterburg), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 73.

Beneficiat: Hr. Johann Herberger, Deficienten-Weltpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1811.

Lehrer: Hr. Peter Keyder, geb. zu Hausbrunn 1799, den pädag. Kurs gehört 1816 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1819 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

3. Dekanat Hainburg.

Arbesthal.

Pfarre Arbesthal, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gutsinhabung von Trautmannsdorf und Pfarre Göttlesbrunn), errichtet 1781, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 59.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Joseph Kopetzky, geb. zu Leitomischel in Böhmen 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Paßholz, Ganzlehner und Gemeinderath zu Arbesthal.

Lehrer: Hr. Johann Bartsch, geb. zu Zwölfaxing 1799, den pädag. Kurs gehört 1817 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1824.

Berg.

Pfarre Berg, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gemeinde u. Pfarre), besteht seit 1725, halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 94.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Millner, geb. zu Waiden in Ungarn 1808.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Braunecker, Nachbar in Berg.

Lehrer: Hr. Joseph Beichel, d. Z. Meßner, geb. zu Stixneusiedl in Österr. 1785, den pädag. Kurs gehört 1802 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1810 in Wien, dient 49 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Schulprovisor: Hr. Johann Lenzenhofer, geb. zu Wienerherberg in Niederösterr. 1821, den pädag. Kurs gehört 1837 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Stadt Bruck an der Leitha.

(K. k. Hauptschule.) Pfarre Bruck a. d. Leitha, Präsentant (Landesfürst), besteht seit 1775, ganztäg. Unterricht in 4 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 462.

Pfarrer: Hr. Karl Retzl, Weltpr., geb. zu Hausbrunn 1796.

Ortsschulaufseher: Hr. Wilhelm Genth, Gemeinderath u. gew. Drechslermeister.
Direktor und Lehrer: Hr. Ferdinand Bartsch, geb. zu Traiskirchen 1785, den pädag. Kurs gehört 1799 und 1800 in Wr. Neustadt, 1802 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1803 in Wien, dient 49 J., in der gegenw. Anst. seit 1810.
Katechet: Hr. Franz Gießwein, Koop., geb. zu Stammern in Mähren 1819.
—— Hr. Joseph Kopetzky, Koop., Weltpr., geb. zu Krulich in Böhmen 1818.
Lehrer: Hr. Georg Wiedergrüßer, geb. zu Hainburg a. d. Donau 1795, den pädag. Kurs gehört 1812 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1814 in Wien, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.
—— (provisorisch) Hr. Laurenz Haselböck, geb. zu Ober-Mallebern V. U. M. B. 1824, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1842 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.
Lehrgehilfe: Hr. Ludwig Willim, geb. zu Libitz in Böhmen 1803, den pädag. Kurs gehört in Iglau und in Wien 1824, Lehrerprüf. gemacht in Königgrätz und in Wien für Hauptschulen 1825, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Dorf Deutsch-Altenburg.

Pfarre Deutsch-Altenburg, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gemeinde, Gutsinhabung von Deutsch-Altenburg und Pfarre), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Elementarschüler 139, Wiederholungsschüler 42.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Grössinger, Weltpr., geb. zu Payerbach 1806.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Köpf, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Paul Krems, geb. zu Pachfurth 1806, den pädag. Kurs gehört 1822 in Bruck, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.
Lehrgehilfe: Hr. Karl Krems, geb. zu Deutsch-Altenburg 1834, den pädag. Kurs gehört 1851 in Korneuburg, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Dorf Deutsch-Haslau.

Pfarre Deutsch-Haslau, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gemeinde u. Pfarre), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 59.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Schillerwein, Weltpr., geb. zu Poßmeritz in Mähren 1807.
Ortsschulaufseher: Hr. Matthäus Mutzl, Schmidmeister.
Lehrer: Hr. Franz Ruider, geb. zu Moos in Böhmen 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 zu Klattau in Böhmen, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Dorf Göttlesbrunn.

Pfarre Göttlesbrunn, Schulpatron (Religionsfondsgut St. Pölten), Präsentant (Gemeinde und Pfarre), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Elementarschüler 93, Wiederholungsschüler 60.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Andr. Pils, Weltpr., geb. zu Beneschau in Böhm. 1794.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Haberer, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Johann Georg Hellmer, geb. zu Auersthal in Niederösterr. 1781, den pädag. Kurs gehört 1796 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1801 in Traiskirchen, dient 54 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1803; wurde 1851 mit dem silbernen Verdienstkreuze mit der Krone ausgezeichnet.

Lehrgehilfe: Hr. Wenzel Wällisch, geb. zu St. Katharina in Böhmen 1818, den pädag. Kurs gehört 1835 zu Klattau in Böhmen, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Budweis, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Stadt Hainburg.

(Stadt-Pfarr-Hauptschule mit 3 Klassen.) Pfarre Hainburg, Schulpatron (l. f. Stadtgemeinde Hainburg), Präsentant (Gemeindevorstand und Pfarre), errichtet 1787, wurde 1792 in eine Trivialschule umgewandelt, und diese 1850 wieder zur Hauptschule erhoben, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Elementarschüler 556, Wiederholungsschüler 179.

Pfarrer: P. T. Hr. Jakob Reinberger, Konsistorialrath, Dechant u. Schuldistrikts-Aufseher ꝛc., wie früher.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Staudacher, Gemeinderath.

Dirigirender Oberlehrer: Hr. Joseph Lankus, geb. zu Hadruwa in Böhmen 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Klattau und 1824 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Budweis und 1825 in Wien, für Hauptschulen 1850, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Katechet: Hr. Hermann Roth, Koop., Weltpr., geb. zu Kaaden in Böhm. 1821.

—— Hr. Leopold Trost, Koop., Weltpr., geb. zu Bruck in Niederösterr. 1827.

Unterlehrer: Hr. Joseph Zier, geb. zu Leopoldsdorf in Niederösterr. 1825, den pädag. Kurs gehört 1842 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 9½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Joseph Adolf Stauffer, geb. zu Großgerungs in Niederösterr. 1832, den pädag. Kurs gehört 1849 in St. Pölten, dient 2¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Joseph Reßl, geb. zu Kirchberg am Walde in Niederösterr. 1833, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1851 in Wien, dient 4 Monate, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Dorf Höflein bei Bruck a. d. Leitha.

Pfarre Höflein, Schulpatron (Gutsinhabung Petronell), Präsentant (dieselbe und Gemeinde Höflein), besteht seit 1233, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 195.

Pfarrer und Katechet: Hr. Georg Kastner, geb. zu Vitis in Niederösterr. 1809.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Rupp, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Fuchs, geb. zu Deutsch-Konitz in Mähren 1819, den pädag. Kurs gehört 1834 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Dorf Hollern.

Pfarre Hollern mit der Filiale Schönabrunn, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gemeinde und Pfarre), wahrscheinlich bei Errichtung der Pfarre 1760 gegründet, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Obermüller, Weltpr., geb. zu Ogfolderhaid in Böhmen 1810.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Döber, Kleinhausbesitzer.

Lehrer: Hr. Leopold Schneider, geb. zu Pachfurth in Österr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 27 J., in der gegenw. Anst. seit 1832.

Dorf Hundsheim.

Pfarre Hundsheim, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gemeinde und Pfarre), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 124.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Schindler, Weltpr., geb. zu Ottenthal 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Denk, Bauer.

Lehrer: Hr. Laurenz Hergolitsch, geb. zu Haringsee V. U. M. B. 1827, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Dorf Pachfurth.

Pfarre Pachfurth, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Landesstelle), errichtet 1787, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Karl Eckl, Weltpr., geb. zu Wien 1805.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Führer, Bauer.

Lehrer: Hr. Jos. Schörg, geb. zu Unterhauzenthal 1806, den pädag. Kurs gehört 1822 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Markt Petronell.

Pfarre Petronell, Schulpatron (Graf Franz Xav. Traun, als Inhaber des Gutes Petronell), Präsentant (Gutsinhabung), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Muhm, Weltpr., geb. zu Straning 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Fuchs, Wund- und Geburtsarzt.

Lehrer: Hr. Matthäus Haselböck, geb. zu Obermallebarn 1794, den pädag. Kurs gehört 1815 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1817 in Wien, dient 36 J., in der gegenw. Anst. seit 1815.

Lehrgehilfe: Hr. Matthäus Blöckinger, geb. zu Enzersdorf a. d. Fischa 1810, den pädag. Kurs gehört 1824 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1836 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Dorf Prellenkirchen.

Pfarre Prellenkirchen, Schulpatron (Wilhelm Freiherr v. Ludwigsdorf, als Inhaber des Gutes Deutsch-Altenburg), Präsentant (Gutsinhabung v. Deutsch-Altenburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 170.

Pfarrer und Katechet: Hr. Paul Watzl, geb. zu Unter-Moldau in Böhm. 1814.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Moser, Viertellehner.
Lehrer: Hr. Johann Nawratil, geb. zu Deutsch-Altenburg 1803, den pädag. Kurs gehört 1821 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 30 J., in der gegenw. Anst. seit 1837.
Lehrgehilfe: Hr. Georg Nawratil, geb. zu Hundsheim 1829, den pädag. Kurs gehört 1848 in Klosterneuburg, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Dorf Regelsbrunn.

Pfarre Regelsbrunn, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gutsinhabung von Petronell und Lokalkaplan von Regelsbrunn), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 102.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Thomas Hitzinger, Weltpr., geb. zu Zwerndorf 1797.
Ortsschulaufseher: Hr. Karl Kilnhofer, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Ferdinand Bayer, geb. zu Scharndorf in Niederösterr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1825 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Markt Rohrau.

Pfarre Rohrau, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gemeinde und Pfarre), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 106.

Pfarrer und Katechet: Hr. Albert Audersky, Weltpr., geb. zu Ebereichsdorf am Moos 1807.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Kamlander, Ganzlehner.
Lehrer: Hr. Martin Hebl, geb. zu Erdberg in Mähren 1794, den pädag. Kurs gehört 1812 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1817 in Wien, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Dorf Sarasdorf.

Pfarre Sarasdorf, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Landesfürst), erbaut 1786, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 66.

Lokalkaplan u. Katechet: Hr. Wolfg. Lauer, geb. zu Großmeiseldorf in Öst. 1806.
Ortsschulaufseher: Hr. Martin Prinz, Halblehner zu Sarasdorf.
Lehrer: Hr. Martin Aberham, geb. zu Stopfenreith 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Dorf Scharndorf.

Pfarre Scharndorf, Schulpatron (Franz Xav. Graf von Abensperg und Traun, als Gutsinhaber zu Petronell), Präsentant (Gemeinde und Pfarre), neu erbaut 1841, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 82.

Pfarrer und Katechet: Hr. Friedrich Hausner, geb. zu Nieder-Fladnitz in Österr. 1818.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Ackerl, Wirthschaftsbesitzer zu Scharndorf.

Lehrer: Hr. Leopold Zörnpfennig, geb. zu Witzelsdorf in Österr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Dorf Stixneusiedl.

Pfarre Stixneusiedl, Schulpatron (Philipp Fürst v. Batthyany, als Gutsinhaber von Trautmannsdorf), Präsentant (Gemeinde und Pfarre), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 138.

Pfarrer und Katechet: Hr. Michael Baweg, Weltpr., geb. zu Leobersdorf 1805.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Grießmüller, Halblehner.

Lehrer: Hr. Heinrich Spirofsky, geb. zu Stixneusiedl in Niederösterr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1820 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 29 J., in der gegenw. Anst. seit 1832.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Lenzenhofer, geb. zu Wienerherberg in Niederösterr., den pädag. Kurs gehört 1842 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1847 in Wien, dient 9 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Markt Trautmannsdorf.

Pfarre Trautmannsdorf, Schulpatron (Philipp Fürst von Batthyany), Präsentant (Gutsinhabung von Trautmannsdorf, Pfarre und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 96.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Schiebl, Weltpr., geb. zu Hochsemlowitz in Böhmen 1797.

Ortsschulaufseher: Hr. Jos. Floderer, Wirthschaftsbesitzer und Bäckermeister.

Lehrer: Hr. Ferdinand Haureich, geb. zu Untermisternitz in Mähren 1800, den pädag. Kurs gehört 1816 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1820, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Dorf Wilfleinsdorf.

Pfarre Wilfleinsdorf, Schulpatron (Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten), Präsentant (Gemeinde und Pfarre), gegründet 1744, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 120.

Pfarrer und Katechet: Hr. Laurenz Löscher, Weltpr., geb. zu Retz 1810.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Wolfram, Halblehner zu Wilfleinsdorf.

Lehrer: Hr. Peter Lankus, geb. zu Hadruwa in Böhmen 1817, den pädag. Kurs gehört 1835 in Klattau, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Budweis und 1842 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Dorf Wolfsthal.

Pfarre Wolfsthal, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gemeinde, Gutsinhabung u. Pfarre), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 131.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Adalbert Reßl, Weltpr., geb. zu Hohenfurt in Böhmen 1791.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Rein, Viertellehner zu Wolfsthal.

Lehrer: Hr. Johann Kranz, geb. zu Groißenbrunn 1805, den pädag. Kurs gehört 1821 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

4. Dekanat Kirchberg am Wechsel.

Aspang. (Ober-Aspang.)

Pfarre Aspang, Schulpatron (Probst des Chorherrn-Stiftes Reichersberg), Präsentant (Gutsinhabung, Marktvorstand und Pfarrer), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 147.

Pfarrer: Hr. Simon Schwarz, Dechant (provisorisch), geb. zu Lichtenegg 1802, Priester 1830, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Haas.

Lehrer: Hr. Leop. Hauer, geb. zu Aspang 1797, den pädag. Kurs gehört 1814 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1818, dient 37 J., in der gegenw. Anst. seit 1824.

Katechet: Hr. Florian Poliska, Koop., geb. zu Wien 1817, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Ungerböck, geb. zu Kranichberg 1826, den pädag. Kurs gehört 1844 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Aspang. (Unter-Aspang.)

(Filialschule.) Pfarre Aspang, Schulpatron und Präsentant (Probst des Chorherrn-Stiftes Reichersberg), erbaut 1833, im Winter ganz-, im Sommer halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 76.

Pfarrer und Katechet: Hr. Simon Schwarz, s. oben.

Ortsschulaufseher: Hr. Alois Kronaus.

Excurr. **Lehrgehilfe:** Hr. Jakob Frohner, geb. zu Kirchschlag 1815, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Bromberg.

Pfarre Bromberg, Schulptron (Stift Reigersberg in Oberösterreich), Präsentant (Hr. Pfarrer und Gemeinde), im Winter ganz-, im Sommer halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrverweser: Hr. Bartholomäus Pflanzl, geb. zu Ort 1794, den pädag. Kurs gehört in Linz, dient 28 J., in der gegenw. Anst. seit 1835.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Aichinger.

Lehrer: Hr. Joseph Niel, geb. zu Schrems 1817, den pädag. Kurs gehört in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 15¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Hr. Theobald Mayrhofer, Koop., geb. zu Pfarrkirchen 1821, den pädag. Kurs gehört in Linz, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Edlitz.

Pfarre Edlitz, Schulpatron und Präsentant (Prälat zu Reichersberg), erbaut 1814, im Winter ganz-, im Sommer halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 189.

Pfarrer: Hr. Anton Feßler, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Wangen in Würtemberg 1782.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Lang.

Lehrer: Hr. Jos. Katschinka, geb. zu Theresienfeld 1811, den pädag. Kurs gehört in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 16 J., in der gegenw. Anst. seit 1835.

Katechet: Hr. Hieronimus Klafterberger, Koop., regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Wr. Neustadt 1809.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Puchegger, geb. zu Edlitz 1796, den pädag. Kurs gehört in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1819 in Wien, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1813.

Feistritz.

Pfarre Feistritz, Schulpatron und Präsentant (Baron Dietrich), im Winter ganz-, im Sommer halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 94.

Pfarrer: Hr. Anton Weidlich, Weltpr., geb. zu Wien 1809.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Rosenfeld.

Lehrer: Hr. Franz Sponblöchl, geb. zu Bromberg 1805, den pädag. Kurs gehört 1820 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1824.

Haßbach.

Pfarre Haßbach, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 89.

Pfarrer und Katechet: P. T. Hr. Joh. Talkofsky, Dechant ꝛc., Weltpr., geb. zu Wien 1780.

Ortsschulaufseher: Hr. Philipp Zeitler.

Lehrer: Hr. Ludwig Schwarz, geb. zu Brunn am Gebirge V. U. W. W., den pädag. Kurs gehört 1814 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 37 J., in der gegenw. Anst. seit 1824.

Kirchau.

Pfarre Kirchau, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Steiersberg, Pfarre und Gemeinde Kirchau), im Sommer halb-, im Winter ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Sentmikloschy, Weltpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1818.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Kerschbaumer.

Lehrer: Hr. Ignaz Kainz, geb. zu Hollenbach 1803, den pädag. Kurs gehört 1820 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 31 J., in der gegenw. Anst. seit 1836.

Kirchberg am Wechsel.

Pfarre Kirchberg am Wechsel, Schulpatron und Präsentant (Se. fürstl. Gnaden der Hochw. Fürst-Erzbischof v. Wien) ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 229.

Pfarrer und Katechet: Hr. Mathias Meixner, Weltpr., geb. zu Döschen 1793.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Schiefer.

Lehrer: Hr. Karl Heißenberger, geb. zu Kirchberg 1825, den pädag. Kurs gehört in Wr. Neustadt 1842, Lehrerprüf. gemacht 1847, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Katechet: Hr. Matth. Newolka, Koop., Weltpr., geb. zu Schattau in Mähr. 1819.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Scheibenreiter, geb. zu Sebenstein 1832, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849 in Wr. Neustadt, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Kranichberg.

Pfarre Kranichberg, Schulpatron und Präsentant (Se. fürstl. Gnaden der Hochw. Fürst-Erzbischof von Wien), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 75.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Wiestner, Weltpr., geb. zu Mödling 1811.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Rainbauer, Bauer in Schönstadl.

Lehrer: Hr. Martin Ungerböck, geb. zu Schwarzau am Steinfelde 1796, den pädag. Kurs gehört 1814 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1817 in Wien, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Mönichkirchen.

Pfarre Mönichkirchen, Schulpatron (Stift Reichersberg), Präsentant (Hr. Pfarrer), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 75.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Kasp. Ablitzer, Weltpr., geb. zu Thernberg in Öst. 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Scharnweis, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Grössinger, geb. zu Payerbach in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

St. Peter am Neuwalde.

Pfarre St. Peter am Neuwald, Schulpatron (Gutsverwaltung Kirchberg am Wechsel), Präsentant (Se. fürstl. Gnaden der Hochwürdigste Hr. Fürst-Erzbischof von Wien), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 84.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Georg Köhrer, Weltpr., geb. zu Grafen-

berg 1803, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Schlinter, Bauer.

Lehrer: Hr. Karl Huemann, geb. zu St. Peter am Neuwald 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Raach.

Pfarre Raach, Schulpatron und Präsentant (Gutsverwaltung Wartenstein), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 56.

Pfarrer und Katechet: Hr. Albrecht Dichtl, Weltpr., geb. zu Ogfolderhaid 1815, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, dient 13 J., in der gegenw. Anst. s. 1849.

Ortsschulaufseher: Hr. Matthäus Hayder, derzeit Bauer auf dem Raach.

Lehrer: Hr. Matthäus Scheibenreiter, geb. zu Grünbach 1805, den pädag. Kurs gehört 1823 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Scheiblingkirchen.

Pfarre Scheiblingkirchen, Schulpatron (Stift Reichersberg in Oberösterr. u. Patrim.-Verwaltung zu Hollenthon in Niederösterr.), Präsentant (Hr. Anton Straub, Probst des reg. lat. Chorherrnstiftes St. August zu Reichersberg in Oberösterr.), im Sommer Mittagschule, im Winter ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 119.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alexander Rosenstingel, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Siegharting in Oberösterr. 1811, Priester 1835, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Stangl, Bauer in Grabenhof.

Lehrer: Hr. Johann Philipp, geb. zu Hollenthon in Niederösterr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1824 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1830, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Thernberg.

Pfarre Thernberg, Schulpatron (Stift Reichersberg in Oberösterr. und Patrim.-Verwaltung zu Hollenthon in Oberösterr.), Präsentant (Hr. Ant. Straub, Probst des reg. lat. Chorherrn-Stiftes St. August zu Reichersberg in Oberösterr.), erbaut 1793, vergrößert 1846, im Sommer Mittagschule, im Winter ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 112, Wiederholungsschüler 55

Pfarrer und Katechet: Hr. Eduard Zöhrer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Sarleinsbach in Oberöst. 1810, in der gegenw. Anst. s. 1847.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Fuchs, Maurer, Kirchenvater und Hausbesitzer zu Thernberg.

Lehrer: Hr. Michael Kainz, geb. zu Waidhofen an der Thaya 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1842, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Trattenbach.

Pfarre Trattenbach, Schulpatron und Präsentant (Se. fürstl. Gnaden der Hochwürd. Fürst-Erzbischof von Wien), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 85.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Schropp, Weltpr., geb. zu Wr. Neustadt 1802.
Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Angeler.
Schulprovisor: Hr. Georg Putz, geb. zu Aspang 1827, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

St. Valentin.

Pfarre St. Valentin, Schulpatron und Präsentant (Stift Neukloster zu Wr. Neustadt), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 190.

Pfarrer und Katechet: P. Ferdinand Hlawatz, geb. zu Hussowitz in Mähren 1791.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Peter, Wirth.
Lehrer: Hr. Anton Pehm, geb. zu Muthmannsdorf 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 29 J., in der gegenw. Anst. seit 1828.

5. Dekanat Kirchschlag.

Aigen.

(Filialschule.) Pfarre Kirchschlag, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), errichtet 1802, ganztäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 80.

Lehrer: Hr. Paul Filz, geb. zu Lansee in Ungarn 1779, wurde durch Herrn Dechant Franz Kammerlocher in Kirchschlag zum Lehrgehilfen gebildet, und 1801 von dem bei dem Kreisamte Traiskirchen bestellten Kommissäre als Lehrgehilfe tauglich befunden, Lokal-Schulprüfung gemacht 1802, dient 50 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1802.
Katechet: Hr. Eduard Schnitzer, Edler v. Lindenstamm, Weltpr., Koop. zu Kirchschlag, geb. zu Klagenfurt 1819, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Gschaidt.

Pfarre Gschaidt, Schulpatron und Präsentant (Stift Reichersberg), besteht seit 1807, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 88.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Schmidt, Weltpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1816, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.
Lehrer: Hr. Franz Schreiber, geb. zu Gschaidt in Niederösterr. 1817, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Hochneukirchen.

Pfarre Hochneukirchen, Schulpatron (Stift Reichersberg), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde zu Hochneukirchen), erbaut 1790, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 153.

Pfarrer: Hr. Joseph Ošberger, Weltpr., geb. zu Linz 1798, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Lehrer: Hr. Franz Heissenberger, geb. zu Zöbern in Niederösterr. 1820, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Hr. Joseph Ehold, Koop., Weltpr., geb. zu Gleissenfeld in Niederösterr. 1821, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Hohenwolkersdorf.

Pfarre Hohenwolkersdorf, Schulpatron (Gutsinhabung zu Hohenwolkersdorf), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde zu Hohenwolkersdorf), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 173.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Schauta, Weltpr., geb. zu Wien 1819, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Musterlehrer: Hr. Johann Georg Huemann, geb. zu Hochwolkersdorf in Niederösterr. 1797, den pädag. Kurs gehört 1813 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1817 in Wien, dient 36 J., in der gegenw. Anst. seit 1824.

Hollenthon.

Pfarre Hollenthon, Schulpatron (Stift Reichersberg), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), Unterricht ertheilt seit 1784, das Schulhaus erbaut 1793, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 168.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Rilker, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Ausig in Böhmen 1788, dient 29 J., in der gegenw. Anst. s. 1835.

Lehrer: Hr. Joseph Kronfuß, geb. zu Würflach in Niederösterr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. Floridus Harrer, reg. Chorherr vom Stifte Reichersberg, Koop., geb. zu Lambach in Oberösterr. 1823, dient 1 J., in der gegenw. Anst. s. 1850.

Kirchschlag.

Pfarre Kirchschlag, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), besteht seit 1607, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 141.

Pfarrer und Katechet: Hr. Peter Windbüchler, Weltpr., geb. zu Bromberg in Niederösterr. 1809, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: Hr. Anton Gerhardel, geb. zu Kirchschlag in Niederösterr. 1796, den pädag. Kurs gehört 1813 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1819 in Wien, dient 37 J., in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: Hr. Eduard Schnitzer, Edler v. Lindenstamm, s. S. 121.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Pehm, geb. zu St. Valentin in Niederösterr. 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1850 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Krumbach.

Pfarre Krumbach, Schulpatron (Stift Reichersberg), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), neu erbaut 1824, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 283.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Walter, Weltpr., geb. zu Hohenstein in Böhmen 1811, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrer: Hr. Heinrich Gruber, geb. zu Gloggnitz in Niederösterr. 1820, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. Joseph Pohl, Koop., Weltpr., geb. zu Brunn am Gebirge in Niederösterr. 1829, ordinirt 1851, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrgehilfe: Hr. Joh. Schmid, geb. zu Blauenschlag in Böhm. 1830, den pädag. Kurs gehört 1845 in Neuhaus in Böhm., dient 6 J., in der gegenw. Anst. s. 1850.

Lichtenegg.

Pfarre Lichtenegg, Schulpatron (Stift Reichersberg), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), ganztäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 176.

Pfarrer und Katechet: Hr. Georg Trummler, Weltpr., geb. zu Wr. Neustadt 1812, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrer: Hr. Joseph Winkler, geb. zu Lichtenegg 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. Franz Groh, Koop., Weltpr., geb. zu Luckau in Böhmen 1826, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Schönau.

Pfarre Schönau, Schulpatron (Stift Reichersberg), Präsentant (Pfarrer u. Gemeinde), errichtet 1733, ganztäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chord., Anzahl der Schüler 110.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Lewinsky, Weltpr., geb. zu Přželautsch in Böhmen 1813, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrer: Hr. Alois Decker, geb. zu Schwarzenbach in Niederösterr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. Franz Pezka, Koop. in Schönau, geb. zu Reichenau in Böhmen 1825, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Schwarzenbach.

Pfarre Schwarzenbach, Schulpatron (Gutsinhabung zu Schwarzenbach), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 184.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Fritsch, Weltpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Niederösterr. 1813, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Lehrer: Hr. Johann Pfneisel, geb. zu Ober-Rabnitz in Ungarn 1781, den päd. Kurs gehört 1802 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1807 in Wien, dient 49 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1819.

Stang.

(Filialschule.) Pfarre Kirchschlag, Schulpatron u. Präsentant (Religionsfond), errichtet 1801, ganztäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 94.

Katechet: Hr. Peter Windbüchler, Pfarrer zu Kirchschlag, s. S. 122.

Lehrer: Hr. Anton Gerhardl, geb. zu Kirchschlag in Niederösterr. 1796, den pädag. Kurs gehört 1813 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1819 in Wien, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1820.

Ungerbach.

(Filialschule.) Pfarre Schönau, Schulpatron und Präsentant (in Verhandlung), errichtet 1826, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 56.

Pfarrer: Hr. Karl Lewinsky, s. S. 123.

Katechet: Hr. Franz Pezka, s. S. 123.

Expon. **Lehrgehilfe:** Hr. Jakob Straßgirdl, geb. zu Aigen in Niederösterr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Wiesmath.

Pfarre Wiesmath, Schulpatron (Stift Reichersberg), Präsentant (Pfarrer u. Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 189.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Prentner, Weltpr., geb. zu Czachrau in Böhmen 1815, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrer: Hr. Johann Georg Spanblöchl, geb. zu Wiesmath 1794, den pädag. Kurs gehört 1813 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1816 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1816.

Katechet: Hr. Johann Klettenhofer, Weltpr., geb. zu Großolkonitz in Mähren 1824, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Zöbern.

Pfarre Zöbern, Schulpatron (Stift Reichersberg), Präsentant (dasselbe und Pfarrer), vergrößert 1848, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrer: Hr. Johann Blas, Weltpr., geb. zu Graun in Tirol 1779, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Lehrer: Hr. Mathias Lutze, geb. zu Neusiedl in Mähren 1798, den pädag. Kurs gehört 1815 in Nikolsburg, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Joseph Swoboda, Weltpr., Koop., geb. zu Sasomin in Mähren 1821, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

6. Dekanat Klosterneuburg.

Baumgarten.

Pfarre Baumgarten, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 75.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joh. Greiderer, Weltpr., geb. zu Salzburg 1794.

Lehrer: Hr. Anton Brunner, geb. zu Rodaun V. U. W. W. 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 15 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

Ober-Döbling.

Pfarre Oberdöbling, Schulpatron und Präsentant (Schulfond), besteht seit 1783, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 410.

Pfarrer: Hr. Peter Obkircher, Weltpr., geb. zu Brixen in Tirol 1782.

Lehrer: Hr. Johann Posch, geb. zu Ladendorf V. U. M. B. 1801, den pädag. Kurs gehört 1818, Lehrerprüf. gemacht 1822, dient 33¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1818.

Katechet: Hr. Franz L. Lamm, Weltpr., Koop., geb. zu Ritschau in Mähr. 1820.

Lehrgehilfe: Hr. Georg Kummenecker, geb. zu Ladendorf V. U. M. B. 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Klosterneuburg, dient 4¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

——— Hr. Georg Zellner, geb. zu Ameis V. U. M. B. 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in Klosterneuburg, dient 4½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

——— Hr. Leopold Pabisch, geb. zu Fronsburg V. O. M. B. 1832, den pädag. Kurs gehört 1845 in Znaim, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

Dornbach.

Pfarre Dornbach, Schulpatron und Präsentant (Benediktiner-Stift St. Peter in Salzburg), wird seit 1544 eines Schullehrers erwähnt, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 158.

Pfarrer: P. Michael Nagenzaun, geb. zu Salzburg 1789.

Lehrer: Hr. Joseph Pfriemer, geb. zu Dornbach 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1847, dient 19½ J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: P. Romuald Horner, Koop., geb. zu Salzburg 1827.

Lehrgehilfe: Hr. Jakob Rempold, geb. zu Wien 1827, den pädag. Kurs gehört 1843 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 8¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Arbeiten: Fr. Anna Schrödl.

Gersthof.

Pfarre Gersthof, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 51.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Evg. Hecht, Weltpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1801.

Lehrer: Hr. Georg Huber, geb. zu Laugau V. O. M. B. 1808, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1839, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Grinzing.

Pfarre Grinzing, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), besteht seit 1783, ganztäg. Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 147.

Pfarrer und Katechet: Hr. Aquilin Hlawatsch, reg. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg, geb. zu Kornitz in Mähren 1805.

Lehrer: Hr. Joseph Huemer, geb. zu Grinzing 1798, den pädag. Kurs gehört 1812 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1818, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Zankl, geb. zu Weitersfeld V. O. M. B. 1832, den pädag. Kurs gehört 1848 in Znaim, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Karl Siegl, geb. zu Ernstbrunn V. U. M. B. 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Korneuburg, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Heiligenstadt.

Pfarre Heiligenstadt, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), ist uralt, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 58.

Pfarrer: Hr. Benno Mandl, Jubilar-Priester, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1776.

Lehrer: Hr. Johann Steyrer, geb. zu Zeiselmauer V. O. W. W. 1771, den pädag. Kurs gehört 1790 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1799 in Wien, dient 52 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: Hr. Gilbert Seitelhofer, Aushilfs-Priester, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Preßburg in Ungarn 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Posch, geb. zu Maria Lanzendorf 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1836 in Wien, dient 29 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Hernals.

(Pfarrschule.) Pfarre Hernals, Schulpatron und Präsentant (Metropolitan-Kapitel), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 980, Zöglinge 53.

Pfarrer: Hr. Ignaz Kienner, Weltpr., geb. zu Wien 1790.

Lehrer: Hr. Joseph Mayßen, geb. zu Hernals 1790, den pädag. Kurs gehört

1810 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1813, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Katechet: Hr. Franz Gießwein, Koop., Weltpr., geb. zu Stammern in Mähr. 1819.

—— Hr. Johann Ira, Koop., Weltpr., geb. zu Guntersdorf 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Ferdinand Diem, geb. zu Pellendorf in Niederösterr., den pädag. Kurs gehört 1840 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 11 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Peter Amon, geb. zu Auersthal in Niederösterr. 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Korneuburg, dient 7 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Franz Gleißner, geb. zu Groß-Ebersdorf in Niederösterr. 1829, den pädag. Kurs gehört 1847 in Klosterneuburg, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Franz Dopler, geb. zu Hauzendorf in Niederösterr. 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wien, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Arbeiten: Fr. Helena Sachsenberg, geb. zu Wien 1823, geprüft 1843, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Hietzing.

Pfarre Hietzing, Schulpatron (Stift Klosterneuburg), Präsentant (Prälat von Klosterneuburg), gegründet 1786, neu erbaut 1827, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 220.

Pfarrer: Hr. Leander Stifter, Jubilar-Priester, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wellaschin in Böhmen 1771.

Lehrer: Hr. Joseph Jank, geb. zu Unterdirnbach V. U. M. B. 1806, den pädag. Kurs gehört 1823 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Hr. Ägydius Dremel, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1819.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Nikodemus, geb. zu Pardorf in Mähren 1822, den pädag. Kurs gehört 1840 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Joseph Bode, geb. zu Zwettl V. O. M. B. 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Höflein an der Donau.

Pfarre Höflein, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), besteht seit 1453, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 40.

Pfarrer und Katechet: Hr. Peter Schlosser, reg. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg, geb. zu Wien 1804.

Lehrer: Hr. Anton Lemböck, geb. zu Lanzendorf V. U. M. B. 1799, den pädag. Kurs gehört 1815 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1820, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Hütteldorf.

(Trivialschule.) Pfarre Hütteldorf, Schulpatron (k. k. Waldamt Purkersdorf), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 151.

Pfarrer: Hr. Joseph Weinkopf, Weltpr., geb. zu Kirchberg am Walde 1787.

Lehrer: Hr. Gregor Bergauer, geb. zu Wolfsthal V. U. W. W. 1781, den pädag. Kurs gehört 1798 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1808 in Wien, dient 52 J., in der gegenw. Anst. seit 1817.

Katechet: Hr. Ignaz Süß, Koop., geb. zu Lukau in Böhmen 1817, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, dient 8 Jahre.

Lehrgehilfe: Hr. Joh. Georg Schneider, geb. zu Weikersdorf V. U. M. B., den pädag. Kurs gehört 1816 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

—— Hr. Lorenz Weiß, geb. zu Ginzersdorf V. U. M. B., den pädag. Kurs gehört 1839 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 12 J., in der gegenw. Anst. s. 1840.

Kahlenbergerdorf.

Pfarre Kahlenbergerdorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Fügerl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Bruck in Mähren 1817.

Lehrer: Hr. Leopold Schwenk, geb. zu Böhmischkrut 1811, den pädag. Kurs gehört 1827 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Kierling.

Pfarre Kierling, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 140.

Pfarrer und Katechet: Hr. Emanuel Eminger, regul. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg, geb. zu Znaim in Mähren 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Fuchs, Nachbar in Kierling.

Lehrer: Hr. Johann Niernberger, geb. zu Tribuswinkel 1815, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Pech, geb. zu Neudorf V. U. M. B. 1830, den pädag. Kurs gehört 1846 in Klosterneuburg, Lehrerprüfung gemacht 1851 in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Klosterneuburg, obere Stadt.

(Hauptschule.) Stadt- und Stiftspfarre Klosterneuburg, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), 1778 zur Hauptschule ernannt, wurde von 1786 bis 1849 der Präparanden-Kurs abgehalten, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 233.

Pfarrer und Direktor: Hr. Friedrich Baumann, geb. zu Wien 1807, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Katechet: Hr. Ildefons Platzer, geb. zu Wien 1812, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: Hr. Karl Zenz, geb. zu Greifenstein in Österr. 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1833, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Johann Knoblach, geb. zu Purkersdorf in Österr. 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Anton Wolfram, geb. zu Wilhelmsdorf in Österr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Karl Buchmayer, geb. am Tuttenhof in Österr. 1824, den pädag. Kurs gehört 1840, Lehrerprüfung gemacht 1847 und für Hauptschulen 1850 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Stipendist: Hr. Leopold Brandstetter, geb. zu Klosterneuburg in Österreich 1833, den pädag. Kurs gehört 1848 in Klosterneuburg, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Klosterneuburg, untere Stadt.

Pfarre St. Martin in der untern Stadt Klosterneuburg, Schulpatron (Stift Klosterneuburg), Präsentant (Gemeinderath), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 337.

Dechant und Pfarrer: Hr. Hieronymus Österreicher, regul. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg ꝛc., f. Distrikts-Aufseher.

Lehrer: Hr. Johann Jarmer, geb. zu Joslowitz in Mähren 1816, den pädag. Kurs gehört 1830 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Hr. Remigius Szoboszlay, reg. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg, geb. zu Wien 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Michael Köck, geb. zu Königstetten 1827, den pädag. Kurs gehört in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Hr. Augustin Hofmann, geb. zu Penzing 1822, den pädag. Kurs gehört 1839, Lehrerprüf. gemacht 1847 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der weibl. Arbeiten: Fr. Karoline Goldmann.

Kritzendorf.

Pfarre Kritzendorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), besteht seit 1784, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 73.

Pfarrer und Katechet: Hr. Florian Thaller, reg. lat. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg, geb. zu Wien 1810.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Nagel, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Anton Müller, geb. zu Schattau 1794, den pädag. Kurs gehört

1810 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1816 in Wien, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1824.

Lainz.

Pfarre Lainz, Schulpatron (Erzbischof von Wien), Präsentant (Herrschaft und Pfarre), neu erbaut 1840, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 107.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Michael Stadler, Weltpr., geb. zu Ketzelsdorf in Österr. 1799.

Lehrer: Hr. Gregor Zaritsch, geb. zu Mannersdorf V. U. W. W. 1799, den pädag. Kurs gehört 1817 in Bruck an der Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1824, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Mariabrunn.

Pfarre Mariabrunn, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (die Pfarrgemeinden Weiblingau und Hadersdorf im Vereine mit der Gutsinhabung Hadersdorf (bisher Baron von Loudon) und der Pfarre Mariabrunn), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 116.

Pfarrer: Hr. Franz Columbus, geb. zu Pulkau in Österr. 1796, den pädag. Kurs gehört 1818, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Lehrer: Hr. Georg Schuter, geb. zu Stadlau in Österr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 und 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Hr. Johann Grumptmann, geb. zu Gebirgs-Neudorf in Böhmen 1818, den pädag. Kurs gehört 1844 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrgehilfe: Hr. Michael Bachmayer, geb. zu Kühring in Österr. 1825, den pädag. Kurs gehört 1842 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1851 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Mauerbach.

Pfarre Mauerbach, Schulpatron und Präsentant (Baron v. Sina), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Pfarrer und Katechet: Hr. Leopold Pöckh, geb. zu Brunn am Gebirge 1804, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrer: Hr. Karl Spann, geb. zu Mauerbach 1809, den pädag. Kurs gehört 1826 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Lehrgehilfe: Hr. Leopold Kirschner, geb. zu Burgschleinitz 1824, den pädag. Kurs gehört 1843 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Meidling.

(Pfarrschule mit einer weibl. Arbeitsschule.) Pfarre Meidling, Schulpatron (Stift Klosterneuburg), Präsentant (Prälat von Klosterneuburg), gegründet 1733, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 435, Arbeitsschülerinen 80.

Pfarrer: Hr. Eugen Zabizar, geb. zu Wien 1810.

Lehrer: Hr. Jakob Bartsch, geb. zu Zwölfaxing V. U. W. W. 1792, den pädag. Kurs gehört 1810 in Bruck an der Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1812 in Wien, dient 41½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Katechet: Hr. Leopold Hanauska, Koop., geb. zu Pöltenberg in Mähr. 1815.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Sieber, geb. zu Oberwaltersdorf V. U. W. W. 1832, den pädag. Kurs gehört 1848 in Wien, dient 2¼ J., in der gegenw. Anst. s. 1849.

—— Hr. Engelbert Ritter, geb. zu Herrnleis 1833, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1851 in Wien, dient 4 Monate, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Katharina Bartsch, geb. zu Wien 1799.

—— Fr. Katharina Goack, geb. zu Reichenau am Schneeberg 1788.

—— Frl. Josepha Bartsch, geb. zu Ottakring 1834.

Gaudenzdorf.

Pfarre Meidling, Schulpatron (Stift Klosterneuburg), Präsentant (Prälat von Klosterneuburg), erbaut 1835, ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 668, der Arbeitsschülerinen 84.

Pfarrer: Hr. Eugen Zabizar, s. oben.

Lehrer: Hr. Jakob Schnabl, geb. zu Untermarkersdorf V. U. M. B. 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Katechet: Hr. Matthäus Gänsberger, geb. zu Wien 1818.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Widl, geb. zu Untermarkersdorf 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in Korneuburg, dient 9 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Sebastian Hennhapl, geb. zu Stranzendorf V. U. M. B. 1806, den pädag. Kurs gehört 1822 in Krems und 1826 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der weibl. Arbeiten: Fr. Theresia Lausch, geb. zu Olmütz 1796, dient 6½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845, mit Reg. Dek. v. 26. März 1845, Z. 17565.

—— Fr. Anna Antonia Zinßler, geb. zu Währing in Österr. 1827, dient 2½ Jahre, in der gegenw. Anst. mit Reg. Dek. v. 7. Sept. 1849, Z. 34199.

Neulerchenfeld.

Pfarre Neulerchenfeld, Schulpatron (Erzbischof von Wien), Präsentant (Stift Klosterneuburg), ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 760.

Pfarrprovisor und Katechet: Hr. Jakob Pecho, geb. zu Priethal in Böhm. 1814.

Lehrer: Hr. Franz Peyerl, geb. zu Neulerchenfeld 1809, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: Hr. Wenzel Janowetz, geb. zu Mallowitz in Böhmen 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Yaheis, geb. zu Langenlois V. O. M. B. 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850 und für Hauptschulen 1851, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Valentio Schaffer, geb. zu Wien 1824, den pädag. Kurs gehört 1843 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Ignaz Gejer, geb. zu Kleinjetzelsdorf in Niederösterr. 1826, den pädag. Kurs gehört 1843 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1847 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Franz Gilly, geb. zu Loiwein in Niederösterr. 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1848 in St. Pölten, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Neustift am Walde.

Pfarre Neustift am Walde, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 67.

Pfarrer und Katechet: Hr. Michael Weigl, reg. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Iglau in Mähren 1806.

Lehrer: Hr. Anton Groß, geb. zu Weidling V. U. W. W. 1792, den pädag. Kurs gehört 1810 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1826 in St. Pölten, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1817.

Nußdorf.

Pfarre Nußdorf, Schulpatron (Stift Klosterneuburg), Präsentant (dasselbe u. Gemeinde Nußdorf), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 437.

Pfarrer: Hr. Raimund Okatsch, geb. zu Zwittawka in Mähren 1805.

Lehrer: Hr. Mathias Zipfinger, geb. zu Nußdorf 1814, den pädag. Kurs gehört 1829 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Hr. Dr. Hartmann Zeibig, geb. zu Krasna in Mähren 1817.

Lehrgehilfe: Hr. Ignaz Wiesberger, geb. zu Kagran 1819, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Leopold Neumayr, geb. zu Hagenbrunn 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 9 J., in der gegenw. Anst. seit 1846.

Ottakring.

Pfarre Ottakring, Schulpatron (Erzbischof von Wien), Präsentant (Stift Klosterneuburg), halb- und ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 840.

Pfarrer und Katechet: Hr. Emanuel Paletz, Weltpr., geb. zu Großmeseritsch in Mähren 1816.

Lehrer: Hr. Anton Imhof, geb. zu Loidesthal in Niederösterr. 1788, den pädag. Kurs gehört 1803 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1808 in Wien, dient 48 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Katechet: Hr. Heinrich Schultheß, Koop., geb. zu Wien 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Heindl, geb. zu Böhmischkrut in Niederösterr. 1816, den pädag. Kurs gehört 1833 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

—— Hr. Johann Eder, geb. zu Hörersdorf 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Hr. Jakob Sthöber, geb. zu Weitersfeld 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in Znaim, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Inhaberin und Lehrerin einer Industrieschule: Fr. Anna Mayer, geb. zu Wien 1820, hat die Bewilligung seit 1845.

—— Fr. Theresia Schuh, geb. zu Tautendorf in Niederösterr. 1809, hat die Bewilligung seit 1847.

Penzing.

Pfarre Penzing, Schulpatron (Fürst-Erzbischof von Wien), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), wird schon 1582 erwähnt, neu erbaut 1823, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 422.

Pfarrer und Katechet: Hr. Dominikus Huber, Weltpr., geb. zu Böhmischkrut in Österr. 1801.

Lehrer: Hr. Leopold Goll, geb. zu Röschitz V. U. M. B. 1800, den pädag. Kurs gehört 1818 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Katechet: Hr. Joseph Nürnberger, Koop., Weltpr., geb. zu Felsö-Szeli in Ungarn 1820.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Grasl, geb. zu Straß V. U. M. B. 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

—— Hr. Joseph Steßkall, geb. zu Röschitz V. U. M. B. 1819, den pädag. Kurs gehört 1837, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Breitensee.

(Filialschule, eigentlich Gemeindeschule.) Pfarre Penzing, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 69.

Excurr. Lehrgehilfe: Hr. Sylvester Zlabinger, geb. zu Heimschlag in Nie-

derösterr. 1821, den pädag. Kurs gehört 1837 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Pötzleinsdorf.

Pfarre Pötzleinsdorf, Schulpatron und Präsentant (Gutsbesitzung Pötzleinsdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 37.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Nippel, geb. zu Linz 1816.

Lehrer: Hr. Dominik Zenzinger, geb. zu Oskau in Mähren 1792, den pädag. Kurs gehört 1815 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Preßbaum.

Pfarre Preßbaum, Schulpatron und Präsentant (k. k. Waldamt), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 187.

Pfarrer: Hr. Thomas Gaß, Weltpr., geb. zu Pazmannsdorf in Öst. 1792.

Lehrer: Hr. Mathias Jank, geb. zu Dürnholz in Mähren 1787, den pädag. Kurs gehört 1802 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1804, dient 48 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1808.

Katechet: Hr. Anton Nowak, Koop., geb. zu Wien 1819, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Ebner, geb. zu Breitenweita in Niederösterr. 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Purkersdorf.

Pfarre Purkersdorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer unter Zustimmung der k. k. n. ö. Waldämter und der Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 136.

Pfarrer: Hr. Franz Hauke, Weltpr., geb. zu Setzdorf in Schlesien 1797.

Lehrer: Hr. Ferdinand Krammer, geb. zu Purkersdorf 1820, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: Hr. Johann Diwald, Koop., geb. zu Hohenwarth in Österr. 1816, den pädag. Kurs gehört 1840 in Wien.

Lehrgehilfe: Hr. Michael Köck, geb. zu Streithofen 1820, den pädag. Kurs gehört 1839 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Gablitz.

(Filialschule.) Pfarre Purkersdorf, Schulpatron (Baron v. Sina), Präsentant (Gemeinde Gablitz und Pfarre Purkersdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 65.

Katechet: Hr. Georg Fitzga, Aushilfspriester, geb. zu Pernegg in Österr. 1785, den pädag. Kurs gehört 1809 in Wien.

Lehrer: Hr. Jakob Herzog, geb. zu Dürnholz in Österr. 1790, den pädag. Kurs gehört 1810 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1814 in St. Pölten, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1819.

Tullnerbach.

(Filialschule.) Pfarre Purkersdorf, Schulpatron und Präsentant (k. k. Waldamt), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Katechet: Hr. Johann Diwald, Koop., s. S. 134.
Lehrer: Hr. Leopold Wogritsch, geb. zu Dieboltz in Österr. 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Reindorf.

(Pfarrschule.) Pfarre Reindorf, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 1192.

Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, Weltpr., geb. zu Iglau in Mähren 1792.
Musterlehrer: Hr. Johann Grazl, geb. zu Wien 1780, den pädag. Kurs gehört 1801 in Klosterneuburg, Lehrerprüfung gemacht für Hauptschulen 1801 in Traiskirchen, dient 51 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.
Katechet: Hr. Jakob Kreisl, Koop., Weltpr., geb. zu Treskowitz in Mähr. 1820.
Lehrgehilfe: Hr. Michael Lehner, geb. zu Schrick in Österr. 1816, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

—— Hr. Wendelin Grazl, geb. zu Reindorf 1823, den pädag. Kurs gehört 1842 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— Hr. Franz Beer, geb. zu Klosterneuburg 1822, den pädag. Kurs gehört 1839 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— Hr. Mathias Reim, geb. zu Leizersdorf V. U. M. B. 1825, den pädag. Kurs gehört 1841 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Johann Tiehel, geb. zu Piesting V. U. W. W. 1826, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wr. Neustadt, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Anna Grazl, geb. zu Klosterneuburg 1794, geprüft 1824 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.

—— Frl. Theresia Palla, geb. zu Wien 1812, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

—— Frl. Pauline Gindle, geb. zu Wien 1825, geprüft 1844, dient 7¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Bürgerschule (bestehend aus der 3. Hauptschulklasse und einer Unter-Realschule von zwei Jahrgängen.

Pfarre Reindorf, Schulpatron und Präsentant (Privat), bewilligt 1849 vom hoh. Ministerium, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 120.

Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, s. S. 135.

Rektor: Hr. Franz Tobisch, geb. zu Winkeltitz 1820, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Hr. Karl Blechschmied, Weltpr., geb. zu Wien 1828.

Lehrer: Hr. Joseph Quester, geb. zu Wien 1824, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1841, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Joseph Arnold, geb. zu Mistelbach 1807, den pädag. Kurs gehört 1822 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1827, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

(Arbeitsschule für arme Mädchen.) Pfarre Reindorf, errichtet 1851 von einem Damenverein in Wien, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schülerinen 76.

Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, s. S. 135.

Lehrerin: Fr. Magdalena Zöhrer.

—— Fr. Eleonora Hoheisel.

Fünfhaus.

(Pfarrschule.) Pfarre Reindorf, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), wurde 1825 von Reindorf getrennt, neu errichtet und 1827 das gegenw. Schulhaus erbaut, ganztägiger Unterricht in 5 Lehrzimmern, Anzahl der Knaben 867, der Mädchen 49.

Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, s. S. 135.

Lehrer: Hr. Jakob Bösel, geb. zu Ellingen in Baiern 1788, den pädag. Kurs gehört 1809, Lehrerprüf. gemacht 1815 in Wien, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Katechet: Hr. Mathias Diem, Weltpr., geb. zu Schrattenthal in Österr. 1820.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Huber, geb. zu Wien 1802, den pädag. Kurs gehört 1820, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

—— Hr. Anton Khürnberger, geb. zu Wien 1812, den pädag. Kurs gehört 1830, Lehrerprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

—— Hr. Johann Georg Lust, geb. zu Dürnleis in Österr. 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— Hr. Eduard Miedinger, geb. zu Klosterneuburg 1823, den pädag. Kurs gehört 1839 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1850 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Weinberger, geb. zu Großstelzendorf 1831, den päd. Kurs gehört 1848 in Wien, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Barbara Bösel, geb. zu Oberzögersdorf in Österr. 1809, geprüft 1835 bei den Ursulinerinen in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Gehilfin: Fr. Barbara Fülla, geb. Bösel, geb. zu Wien 1820, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Sechshaus.

(Pfarrschule.) Pfarre Reindorf, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), neu errichtet 1827, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 546, in der Arbeitsschule 51.

Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, s. S. 135.

Lehrer: Hr. Adalbert Sum, geb. zu Podiebrad in Böhmen 1794, den pädag. Kurs gehört 1812 in Podiebrad u. 1816 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843; literarische Leistung: Methodisches Lehrbuch zum Beibringen sämmtlicher Redetheile der deutschen Sprache.

Katechet: Hr. Anton Pauli, Weltpr., geb. zu Wien 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Michtner, geb. zu Weikersdorf 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, dient 23 J., in der gegenw. Anst. seit 1831.

—— Hr. Jakob Langer, geb. zu Wien 1821, den pädag. Kurs gehört 1836, Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 13 J., in der gegenw. Anst. seit 1846

—— Hr. Joseph Bürgermeister, geb. zu Unterrötzbach 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Korneuburg, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Elisabeth Sum, geb. zu Wien 1813, geprüft 1832 bei den Ursulinerinen, dient 19 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

Sivering.

Pfarre Sivering, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 153.

Pfarrer und Katechet: Hr. Christoph Schwarz, regul. Chorherr, geb. zu Brünn in Mähren 1800.

Lehrer: Hr. Anton Oster, geb. zu Ramsau V. O. W. W. 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Kaspar Rath, geb. zu Auersthal V. U. M. B. 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Korneuburg, dient 6 J., in der gegenw. Anst. s. 1851.

Ober-St. Veit.

Pfarre St. Veit an der Wien, Schulpatron (Fürst-Erzbischof von Wien), Präsentant (derselbe, Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 229.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Angermayer, Weltpr., geb. zu Traiskirchen in Österr. 1803.

Lehrer: Hr. Leopold Bayer, geb. zu Thaya V. O. M. B. 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 25½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Katechet: Hr. Heinrich Steinbach, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Leopold Sommerer, geb. zu Großmugl V. U. W. W. 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Unter-St. Veit.

(Gemeindeschule. Ein excurirender Gehilfe von Ober-St. Veit ertheilt den Unterricht.) Pfarre St. Veit an der Wien, errichtet 1814, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Angermayer, s. S. 137.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Kirchmayer, geb. zu Mittergrabern in Österr. 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1843 in St. Pölten, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Währing.

Pfarre Währing, Schulpatron und Präsentant (Fürst-Erzbischof v. Wien), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 418.

Pfarrer: Hr. Joseph Maynollo, Weltpr., geb. zu Baden in Österr. 1808.

Lehrer: Hr. Johann Rieder, geb. zu Oberdöbling 1792, den pädag. Kurs gehört 1808 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1813, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1817.

Katechet: Hr. Joseph Wessely, Koop., Weltpr., geb. zu Enzersdorf bei Wien 1817.

Lehrgehife: Hr. Joseph Radler, geb. zu Ottenthal V. U. M. B., den pädag. Kurs gehört 1847 in Korneuburg, dient 4¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Michael Breuer, geb. zu Wien 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Weidling.

Pfarre Weidling, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 96.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ambros Rösner, reg. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg, geb. zu Wien 1808.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Simeth, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Karl Aigner, geb. zu Roggendorf V. O. M. B. 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Linsbauer, geb. zu Langau V. O. M. B. 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Weidlingbach.

(Filialschule.) Pfarre Weidling, Schulpatron und Präsentant (k. k. Forstdirektion), besteht seit 1779, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 16.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ambros Rösner, s. S. 138.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Grubitsch, k. k. Forstwarth.
Lehrer: Hr. Franz Menzel, geb. zu Gurschdorf in kais. Schlesien 1792, den pädag. Kurs gehört 1810 in Breslau, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Weinhaus.

Pfarre Weinhaus, Schulpatron (Fürst Konstantin Czartoryski), Präsentant (Pfarrherrschaft zu Hütteldorf und Ortspfarre), gegründet 1838 durch Wohlthäter, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 56.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Schwarz, Weltpr., geb. zu Dobruschka in Böhmen 1802.
Lehrer: Hr. Michael Fellner, geb. zu Auersthal V. U. M. B. 1806, den pädag. Kurs gehört 1822 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

7. Dekanat Laa (zu Himberg).

Achau.

Pfarre Achau, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarre und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer und Katechet: Hr. Gregor Kornhofer, geb. zu Breitenbrunn in Ungarn 1790, den pädag. Kurs gehört 1813 zu Raab, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.
Ortsschulaufseher: Hr. Engelbert Hofer.
Lehrer: Hr. Ferdinand Köllner, geb. zu Achau 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 16¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Altmannsdorf.

Pfarre Altmannsdorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (k. k. Statthalterei), errichtet 1783, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 65.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Baumgartner, geb. zu Oberleinsitz in Österr. 1810, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Anton Lößl.
Lehrer: Hr. Joseph Steininger, geb. zu Pulkau 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüfung gemacht 1847 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Atzgersdorf.

Pfarre Atzgersdorf, Schulpatron (Fürst-Erzbischof), Präsentant (Pfarrer u. Gemeinde), erbaut 1826, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 280.

Pfarrer und Katechet: Hr. Augustin Ripka, geb. zu Wildenschwert in Böhmen 1807, den pädag. Kurs gehört 1833 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Breithut.

Lehrer: Hr. Ignaz Weiß, geb. zu Vösendorf 1791, den pädag. Kurs gehört 1808 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1816, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Lehrgehilfe: Hr. Ignaz Weiß, geb. zu Vösendorf 1822, den pädag. Kurs gehört 1841 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

—— Hr. Johann Friedl, geb. zu Danwitz in Mähren 1825, den pädag. Kurs gehört 1842 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

—— Hr. Anton Schicker, geb. zu Maria Brunn 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Schule für weibl. Handarbeiten. Lehrerin: Frl. Rosa Cuinin, mit Reggs.-Bewillig. v. 12. April 1842, Nr. 19915, Anzahl der Schülerinen 40.

Biedermannsdorf.

Pfarre Biedermannsdorf, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 126.

Pfarrer und Katechet: Hr. Pankraz Mückschütz, Weltpr., geb. zu Zwerndorf in Öst. 1789, den pädag. Kurs gehört 1813 in Wien, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Goller.

Lehrer: Hr. Joseph Posch, geb. zu Ladendorf in Österr. 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Skalla, geb. zu Frischau in Mähren 1827, den pädag. Kurs gehört 1841 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1850 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Breitenfurth.

Pfarre Breitenfurth, Schulpatron und Präsentant (k. k. n. ö. Waldamt), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 85.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Johann Kulhanek, geb. zu Oberhermanitz in Böhmen 1802, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, dient 25 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Eirisch.

Lehrer: Hr. Albert Purkholzer, geb. zu Purkersdorf 1797, den pädag. Kurs gehört 1814 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Hinter-Brühl.

Pfarre Brühl, Schulpatron und Präsentant (Fürst Alois Liechtenstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 116.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Anton Putz, geb. zu Ödenburg in Ungarn 1804, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Ortsschulaufseher: Hr. Benedikt Helmstreit.

Lehrer: Hr. Joseph Pichler, geb. zu Rodaun 1803, den pädag. Kurs gehört 1820 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1820.

Brunn am Gebirge.

Pfarre Brunn am Gebirge, Schulpatron und Präsentant (Fürst Alois Liechtenstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 186.

Pfarrer: Hr. Franz Mikolaschek, geb. zu Reßlowitz in Mähren 1801, den pädag. Kurs gehört 1823 in Brünn, dient 26 J., in der gegenw. Anst. seit 1833.

Ortsschulaufseher: Hr. August Schinke.

Lehrer: Hr. Anton Büchler, geb. zu Brunn am Gebirge 1806, den pädag. Kurs gehört 1823 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Katechet: Hr. Karl Pöß, Koop., geb. zu Schweinitz in Böhmen 1821, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wien, dient 4 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Raidl, geb. zu Glinzendorf 1833, den pädag. Kurs gehört 1850 in Korneuburg, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Enzersdorf am Gebirge.

Pfarre Enzersdorf am Gebirge, Schulpatron (Fürst Alois Liechtenstein), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 110.

Pfarrverweser (provisorisch): P. Wolfgang Dietl, Franziskaner-Ordenspriester, geb. zu Kornau in Böhmen 1806.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Stumfohl.

Lehrer: Hr. Ignaz Reinisch, geb. zu Untertanowitz in Mähren 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Katechet: P. Chrisostomus Weidner, Franziskaner, Koop., geb. zu Wien 1807.

Lehrgehilfe: Hr. Mathias Schmölz, geb. zu Laab 1823, den pädag. Kurs gehört 1839 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Gißhübel.

Pfarre Gißhübel, Schulpatron und Präsentant (Fürst Alois Liechtenstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 48.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Wenzel Retzkarz.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Gratzer.

Lehrer: Hr. Matthäus Neuwirth, geb. zu Senftenberg in Österr. 1805, den pädag. Kurs gehört 1822 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Hennersdorf.

Pfarre Hennersdorf, Schulpatron (Gut Leopoldsdorf), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 96.

Pfarrer und Katechet: Hr. Benedikt Jakob, geb. zu Hermsdorf in Böhmen 1796, den pädag. Kurs gehört 1822, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Hausenberger.

Lehrer: Hr. Johann Sipser, geb. zu Hennersdorf 1801, den pädag. Kurs gehört 1818 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Hetzendorf.

Pfarre Hetzendorf, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 62.

K. k. Schloßkaplan und Curat: Hr. Franz Amon, geb. zu Droß in Österr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1827 in St. Pölten, dient 24 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Werzula.

Lehrer: Hr. Adam Aigner, geb. zu Grafensulz 1781, den pädag. Kurs gehört 1799 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 53 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1810.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Zierer, geb. zu Altmannsdorf 1822, den pädag. Kurs gehört 1841 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. Anna Vogl, unterrichtet arme Kinder.

Himberg.

Pfarre Himberg, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), vergrößert 1839, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 176.

Pfarrer: P. T. Hr. Franz Treiber, f. e. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Tundelskirchen in Ungarn 1783, den pädag. Kurs gehört 1809 in Wien, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Prem.

Lehrer: Hr. Karl Ebner, geb. zu Himberg 1823, den pädag. Kurs gehört 1841 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Karl Koblitschek, Koop., geb. zu Sternberg in Mähren 1825, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wien, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Palmberger, geb. zu Weigelsdorf 1832, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wr. Neustadt, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Inzersdorf am Wienerberge.

Pfarre Inzersdorf, Schulpatron (Gutsinhabung), Präsentant (dieselbe, Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 317.

Pfarrer: Hr. Franz Wurz, geb. zu Hainburg 1811, den pädag. Kurs gehört 1833 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Ortsschulaufseher: Hr. Alois Brauneis.

Lehrer: Hr. Franz Wurst, geb. zu Laxenburg 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1819.

Katechet: Hr. Joseph Czernik, Koop., geb. zu Pardubitz in Böhmen 1816, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Friedl, geb. zu Obertanowitz 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Nikolsburg, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Michael Koppa, geb. zu Atzgersdorf 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Fr. Elisabeth Wurst, mit Reg. Bewllg. v. 9. Sept. 1846, Nr. 52600, Anzahl der Schülerinen 37.

Kalksburg.

Pfarre Kalksburg, Schulpatron (Ritter v. Mack), Präsentant (derselbe, Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 32.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Zeller, geb. zu Mattersdorf in Ungarn 1816, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, dient 8 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Hufnagel.

Lehrer: Hr. Franz Krumpöck, geb. zu Paußram 1805, den pädag. Kurs gehört 1822 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Kaltenleutgeben.

Pfarre Kaltenleutgeben, Schulpatron (k. k. Waldamt), Präsentant (dasselbe, Lokalkaplan und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 74.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Vincenz Hanke, geb. zu Trübenwasser in Böhmen 1800, den pädag. Kurs gehört 1824 in Wien, dient 21 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Friedrich Angerer.

Lehrer: Hr. Joseph Schneider, geb. zu Perzendorf 1811, den pädag. Kurs ge-

hört 1826 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Ober-Laa.

Pfarre Oberlaa, Schulpatron (Fürst-Erzbischof), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde) ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 210.

Pfarrer: Hr. Jakob Stadler, geb. zu Steinabrunn 1784, den pädag. Kurs gehört 1812 in Wien, dient 39 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Hembach.

Katechet: Hr. Eduard Mittler, geb. zu Wien 1817, den pädag. Kurs gehört 1840 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer: Hr. Sebastian Bauer, geb. zu Wien 1795, den pädag. Kurs gehört 1810 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1815 und 1820, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Stark, geb. zu Wien 1831, den pädag. Kurs gehört 1848 in Korneuburg, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Laab.

Pfarre Laab, Schulpatron (deutsche Ritterordens-Landkommando in Wien), Präsentant (deutsche Ritterordens-Landkomthur), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 67.

Pfarrer: Hr. Friedrich Ziffa, geb. zu Wien 1806, den pädag. Kurs gehört 1832, dient 19 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Kuhmayer.

Lehrer: Hr. Leonhard Gschwent, geb. zu Kalksburg 1800, den pädag. Kurs gehört 1817 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Lanzendorf.

Pfarre Lanzendorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), erweitert 1836, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 98.

Pfarrverweser: P. Emanuel Fleischmann, Franziskaner-Ordenspriester, geb. zu Edelspitz in Mähren 1801, den pädag. Kurs gehört 1824 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Eckelhart.

Lehrer: Hr. Thomas Strobl, geb. zu Meissau 1800, den pädag. Kurs gehört 1816 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1816 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: P. Severin Frank, Koop., geb. zu Fisch in Böhmen 1809, den pädag. Kurs gehört 1832 in Vukovar in Slavonien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Ehn, geb. zu Niederrußbach 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in Korneuburg, dient 4½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Laxenburg.

Pfarre Laxenburg, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer: Hr. Michael Neuwirth, geb. zu Unter-Retzbach 1789, den pädag. Kurs gehört 1815 in Wien, dient 36 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Heinrich Basler.

Lehrer: Hr. Alois Hierz, geb. zu Laab 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Katechet: Hr. Christian Schüller, Koop., geb. zu Schattau in Mähren 1821, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Schreiber, geb. zu Himberg 1832, den pädag. Kurs gehört 1848 in Wien, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Liesing.

Pfarre Liesing, Schulpatron (Gut Liesing), Präsentant (dasselbe und Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Altmann, geb. zu Vitis in Österr. 1805, den pädag. Kurs gehört 1832 in Wien, dient 19 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Peter Glaßer.

Lehrer: Hr. Laurenz Achter, geb. zu Wolfpassing 1800, den pädag. Kurs geört 1817 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Mauer.

Pfarre Mauer, Schulpatron und Präsentant (Gut Mauer), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 150.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Klazar, geb. zu Bukowina in Böhmen 1788, den pädag. Kurs gehört 1816 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Wastel.

Lehrer: Hr. Johann Winkler, geb. zu Schwadorf 1797, den pädag. Kurs gehört 1815 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Mödling.

Pfarre Mödling, Schulpatron und Präsentant (Ortsvorstand und Pfarrer), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 350.

Pfarrer: Hr. Wenzel Spannbauer, geb. zu Röhrn in Böhmen 1788, den pädag. Kurs gehört 1811 in Wien, dient 40 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Außinger.

Lehrer: Hr. Ferdinand Perl, geb. zu Laab 1785, den pädag. Kurs gehört 1801

zu Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1809 in Wien, dient 50 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1800.

Katechet: Hr. Leopold Besauer, Kooperator, geb. zu Hainburg 1818, den pädag. Kurs gehört 1844 in Wien, dient 7 Jahre.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Perl, geb. zu Breitenfurth 1823, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

—— Hr. Eduard Pillmann, geb. zu Obergänserndorf, den pädag. Kurs gehört 1846 in Korneuburg, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Ignaz Tomek, geb. zu Freiwaldau, den pädag. Kurs gehört 1841 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1843, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrerin der weibl. Handarbeiten: Frl. Anna Kolb, mit Reg. Bewill. vom 16. Juli 1851, Nr. 3538.

Neudorf.

Pfarre Neudorf, Schulpatron (Fürst-Erzbischof), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 186.

Pfarrer: Hr. Anton Kriesche, geb. zu Waßlowitz in Böhmen 1795, den pädag. Kurs gehört 1822 in Wien, dient 29 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Frischauf.

Lehrer: Hr. Johann Karch, geb. zu Karnabrunn 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Hr. Johann Fink, Koop., geb. zu Hof 1816, den pädag. Kurs gehört 1842 Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Eduard Karch, geb. zu Karnabrunn 1826, den pädag. Kurs gehört 1845 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1845.

Perchtoldsdorf.

Pfarre Perchtoldsdorf, Schulpatron (Erzbisthum von Wien), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 278.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Geltner, Jubilarpriester, geb. zu Braunau 1778, den pädag. Kurs gehört 1801 in Königgrätz, dient 50 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Dittmann.

Lehrer: Hr. Ambros Rieder, geb. zu Döbling 1771, den pädag. Kurs gehört 1787 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1790 in Wien, dient 61 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1802.

Katechet: Hr. Anton Wöber, Koop., geb. zu Sitzendorf 1827, den pädag. Kurs gehört 1850 in Wien, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Georg Seidl, geb. zu Unter-Rötzbach 1817, den pädag. Kurs

gehört 1833 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Geiseder, geb. zu Limberg 1821, den pädag. Kurs gehört 1837 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien, dient 14 Jahre.

Rodaun.

Pfarre Rodaun, Schulpatron (Erzbisthum von Wien), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 78.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Schwarzkopf, geb. zu Zistersdorf 1811, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, dient 16 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Holl.

Lehrer: Hr. Ernest Köstelbauer, geb. zu Ollern 1793, den pädag. Kurs gehört 1808 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1813 in Wien, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Balder, geb. zu Helenenthal 1832, den pädag. Kurs gehört 1848 in Klosterneuburg, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Siebenhirten.

(Filialschule.) Pfarre Atzgersdorf, Schulpatron und Präsentant (Pfarrer u. Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 47.

Aushilfspriester und Katechet: Hr. Andreas Miller, geb. zu Au am Leithaberg 1814, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, dient 13 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Steinacher.

Lehrer: Hr. Joseph Czihofsky, geb. zu Peygarten in Österr. 1813, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 22 J., in der gegenw. Anst. seit 1839.

Simering.

Pfarre Simering, Schulpatron (Domkapitel St. Stephan), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), errichtet vor ungefähr 400 Jahren, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 470.

Pfarrer: Hr. Joseph Kleebinder, geb. zu Klosterneuburg 1796, den pädag. Kurs gehört 1816 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Wonner (provisorisch).

Lehrer: Hr. Andreas Pfabigan, geb. zu Raabs 1805, den pädag. Kurs gehört 1824 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1830, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Katechet: Hr. Wenzel Günter, geb. zu Tepel 1820, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Alois Wickenhauser, geb. zu Haugsdorf 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in Klosterneuburg, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

— Hr. Franz Hellepart, geb. zu Schattau 1827, den pädag. Kurs gehört

1843 in Znaim, Lehrerprüfung gemacht 1848 in Brünn, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Bösendorf.

Pfarre Bösendorf, Schulpatron (Fürst-Erzbischof), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 101.

Pfarrer und Katechet: Hr. Friedrich Kantzler, geb. zu Wien 1805, den päd. Kurs gehört 1829, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Meier.
Lehrer: Hr. Johann Reis, geb. zu Buchbach 1794, den pädag. Kurs gehört 1811, Lehrerprüf. gemacht 1818, dient 40 J., in der gegenw. Anst. seit 1836.

Wolfsgraben.

(Filialschule.) Pfarre Breitenfurth, Schulpatron und Präsentant (k. k. n. ö. Waldamt), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 37.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Johann Kulhanek, s. S. 140.
Ortsschulaufseher: Hr. Johnnn Eirisch.
Lehrer: Hr. Alois Baumgartner, geb. zu Wien 1794, den pädag. Kurs gehört 1809 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1814 in Wien, dient 36 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

8. Dekanat Neunkirchen.

Gloggnitz.

Pfarre Gloggnitz, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Gloggnitz, Wanlof's Erben), ganztäg. Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 262.

Pfarrer: Hr. Franz Witkowsky, Weltpr., geb. zu Wien 1809.
Lehrer: Hr. Christoph Kerschbaumer, geb. zu Kirchau 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.
Katechet: Hr. Johann Schober, Koop., Weltpr., geb. zu Altendorf in Mähren 1824.
Lehrgehilfe: Hr. Johann Schiegl, geb. zu Feuersbrunn 1823, den pädag. Kurs gehört 1840 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1843 in St. Pölten, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

St. Johann.

Pfarre St. Johann, Schulpatron und Präsentant (Stift Neukloster), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 84.

Pfarrer und Katechet: P. Edmund Czörfux, Cisterzienser vom Stifte Neukloster, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1807.
Lehrer: Hr. Zefirin Neubauer, geb. zu Leinbaum in Böhmen 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 zu Teltsch in Mähren, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Klam.

Pfarre Klam mit Schottwien vereinigt, Schulpatron (Gutsinhabung Klam, Fürst Liechtenstein), Präsentant (Gemeinde Klam mit Genehmigung der Gutsinhabung), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 99.

Pfarrer: Hr. Joseph Dolezalek, Weltpr., geb. zu Brünn in Mähren 1807.
Lehrer: Hr. Anton Koschitz, geb. zu Klam 1800, den pädag. Kurs gehört 1820 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.
Katechet: Hr. Johann Hauer, Koop., Weltpr., geb. zu Aspang in Öst. 1828.

St. Lorenzen.

Pfarre St. Lorenzen, Schulpatron und Präsentant (Stift Neukloster), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 152.

Pfarrer und Katechet: P. Ladislaus Sauerzapf, Cisterzienser vom Stifte Neukloster, geb. zu Sägh in Ungarn 1796.
Lehrer: Hr. Anton Biertögel, geb. zu Markl in Böhmen 1804, den pädag. Kurs gehört 1824 zu Neuhaus in Böhmen, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Maria Schutz.

Pfarre Maria Schutz, Schulpatron (Gutsinhabung Klam, Fürst Liechtenstein), Präsentant (Ortspfarrer), errichtet 1819, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 67.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Stursa, Weltpr., geb. zu Skutsch in Böhmen 1808.
Lehrer (provisorisch): Hr. Georg Brantl, geb. zu Friedrichsthal in Böhmen 1823, den pädag. Kurs gehört 1841 in Budweis in Böhmen, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Neunkirchen.

Pfarre Neunkirchen, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Stixenstein, Graf Hoyos Sprinzenstein), neu erbaut 1838, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 530, in den Fabriksschulen 175.

Pfarrer: P. Hermann Praxmarer, Minorit, geb. zu Schlunders in Tirol 1782.
Lehrer: Hr. Joseph Höller, geb. zu Neunkirchen 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.
Katechet: P. Heinrich Smirnitzky, Koop., Minorit, geb. zu Holitsch in Ungarn 1815.
—— (in den Fabriksschulen) P. Mauriz Köhrer, Koop., Minorit, geb. zu Grafenberg in Österr. 1806.
Lehrgehilfe: Hr. Ignaz Wagner, geb. zu Deutsch-Altenburg 1817, den pädag. Kurs gehört 1833 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Ostermann, geb. zu Krumbach 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1847 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

— — Hr. Markus Ostermann, geb. zu Krumbach 1830, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849 in Wr. Neustadt, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Payerbach.

Pfarre Payerbach, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Gloggnitz, Waidlofs Erben), vergrößert 1823, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 145.

Pfarrer: Hr. Martin Rosenau, Weltpr., geb. zu Tafelhütten in Böhm. 1789.

Lehrer: Hr. Joseph Fallenbichl, geb. zu Niederleis V. U. M. B. 1803, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Katechet: Hr. Karl Dworzak, Koop., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1828.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Leitgeb, geb. zu Prigglitz 1833, den pädag. Kurs gehört 1851 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1848 und 1850, dient ½ Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Peisching.

(Filialschule.) Pfarre Neunkirchen, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Gerasdorf, Erzherzog Rainer), errichtet und erbaut 1814, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 71.

Pfarrer: P. Hermann Praxmarer, s. S. 149.

Lehrer: Hr. Johann Bauer, geb. zu Hetzmannsdorf 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Wien, dient 21 J., in der gegenw. Anst. seit 1845.

Katechet: P. Joseph Nechwjle, Koop., geb. zu Pohora in Böhmen 1792.

Pottschach.

Pfarre Pottschach, Schulpatron (Gutsinhabung Pottschach, Fürst Liechtenstein), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde Pottschach, mit Genehmigung der Gutsinhabung), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 166.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joh. Lechner, Weltpr., geb. zu Gföll in Öst. 1803.

Lehrer: unbesetzt.

Schulprovisor: Hr. Jakob Biller, geb. zu Ebergassing 1824, den pädag. Kurs gehört 1840 in Klosterneuburg, dient 11 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Prein.

Pfarre Prein, Schulpatron (Gutsinhabung Klam, Fürst Liechtenstein), Präsentant (dieselbe mit der Gemeinde Prein), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 123.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Artner, Weltpr., geb. zu Groß-Gerungs in Österr. 1805.

Lehrer: Hr. Johann Planinger, geb. zu Prein 1815, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Prigglitz.

Pfarre Prigglitz, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarre Prigglitz), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 87.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ludwig Geßner, Weltpr., geb. zu Wien 1806.

Lehrer: Hr. Franz Leitgeb, geb. zu Wien 1785, den pädag. Kurs gehört 1800 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1806 in Wien, dient 51 J., in der gegenw. Anst. seit 1810.

Provisor: Hr. Karl Leitgeb, geb. zu Prigglitz 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1847, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Puchberg.

Pfarre Puchberg, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Stixenstein, Graf Hoyos von Sprinzenstein), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 253.

Pfarrer: Hr. Alois Nickl, Weltpr., geb. zu Klosterneuburg in Österr. 1811.

Lehrer: Hr. Leopold Tisch, geb. zu Puchberg 1797, den pädag. Kurs gehört 1814 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: Hr. Joseph Karner, Koop., Weltpr., geb. zu St. Veit a. d. Triesting in Österr. 1826.

Lehrgehilfe: Hr. Theodor Tisch, geb. zu Puchberg 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wr. Neustadt, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— excurr. Hr. Joseph Kreymayer, geb. zu Kottingbrunn 1791, den pädag. Kurs gehört 1808 in Wr. Neustadt, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1814.

Pütten.

Pfarre Pütten, Schulpatron und Präsentant (Stift Reichersberg), vergrößert 1837, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 209.

Pfarrer: Hr. Johann Mayerhofer, reg. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Lamprechten in Österr. 1794.

Lehrer: Hr. Joseph Filz, geb. zu Kirchschlag 1810, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 22½ J., in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: Hr. Bonaventura Hallasch, Koop., regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu St. Martin im Salzburger Kreise 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Ratkowitsch, geb. zu Solenau 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1847 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Reichenau.

(Filialschule). Pfarre Payerbach, Schulpatron (Gutsinhabung Gloggnitz), Präsentant (k. k. hauptgewerkschaftliche Gutsinhabung Reichenau), errichtet 1785, vergrößert 1837, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 327.

Pfarrer: Hr. Martin Rosenau, s. S. 150.

Lehrer: Hr. Anton Lang, geb. zu Lichtenegg 1808, den pädag. Kurs gehört 1823 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. 1829 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Katechet: Hr. Karl Dworzak, Koop., s. S. 150.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Leitgeb, geb. zu Prigglitz 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Klosterneuburg, dient 9½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Schottwien.

Pfarre Schottwien, Schulpatron (Gutsinhabung Schottwien, Fürst Liechtenstein), Präsentant (Gemeinde Schottwien mit Genehmigung der Gutsinhabung), seit 1786 Pfarrschule, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 88.

Pfarrer: Hr. Joseph Dolezalek, s. S. 149.

Lehrer: Hr. Joseph Heinisch, geb. zu Großullersdorf in Mähren 1792, den pädag. Kurs gehört 1810 in Olmütz, Lehrerprüf. gemacht 1815 in Wien, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: Hr. Johann Hauer, Koop., s. S. 149.

Schwarzau am Steinfelde.

Pfarre Schwarzau, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Frohsdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 115.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Georg Macher, Weltpr., geb. zu Straning in Österr. 1810.

Lehrer: Hr. Joseph Mölzer, geb. zu Mödling 1795, den pädag. Kurs gehört 1813 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1816 in Wien, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Mölzer, geb. zu Schwarzau am Steinfelde 1827, den pädag. Kurs gehört 1844 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1847 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Seebenstein.

Pfarre Seebenstein, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Seebenstein, Fürst Liechtenstein), seit 1850 bestehen 3 Schulschwestern hier, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 78.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Wegricht, Weltpr., geb. zu Dobrzin in Böhmen 1803.

Lehrer: Hr. Leopold Hinker, geb. zu Obergrünbach 1803, den pädag. Kurs gehört 1820 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1824 in St. Pölten, dient 31 J., in der gegenw. Anst. seit 1840.

1. **Schulschwester. Lehrerin:** Frl. Benedikta Wörnhart, geb. zu Kundl in Tirol 1827, den pädag. Kurs gehört 1845 in Salzburg, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.
2. —— **Lehrerin der weibl. Arbeiten:** Frl. Bernardina Schloßgangl, geb. zu Schlierbach in Oberösterr. 1824.
3. —— Frl. Antonia Kaltner, geb. zu Goldberg in Salzburg 1822.

Sieding.

(Filialschule.) Pfarre St. Johann, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde Sieding), errichtet und erbaut 1839, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 76.

Pfarrer und Katechet: Hr. Edmund Czörfux, s. S. 148.

Excurr. **Lehrgehilfe:** Hr. Gabriel Neubauer, geb. zu Lainbaum in Böhmen 1828, den pädag. Kurs gehört 1844 in Neuhaus in Böhmen, Lehrerprüf. gemacht 1850 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Walpersbach.

Pfarre Walpersbach, Schulpatron und Präsentant (Stift Reichersberg), errichtet 1794, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 170.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Michael Holzgethan, reg. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Krumbach in Österr. 1802.

Lehrer: Hr. Johann Träxler, geb. zu Ebenfurth 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1836 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1813.

Wartmansstetten.

(Filialschule.) Pfarre Neunkirchen, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Stirenstein, Graf Hoyos Sprinzenstein), errichtet und erbaut 1820, vergrößert 1843, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 165.

Pfarrer: P. Hermann Praxmarer, s. S. 149.

Lehrer: Hr. Johann Ekhart, geb. zu Kirchberg am Wechsel 1800, den pädag. Kurs gehört 1819 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: Hr. Joseph Nechwjle, Koop., s. S. 150.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Leidenfrost, geb. zu Gaplitz in Böhmen 1816, den pädag. Kurs gehört 1834 in Krumau in Böhmen, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

9. Dekanat Wr. Neustadt.

St. Ägiden.

Pfarre St. Ägiden, Schulpatron (Gut Urschendorf), Präsentant (Pfarre St. Ägiden), besteht seit 1742, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 167.

Pfarrer und Katechet: Hr. Adolf Khu, geb. zu Teschen 1810, den pädag. Kurs gehört 1833 in Wien.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Auer, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Kinker, geb. zu Wellersdorf 1785, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1811, dient 41 J., in der gegenw. Anst. seit 1808.

Lehrgehilfe: Hr. Martin Rebatschek, geb. zu Steinbrückl 1799, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 25 J., in der gegenw. Anst. seit 1828.

Dreistetten.

Pfarre Dreistetten, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Starhemberg Fischau), besteht über 100 Jahre, ausgebessert 1812 und 1836, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 65.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Dommayer, geb. zu Wien 1811, den pädag. Kurs gehört 1835.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Böck, Bauer.

Lehrer: Hr. Jakob Breymayer, geb. zu Dreistetten 1804, den pädag. Kurs gehört 1820 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Eggendorf.

Pfarre Eggendorf, Schulpatron (k. k. Staatsgut Wr. Neustadt), Präsentant (Pfarre und Gemeinde mit Genehmigung des k. k. Staatsgutes), erbaut 1712, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 92.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Hofbauer, geb. zu Datschowitz in Mähren 1804, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Bauer, Bauer.

Lehrer: Hr. Jakob Wick, geb. zu Ranzera in Mähren 1809, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Brünn, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Felixdorf.

(Filialschule.) Pfarre Theresienfeld, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Magistrat Neustadt), neu gebaut 1847, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 108.

Ortsschulaufseher: Hr. Hr. Wenzel Konisch, Schmiedmeister.

Lehrer: Hr. Ferdinand Wanko, geb. zu Wöllersdorf 1810, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Fischau.

Pfarre Fischau, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gutsinhabung und Pfarre), neu erbaut 1849, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 150.

Pfarrer und Katechet: Hr. Fr. Anton Stockmayer, geb. zu Wien 1799, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wien.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Pfeffer, Schmiedmeister.

Lehrer: Hr. Joseph Lintner, geb. zu Unter-Tanowitz in Mähren 1813, den pädag. Kurs gehört 1836 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1833 in Brünn, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Siverius Kneifel, geb. zu Altrothwasser in k. k. Schlesien, den pädag. Kurs gehört 1845 in Troppau, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Grünbach.

Pfarre Grünbach, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gutsinhabung Seebenstein und Pfarre), erbaut 1786, vergrößert 1830, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 152.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Böck, geb. zu Enzersdorf in Österr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien.

Ortsschulaufseher: Hr. Kaspar Zaus, Bauer.

Lehrer: Hr. Franz Frauenberg, geb. zu Hostiz in Böhmen 1801, den pädag. Kurs gehört 1818 in Budweis, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Budweis, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Katzelsdorf.

Pfarre Katzelsdorf, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), besteht seit 1780, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 100.

Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Angiol, geb. zu Buchenstein in Tirol 1774, den pädag. Kurs gehört 1800 in Innspruck.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Quam, Bauer.

Lehrer: Hr. Karl Langer, geb. zu Grumberg in Mähren 1800, den pädag. Kurs gehört 1817 in Ollmütz, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Katechet: Hr. Johann Iby, Koop., geb. zu Ödenburg in Ungarn 1826, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wien.

Lanzenkirchen.

Pfarre Lanzenkirchen, Schulpatron (k. k. Staatsgut zu Wr. Neustadt), Präsentant (dasselbe, Pfarre u. Gemeinde), reparirt 1846, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 230.

Pfarrer: Hr. Ignaz Löffler, geb. zu Beneschau in Böhmen 1791, den pädag. Kurs gehört 1815 in Budweis.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Flinkentanz, Gemeinderath.

Lehrer: Hr. Ignaz Linhart, geb. zu Thomigsdorf in Böhmen, den pädag. Kurs gehört 1824 in Königgrätz, Lehrerprüf. gemacht 1836 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: Hr. Karl Dittrich, Koop., geb. zu Markersdorf in Österr. 1820, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien.

Lichtenwörth.

Pfarre Lichtenwörth, Schulpatron (k. k. Staatsgut Wr. Neustadt), Präsentant (Pfarre und Gemeinde mit Genehmigung des k. k. Staatsgutes), erbaut 1786, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 117.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Schwarz, geb. zu Neubistritz in Böhmen 1807, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien.

Ortsschulaufseher: Hr. Christian Patzalt, Schafmeister.

Lehrer: Hr. Maximilian Eberl, geb. zu Wöllersdorf 1789, den pädag. Kurs gehört 1806 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1811 in Wien, dient 55 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1811.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Albrecht, geb. zu Nadelburg 1825, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Mayersdorf.

Pfarre Mayersdorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Neukloster zu Wr. Neustadt), besteht seit 1783, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 97.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alberick Schleiseig, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815, den pädag. Kurs gehört 1839 in Heiligenkreuz.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Kamper, Gemeinderath.

Lehrer: Hr. Franz Pehm, geb. zu Muthmannsdorf 1800, den pädag. Kurs gehört 1820 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1820.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Langmayer, geb. zu Ebersdorf a. d. Donau 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1834, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Muthmannsdorf.

Pfarre Muthmannsdorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Neukloster zu Wr. Neustadt), besteht seit 1760, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 180.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alois Püringer, geb. zu Straß in Österr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1830 in Heiligenkreuz.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Greiner, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Schneidhofer, geb. zu Muthmannsdorf 1805, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Nadelburg.

(Filialschule.) Pfarre Lichtenwörth, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Nadelburg), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 83.

Katechet: Hr. Peter Ratzek, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1799, den pädag. Kurs gehört 1825 in Budweis.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Hainisch, Fabriksbesitzer.
Lehrer: Hr. Anton Jarosch, geb. zu Dürnholz in Mähren 1800, den pädag. Kurs gehört 1814 in Nikolsburg, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1824.

K. K. Stadt Wr. Neustadt.

1. K. K. Kreis-Haupt- und Unter-Realschule.

Probstei-Hauptpfarre, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (k. k. Statthalterei), besteht seit 1782, ganztägiger Unterricht in 12 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 1599.

Probst und Pfarrer: Hr. Karl Gößmann, geb. zu Dornbach in Hessen 1783, den pädag. Kurs gehört 1805 in Wien.
Direktor und Katechet: Hr. Franz Scharf, geb. zu Wien 1807, den pädag. Kurs gehört 1832, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.
Katechet: Hr. Leopold Krebs, Weltpr., geb. zu Iglau in Mähren 1815, den pädag. Kurs gehört 1839 in Wien.
—— Hr. Joseph Macho, Weltpr., geb. zu Engelbrechts in Österr. 1820, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien.
—— Hr. Karl Völser, Weltpr., geb. zu Botzen in Tirol 1822, den pädag. Kurs gehört 1846.
—— Hr. Karl Hollscheck, Weltpr., geb. zu Eltschowitz in Böhmen 1823, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien.
Lehrer: Hr. Adam Moser, geb. zu Wien 1775, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1795 in Wien, dient 50 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1801.
—— Hr. Mathias Nirschl, geb. zu Asparn a. d. Zaia 1786, den pädag. Kurs gehört 1802 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1807 in Wien, dient 49 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1816.
—— Hr. Ignaz Auer, geb. zu Neunkirchen am Steinfelde 1797, den pädag. Kurs gehört 1813 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1816 und Befähigung der 4. Klasse 1839 in Wien, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.
—— Hr. Alois Glöckler, geb zu Wr. Neustadt 1803, den pädag. Kurs gehört 1818 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 31 J., in der gegenw. Anst. seit 1843.
—— Hr. Johann Seyreck, geb. zu Wien 1813, den pädag. Kurs gehört in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 13 J., in der gegenw. Anst. seit 1846.
—— Hr. Ferdinand Schubert, geb. zu Wien 1815, den pädag. Kurs gehört 1835, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.
—— Hr. Franz Nebele, geb. zu Neunkirchen 1805, den pädag. Kurs gehört 1820 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1825, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

2. Hauptschule.

Pfarre Wr. Neustadt.

Lehrer: Hr. Joseph Schmirl, geb. zu Prigglitz in Österr. 1806, den pädag. Kurs gehört 1820 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1824 und für Hauptschulen 1850 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Leopold Schaudy, geb. zu Herrnbaumgarten in Niederösterr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1821 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 und für Hauptschulen 1850, dient 31 J., in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Hr. Ludwig Moser, geb. zu Wr. Neustadt 1815, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844 und für Hauptschulen 1851, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Zeichnungsstipendist: Hr. Ignaz Kreitzer, geb. zu Wetzdorf in Österr. 1830, den pädag. Kurs gehört 1848 in Klosterneuburg, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Stipendist der Gegenstände: Hr. Martin Krenn, geb. zu Obersdorf in Niederösterr. 1830, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1851, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer der physischen Erziehung für Präparanden: Hr. Anton Stadler, Dr. der Medizin.

Lehrer der ital. Sprache: Hr. Siro Maria Zerbi, Prof. d. Militär-Akademie.

Lehrer des Generalbasses u. Orgelspieles: Hr. Leopold Plainschauer, Regenschori.

3. Privat-Mädchenschulen.

a. Pfarre Wr. Neustadt, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 44.

Vorsteherin: Fr. Magd. Hann, geb. zu Wien 1811, Lehrprüf. gemacht 1849.

Katechet: Hr. Leopold Krebs, s. S. 157.

Lehrer: Hr. Ignaz Auer, s. S. 157.

—— Hr. Joseph Lewisch.

—— Hr. Martin Krenn, s. oben.

Zeichenlehrer: Hr. Johann Hann.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Siro Maria Zerbi.

Lehrerin der franz. Sprache: Frl. Karolina Mantei, geb. zu Wien 1819, geprüft 1848 in Wien.

Lehrerin der franz. Konversation und Musik: Fr. Baronin Dahlberg.

b. Pfarre Wr. Neustadt, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Schülerinen 36.

Vorsteherin: Fr. Amalie Neusiedler, geb. zu Düsseldorf 1820, geprüft 1849 in Graz.

Katechet: Hr. Joseph Macho, s. S. 157.

Lehrer: Hr. Ludwig Moser, s. oben.

4. Privat-Erziehungs-Anstalt für Mädchen.

Pfarre Wr. Neustadt, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 10.

Vorsteherin und Lehrerin: Fr. Christine Philippeus, geb. zu Wien 1810, geprüft 1843 in Wien.

Direktor und Katechet: Hr. Franz Scharf, s. S. 157.

Lehrer der Rechenkunst und Kalligraphie: Hr. Ferdinand Homperth.

Lehrer der franz. Sprache: Hr. Constant Philippeus, Professor der k. k. Militär-Akademie, geb. zu Maestricht 1804, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien.

Piesting.

Pfarre Piesting, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gutsinhabung Hörnstein, Gemeinde und Pfarre Piesting), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 156.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Reinkopf, geb. zu Ödenburg 1798, den pädag. Kurs gehört 1824.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Graf, Bürgermeister.

Lehrer: Hr. Georg Krenn, geb. zu Forchtenau in Ungarn, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. Ludwig Mayer, Koop., geb. zu Gumpoldskirchen 1824, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wien.

Scheuchenstein.

Pfarre Scheuchenstein, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Grafschaft Gutenstein mit Einverständniß des Pfarrers), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 80.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wenzel Röll, geb. zu Klosterbruck 1802, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien.

Ortsschulaufseher: Hr. Simon Stickler, Bauer.

Lehrer: Hr. Karl Baudny, geb. zu Branitz in Mähren 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Theresienfeld.

Pfarre Theresienfeld, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 72.

Pfarrer: Hr. Joseph Widmayer, geb. zu Ödenburg in Ungarn 1799, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wien.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Partsch, Fabriksbesitzer.

Lehrer: Hr. Karl Albrecht, geb. zu Dürnholz in Mähren 1789, den pädag. Kurs gehört 1808 in Nikolsburg, Lehrerprüf. gemacht 1813 in Brünn, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1818.

Katechet: Hr. Joseph Ramesch, geb. zu Wiskoz in Böhmen 1818, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wien.

Waidmannsfeld.

Pfarre Waidmannsfeld, Schulpatron und Präsentant (Graffschaft Gutenstein), neu erbaut 1815, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 99.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Edler v. Bauernfeld, geb. zu Wien 1801, den pädag. Kurs gehört 1827.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Planinger, Bäckermeister.

Lehrer: Hr. Ignaz Gottwald, geb. zu Ebersdorf in Mähren 1816, den pädag. Kurs gehört 1835 in Mährisch-Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Olmütz, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Waldegg.

Pfarre Waldegg, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 128.

Pfarrer und Katechet: Hr. Amand Mahn, geb. zu Johannisberg in Schlesien 1790, den pädag. Kurs gehört 1814 in Wien.

Ortsschulaufseher: Hr. Severin Zugmayer, Hammerwerksbesitzer.

Lehrer: Hr. Joseph Neuhold, geb. zu Altlergbach 1778, den pädag. Kurs gehört 1798 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1802, dient 53 J., in der gegenw. Anst. seit 1802.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Ehrenfried, geb. zu Würflach 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 26 J., in der gegenw. Anst. seit 1828.

Weikersdorf.

Pfarre Weikersdorf, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarre und Gemeinde), gebaut 1792, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 108.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Grazl, geb. zu Klosterneuburg 1816, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Müller, Bauer.

Schulprovisor: Hr. Heinrich Albrecht, geb. zu Theresienfeld 1828, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Willendorf.

Pfarre Kirchbüchl, Schulpatron und Präsentant (Stift Neukloster zu Wr. Neustadt), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer und Katechet: Hr. Martinus Hebaus, geb. zu Unkenmarkt in Ungarn 1795, den pädag. Kurs gehört in Heiligenkreuz 1821.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Wildhalm, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Zusag, geb. zu Flatz in Niederösterr. 1809, den pädag. Kurs gehört 1827 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 24 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

Winzendorf.

Pfarre Winzendorf Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Emmerberg), erbaut 1837, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 34.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Theodor Dreyherz, geb. zu Wien 1810, den pädag. Kurs gehört 1833.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Plaschitz, Müllermeister.

Lehrer: Hr. Jos. Herzog, geb. zu Katzelsdorf 1817, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 15 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Würflach.

Pfarre Würflach, Schulpatron und Präsentant (Stift Neukloster zu Wr. Neustadt), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 110.

Pfarrer und Katechet: Hr. Robert Audersky, geb. zu Sassia in Ungarn 1814, den pädag. Kurs gehört 1837 in Heiligenkreuz.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Holzmann, Bauer.

Lehrer: Hr. Franz Ehrenfried, geb. zu Würflach 1802, den pädag. Kurs gehört 1820 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Zillingdorf.

Pfarre Zillingdorf, Präsentant (Pfarre u. Gemeinde mit Genehmigung der k. k. Staatsgutsinhabung), neu erbaut 1799, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 110.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Kletzl, geb. zu Neßlowitz in Mähren 1799, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wien.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Eibäck, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Jelem, geb. zu St. Egiden am Steinfeld 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

10. Dekanat Pottenstein.

Altenmarkt.

Pfarre Altenmarkt, Schulpatron und Präsentant (Hr. Joseph Exinger), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 63.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wenzel A. Müller, geb. zu Prag 1808.

Lehrer: Hr. Anton Horsky, geb. zu Leizersdorf in Österr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

St. Corona.

Pfarre St. Corona, Schulpatron (k. k. Oberst-Jägermeisteramt), Präsentant (k. k. Gutsverwaltung Purkersdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 80.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Georg Auer, Weltpr., geb. zu Neckenmarkt in Ung. 1793.

Lehrer: Hr. Thomas Wagner, geb. zu Zulb in Mähren 1792, den pädag. Kurs gehört 1811 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1812 in Wien, dient 40½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1813.

Dornau.

(Filialschule.) Pfarre Altenmarkt, Schulpatron und Präsentant (Hr. Joseph Exinger), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 77.

Lehrer: Hr. Vincenz Knabl, geb. zu Kleinhöflein V. U. M. B. 1795, den pädag. Kurs gehört 1811 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1817 in Wien, dient 40 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Enzesfeld.

Pfarre Enzesfeld, Schulpatron (Gutsinhabung von Enzesfeld), Präsentant (Bernard Freiherr von Eskeles und Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 195.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Jos. Waniek, Weltpr., geb. zu Ostrow in Mähr. 1791.

Lehrer: Hr. Sebastian Niederhofer, geb. zu Enzesfeld V. U. W. W. 1804, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Furth.

Pfarre Furth, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (fürsterzbisch. Konsistorium), besteht seit 1783, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 150.

Pfarrer: Hr. Leopold Kowetz, Weltpr., geb. zu Tabor in Böhmen 1780.

Lehrer: Hr. Ferdinand Urbisch, geb. zu Zulb in Mähren 1788, den pädag. Kurs gehört 1806 zu Znaim in Mähren, Lehrerprüf. gemacht 1810 in Wien, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1817.

Katechet: Hr. Vinzenz Blaschke, Koop., geb. 1823.

Grillenberg.

Pfarre Grillenberg, Schulpatron und Präsentant (Stift Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 117.

Pfarrer und Katechet: Hr. Lorenz Riedl, geb. zu Rieggers V. O. M. B. 1790.

Lehrer: Hr. Lorenz Ehrenfriedl, geb. zu Würflach 1783, den pädag. Kurs gehört 1805 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1807 in Wien, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1809.

Lehrgehilfe: Hr. Mathias Ehrenfriedl, geb. zu Grillenberg 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Gutenstein.

Pfarre Gutenstein, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung des Hrn. Grafen Heinrich Hoyos), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 121.

Pfarrverweser: P. Leopold M. Manninger, geb. zu Kabold in Ungarn 1811.

Lehrer: Hr. Johann Steiner, geb. zu Hörnstein 1802, den pädag. Kurs gehört 1818 in Nikolsburg, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1820.

Katechet: P. Bernhard M. Englauer, geb. zu Stuhlweißenburg in Ung. 1788.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Langer, geb. zu Grimberg 1824, den pädag. Kurs gehört 1843 in Olmütz, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Hafnerberg.

Pfarre Hafnerberg, Schulpatron und Präsentant (Hr. Joseph Exinger), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 71.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wenzel Tauschek, Weltpr., geb. zu Diwischowitz in Böhmen 1787.

Lehrer: Hr. Jakob Riedl, geb. zu Höbersdorf 1802, den pädag. Kurs gehört 1818 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 33 J., in der gegenw. Anst. seit 1830.

Hörnstein.

Pfarre Hörnstein, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarre), besteht seit 1799, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 76.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Bapt. Konz, Weltpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1802.

Schulprovisor: Hr. Ignaz Hofer, geb. zu Kamera 1816, den pädag. Kurs gehört 1832 in Krems, Lehrerprüfung gemacht 1839 in Wien, dient 17½ J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Klosterthal.

(Filialschule.) Pfarre Gutenstein, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung des Hrn. Grafen Heinrich Hoyos), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Katechet: P. Thomas M. Schell, geb. zu St. Thomas nächst Marburg in Steiermark 1815.

Lehrer: Hr. Johann Schild, geb. zu Gaubitsch 1803, den pädag. Kurs gehört 1820 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Leobersdorf.

Pfarre Leobersdorf, Schulpatron und Präsentant (Abt von Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 197.

Pfarrverweser und Katechet: P. Ulrich Alber, geb. zu Geras in Österr. 1794.

Lehrer: Hr. Johann Lohner, geb. zu Bergau V. U. M. B. 1799, den pädag. Kurs gehört 1816 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Lohner, geb. zu Plank V. O. M. B. 1834, den pädag. Kurs gehört 1851 in Wr. Neustadt, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Klein-Mariazell.

Pfarre Klein-Mariazell, Schulpatron und Präsentant (Hr. Joseph Exinger), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 46.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joh. Georg Mitterbauer, geb. zu Langenlois 1809.

Lehrer: Hr. Joseph Knoth, geb. zu Unterparschenbrunn V. U. M. B. 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Matzendorf.

Pfarre Matzendorf, Schulpatron und Präsentant (Abt von Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 67.

Lokalkaplan und Katechet: P. Gallus Loibl, geb. zu Wien 1815.

Lehrer: Hr. Franz Zecha, geb. zu Röhsdorf in Mähren 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in St. Pölten, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Neuhaus.

Pfarre Neuhaus, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Fahrafeld, Georg Freiherr v. Sina), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chord., Anzahl der Schüler 142.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Wiegand, Weltpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1811.

Lehrer: Hr. Joseph Weißenbeck, geb. zu Enzesfeld V. U. W. W. 1786, den pädag. Kurs gehört 1802 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1808 in Wien, dient 50 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1818.

Lehrgehilfe: Hr. Alois Polly, geb. zu Allentsteig V. O. M. B. 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 14½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Pernitz.

Pfarre Pernitz, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 87.

Pfarrer: Hr. Eduard Dietrich, Weltpr., geb. zu Brzezniz in Böhmen 1810.

Lehrer: Hr. Franz Sahann, geb. zu Pernitz 1804, den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Katechet: Hr. Rud. Peuker, Koop., Weltpr., geb. zu Friedland in Böhm. 1825.

Pottenstein.

Pfarre Pottenstein, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), neu erbaut 1825, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 366.

Pfarrer: Hr. Franz Berger, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Weltpr., geb. zu Ebenfurth in Österr. 1790.

Lehrer: Hr. Johann Prem, geb. zu Himberg 1808, den pädag. Kurs gehört 1823 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Johann Iwantschitz, Koop., Weltpr., geb. zu Rabensburg in Österr. 1798.

Lehrgehilfe: Hr. Vincenz Schmid, geb. zu Ireskowitz in Mähren 1827, den pädag. Kurs gehört 1843 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 8 J., in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Johann Schechinger, geb. zu Bockflüß 1828, den pädag. Kurs gehört 1844 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1850 in Wien, dient 7 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Rohr im Gebirge.

Pfarre Rohr im Gebirge, Schulpatron und Präsentant (Graf Heinrich Hoyos), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 106.

Pfarrer und Katechet: Hr. Jos. Lechenmayer, Weltpr., geb. zu Wien 1809.

Lehrer: Hr. Adalbert Böhm, geb. zu Leinbaum in Böhmen 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Teltsch, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Budweis, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Schönau.

Pfarre Sollenau, Schulpatron (Graf Colomann Nakó), Präsentant (Herrschaft und Gemeinde Schönau, Pfarrer von Sollenau), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 90.

Benefiziat: Hr. Franz Patzelt, Weltpr., geb. zu Lichtenwörth in Österr. 1813.

Lehrer: Hr. Johann Weigl, geb. zu Währing 1811, den pädag. Kurs gehört 1827 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1832 und 1851, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Schwarzau im Gebirge.

Pfarre Schwarzau im Gebirge, Schulpatron und Präsentant (Graf Heinrich v. Hoyos-Sprinzenstein), neu erbaut 1843, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 110.

Pfarrer: Hr. Ignaz Wandrasch, Weltpr., geb. zu Znaim in Mähren 1809.

Lehrer: Hr. Johann Planer, geb. zu Furth 1809, den pädag. Kurs gehört 1827 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: Hr. Franz Steiner, Koop., Weltpr., geb. zu Sternberg in Mähren 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Lindbichler, geb. zu St. Egyd 1830, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Sollenau.

Pfarre Sollenau, Schulpatron (Herrschaft Schönau), Präsentant (dieselbe, Gemeinde und Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Weyda, Weltpr., geb. zu Jansdorf in Böhmen 1801.

Lehrer: Hr. Georg Fallenbüchl, geb. zu Niederleiß 1800, den pädag. Kurs gehört 1817 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Steinabrückl.

Pfarre Steinabrückl, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 88.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Johann Gnedt, geb. zu Großmeiseldorf in Österr. 1806.

Lehrer: Hr. Joseph Calf. Oedendorfer, geb. zu Brunn am Steinfelde 1812, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wr. Neustadt, Lehrerprüfung gemacht 1833 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Thal.

(Filialschule.) Pfarre Pernitz, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 51.

Lehrer: Hr. Anton Wimmer, geb. zu Feistritz am Weichsl 1809, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wr. Neustadt, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Katechet: Hr. Rudolph Peucker, s. S. 164.

St. Veit an der Triesting.

Pfarre St. Veit a. d. Triesting, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 187.

Pfarrer und Katechet: Hr. Leopold Reder, Weltpr., geb. zu Döbling in Österreich 1792.

Lehrer: Hr. Joseph Laichbrunner, geb. zu Stetten V. U. M. B. 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1836 in Wien, dient 22 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

Wöllersdorf.

Pfarre Wöllersdorf, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gutsinhabung Fischau und Gemeinde Wöllersdorf), erbaut 1786, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 134.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Xav. Meißner, Weltpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804.

Lehrer: Hr. Mathias Stangier, geb. zu Wiesmath 1806, den pädag. Kurs

gehört 1824 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Wopfing.

Pfarre Wopfing, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 73.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Johann Georg Behr, Weltpr., geb. zu Ried in Oberösterr. 1801.

Lehrer: Hr. Andreas Harter, geb. zu Pazmannsdorf 1809, den pädag. Kurs gehört 1827 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 24½ J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

11. Dekanat Weigelsdorf zu Pottendorf.

Au (am Leithaberg).

Pfarre Au, Schulpatron (Gutsinhabung Mannersdorf), Präsentant (Gemeinde im Einverständniß mit dem Pfarrer und mit Genehmigung der Gutsverwalt. Mannersdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 140, Wiederholungsschüler 50.

Pfarrer und Katechet: Hr. Georg Kusolitsch, Weltpr., geb. zu Au am Leithaberg 1802.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Happl.

Lehrer: Hr. Franz Abl, geb. zu Grafenwörth in Niederösterr. 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1836 in Wien, dient 20 J., in der gegenw. Anst. seit 1834.

Deutschbrodersdorf.

Pfarre Deutschbrodersdorf, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), gegründet 1784, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 67, Wiederholungsschüler 23.

Pfarrer und Katechet: Hr. Christ. Plattner, Weltpr., geb. zu St. Pölten 1784.

Lehrer: Hr. Thomas Höpfinger, geb. zu Waitzendorf 1797, den pädag. Kurs gehört 1814 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Stadt Ebenfurth.

Pfarre Ebenfurth, Schulpatron u. Präsentant (Gut Ebenfurth), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 133, Sonntagsschüler 83.

Pfarrer: Hr. Johann Weixelbaum, Weltpr., geb. zu Horn in Österr. 1806.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Hönig.

Lehrer: Hr. Joseph Perl, geb. zu Trumau in Niederösterr. 1816, den pädag. Kurs gehört 1833 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Karl Bednarik, Weltpr., geb. zu Recsé in Ungarn 1821.

Neu-Ebenfurth.

(Fabriksschule.) Pfarre Ebenfurth, Schulpatron und Präsentant (Fabrik Neu-Ebenfurth), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 47, Sonntagsschüler 22.

Katechet: Hr. Karl Bednarik, s. S. 167.
Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Leydesdorf.
Excurr. **Lehrgehilfe:** Hr. Franz Holzer, geb. zu St. Helena in Niederösterr. 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1851 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Ebreichsdorf (am Moos).

Pfarre Ebreichsdorf, Schulpatron (Gutsinhabung Ebreichsdorf), Präsentant (dieselbe und Pfarre), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 110, Sonntagsschüler 38.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Schifter, Weltpr., geb. zu Stockerau in Österr. 1805.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Kindl.
Lehrer: Hr. Joseph Haager, geb. zu Deutschbrodersdorf 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Bruck a. d. Leitha und 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1834, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Götzendorf.

(Filialschule.) Pfarre Pischelsdorf, Schulpatron (Gutsinhabung Trautmannsdorf), Präsentant (dieselbe mit Einstimmung des Pfarrers und der Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 127, Wiederholungsschüler 36.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Bauer, Weltpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1800.
Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Reuthner.
Lehrer: Hr. Leopold Köttner, geb. zu Obersulz in Österr. V. U. M. B. 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Grammetneusiedl.

(Filialschule.) Pfarre Moosbrunn, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gemeinde Grammetneusiedl), gestiftet 1762, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 92, Sonntagsschüler 15.

Pfarrer: Hr. Anton Lehner, Weltpr., geb. zu Kautendorf in Österr. 1794.
Lehrer: Hr. Joseph Macher, geb. zu Weitersfeld in Österr. 1818, den pädag. Kurs gehört 1837 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 14 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.
Katechet: Hr. Alexander Palm, Weltpr., geb. zu Dux in Böhmen 1821.

Hof (am Leithaberg).

Pfarre Hof, Schulpatron (Gutsinhabung Mannersdorf), Präsentant (Gemeinde Hof im Einverständnisse mit dem Pfarrer und mit Genehmigung der k. k. Gutsverwaltung Mannersdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 181, Wiederholungsschüler 70.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wilhelm Berger, Weltpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1814.

Lehrer: Hr. Georg Pelzeder, geb. zu Deutschbrodersdorf in Österr. 1793, den pädag. Kurs gehört 1815 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Mannersdorf.

Pfarre Mannersdorf, Schulpatron (Gutsinhabung Mannersdorf), Präsentant (dieselbe, Gemeinde und Pfarrer), erbaut 1839, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 287, Wiederholungsschüler 68.

Pfarrer: Hr. Ambros Zettl, Weltpr., geb. zu Bergreichenstein in Böhm. 1796.

Lehrer: Hr. Joseph Asinus, geb. zu Voitelsbrunn in Mähren 1780, den pädag. Kurs gehört 1801 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1807 in Wien, dient 50 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1821.

Katechet: Hr. Eduard Dittrich, Koop., Weltpr., geb. zu Rotschitz in Böhm. 1823.

—— Hr. Johann Scheibl, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1819.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Mischling, geb. zu Unterrötzbach in Österr. 1824, den pädag. Kurs gehört 1839 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

—— Hr. Joseph Burgauer, geb. zu Pettenbach in Oberösterr. 1818, den pädag. Kurs gehört 1835 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Mitterndorf.

Pfarre Mitterndorf, Schulpatron (Fürst-Erzbischof von Wien), Präsentant (derselbe mit Einstimmung der Gutsinhabung Seibersdorf und der Gemeinde Mitterndorf), errichtet 1772, erbaut 1788, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 31, Sonntagsschüler 15.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Werner, Weltpr., geb. zu Wienerherberg in Österr. 1809.

Lehrer: Hr. Franz Stangl, geb. zu Mannersdorf 1807, den pädag. Kurs gehört 1826 in Bruck an der Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Moosbrunn.

Pfarre Moosbrunn, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gutsverwaltung Schwadorf im Einverständnisse mit dem Pfarrer und der Gemeinde Moosbrunn), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 81, Sonntagsschüler 30.

Pfarrer: Hr. Anton Lehner, s. S. 168.

Lehrer: Hr. Johann Ditz, geb. zu Schwadorf in Österr. 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: Hr. Alexander Palm, Koop., s. S. 168.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Bipart, geb. zu Altpatrein in Mähren 1819, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Brünn, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Pischelsdorf.

Pfarre Pischelsdorf, Schulpatron (Ritter v. Fellner, Gutsinhaber von Schwadorf), Präsentant (derselbe mit Einverständniß des Pfarrers und der Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 50, Wiederholungsschüler 15.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Bauer, s. S. 168.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Hafenscher.

Lehrer: Hr. Michael Dirzel, geb. zu Pischelsdorf 1782, den pädag. Kurs gehört 1801 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1804 in Traiskirchen, dient 50 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1804.

Pottendorf.

Pfarre Pottendorf, Schulpatron und Präsentant (Gut Pottendorf), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 360.

Pfarrer: Hr. Ignaz Wenzel, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Weltpr., geb. zu Glaubendorf in Österr. 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Schneider.

Lehrer: Hr. Franz Umlauf, geb. zu Grumberg in Mähren 1791, den pädag. Kurs gehört 1805 in Olmütz, Lehrerprüf. gemacht 1809 in Wien, dient 44 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Katechet: Hr. Jakob Leber, Koop., Weltpr., geb. zu Gaunersdorf in Öst. 1820.

—— Hr. Joseph Friedrich, Koop., Weltpr., geb. zu Weikersdorf am Steinfelde 1827.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Swaton, geb. zu Bistrey in Böhmen 1817, den pädag. Kurs gehört 1828 in Königgrätz, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Königgrätz und 1833 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

—— Hr. Franz Schießl, geb. zu Weyerburg in Niederösterr. 1816, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845; ist den 12. Oktober 1851 ausgetreten.

(Fabriksschule.) Pfarre Pottendorf, Schulpatron und Präsentant (Baumwoll- und Flachs-Fabrik Pottendorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 174, Sonntagsschüler 62.

Ortsschulaufseher: Hr. K. Braun.

Lehrer: Hr. Joseph Gröger, geb. zu Gaunersdorf in Niederösterr. 1807, den

pädag. Kurs gehört 1822 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 und für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Nählehrerin: Fr. Theresia Leeb, geb. zu Wien 1818.

Aufseherin in der Kinderbewahr-Anstalt: Fr. Theresia Wölfel, geb. zu Korneuburg 1798.

Reisenberg.

Pfarre Reisenberg, Schulpatron (Gutsinhabung Seibersdorf), Präsentant (dieselbe mit Einverständniß des Pfarrers und der Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 87, Sonntagsschüler 36.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Walenta, Weltpr., geb. zu Elbeteinitz in Böhmen 1802.

Lehrer: Hr. Vincenz Oels, geb. zu Mannersdorf 1789, den pädag. Kurs gehört 1807, Lehrerprüfung gemacht 1808, dient 44 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Seibersdorf.

Pfarre Seibersdorf, Schulpatron (Gutsinhabung Seibersdorf), Präsentant (dieselbe mit Beistimmung des Pfarrers und der Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 50, Wiederholungsschüler 14.

Pfarrer und Katechet: Hr. Friedr. Karl, Weltpr., geb. zu Laxenburg in Öst. 1809.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Görz.

Lehrer: Hr. Thomas Köppelhofer, geb. zu Hof am Leithaberg 1802, den pädag. Kurs gehört 1820 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 31½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Siegersdorf.

(Filialschule.) Pfarre Ebenfurth, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde Siegersdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 75, Sonntagsschüler 25.

Pfarrer: Hr. Johann Weixelbaum, s. S. 167.

Ortsschulaufseher: Hr. Andreas Domitter.

Lehrer: Hr. Joseph Willig, geb. zu Enzersdorf a. d. Fischa 1816, den pädag. Kurs gehört 1833 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 17¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Katechet: Hr. Karl Bednarik, Koop., s. S. 167.

Sommerein.

Pfarre Sommerein, Schulpatron (k. k. Gut Mannersdorf), Präsentant (Gemeinde mit Vorwissen des Pfarrers und Genehmigung der k. k. Gutsverwaltung Mannersdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 223, Sonntagsschüler 90.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Ribitschka, Weltpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1797.

Lehrer: Hr. Johann Huber, geb. zu Sommerein 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Lehrgehilfe: Hr. Leopold Müller, geb. zu Deutsch-Altenburg 1833, den pädag. Kurs gehört 1850 in Korneuburg, dient 1 Jahr.

Unterwaltersdorf.

Pfarre Unterwaltersdorf, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Ebreichsdorf), kommt schon 1246 vor, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 161, Sonntagsschüler 72.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Jos. Heeger, Weltpr., geb. zu Trübau in Mähren 1795.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Lenkl.

Lehrer: Hr. Alexander Barta, geb. zu Kottingbrunn in Niederösterr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Heißenberger, geb. zu Zöbern in Niederösterr. 1833, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1850 in Wr. Neustadt, dient ½ Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Velm.

(Filialschule.) Pfarre Moosbrunn, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gutsinhabung und Gemeinde Velm), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 74, Wiederholungsschüler 16.

Pfarrer: Hr. Anton Lehner, s. S. 168.

Lehrer: Hr. Johann Latz, geb. zu Pischelsdorf in Österr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1822 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Katechet: Hr. Joseph Holubek, pens. Feldkonsistorial-Sekretär, Weltpr., geb. zu Sirowin in Mähren 1795.

Wampersdorf.

Pfarre Wampersdorf, Schulpatron (Gutsinhabung Pottendorf), Präsentant (dieselbe und Lokalkaplan von Wampersdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 87, Sonntagsschüler 39.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Peter Wesselak, Weltpr., geb. zu Chudiwa in Böhmen 1799.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Kornmüller.

Lehrer: Hr. Mathias Fleischer, geb. zu Wampersdorf 1823, den pädag. Kurs gehört 1844 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Weigelsdorf.

Pfarre Weigelsdorf, Schulpatron (Gutsinhabung Pottendorf), Präsentant (dieselbe und Pfarre Weigelsdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 81, Sonntagsschüler 29.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Schulz, Weltpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1802.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Pößl.

Lehrer: Hr. Georg Palmberger, geb. zu Kottingbrunn, den pädag. Kurs gehört 1810 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1815 in Wien, dient 41½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

C. Viertel Unter-Manharts-Berg.

1. Dekanat Bockflüß.

Angern.

Pfarre Angern, Schulpatron und Präsentant (Graf Christian Kinsky), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 96.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Alexander Matz, Weltpr., geb. zu Wien 1814.
Lehrer: Hr. Laurenz Köllner, geb. zu Angern 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1830, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Auersthal.

Pfarre Auersthal, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarre Bockflüß), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 192.

Pfarrer und Katechet: Hr. Nikolaus Gáala v. Gyala, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1795.
Lehrer: Hr. Joh. Michael Mayerhofer, geb. zu Auersthal 1796, den pädag. Kurs gehört 1814 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht in Wien, dient 37 J., in der gegenw. Anst. seit 1835.

Baumgarten.

(Filialschule.) Pfarre Oberweiden, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 30.

Pfarrer und Katechet: P. Gabriel Reinegger, geb. zu Klaus in Öst. 1793.
Lehrer: Hr. Math. Scheit, geb. zu Obersiebenbrunn in Österr. 1801, den pädag. Kurs gehört 1818 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Bockflüß.

Pfarre Bockflüß, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer v. Bockflüß), errichtet 1460, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst.

Pfarrer: Hr. Joseph Kainz, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Weltpr., geb. zu Mistelbach in Österr. 1773.
Lehrer: Hr. Franz Hessel, geb. zu Asparn a. d. Zaya 1789, den pädag. Kurs

gehört 1804 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1807, dient 47 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1821.

Katechet: Hr. Rudolph Sulke, Koop., Weltpr., geb. zu Zwittau in Mähr. 1826.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Storn, geb. zu Wien 1826, den pädag. Kurs gehört 1844 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Leopold Wial, geb. zu Scheidensee 1828, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

Ebenthal.

Pfarre Ebenthal, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Schuldistrikts-Aufsicht), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 121.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Kment, Weltpr., geb. zu Tischnowitz in Mähren 1796.

Lehrer: Hr. Mathias Neidhart, geb. zu Niederkreuzstetten V. U. M. B. 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 20½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Götzendorf.

Pfarre Götzendorf, Schulpatron und Präsentant (Prälat des Stiftes Klosterneuburg) besteht seit 1783, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 166.

Pfarrer und Katechet: Hr. Hippolyt Hanauska, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Pöltenberg in Mähren 1803.

Lehrer: Hr. Martin Prattengeyer, geb. zu Groß-Schweinbart 1804, den pädag. Kurs gehört 1820 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Engelbert Kollmann, geb. zu Klein-Engersdorf 1832, den pädag. Kurs gehört 1841 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Leopoldsdorf.

Pfarre Leopoldsdorf, Schulpatron (Gutsinhabung, Freiherr von Sardagna), Präsentant (Ludwig Freiherr v. Sardagna'sche Vormundschaft), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 73.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Ziwutschka, Weltpr., geb. zu Rohrau in Österr. 1816.

Lehrer: Hr. J. Georg Rötzer, geb. zu Raggendorf 1806, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Markgraf-Neusiedl.

Pfarre Markgraf-Neusiedl, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 128.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Bathioli, Weltpr., geb. zu Windisch-Feistritz in Steiermark 1803.

Lehrer: Hr. Peter Dinst, geb. zu Stetten 1795, den pädag. Kurs gehört 1813 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1816 in Wien, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Lehrgehilfe: Hr. T. Fuchs, geb. zu Landschau in Mähren 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Matzen.

Pfarre Matzen, Schulpatron (Gutsinhabung, Hr. Christian Graf v. Kinsky), Präsentant (derselbe, Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 153.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wendelin Reimund, Weltpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1789.

Ortsschulaufseher: Hr. Adam Schweinberger, Halblehner in Matzen.

Lehrer: Hr. Joseph Schuster, geb. zu Wolfpassing a. d. Hohenleuthe 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Lehrgehilfe: Hr. Friedrich Schopp, geb. zu Groß-Schweinbarth 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in Korneuburg, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Obersiebenbrunn.

Pfarre Obersiebenbrunn, Schulpatron und Präsentant (Pfarre und Ortsherrschaft, Maximilian Graf v. Kollonitz), besteht seit 1600, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 78.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Neugebauer, Weltpr., geb. zu Brünn in Mähren 1817.

Lehrer: Hr. Franz Neckamm, geb. zu Obersiebenbrunn 1822, den pädag. Kurs gehört 1838 in Korneuburg, Lehrerprüfung gemacht 1843 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Oberweiden.

Pfarre Oberweiden, Schulpatron und Präsentant (Stift Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 55.

Pfarrer und Katechet: P. Gabriel Reinegger, s. S. 173.

Lehrer: Hr. Ignaz Zach, geb. zu Oberweiden 1813, den pädag. Kurs gehört 1832 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Ollersdorf.

Pfarre Ollersdorf, Schulpatron und Präsentant (Graf Christian Kinsky), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Sales Weyda, Weltpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1794.

Lehrer: Hr. Joseph Zach, geb. zu Ollersdorf 1805, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1825, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Prottes.

Pfarre Prottes, Schulpatron und Präsentant (Stift Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 108.

Pfarrer und Katechet: P. Ludwig Steinböck, geb. zu Steyer in Österr. 1782.
Ortsschulaufseher: Hr. Karl Heurteur, Bauer in Prottes.
Lehrer: Hr. Johann Prandtner, geb. zu Altenmarkt im Ispertthal 1806, den pädag. Kurs gehört 1823 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1827, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.
Lehrgehilfe: Hr. Dominikus Schiftner, geb. zu Asparn a. d. Zaya 1819, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Raggendorf.

Pfarre Raggendorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer in Pillichsdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 146.

Pfarrvikar und Katechet: Hr. Michael Rießlein, Weltpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802.
Ortsschulaufseher: Hr. Philipp Eder, Halblehner in Raggendorf.
Lehrer: Hr. Joseph Figl, geb. zu Klein-Weikersdorf 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Schönkirchen.

Pfarre Schönkirchen, Schulpatron (Se. kais. Hoheit Erzherzog Rainer), Präsentant (Höchstderselben Gutsverwaltung), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 136.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Wenzel, Weltpr., geb. zu Rohrbach in Österr. 1802.
Lehrer: Hr. Georg Würl, geb. zu Schönkirchen 1818, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Groß-Schweinbarth.

Pfarre Groß-Schweinbarth, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer, Gemeinde und ehemalige Herrschaft), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 240.

Pfarrer: Hr. Adam Härder, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher des Bezirkes Pirawarth, Weltpr., geb. zu Heustreu in Franken 1777.
Musterlehrer: Hr. Anton Kainz, geb. zu Gaunersdorf V. U. M. B. 1779,

den pädag. Kurs gehört 1796 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1805, dient 55 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1807.

Katechet: Hr. Karl Höfer, Kooperator, Weltpr., geb. zu Ulrichskirchen V. U. M. B. 1827.

Lehrgehilfe: Hr. Martin Neckam, geb. zu Obersiebenbrunn V. U. M. B. 1823, den pädag. Kurs gehört 1840 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

—— Hr. Johann Geritzer, geb. zu Groß-Schweinbarth 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1847, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Stillfried an der March.

Pfarre Stillfried a. d. March, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Schuldistrikts-Aufsicht), besteht seit 1636, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 85.

Pfarrer und Katechet: Hr. Matthäus Petrus Dworzak, fürsterzbischöflicher Konsistorialrath, Weltpr., geb. zu Reinthal in Österr. 1781.

Lehrer: Hr. Philipp Pillwein, geb. zu Ketlasbrunn 1802, den pädag. Kurs gehört 1818 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Untergänserndorf.

Pfarre Untergänserndorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 85.

Pfarrer und Katechet: Hr. Edmund Lambüchler, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1794.

Ortsschulaufseher: Hr. Koloman Prager, Bauer.

Lehrer: Hr. Franz Giballe, geb. zu Groß-Schönau V. O. M. B. 1780, den pädag. Kurs gehört 1796, Lehrerprüf. gemacht 1802, dient 56 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Untersiebenbrunn.

Pfarre Untersiebenbrunn, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 64.

Pfarrer und Katechet: P. Leo Deffenhart, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Großnondorf in Österr. 1809.

Lehrer: Hr. Anton Schebling, geb. zu Grafendorf bei Stockerau 1781, den pädag. Kurs gehört 1800 zu Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1806 in Wien, dient 51 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1819.

Waidendorf.

Pfarre Waidendorf, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 128.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Lé Bret, Weltpr., geb. zu Wien 1788.

Lehrer: Hr. Anton Galler, derzeit Meßner, geb. zu Ebenthal 1775, den pädag. Kurs gehört 1793, Lehrerprüf. gemacht 1798 in Korneuburg, dient 48 J., in der gegenw. Anst. seit 1806.

Schulprovisor: Hr. Michael Nürnberger, geb. zu Stillfried 1806, den pädag. Kurs gehört 1821 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Weikendorf.

Pfarre Weikendorf, Schulpatron und Präsentant (Prälat des Stiftes Melk), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 184.

Pfarrer: P. Ämilian Pesenböck, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wegscheid in Baiern 1786.

Lehrer: Hr. Jakob Mayr, geb. zu Grafenwörth 1778, den pädag. Kurs gehört 1798 in Korneuburg, dient 53 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1814.

Katechet: P. Adolph Denzer, Koop., Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Süssenbrunn in Österr. 1818.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Mayr, geb. zu Weikendorf 1821, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

— — Hr. Michael Fritz, geb. zu Auersthal 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Zwerndorf.

Pfarre Zwerndorf, Schulpatron und Präsentant (Prälat des Stiftes Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 88.

Pfarrer und Katechet: P. Alois Zillich, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Mauer in Österr. 1811.

Lehrer: Hr. Franz Leschka, geb. zu Kwasowitz in Böhmen, den pädag. Kurs gehört 1833 in Neuhaus in Böhmen, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

2. Dekanat Gaubitsch.

Aichenbrunn.

Pfarre Aichenbrunn, Schulpatron (Pfarre Oberleis), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde Aichenbrunn), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 108.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Schwelle, Weltpr., geb. zu Wolfpassing in Österr. 1821.

Lehrer: Hr. Joseph Hummel, geb. zu Aichenbrunn 1806, den pädag. Kurs gehört 1821 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 21 J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

Eggendorf im Thale.

Pfarre Eggendorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Schotten), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 84.

Pfarrer: P. Severin Fabo, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1774.

Lehrer: Hr. Mathias Schönthoner, geb. zu Eggendorf 1802, den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Katechet: P. Ambros Zitterhofer, Koop., geb. zu Wien 1824.

Enzersdorf im Thale.

Pfarre Enzersdorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Schotten), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 69.

Pfarrer und Katechet: P. Placidus Meller, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Znaim in Mähren 1806.

Lehrer: Hr. Joseph Schönthoner, geb. zu Eggendorf 1796, den pädag. Kurs gehört 1811 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 39 J., in der gegenw. Anst. seit 1824.

Ernstbrunn.

(Hauptschule mit 3 Klassen.) Pfarre Ernstbrunn, Schulpatron und Präsentant (Fürst Reuß-Köstritz), halb- und ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 242, Wiederholungsschüler 82.

Pfarr-Administrator und Direktor: Hr. Johann Zettl, Weltpr., geb. zu Hartmanitz in Böhmen 1811.

Lehrer: Hr. Franz Steiner, geb. zu Ernstbrunn 1820, den pädag. Kurs gehört 1836 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1840 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Edmund Ritter v. Bouvard, Koop., Weltpr., geb. zu Maissau in Österr. 1824.

—— Hr. Karl Hollschek, Koop., Weltpr., geb. zu Eltschowitz in Böhm. 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Hozzy, geb. zu Neuschallersdorf in Mähren 1825, den pädag. Kurs gehört 1841 in Znaim, Lehrerprüfung gemacht 1847 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Joseph Kenk, geb. zu Fallbach 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in Klosterneuburg, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Gaubitsch.

Pfarre Gaubitsch, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrer: Hr. Bernhard Ruß, emer. Dechant und Konsistorialrath, Weltpr, geb. zu Hermannseifer in Böhmen 1792.

Lehrer: Hr. Joseph Schwarzenbrunner, geb. zu Pollau 1795, den pädag.

Kurs gehört 1811 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1817 in Wien, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: Hr. Philipp Mable, Koop., Weltpr., geb. zu Neusiedl in Öst. 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Krickl, geb. zu Ungerndorf 1830, den pädag. Kurs gehört 1849 in Klosterneuburg, dient 3 Jahre.

Gnadendorf.

Pfarre Gnadendorf, Schulpatron (Fürst Reuß-Köstritz), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 50.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Zobl, Weltpr., geb. zu Pazmannsdorf in Österr. 1788.

Lehrer: Hr. Johann Dworzak, geb. zu Chastohotitz in Mähren 1820, den pädag. Kurs gehört 1837 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Groß-Harras.

Pfarre Groß-Harras, Schulpatron (Maltheser-Ordens-Commende Mailberg), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 219.

Pfarrer: Fra Johann Drbal, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Kohlenjanowitz in Böhmen 1801.

Lehrer: Hr. Franz Jax, geb. zu Feuersbrunn am Wagram 1800, den pädag. Kurs gehört 1815 in Klosterneuburg und 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1822, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: Hr. Joseph Csenar, Koop., Weltpr., geb. zu Unterpollendorf in Ungarn 1816.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Wenzl, geb. zu Eckenthurm in Mähren 1827, den pädag. Kurs gehört 1843 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Brünn, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Hagenberg.

Pfarre Hagenberg, Schulpatron und Präsentant (Fürst Reuß-Köstritz), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 98.

Pfarrer und Katechet: Hr. Vincenz Weber, Weltpr., geb. zu Guntersdorf in Österr. 1808.

Lehrer: Hr. Adam Welzl, geb. zu Loosdorf 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Kammersdorf.

Pfarre Kammersdorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 185.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Schwarz, prov. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Weltpr., geb. zu Dziebitz in k. k. Schlesien 1803.

Lehrer: Hr. Leopold Knoll, geb. zu Stettelsdorf 1800, den pädag. Kurs gehört 1816 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Mathias Danzinger, geb. zu Röschitz 1832, den pädag. Kurs gehört 1848 in Klosterneuburg, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Mailberg.

Pfarre Mailberg, Schulpatron und Präsentant (Maltheser-Commende Mailberg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 170.

Pfarrer und Katechet: Fra Joseph Twrzicky, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Borschitz in Böhmen 1808.

Lehrer: Hr. Johann Muck, geb. zu Mailberg 1821, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1843, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Michelstetten.

Pfarre Michelstetten, Schulpatron und Präsentant (Fürst Reuß-Köstritz), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alexander Authofer, Weltpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1820.

Lehrer: Hr. Leopold Hany, geb. zu Dürnleis 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Nappersdorf.

Pfarre Nappersdorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 250.

Pfarrer: P. Bonifaz Pollischansky, Benediktiner vom Stifte Göttweig, geb. zu Oblas in Mähren 1788.

Lehrer: Hr. August Hacker, geb. zu Nappersdorf 1779, den pädag. Kurs gehört 1796 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1804 in Wien, dient 50 J., in der gegenw. Anst. seit 1810.

Katechet: P. Leander Pröll, Koop., Benediktiner vom Stifte Göttweig, geb. zu St. Pölten in Österr. 1803.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Schuller, geb. zu Kleinweikersdorf 1811, den pädag. Kurs gehört 1827 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

—— für die Winterschule zu Haaslach, gegenwärtig unbesetzt.

Niederleis.

Pfarre Niederleis, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 189.

Pfarrer: Hr. Joseph Franz Seiffert, Weltpr., geb. zu Kornitz in Preußisch-Schlesien 1779.

Lehrer: Hr. Laurenz Lehner, geb. zu Groß-Harras 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Katechet: Hr. Ant. Schestauber, Koop., Weltpr., geb. zu Leitmeritz in Böhm. 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Riedinger, geb. zu Oberleis 1820, den pädag. Kurs gehört 1837 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Oberleis.

Pfarre Oberleis, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 74.

Pfarrer: P. T. Hr. Leopold Eckelhart, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Weltpr., geb. zu Großinzersdorf 1805.

Lehrer: Hr. Joseph Riedinger, geb. zu Hagendorf 1793, den pädag. Kurs gehört 1810 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1816 in Wien, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1819.

Katechet: Hr. Joh. Klärner, Koop., Weltpr., geb. zu Schönwald in Böhm. 1824.

Pazmannsdorf.

Pfarre Pazmannsdorf, Schulpatron (Fürst Reuß-Köstritz), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), besteht über 300 Jahre, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 143.

Pfarrer: Hr. Johann Adam Mayr, Weltpr., geb. zu Langenlois in Österr. 1807.

Lehrer: Hr. Joseph Markus, geb. zu Friedberg in Böhmen 1816, den pädag. Kurs gehört 1834 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1838 und für Hauptschulen 1850 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Hr. Wenzel Emler, Koop., Weltpr., geb. zu Kotzlov in Böhm. 1821.

Pyhra.

Pfarre Pyhra, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Kameralfond), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 63.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Klingsbögl, Weltpr., geb. zu Ernstbrunn in Österr. 1803.

Lehrer: Hr. Franz Hofmann, geb. zu Merkersdorf 1799, den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 32 J., in der gegenw. Anst. seit 1823.

Roggendorf.

Pfarre Roggendorf, Schulpatron und Präsentant (Graf Schönborn und Stift Göttweig), besteht 70 Jahre, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 82.

Pfarrer und Katechet: P. Florian Schlögel, Benediktiner vom Stifte Göttweig, geb. zu Glaßelsdorf in Mähren 1795.

Lehrer: Hr. Joseph Kohlhaimer, geb. zu Pazmannsdorf 1808, den pädag. Kurs gehört 1827 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Stronsdorf.

Pfarre Stronsdorf, Schulpatron (Gutsbesitzung), Präsentant (Hr. Franz Würth), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 221.

Pfarr-Administrator und Katechet: Hr. Ignaz Schuster, Weltpr., geb. zu Gaunersdorf in Österr. 1809.

Lehrer: Hr. Anton Bayr, geb. zu Obermarkersdorf 1812, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Katechet: Hr. Johann Nachtigall, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1828.

Lehrgehilfe: Hr. Eduard Herzer, geb. zu Ober-Fröschau in Mähren 1827, den pädag. Kurs gehört 1846 in Znaim, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

Unterstinkenbrunn.

(Filialschule.) Pfarre Gaubitsch, Schulpatron (Gemeinde Unterstinkenbrunn), Präsentant (dieselbe und Pfarrer zu Gaubitsch), besteht über 50 Jahre, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 105.

Pfarrer: Hr. Bernhard Ruß, s. S. 180.

Lehrer: Hr. Anton Eckerieder, geb. zu Schönau 1800, den pädag. Kurs gehört 1817 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Katechet: Hr. Karl Roffler, Weltpr., geb. zu Eger in Böhmen 1825.

Weyerburg.

(Filialschule). Pfarre Eggendorf im Thale, Schulpatron und Präsentant (Graf Schönborn), besteht beiläufig 100 Jahre, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 110.

Pfarrer: P. Severin Fabo, s. S. 180.

Lehrer: Hr. Philipp Gavison, geb. zu Hagenburg 1807, den pädag. Kurs gehört 1826 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 23 J., in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: P. Ambros Zitterhofer, Koop., s. S. 180.

Wulzeshofen.

Pfarre Wulzeshofen, Schulpatron (Gutsinhabung Stronsdorf), Präsentant (Hr. Franz Würth), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Wagensommerer, Weltpr., geb. zu Langenlois in Österr. 1798.

Lehrer: Hr. Anton Luze, geb. zu Neusiedl in Mähren 1788, den pädag. Kurs gehört 1804, Lehrerprüf. gemacht 1811 in Brünn, für Hauptschulen 1822 in Wien, dient 47 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Lehrgehilfe: Hr. Heinrich Flügl, geb. zu Collignano in Italien 1824, den päd. Kurs gehört 1840 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1846 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw Anst. seit 1840.

3. Dekanat Hadersdorf.

Altenwörth.

Pfarre Altenwörth, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 133.

Pfarr-Administrator und Katechet: Hr. Anton Berger, Weltpr., geb. zu Kamp in Österr. 1811, den pädag. Kurs gehört 1836, dient 15½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrer: Hr. Joseph Lex, geb. zu Sitzendorf 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Lex, geb. zu Altenwörth 1834, den pädag. Kurs gehört 1850 in Korneuburg, dient ½ Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Bierbaum am Kleebühel.

Pfarre Bierbaum am Kleebühel, Schulpatron (Kameralfond), Präsentant (Gutsinhabung Thürnthal), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 88.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Ignaz Simon, Weltpr., geb. zu Znaim in Mähr. 1797.

Lehrer: Hr. Franz Großschopf, geb. zu Bierbaum 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Ebersbrunn.

(Filialschule.) Pfarre Hohenwarth, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde Ebersbrunn), gestiftet von Lorenz Kien 1814 und 1822 zum Unterrichte geöffnet, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 50.

Pfarrer und Katechet: Hr. Eduard Schmidt, Weltpr., geb. zu Wien 1809.

Lehrer: Hr. Franz Pillinger, geb. zu Mitterstockstall 1796, den pädag. Kurs gehört 1815 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1817 in St. Pölten, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Eggendorf am Walde.

Pfarre Eggendorf am Walde, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Horn), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Pfarrer und Katechet: Hr. Mathias Zobl, geb. zu Patzmannsdorf 1799, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, dient 25 Jahre.

Lehrer: Hr. Karl Friedrich, geb. zu Kammegg 1816, den pädag. Kurs gehört 1833 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Elsarn.

Pfarre Elsarn, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), errichtet 1784, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 95.

Lokalkaplan u. Katechet: Hr. Fr. Schwarzberger, Weltpr., geb. zu Wien 1805.

Lehrer: Hr. Franz Lukas, geb. zu Elsarn 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Wien, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Engabrunn.

Pfarre Engabrunn, Schulpatron und Präsentant (Stift Herzogenburg), errichtet 1760 halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 88.

Vikariats-Verweser und Katechet: Hr. Ernest Schöber, reg. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Horn in Österr. 1815.

Lehrer: Hr. Ferdinand Kranzl, geb. zu Haizendorf 1804, den pädag. Kurs gehört 1819 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1831 in St. Pölten, dient 19 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

Etsdorf.

Pfarre Etsdorf, Schulpatron (Kameralfond), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 157.

Pfarrer: Hr. Adam Kern, Weltpr., geb. zu Mergentheim in Franken 1784.

Lehrer: Hr. Kaspar Meyer, geb. zu Grafenwörth 1773, den pädag. Kurs gehört 1790 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1793, dient 60 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1793.

Katechet: Hr. Franz Brunner, Koop., Weltpr., geb. zu Jaßnitz in Öst. 1819.

Schulprovisor: Hr. Ignaz Haider, geb. zu Engabrunn 1818, den pädag. Kurs gehört 1835 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1839, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Fels am Wagram.

Pfarre Fels am Wagram, Schulpatron (Kameralfond), Präsentant (Gemeinde Fels), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 197.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Karl Adametz, Weltpr., geb. zu Niederleis in Öst. 1790.

Lehrer: Hr. Joseph Erndl, geb. zu Fels 1782, den pädag. Kurs gehört 1799 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1804 in St. Pölten, dient 51 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Wagner, geb. zu Grafenberg 1828, den pädag. Kurs gehört 1844 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Feuersbrunn.

Pfarre Feuersbrunn, Schulpatron (Gutsinhabung Thürnthal), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Fr. Gramer, Weltpr., geb. zu Hainzendorf in Böhm. 1811.

Lehrer: Hr. Joh. Dorn, geb. zu Hadersdorf 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in Krems, Lehrerprüf. gem. 1825 in Wien, dient 32 J., in der gegenw. Anst. s. 1834.

Lehrgehilfe: Hr. Leopold Graß, geb. zu Engabrunn 1824, den pädag. Kurs gehört 1840 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1847 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Gösing.

Pfarre Gösing, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 95.

Pfarrverweser und Katechet: P. Justus Pohl, geb. zu Brünn in Mähr. 1785.

Lehrer: Hr. Leopold Scheibellauer, geb. zu Straß 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 25 Jahre in der gegenw. Anst. seit 1826.

Grafenwörth.

Pfarre Grafenwörth, Schulpatron und Präsentant (Stift Herzogenburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 211.

Pfarrverweser: Hr. Alipius Szowik, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Uninien in Ungarn 1790.

Lehrer: Hr. Johann Kern, geb. zu Grafenwörth 1812, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Katechet: Hr. Ivo Waigner, Koop., regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Trebitsch in Mähren 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Stagl, geb. zu Starein 1821, den pädag. Kurs gehört 1839 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Großriedenthal.

Pfarre Großriedenthal, Schulpatron und Präsentant (Stift Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 125.

Pfarrverweser und Katechet: P. Ferdinand Hartmann, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Würnstorf in Österr. 1798.

Lehrer: Hr. Martin Schäffer, geb. zu Poisbrunn 1776, den pädag. Kurs gehört 1795, dient 53 Jahre.

Schulprovisor: Hr. Mathias Ziegelmeister, geb. zu Großriedenthal 1812, den pädag. Kurs gehört 1830 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Hadersdorf am Kamp.

Pfarre Hadersdorf am Kamp, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Marktgemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 121.

Pfarrprovisor und Katechet: Hr. Ignaz Zeiner, Weltpr., geb. zu Burgstall in Österr. 1824.

Lehrer: Hr. Johann Georg Schneider, geb. zu Unterrötzbach 1780, den pädag. Kurs gehört 1801 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1810, dient 54 J., in der gegenw. Anst. seit 1810.

Katechet: Hr. Jakob Weiß, Koop., Weltpr., geb. zu Haidl in Böhmen 1824.

Lehrgehilfe: Hr. Ferdinand Payer, geb. zu Wagram 1823, den pädag. Kurs gehört 1840 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Haizendorf.

Pfarre Haizendorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Herzogenburg), erbaut vor beiläufig 150 Jahren, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 226.

Pfarrverweser: Hr. Franz Piringer, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Krems in Österr. 1799.

Lehrer: Hr. Michael Zucksbratl, geb. zu Habres 1776, den pädag. Kurs gehört 1792 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1802 in Wien, dient 56 J., in der gegenw. Anst. seit 1814.

Katechet: Hr. Prosper Pfeifer, Koop., regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Znaim in Mähren 1824.

Lehrgehilfe: Hr. Ignaz Prey, geb. zu Unterrötzbach 1811, den pädag. Kurs gehört 1829 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Wien, dient 22 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

Hohenwarth.

Pfarre Hohenwarth, Schulpatron (Kameralfond), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde) halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 93.

Pfarrer und Katechet: Hr. Eduard Schmidt, s. S. 185.

Lehrer: Hr. Alois Kragl, geb. zu Els 1805, den pädag. Kurs gehört 1824 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Kirchberg am Wagram.

Pfarre Kirchberg am Wagram, Schulpatron und Präsentant (Kameralfond), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 268.

Pfarrer: Hr. Franz Pany, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Weltpr., geb. zu Dobersberg in Österr. 1797.

Lehrer: Hr. Franz Gegenbauer, geb. zu Kirchberg am Wagram 1802, den pädag. Kurs gehört 1817 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1824, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Katechet: Hr. Joseph Schißlik, Koop., Weltpr., geb. zu Brezehow in Böhmen 1826.

—— Hr. Johann Jung, Koop., geb. zu Großkunzendorf in k. k. Schlesien 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Herrmann Brenner, geb. zu Hafnerberg 1828, den pädag.

Kurs gehört 1843 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Lehrgehilfe: Hr. Jos. Türk, geb. zu Senftenberg 1831, den pädag. Kurs gehört 1848 in Krems, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Königsbrunn am Wagram.

Pfarre Königsbrunn am Wagram, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 111.

Pfarrer und Katechet: Hr. Prokop Pollack, Weltpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1803.

Lehrer: Hr. Peter Obsieger, geb. zu Dürnholz in Mähren 1779, den pädag. Kurs gehört 1799 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1808 in Wien, dient 52 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Schulprovisor: Hr. Joseph Beyer, geb. zu Wels 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 22 J., in der gegenw. Anst. seit 1839.

Mühlbach.

Pfarre Mühlbach, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 82.

Pfarrverweser und Katechet: P. Odilo Klama, Benediktiner vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien 1779.

Lehrer: Hr. Anton Schönbauer, geb. zu Unterrötzbach 1795, den pädag. Kurs gehört 1811 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1817 in Wien, dient 40 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Neustift im Felde.

(Filialschule.) Pfarre Kirchberg am Wagram, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Winkelberg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 100.

Lehrer: Hr. Joseph Huber, geb. zu Hadersdorf 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Katechet: Hr. Johann Jung, Koop., s. S. 188.

Oberseebarn.

(Filialschule.) Pfarre Grafenwörth, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Grafenegg und die zwei Gemeinden), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 135.

Lehrer: Hr. Johann Schellenberger, geb. zu Fahndorf 1802, den pädag Kurs gehört 1820 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1825, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Katechet: Hr. Ivo Waigner, Koop., s. S. 187.

Ottenthal.

(Filialschule. Wird durch einen exkurrirenden Lehrgehilfen von Großriedenthal besorgt.) Pfarre Kirchberg am Wagram, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 66.

Aushilfspriester und Katechet: Hr. Simon Halmenschläger, Defizienten-Weltpr., geb. zu Brünnhof in Österr. 1795.

Excurr. Lehrgehilfe: Hr. Eduard Erndl, geb. zu Furth 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Klosterneuburg, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Radlbrunn.

Pfarre Radlbrunn, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 78.

Pfarrverweser und Katechet: P. Franz Spangler, geb. zu Wien 1785.

Lehrer: Hr. Johann Radl, geb. 1780, den pädag. Kurs gehört 1798 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1804, dient 53 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1808.

Lehrgehilfe: Hr. Georg Radl, geb. zu Radlbrunn 1816, den pädag. Kurs gehört 1833 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Ruppersthal.

Pfarre Ruppersthal, Schulpatron und Präsentant (Kameralfond), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 103.

Pfarrer und Katechet: Hr. Leopold Fellerer, Dr. der Theologie, gewes. Dekan an der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Weltpr., geb. zu Wien 1806.

Lehrer: Hr. Johann Klausberger, geb. zu Molland 1801, den pädag. Kurs gehört 1817 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Lehrgehilfe: Hr. Michael Hödl, geb. zu Kollersdorf 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Straß.

Pfarre Straß, Schulpatron (Gutsinhabung Grafenegg), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), ganztäg. Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 196.

Pfarr-Administrator und Katechet: Hr. Franz Feischel, Weltpr., geb. zu Unterwaltersdorf in Österr. 1811.

Lehrer: Hr. Johann Haberl, geb. zu Straß 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Eigner, geb. zu Unter-Janowitz in Mähren 1823, den pädag. Kurs gehört 1839 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 11 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

Zemling.

Pfarre Zemling, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Mühlbach), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 66.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Mathias Kienast, Weltpr., geb. zu Wultendorf in Österr. 1784.

Lehrer: Hr. Johann Kurzweil, geb. zu Unterrötzbach 1788, den pädag. Kurs gehört 1805 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1811 in Wien, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1821.

4. Dekanat Hausleithen.

Bergau.

Pfarre Bergau, Schulpatron (Gutsinhabung Schönborn), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 80.

Pfarrer und Katechet: Hr. Mathias Grohmann, Weltpr., geb. zu Wetzelsdorf in Österr. 1807.

Lehrer: Hr. Karl Lohner, geb. zu Bergau 1812, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Breitenwaida.

Pfarre Breitenwaida, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer v. Oberhollabrunn und Gemeinde Breitenwaida), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 137.

Pfarrer und Katechet: Hr. Jos. Fitzga, Weltpr., geb. zu Weitersfeld in Öst. 1795.

Lehrer: Hr. Lorenz Kraus, geb. zu Obermarkersdorf 1785, den pädag. Kurs gehört 1802 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1805 in Wien, dient 49 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1805.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Burbaum, geb. zu Hardegg 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Znaim, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Göllersdorf.

Pfarre Göllersdorf, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Schönborn), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 169.

Pfarrer: Hr. Anton Gschröffl, Weltpr., geb. zu Pulkau in Österr. 1793.

Lehrer: Hr. Martin Placho, geb. zu Göllersdorf 1779, den pädag. Kurs gehört 1794 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1799, dient 57 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1805.

Katechet: Hr. Johann Mahnen, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1819.

Lehrgehilfe: Hr. Ignaz Pawliczeck, geb. zu Poppitz in Mähren 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, dient 19¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

— — Hr. Johann Frey, geb. zu Hödnitz in Mähren 1828, den pädag. Kurs ge-

hört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1847 in Wien, dient 3¾ J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Glaubendorf.

(Filialschule.) Pfarre Rohrbach, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer zu Rohrbach und Gemeinde Glaubendorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 67.

Pfarrer und Katechet: Hr. Andreas Huger, Weltpr., geb. zu Unterretzbach in Österr. 1807.

Lehrer: Hr. Anton Dorn, geb. zu Glaubendorf 1802, den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 32 J., in der gegenw. Anst. seit 1828.

Großstelzendorf.

Pfarre Großstelzendorf, Schulpatron und Präsentant (Pfarrer zu Hausleithen), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 149.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Küstner, Weltpr., geb. zu Laa in Öst. 1782.

Lehrer: Hr. Joseph Bauer, geb. zu Großstelzendorf 1806, den pädag. Kurs gehört 1821 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 30¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1845.

Lehrgehilfe: Hr. Math. Kiehtreiber, geb. zu Waidhofen a. d. Thaya 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in Horn, dient 2¼ J., in der gegenw. Anst. s. 1850.

Großwetzdorf.

Pfarre Großwetzdorf, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Kleinwetzdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 65.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Dritzler, Weltpr., geb. zu Wien 1816.

Lehrer: Hr. Engelbert Einzinger, geb. zu Großwetzdorf 1812, den pädag. Kurs gehört 1831 in Korneuburg und 1832 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, dient 19 J., in der gegenw. Anst. seit 1840.

Hausleithen.

Pfarre Hausleithen, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 282.

Pfarrer: Hr. Ignaz Kainz, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Mistelbach in Österr. 1781.

Lehrer: Hr. Florian Schweibl, geb. zu Großrußbach 1795, den pädag. Kurs gehört 1810 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 41½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: Hr. Georg Kolb, Koop., Weltpr., geb. zu Thulben in Fulda 1786.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Höfinger, geb. zu Gaisruck 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 6½ J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

— — Hr. Peter Weiß, geb. zu Stranzendorf 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 6½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Höbersdorf.

Pfarre Höbersdorf, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 74.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Füller, Weltpr., geb. zu Wien 1807.

Lehrer: Hr. Johann Riedl, geb. zu Höbersdorf 1805, den pädag. Kurs gehört 1822 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Lehrgehilfe: Hr. Ignaz Krapfenbauer, geb. zu St. Leonhard im Hornerwalde 1826, den pädag. Kurs gehört 1844 in St. Pölten, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Neuaigen.

Pfarre Neuaigen, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Neuaigen), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 122.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Klippl, Weltpr., geb. zu Reinthal in Österr. 1811.

Lehrer: Hr. Christian Steiner, geb. zu Pulkau 1800, den pädag. Kurs gehört 1817, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 34 J., in der gegenw. Anst. seit 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Wall, geb. zu Oberhauzenthal 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1836 in Wien, dient 22 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

Niederrußbach.

Pfarre Niederrußbach, Schulpatron (Pfarrer zu Hausleithen), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 222.

Pfarrer und Katechet: Hr. Georg Laimer, Weltpr., geb. zu Dörfl in Öst. 1803.

Lehrer: Hr. Joseph Ehn, geb. zu Niederrußbach 1797, den pädag. Kurs gehört 1813 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1817 in Wien, dient 38 J., in der gegenw. Anst. seit 1826.

Katechet: Hr. Valentin Maderner, Koop., Weltpr., geb. zu Rausenbruck in Mähren 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Heinrich Ehn, geb. zu Niederrußbach 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1851 in Wien, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Oberabtsdorf.

Pfarre Oberabtsdorf, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gutsinhabung Stätteldorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 103.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Nep. Janiczeck, Weltpr., geb. zu Lodenitz in Mähren 1803.

Lehrer: Hr. Johann Gunert, geb. 1788, den pädag. Kurs gehört 1804 in

Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1810 in Wien, dient 47 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1812.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Gunert, geb. zu Oberabtsdorf 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Oberhautzenthal.

Pfarre Oberhautzenthal, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Städtelsdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 89.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Hrubesch, Weltpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1814.

Lehrer: Hr. Philipp Brenner, geb. zu Wullersdorf 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 31 J., in der gegenw. Anst. seit 1837.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Haidvogel, geb. zu Wien 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1851, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Oberhollabrunn.

Pfarre Oberhollabrunn, Schulpotron (Gutsinhabung Sonnberg), Präsentant (Pfarrer), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 390.

Pfarrer: Hr. Johann Nep. Hoys, Weltpr., geb. zu Lengenfeld in Öst. 1789.

Lehrer: Hr. Johann Machart, geb. zu Oberhollabrunn 1818, den pädag. Kurs gehört 1835 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 16 J., in der gegenw. Anst. seit 1846.

Katechet: Hr. Joseph Wieser, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1825.

—— Hr. Joseph Friedrich Koop., Weltpr., geb. zu Weikersdorf am Steinfelde 1827.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Pfeifer, geb. zu Oberhollabrunn 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

—— Hr. Joseph Welleba, geb. zu Oblas in Mähren 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1845 in Brünn, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Eduard Reinisch, geb. zu Rosenau 1831, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1848, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Industrielehrerin: Fr. Franziska Hoch.

Obermallebarn.

Pfarre Obermallebarn, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Schönborn), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 57.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Maux, Weltpr., geb. zu Weinhaus in Österr. 1809.

Lehrer: Hr. Franz Schönthoner, geb. zu Eggendorf im Thale 1798, den pädag. Kurs gehört 1814 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Oberolberndorf.

(Filialschule.) Pfarre Sierndorf, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde Oberolberndorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 39.

Pfarrer und Katechet: Hr. Paul Gruber, Weltpr., geb. zu Pettelsdorf in Ungarn 1793.

Lehrer: Hr. Albert Neudecker, geb. zu Oberkreuzstetten 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 26½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Oberthern.

Pfarre Oberthern, Schulpatron (Gutsinhabung Oberthern), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 59.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Joseph Kirschbaum, Weltpr., geb. zu Sitzendorf in Österr. 1805.

Lehrer: Hr. Franz Posch, geb. zu Oberthern 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Pettendorf.

(Filialschule.) Pfarre Hausleithen, Schulpatron (Gemeinde Pettendorf), Präsentant (dieselbe und Pfarrer zu Hausleithen), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Lehrer: Hr. Joseph Kreiner, geb. zu Goldgeben 1823, den pädag. Kurs gehört 1841 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 10 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Hr. Georg Kolb, Koop., Weltpr., geb. zu Thulben in Fulda 1786.

Rohrbach.

Pfarre Rohrbach, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und die 3 eingeschulten Gemeinden), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Pfarrer und Katechet: Hr. Andreas Huger, Weltpr., geb. zu Unterretzbach 1807.

Lehrer: Hr. Georg Zorn, geb. zu Großriedenthal 1821, den pädag. Kurs gehört 1839 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Sierndorf.

Pfarre Sierndorf, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Sierndorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 56.

Pfarrer und Katechet: Hr. Paul Gruber, s. oben.

Lehrer: Hr. Franz Kozensky, geb. zu Czechtitz in Böhmen 1805, den pädag. Kurs gehört 1822 in Klosterneuburg, Lehrerprüfung gemacht 1828 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Lehrgehilfe: Hr. Mathias Mach, geb. zu Milleschitz in Mähren 1827, den pädag. Kurs gehört 1843 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1850 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Sonnberg.

Pfarre Sonnberg, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer zu Oberhollabrunn), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 134.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Hofmann, Weltpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1812.

Lehrer: Hr. Joseph Posch, geb. zu Großwetzdorf 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 26 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrgehilfe: Hr. Michael Gschweidl, geb. zu Weitersfeld 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in Znaim, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Städteldorf.

Pfarre Städteldorf, Schulpatron (Gutsinhabung Städteldorf), Präsentant (dieselbe mit der Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 150.

Pfarrer und Katechet: Hr. Math. Terklau, Weltpr., geb. zu Wien 1814.

Lehrer: Unbesetzt.

Katechet: Hr. Augustin Beissinger, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1818.

Schulprovisor: Hr. Leopold Schubert, geb. zu Sitzendorf 1822, den pädag. Kurs gehört 1839 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 11 J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

Stranzendorf.

Pfarre Stranzendorf, Schulpatron (Gutsinhabung Schönborn), Präsentant (dieselbe und Pfarrer), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 109.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Jakob Dostal, Weltpr., geb. zu Pollein in Mähr. 1809.

Lehrer: Hr. Joseph Zehetmayer, geb. zu Hausleithen 1812, den pädag. Kurs gehört 1828 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1833 in Wien, dient 23½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Weikersdorf.

Pfarre Weikersdorf, Schulpatron (Gutsinhabung Grafenegg), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 207.

Pfarrer: Hr. Johann Georg Piringer, Weltpr., geb. zu Krems in Öst. 1802.

Musterlehrer: Hr. Adalbert Kremsreiter, geb. zu Weikersdorf 1801, den

pädag. Kurs gehört 1816 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Katechet: Hr. Joseph Lotter, Koop., Weltpr., geb. zu Theresienfeld in Öst. 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Engelbert Schilling, geb. zu Stetten 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

5. Dekanat Laa.

Altruppersdorf.

Pfarre Altruppersdorf, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Statthalterei), erbaut 1794, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 67.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Franz Bartl, Weltpr., geb. zu Niederrußbach in Österr. 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Paul Strewein, Halblehner.

Lehrer: Hr. Johann Rohrhan, geb. zu Falkenstein 1789, den pädag. Kurs gehört 1804 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1810 in Wien, dient 47 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1814.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Dibolder, geb. zu Wien 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in Korneuburg, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Drasenhofen.

Pfarre Drasenhofen, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gemeinde), neu erbaut 1817, halbtäg. Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 256.

Pfarrer: Hr. Johann Nep. Gsching, Weltpr., geb. zu Pazenthal in Öst. 1790.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Feilhammer, Kleinhäusler.

Lehrer: Hr. Johann Nep. Kraus, geb. zu Blumenthal 1816, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Katechet: Hr. Ant. Winkelhofer, Koop., Weltpr., geb. zu Rondorf in Öst. 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Heinrich Klohna, geb. zu Mißlitz in Mähren 1821, den pädag. Kurs gehört 1836 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Falbach.

Pfarre Falbach, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer), renovirt 1849, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 102.

Pfarrer: Hr. Franz Dykast, Weltpr., geb. zu Nesuchin in Böhmen 1793.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Schindler, Hauer.

Lehrer: Hr. Mathias Pißwagner, geb. zu Falbach 1819, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: P. Anton Prigl, Koop., geb. zu Ottenschlag in Böhmen 1794.

Falkenstein.

Pfarre Falkenstein, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Poisbrunn), neu erbaut 1809, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 113.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Hempel, Weltpr., geb. zu Oberweißenborn im Großherzogthume Fulda 1783.

Ortsschulaufseher: Hr. Sebastian Stecher, Hauer.

Lehrer: Hr. Johann Bapt. Haidinger, geb. zu Falkenstein 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1833 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Hanfthal.

Pfarre Hanfthal, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gemeinde), neu erbaut 1847, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 86.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Johann Kafka, Weltpr., geb. zu Czernowitz in Böhmen 1797.

Ortsschulaufseher: Hr. Sebastian Mechtler, Halblehner.

Lehrer: Hr. Anton Hansal, geb. zu Grafendorf in Mähren 1800, den pädag. Kurs gehört 1815 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 36 J., in der gegenw. Anst. seit 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Zimmermann, geb. zu Klement 1832, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wien, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Hörrersdorf.

Pfarre Hörrersdorf, Schulpatron (Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), neu erbaut 1794, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 80.

Pfarrer und Katechet: Hr. Jakob Mechtler, Weltpr., geb. zu Ernstbrunn in Österr. 1802.

Ortsschulaufseher: Hr. Christian Eder, Hauer.

Lehrer: Hr. Johann Michael Wasinger, geb. zu Hörrersdorf 1786, den pädag. Kurs gehört 1800 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1806 in Wien, dient 51 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1810.

Kleinschweinwart.

(Filialschule.) Pfarre Stützenhofen, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gemeindevorstand), neu erbaut 1837, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 120.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Johann Schubert, Weltpr., geb. zu Kunzendorf in Mähren 1791.

Ortsschulaufseher: Hr. Simon Mütsch, Ganzlehner.

Lehrer: Hr. Joseph Morawetz, geb. zu Pohrlitz in Mähren 1792, den pädag. Kurs gehört 1812 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1824.

Laa (Stadt).

Pfarre Laa, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeindevorstand), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 254.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Holzinger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Weltpr., geb. zu Oberplan in Böhm. 1790.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Kühtreiber, Magistratsrath.

Lehrer: Hr. Kaspar Böck, geb. zu Enzersdorf 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: Hr. Johann Stephanides, Koop., Weltpr., geb. zu Kladrau in Böhmen 1820.

—— Hr. Dr. Franz Umlauf, Weltpr., geb. zu Königshof in Böhmen 1820.

Lehrgehilfe: Hr. Andreas Kraus, geb. zu Roggendorf 1822, den pädag. Kurs gehört 1838 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Michael Breiner, geb. zu Groß-Taiax in Mähren 1831, den pädag. Kurs gehört 1848 in Znaim, dient 1 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Neudorf.

Pfarre Neudorf, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer und Gemeindevorstand), neu erbaut 1827, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 212.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Gilka, Weltpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802.

Ortsschulaufseher: Hr. Rudolph Schaffeier, Gemeinderath und Handelsmann.

Lehrer: Hr. Franz Brand, geb. zu Neudorf 1791, den pädag. Kurs gehört 1811 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1815 in Wien, dient 40 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1816.

Katechet: Hr. Johann Stich, Koop., Weltpr., geb. zu Trübau in Mähr. 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Wilhelm Brand, geb. zu Neudorf 1824, den pädag. Kurs gehört 1840 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

—— Hr. Matthäus Klim, geb. zu Aschmeritz in Mähren 1828, den pädag. Kurs gehört 1843 in Znaim, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Ottenthal.

Pfarre Ottenthal, Schulpatron (Gutsinhabung Poisbrunn), Präsentant (Ortsvorstand), erbaut 1796, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 206.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Haresser, Weltpr., geb. zu Pottenhofen in Österr. 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Ferdinand Kaiser, Halblehner.

Lehrer: Hr. Johann Schwarzböck, geb. zu Ottenthal 1811, den pädag. Kurs

gehört 1828 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Bischinger, geb. zu Kotting-Neusiedl 1829, den päd. Kurs gehört 1847 in Klosterneuburg, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Poisbrunn.

Pfarre Poisbrunn, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Poisbrunn), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 126.

Pfarrer und Katechet: Hr. Leopold Wundsam, Weltpr., geb. zu Naglitz in Österr. 1799.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Sommer, Kleinhäusler.

Lehrer: Hr. Mathias Schilhammer, geb. zu Falbach 1819, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1841, für Hauptschulen 1849, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Pottenhof.

Pfarre Pottenhof, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Statthalterei), erbaut 1786, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 84.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Matthäus Gießwein, Weltpr., geb. zu Stammern in Mähren 1794.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Zeiner, Hauer.

Lehrer: Hr. Michael Turba, geb. zu Hoslowitz in Mähren 1802, den pädag. Kurs gehört 1822 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Siebenhirten.

Pfarre Siebenhirten, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), neu erbaut vor mehreren Jahren, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 81.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Anton Mayer, Weltpr., geb. zu Obermarkersdorf 1810.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Wais, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Franz Rupprecht, geb. zu Langendorf in Mähren 1797, den pädag. Kurs gehört 1813 in Olmütz, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Stützenhofen.

Pfarre Stützenhofen, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Statthalterei), errichtet 1784, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 46.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Johann Schubert, s. S. 198.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Wolfram, Hauer.

Lehrer: Hr. Johann Horack, geb. zu Dürnholz in Mähren 1811, den pädag.

Kurs gehört 1829 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Wildendürnbach.

Pfarre Wildendürnbach, Schulpatron (Gutsinhabung Poisbrunn), Präsentant (Ortsvorstand), erbaut 1794, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 211.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Spitzhütl, Weltpr., geb. zu Tepl in Böhmen 1802.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Öhler, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Ignaz Eibl, geb. zu Neuruppersdorf 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Katechet: Hr. Peter Feltl, Koop., Weltpr., geb. zu Sadek in Böhm. 1826.

Lehrgehilfe: Hr. Jakob Morawetz, geb. zu Kleinschweinwart 1832, den pädag. Kurs gehört 1847 in Korneuburg, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Zlabern.

(Filialschule.) Pfarre Neudorf, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Gemeindevorstand), neu erbaut 1848, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 38.

Ortsschulaufseher: Hr. Simon Zeiler, Hauer.

Lehrer: Hr. Leopold Gauf, geb. zu Poisbrunn 1792, den pädag. Kurs gehört 1808 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1812 in Wien, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Katechet: Hr. Johann Stich, Koop., s. S. 199.

6. Dekanat Pillichsdorf.

Aderklaa.

(Filialschule.) Pfarre Deutschwagram, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde), besteht seit 1804, halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 36.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Beyer, Weltpr., geb. zu Raase in k. k. Schlesien 1788.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Dintner, geb. zu Gars V. O. M. B. 1805, den pädag. Kurs gehört 1824 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Breitenlee.

Pfarre Breitenlee, Schulpatron und Präsentant (Prälat des Stiftes Schotten in Wien, Hr. Sigismund Schultes), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 45.

Pfarrer und Katechet: P. Anton Fiall, geb. zu Wien 1801.

Lehrer: Hr. André Kahrer, geb. zu Watzelsdorf 1805, den pädag. Kurs gehört 1822 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1830, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Deutschwagram.

Pfarre Deutschwagram, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 125.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Beyer, s. S. 201.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Hager, Bäckermeister.
Lehrer: Hr. Joseph Spreitzenhofer (suspendirt), geb. zu Deutschwagram 1785, den pädag. Kurs gehört 1802 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1807, dient 49 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1812.
Schulprovisor: Hr. Johann Diwald, geb. zu Gnadlersdorf in Mähren 1827, den pädag. Kurs gehört 1843 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Eibesbrunn.

(Filialschule.) Pfarre Groß-Ebersdorf, Schulpatron (Gemeinde Eibesbrunn), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 39.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wenzel Twerdinsky, Weltpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1796.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Haindl, Halblehner.
Lehrer: Hr. Ägydius Kirchmayer, geb. zu Pasdorf in Niederösterr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Enzersfeld.

Pfarre Enzersfeld, Schulpatron und Präsentant (Hr. Prälat des Stiftes Schotten in Wien), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer und Katechet: P. Leander Knöpfer, geb. zu Plan in Böhmen 1802, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.
Ortsschulaufseher: Hr. Andreas Salomon, Hausbesitzer von Enzersfeld, geb. zu Enzersfeld 1787.
Lehrer: Hr. Andreas Epp, geb. zu Pirawarth 1783, den pädag. Kurs gehört 1798 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1806 in Korneuburg, dient 54 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1813.
Lehrgehilfe: Hr. Konrad Fuchs, geb. zu Landschau in Mähren 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Znaim, dient 4 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Floridsdorf.

Pfarre Floridsdorf, Schulpatron und Präsentant (Probst des Stiftes Klosterneuburg), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 231.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Hammerschmidt, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Niederhollabrunn 1804.

Lehrer: Hr. Joseph Kretz, geb. zu Garmanns 1799, den pädag. Kurs gehört 1817 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Hofbauer, geb. zu Schönbrunn 1823, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

— — Hr. Ernest Huemer, geb. zu Grinzing 1827, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Gerasdorf.

Pfarre Gerasdorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (n. ö. Landesregierung), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 136.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joh. Paul Metzner, Weltpr., geb. zu Perchtholdsdorf in Niederösterr. 1805.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Hamberger, Halblehner.

Lehrer: Hr. Franz Kölbl, geb. zu Gerasdorf in Niederösterr. 1816, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Eßl, geb. zu Groß-Schweinbarth in Niederösterr. 1828, den pädag. Kurs gehört 1848 in Wien, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Groß-Ebersdorf.

Pfarre Groß-Ebersdorf, Schulpatron (Hr. Karl Graf v. Haugwitz), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 128.

Pfarrer: Hr. Wenzel Twerdinsky, Weltpr., geb. zu Preßburg in Ung. 1796.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Gaunerstorfer, Gastwirth.

Lehrer: Hr. Joseph Matzenauer, geb. zu Hauzendorf in Niederösterr. 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in Korneuburg und 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Katechet: P. Ambros Wenzl, Ord. Praed., als Aushilfspriester, geb. zu Rohrbach in Niederösterr. 1820.

Lehrgehilfe: Hr. Sebastian Ganser, geb. zu Groß-Engersdorf in Niederösterr. 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in Kornenburg, Lehrerprüf. gemacht 1836 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Groß-Engersdorf.

Pfarre Groß-Engersdorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer u. Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 166.

Pfarrer: Hr. Joh. Augustin Helm, Weltpr., geb. zu Döschen in Mähr. 1789.

Ortsschulaufseher: Hr. Martin Rögner, Bauer.

Lehrer: Hr. Severin Ganser, geb. zu Groß-Engersdorf 1800, den pädag. Kurs

gehört 1815 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 36 J., in der gegenw. Anst. seit 1817.

Katechet: Hr. Pius Milota, Koop., Weltpr., geb. zu Rauchowan in Mähr. 1824.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Wenusch, geb. zu Groß-Siegharts in Niederösterr. 1832, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Großrußbach.

Pfarre Großrußbach, Schulpatron und Präsentant (k. k. Theresianische Fondsgüter-Inspektion in Wien), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 238.

Pfarrer: Hr. Franz Greger, Weltpr., geb. zu Bergen in Mähren 1809.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Zimmermann, Hauer.

Lehrer: Hr. Ignaz Hirsch, geb. zu Großrußbach in Niederösterr. 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Katechet: Hr. Karl Pöß, Koop., Weltpr., geb. zu Schweinitz in Böhm. 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Steidl, geb. zu Enzersfeld in Niederösterr. 1806, den pädag. Kurs gehört 1822 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Hautzendorf.

(Pfarrvikariats-Schule.) Pfarrvikariat Traunfeld, Schulpatron (Landesfürst und k. k. Kamerale), Präsentant (Pfarrer von Pillichsdorf), besteht seit 1730, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 73.

Pfarrvikar und Katechet: Hr. Karl Veith, Weltpr., geb. zu Wien 1818.

Lehrer: Hr. Johann Funk, geb. zu Gaindorf V. U. M. B. 1824, den pädag. Kurs gehört 1839 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 11½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Hirschstetten.

(Filialschule.) Pfarre Kagran, Schulpatron (Gemeinde), Präsentant (dieselbe und Pfarrer), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 31.

Lehrer: Hr. Sebastian Waldner, geb. zu Neudorf bei Staatz 1779, den pädag. Kurs gehört 1798 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1805, dient 47 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1811.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Kriegisch, geb. zu Goldenstein in Mähren 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in Mährisch-Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Jedlersdorf.

Pfarre Jedlersdorf, Schulpatron (Pfarrer und Gemeinde), Präsentant (Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 90.

Pfarrer und Katechet: Hr. Georg Hiller, Weltpr., geb. zu Nickl 1798.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Klager, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Simon Kantner, geb. zu Föllim 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Kagran.

Pfarre Kagran, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 82.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Weipel, Weltpr., geb. zu Zwettl in Öst. 1783.

Lehrer: Hr. Georg Wiesberger, geb. zu Kagran 1789, den pädag. Kurs gehört 1805 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1810, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1810.

Klein-Engersdorf.

Pfarre Klein-Engersdorf, Schulpatron und Präsentant (Prälat des Stiftes Schotten in Wien), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 187.

Pfarrer und Katechet: P. Isidor Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen 1803, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Neumayer, Wirthschaftsbesitzer im Filialorte Hagenbrunn, geb. zu Rückersdorf 1813.

Lehrer: Hr. Andreas Kollmann, geb. zu Platt 1790, den pädag. Kurs gehört 1807 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1809 in Wien, dient 44 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1821.

Leopoldau.

Pfarre Leopoldau, Schulpatron und Präsentant (Prälat des Stiftes Klosterneuburg, Hr. Wilhelm Sedlaczeck), besteht seit 1693, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 98.

Pfarrer und Katechet: Hr. Isidor Gotel, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Straznitz in Mähren 1799.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Staudigl.

Lehrer: Hr. Johann Georg Ruthner, geb. zu Leopoldau 1790, den pädag. Kurs gehört 1807, Lehrerprüf. gemacht 1810 in Wien, dient 44 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Ruthner, geb. zu Leopoldau in Niederösterr. 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Manhartsbrunn.

Pfarre Manhartsbrunn, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Joseph Schinhan, Weltpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Niederösterr. 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Klaus, Ganzlehner.

Lehrer: Hr. Jakob Pacher, geb. zu Wildberg in Niederösterr. 1799, den pädag. Kurs gehört 1814 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1819 in Wien, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Minichsthal.

(Filialschule.) Pfarre Groß-Ebersdorf, Schulpatron (Gemeinde), Präsentant (dieselbe und Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 54.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Huber, Hauer.

Lehrer: Hr. Johann Schedling, geb. zu Senning in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1836 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Katechet: P. Ambros Wenzl, s. S. 203.

Niederkreuzstetten.

Pfarre Niederkreuzstetten, Schulpatron und Präsentant (Hr. Graf Heinrich Hoyos), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 239.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Silbert, Weltpr., geb. zu Klausenburg in Siebenbürgen 1811.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Kriegbaum.

Lehrer: Hr. Franz Arnberger, geb. zu Litschau in Niederösterr. 1789, den pädag. Kurs gehört 1807 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1812 in St. Pölten, dient 44 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Lehrgehilfe: Hr. Heinrich Arnberger, geb. zu Schwarzenau in Niederösterr. 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Pillichsdorf.

Pfarre Pillichsdorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 244.

Pfarrer: Hr. Valentin Wiesner, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher des Pillichsdorfer Dekanates, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Weltpr., geb. zu Gnadlersdorf in Mähren 1784.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Hofbauer, Kleinhäusler und Hauer.

Lehrer: Hr. Franz Höfer, geb. zu Groß-Schweinbarth in Niederösterr. 1797, den pädag. Kurs gehört 1813 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1818, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Katechet: Hr. Franz Gamrith, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1823.

—— Hr. Alois Pyro, Koop., Weltpr., geb. zu Leitomischl in Böhmen 1828.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Höfer, geb. zu Ulrichskirchen in Niederösterr. 1825, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1845 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Schleinbach.

Pfarre Schleinbach, Schulpatron (Gutsinhabung), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde mit Vorwissen der Gutsinhabung), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Theyrer, geb. zu Raabs in Niederöst. 1794.
Ortsschulaufseher: Hr. Simon Mathias, Halblehner.
Lehrer: Hr. Johann Stöger, geb. zu Blumenthal in Niederösterr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1821 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Seyring.

(Filialschule.) Pfarre Groß-Ebersdorf, Schulpatron (Gemeinde Seyring), Präsentant (Landesregierung), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer: Hr. Wenzel Twerdinsky, Weltpr., geb. zu Preßburg in Ung. 1796.
Ortsschulaufseher: Hr. Sebastian Humml, Hauer.
Lehrer: Hr. Johann Stryeck, geb. zu Unter-Olberndorf in Niederösterr. 1802, den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.
Aushilfspriester und Katechet: Hr. Ferdinand Ginzel, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1816.

Stadlau.

(Filialschule.) Pfarre Kagran, Schulpatron (Gemeinde), Präsentant (dieselbe und Pfarrer), ganztäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 23.

Pfarrer und Aushilfspriester (pensionirt): Hr. Jakob Mayerhofer, Weltpr., geb. zu Iglau in Mähren 1783.
Lehrer: Hr. Johann Reisinger, geb. zu Ulrichskirchen 1820, den pädag. Kurs gehört 1837 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Stammersdorf.

Pfarre Stammersdorf, Schulpatron und Präsentant (Prälat des Schottenstiftes in Wien), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 170.

Pfarrer: P. Cölestin Hauer, geb. zu Wien 1787, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Sandtner, Halblehner in Stammersdorf.
Lehrer: Hr. Alois Schwenk, geb. zu Böhmischkrut 1808, den pädag. Kurs gehört 1824 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.
Katechet: P. Emanuel Zöpfler, Koop., geb. zu Wien 1820.
Lehrgehilfe: Hr. Ferdinand Höchtsmann, geb. zu Wien 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Strebersdorf.

(Filialschule.) Pfarre Stammersdorf, Schulpatron und Präsentant (Prälat von Klosterneuburg), gegründet 1845 durch die Gemeinde Strebersdorf, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 105.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Mayerweck, Halblehner in Strebersdorf.

Lehrer: Hr. Michael Stöckel, geb. zu Stammersdorf 1806, den pädag. Kurs gehört 1824 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Ulrichskirchen.

Pfarre Ulrichskirchen, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 165.

Pfarrer: Hr. Anton Pristl, Weltpr., geb. zu Großtajax in Mähren 1792.

Lehrer: Hr. Franz Beinhofer, geb. zu Hausleithen in Niederösterr. 1799, den pädag. Kurs gehört 1815 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: Hr. Franz Pauling, Koop., Weltpr., geb. zu Kaiser-Ebersdorf in Niederösterr. 1826.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Stöckl, geb. zu Ulrichskirchen in Niederösterr. 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in Korneuburg, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Unter-Olberndorf.

Pfarre Unter-Olberndorf, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), besteht seit 1746, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Röstlberger, Weltpr., geb. zu Krems 1808.

Lehrer: Hr. Joseph Kaiser, geb. zu Weikendorf 1800, den pädag. Kurs gehört 1815 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Wolkersdorf.

Pfarre Wolkersdorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 164.

Pfarrer: Hr. Balthasar Köller, fürsterzb. Konsistorialrath, Weltpr., geb. zu Böhmischkrut 1786.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Obermayer, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Johann Gretschy, geb. zu Ulrichskirchen 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüfung gemacht 1827 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Karl Denk, Koop., Weltpr., geb. zu Dürnkrut 1815.

Lehrgehilfe: Hr. Alois Baroch, geb. zu Wolkersdorf 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Zwischenbrücken.

(Kommunialschule der Stadt Wien.) Pfarre Floridsdorf, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 134.

Lehrer: Hr. Georg Goldmann, geb. zu Klosterneuburg 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Menzel, geb. zu Rothaum 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Klosterneuburg, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

7. Dekanat Pirawarth zu Groß-Schweinbarth.

Asparn an der Zaya.

(Musterschule.) Pfarre Asparn an der Zaya, Schulpatron und Präsentant (Konvent der PP. Minoriten und ehemalige Herrschaft Asparn), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 292.

Pfarrer: P. Engelbert Eisinger, Minorit, geb. zu Ottenthal 1808.

Musterlehrer: Hr. Karl Gegenbauer, geb. zu Kirchberg am Wagram 1797, den pädag. Kurs gehört 1819 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Katechet: P. Jakob Nagel, Minorit, geb. zu Stratzing in Österr. 1818, den pädag. Kurs gehört 1844 in Wien.

Lehrgehilfe: Hr. Mathias Schachel, geb. zu Kodau in Mähren 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Brünn, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

——— Hr. Rupert Herzig, geb. zu Edenthurn in Mähren 1822, den pädag. Kurs gehört 1839 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Blumenthal.

(Filialschule.) Pfarre Obersulz, Schulpatron und Präsentant (Benediktinerstift Michlbeuern), neu erbaut 1806, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 54.

Lehrer: Hr. Johann Schatz, geb. zu Bogenneusiedel 1802, den pädag. Kurs gehört 1819 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1824.

Katechet: P. Ulrich Prigl, Koop., geb. zu Benschau in Böhmen 1805, den pädag. Kurs gehört 1834 in Salzburg, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Dürnkrut.

Pfarre Dürnkrut, Schulpatron und Präsentant (Prinz Coburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 81.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Nep. Leberl, Weltpr., geb. zu Eisenstadt

in Ungarn 1808, den pädag. Kurs gehört 1831 in Grätz, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrer: Hr. Felix Steindorfer, geb. zu Bratlsbrunn in Mähren 1763, den pädag. Kurs gehört 1781 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1783 in St. Pölten, dient 69 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1799.

Schulprovisor: Hr. Johann Zott, geb. zu Ameis 1812, den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1834, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Erdpreß.

(Filialschule.) Pfarre Niedersulz, Schulpatron und Präsentant (Stift Heiligenkreuz), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 50.

Excurr. Gehilfe: Hr. Anton Deimel, geb. zu Marchegg 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Gaunersdorf.

Pfarre Gaunersdorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Schotten), neu erbaut 1822, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 148.

Pfarrer: P. Leopold Scherlich, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1794.

Lehrer: Hr. Philipp Eminger, geb. zu Martinsdorf 1794, den pädag. Kurs gehört 1811 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1816 in Wien, dient 40 J., in der gegenw. Anst. seit 1826.

Katechet: P. Otto Mosmeyer, Koop., Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Iglau in Mähren 1818.

Lehrgehilfe: Hr. Jakob Spitznagl, geb. zu Enzersdorf 1816, den pädag. Kurs gehört 1832 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Hr. Franz Pannagl, geb. zu Minichsthal 1832, den pädag. Kurs gehört 1848 in Klosterneuburg, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Grafensulz.

(Filialschule.) Pfarre Asparn an der Zaya, Schulpatron und Präsentant (Minoriten-Konvent von Asparn an der Zaya), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 55.

Lehrer: Hr. Anton Aigner, geb. zu Grafensulz 1788, den pädag. Kurs gehört 1806 in Korneuburg, Lehrerprüfung gemacht 1810 in Wien, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1806.

Katechet: P. Arnold Aichinger, Minorit, Koop. in Asparn, geb. zu Weinberg V. U. M. B. 1821, den pädag. Kurs gehört 1849 in Wien, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Harras.

(Filialschule.) Pfarre Hohenruppersdorf, Schulpatron und Präsentant (Hr. Auberger), neu erbaut 1837, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 64.

Lehrer: Hr. Andreas Göschle, geb. zu Hohenruppersdorf 1823, den pädag. Kurs gehört 1840 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Herrnleis.

Pfarre Herrnleis, Schulpatron und Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 140.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alexander Edtl, Weltpr., geb. zu Ofen in Ungarn 1811, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrer: Hr. Franz Krähan, geb. zu Weitersfeld in Niederösterr. 1820, den pädag. Kurs gehört 1839 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Höbesbrunn.

Pfarre Höbesbrunn, Schulpatron und Präsentant (Stift Schotten), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 95.

Pfarrer und Katechet: P. Rainer Grabscheit, geb. zu Brünn 1806, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer: Hr. Johann Zöch, geb. zu Weitersfeld 1800, den pädag. Kurs gehört 1817 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1820 in St. Pölten, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Hohenruppersdorf.

Pfarre Hohenruppersdorf, Schulpatron und Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), neu erbaut 1848, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 240.

Pfarrer: Hr. Hyppolit Löwenthal, Weltpr., geb. zu Neuhaus 1787.

Lehrer: Hr. Lorenz Diem, geb. zu Hohenruppersdorf 1788, den pädag. Kurs gehört 1805 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1811 in Wien, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Katechet: Hr. Franz Skopek, Koop., Weltpr., geb. zu Horisedlo in Böhm. 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Eber, geb. zu Habres 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

— — Hr. Wilhelm Kandle, geb. zu Maisbirbaum 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in Klosterneuburg, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Jedenspeigen.

Pfarre Jedenspeigen, Schulpatron und Präsentant (Graf Max v. Kollonitz), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 136.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Reißleithner, Weltpr., geb. zu Enzersfeld in Österr. 1810.

Lehrer: Hr. Johann Reckhamm, geb. zu Jedenspeigen 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1847, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Kronberg.

Pfarre Kronberg, Schulpatron und Präsentant (Lokalie und Gemeinde), erbaut 1766, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 110.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Johann Bapt. Ruß, Weltpr., geb. zu Nikolsburg, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 8 J., in der gegenw. Anst. seit 1833.

Lehrer: Hr. Math. Badstüber, geb. zu Obersulz 1779, den pädag. Kurs gehört 1797 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1804, dient 54 J., in der gegenw. Anst. seit 1812.

Schulprovisor: Hr. Joseph Aicher, geb. zu Wolkersdorf 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Ladendorf.

Pfarre Ladendorf, Schulpatron und Präsentant (ehemalige Herrschaft, Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 270.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Kamper, Weltpr., geb. zu Daierskirchen in Ungarn 1798.

Lehrer: Hr. Karl Matzenauer, geb. zu Ladendorf 1813, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüfung gemacht 1837, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Katechet: Hr. Anton Winter, Koop., Weltpr., geb. zu Braunau in Böhm. 1795.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Herzig, geb. zu Edenthurn in Mähren 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in Znaim, dient 4 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Loidesthal.

Pfarre Loidesthal, Schulpatron und Präsentant (Stift Michelbeuern und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 112.

Pfarrer und Katechet: P. Virgil Etl, geb. zu Salzburg 1811, den pädag. Kurs gehört 1837, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrer: Hr. Johann Matz, geb. zu Paasdorf 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Martinsdorf.

Pfarre Martinsdorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Schotten), neu erbaut 1826, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 80.

Pfarrer und Katechet: P. Ämilian Unzner, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Troppau in k. k. Schlesien 1802.

Lehrer: Hr. Joseph Degen, geb. zu Martinsdorf 1808, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Niedersulz.

Pfarre Niedersulz, Schulpatron und Präsentant (Stift Heiligenkreuz), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 112.

Pfarrer: P. Dominik Schäfner, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Steubendorf in Schlesien 1780.

Lehrer: Hr. Franz Marschall, geb. zu Niedersulz 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Katechet: P. Ulrich Milner, Koop., Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Weiden in Ungarn 1825.

Obersulz.

Pfarre Obersulz, Schulpatron und Präsentant (Benediktinerstift Michlbeuern), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 210.

Pfarrer und Katechet: P. Gotthard Prienassar, Benediktiner, geb. zu Henhart in Österr. 1809, den pädag. Kurs gehört 1834 in Salzburg, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer: Hr. Lambert Weinhofer, geb. zu Schrick 1790, den pädag. Kurs gehört 1806, Lehrerprüf. gemacht 1810, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1820.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Bösbauer, geb. zu Schattau in Mähren 1828, den pädag. Kurs gehört 1844 in Znaim, dient 7 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Pellendorf.

Pfarre Pellendorf, Schulpatron und Präsentant (ehemalige Herrschaft, Pfarre und Gemeinde), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 99.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Hofmann, Weltpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1812, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Lehrer: Hr. Johann Schramml, geb. zu Ebenthal 1805, den pädag. Kurs gehört 1820 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Pirawarth.

Pfarre Pirawarth, Schulpatron und Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 250.

Pfarrer: Hr. Georg Freystadtler, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant, Weltpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1784.

Lehrer: Hr. Eduard Richter, geb. zu Pirawarth 1818, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Anton Grundl, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1825.

—— Hr. Friedrich Müller, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1826.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Friedrich, geb. zu Oberhausen 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Schrick.

Pfarre Schrick, Schulpatron und Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 140.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Breiner, Weltpr., geb. zu Moskowitz in Mähren 1807, dient 22 Jahre.

Lehrer: Hr. Karl Zott, geb. zu Schrick 1813, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1834, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Lehrgehilfe: Hr. Leopold Pölzer, geb. zu Aschmeritz in Mähren 1827, den pädag. Kurs gehört 1846 in Brünn, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

Sierndorf.

Pfarre Sierndorf, Schulpatron und Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 88.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Anton Krippl, Weltpr., geb. zu Krems 1808.

Lehrer: Hr. Joseph Mandl, geb. zu Großinzersdorf 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Spannberg.

Pfarre Spannberg, Schulpatron und Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 180.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Bapt. Golob D. D., Weltpr., geb. zu Adelsberg in Illirien 1810, dient 14 Jahre.

Lehrer: Hr. Joseph Schuster, geb. zu Stronsdorf 1799, den pädag. Kurs gehört 1816 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1820, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Lehrgehilfe: Hr. Friedrich Manhart, geb. zu Haselbach 1830, den pädag. Kurs gehört 1848 in Klosterneuburg, dient 2 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Wenzersdorf.

Pfarre Wenzersdorf, Schulpatron und Präsentant (Kloster Asparn an der Zaya), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 72.

Pfarrvikar und Katechet: P. Wenzeslaus Nedoschinsky, Minorit, geb. zu Leutomischel 1790, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer: Hr. Joseph Ulisch, geb. zu Wenzersdorf 1814, den pädag. Kurs gehört 1832 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 19 J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

Wolfpassing.

Pfarre Wolfpassing, Schulpatron und Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 199.

Pfarrer: Hr. Anton Tagwerker, Weltpr., geb. zu Herrnbaumgarten 1780, den pädag. Kurs gehört 1805 in Wien, dient 46 J., in der gegenw. Anst. seit 1825.

Lehrer: Hr. Math. Leitl, geb. zu Wolfpassing 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Katechet: Hr. Wenzeslaus Welzwick, Koop., Weltpr., geb. zu Kropfitschlag in Böhmen 1825, den pädag. Kurs gehört 1848 in Wien.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Steßkal, geb. zu Röschitz 1826, den pädag. Kurs gehört 1843 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

8. Dekanat Propstdorf.

Asparn an der Donau.

Pfarre Asparn an der Donau, Schulpatron und Präsentant (Stift Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 99.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Hornischer, Weltpr., geb. zu Lußdorf in Mähren 1800.

Lehrer: Hr. Lorenz Leitl, geb. zu Wolfpasssng a. d. Hohenleuthe 1814, den pädag. Kurs gehört 1831, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, dient 18½ J., in der gegenw. Anst. seit 1833.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Arnberger, geb. zu Niederkreuzstetten 1825, den pädag. Kurs gehört 1845 in Korneuburg, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

Breitensee.

Pfarre Breitensee, Schulpatron und Präsentant (Anton Fürst von Palffy, als Gutsinhaber von Marchegg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 61.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Franz Hirsch.

Lehrer: Hr. Joseph Krenn, geb. zu Pirawarth 1791, den pädag. Kurs ge-

hört 1807 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1813 in Wien, dient 44 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1814.

Breitstetten.

Pfarre Breitstetten, Schulpatron und Präsentant (k. k. Familiengut Orth), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 64.

Lehrer: Hr. Jakob Schirnböck, geb. 1808, den pädag. Kurs gehört 1824, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, dient 25 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Eckartsau.

Pfarre Eckartsau, Schulpatron und Präsentant (k. k. Familien-Herrschaft Eckartsau), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 165.

Pfarrprovisor und Katechet: Hr. Michael Happel, Weltpr., geb. zu Landegg V. U. W. W. 1807.

Lehrer: Hr. Franz Pech, geb. zu Neudorf bei Staaz in Niederösterr. 1805, den pädag. Kurs gehört 1820 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1827 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Lehrgehilfe: Hr. Eduard Haselböck, geb. zu Petronell in Niederösterr. 1831, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1849 in Wien, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Engelhartstetten.

Pfarre Engelhartstetten, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gemeinde und Pfarrer mit der Herrschaft Schloßhof), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Franz Schmidt, Weltpr., geb. zu Grulich in Böhm. 1800.

Lehrer: Hr. Johann Thiel, geb. zu Deutsch-Libau in Mähren 1764, den pädag. Kurs gehört 1782 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1797 in Korneuburg, dient 68 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1798.

Schulprovisor: Hr. Hieronymus Bach, geb. zu Deutsch-Konitz in Mähren 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Eßlingen.

(Filialschule.) Pfarre Groß-Enzersdorf, Schulpatron und Präsentant (k. k. Statthalterei), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 41.

Ortsschulaufseher: Hr. Philipp Schlachthammer.

Lehrer: Hr. Adam Vielgraber, geb. zu Lassee im Marchfelde V. U. M. B. 1807, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht in Klosternenburg, dient 24½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Franzensdorf.

Pfarre Franzensdorf, Schulpatron und Präsentant (k. k. Familiengut Orth), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 104.

Pfarrer: Hr. Georg Leidenfrost, Weltpr., geb. zu Allentsteig in Niederöst. 1799.

Lehrer: Hr. Joseph Hartl, geb. zu Franzensdorf 1817, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Groißenbrunn.

Pfarre Groißenbrunn, Schulpatron und Präsentant (Stift Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 50.

Pfarrverweser und Katechet: P. Anton Fohringer, geb. zu Oberndorf 1797.

Lehrer: Hr. Mathias Peitl, geb. zu Pyhra in Niederösterr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Groß-Enzersdorf.

Pfarre Groß-Enzersdorf, Schulpatron und Präsentant (k. k. Familien-Herrschaft), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 125.

Pfarrer: Hr. Matthäus Grams, Weltpr., geb. zu Prag 1787.

Ortsschulaufseher: Hr. Adam Zillinger.

Lehrer: Hr. Joseph Langer, geb. zu Guttenbrunn V. U. M. B. 1797, den pädag. Kurs gehört in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht, dient 38½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: Hr. Wolfgang Zipperer, Koop., Weltpr., geb. zu Flecken in Böhmen 1814.

Lehrgehilfe: Hr. Lorenz Gleißner, geb. zu Groß-Ebersdorf 1824, den pädag. Kurs gehört in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Johann Mader, geb. zu Fallbach 1822, den pädag. Kurs gehört in in Wien, Lehrerprüf. gemacht, dient 12 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Haringsee.

Pfarre Haringsee, Schulpatron und Präsentant (k. k. Familien-Herrschaft Eckartsau), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 100.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Pitl, Weltpr., geb. zu Maloweska in Böhmen 1800.

Lehrer: Hr. Michael Rebl, geb. zu Haringsee 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in Klosterneuburg und 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1833 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Lassee.

Pfarre Lassee, Schulpatron und Präsentant (Stift Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 150.

Pfarrer und Katechet: P. Amand Karl Polster, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Eisgrub in Mähren 1800.

Lehrer: Hr. Anton Krammer, geb. zu Untermarkersdorf in Österr. 1803, den

pädag. Kurs gehört 1820 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Brendl, geb. zu Landschau in Mähren 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1840 in St. Pölten, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Loimersdorf.

Lokal-Pfarre Loimersdorf, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 90.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Karl Puchhammer, Weltpr., geb. zu Wultendorf 1811.

Lehrer: Hr. Leopold Dölzl, geb. zu Untergänsernbdorf 1796, den pädag. Kurs gehört 1813 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 37 J., in der gegenw. Anst. seit 1841.

Marchegg.

Pfarre Marchegg, Schulpatron (Anton Fürst Palffy, als Gutsinhaber von Marchegg), Präsentant (Stadtgemeinde), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 153.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Wewerka, Weltpr., geb. zu Rabensburg 1800.

Lehrer: Hr. Johann Held, geb. zu Straudorf 1789, den pädag. Kurs gehört 1804 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1810 in Wien, dient 47 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1811.

Katechet: Hr. Friedrich Werner, Koop., Weltpr., geb. zu Wischau in Mähr. 1828.

Lehrgehilfe: Hr. Kaspar Zach, geb. zu Oberwaiden 1811, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1833 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Markthof.

Pfarre Markthof, Schulpatron (k. k. Familiengut Schloßhof), Präsentant (dasselbe und Pfarrer), ganztäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 50.

Pfarrer und Katechet: Hr. Laurenz Artbauer, Weltpr., geb. zu Weikendorf 1804.

Lehrer: Hr. Johann Schöpfleuthner, geb. zu Aderklaa 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Orth (Markt).

Pfarre Orth, Schulpatron und Präsentant (k. k. Familien-Herrschaft Orth), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 184.

Pfarrer: Hr. Joseph Markus, fürsterzb. Konsistorialrath, Weltpr., geb. zu Kaßha in Ungarn 1791.

Lehrer: Hr. Johann Brand, geb. zu Neudorf bei Staaz V. U. M. B., den

pädag. Kurs gehört 1819 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Katechet: Hr. Simon Gärtner, Weltpr., geb. zu Kleinstelzendorf in Öst. 1812.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Wolfram, geb. zu Deutsch-Konitz in Mähren, den pädag. Kurs gehört 1842 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Brünn, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Propstdorf.

Pfarre Propstdorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrer: Hr. Franz Krapf, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Weltpr., geb. zu Großmugl in Österr. 1791.

Lehrer: Hr. Franz Niedermayer, geb. zu Witzelsdorf in Österr. 1797, den pädag. Kurs gehört 1813 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1819 in Wien, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1816.

Katechet: Hr. Ignaz Reif, Koop., Weltpr., geb. zu Dittersdorf in Mähr. 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Niedermayer, geb. zu Propstdorf in Österr. 1822, den pädag. Kurs gehört 1840 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Raasdorf.

Pfarre Raasdorf, Schulpatron und Präsentant (Pfarramt und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 47.

Lehrer (provisorisch)**:** Hr. Karl Mölzer, geb. zu Marchegg 1824, den pädag. Kurs gehört 1839 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1845, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Schloßhof.

(K. K. Schule.) Pfarre Groißenbrunn, Schulpatron und Präsentant (k. k. Familiengut Schloßhof), ganztäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 22.

Pfarrer (gewesener) **und Katechet:** Hr. Leopold Gartler, k. k. Schloßkaplan, Jubilarpriester, geb. zu Nappersdorf 1771.

Lehrer: Hr. Karl Stein, geb. zu Lassee 1811, den pädag. Kurs gehört 1830 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1833 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Stopfenreuth.

Pfarre Stopfenreuth, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Ortsseelsorger und Gemeinde), gebaut 1791, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 27.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Franz Blöckinger, Weltpr., geb. zu Enzersdorf an der Fischa 1808.

Schulprovisor: Hr. Aurelin Mölzer, geb. zu Marchegg 1824, den pädag.

Kurs gehört 1844 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Witzelsdorf.

Pfarre Witzelsdorf, Schulpatron und Präsentant (k. k. Familiengut), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 54.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Fiedler, Weltpr., geb. zu Prachatitz in Böhmen 1792.

Lehrer: Hr. Jakob Türk, geb. zu Engelhartstetten in Niederösterr. 1800, den pädag. Kurs gehört 1816 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1824.

9. Dekanat Retz.

Alberndorf.

Pfarre Alberndorf, Schulpatron (Stift Melk), Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst.

Pfarrer und Katechet: P. Hermann Reiblinger, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1786.

Lehrer: Hr. Franz Seidl, geb. zu Albernsdorf, den pädag. Kurs gehört in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Deinzendorf.

Pfarre Deinzendorf, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), besteht seit 1699, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 113.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Wenk, Weltpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Österr. 1801.

Lehrer: Hr. Philipp Goldinger, geb. zu Steteldorf 1797, den pädag. Kurs gehört 1811 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht in Wien, dient 40 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Hadres.

Pfarre Hadres, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Wiesinger, fürsterzb. Konsistorialrath, Weltpr., geb. zu Erdberg in Österr. 1791.

Lehrer: Hr. Joseph Hofmann, geb. zu Stockerau 1805, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Katechet: Hr. Rudolph Clericus, Koop., Weltpr.

Lehrgehilfe: Hr. Lorenz Böck, geb. zu Auggenthal 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Haugsdorf.

Pfarre Haugsdorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Melk), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 407.

Pfarrer und Katechet: P. Honorat Mayer, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Garsten in Österr. 1798.

Lehrer: Hr. Johann Waas, geb. zu Liliendorf 1804, den pädag. Kurs gehört 1819 in Horn, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1851 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: P. Dominik Dangl, Koop.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Hörmanstorfer, geb. zu Weitersfeld 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in St. Pölten, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Johann Bucher, geb. zu Weitersfeld 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, dient 4½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Jetzelsdorf.

Pfarre Jetzelsdorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 96.

Pfarrer und Katechet: P. Adolf Weigl, geb. zu Hohenruppersdorf in Öst. 1815.

Lehrer: Hr. Karl Gatter, geb. zu Brunn am Gebirge 1819, den pädag. Kurs gehört 1836 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, dient 13¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Kleinhöflein.

Pfarre Kleinhöflein, Schulpatron (Graf Gatterburg), Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 90.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Ditscheiner, Weltpr., geb. zu Wien 1814.

Lehrer: Hr. Joseph Waneck, geb. zu Platt 1802, den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Kleinriedenthal.

(Filialschule.) Pfarre Kleinhöflein, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst.

Aushilfspriester u. Katechet: Hr. Franz Kayerle, Weltpr., geb. zu Wien 1801.

Lehrer: Hr. Michael Schlegel, geb. zu Klattau 1794, den pädag. Kurs gehört 1810 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1815 in Wien, dient 40 J., in der gegenw. Anst. seit 1822.

Mitterretzbach.

Pfarre Mitterretzbach, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 110.

Pfarrer und Katechet: Hr. Berthold Piringer, Weltpr.

Lehrer: Hr. Florian Braithut, geb. zu Mitterretzbach 1809, den pädag. Kurs

gehört 1825 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Braithut, geb. zu Mitterretzbach 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in Znaim, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Obermarkersdorf.

Pfarre Obermarkersdorf, Schulpatron und Präsentant (Graf Attems), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 80.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Stellwag, Weltpr., geb. zu Eschenbach in Baiern 1782.

Lehrer: Hr. Ignaz Exinger, geb. zu Klosterneuburg 1802, den pädag. Kurs gehört 1819 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Obernalb.

(Filialschule.) Pfarre Unternalb, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, ohne Chordienst.

Lehrer: Hr. Matthäus Bach, geb. zu Deutsch-Konitz in Mähren 1822, den pädag. Kurs gehört 1838 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Hr. Joseph Pöllierer, Koop., Weltpr.

Obritz.

Pfarre Obritz, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Johann Rathausky, Weltpr.

Lehrer: Hr. Georg Maurer, geb. zu Dietmannsdorf 1799, den pädag. Kurs gehört 1814 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1819 in Wien, dient 37 J., in der gegenw. Anst. seit 1829.

Lehrgehilfe: Hr. Mathias Feigl, geb. zu Hödnitz in Mähren 1830, den pädag. Kurs gehört 1845 in Znaim, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Pernersdorf.

(Filialschule.) Pfarre Pfaffendorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, ohne Chordienst.

Lehrer: Hr. Johann Lugl, geb. zu Loosdorf 1809, den pädag. Kurs gehört 1826 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 25 J., in der gegenw. Anst. seit 1843.

Pfaffendorf.

Pfarre Pfaffendorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst.

Pfarrer: P. Leopold Tamschek.

Lehrer: Hr. Franz X. Parzer, geb. zu Reichersdorf ob der Traisen 1805, den

pädag. Kurs gehört 1825 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Katechet: P. Julius Edler von Baudis, Koop.

Lehrgehilfe: Hr. Michael Bacher, geb. zu Röschitz 1822, den pädag. Kurs gehört 1838 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Platt.

Pfarre Platt, Schulpatron und Präsentant (Stift Schotten), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst.

Pfarrer und Katechet: Hr. Gregor Heller, Weltpr.

Schulprovisor: Hr. Kaspar Baum.

Pulkau.

Pfarre Pulkau, Schulpatron und Präsentant (Stift Schotten), besteht seit 1158, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 436.

Pfarrer: Hr. Martin Tenschert, Weltpr., geb. zu Rausen in Schlesien 1795.

Lehrer: Hr. Joseph Steininger, geb. zu Obermarkersdorf 1785, den pädag. Kurs gehört 1801 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1807, dient 50 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: Hr. Romuald Schinhan, Koop., Weltpr., geb. zu Herrnbaumgarten 1814.

—— Hr. Anselm Rucker, Koop., Weltpr., geb. zu Preßburg 1824.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Michael Steininger, geb. zu Weitzendorf 1815, den pädag. Kurs gehört 1833 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1843, dient 18 J., in der gegenw. Anst. seit 1834.

—— Hr. Andre Hack, geb. zu Höflein 1824, den pädag. Kurs gehört 1840 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1851, dient 11 J., in der gegenw. Anst. seit 1843.

—— Hr. Michael Trilson, geb. zu Unternalb 1826, den pädag. Kurs gehört 1843 in Znaim, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Johann Reiß, geb. zu Langenau 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Retz (Altstadt).

Pfarre Retz, Schulpatron und Präsentant (Graf Strachwitz), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, ohne Chordienst.

Pfarrer: Hr. Franz Hlouzal, Weltpr.

Lehrer: Hr. Franz Riemel, geb. zu Retz 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Katechet: Hr. Ludwig Müller, Koop., Weltpr.

Retz (innere Stadt).

(Filialschule). Pfarre Retz, Schulpatron und Präsentant (Magistrat Retz), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst.

Lehrer: Hr. Dominik Köhl, geb. zu Retz 1800, den pädag. Kurs gehört 1814

in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1820, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Katechet: Hr. Franz Fischer, Koop., Weltpr.

Schrattenthal.

Pfarre Schrattenthal, Schulpatron und Präsentant (Graf Attems), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 110.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alois Wisgrill, Weltpr.

Lehrer: Hr. Leopold Schleifer, geb. zu Grafendorf bei Stockerau 1792, den pädag. Kurs gehört 1809 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Seefeld.

Pfarre Seefeld, Schulpatron und Präsentant (Graf Hardegg), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Löffler, Weltpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810.

Lehrer: Hr. Friedrich Zehetner, geb. zu Seefeld 1820, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Joseph Pfeifer, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1827.

Lehrgehilfe: Hr. Matthäus Steinschaden, geb. zu Roggendorf 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in Horn, dient 4 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

Untermarkersdorf.

Pfarre Untermarkersdorf, Schulpatron (Stift Melk), Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 169.

Pfarrer und Katechet: Hr. Marian Ille, Weltpr.

Lehrer: Hr. Matthäus Schwabl, geb. zu Hadres 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Bachzelt, geb. zu Weitersfeld 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Unternalb.

Pfarre Unternalb, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst.

Pfarrer: P. Maximilian Pollhammer.

Lehrer: Johann Eder, geb. zu Neidling V. O. W. W. 1789, den pädag. Kurs gehört 1807 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1812, dient 44 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Katechet: Hr. Anton Probst, Koop.

Unterretzbach.

Pfarre Unterretzbach, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 220.

Pfarrer: P. Paul Bauer, Cisterzienser vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Klosterneuburg 1795, den pädag. Kurs gehört 1819 in Heiligenkreuz, dient 31 J., in der gegenw. Anst. seit 1841.

Lehrer: Hr. Joseph Piringer, geb. zu Groß-Harras in Österr. 1787, den pädag. Kurs gehört 1804 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1814 in Wien, dient 46 J., in der gegenw. Anst. seit 1820.

Katechet: P. Ignaz Größmann, Koop., Cisterzienser vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Joachimsthal in Böhmen 1820, den pädag. Kurs gehört 1845 in Heiligenkreuz.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Wurm, geb. zu Unternalb in Österr. 1820, den pädag. Kurs gehört 1839 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 11 J., in der gegenw. Anst. seit 1839.

—— Hr. Johann Wustinger, geb. zu Markersdorf in Österr. 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Znaim, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

Waitzendorf.

Pfarre Waitzendorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Schotten), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst.

Pfarrer und Katechet: P. Odilo Kopp, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Koppein in Böhmen 1796.

Lehrer: Hr. Georg Siegel, geb. zu Pulkau 1797, den pädag. Kurs gehört 1812 in Znaim und 1814 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1816 in Brünn und 1817 in Wien, dient 39½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Watzelsdorf.

Pfarre Watzelsdorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Schotten), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer und Katechet: P. Ulrich Roiß, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Bergheim in Oberösterr. 1801.

Lehrer: Hr. Johann Georg Bayer, geb. zu Oberstockstall 1800, den pädag. Kurs gehört 1816 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Zellerndorf.

Pfarre Zellerndorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Schotten), besteht seit 1299, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer und Katechet: P. Karlmann Sterlicke, Benediktiner vom Stifte Schotten, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Wien 1789.

Lehrer: Hr. Joseph Breit, geb. zu Platt, den pädag. Kurs gehört 1823 in

Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Katechet: P. Benedikt Haltau, Koop., Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Wr. Neustadt 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Emmerich Fuchs, geb. zu Kleinriedenthal, den pädag. Kurs gehört 1830 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, dient 21 J., in der gegenw. Anst. seit 1834.

Zwingendorf.

Pfarre Zwingendorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Michael Parsdorfer, Weltpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1804.

Lehrer: Hr. Johann Paßler, geb. zu Zwingendorf 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1830, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

10. Dekanat Sitzendorf.

Aspersdorf.

Pfarre Aspersdorf, Schulpatron und Präsentant (Graf Karl von Schönborn), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 91.

Pfarrer: Hr. Karl Volkmann, Weltpr. geb. zu Brünn in Mähren 1786.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Waigensam.

Lehrer: Hr. Lorenz Heger, geb. zu Platt 1802, den pädag. Kurs gehört 1818 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1822 in St. Pölten, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1818.

Katechet: Hr. Ant. Hutmann, Koop., Weltpr., geb. zu Oberneustift in Öst. 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Jakob Frischauf, geb. zu Unterretzbach 1817, den pädag. Kurs gehört 1833 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Braunsdorf.

Pfarre Braunsdorf, Schulpatron (Johann Graf v. Collalto), Präsentant (derselbe, Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 84.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Stanislaw, Weltpr., geb. zu Freiberg in Mähren 1802.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Steinhart.

Lehrer: Hr. Ferdinand Blöch, geb. zu Sitzendorf in Niederösterr. 1816, den pädag. Kurs gehört 1834, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrgehilfe: Hr. Ignaz Kainz, geb. zu Aigen in Niederösterr. 1823, den pä-

dag. Kurs gehört 1841 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Fahndorf.

Pfarre Fahndorf, Schulpatron (Stift Melk), Präsentant (Religionsfond), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 46.

Pfarrer und Katechet: P. Albert Ploner, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wengern in Tirol 1792.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Ehemoser.

Lehrer: Hr. Ambros Höller, geb. zu Fahndorf 1791, den pädag. Kurs gehört 1811 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1816, dient 40 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1811.

Frauendorf.

Pfarre Frauendorf, Schulpatron und Präsentant (Johann Karl Graf von Dietrichstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 75.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Ebner, Weltpr., geb. zu Niederleis 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Eder.

Lehrer: Hr. Laurenz Gstettner, geb. zu Unterretzbach 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1826 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Gettsdorf.

Pfarre Gettsdorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 73.

Pfarrer und Katechet: P. Rudolf Beranek, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1788.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Dienstl.

Lehrer: Hr. Johann Georg Zahlbruckner, geb. zu Schöngrabern in Niederösterr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1827 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Goggendorf.

Pfarre Goggendorf, Schulpatron (Kameralfond), Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 65.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Litschauer, Weltpr., geb. zu Wien 1806.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Plöch.

Lehrer: Hr. Benedikt Übl, geb. zu Leizersdorf in Niederösterr. 1817, den pädag. Kurs gehört 1835 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Lehrgehilfe: Hr. Matthias Brantner, geb. zu Ludweishofen in Niederösterr. 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Horn, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Grafenberg.

Pfarre Grafenberg, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 68.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Schindlauer, Weltpr., geb. zu Kirchberg am Wagram in Österr. 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Heinrich Huschauer.

Lehrer: Hr. Anton Settenhofer, geb. zu Grafenberg in Österr. 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Groß.

Pfarre Groß, Schulpatron und Präsentant (Joh. Karl Graf v. Dietrichstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 80.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Domisko, Weltpr., geb. zu Niederfladnitz in Österr. 1808.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Binder.

Lehrer: Hr. Joh. Michael Ringbeck, geb. zu Wartberg in Niederösterr. 1800, den pädag. Kurs gehört 1817 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Großmeiseldorf.

Pfarre Großmeiseldorf, Schulpatron (Prälat des Stiftes Melk), Präsentant (Stift Melk mit Zustimmung der Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 87.

Pfarrer und Katechet: P. Hugo Pröll, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu St. Pölten 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Benedikt Kopp.

Lehrer: Hr. Joseph Lauer, geb. zu Großmeiseldorf 1811, den pädag. Kurs gehört 1827 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Großnondorf.

Pfarre Großnondorf, Schulpatron (Baron Karl von Ludwigsdorff), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 107.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Graf, Weltpr., geb. zu Sitzendorf in Österr. 1789.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Diem.

Lehrer: Hr. Lorenz Wachauer, geb. zu Jetzelsdorf 1800, den pädag. Kurs gehört 1818 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Wendl, geb. zu Weitersfeld 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Horn, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Guntersdorf.

Pfarre Guntersdorf, Schulpatron (Baron Karl v. Ludwigsdorff), Präsentant (derselbe, Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 213.

Pfarrer: Hr. Johann Bienert, Weltpr., geb. zu Klantendorf in Mähr. 1792.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Rohringer.
Lehrer: Hr. Ignaz Peyfuß, geb. zu Guntersdorf 1825, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1843 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.
Katechet: Hr. Wenzl Emler, Koop., Weltpr., geb. zu Kotzlov in Böhm. 1821.

Immendorf.

Pfarre Immendorf, Schulpatron (Abt des Stiftes Melk), Präsentant (derselbe und Gemeinde), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 106.

Pfarrer und Katechet: P. Damianus Schwarz, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Unterplank 1800.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Kraus.
Lehrer: Hr. Ludwig Weidschacher, geb. zu Immendorf 1818, den pädag. Kurs gehört 1834 in Korneuburg und 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.
Lehrgehilfe: Hr. Joseph Fleschitz, geb. zu Frauenhofen 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1849 in St. Pölten, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Maissau.

Pfarre Maissau, Schulpatron und Präsentant (Otto Graf von Abensberg und Traun), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 143.

Pfarrer und Katechet: Hr. Martin Gelinek, Weltpr., geb. zu Skrchow 1800.
Ortsschulaufseher: Hr. Georg Stadler.
Lehrer: Hr. Joseph Schildmayer, geb. zu Maissau in Niederösterr. 1786, den pädag. Kurs gehört 1802 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1807 in St. Pölten, dient 49 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1819.
Lehrgehilfe: Hr. Gregor Topf, geb. zu Pfaffstätten 1831, den pädag. Kurs gehört in Korneuburg 1847, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Mittergrabern.

Pfarre Mittergrabern, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 203.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Knell, Weltpr., geb. zu Röschitz in Öst. 1795.
Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Fischer.
Lehrer: Hr. Wilhelm Schwarz, geb. zu Mittergrabern 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1850 in Wien, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Niederschleinz.

(Filialschule.) Pfarre Straning, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 53.

Pfarrer: Hr. Johann Merluzzi, Weltpr., geb. zu Magnano bei Udine in Italien 1778.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Neuhold.

Lehrer: Hr. Ignaz Peyfuß, geb. zu Straning in Österr. 1802, den pädag. Kurs gehört 1822 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1824, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Katechet: Hr. Joseph Kaiser, Weltpr., geb. zu Haitzendorf in Niederöst. 1809.

Oberdürnbach.

(Filialschule.) Pfarre Maissau, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 38.

Pfarrer und Katechet: Hr. Martin Gelinek, Weltpr., geb. zu Skrchow 1800.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Fischer.

Lehrer: Hr. Leopold Strobl, geb. zu Limberg in Niederösterr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Oberfellabrunn.

Pfarre Oberfellabrunn, Schulpatron und Präsentant (Hr. Karl Graf von Schönborn und Buchheim), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 91.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Wiesner, Weltpr., geb. zu Gnadlersdorf in Mähren 1794.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Schmid.

Lehrer: Hr. Peter Imrack, geb. zu Göllersdorf in Niederösterr. 1782, den pädag. Kurs gehört 1798 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1806 in Wien, dient 53 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1813.

Lehrgehilfe: Hr. Lambert Hengl, geb. zu Kleintajax in Mähren 1823, den pädag. Kurs gehört 1841 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Oberstinkenbrunn (Markt).

Pfarre Oberstinkenbrunn, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 99.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Nowak, Vic. exp., Weltpr., geb. zu Welbin in Böhmen 1813.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Heinzl, k. k. pensionirter Oberlieutenant.

Lehrer: Hr. Joseph Bergauer, geb. zu Kleinbaumgarten 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Pfaffstetten.

(Filialschule.) Pfarre Ravelsbach, Schulpatron und Präsentant (Prälat des Stiftes Melk), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 50.

Pfarrer: P. Lambertus Anger, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Horn 1798.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Weber.
Lehrer: Hr. Leopold Bayer, geb. zu Markt Sierndorf 1812, den pädag. Kurs gehört 1828 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1833 in Wien, dient 22 J., in der gegenw. Anst. seit 1845.
Katechet: P. Leander Pollack, Koop., Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Rudmanns 1823.

Ravelsbach.

Pfarre Ravelsbach, Schulpatron und Präsentant (Prälat des Stiftes Melk), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 210.

Pfarrer: P. Lambertus Anger, s. oben.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Löschl.
Lehrer: Hr. Anton Schuster, geb. zu Gainfahrn 1792, den pädag. Kurs gehört 1806, Lehrerprüf. gemacht 1812 in Wien, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.
Katechet: P. Leander Pollack, Koop., s. oben.
Lehrgehilfe: Hr. Franz Hoffstetter, geb. zu Kühnring 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 9 J., in der gegenw. Anst. seit 1845.

Roseldorf.

Pfarre Roseldorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 100.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Locatelli, Weltpr., geb. zu Javorov in Galizien 1783.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Wendler.
Lehrer: Hr. Theodor Zerrhau, geb. zu Roseldorf 1827, den pädag. Kurs gehört 1843 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Röschitz.

Pfarre Röschitz, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 170.

Pfarrer: Hr. Joseph von Pettenegg, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Weltpr., geb. zu Wien 1790.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Weber.
Lehrer: Hr. Ignaz Wachauer, geb. zu Klein-Jetzelsdorf V. O. M. B. 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Wien, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.
Katechet: Hr. Ignaz Geisler, Koop.

Lehrgehilfe: Hr. Georg Herzig, geb. zu Ebenthurm in Mähren 1820, den pädag. Kurs gehört 1835 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Schöngraben (Markt).

Pfarre Schöngraben, Schulpatron (Baron Karl v. Ludwigsdorff), Präsentant (derselbe, Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 177.

Pfarrer: Hr. Johann Rocker, Weltpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1779.
Ortsschulaufseher: Hr. Georg Kierer.
Lehrer: Hr. Johann Kleebinder, geb. zu Röschitz 1812, den pädag. Kurs gehört 1831 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Wien, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.
Katechet: Hr. Vincenz Watzek, Koop., Weltpr., geb. zu Tabor in Böhm. 1822.
Lehrgehilfe: Hr. Karl Wöber, geb. zu Krumau 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1846 in St. Pölten, dient 13 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Sitzendorf.

Pfarre Sitzendorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 207.

Pfarrer: Hr. Johann Freytag, Weltpr., geb. zu Paydorf 1790.
Ortsschulaufseher: Hr. André Neudhart.
Lehrer: Hr. Johann Schubert, geb. zu Sitzendorf 1819, den pädag. Kurs gehört in Horn, Lehrerprüf. gemacht in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.
Katechet: Hr. Johann Schinhann, Koop., Weltpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Österr. 1813.
—— Hr. Joseph Herzog, Koop., Weltpr., geb. zu Eisenstadt 1824.
Lehrgehilfe: Hr. Lorenz Giller, geb. zu Obergrabern 1822, den pädag. Kurs gehört in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Stoizendorf.

Pfarre Stoizendorf, Schulpatron und Präsentant (Hr. Wilhelm Sedlaczek, Probst des Stiftes Klosterneuburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 67.

Pfarrer und Katechet: Hr. Konrad Kratochwila, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Mohelno in Mähren 1797.
Ortsschulaufseher: Hr. André Hieß.
Lehrer: Hr. Ferdinand Springer, geb. zu Röschitz in Niederösterr. 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1847 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Straning.

Pfarre Straning, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrer: Hr. Joh. Merluzzi, Weltpr., geb. zu Magnano bei Udine in Italien 1778.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Macher.

Lehrer: Hr. Tobias Peyfuß, geb. zu Straning in Niederösterr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Pfarr-Administrator und Katechet: Hr. Joseph Kaiser, Weltpr., geb. zu Haitzendorf in Niederösterr. 1809.

Lehrgehilfe: Hr. Michael Schober, geb. zu Ezmannsdorf in Niederösterr. 1826, den pädag. Kurs gehört 1843 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1847 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Unterdürnbach.

Pfarre Unterdürnbach, Schulpatron und Präsentant (Hr. Ambros Bezizka, Abt des Stiftes Lilienfeld), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 37.

Pfarrer: P. Amand Lettner, Cisterzienser vom Stifte Lilienfeld, geb. zu St. Pölten in Niederöst. 1790.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Kaltenbruner.

Lehrer: Hr. Ignaz Elßner, geb. zu Unterdürnbach in Niederösterr. 1818, den pädag. Kurs gehört 1833 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: Hr. Lambert Matzinger, Koop., Weltpr., geb. zu Unterwaltersdorf in Niederösterr. 1811.

Wartberg.

Pfarre Wartberg, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 63.

Pfarrer und Katechet: Hr. Georg Rupp, Weltpr., geb. zu Grafenberg in Österr. 1799.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Bader.

Lehrer: Hr. Johann Georg Waldmüller, geb. zu Obritz 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1830 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Wullersdorf (Markt).

Pfarre Wullersdorf, Schulpatron und Präsentant (Abt des Stiftes Melk), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 272.

Pfarrer: P. Sigismund Siller, Bened. vom Stifte Melk, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Frankenfels in Österr. 1780.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Wirtinger.

Lehrer: Hr. Joseph Schweighofer, geb. zu St. Leonhard am Forst 1812,

den pädag. Kurs gehört 1828 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Katechet: P. Beda Klaftinger, Koop., Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Klosterneuburg in Österr. 1821.

—— P. Philibert Spohn, Koop., Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1824.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Schörgmayr, geb. zu Unterplank 1826, den pädag. Kurs gehört 1843 in Horn, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Martin Hutterer, geb. zu Aigen 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Horn, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Ziersdorf.

Pfarre Ziersdorf, Schulpatron (Stift Melk), Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 97.

Pfarrer und Katechet: P. Augustin Pappaur, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Stadt Zwettl 1794.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Klepp.

Lehrer: Hr. Joseph Rosenecker, geb. zu Ziersdorf 1819, den pädag. Kurs gehört 1833 in Korneuburg und 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

11. Dekanat Staatz.

Ameis.

Pfarre Ameis, Schulpatron (Hr. Graf Breuner), Präsentant (Kloster Asparn und Gemeinde Ameis), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 126.

Vikariatsverweser und Katechet: P. Bonaventura Exner, Minoritenpriester, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800.

Lehrer: Hr. Ferdinand Gratzer, geb. zu Stronsdorf in Österr. 1775, den pädag. Kurs gehört 1791 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1798, dient 58 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1800.

Lehrgehilfe: Hr. Andreas Willmann, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Bernhardsthal.

Pfarre Bernhardsthal, Schulpatron (Fürst Liechtenstein), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), renovirt 1836, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 193, Wiederholungsschüler 56.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Jos. Philipp, Weltpr., geb. zu Olbersdorf in Böhm. 1791.

Lehrer: Hr. Johann Ribing, geb. zu Herrnbaumgarten 1787, den pädag. Kurs gehört 1803 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1812, dient 48 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1817.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Ribing, geb. zu Bernhardsthal 1822, den pädag. Kurs gehört 1839 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Bischofwart.

(Filialschule.) Pfarre Feldsberg, Schulpatron und Präsentant (Fürst Liechtenstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 103.

Pfarrer: Hr. Joseph Langer, Weltpr., geb. zu Hannsdorf in Mähren.

Lehrer: Hr. Johann Strnad, geb. zu Rakowitz in Mähren, den pädag. Kurs gehört 1807 in Brünn, Lehrerprüfung gemacht 1812, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Katechet: Hr. Joseph Tomischeck, Weltpr., geb. zu Mißlitz in Mähren 1818.

Böhmischkrut.

Pfarre Böhmischkrut, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer), ganz- und halbtägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 396, Wiederholungsschüler 125.

Pfarrer: Hr. Franz Trnka, fürsterzb. Konsistorialrath, Weltpr., geb. zu Tschitschenitz in Böhmen 1788.

Lehrer: Hr. Franz Göschl, geb. zu Böhmischkrut 1786, den pädag. Kurs gehört 1802 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1805, dient 48 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1810.

Katechet: Hr. Alexander Scheibenreif, Koop., Weltp., geb. zu Wien 1811.

—— Hr. Joseph Richter, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1817.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Hauer, geb. zu Immendorf in Österr. 1816, den pädag. Kurs gehört 1832 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 18 J., in der gegenw. Anst. seit 1834.

—— Hr. Sebastian Antrey, geb. zu Ketzelsdorf 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Feldsberg.

Pfarre Feldsberg, Schulpatron und Präsentant (Fürst Liechtenstein), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 390, Sonntagsschüler 60.

Pfarrer: Hr. Joseph Langer, Weltpr., geb. zu Hannsdorf in Mähren 1790.

Lehrer: Hr. Anton Frank, geb. zu Schrattenberg in Niederösterr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1834, dient 22 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Jos. Tomischeck, Koop., Weltpr., geb. zu Mißlitz in Mähr. 1818.

—— Hr. Joseph Deubler, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Simon Braunstingl, geb. zu Drasenhofen in Niederösterr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 21 J., in der gegenw. Anst. seit 1841.

—— Hr. Franz Kaschl, geb. zu Unter-Tannowitz in Mähren 1829, den pädag. Kurs gehört 1843 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1850 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Johann Mayer, geb. zu Oberplan in Böhmen 1820, den pädag. Kurs gehört 1836 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Habersdorf (Klein=).

Pfarre Klein-Habersdorf, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 93, Sonntagsschüler 35.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Ignaz Plachetka, Weltpr., geb. zu Zambach in Böhmen 1799.

Lehrer: Hr. Joseph Amer, geb. zu Obermarkersdorf in Österr., den pädag. Kurs gehört 1830 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Hausbrunn.

Pfarre Hausbrunn, Schulpatron (Fürst Liechtenstein), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 191, Sonntagsschüler 57.

Pfarrer und Katechet: Hr. Georg Pillmayer, Weltpr., geb. zu Hirschau in Böhmen 1805.

Lehrer: Hr. Joseph Preyer, geb. zu Hausbrunn in Österr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1821 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Lehrgehilfe: Hr. Alois Furcht, geb. zu Groß-Schweinbart in Österr. 1825, den pädag. Kurs gehört 1842 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1846.

Herrnbaumgarten.

Pfarre Herrnbaumgarten, Schulpatron (Pfarrer zu Böhmischkrut), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), ganz- und halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 240.

Pfarrer: Hr. Johann Haidvogel, Weltpr., geb. zu Ottenthal in Öst. 1814.

Musterlehrer: Hr. Johann Reithaus, geb. zu Höbesbrunn in Österr. 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1830, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Katechet: Hr. Thomas Koller, Koop., Weltpr., geb. zu Föllim in Österr. 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Eduard Dehmel, geb. zu Heinzendorf in Mähren 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Olmütz, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Hohenau.

Pfarre Hohenau, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer von Rabensburg und Gemeinde Hohenau), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 309, Sonntagsschüler 52.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Harrer, Weltpr., geb. zu Zopanz in Mähren 1802.

Lehrer: Hr. Johann Hersan, geb. zu Czeykowitz in Mähren 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Katzelsdorf.

Pfarre Katzelsdorf, Schulpatron (Fürst Liechtenstein), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 133.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Georg Stöger, Weltpr., geb. zu Wiesmath in Öst. 1810.
Lehrer: Hr. Peter Lirzer, geb. zu Herrnbaumgarten in Österr. 1799, den pädag. Kurs gehört 1816 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1820, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Ketzelsdorf.

(Filialschule.) Pfarre Walterskirchen, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 44, Sonntagsschüler 19.

Pfarrer: Hr. Andreas Oberenzer, Weltpr., geb. zu Großtajax in Mähr. 1787.
Lehrer: Hr. Peter Amer, geb. zu Wien 1806, den pädag. Kurs gehört 1822 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.
Katechet: Hr. Heinrich Schultheß, Koop. in Walterskirchen, Weltpr., geb. zu Wien 1825.

Lichtenwart (Alt=).

Pfarre Alt=Lichtenwart, Schulpatron und Präsentant (Fürst Liechtenstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 134, Sonntagsschüler 45.

Pfarrer: Hr. Karl Konal, Weltpr., geb. zu Brünn 1792.
Lehrer: Hr. Johann Gmeinböck, geb. zu Wilhelmsdorf in Österr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1820 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.
Katechet: Hr. Franz Riediger, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1821.

Loosdorf.

Lokalie Loosdorf, Schulpatron und Präsentant (Friedrich Graf von Piatti), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 57, Sonntagsschüler 21.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Anton Dörfler, geb. zu Iglau in Mähr. 1807.
Lehrer: Hr. Johann Schwarzböck, geb. zu Mitterretzbach in Österr. 1809, den pädag. Kurs gehört 1826 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Poisdorf.

Pfarre Poisdorf, Schulpatron (Gutsinhabung Poisbrunn, Freiherr von Brints), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), errichtet 1788, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 365, Sonntagsschüler 107.

Pfarrer: Hr. Ferdinand Gratzer, Weltpr., geb. zu Ameis in Österr. 1809.
Lehrer: Hr. Anton Beck, geb. zu Mailberg in Österr. 1799, den pädag. Kurs

gehört 1815 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1819, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Katechet: Hr. Ignaz Hutmann, Koop., Weltpr., geb. zu Oberneustift in Öst. 1819.

—— Hr. Johann Bauer, Koop., Weltpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Balzer, geb. zu Herrnbaumgarten in Österr. 1820, den pädag. Kurs gehört 1837 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— Hr. Michael Wurmbauer, geb. zu Höflein in Mähren 1823, den pädag. Kurs gehört 1839 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 10 J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

—— Hr. Franz Reiner, geb. zu Höflein in Mähren 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in Znaim, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Industrie-Lehrerin: Fr. Eleonora Beck, geb. zu Poisdorf in Österr. 1835.

Rabensburg.

Pfarre Rabensburg, Schulpatron (Malthefer-Ritter-Ordens-Commende), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 202, Sonntagsschüler 63.

Pfarrer und Katechet: Fra Wenzl Patera, Malthefer-Ordenspriester, geb. zu Jarow in Böhmen 1791.

Lehrer: Hr. Anton Strnad, geb. zu Zischkow in Mähren 1817, den pädag. Kurs gehört 1836 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 15½ J., in der gegenw. Anst. seit 1840.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Smeibidlo, geb. zu Rabensburg 1810, den pädag. Kurs gehört 1832 in Hradisch, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Reinthal.

Pfarre Reinthal, Schulpatron (Fürst Liechtenstein), Präsentant (derselbe und Pfarrer), neu erbaut 1799, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 128.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Adolph, Weltpr., geb. zu Ungarisch-Brod in Mähren 1801.

Lehrer: Hr. Joseph Buchmayer, geb. zu Reinthal in Österr. 1791, den pädag. Kurs gehört 1807 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1813, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Buchmayer, geb. zu Reinthal in Österr. 1831, den pädag. Kurs gehört 1848 in Wien, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Schrattenberg.

Pfarre Schrattenberg, Schulpatron (Pfarrer zu Böhmischkrut), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde Schrattenberg), neu erbaut 1790, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 301.

Pfarrer: Hr. Joseph Andorfer, Weltpr., geb. zu Walterskirchen in Öst. 1796.

Lehrer: Hr. Mathias Frank, geb. zu Schrattenberg 1822, den pädag. Kurs gehört 1840 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Katechet: Hr. Joseph Köppel, Koop., Weltpr., geb. zu Böhmischkrut in Öst. 1811.
Lehrgehilfe: Hr. Karl Hoppl, geb. 1812, den pädag. Kurs gehört 1830 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1835 in St. Pölten, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Staatz.

Pfarre Staatz, Schulpatron (Hr. Alphons Graf von Colalto), Präsentant (Gutsinhabung und Probstpfarre), gebaut 1800, vergrößert 1830, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 258, Sonntagsschüler 104.

Probst u. Pfarrer: Hr. Georg Bayerle, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Weltpr., geb. zu Hadruwa in Böhm. 1798.
Lehrer: Hr. Franz Ritter, geb. zu Staatz 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 13 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.
Katechet: Hr. Emanuel Hradetzky, Koop., Weltpr., geb. zu Gießhübl in Böhmen 1814.
—— Hr. Ernest Lukaseder, Koop., Weltpr., geb. zu Krems in Österr. 1828.
Lehrgehilfe: Hr. Mathias Weißhäupl, geb. zu Oberplan in Böhmen 1826, den pädag. Kurs gehört 1843 in Böhmisch-Krumau, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Unter-Themenau.

Pfarre Unter-Themenau, Schulpatron (Fürst Liechtenstein), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), erbaut 1795, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 253, Wiederholungsschüler 74.

Pfarrer und Katechet: Hr. Martin Dobschik, Weltpr., geb. zu Kunowitz in Mähren 1786.
Lehrer: Hr. Anton Nikl, geb. zu Brünleß in Mähren 1813, den pädag. Kurs gehört 1831 in Mährisch-Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Walterskirchen.

Pfarre Walterskirchen, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer), besteht seit 1682, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 91, Sonntagsschüler 27.

Pfarrer: Hr. Andreas Oberenzer, Weltpr., geb. zu Großtajax in Mähr. 1787.
Lehrer: Hr. Johann Zecha, geb. zu Mährisch-Trübau 1774, den pädag. Kurs gehört 1789 in Olmütz und 1800 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1800, dient 59 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1800.
Katechet: Hr. Heinrich Schultheß, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1825.

Wetzelsdorf.

Pfarre Wetzelsdorf, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 112, Sonntagsschüler 45.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Johann Czepp, Weltpr., geb. zu Iglau in Mähren 1800.

Lehrer: Hr. Johann Scholz, geb. zu Poisdorf 1806, den pädag. Kurs gehört 1823 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Wultendorf.

Pfarre Wultendorf, Schulpatron (Ritter v. Suttner), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 89, Sonntagsschüler 27.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Flager, Weltpr., geb. zu Groß-Olberndorf in Schlesien 1813.

Lehrer: Hr. Ignaz Gratzer, geb. zu Wultendorf in Österr. 1799, den pädag. Kurs gehört 1815 in St. Pölten, Lehrerprüfung gemacht 1821, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

12. Dekanat Stockerau.

Bisamberg.

Pfarre Bisamberg, Schulpatron und Präsentant (Ortsgutinhaber Graf Traun), neu erbaut 1825, halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 74.

Pfarrer und Katechet: Hr. Peter Haumer, Weltpr., geb. zu Wezles V. O. M. B. 1814, den pädag. Kurs gehört in St. Pölten, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Schießwald, Müllermeister.

Lehrer: Hr. Franz Zeiler, geb. zu Bisamberg 1809, den pädag. Kurs gehört 1826 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Großmugl.

Pfarre Großmugl, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), neu gebaut 1830, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 170.

Pfarrer: Hr. Michael Weiler, Weltpr., geb. zu Röschitz V. U. M. B. 1798, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Legerer, Färbermeister.

Lehrer: Hr. Franz Krez, geb. zu Würtenberg 1797, den pädag. Kurs gehört 1818 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Katechet: Hr. Joseph Nowak, Koop., Weltpr., geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1803, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Wieland, geb. zu Absdorf V. U. M. B. 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Harmannsdorf.

Pfarre Harmannsdorf, Schulpatron (Gutsinhaber von Niederhollabrunn), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 202.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Liebl, Weltpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1816, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Popp, Bürgermeister.

Lehrer: Hr. Johann Hirsch, geb. zu Harmannsdorf 1806, den pädag. Kurs gehört 1824 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Katechet: Hr. Franz Hummel, Koop., Weltpr., geb. zu Güns in Ungarn 1820, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Maier, geb. zu Stockerau 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in St. Pölten, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Haselbach.

Pfarre Haselbach, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 92.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Fourerius Hartl, reg. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Habersdorf 1809, dient 12 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Promper, Fleischer.

Lehrer: Hr. Joseph Manhart, geb. zu Pirawarth 1798, den pädag. Kurs gehört 1814 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1819 in Wien, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Herzogbierbaum.

Pfarre Herzogbierbaum, Schulpatron (Gutsbesitzer von Niederhollabrunn), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 180.

Pfarrer und Katechet: Hr. Friedrich Ziebel, Weltpr., geb. zu Troppau 1786, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Michael Haidvogel, Kleinhäusler.

Lehrer: Hr. Joseph Klingsbigl, geb. zu Niederfellabrunn V. U. M. B. 1797, den pädag. Kurs gehört 1813 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Lehrgehilfe: Hr. Fidelis Klingsbigl, geb. zu Herzogbierbaum 1830, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1848 in Wien, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Jedlesee.

Pfarre Jedlesee, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), errichtet 1785, erbaut 1839, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 136.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Libischer, Weltpr., geb. zu Klantendorf

in Mähren 1809, den pädag. Kurs gehört in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1833, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Posch, Bräumeister und Bürgermeister.

Lehrer: Hr. Valentin Grabmaier, geb. zu Süssenbrunn V. U. M. B. 1785, den pädag. Kurs gehört 1802 in Klosterneuburg, Lehrerprüfung gemacht 1807 in Wien, dient 49 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1807.

Lehrgehilfe: Hr. Andre Kaiser, geb. zu Baumgarten in Böhmen 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Neuhaus, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Karnabrunn.

Pfarre Karnabrunn, Schulpatron (Ortsgutsinhaberin), Präsentant (dieselbe und Pfarrer), errichtet 1685, neu erbaut 1829, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 122.

Pfarrer: Hr. Laurenz Schußer, Weltpr., geb. zu Tachau in Böhmen 1803, den pädag. Kurs gehört 1830 in Prag, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Ortsschulaufseher: Hr. Joachim Schröbl, Kaufmann.

Lehrer: Hr. Joseph Melze, geb. zu Mödling 1816, den pädag. Kurs gehört 1834 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: Hr. Alexander Palm, Koop., Weltpr., geb. zu Dux in Böhmen 1821, den pädag. Kurs gehört 1848 in Wien, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrgehilfe: Unbesetzt.

Korneuburg.

(Haupt- und Unter-Realschule.) Pfarre Korneuburg, Schulpatron (Stift Klosterneuburg, Gemeinde und Landesfürst), Präsentant (Landesfürst), die Hauptschule errichtet 1788, Unter-Realschule seit 1849, ganztägiger Unterricht in 8 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 323.

Pfarrer: Hr. Ludwig Grund, reg. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1786, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Fuchs, Bäckermeister.

Direktor: Hr. Andre Schwarz, geb. zu Pirawarth 1787, den pädag. Kurs gehört 1810 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1812 in Wien, dient 41 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Hr. Thomas Kollitscher, Koop., reg. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Braunsberg in Mähren 1819, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Leo Kwieta von Kwiatkowski, Koop., reg. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1823, dient 4 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: Hr. Anton Maierhuber, geb. zu Korneuburg 1804, den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 32 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrer: Hr. Jakob Hofmann, geb. zu Schrattenberg V. U. M. B., den pädag. Kurs gehört 1815 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1820, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

— — Hr. Leopold Hagmann, geb. zu Wien 1819, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

— — Hr. Karl Lagmaier, geb. zu Mödling V. U. W. W. 1814, den pädag. Kurs gehört 1833 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

— — Hr. Joseph Markl, geb. zu Eisgrub in Mähren 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in Brünn und 1827 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1836 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Quier, geb. zu Stockerau 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Stipendist (techn.): Hr. Eduard Hofmann, geb. zu Wien 1833, den pädag. Kurs gehört 1850 in Korneuburg, dient 1 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

— — (gramm.) Hr. Leopold Roiter, geb. zu Korneuburg 1832, den pädag. Kurs gehört 1850 in Korneuburg, dient 1 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer der popul. Gesundheitslehre: Hr. Friedrich Dautwitz, Med. Dr., geb. zu Feldkirch in Vorarlberg 1801, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Industrie-Lehrerin: Fr. Katharina Markl, geb. zu Wien 1808, befähigt 1840 von den Ursulinerinen, dient 16 J., in der gegenw. Anst. seit 1846.

Langenzersdorf.

Pfarre Langenzersdorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), errichtet 1320, halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 194.

Pfarrer und Katechet: Hr. Benedikt Saxinger, reg. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Linz 1790, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Bohati, Kaufmann.

Lehrer: Hr. Johann Fiebler, geb. zu Riekersdorf V. U. M. B. 1816, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrgehilfe: Hr. Mathias Stober, geb. zu Jedlersdorf V. U. M. B. 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Leizersdorf.

Pfarre Leizersdorf, Schulpatron (Kameralfond), Präsentant (Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 107.

Pfarrer: Hr. Joseph Hofmann, Weltpr., geb. zu Wr. Neustadt 1790, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Dulner, Bäckermeister.

Lehrer: Hr. Joseph Horsky, geb. zu Leizersdorf 1797, den pädag. Kurs gehört 1813 in Korneuburg und 1818 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1818, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Katechet: Hr. Gustav Kirchmayer, Koop., Weltpr., geb. zu Wien 1823, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Schwiener, geb. zu Nappersdorf 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Klosterneuburg, dient 4 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Leobendorf.

Pfarre Leobendorf, Schulpatron (ob der Enns'sche Religionsfond), Präsentant (Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 128.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Bruckner, fürsterzb. Konsistorialrath, emer. Dechant, Weltpr., geb. zu Ottenthal V. U. M. B. 1792, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Swiedernoch, Kastner der Gutsinhabung.

Lehrer: Hr. Joseph Seebauer, geb. zu Spillern V. U. M. B. 1809, den pädag. Kurs gehört 1826 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 25 J., in der gegenw. Anst. seit 1846.

Katechet: Hr. Joseph Anders, Koop., Weltpr., geb. zu Schurz in Böhmen 1810, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrgehilfe: Hr. Peter Heger, geb. zu Rohl in Schlesien 1826, den pädag. Kurs gehört 1844 in Olmütz, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Johann Boisl, geb. zu Nebes in Mähren 1825, den pädag. Kurs gehört 1846 in Olmütz, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Maisbierbaum.

Pfarre Maisbierbaum, Schulpatron (Gutsinhaber von Niederhollabrunn), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 78.

Pfarrer und Katechet: Hr. Math. Wasinger, Weltpr., geb. zu Hörersdorf V. U. M. B. 1811, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Ortsschulaufseher: Hr. Andre Schneps, Häusler.

Lehrer: Hr. Mathias Hirsch, geb. zu Maisbierbaum 1783, den pädag. Kurs gehört 1799 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1804, dient 52 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1811.

Lehrgehilfe: Unbesetzt.

Merkersdorf.

Pfarre Merkersdorf, Schulpatron (Gutsinhaber von Ernstbrunn), Präsentant (derselbe und Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 36.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Hailand, Weltpr., geb. zu Güns in Ungarn 1798, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Ortsschulaufseher: Hr. Sebastian Hans, Viertellehner.

Lehrer: Hr. Joseph Wegsteiner, geb. zu Haselbach V. U. M. B. 1822, den pädag. Kurs gehört 1837 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1845 in Wien, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Niederhollabrunn.

Pfarre Niederhollabrunn, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhaber von Niederhollabrunn), halbtäg. Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 275.

Pfarrer: Hr. Franz Ziebel, Weltpr., geb. zu Wien 1784, dient 44 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Kreipner, Wundarzt.

Lehrer: Hr. Franz Hirsch, geb. zu Harmannsdorf 1812, den pädag. Kurs gehört 1831 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Jakob Rohrer, Koop., Weltpr., geb. zu Gerasdorf V. U. M. B. 1803, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Unbesetzt.

Obergänserndorf.

Pfarre Obergänserndorf, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), neu erbaut 1836, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 106.

Pfarrer und Katechet: Hr. Michael Twerdinsky, Weltpr., geb. zu Preßburg 1803, den pädag. Kurs gehört 1827 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Kurz, Ganzlehner.

Lehrer: Hr. Andre Pilmann, geb. zu Hanzendorf V. U. M. B. 1800, den pädag. Kurs gehört 1817 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1821 in Wien, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Lehrgehilfe: Hr. Vincenz Kleibl, geb. zu Zlimoitz in Mähren 1821, den pädag. Kurs gehört 1839 in Olmütz, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Senning.

Pfarre Senning, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 65.

Pfarrer und Katechet: Hr. Herrmann Ramhart, Weltpr., geb. zu Neutitschein in Mähren 1807, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Strohmaier, Halblehner.

Lehrer: Hr. Joseph Schebling, geb. zu Willendorf V. U. W. W. 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Simonsfeld.

Pfarre Simonsfeld, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 117.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Neurauter, tit. Konsistorialrath, Weltpr., geb. zu Prutz in Tirol 1777, den pädag. Kurs gehört 1800 in Innspruck, dient 48 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Ortsschulanfseher: Hr. Stanislaus Glowaczky, Kaufmann.

Lehrer: Hr. Johann Schuh, geb. zu Sitzendorf V. U. M. B. 1785, den pädag. Kurs gehört 1803 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1807 in Wien, dient 48 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1807.

Spillern.

(Filialschule.) Pfarre Stockerau, Schulpatron (Gemeinde), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), besteht seit 1791, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 59.

Pfarrer: Hr. Anton Karl Pürtner, s. S. 246.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Lug, Viertellehner.

Lehrer: Hr. Michael Kaufmann, geb. zu Niederhollabrunn 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Klosterneuburg und 1824 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1825, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Katechet: Hr. Karl Bauer, s. S. 246.

Stetten.

Pfarre Stetten, Schulpatron (ob der Enns'sche Religionsfond), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), besteht seit 1426, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 73.

Pfarrer: Hr. Franz Hummel, Weltpr., geb. zu Güns in Ungarn 1796, dient 30 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Bauer, Halblehner.

Lehrer: Hr. Franz Reinsperger, geb. zu Niederhollabrunn 1820, den pädag. Kurs gehört 1836 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Hr. Leopold Zöhrer, Koop., Weltpr., geb. zu Hadres V. U. M. B. 1819, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Stockerau.

(Hauptschule mit 3 Klassen, und einem Jahrgange der Unter-Realschule.) Pfarre Stockerau, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), 1834 zur Hauptschule umgestaltet und vergrößert, ganztägiger Unterricht in 7 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 548.

Pfarrer: Hr. Anton Karl Pürtner, Dechant u. Schuldistrikts-Aufseher, Weltpr., geb. zu Zwettel 1783, den pädag. Kurs gehört 1806 in St. Pölten, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Winkler, Kammerbeamter.

Direktor: Hr. Michael Plöch, supplirt, geb. zu Breitenwaida V. U. M. B. 1775, den pädag. Kurs gehört 1792 in Korneuburg, Lehrerprüfung gemacht 1798, dient 58 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Geschäftsführer und Katechet: Hr. Anton Bohrn, Koop., prov. Hauptschul-Direktor, Weltpr., geb. zu Herrnbaumgarten 1819, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Karl Bauer, Koop., Weltpr., geb. zu Budweis 1819, den pädag. Kurs gehört 1840 in Wien, dient 11 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Johann Weilinger, Koop., Weltpr., geb. zu Bernhardsthal V. U. M. B. 1814, den pädag. Kurs gehört 1839 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrer: Hr. Joseph Fuhrmann, geb. zu Wien 1795, den pädag. Kurs gehört 1826, Lehrerprüf. gemacht 1836, für Hauptschulen 1826 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

—— Hr. Karl Luze, geb. zu Kleinriedenthal V. U. M. B. 1822, den pädag. Kurs gehört 1841 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1843, für Hauptschulen 1851, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

—— Hr. Franz Rosenkranz, geb. zu Grafendorf V. U. M. B. 1821, den päd. Kurs gehört 1839 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Hr. Karl Frotzler, geb. zu Dietmannsdorf V. U. M. B. 1827, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1846, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Hr. Ignaz Reichl, geb. zu Aspersdorf V. U. M. B. 1823, den pädag. Kurs gehört 1838 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Karl Fröhlich, geb. zu Deizendorf 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1849 in St. Pölten, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Johann Bayer, geb. zu Groß-Weikersdorf V. U. M. B. 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1844 in Wien, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Wilfersdorf (Klein-).

Pfarre Kleinwilfersdorf, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), errichtet 1785, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 113.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Weber, Weltpr., geb. zu Weißenkirchen V. O. W. W. 1805, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Rauch, Viertellehner.

Lehrer: Hr. Joseph Blöch, geb. zu Goggendorf 1806, den pädag. Kurs gehört 1823 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1830, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Würnitz.

Pfarre Würnitz, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Landesfürst), neu errichtet 1784, halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 139.

Pfarrer und Katechet: Hr. Philipp Mahler, Weltpr., geb. zu Brodek in Mähren 1811, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Baum, Schmiedmeister.

Lehrer: Hr. Joseph Praun, geb. zu Trautmannsdorf V. U. W. W. 1799, den pädag. Kurs gehört 1814 in Bruck a. d. Leitha, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Lehrgehilfe: Unbesetzt.

13. Dekanat Wilfersdorf.

Bullendorf.

(Filialschule.) Pfarre Wilfersdorf, Schulpatron (Gemeinde), Präsentant (Pfarre und Gutsinhabung Wilfersdorf), erbaut 1781, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 82.

Pfarrer: Hr. Joh. Querner, Weltpr., geb. zu Unterdannowitz in Mähr. 1787.

Lehrer: Hr. Leopold Schneider, geb. zu Bullendorf 1785, den pädag. Kurs gehört 1818 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1818 in Wien, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Katechet: Hr. Franz Kraupatz, Koop., Weltpr., geb. zu Roschowitz in Böhm. 1827.

Dobermannsdorf.

Pfarre Dobermannsdorf, Schulpatron (Alois Fürst v. Liechtenstein), Präsentant (Gemeinde und Ortspfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 76.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Březanský, Weltpr., geb. zu Butschowitz in Mähren 1796, Priester seit 1820.

Lehrer: Hr. Joseph Rupprecht, geb. zu Dobermannsdorf 1795, den pädag. Kurs gehört 1810 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1815, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Maximilian Skrkanek, geb. zu Rabensburg 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Drösing.

Pfarre Drösing, Schulpatron (Landesfürst mit der ehemaligen Fonds-Herrschaft Zistersdorf), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 122.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Ratzke, Weltpr., geb. zu Morawitz in k. k. Schlesien 1784.

Lehrer: Hr. Johann Bernhardt, adopt. Grill, geb. zu Freistadtl in Ungarn 1798, den pädag. Kurs gehört 1816 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1819 in Wien, dient 35½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Figl, geb. zu Haßlach in Niederösterr. 1830, dient 3½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Eibesthal.

Pfarre Eibesthal, Schulpatron (Barnabiten-Kollegium in Mistelbach), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 115.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Leopold, Weltpr., geb. zu Schüttenhofen in Böhmen 1810.

Lehrer: Hr. Leopold Graßl, geb. zu Ladendorf in Niederösterr. 1814, den pädag. Kurs gehört 1832 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Erdberg.

Pfarre Erdberg, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 75.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Joseph Mraz, Weltpr., geb. zu Wracow in Böhm. 1810.

Lehrer: Hr. Johann Michael Schwenk, geb. zu Böhmischkrut in Niederösterr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Gaiselberg.

(Filialschule.) Pfarre Zistersdorf, Schulpatron und Präsentant (k. k. Theresianische Ritter-Akademie in Wien), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 61.

Lehrer: Hr. Georg Schefbeck, geb. zu Gaiselberg in Österr. 1815, den pädag. Kurs gehört 1830 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Katechet: P. Moriz Rindt, Koop., geb. zu Zwettl in Österr. 1817.

Großinzersdorf.

Pfarre Großinzersdorf, Schulpatron (Stift Zwettl), Präsentant (Abt zu Zwettl), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 121.

Pfarrer und Katechet: P. A. Mar. Gautsch, Cisterziens. vom Stifte Zwettl, geb. zu Guntersdorf in Böhmen 1807.

Lehrer: Hr. Georg Freudenreich, geb. zu Großinzersdorf 1805, den pädag. Kurs gehört 1821 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1825, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Keßler, geb. zu Irmsdorf in Mähren 1832, den pädag. Kurs gehört 1848 in Olmütz, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Hauskirchen.

Pfarre Hauskirchen, Schulpatron (Stift Klosterneuburg), Präsentant (Pfarrer, Gemeinde und ehemalige Gutsinhabung Hauskirchen), besteht seit dem 14. Jahrhundert, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 138.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Nep. Mück, Weltpr., geb. zu Znaim in Mähren 1808, Priester 1832.

Lehrer: Hr. Franz Bock, geb. zu Ragendorf in Österr. 1811, den pädag. Kurs gehört 1827 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Lehrgehilfe: Hr. Leander Piringer, geb. zu Unterretzbach 1831, den pädag. Kurs gehört 1850 in Korneuburg, dient 1½ J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Hüttendorf.

Pfarre Hüttendorf, Schulpatron (Barnabiten-Kollegium von Mistelbach), Präsentant (dasselbe, Gutsverwaltung Paasdorf und Gemeinde Hüttendorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 99.

Pfarrer und Katechet: Don Bartholomäus Hilburger, Barnabit, geb. zu Wien 1807, Priester seit 1836.

Lehrer: Hr. Sebastian Stoiber, geb. zu Kettlasbrunn 1805, den pädag. Kurs gehört 1821 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Kettlasbrunn.

Pfarre Kettlasbrunn, Schulpatron und Präsentant (Fürst Liechtenstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 112.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Tlaskal, Weltpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1808.

Lehrer: Hr. Ferdinand Speck, geb. zu Bernhardsthal 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 22 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lanzendorf.

(Filialschule.) Pfarre Mistelbach, Schulpatron und Präsentant (Barnabiten-Kollegium von Mistelbach), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 114.

Pfarrer: Don Anton Maria Pfeiffer, Barnabit, geb. zu Budweis in Böhmen 1817.

Lehrer: Hr. Mathias Pernold, geb. zu Pyhra in Niederösterr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1820 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Katechet: Don Ferdinand Zirnig, Koop., Barnabit, geb. zu Uttingsdorf in Mähren 1817.

Maustrenk.

Pfarre Maustrenk, Schulpatron (Barnabiten=Kollegium zu Mistelbach), Präsentant (dasselbe mit dem Stifte Klosterneuburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 109.

Pfarrer und Katechet: Don Sales Erhart, Barnabit, geb. zu Gratz 1802.
Lehrer: Hr. J. Georg Rothhacksberger, geb. zu Maustrenk 1812, den päd. Kurs gehört 1829 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Mistelbach.

Pfarre Mistelbach, Schulpatron und Präsentant (Barnabiten=Kollegium und Magistrat Mistelbach), halb= und ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 320.

Pfarrer: Don Anton Maria Pfeiffer, s. S. 250.
Musterlehrer: Hr. Joseph Gspann, geb. zu Mistelbach 1802, den pädag. Kurs gehört 1815 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1822, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.
Katechet: Don Adalbert Hulek, Koop., Barnabit, geb. zu Kosteletz in Böhm. 1821.
—— Don Florian Hofmann, Koop., Barnabit, geb. zu Melk in Österr. 1820.
Lehrgehilfe: Hr. Johann Riedinger, geb. zu Oberleis 1825, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.
—— Hr. Ludwig Gspann, geb. zu Mistelbach 1831, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1849 in Wien, dient 2 Jahre, in der gegenw Anst. seit 1849.

Neusiedl an der Zaya.

Pfarre Neusiedl an der Zaya, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), errichtet 1784, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Joseph Heckl, Weltpr., geb. zu Pilsen in Böhmen 1801, Priester seit 1826.
Lehrer: Hr. Johann Rupp, geb. zu Währing bei Wien 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 19 J., in der gegenw. Anst. seit 1846.

Niederabsdorf.

Pfarre Niederabsdorf, Schulpatron und Präsentant (Fürst Alois v. Liechtenstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 133.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Friepes, Weltpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1812, Priester seit 1837.
Lehrer: Hr. Michael Frenzl, geb. zu Ringelsdorf in Österr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1816 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Schulprovisor: Hr. Anton Geyer, geb. zu Malspitz in Mähren 1824, den pädag. Kurs gehört 1838 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 13 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Paasdorf.

Pfarre Paasdorf, Schulpatron (Barnabiten-Kollegium Mistelbach), Präsentant (Pfarre und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrer: Hr. Anton Berger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Weltpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Österr. 1802.

Lehrer: Hr. Johann Hackler, geb. zu Paasdorf 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Jos. Kummerer, Koop., Weltpr., geb. zu Aspersdorf in Öst. 1829.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Meisel, geb. zu Niederleis 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Palterndorf.

Pfarre Palterndorf, Schulpatron und Präsentant (deutscher Ritterorden), erbaut 1779, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 100.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Schwarz, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Koßlau in Mähren 1800, Priester 1824.

Lehrer: Hr. Leopold Trib, geb. zu Palterndorf 1798, den pädag. Kurs gehört 1815 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1820, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.

Prinzendorf.

Pfarre Prinzendorf, Schulpatron (Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach), Präsentant (Stift Klosterneuburg), neu errichtet 1847, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 195.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Greis, Weltpr., geb. zu Hüttendorf 1807, Priester seit 1832.

Lehrer: Hr. Joseph Ristl, geb. zu Heiligenstadt 1797, den pädag. Kurs gehört 1815 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1820 in Wien, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Lehrgehilfe: Hr. Ferdinand Steiner, geb. zu Ernstbrunn 1830, den pädag. Kurs gehört 1846 in Korneuburg, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Ringelsdorf.

Pfarre Ringelsdorf, Schulpatron (Fürst Alois v. Liechtenstein), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 194.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Lebloch, Weltpr., geb. zu Pawlowitz in Mähren 1804, Priester seit 1829.

Lehrer: Hr. Karl Janitschek, geb. zu Butschowitz in Mähren 1811, den pä-

dag. Kurs gehört 1830 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Lehrgehilfe: Hr. Wenzel Klicz, geb. zu Butschowitz in Mähren 1820, den pädag. Kurs gehört 1837 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Olmütz, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Waltersdorf.

(Filialschule.) Pfarre Drösing, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 63.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Ratzke, Weltpr., geb. zu Morawitz in k. k. Schlesien 1784.

Lehrer: Hr. Jakob Czernohorsky, geb. zu Lundenburg in Mähren 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1833 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Wilfersdorf.

Pfarre Wilfersdorf, Schulpatron (Fürst Alois von Liechtenstein), Präsentant (derselbe und Pfarre), neu erbaut 1843, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 180.

Pfarrer: Hr. Johann Querner, Weltpr., s. S. 248.

Lehrer: Hr. Paul Böß, geb. zu Kettlasbrunn in Niederösterr. 1814, den pädag. Kurs gehört 1832 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1835 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Katechet: Hr. Franz Kraupatz, Koop., Weltpr., s. S. 248.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Lehmann, geb. zu Loidesthal 1822, den pädag. Kurs gehört 1838 zu Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Wien, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Windischbaumgarten.

(Filialschule.) Pfarre Zistersdorf, Schulpatron (Gemeinde), Präsentant (Schuldistrikts-Aufsicht Wilfersdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 83.

Lehrer: Hr. Ferdinand Hackl, geb. zu Gaunersdorf in Österr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 32¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Katechet: P. Moriz Rindt, s. S. 249.

Zistersdorf (Stadt).

Pfarre Zistersdorf, Schulpatron (Stift Zwettl), Präsentant (Hr. Abt des Stiftes Zwettl), ganztäg. Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 254.

Pfarrer: P. Franz Bodensteiner, Cisterz. vom Stifte Zwettl, geb. zu Windigsteig in Österr. 1801.

Lehrer: Hr. Florian Büchler, geb. zu Dobermannsdorf in Niederösterr. 1791, den pädag. Kurs gehört 1807 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1811 in Wien, dient 44 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1818.

Katechet: P. Bruno Eisenhauer, Koop., Cisterzienser vom Stifte Zwettl, geb. zu Fulgau in Österr. 1824.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Gmeinböck, geb. zu Wilhelmsdorf in Österr. 1830, den pädag. Kurs gehört 1848 in Klosterneuburg, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

——— Hr. Ignaz Büchler, geb. zu Zistersdorf in Österr. 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Wien, Lehrerprüfung gemacht für Hauptschulen 1849 in Wien, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Veränderungen während des Druckes.

In der Pfarrschule am Hof wurde im November 1851 Hr. Johann Mayer, gewesener Unterlehrer am Hundsthurm, an die Stelle des zum Oberlehrer beförderten Hrn. Epp als Unterlehrer angestellt.

In der Pfarrschule zu den Schotten wurde im November 1851 an die Stelle des Hrn. Alois Setzer, welcher zum technischen Lehrer in Wels befördert wurde, Hr. Franz Gartner, gewesener Personalgehilfe auf der Landstraße, als Unterlehrer angestellt.

Im Mai 1852 rückte in der Pfarrschule im Heiligenkreuzerhofe an die Stelle des freiwillig ausgetretenen Unterlehrers Hrn. Franz Fuchs, der bisherige Personalgehilfe daselbst, Hr. Johann Simoner, zum Unterlehrer vor, und anstatt seiner trat Hr. Franz Fischer, bisheriger Unterlehrer auf der Wieden, als Personalgehilfe ein.

Im Oktober 1851 wurde für die Pfarrschule am Hof Hr. Alois Stiebitz, bürgerl. Handelsmann, als Ortsschulaufseher angestellt.

Im November desselben Jahres für die Pfarrschule zu St. Michael Hr. Johann Georg Steiger, bürgerl. Spielkartenfabrikant und Hausinhaber.

Der durch Tod des Lehrers Hrn. Schuwerk auf der Wieden erledigte Schuldienst wurde dem Hrn. Lehrer Gschöpf in Margarethen, und dessen Schule dem Hrn. Unterlehrer Lorenz Rampp verliehen; Hr. Unterlehrer Epp wurde auf den Schuldienst am Magdalenagrund, und Hr. Unterlehrer Zweng auf den durch die Übersetzung des Hrn. Oberlehrers Waldbrunn in die Roßau erledigten Schuldienst im Lichtenthal befördert.

Zum Schlusse glaubt die Redaktion das etwas verspätete Erscheinen dieses, eigentlich bis zum Schlusse des Jahres 1851 in Bezug auf Dienstjahre u. s. w. gerechneten Lehrer-Schema's, durch die diesmalige besonders schwierige Zusammenstellung, durch die größere Ausdehnung desselben, und durch verspätetes Einlangen mehrerer Daten entschuldigen zu müssen. Wer die zahlreichen Veränderungen seit dem Jahre 1847, in welchem das letzte Schema erschien, kennt, wird die Schwierigkeit der gegenwärtigen ganz neuen Zusammenstellung begreifen, und mit kleinen vorkommenden Mängeln Nachsicht haben.

Ortsregister.

T.

Namensregister.

E.

G.

M.

N.

S.

Sch.

Bischöfliche
Diöcese St. Pölten.

P. T. Hochwürdigster Herr Bischof.

Se. bischöfliche Gnaden, der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Ignaz Feigerle, der Gottesgelehrtheit Doktor, gewes. Rektor Magnificus an den Universitäten zu Olmütz und Wien, Mitglied des theolog. Doktoren-Kollegiums an der Wiener und Prager Hochschule, Ehrenkanonikus von Kremsier, em. k. k. Hof- und Burgpfarrer rc. rc., geb. zu Biskupstwo in Mähren 1795, Priester 1818, zum Bischof consekrirt 1852.

Schulen-Oberaufseher.

Der P. T. Hochw. Herr Franz Pötsch, Domherr, Konsistorialrath und Diözesan-Schulen-Oberaufseher zu St. Pölten, Konkursexaminator, geb. zu Adamsfreiheit in Böhmen 1788.

Schuldistrikts-Aufseher.

Im V. O. W. W.

Dek. Haag. P. T. Hr. Johann Kuntmann, Weltpr., Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Haager Dekanates, Pfarrer zu St. Valentin, geb. zu Sternberg in Mähren 1787.

Dek. Melk. P. T. Hr. Joseph Steiner, Weltpr., Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Melker Dekanates, Pfarrer zu Haunoldstein, geb. zu Rohrbach in Österr. 1787.

Dek. Ollersbach. P. T. Hr. Ignaz Renoth, Weltpr., Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Ollersbacher Dekanates, Pfarrer zu Christophen, geb. zu Markt Zell in Österr. 1787.

Dek. St. Pölten. P. T. Hr. Severin Gregor, der Gottesgelehrtheit Doktor, Mitglied der theol. Fakultät an der Hochschule in Wien, Domherr, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des St. Pöltner Dekanates, Konkurs-Examinator und Dompfarrer, s. S. 23.

Dek. Pottenbrunn. P. T. Hr. Joseph Glanz, Weltpr., Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Pottenbrunner Dekanates, Pfarrer zu Traismauer.

Dek. Scheibbs. P. T. Hr. Johann Hörtler, Weltpr., Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Scheibbser Dekanates, Pfarrer zu Scheibbs.

Dek. Tulln. P. T. Hr. Karl Metz, Weltpr., Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Tullner Dekanates, Stadtpfarrer zu Tulln.

Dek. Waidhofen a. d. Ybbs. P. T. Hr. Augustin Beer, Weltpr., Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Waidhofner Dekanates, Stadtpfarrer zu Waidhofen a. d. Ybbs.

Dek. Wilhelmsburg. P. T. Hr. Emerich Dorner, Zisterzienserpriester des Stiftes Lilienfeld, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Wilhelmsburger Dekanates, Pfarrer zu Wilhelmsburg.

Dek. Ybbs. P. T. Hr. Leopold Adam v. Ehrenporth, Weltpr., Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Ybbser Dekanates, Stadtpfarrer zu Ybbs.

Im V. O. M. B.

Dek. Eggenburg. P. T. Hr. Rudolph Christoph, reg. Chorherr v. Stifte Klosterneuburg, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. im Eggenburger Dekanate, Pfarrer zu Reinprechtspölla.

Dek. Gerungs. P. T. Hr. Joseph Schmid, Prior und Pfarrer im Cisterzienserstifte Zwettl, dekorirt mit dem goldenen Verdienstkreuze, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Gerunger Dekanates.

Dek. Horn. P. T. Hr. Karl Blahnik, Weltpr., Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Horner Dekanates, Pfarrer zu Gars.

Dek. Krems. P. T. Hr. Joseph Bach, Ehrendomherr von St. Pölten, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Kremser Dekanates, bischöfl. Kommissär der philosoph. Lehranstalt und Stadtpfarrer zu Krems.

Dek. Oswald. P. T. Hr. Johann Lichtenberger, Weltpr., Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Oswalder Dekanates, Pfarrer zu Maria Taferl.

Dek. Pölla. P. T. Hr. Sebastian Liebhart, Weltpr., Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Pöllaer Dekanates, Pfarrer zu Altpölla.

Dek. Raabs. P. T. Hr. Michael Schuhmacher, Ehrendomherr von St. Pölten, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Raabser Dekanates, Pfarrer zu Raabs.

Dek. Spitz. P. T. Hr. Leonhard Wittmann, Benediktinerpriester v. Göttweig, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Spitzer Dekanates, Pfarrer zu Kottes.

Dek. Waidhofen a. d. Thaya. P. T. Hr. Mathias Peter, Ehrendomherr von St. Pölten, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Waidhofner Dekanates, Pfarrer zu Heidenreichstein.

Dek. Weitra. P. T. Hr. Ignaz Chalaupka, Weltpr., Konsistorialrath, Dechant und Schuldistr. Auff. des Weitraer Dekanates, Pfarrer zu Kirchberg am Walde.

I. Stadt St. Pölten.

A. Haupt- und Unter-Realschule.

St. Pölten, Dom-Pfarre; Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), ganztägiger Unterricht in 8 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 659.

Pfarrer: P. T. Hr. Severin Gregor, Domherr, Doktor der Gottesgelehrtheit ɛc., Konsistorial-Rath.

Direktor: Hr. Johann Bapt. Matzinger, Inhaber der mittleren gold. Civil-Ehren-Medaille mit dem Bande, Ehrenbürger der l. f. Kreisstadt St. Pölten, erwählter Vertrauensmann bei der Rekrutirung und Ehren-Kurator der von der ersten österr. Sparkasse und vereinigten allgemeinen Versorgungsanstalt in Wien aufgestellten Commandite in St. Pölten, geb. zu Merkenbrechts V. O. M. B. 1781, den pädag. Kurs gehört 1799, Lehrerprüf. gemacht in Krems, später bei den P. P. Piaristen in Horn und 1806 in St. Pölten, dient 52¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1810 als Lehrer u. 1841 als Direktor.

Katecheten: Hr. Franz Zenotty, zugleich Professor der Katechetik und Pädagogik für die Diöcesan-Alumnen, geb. zu Langenlois 1808, den pädag. Kurs gehört 1831 zu St. Pölten, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Hr. Franz Rastl, Weltpriester und Dom-Kurat, geb. zu Langenlois 1813, den pädag. Kurs gehört 1837 in St. Pölten, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrer: Hr. Georg Weigel, geb. zu Jansdorf in Böhmen 1781, den pädag. Kurs gehört 1799 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1803 in St. Pölten, dient 52 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1809.

—— Hr. Leopold Zimmerl, geb. zu Frauenhofen V. O. M. B. 1798, den pädag. Kurs gehört 1813 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1817 in St. Pölten, für die 4. Klasse 1838 u. 1839 in Wien, dient 38½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Johann Nep. Semmelmayer, geb. zu Stockerau V. U. M. B. 1801, den pädag. Kurs gehört 1817 in Klosterneuburg und 1823 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1823 in Wien, für die 4. Klasse 1. Jhrgs. 1837 in Wien, 2. Jhrg. 1849 in Krems, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

—— Hr. Mathias Fritz, geb. zu Langau V. O. M. B. 1806, den pädag. Kurs gehört 1823 in St. Pölten und 1833 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1827 in St. Pölten und 1833 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Lehrer: Hr. Joseph Kienast. geb. zu Litschau 1798, den pädag. Kurs gehört 1815 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1820 in St. Pölten, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839; literarische Leistung: Die Lautir-Methode.

— Hr. Heinrich Ferstler, geb. zu Wien 1801, den pädag. Kurs gehört 1820 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Unterlehrer: Hr. Johann Weinkopf, geb. zu Weikertschlag V. O. M. B. 1818, den pädag. Kurs gehört 1835 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1839 und für Hauptschulen 1850 in St. Pölten, dient 16 J., in der gegenw. Anst. seit 1843.

Stipendisten: Hr. Matthäus Wurst, Zeichnungsstipendist, geb. zu Langau, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1851 in St. Pölten, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

— Hr. Joseph Gollick, geb. zu Grein in Oberösterr. 1817, den pädag. Kurs gehört 1835 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1840, für Hauptschulen 1850 in St. Pölten, dient 8½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

— Hr. Joseph Vogl, geb. zu St. Pölten 1828, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 4⅔ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

— Hr. Karl Müllechner, geb. zu Pyhra 1827, den pädag. Kurs gehört 1845 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

— Hr. Franz Schleifer, geb. zu Großpopen 1827, den pädag. Kurs gehört 1844 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848 in St. Pölten, dient 6¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

— Hr. Anton Frühwirth, geb. zu Litschau 1830, den pädag. Kurs gehört 1848, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Schuldiener: Hr. Joseph Kugelbeck.

B. Diöcesan-Taubstummen-Institut.

St. Pölten, Dompfarre; gegründet 1846, Unterricht nach Stunden in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 7.

Lehrer: Hr. Leopold Zimmerl, geb. zu Fraunhofen V. O. M. B. 1798, die Taubstummen-Unterrichts-Methode studirt und die Prüfung gemacht 1838, 1839 und 1843 in Wien, dient 38½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Rudolf Hausmann, Dompfarr-Kurat, geb. zu Spitz V. O. M. B. 1818, den Lehrkurs über die Taubstummen-Unterrichts-Methode gehört u. Prüfung gemacht 1845 in Wien, dient 9½ J., in der gegenw. Anst. seit 1846.

C. Schule und Erziehungs-Anstalt der englischen Fräulein.

St. Pölten, Dompfarre; Schulpatron (Se. Maj. der Kaiser), Präsentant (die hochwürd. Frau Oberst-Vorsteherin Gräfin Juliana Mailath), gegründet 1706 von Mariana Krichbaum, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, Anzahl der Zöglinge 44, der äußern Schüler 350.

Stadtpfarrer: Hr. Severin Gregor, Kanonikus.

Obervorsteherin: Fr. Julie Gräfin Mailáth, geb. zu Groß-Turbel in Ungarn 1782, Lehrerprüf. gemacht 1808, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. 37 Jahre.

Katechet: Hr. Joseph Streßler, Weltpr. und Kooperator, geb. zu St. Valentin in Österr. 1817, Priester 1840.

Lehrerin der ungarischen Sprache: Frl. Anna von Mihalics, Haus- und Küchenmeisterin, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1787, Lehrprüf. gemacht 1816, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. 15 Jahre.

Lehrerin der Handarbeiten: Frl. Antonia Fischer, Pförtnerin, geb. zu Alt-Knie in Böhmen 1785, Lehrprüf. gemacht 1803, dient 48 Jahre, in der gegenw. Anst. 6 Jahre.

Schulpräfektin: Frl. Marie v. Fink, wiederholt den Religionsunterricht, Arbeitsmeisterin, geb. zu Wien 1795, Lehrprüf. gemacht 1816, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. 24 Jahre.

Schreibmeisterin: Frl. Anna Fünfkirchen, Novizenmeisterin, geb. zu Wien 1796, Lehrprüf. gemacht 1819, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. 9 J.

Lehrerin: Frl. Marie Kofler, geb. zu Mühlbach in Tirol 1807, Lehrprüf. gemacht 1822, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. 3 Jahre.

—— Frl. Ludmilla Groh, geb. zu Horzig in Böhmen 1805, Lehrprüf. gemacht 1826, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. 4 Jahre.

—— Frl. Beatrix Völker, geb. zu Ochsenhausen in Würtemberg 1808, Lehrprüf. gemacht 1830, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. 3 Jahre.

—— Frl. Leopoldine Kögler, geb. zu Wien 1822, Lehrprüf. gemacht 1844, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. 7 Jahre.

—— Frl. Aloisia Brem, geb. zu Wien 1825, Lehrprüf. gemacht 1845, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. 5 Jahre.

—— Frl. Marie Fux, geb. zu Dobrzi in Böhmen 1818, Lehrprüf. gemacht 1847, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. 2 Jahre.

—— Frl. Johanna Schreiber, geb. zu Sillern in Ungarn 1836, Lehrprüf. gemacht 1851.

—— Frl. Franziska Holluger, geb. zu Wartberg 1831, Lehrprüf. gemacht 1851.

—— Frl. Margaretha Künzl, geb. zu Franzensbrunn bei Eger 1825, Lehrprüf. gemacht 1851.

Lehrerin der franz. Sprachlehre und der ital. Sprache: Frl. Amalie von Pogner, geb. zu Gratz 1809, Lehrprüf. gemacht 1827, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. 3 Jahre.

Lehrerin der franz. Sprache: Frl. Adalberta Aman, geb. zu Wien 1813, Lehrprüf. gemacht 1841, dient 9 Jahre.

II. Viertel Ober-Wiener-Wald.

1. Dekanat Haag.

Aschbach.

Pfarre Aschbach, Schulpatron und Präsentant (Stift Seitenstetten), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 135, Wiederholungsschüler 42.

Pfarrer: Hr. Engelbert Huber.
Ortsschulaufseher: Hr. Paul Fuchs, Chirurg.
Lehrer: Hr. Matthäus Steiner, geb. zu Waltrowitz in Mähren 1793, den pädag. Kurs gehört 1810 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1815 in St. Pölten, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.
Katecheten: P. Robert GriENN, Kooperator.
—— P. Konrad Sandböck, Kooperator.
Lehrgehilfe: Hr. Joseph Gruber, geb. zu Staukau in Böhmen 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Plan, Lehrerprüf. gemacht 1840 in St. Pölten, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Behamberg.

Pfarre Behamberg, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), neu erbaut 1800, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 120, Sonntagsschüler 50.

Pfarrer: Hr. Johann Wiesinger.
Ortsschulaufseher: Hr. Matthäus Dattarmusch, Webermeister.
Lehrer: Hr. Franz Xav. Büchl, geb. zu Kürnberg 1795, den pädag. Kurs gehört 1812 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1817 in St. Pölten, dient 38½ J., in der gegenw. Anst. seit 1820.
Katechet: Hr. Kaspar Schuhmayr, Kooperator.

Dirnberg.

Pfarre Haidershofen, Schulpatron (ob der Ennsische Religionsfond), Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 70.

Pfarrer: Hr. Franz Marzik.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Arnold, Gutsbesitzer.

Lehrer: Hr. Joseph Reifschneider, geb. zu Engelbrechts 1802, den pädag. Kurs gehört 1819 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1823 in St. Pölten, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Franz Kehnmann, Kooperator zu Haidershofen.

Erla.

Pfarre Erla, Schulpatron und Präsentant (Gutsbesitzung Erla), wurde erweitert 1830, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 58, Sonntagsschüler 26.

Pfarrer und Katechet: Hr. Simon Auer.

Ortsschulaufseher: Hr. Wilhelm Berninger, Chirurg.

Lehrer: Hr. Thomas Wiesinger, geb. zu Klein-Grillowitz in Mähren 1798, den pädag. Kurs gehört 1816 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1822 in St. Pölten, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Ernsthofen.

Pfarr-Vikariat Ernsthofen, Schulpatron und Präsentant (Erlakloster), erbaut 1775, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 104, Sonntagsschüler 55.

Pfarr-Vikar und Katechet: Hr. Franz Seraphikus Kräutle.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Egelseer, Bauer.

Lehrer: Hr. Franz Znaimer, geb. zu Erdberg in Mähren 1808, den pädag. Kurs gehört 1827 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1830 in St. Pölten, dient 24¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Haag.

Pfarre Haag, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 270, Sonntagsschüler 165.

Pfarrer: Hr. Sebastian Reichardt.

Ortsschulaufseher: Hr. von Pachner, Handelsmann und Bürgermeister.

Lehrer: Hr. Franz Mayerhofer, geb. zu St. Valentin in Österr. 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1835 in St. Pölten, dient 19¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Ferdinand Thum, Kooperator.

—— Hr. Johann Hinterhuber, Kooperator.

Lehrgehilfe: Hr. Maximus Schmid, geb. zu Albern in Böhmen 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in Teltsch in Mähren, Lehrerprüf. gemacht 1843 in St. Pölten, dient 12⅓ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— Hr. Franz Wolfschitz, geb. zu Mayres in Mähren 1815, den pädag. Kurs gehört 1833 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1836 in Brünn und 1846 in St. Pölten, dient 14⅓ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Haidershofen.

Pfarre Haidershofen, Schulpatron (ob der Ennsischer Religionsfond), Präsentant (Landesfürst), erbaut 1782, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 130, Sonntagsschüler 70.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Marzik.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Stöckler, Schustermeister.
Lehrer: Hr. Joseph Budiel, geb. zu Rabausch in Böhmen 1783, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1806 in St. Pölten, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.
Katechet: Hr. Franz Kehnmann, Kooperator.
Lehrgehilfe: Hr. Johann Punz, geb. zu Schlatzendorf 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1827 in St. Pölten, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Krenstetten.

Pfarre Krenstetten, Schulpatron und Präsentant (Stift Seitenstetten), gegründet 1782, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 54, Wiederholungsschüler 28.

Pfarrer: P. Engelbert Huber.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Hechenberger, Bauer.
Lehrer: Hr. Georg Schürrer, geb. zu Aschbach 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1825 in St. Pölten, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.
Katechet: P. Konrad Sandböck, Kooperator.

Kürnberg.

Pfarre Kürnberg, Schulpatron und Präsentant (Pfarrer zu Behamberg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 150, Sonntagsschüler 60.

Pfarr-Vikar: Hr. Franz Hoffstetter.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Gschirreiter, Bauer.
Lehrer: Hr. Johann Langenreiter, geb. zu Neuhofen an der Ybbs 1800, den pädag. Kurs gehört 1816 in Waidhofen an der Ybbs, Lehrerprüf. gemacht 1821 in St. Pölten, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

St. Michael am Bruckbach.

Pfarre St. Michael am Bruckbach, Schulpatron und Präsentant (Stift Seitenstetten), gegründet 1820, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 80, Sonntagsschüler 22.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wichmann Preinfalk.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Wimmer, Bauer.
Lehrer: Hr. Ferdinand Tischler, geb. zu Aschbach 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Oed.

Pfarre Oed, Schulpatron und Präsentant (Gutsbesitzung Niederwallsee), neu erbaut 1822, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 111, Sonntagsschüler 56.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Streit.
Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Maurer, Schmied.
Lehrer: Hr. Alois Greisinger, geb. zu Oed 1816, den pädag. Kurs gehört 1833 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1839, dient 18¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1843.
Lehrgehilfe: Hr. Karl Greisinger, geb. zu Oed 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1845 in St. Pölten, dient 13⅓ J., in der gegenw. Anst. seit 1839.

Öhling.

Pfarre Öhling, Schulpatron und Präsentant (Stift Seitenstetten), besteht seit 1780, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 60, Wiederholungsschüler 32.

Pfarrer und Katechet: P. Kolumban Holnschlag.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Piringer, Bauer.
Lehrer: Hr. Joseph Radelberger, geb. zu Sonntagberg 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1830, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

St. Pantaleon.

Pfarre St. Pantaleon, Schulpatron und Präsentant (Gutsbesitzung Salaberg), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 79, Sonntagsschüler 28.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Steininger.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Berndl.
Lehrer: Hr. Joseph Leitner, geb. zu Rechberg in Oberösterr. 1788, den pädag. Kurs gehört 1806 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1810, dient 44 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1810.

Peilstein.

Pfarre St. Michael am Bruckbach, Schulpatron und Präsentant (Stift Seitenstetten), besteht seit 1829, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 49.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wichmann Preinfalk.
Ortsschulaufseher: Hr. Georg Stöckler, Müllermeister.
Lehrer: Hr. Georg Steiner, provisorisch, geb. zu Weistrach 1812, den pädag. Kurs gehört 1837 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1842 in St. Pölten, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

St. Peter in der Au.

Pfarre St. Peter in der Au, Schulpatron und Präsentant (Gutsbesitzung St. Peter in der Au), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 102, Sonntagsschüler 39.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Schatz.
Ortsschulaufseher: Hr. Andreas Ott, Handelsmann.
Lehrer: Hr. Joseph Prandstetter, geb. zu Obermannersdorf V. U. M. B. 1779, den pädag. Kurs gehört 1797 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1807 in St. Pölten, dient 54 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1797.
Katechet: Hr. Joseph Innerhuber, Kooperator.
Lehrgehilfe: Hr. Karl Aichinger, geb. zu Baumgartenberg in Oberösterr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1828 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1834, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Seitenstetten.

Pfarre Seitenstetten, Schulpatron und Präsentant (Stift Seitenstetten), seit 1822 zur Hauptschule erhoben, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 114, Wiederholungsschüler 45.

Pfarrer und Prior: P. Augustin Braun.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Schachner, Gastwirth.
Direktor: Hr. Joseph Pfeiffer, geb. zu Neuhofen an der Ybbs 1776, den pädag. Kurs gehört 1795 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1805, dient 56 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1804.
Katechet: P. Bonifazius Kernstock, Kooperator.
Unterlehrer: Hr. Johann Nep. Burbaum, geb. zu Altmelon 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.
——— Hr. Dominikus Dunkel, geb. zu Meidling 1828, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Strengberg.

Pfarre Strengberg, Schulpatron (Gutsbesitzung Niederachleiten), Präsentant (Pfarrer zu Strengberg), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 201, Sonntagsschüler 74.

Pfarrer und Katechet: Hr. Medard Seeland.
Ortsschulaufseher: Hr. Karl Hefetter, k. k. Postmeister.
Lehrer: Hr. Joseph Gamon, geb. zu Purgstall 1791, den pädag. Kurs gehört 1810 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1812, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.
Katechet: Hr. Kaspar Wasmer, Kooperator.

St. Valentin.

Pfarre St. Valentin, Schulpatron (Henriette Baronin v. Pereira Arnstein), Präsentant (Pfarrer zu St. Valentin), erbaut 1805, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 236, Sonntagsschüler 130.

Pfarrer: P. T. Hr. Johann Kundmann.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Kutill, Chirurg.

Lehrer: Hr. Leopold Mayrhofer, geb. zu Kirchbach in Österreich 1783, den pädag. Kurs gehört 1802 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1808 in St. Pölten, dient 48½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1818.

Katechet: Hr. Matthäus Binder, Kooperator.

—— Hr. Michael Geppel, Kooperator.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Greisinger, geb. zu Oed 1818, den pädag. Kurs gehört 1835 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 16⅓ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

—— Hr. Karl Hörmann, geb. zu St. Pölten 1831, den pädag. Kurs gehört 1848 in Linz, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Nieder-Wallsee.

Pfarre Sindelburg, Schulpatron und Präsentant (Gutsbesitzung Nieder-Wallsee), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 126, Sonntagsschüler 55.

Pfarrer und Katechet: Hr. Mathias Glanz.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Glaninger, Steinbrechermeister.

Lehrer: Hr. Anton Redl, geb. zu Windischsteig 1792, den pädag. Kurs gehört 1809 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1812 in St. Pölten, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.

Katechet: Hr. Ernst Wagner, Kooperator.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Redl, geb. zu Wallsee 1828, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Weistrach.

Pfarre Weistrach, Schulpatron und Präsentant (Pfarrer zu Behamberg), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 140, Wiederholungsschüler 45.

Pfarrer und Katechet: Hr. Simon Hauer.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Damberger, Glasermeister.

Lehrer: Hr. Joseph Pleichl, geb. zu Rogendorf 1804, den pädag. Kurs gehört 1820 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1824, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Franz Puschl, Kooperator.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Scheidel, geb. zu Hoheneich 1832, den pädag. Kurs gehört 1851 in St. Pölten, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Wolfsbach.

Pfarre Wolfsbach, Schulpatron und Präsentant (Stift Seitenstetten), besteht seit 1733, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 153, Sonntagsschüler 73.

Pfarrer und Katechet: P. Peter Wappensperger.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Lindner, Bauer.
Lehrer: Hr. Johann Puschl junior, geb. zu Wolfsbach 1804, den pädag. Kurs gehört 1823 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1827, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.
Katechet: P. Andreas Scheurer, Kooperator.

Hr. Johann Puschl senior, geb. 1764, seit 1848 emeritirt, hat den Dienst seinem Sohne abgetreten, unterrichtet noch aus Mangel eines Gehilfen die Kinder der 1. Klasse.

2. Dekanat Melk.

Aggsbach.

Pfarre Aggsbach, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), gegründet 1784, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 52.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wenzeslaus Thome, geb. zu Höritz in Böhm. 1786.
Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Penn.
Lehrer: Hr. Johann Pollak, geb. zu St. Martin nächst Weitra 1804, den pädag. Kurs gehört 1822 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1837 in St. Pölten, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. 7 Jahre.

Arnsdorf.

Pfarre Arnsdorf, Schulpatron und Präsentant (Gutsbesitzer zu Arnsdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 103.

Pfarrer: Hr. Martin Bauer.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Schweighofer.
Lehrer: Hr. Franz Koller, geb. zu Pyhra V. O. W. W. 1823, den pädag. Kurs gehört 1839 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1843, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.
Katechet: Hr. Johann Hametner.

Bischofstetten.

Pfarre Bischofstetten, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), besteht seit 1740, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 94.

Pfarrer: Hr. Joseph Pillmann.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Baumgarter.
Lehrer: Hr. Joseph Koller, geb. zu Bischofstetten 1788, den pädag. Kurs gehört 1805 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1806, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1806.

Lehrgehilfe: Hr. Heinrich Kiener, geb. zu St. Bernard 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1849 in St. Pölten, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Gansbach.

Pfarre Gansbach, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 124.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wolfgang Wittmann.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Brandl.
Lehrer: Hr. Joseph Rosenkranz, geb. zu Haugsdorf V. U. M. B. 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Geyersberg.

Pfarre Langegg, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 108.

Pfarrer: P. Peregrinus M. Traxler.
Ortsschulaufseher: Hr. Prokop.
Lehrer: Hr. Franz Diunfarth, geb. zu Großwetzdorf V. U. M. B. 1804, den pädag. Kurs gehört 1820 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.
Katechet: P. Manet M. Rister, Kooperator.

Gerolding.

Pfarre Gerolding, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 64.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wenzel Hubne.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Stehrlein.
Lehrer: Hr. Leopold Berger, geb. zu Gerolding 1814, den pädag. Kurs gehört 1833 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 17½ Jahre, in der gegenw. Anstalt seit 1851.

Hafnerbach.

Pfarre Hafnerbach, Schulpatron und Präsentant (Hr. Graf v. Montecuccoli, Gutsbesitzer zu Mitterau), umgebaut 1821, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 206.

Pfarrer: Hr. Franz Neußer, geb. zu St. Pölten 1813.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Fischlmayr.
Lehrer: Hr. Joseph Werner, geb. zu Eichberg 1788, den pädag. Kurs gehört 1803 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1807, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. 32 Jahre.
Lehrgehilfe: Hr. Joseph Körner, geb. zu Hafnerbach 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1839, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. 12 Jahre.

Haindorf.

Pfarre Haindorf, Schulpatron und Präsentant (Se. Hochwürd. Hr. Prälat des Stiftes Göttweig, Engelbert Schwerdfeger), erbaut 1833, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 47.

Pfarrer und Katechet: P. Wenzl Siegl, geb. zu Mußlau in Mähren 1794.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Haas.
Lehrer: Hr. Ignaz Wolf, geb. zu Neupölla 1811, den pädag. Kurs gehört 1827 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Haunoldstein.

Pfarre Haunoldstein, Schulpatron und Präsentant (Hr. Graf v. Montecuccoli, Gutsbesitzer zu Mitterau), vergrößert 1824, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 75, Wiederholungsschüler 30.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Steiner, geb. zu Rohrbach 1787.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Steindl.
Lehrer: Hr. Ignaz Koller, geb. zu Pyhra 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Hirm.

Pfarre Hirm, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 212.

Pfarrer und Katechet: Hr. Benedikt Eder, geb. zu Melk 1792.
Ortsschulaufseher: Hr. Alois Kraus.
Lehrer: Hr. Laurenz Rosenkranz, geb. zu Haugsdorf 1801, den pädag. Kurs gehört 1818 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1821 in St. Pölten, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.
Katechet: Hr. Friedrich Schönhold, Kooperator, geb. zu Budweis 1819.
Lehrgehilfe: Hr. Johann Rosenkranz, geb. zu Gerersdorf 1828, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Markt Kilb.

Pfarre Kilb, Schulpatron (Stift Göttweig), Präsentant (Abt zu Göttweig), besteht seit 1090, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 230, Wiederholungsschüler 66.

Pfarrer: P. Kolomann Wiest.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Mayr.
Lehrer: Hr. Franz Lobinger, geb. 1797, den pädag. Kurs gehört 1813 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1818, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823; literarische Leistung: Diktandosätze.
Katechet: P. Bernard Bizowsky, Kooperator.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Brunnthaler, geb. 1826, den pädag. Kurs gehört 1842, Lehrerprüf. gemacht 1847 in St. Pölten, dient 9 J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

Kirnberg.

Pfarre Kirnberg, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (P. T. Hr. Domprobst von Wien), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 109.

Pfarrvikar und Katechet: Hr. Thomas König, geb. zu Pumlitz in Mähren 1809.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Kranl.
Lehrer: Hr. Franz Königsberger, geb. zu St. Leonhard 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1834, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Loosdorf.

Pfarre Loosdorf, Schulpatron und Präsentant (Hr. Karl Freiherr von Tinti, Gutsbesitzer von Schallaburg), erbaut 1825, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 197.

Pfarrer: Hr. Franz König, geb. zu Oblaß in Mähren 1810.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Preßl.
Lehrer: Hr. Sebastian Stitz, geb. zu Mautern in Österr. 1814, den pädag. Kurs gehört 1833 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1839 in St. Pölten, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.
Katechet: Hr. Ludwig Weichselbaum, Kooperator, geb. zu Senftenberg in Österreich 1823.
Lehrgehilfe: Hr. Joseph Kasser, geb. zu Texing 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

St. Margareth.

Pfarre St. Margareth, Schulpatron (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 105.

Pfarrer: Hr. Calixt Zött.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Foringer.
Lehrer: Hr. Joseph Schienerl, geb. zu Haunoldstein 1828, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.
Katechet: Hr. Joseph Schmidt.

Mark.

Pfarre Mark, Schulpatron und Präsentant (Hr. Joseph Graf v. Selbern zu Strannersdorf), ganztäg. Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 180.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Lechner, geb. zu Rottenschachen V. O. M. B. 1806.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Krund.

Lehrer: Hr. Alois Süßmayr, geb. zu Mark 1809, den pädag. Kurs gehört 1826 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1830, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Katechet: Hr. Johann Lindermann, geb. zu Windigsteig V. O. M. B. 1807.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Magerl, geb. zu Zeillern 1822, den pädag. Kurs gehört 1840 in St. Pölten, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Markersdorf.

Pfarre Markersdorf, Schulpatron und Präsentant (Se. Hochw. Hr. Prälat zu Göttweig, Engelbert Schwertfeger), neu erbaut 1848, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 86.

Pfarrer und Katechet: P. Virgil Fleischmann, geb. zu Braunau im Innviertel 1783, den pädag. Kurs gehört im löbl. Stifte Göttweig, geprüft in St. Pölten, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Gaßner.

Lehrer: Hr. Vincenz Hennhapl, geb. zu Pulgram in Mähren 1776, den pädag. Kurs gehört 1792 in Nikolsburg und 1795 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1801 in Korneuburg, dient 59 Jahre, in der gegenw. Anst. 7 Jahre.

Lehrgehilfe: Hr. Matthäus Schreiber, geb. zu Katzelsdorf 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Mauer.

Pfarre Mauer, Schulpatron (Stift Göttweig), Präsentant (Abt zu Göttweig), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 68.

Pfarrer und Katechet: Hr. Maurus Zwölfer.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Wehdorn.

Lehrer: Hr. Anton Freunthaler, geb. zu Grafenwörth 1809, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1831 in St. Pölten, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Matzleinsdorf.

Pfarre Matzleinsdorf, Schulpatron und Präsentant (Se. Hochwürden Hr. Prälat vom Stifte Melk, Wilhelm Eder), erbaut 1787, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Pfarrer: Hr. Christian Vogengruber, geb. zu Steyr in Oberösterr. 1801.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Blümelhuber.

Lehrer: Hr. Karl Schneider, geb. zu Melk V. O. W. W. 1813, den pädag. Kurs gehört 1831 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Melk.

Pfarre Melk, Schulpatron und Präsentant (Stift Melk), erweitert 1780, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 220.

Pfarrer und Katechet: Hr. Paul Ruef, geb. zu Gottesdorf im Paßauischen.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz X. Linde.
Lehrer: Hr. Johann Rosenacker, geb. zu Ziersdorf, den pädag. Kurs gehört 1802 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1809 in Wien, dient 49 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.
Katechet: Hr. Eduard Freiherr von Sieber, Kooperator, geb. zu Wien.
Lehrgehilfe: Hr. Joseph Seitz, geb. zu Reinsperg, den pädag. Kurs gehört 1833 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.
—— Hr. Laurenz Schmid, geb. zu Haugsdorf, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1851 in St. Pölten, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Schönbühel.

Pfarre Schönbühel, Schulpatron und Präsentant (Se. Excellenz Hr. Fr. Graf von Beroldingen, Herr v. Schönbühel), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 77.

Pfarrer: Hr. Heinrich Maria Witzany.
Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Sporrer.
Lehrer: Hr. Joseph Kiener, geb. zu St. Bernhard V. O. M. B. 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1831 in St. Pölten, dient 25¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.
Katechet: Hr. Ludwig Maria Willjeger.

Zelking.

Pfarre Zelking, Schulpatron und Präsentant (Frau Gräfin Ludmilla Harrach, Gutsbesitzerin von Matzleinsdorf), erbaut 1788, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 69.

Pfarr-Provisor: Hr. Franz Steinschneider, geb. zu Krems 1811.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Rötzer.
Lehrer: Hr. Ignaz Kröpfl, geb. 1771, den pädag. Kurs gehört 1798 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1808 in St. Pölten, dient 40 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1810.

3. Dekanat Ollersbach.

Altlengbach.

Pfarre Altlengbach, Schulpatron und Präsentant (Hr. Fürst Karl von und zu Liechtenstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 226. Das Alter der Pfarre und Schule ist nicht mehr nachzuweisen.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alois Holdhaus, geb. zu Ritzmannshof 1811.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Oslberger, Hausbesitzer in Altlengbach.

Lehrer: Hr. Christian Atzinger, geb. zu Fridau 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842 in St. Pölten, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Katechet: Hr. Anton Artner, Kooperator, geb. zu Engelsee 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Kreitmayr, geb. zu Mauerbach 1818, den pädag. Kurs gehört 1837 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1840 in St. Pölten, dient 14 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Anzbach.

Pfarre Anzbach; Schulpatron und Präsentant (Hr. Fürst Karl v. Liechtenstein), besteht seit dem 14. Jahrhundert, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 127.

Pfarrer: Hr. Anton Hößler, geb. zu Stadt Steyer 1780.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Hörner, Hausbesitzer und Bäckermeister.

Lehrer: Hr. Joseph Posch, geb. zu Anzbach 1811, den pädag. Kurs gehört 1829 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. Joseph Winkelhofer, Kooperator, geb. zu Nondorf 1819.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Lechner, geb. zu Sieghardskirchen 1830, den pädag. Kurs gehört 1848 in Wien, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Asperhofen.

Pfarre Asperhofen, Schulpatron (Schulfond), Präsentant (Hr. Stadtpfarrer zu Tulln), besteht mit Gewißheit seit 1629, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 96.

Pfarrer und Katechet: Hr. Gerard Böhm, geb. zu Fulda 1783, den pädag. Kurs gehört 1805 in St. Pölten, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Ortsschulaufseher: Hr. Simon Koper, Hausbesitzer und Müllermeister.

Lehrer: Hr. Karl Resch, geb. zu St. Pölten 1814, den pädag. Kurs gehört 1831, Lehrerprüf. gemacht 1836 in St. Pölten, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Böhmkirchen und Mechters.

Pfarre Böhmkirchen, Schulpatron und Präsentant (Staatsgut St. Pölten), besteht seit den ältesten Zeiten, jedoch ohne Nachweisung, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 320.

Pfarrer: Hr. Anton Litschauer, geb. zu Heidenreichstein 1792.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Forstner, Hausbesitzer und Bäckermeister.

Lehrer: Hr. Leopold Müllauer, geb. zu Böhmkirchen 1778, den pädag. Kurs gehört 1791 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1799, dient 60 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1801.

Katechet: Hr. Joseph Koffler, Kooperator, geb. zu Kufstein 1815.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Loibl, geb. zu Oberwölbling 1806, den pädag. Kurs gehört 1833 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

—— Hr. Anton Müllauer, geb. zu Böhmkirchen 1827, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Brand.

(Pfarr- u. Nothschule.) Pfarre Brand, Schulpatron und Präsentant (k. k. Staatsgut St. Pölten), besteht seit 1695, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 219.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Stockreiter.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Resch, Bauer in Eck.
Lehrer: Hr. Franz Walchshofer, geb. zu Niederwaldkirchen in Oberösterr. 1809, den pädag. Kurs gehört 1826 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1830, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Christophen, siehe Khristophen.

Grabensee.

(Filialschule.) Pfarre Asperhofen, Schulpatron und Präsentant (Gutsverwaltung Fürst Alois Liechtenstein zu Judenau), gestiftet 1754 von der Herzogin von Savoien, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 58.

Pfarrer und Katechet: Hr. Gerard Böhm, s. S. 16.
Ortsschulaufseher: Hr. Sebastian Brenner, Bauer zu Grabensee.
Lehrer: Hr. Joseph Kranzler, geb. zu Dautendorf 1808, den pädag. Kurs gehört 1823 in Krems, Lehrerprüfung gemacht 1826 in St. Pölten, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.

Hochstraß.

(Filialschule.) Pfarre Altlengbach, Schulpatron und Präsentant (k. k. Waldamt Purkersdorf), besteht seit 1777, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alois Holdhaus.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Föhringer, zu Hochstraß.
Lehrer: Hr. Joseph Langer, geb. zu Altlengbach 1788, den pädag. Kurs gehört 1809 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1813, dient 44 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1811.

Hutten.

(Nothschule.) Pfarre Anzbach, besteht seit 1816, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer: Hr. Anton Hößler, geb. zu Stadt Steier 1780.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Kindler, Bauer zu Hutten.
Lehrgehilfe: Hr. Johann Groß, geb. zu Klaus-Leopoldsdorf 1807, den pädag.

Kurs gehört 1829 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Johannesberg.

Pfarre Johannesberg, Schulpatron und Präsentant (Hr. Karl Fürst v. Liechtenstein), errichtet 1783, halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 91.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Riedailler, geb. zu Murstetten 1809.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Höfer, Bauer in Dörfel.
Lehrer: Hr. Vinzenz Henhappl, geb. zu Stranzendorf 1802, den pädag. Kurs gehört 1822 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Kasten.

Pfarre Kasten, Schulpatron und Präsentant (k. k. Staatsgut St. Pölten), besteht seit dem 16. Jahrhundert, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 150.

Pfarrer und Dechant: Hr. Jos. Saullich, geb. zu Jägerndorf in Schlesien 1783.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Schnabl, Hausbesitzer am Hummelberg.
Lehrer: Hr. Michael Kopler, geb. zu Oberföllabrunn V. O. M. B. 1779, den pädag. Kurs gehört 1794 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1800, dient 57 J., in der gegenw. Anst. seit 1800.
Katechet: Hr. Joseph Glickh, Kooperator, geb. zu Burgstall in Österr. 1818.
Lehrgehilfe: Hr. Franz Schmidl, geb. zu Brand V. O. W. W. 1823, den pädag. Kurs gehört 1840 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1843, für Hauptschulen 1851, dient 11¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Khristophen.

Pfarre Khristophen, Schulpatron (k. k. Staatsgut St. Pölten), Präsentant (k. k. n. ö. Statthalterei), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 180.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Renoth, geb. im Markt Zell 1802.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Fenzel, Hausbesitzer zu Khristophen (provisor.).
Lehrer: Hr. August Schmidl, geb. zu Brand 1781, den pädag. Kurs gehört 1798 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1798, dient 58 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.
Katechet: Hr. Joseph Anderl, Kooperator, geb. zu Siebenkirchen 1808.
Lehrgehilfe: Hr. August Schmidl, geb. zu Brand 1825, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1845, für Hauptschulen 1851, dient 9¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Kogl.

(Filialschule.) Pfarre Rappoltenkirchen, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), erbaut 1792, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 115.

Ortsschulaufseher: Hr. Jos. Wolfsgruber, Hausbesitzer u. Bäckermeister zu Kogl.

Lehrer: Hr. Anton Hochrieder, geb. zu Hachberg 1823, den pädag. Kurs gehört 1839 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1846 in St. Pölten, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Michelbach.

Pfarre Michelbach, Schulpatron und Präsentant (Prälat des Benediktiner Stiftes Göttweig), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 158.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wirnto Kraus, geb. zu Steinaweg 1806.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Kraushofer, Hausbesitzer zu Michelbach.
Lehrer: Hr. Ignaz Penerstorfer, geb. zu Theiß 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1835 in St. Pölten, dient 21 J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

Murstetten.

Pfarre Murstetten, Schulpatron und Präsentant (Hr. Joseph Graf von Altham), gestiftet 1739, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 123.

Pfarrer und Katechet: Hr. Andreas Vogel, geb. zu Sattel in Böhmen 1814.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Redl, Hausbesitzer zur Murstetten.
Lehrer: Hr. Anton Gartner, geb. zu Reichersdorf in Niederösterr., den pädag. Kurs gehört 1837 in St. Pölten, Lehrerprüfung gemacht 1840, dient 14 J., in der gegenw. Anst. seit 1843.

Neulengbach.

Pfarre Neulengbach, Schulpatron (Schulfond), Präsentant (Hr. Fürst Karl v. Liechtenstein und der Herr Pfarrer zu Neulengbach), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 244.

Pfarrer: Hr. Stephan Günther, geb. zu Würzburg in Franken 1773.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Pascher, Hausbesitzer zu Neulengbach.
Lehrer: Hr. Franz Hofmann, geb. zu Gießhübel in Böhmen 1798, den pädag. Kurs gehört 1833 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1836 in St. Pölten, für die untern Gymnasialschulen 1821 in Wien, dient 16½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.
Katechet: Hr. Stephan Haager, geb. zu Deutschbraben in Ungarn 1820.
Lehrgehilfe: Hr. Anton Schmidl, geb. zu Brand 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1842, für Hauptschulen 1851, dient 12½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Ollersbach.

Pfarre Ollersbach, Schulpatron und Präsentant (Hr. Markus Graf von Bussy, Inhaber des Gutes Baumgarten), besteht seit 1470, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 183.

Pfarrer und Katechet: Hr. Paul Ertl, geb. zu Niederneustift in Österr. 1819.
Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Mühlbauer, Hausbesitzer zu Ollersbach.

Lehrer: Hr. Michael Zehetner, geb. zu Ulmerfeld in Österr. 1801, den pädag. Kurs gehört 1817 in Waidhofen an der Ybbs, Lehrerprüf. gemacht 1821 in St. Pölten, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.
Katechet: Hr. Franz Egerer, Kooperator, geb. zu Wirzendorf in Österr. 1826.
Lehrgehilfe: Hr. Franz Traxler, geb. zu Ruthenschlag in Böhmen 1804, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Rappoltenkirchen.

Pfarre Rappoltenkirchen, Schulpatron und Präsentant (Hr. Georg Freiherr v. Sina), besteht seit 1733, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 121.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Xav. Schütz, geb. zu Friedensbach 1815.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Rappelsberger, Hausbesitzer zu Rappoltenkirchen.
Lehrer: Hr. Georg Rest, geb. zu Atzelsdorf 1794, den pädag. Kurs gehört 1810 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1814, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1819.

Stößing.

Pfarre Stößing, Schulpatron und Präsentant (k. k. Staatsgut St. Pölten), besteht seit 1782, halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 67.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Kreuz, geb. zu Fulneck in Mähren 1781.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Wagner, Bauer zu Stößing.
Lehrer: Hr. Franz Knappel, geb. zu Hohenstadt in Mähren 1791, den pädag. Kurs gehört 1809 in Hohenstadt, Lehrerprüf. gemacht 1813 in Brünn, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Togenbach.

Pfarre Togenbach, Schulpatron und Präsentant (Fürst Karl v. Liechtenstein), errichtet 1784, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 76.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Georg Flach, geb. zu Rudmans in Österr. 1802.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Grasmüller, Hausbesitzer zu Togenbach.
Lehrer: Hr. Wenzel Lasnitschka, geb. zu Millin in Böhmen 1788, den pädag. Kurs gehört 1806 in Prag, Lehrerprüf. gemacht 1819 in St. Pölten, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Würmla.

Pfarre Würmla, Schulpatron (die Gutsinhabung), Präsentant (der Gutsbesitzer Graf Fünfkirchen), besteht seit 1740, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 176.

Pfarrer und Katechet: Hr. Andreas Brunner, geb. zu St. Pölten 1824.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Eckstein, Hausbesitzer und Gastwirth zu Würmla.
Lehrer: Hr. Joseph Maschecker, geb. zu Zwentendorf 1808, den pädag. Kurs

gehört 1824 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrgehilfe: Hr. Michael Weber, geb. zu Buchenstuben, den pädag. Kurs gehört 1841 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

4. Dekanat St. Pölten.

St. Georgen am Steinfelde.

Pfarre St. Georgen am Steinfelde, Schulpatron und Präsentant (Religionsfondsgut St. Pölten), vergrößert 1841, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 137.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Franz Haydn, geb. zu Tonnach in Österr. 1803.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Weidinger, Hausbesitzer zu St. Georgen.
Lehrer: Hr. Kosmas Großschopf, geb. zu Loich in Niederösterr. 1816, den pädag. Kurs gehört 1834 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1845 für Trivialschulen, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.
Lehrgehilfe: Hr. Lambert Weber, geb. zu Freistein in Mähren 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1840, für Hauptschulen 1851, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anstalt seit 1851.

Gerersdorf.

Pfarre Gerersdorf, Schulpatron und Präsentant (Religionsfondsgut St. Pölten), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 185.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Strohammer, geb. zu Wieselburg 1787.
Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Krendl zu Egsdorf.
Lehrer: Hr. Leopold Magenbauer, geb. zu Kapeln 1790, den pädag. Kurs gehört 1806 und Lehrerprüf. gemacht 1812 in St. Pölten, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.
Lehrgehilfe: Hr. Karl Kloiber, geb. zu Göpfritz 1832, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Ober-Grafendorf.

Pfarre Ober-Grafendorf, Schulpatron und Präsentant (k. k. Staatsgut St. Pölten), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 271.

Pfarrer und Katechet: Hr. Timothäus Werner, geb. zu Stephanshart 1799.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Holz, Kaufmann zu Ober-Grafendorf.
Lehrer: Hr. Joseph Bithan, geb. zu Salapulka V. O. M. B. 1791, den pädag. Kurs gehört 1808 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1814 in St. Pölten, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.
Katechet: Hr. Johann Mileder, Kooperator, geb. zu Oberlembach 1813.
1. **Lehrgehilfe:** Hr. Joseph Bithan jun., geb. zu Statzendorf in Österr. 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

2. **Lehrgehilfe:** Hr. Joseph Kerbler, geb. zu Senftenberg 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Klein=Hain.

Pfarre Hain, Schulpatron und Präsentant (P. T. Pröbst zu Herzogenburg), die Pfarre 1783 errichtet, die Schule aber schon früher, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer und Katechet: Hr. Norbert Zach, geb. zu Piesling in Mähren 1808.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Messerer in Hain.
Lehrer: Hr. Anton Hainzl, geb. zu Lengenfeld 1798, den pädag. Kurs gehört in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1819 in St. Pölten, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Karlstetten.

Pfarre Karlstetten, Schulpatron und Präsentant (Hr. Karl Graf v. Baudissin-Zinzendorf-Pottendorf), im Winter ganztägiger und im Sommer halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 136.

Pfarrer und Katechet: Hr. Paul Renk, geb. zu Rudmannsdorf in N. Ö. 1815.
Ortsschulaufseher: Hr. Leonhard Rotter, Hafner in Karlstetten.
Lehrer: Hr. Franz Baumgartner, geb. zu Plankenstein 1805, den pädag. Kurs gehört 1822 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1839, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.
Lehrgehilfe: Hr. Karl Hackl, geb. zu Traunstein in Niederösterr. 1829, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Kuffern.

(Gemeindeschule.) Pfarre Statzendorf, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde Kuffern), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 35. Wegen der äußerst spärlichen Dotation des Schullehrers zur Aufhebung reif.

Lokalkaplan in Statzendorf und Katechet: Hr. Ludwig Kintscher, geb. zu St. Pöten 1815.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Burger, Bauer in Kuffern.
Lehrer: Hr. Johann Falschlehner, geb. zu Großwetzdorf 1808, den pädag. Kurs gehört in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1837 in St. Pölten, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Neidling.

Pfarre Neidling, Schulpatron und Präsentant (Se. Durchlaucht Fürst Vinzenz von Auersperg), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 163.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Alois Pöcklhofer, geb. zu Kemmelbach 1806.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Pahreiser, Wagner zu Flinsbach.

Lehrer: Hr. Wilhelm Wolf, geb. zu Olmütz 1814, den pädag. Kurs gehört 1832 in Olmütz, Lehrerprüf. gemacht 1841, für Hauptschulen 1842, dient 11½ J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrgehilfe: Hr. Florian Miller, geb. zu Hirschenschlag in Österr. 1832, den pädag. Kurs gehört 1850 und 1851 in St. Pölten, dient ½ Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Oberwölbling.

Pfarre Oberwölbling, Schulpatron und Präsentant (Se. Excell. Hr. Graf Franz Colloredo-Wallsee, als Besitzer des Gutes Walpersdorf), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 199.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alois Prem, geb. zu Elbansitz in Böhmen 1801.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Buchert, Glaser in Wölbling.
Lehrer: Hr. Isidor Rockenbauer, geb. zu St. Georgen am Steinfelde 1805, den pädag. Kurs gehört 1821 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Macho, geb. zu Althütten 1831, den pädag. Kurs gehört 1849 in St. Pölten, dient 1¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Obritzberg.

Pfarre Obritzberg, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 171.

Pfarrer und Katechet: Hr. Severin Lucas, geb. zu Adamsfreiheit 1800.
Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Mann, Sattler in Obritzberg.
Lehrer: Hr. Johann Wallner, geb. zu Inzersdorf 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Hr. Leopold Hiesberger, Kooperator, geb. zu Haindorf 1824.
Lehrgehilfe: Hr. Alois Luber, geb. zu Frankenfels in Österreich, den pädag. Kurs gehört 1850 und 1851 in St. Pölten, dient ½ Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

St. Pölten.

(Arbeitsschule für arme Mädchen.) Dompfarre St. Pölten, begonnen 1829, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst; Anzahl der Schülerinen 50.

Dechant und Dompfarrer: Dr. Severin Gregor, stiftungsmäßiger Leiter der Armen-Anstalt, geb. zu Grafendorf 1800.

Katechet: Hr. Joseph Streßler, Weltpriester, geb. zu St. Valentin in Österreich 1817.

Arbeitslehrerin: Frau Katharina Vogl, Bürgerin von St. Pölten, geb. zu Felbring in Österr. 1800, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Lehrerin der Unterrichts-Gegenstände: Frl. Katharina Vogl, geb. zu Amstetten in Österr. 1819, Lehrprüf. gemacht 1847 in St. Pölten, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Pyhra.

Pfarre Pyhra, Schulpatron (P. T. P. Engelbert Schwertfeger, Abt des Stiftes Göttweig), Präsentant (Hr. Prälat v. Göttweig), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 253.

Pfarrer: P. Lambert Grünböck, geb. zu Wien 1778.
Ortsschulaufseher: Hr. Alois Mayr, Wundarzt in Pyhra.
Lehrer: Hr. Ignaz Schneller, geb. zu Rohrbach a. d. Gölsen 1801, den pädag. Kurs gehört 1817 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1820, dient 33¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.
Katechet: P. Alois Monschein, geb. zu Krems 1819.
1. **Lehrgehilfe:** Hr. Franz Schönfelner, geb. zu Senftenberg 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1841 in St. Pölten, dient 15¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.
2. —— Hr. Vinzenz Fest, geb. zu Oberwölbling 1832, den pädag. Kurs gehört 1850 und 1851 in St. Pölten, dient ½ Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Statzendorf.

Pfarre Statzendorf, Schulpatron und Präsentant (Probst zu Herzogenburg und Gemeinde Statzendorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 50.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Ludwig Kintscher, geb. St. Pölten 1815.
Ortsschulaufseher: Hr. Laurenz Wursack, Hufschmied in Statzendorf.
Lehrer: Hr. Johann Wenusch, geb. zu Reidling 1807, den pädag. Kurs gehört in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 26 J., in der gegenw. Anst. seit 1846.

Viehofen.

(Filialschule.) Pfarre St. Pölten, zur allerheiligsten Dreifaltigkeit, Schulpatron und Präsentant (Hr. Graf v. Kufstein), laut Dekr. v. 5. April 1829, Z. 18588 bestätigt, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 133.

Stadtpfarrer: P. Maximilian Edinger, geb. zu Babocha in Ungarn 1802.
Ortsschulaufseher: Hr. Math. Stangl, Stärkmacher zu Viehofen.
Lehrer: Hr. Anton Weigl, geb. zu Körber in Böhmen 1802, den pädag. Kurs gehört 1820 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1823 in St. Pölten, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.
Katechet: P. Leo Lorenz, geb. zu Schönfeld 1802.

Wald.

Pfarre Wald, Schulpatron und Präsentant (Karl Graf v. Haugwitz, Gutsbesitzer von Wald), gegründet 1837, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 99.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Fey, geb. zu Mainburg 1806.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Mühllechner, Bäcker in Wald.

Lehrer: Hr. Franz Böltner, geb. zu Litschau in Österr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1825 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1831 in St. Pölten, dient 14 J., in der gegenw. Anst. seit 1837.

Weinburg.

Pfarre Weinburg, Schulpatron und Präsentant (Hr. Fürst Corsini als Gutsbesitzer von Fridau), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 74.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Schleritzko, geb. zu Reingers 1806.
Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Binder, Hausbesitzer zu Weinburg.
Lehrer: Hr. Karl Reisinger, geb. zu Dietmannsdorf 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1833, dient 25 1/4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

5. Dekanat Pottenbrunn.

St. Andrä an der Traisen.

Pfarre St. Andrä an der Traisen, Schulpatron und Präsentant (Probst des reg. Chorherrn-Stiftes Herzogenburg), besteht seit 1161, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 103.

Pfarrer und Katechet: Hr. Albert Fennberger, reg. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Wien 1781.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Neuwirth, Weinhauer in St. Andrä a. d. Traisen.
Lehrer: Hr. Franz Leitich, geb. zu Statzendorf 1808, den pädag. Kurs gehört 1825, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Brunnkirchen.

Pfarre Brunnkirchen, Schulpatron und Präsentant (Abt des Stiftes Göttweig), errichtet in den 1780ger Jahren, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 136.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Ernest Romani, Benediktiner-Priester des Stiftes Göttweig, geb. zu Spitz in Österr. 1791.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Springer, Schiffmeister in Obersucha.
Lehrer: Hr. Anton Bahr, geb. zu Jasowitz 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1843 in St. Pölten, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Furth.

Pfarre Furth, Schulpatron und Präsentant (Hr. Abt des Stiftes Göttweig). ist neu errichtet, halbtäg. Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 153.

Pfarrer und Katechet: Hr. Isidor Hauk, geb. zu Drosendorf in Österr. 1809.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Edlinger, Wirthschaftsbesitzer in Furth.
Lehrer: Hr. Michael Kendler, geb. zu Bergern 1778, den pädag. Kurs gehört

1800 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1805 in St. Pölten, dient 50 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Schulprovisor: Hr. Joseph Wildom, geb. zu Mautern 1823, den pädag. Kurs gehört 1840 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1844 in St. Pölten, dient 10 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

Getzersdorf (Götzersdorf).

Pfarre Getzersdorf, Schulpatron und Präsentant (Hr. Abt des Stiftes Göttweig), besteht schon seit undenklichen Zeiten, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 148.

Pfarrer und Katechet: Hr. Sebastian Riegelsperger, geb. zu Asenham in Baiern 1786.

Lehrer: Hr. Karl Hofbauer, geb. zu Purk V. O. M. B. 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1830 in St. Pölten, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Hofbauer, geb. zu Purk V. O. M. B. 1832, den pädag. Kurs gehört 1849 in St. Pölten, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Göttweig.

Pfarre Göttweig, Schulpatron und Präsentant (Hr. Abt des Stiftes Göttweig), ist uralt, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 216.

Stiftsprior und Pfarrer: Hr. Benedikt Wild, geb. zu Rasenbruck in Mähren 1794.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Schmidbauer, Stiftsbeamter.

Lehrer und Organist: Hr. Johann Hacker, geb. zu Napersdorf 1815, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Katechet: Hr. Rudolph Gusenbauer, geb. zu Thallern in Österr. 1827.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Enengel, geb. zu Oberkiernbrunn 1818, den pädag. Kurs gehört 1837 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 14 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

—— Hr. Joseph Beyerl, geb. zu Mautern 1824, den pädag. Kurs gehört 1840 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1847 in St. Pölten, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Heiligenkreuz.

Pfarre Gutenbrunn, Schulpatron und Präsentant (Hr. Karl Baron von Reichenbach), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 80.

Pfarrprovisor: Hr. Ignaz Steibl, Weltpr., geb. zu Lunz in Österr. 1820.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Sonnleithner, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Preinreich, geb. zu Absdorf 1816, den pädag. Kurs gehört 1835 zu St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Heiligen-Eich.

Pfarre Heiligeneich, Schulpatron und Präsentant (k. k. Kameral-Verwaltung), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 216.

Pfarrer: Hr. Sebastian Biednbach, Weltpr., geb. zu Fulda 1780.
Ortsschulaufseher: Hr. Hubert Schmid, k. k. Steuer-Einnehmer zu Atzenbrugg.
Lehrer: Hr. Adalbert Weiß, geb. zu Groß-Schönau 1798, den pädag. Kurs gehört 1813 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1817 in St. Pölten, dient 38 J., in der gegenw. Anst. seit 1824.
Katechet: Hr. Johann Mader, Kooperator u. Weltpr., geb. zu Melk 1817.
Lehrgehilfe: Hr. Joseph Arocker, geb. zu Braunsdorf 1827, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1845 in St. Pölten, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Herzogenburg.

Pfarre Herzogenburg, Schulpatron und Präsentant (Hr. Probst des reg. Chorherrn-Stiftes Herzogenburg), besteht als Pfarre seit 1014, als Chorherrn-Stift seit 1244, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 280.

Stiftsdechant und Pfarrer: Hr. Georg Hölzer, geb. zu Gösing in Österr. 1804.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Fiegelhuber, Lebzelter in Herzogenburg.
Lehrer: Hr. Johann Ulrich, Inhaber des silb. Verdienstkreuzes mit der Krone, geb. zu Brunn im Felde 1783, den pädag. Kurs gehört 1799 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1808 in St. Pölten, dient 52 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1813.
Katechet: Hr. Ignaz Kerzendorfer, Kooperator, geb. zu St. Pölten 1820.
Lehrgehilfe: Hr. Anton Kaiser, geb. zu Haitzendorf 1817, den pädag. Kurs gehört 1836 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1808 in St. Pölten, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.
—— Hr. Johann Plaichinger, geb. zu Nußdorf ob der Traisen 1830, den pädag. Kurs gehört 1845 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850 für Hauptschulen, dient 5½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Hollenburg.

Pfarre Hollenburg, Schulpatron und Präsentant (Clara v. Geymüller und Rudolph Freiherr v. Geymüller), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 155.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Aufmesser, Weltpr., geb. zu Kainreith in Österr. 1795.
Ortsschulaufseher: Hr. Lorenz Lehner, Wirthschaftsbesitzer in Hollenburg.
Lehrer: Hr. Michael Plaichinger, geb. zu Nußdorf ob der Traisen 1807, den pädag. Kurs gehört 1821 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1827, dient 17½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.
Lehrgehilfe: Hr. Johann Bauer, geb. zu Schiltern V. O. M. B. 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850, für Hauptschulen 1851, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Jeutendorf.

Pfarre Jeutendorf, Schulpatron und Präsentant (Hr. James de Jongh, Gutsbesitzer von Jeutendorf), errichtet 1784, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 80.

Serviten-Prior und Pfarrer: P. Benitius M. Gergye, geb. zu Rimaszombath in Ungarn 1801.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Schulmeister, Krämer zu Jeutendorf.

Lehrer: Hr. Karl Schreiber, geb. zu Jeutendorf 1816, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1840 in St. Pölten, dient 14 J., in der gegenw. Anst. seit 1837.

Katechet: P. Bonifacius M. Rathbauer, Kooperator.

Inzersdorf.

Pfarre Inzersdorf, Schulpatron und Präsentant (Hr. Probst des Stiftes Herzogenburg), besteht seit uralten Zeiten, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 127.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Andr. Kohllechner, reg. Chorherr, geb. zu Wels 1787.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Öllerer, Krämer in Inzersdorf.

Lehrer: Hr. Johann Luegmayer, geb. zu Neulengbach 1786, den pädag. Kurs gehört 1801 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1807 dient 49 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1807.

Lehrgehilfe: Hr. Alois Luegmayer, geb. zu Inzersdorf 1822, den pädag. Kurs gehört 1840 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 10 J., in der gegenw. Anst. seit 1841.

Kapelln.

Pfarre Kapelln, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), errichtet von den Chorherren in St. Pölten, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 164.

Pfarrer u. Katechet: Dr. Math. Beyr, Weltpr., geb. zu Friedberg in Böhm. 1812.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Hitzlhammer, Schneidermeister zu Kapelln.

Lehrer: Hr. Joseph Zimmermann, geb. zu Frauendorf 1801, den pädag. Kurs gehört 1817 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1825 in St. Pölten, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Matthäus Wurst, geb. zu Langau 1830, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1851, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Mautern.

Pfarre Mautern, Schulpatron und Präsentant (Abt des Stiftes Göttweig), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrer: P. Constantin Sander, geb. zu St. Gallen in Tirol 1781.

Ortsschulaufseher: Hr. Dominik Baumgartner, pensionirter k. k. Polier.

Lehrer: Hr. Anton Berger, geb. zu Elsarn 1800, den pädag. Kurs gehört 1816

in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1820 in St. Pölten, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Katechet: P. Robert Platzer, Koop., geb. zu Neu-Schallersdorf in Mähr. 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Singer, geb. zu Kleinzel 1821, den pädag. Kurs gehört 1839 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1843, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Nußdorf.

Pfarre Nußdorf, Schulpatron und Präsentant (Probst von Herzogenburg), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 157.

Pfarrer: Hr. Christian Buchfelder, geb. zu St. Andrä in Österr. 1789.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Zederbauer, Hauer.

Lehrer: Hr. Franz Neuhold, geb. zu Nußdorf 1790, den pädag. Kurs gehört 1807 u. Lehrerprüf. gemacht 1816 in St. Pölten, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1817.

Katechet: Hr. Johann Ev. Kolm, Kooperator, geb. zu Merzenstein in Österreich 1820.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Biber, geb. zu Krems 1828, den pädag. Kurs gehört 1844 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1849 in St. Pölten, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Ponsee.

Pfarre Ponsee, Schulpatron und Präsentant (Probst des Stiftes Herzogenburg), besteht seit Ende des 18. Jahrhunderts, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 102.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alois Hainz, geb. zu Olmütz 1815.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Stackl, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Mathias Prinz, geb. zu Groß-Gerungs 1796, den pädag. Kurs gehört 1813 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1817 in St. Pölten, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Pottenbrunn.

Pfarre Pottenbrunn, Schulpatron und Präsentant (Anton Graf v. Pergen), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 250.

Pfarrer: Hr. Karl Wolfgang, Weltpr., geb. zu Amstetten 1809.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Braunsteiner, Gastwirth.

Lehrer: Hr. Anton Maringer, geb. zu Altmannsdorf 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Ignaz Nuß, Kooperator, geb. zu Krems 1811.

Lehrgehilfe: Hr. Konrad Wrkal, geb. zu Asperhofen 1817, den pädag. Kurs gehört 1835 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1843, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Reidling.

Pfarre Reidling, Schulpatron und Präsentant (Probst von Herzogenburg), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 233.

Pfarrer: Hr. Ambros Wenusch, geb. zu Reidling 1806.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Kiesl, Weinhauer zu Reidling.
Lehrer: Hr. Franz Gartner, geb. zu Sittendorf V. U. M. B. 1802, den pädag. Kurs gehört 1817 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1822 in St. Pölten, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.
Katechet: Hr. Hieronymus Steininger, Kooperator, geb. zu Josephsdorf in Österr. 1821.
Lehrgehilfe: Hr. Karl Schweizer, geb. zu Groß-Göpfritz V. O. M. B. 1831, den pädag. Kurs geh. 1848 in Krems, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Rossatz.

Pfarre Rossatz, Schulpatron und Präsentant (Abt des Stiftes Göttweig), besteht seit 1656, neu erbaut 1828, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 121.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ulrich Schiele, geb. zu Vollstadt in Schwab. 1786.
Ortsschulaufseher: Hr. Alois Weiß, Bürgermeister und Kaufmann in Rossatz.
Lehrer: Hr. Leopold Hiendler, geb. zu Pfaffendorf 1811, den pädag. Kurs gehört 1829 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Stollhofen.

Pfarre Stollhofen, Schulpatron und Präsentant (Propst des Stiftes Herzogenburg), besteht seit 1343, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer und Katechet: Hr. Roderich Neunteufel, geb. zu Nondorf 1809.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Preinreich, Bauer in Stollhofen.
Lehrer: Hr. Franz Biber, geb. zu Lengenfeld 1801, den pädag. Kurs gehört 1819 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1824 in St. Pölten, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Traismauer.

Pfarre Traismauer, Schulpatron und Präsentant (Clara Freiin v. Geymüller und Rudolph Baron v. Geymüller), errichtet 1318, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 215.

Pfarrer: Hr. Joseph Glanz, Dechant und Schuldistriktsaufseher des Pottenbrunner-Bezirkes.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Adel, bürgl. Greißler.
Lehrer: Hr. Franz Krebs, geb. zu Aggsbach 1793, den pädag. Kurs gehört 1810 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1813, dient 41 J., in der gegenw. Anst. seit 1813.

Katechet: Hr. Joseph Hausleithner, Koop., geb. zu Zöbing in Österr. 1820.
Lehrgehilfe: Hr. Franz Steinbauer, geb. zu Kühbach 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Unterbergern.

Pfarre Unterbergern, Schulpatron und Präsentant (Hr. Abt des Stiftes Göttweig), besteht seit 1787, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 95.

Lokalkaplan und Katechet: P. Beda Stockmann, geb. zu Pesth 1784.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Fries, Bauer in Unterbergern.
Lehrer: Hr. Franz Strohmayer, geb. zu Getzersdorf 1799, den pädag. Kurs gehört 1816 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1822 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Weissenkirchen.

Pfarre Weissenkirchen, Schulpatron und Präsentant (Religionsfond), errichtet von dem aufgehobenen Chorherren-Stifte St. Pölten, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 128.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Cantius Trattnig, Weltpr., geb. zu Idria in Krain 1780.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Friedl, Bauer in Weissenkirchen.
Lehrer: Hr. Ignaz Krebs, geb. zu Aggsbach 1795, den pädag. Kurs gehört 1812 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1816, dient 39 J., in der gegenw. Anst. seit 1825.

6. Dekanat Scheibbs.

St. Anton in der Jeßnitz.

Pfarre St. Anton in der Jeßnitz, Schulpatron und Präsentant (Hr. Ritter Adolph v. Sellaba), ganztäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 185.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Prinz, geb. zu Neusiedl in Niederösterr. 1818, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Heiser, Gewehrfabrikant.
Lehrer: Hr. Franz May, geb. zu Wilhelmsburg 1806, den pädag. Kurs gehört 1821 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1827, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.
Katechet: Hr. Johann Dietl, Kooperator, geb. zu Leiten in Niederösterr. 1824, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten.

Blankenstein.

Pfarre Blankenstein, Schulpatron und Präsentant (Karl Freiherr v. Tinti), die Lokalie errichtet 1786, die Schule — ungewiß, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 41.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Niclas, Weltpriester, geb. zu Krems 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Baumgartner, Gastwirth.
Lehrer: Hr. Franz Schwarz, geb. 1828, den pädag. Kurs gehört in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1849 in St. Pölten, dient 6½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Buchenstuben.

Pfarre Buchenstuben, Schulpatron und Präsentant (Se. Durchlaucht Hr. Fürst v. Corsini), errichtet 1804, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 58.

Pfarrer und Katechet: Hr. Philipp Jakob Hofbauer, geb. zu Silberlas in Böhmen 1790.
Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Hinteregger, Bauer.
Lehrer: Hr. Anton Boak, geb. zu Rabenstein 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Markt Burgstall.

(Mit Nebenschule von Rogatzboden.) Pfarre Burgstall, Schulpatron und Präsentant (Auguste Gräfin v. Auersperg), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler der Pfarrschule 202, der Nebenschule 32.

Pfarrer: Hr. Sigismund Horn, Weltpr., geb. zu Strannersdorf in Österr. 1791,
Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Dorfner, Gastwirth.
Lehrer: Hr. Jos. Reiß, geb. zu Burgstall 1805, den pädag. Kurs gehört 1821 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 30 J., in der gegenw. Anst. s. 1841.
Katechet: Hr. Anton Kaufmann, Koop., geb. zu Litschau in Österr. 1822.
—— Hr. Johann Streimetwäger, Benefiziat, geb. zu Höfing in Österr. 1796.
Lehrgehilfe: Gegenwärtig unbesetzt.

Markt Frankenfels.

Pfarre Frankenfels, Schulpatron und Präsentant (Se. Durchlaucht Fürst Corsini), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 128.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ferdinand Burkreb, geb. zu Zwoischen in Böhmen 1798.
Ortsschulaufseher: Hr. Sebastian Schürhagl, Hammergewerk.
Lehrer: Hr. Joseph Piber, geb. zu Lengenfeld V. O. M. B. 1821, den pädag. Kurs gehört 1839 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1843, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Markt Gaming.

Pfarre Gaming, Schulpatron und Präsentant (Albert Graf von Festetits zu Tolna, als Gutsbesitzer von Gaming), die Pfarre gegründet im 12. Jahrhundert, die Schule unbekannt, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst.

Pfarrer und Katechet: Hr. Leopold Wimmer, Weltpr., geb. zu St. Peter in der Au in Österr. 1822.

Ortsschulaufseher: Hr. Matthäus Mittag, Hammergewerk.

Schul-Provisor: Hr. Michael Hartmann, geb. zu St. Anton 1821, den pädag. Kurs gehört 1843 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Hr. August Gabler, Kooperator, Weltpriester, geb. zu Annaberg in Österr. 1826.

Lehrgehilfe: Hr. Leopold Schmidt, geb. zu Ullersdorf 1830, den pädag. Kurs gehört 1848 in Ollmütz, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

St. Georgen an der Leyß.

Pfarre St. Georgen an der Leyß, Schulpatron und Präsentant (Se. Maj. Kaiser Ferdinand I.), die Lokalie errichtet 1758, die Schule neu erbaut 1847, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 82.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Viertler, geb. zu Stein bei Krems 1795, den pädag. Kurs gehört 1820 in St. Pölten, dient 31 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Friedrich, Schuhmachermeister.

Lehrer: Hr. Simon Fastenbauer, geb. zu Weitersfeld 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1829 in St. Pölten, dient 27 J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

St. Gotthard.

Pfarre St. Gotthard, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (n. ö. Statthalterei), errichtet 1840, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 58, Wiederholungsschüler 18.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Christian Renk, Weltpr., geb. zu Riegers in Österr. 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Dinnberger, Bauer.

Lehrer: Hr. Petrus Kendler, geb. zu Kilb V. O. W. W. 1805, den pädag. Kurs gehört 1821 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 30½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Gresten.

Pfarre Gresten, Schulpatron und Präsentant (Gutsinhabung Stiebar, Emilie Gräfin von Colloredo-Mansfeld), neu gebaut 1826, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 301.

Pfarrer: Hr. Franz Schmidinger, geb. zu Hafendorf 1811.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Eberstaller, Kaufmann.

Lehrer: Hr. Engelbert Kotter, geb. zu Gresten 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 28½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.

Katechet: Hr. Paul Urlinger, Curatbenefiziat, geb. zu Seitenstetten 1814.

—— Hr. Ignaz Siding, Kooperator, geb. zu Haybach 1819.

Lehrgehilfe: Hr. Erhard Kröpfl, geb. zu Zelking 1822, den pädag. Kurs ge-

hört 1840 in St. Pölten, Lehrerprüfung gemacht 1845, dient 11½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lackenhof.

Pfarre Lackenhof, Schulpatron und Präsentant (Hr. Graf Festetics von Tolna), errichtet 1806, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 90.

Pfarrer und Katechet: Hr. Nikolaus Dengler, geb. zu Maria-Zell in Obersteiermark 1784.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Miedl, Bauer.

Lehrer: Hr. Joseph Thumpser, geb. zu Oberndorf 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1823, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.

Lunz.

(Mit Nebenschule von Boding.) Pfarre Lunz, Schulpatron und Präsentant (Se. Durchlaucht Fürst Andreas von Corsini), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 180, in der Nebenschule 25.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joh. Schwab, geb. zu St. Peter in der Aau 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Mayerhoffer, Chirurg.

Lehrer: Hr. Johann Mayrhofer, geb. zu Zulb in Mähren 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1833, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: Hr. Johann Wunderl, geb. zu Mördersdorf 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Tischer, geb. zu Unterwölbling 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Neuhaus.

Pfarre Neuhaus, Schulpatron und Präsentant (Se. Excellenz Graf Alb. Festeticts), gegründet 1779, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 40.

Pfarrer: Hr. Johann Mathe, geb. zu Tuset 1795.

Ortsschulaufseher: Hr. Ferdinand Konrad, Schneidermeister.

Lehrer: Hr. Johann Schminder, den pädag. Kurs gehört 1835 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Markt Oberndorf.

Pfarre Oberndorf, Schulpatron und Präsentant (Adolf Ritter v. Sallaba), besteht seit 1646, neu errichtet 1818, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 204.

Pfarrer und Katechet: Hr. Leopold Lahner, geb. zu Langenlois 1806, den pädag. Kurs gehört 1832 in St. Pölten.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Grießler, Gastwirth und Bäckermeister.

Lehrer: Hr. Ignaz Polland, geb. zu Oberndorf 1804, den pädag. Kurs ge-

hört 1819 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1825, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Anton Harrer, Kooperator, geb. zu Eglsee 1822, den pädag. Kurs gehört 1847.

Lehrgehilfe: Gegenwärtig unbesetzt.

Plankenstein, siehe Blankenstein.

Puchenstuben, siehe Buchenstuben.

Purgstall, siehe Burgstall.

Markt Randegg.

Pfarre Randegg, Schulpatron und Präsentant (Se. Excell. Hr. Constantin Graf von Wickenburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 161.

Pfarrer und Katechet: Hr. Georg Anocker, geb. zu Grafenberg 1800.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Strasser, Tischlermeister.

Lehrer: Hr. Sebastian Neubischka, geb. zu Tiefenbach bei Kautzen 1807, den pädag. Kurs gehört 1822 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1827 in St. Pölten, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. Joseph Hobeck, Koop., geb. zu Hirschbach 1819.

Lehrgehilfe: Gegenwärtig unbesetzt.

Reinsberg.

Pfarre Reinsberg, Schulpatron und Präsentant (Comtesse Auguste Auersperg zu Burgstall), errichtet 1292, neu gebaut 1834, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 55.

Pfarrer und Katechet: Hr. Peter Jagsch, Weltpriester, geb. zu Gratzen in Böhmen 1812.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Fleischmann, Bauer.

Lehrer: Hr. Franz Seitz, geb. 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 10 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

Markt Scheibbs.

Pfarre Scheibbs, Schulpatron und Präsentant (Adolph Ritter v. Sallaba), besteht seit 1632, vergrößert 1839, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 275.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann B. Hörtler, geb. zu Weistrach 1807, den pädag. Kurs gehört 1830 in St. Pölten.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Strummer, Kaufmann.

Lehrer: Hr. Karl Strasser, geb. zu Ferschnitz 1807, den pädag. Kurs gehört 1822 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Katechet: Hr. Karl Erdinger, Kooperator, geb. zu Steineck 1822, den pädag. Kurs gehört 1845 in St. Pölten.

1. **Lehrgehilfe:** Hr. Moriz Himmelmayr, geb. zu Scheibbs 1825, den pä-

dag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

2. **Lehrgehilfe:** Gegenwärtig unbesetzt.

Schwarzenbach an der Pielach.

Pfarre Schwarzenbach, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (k. k. Landesregierung), neu erbaut 1813, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst. Anzahl der Schüler 78.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Wagner, Weltpriester, geb. zu Brünn in Mähren 1793.

Ortsschulaufseher: Hr. Philipp Hausmann, Gastwirth.

Lehrer: Hr. Ignaz Höfenmayer, geb. zu Oberndorf in Österr. 1799, den pädag. Kurs gehört 1814 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1819 in St. Pölten, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Texing.

Pfarre Texing, Schulpatron und Präsentant (Hr. Adolf Ritter von Sallaba, als Gutsbesitzer von Scheibbs), besteht schon viele Jahre, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 117.

Pfarrer und Katechet: Hr. Andreas Kendler, Weltpr., geb. zu Oberndorf in Österr. 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Haas, Chirurg.

Lehrer: Hr. Mathias Schwarz, geb. zu Harlanden V. O. W. W. 1791, den pädag. Kurs gehört 1810 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1812, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1819.

7. Dekanat Tulln.

Abstetten.

Pfarre Abstetten, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hw. Hr. Stadtpfarrer in Tulln), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 165.

Pfarrvikar und Katechet: Hr. Ignaz Summerer, Weltpr., geb. zu Langenlois in Österr. 1809.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Wallner, Kleinhäusler in Hollarn.

Lehrer: Hr. Karl Kammerer, geb. zu Hardegg 1811, den pädag. Kurs gehört 1827 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1832 in St. Pölten, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

St. Andrä.

Pfarre St. Andrä, vorm. Hagenthal, Schulpatron (Gut Königstetten), Präsentant (Pfarrer zu St. Andrä mit Gut Königstetten), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 140.

Pfarrer: Hr. Franz Laager, Weltpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1800.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Burger, Müllermeister zu St. Andrä.

Lehrer: Hr. Mathias Riehringer, geb. zu Königstetten 1809, den pädag. Kurs gehört 1827 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Hr. Karl Eder, Weltpr., geb. zu Weickartschlag in Österr. 1825.

Chorherrn.

Pfarre Chorherrn, Schulpatron und Präsentant (Gut Königstetten), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 78.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Franz Preinfalk, Weltpr., geb. zu Stadt Steyer in Oberösterr. 1783.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Stumwöhrer, zu Chorherrn.

Lehrer: Hr. Franz Schneider, geb. zu Sitzendorf 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1830 in St. Pölten, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Frauenhofen.

(Filialschule.) Pfarre Tulln, Schulpatron und Präsentant (Gut Frauenhofen), besteht seit 1781, im Sommer halb-, im Winter ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 101.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Steinböck, Bauer in Nitzing.

Lehrer: Hr. Joseph Bräumann, geb. zu Frauenhofen 1806, den pädag. Kurs gehört 1820 und Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Katechet: Hr. Joseph Wittmann, Kooperator, Weltpr., geb. zu Hörfarth in Österr. 1822.

Freundorf.

Pfarre Freundorf, Schulpatron und Präsentant (Ortsgemeinde mit dem Ortspfarrer), besteht schon 400 Jahre, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 118.

Pfarrvikar und Katechet: Hr. Leopold Spitaller, Weltpr., geb. zu Staningersdorf in Österr. 1801.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Andre, Bauer in Freundorf.

Lehrer: Hr. Leopold Frühwirth, geb. zu Stettldorf 1818, den pädag. Kurs gehört 1838 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1845 in St. Pölten, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Greifenstein.

(Filialschule.) Pfarre St. Andrä, Schulpatron (Baronin Henriette Pereira-Arnstein), Präsentant (Gutsinhabung Judenau), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 74.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Laager, s. S. 36.

Ortsschulaufseher: Hr. Ferdinand Hagellauer, Müllermeister in Greifenstein.
Lehrer: Hr. Johann Hochhauser, geb. zu Atzenbruck 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1843, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Judenau.

Pfarre Judenau, Schulpatron (Gut Judenau), Präsentant (Fürst Alois Liechtenstein), gestiftet von der Herzogin v. Savoyen, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 91.

Lokalkaplan u. Katechet: Hr. J. Alois Wetzel, Weltpr., geb. zu Tulln in Öst. 1805.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Chraner, Müllermeister in Judenau.
Lehrer: Hr. Joseph Brandfellner, geb. zu Judenau 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1833, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Königstetten.

Pfarre Königstetten, Schulpatron (Gut Königstetten), Präsentant (Baronin Peirera Arnstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 153.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Wagner, Weltpr., geb. zu Arbesbach in Österr. 1788.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Wallner, Kaufmann in Königstetten.
Lehrer: Hr. Michael Köck, geb. zu Streithofen 1783, den pädag. Kurs gehört 1814 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1820, dient 47 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1821.
Lehrgehilfe: Hr. Georg Winter, geb. zu Streithofen 1808, den pädag. Kurs gehört 1829 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Langenlebarn.

Pfarre Langenlebarn, Schulpatron (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 110.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Kasilistus, Weltpr., geb. zu Sieghartskirchen in Österr. 1782.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Groß, Nachbar in Langenlebarn.
Lehrer: Hr. Franz Twee, geb. zu Neuringen 1812, den pädag. Kurs gehört 1830 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1836 in St. Pölten, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Langenrohr.

Pfarre Langenrohr, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Stadtpfarre Tulln), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 132.

Pfarrvikar und Katechet: Hr. Ign. Wittmann, Weltpr., geb. zu Wien 1810.
Ortsschulaufseher: Hr. Georg Eigner, Ortsrichter in Langenrohr.

Lehrer: Hr. Karl Milhammer, geb. zu Langenrohr 1805, den pädag. Kurs gehört 1822 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Leopold Dunkler, geb. zu Drosyndorf 1822, den pädag. Kurs gehört 1848 in Wien, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Michaelhausen.

Pfarre Michaelhausen, Schulpatron (Gut Pöchlarn), Präsentant (Baron Borsch, Gutsbesitzer), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 180.

Pfarrer: Hr. Mathias Zach, Weltpr., geb. zu Stuben in Böhmen 1785.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Bäumler, Kaufmann in Michaelhausen.

Lehrer: Hr. Joseph Aumann, geb. zu Michaelhausen, den pädag. Kurs gehört in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: Hr. Ignaz Beer, Weltpr., geb. zu Asperhofen in Österr. 1810.

Ollern.

Pfarre Ollern, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 75.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ambrosius Röhrich, Weltpr., geb. zu Raabs in Österr. 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Starkl, Bauer in Ollern.

Lehrer: Hr. Vinzenz Woitz, geb. zu Weikartsschlag 1806, den pädag. Kurs gehört 1823 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 28 J., in der gegenw. Anst. seit 1840.

Pixendorf.

(Filialschule.) Pfarre Pixendorf, Schulpatron und Präsentant (Gut Judenau), besteht seit 1755, ganztäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 36.

Pfarrer: Hr. Mathias Zach, s. oben.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Bäumler, Kaufmann in Michaelshausen.

Schulprovisor: Hr. Karl Vater, geb. zu Pixendorf 1806, den pädag. Kurs gehört 1826 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Katechet: Hr. Ignaz Beer, s. oben.

Ried.

Pfarre Ried, Schulpatron (Gut Pottenbrunn), Präsentant (Graf Bergen), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 59.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Michael Schmid, Weltpr., geb. zu Wimmersdorf in Österr. 1808.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Laubhan, Kaufmann.

Lehrer: Hr. Johann Schemel, geb. zu Angern 1802, den pädag. Kurs gehört

1820 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1827, dient 31 J., in der gegenw. Anst. seit 1831.

Rust.

Pfarre Rust, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde Rust), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Fohringer, Weltpr., geb. zu Mannersdorf in Österr. 1784.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Rabacher, Bauer in Rust.

Lehrer: Hr. Ferdinand Breymann, geb. zu Totzenbach 1814, den pädag. Kurs gehört 1835 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 14 J., in der gegenw. Anst. seit 1846.

Sieghartskirchen.

Pfarre Sieghartskirchen, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 141.

Pfarrer: Hr. Ignaz Kaßler, Weltpr., geb. zu Grafendorf in Österr. 1791.

Ortsschulaufseher: Hr. Jos. Rußleithner, Maürermeister in Sieghartskirchen.

Lehrer: Hr. Karl Priesterberger, geb. zu Sieghartskirchen 1816, den pädag. Kurs gehört 1834 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1843, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Katechet: Hr. Andreas Kerbler, Weltpr., geb. zu Imbach in Österr. 1821.

Tulbing.

Pfarre Tulbing, Schulpatron (Gut Königstetten), Präsentant (Baronin Pereira-Arnstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Pable, Weltpr., geb. zu Murstetten in Österr. 1802.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Leithner, Kaufmann.

Lehrer: Hr. Leopold Holler, geb. zu Fahndorf 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1827 in St. Pölten, dient 27 J., in der gegenw. Anst. seit 1845.

Tulln.

Pfarre Tulln, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Kommune Tulln), errichtet von dem Bischofe von Passau, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 245.

Dechant und Pfarrer: Hr. Karl Metz, Weltpr., geb. zu Röhrenbach in Österreich 1790.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Latzelsberg, Bürger von Tulln.

Lehrer: Hr. Johann Ullmeyer, geb. zu Weikersdorf 1775, den pädag. Kurs gehört 1792 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1799 in St. Pölten, dient 59 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1797.

Katechet: Hr. Franz Wimmer, Kooperator, Weltpriester, geb. zu Meigen in Österr. 1823.

—— Hr. Joseph Wittmann, Weltpr., s. S. 37,

Unterlehrer: Hr. Ferdinand Wolfgang, geb. zu Amstetten 1827, den pädag. Kurs gehört 1845 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— Hr. Moriz Resch, geb. zu St. Pölten 1827, den pädag. Kurs geh. 1846 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. Karl Has, geb. zu St. Pölten 1831, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 1/4 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Unterkirchbach.

(Filialschule.) Pfarre St. Andrä, Schulpatron (Gutsinhabung Judenau), Präsentant (Pfarrer zu St. Andrä und Gemeinde Kirchbach), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 90.

Pfarrer: Hr. Franz Laager, s. S. 36.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Koller, Ortsrichter in Unterkirchbach.

Lehrer: Hr. Michael Wall, geb. zu Atzmannsbach 1823, den pädag. Kurs gehört 1841 und Lehrerprüf. gemacht 1848 in St. Pölten, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Karl Eder, s. S. 37.

Wolfpassing.

(Filialschule.) Pfarre St. Andrä, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde Wolfpassing), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 40.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Laager, s. S. 36.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Schulteiß, Bauer in Wolfpassing.

Lehrer: Hr. Michael Söllner, geb. zu Streithofen 1823, den pädag. Kurs gehört 1838 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 13 1/2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Zeiselmauer.

Pfarre Zeiselmauer, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 114.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Purter.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Laber, Krämer in Zeiselmauer.

Lehrer: Hr. Johann Rotter, geb. zu Streithofen 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1825, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Zwentendorf.

Pfarre Zwentendorf, Schulpatron und Präsentant (Staatsgut Oberstockstall), im Sommer halb-, im Winter ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 225.

Pfarrer: Hr. Anton Mayr, Weltpr., geb. zu Tschors in Tirol 1773.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Ölsbeck, Wagnermeister in Zwentendorf.

Lehrer: Hr. Johann Haider, geb. zu Engabrunn 1808, den pädag. Kurs gehört 1823 in Krems, Lehrerprüfung gemacht 1828 in St. Pölten, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Katechet: Hr. Andreas Steger, Pfarr-Administrator, Weltpr., geb. zu Senftenberg in Österr. 1805.

Lehrgehilfe: Hr. Mathias Engelhart, geb. zu Altenwörth 1820, den pädag. Kurs gehört 1834 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1844 in St. Pölten, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

8. Dekanat Waidhofen an der Ybbs.

Allhartsberg.

Pfarre Allhartsberg, Schulpatron und Präsentant (Stift Seitenstetten), bestand schon im Jahre 1736, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 112.

Pfarrer u. Katechet: Hr. P. Amand Neckham, geb. zu Marchegg V. U. M. B. 1797.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Decker, Bauer.

Lehrer: Hr. Franz Pascher, geb. zu Tiefenbach V. O. M. B. 1802, den pädag. Kurs gehört in Horn, Lehrerprüf. gemacht in St. Pölten, dient 31 J., in der gegenw. Anst. seit 1825.

Biberbach.

Pfarre Biberbach, Schulpatron und Präsentant (Stift Seitenstetten), besteht seit 1795, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 90.

Pfarrer und Katechet: Hr. P. Dominikus Pilß, geb. zu Neuhofen in Oberöst. 1796.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Hofmann, Gastgeber.

Lehrer: Hr. *) geb. zu Aschbach 1801, den pädag. Kurs gehört 1817 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1823, dient 34 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Euratsfeld.

Pfarre Euratsfeld, Schulpatron (Hr. Graf Constantin Wickenburg, Besitzer von Ulmerfeld), Präsentant (Hr. Pfarrer zu Neuhofen), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 163.

Pfarrer und Katechet: Hr. Leopold Biergl, Weltpr., geb. zu St. Leonhard im Hornerwalde in Österr. 1799.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Oberleitner, Weber.

Lehrer: Hr. Ignaz Göttersdorfer, geb. zu Randegg 1804, den pädag. Kurs gehört 1823 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Direder, geb. zu Feuersbrunn 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

---

*) Der abgängige Name wird rückwärts in der Berichtigung folgen.

St. Georgen an der Klaus.

Pfarre St. Georgen an der Klaus, Schulpatron und Präsentant (Stift Seitenstetten), besteht seit 1815, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 89.

Pfarrer und Katechet: Hr. P. Gregor Mayr, geb. zu Steyer in Oberöst. 1806.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Halbmayer, Bauer.
Lehrer: Hr. *) geb. zu Litschau in Österr. 1813, den pädag. Kurs gehört 1831 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

St. Georg im Reuth.

Pfarre St. Georg im Reuth, Schulpatron (Kameral-Fond), Präsentant (Hr. Pfarrer zu Opponitz mit dem Gutsbesitzer von Gleiß), erbaut in den achtziger Jahren, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Riener, Weltpr., geb. zu Öd in Öst. 1811.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Danner, Bauer.
Lehrer: Hr. Ignaz Radlberger, geb. zu Sonntagberg in Niederösterr., den pädag. Kurs gehört 1825 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 26¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Göstling.

Pfarre Göstling, Schulpatron und Präsentant (k. k. Kameral-Verwaltung zu Wien), neu gebaut 1816, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 155.

Pfarrer: Hr. Anton Kendler, Weltpr., geb. zu Baumbach in Österr. 1769.
Ortsschulaufseher: Hr. Raimund Schroff, Schlossermeister.
Lehrer: Hr. Karl Hemberger, geb. zu Waidhofen an der Ybbs 1805, den pädag. Kurs gehört 1821 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.
Katechet: Hr. Konetschny, Kooperator, Weltpr., geb. zu Neulengbach in Österr. 1822.
Lehrgehilfe: Hr. Joseph Grazer, geb. zu Wieselburg 1826, den pädag. Kurs gehört 1844 in St. Pölten, dient 7 J., in der gegenw. Anst. s. 1850.

Hollenstein.

Pfarre Hollenstein, Schulpatron (k. k. Finanz-Landes-Direktion), Präsentant (Hr. Pfarrer), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 180, Wiederholungsschüler 56.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Grubl, Weltpr., geb. zu Langau in Österreich 1807.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Stadler, Chirurg.
Lehrer: Hr. Alois Polland, geb. zu Oberndorf 1805, den pädag. Kurs gehört

*) Der Name folgt in der Berichtigung.

1822 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Katechet: Hr. Joseph Kirchhofer, Kooperator, Weltpr., geb. zu Lengenfeld in Österr. 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Valentin Jordan, geb. zu St. Martin 1832, den pädag. Kurs gehört 1850 und 1851 in St. Pölten, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Supplent: Hr. Alois Polland, geb. zu St. Georg im Reuth 1833, den pädag. Kurs gehört 1850 u. 1851 in St. Pölten, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Hiesbach.

(Filialschule.) Pfarre Allhartsberg, Schulpatron (landesfürstlich), Präsentant (Dekanat u. S. D. Aufsicht Waidhofen an der Ybbs), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 50.

Ortsschulaufseher: Hr. Peter Aigner, Bauer an der Zeuch.

Lehrer: Hr. Domitius Reiter, provisorisch, geb. zu Allerheiligen in Oberösterr. 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1844 in St. Pölten, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. Laurenz Schopf, Kooperator von Neuhofen, Weltpr., geb. zu Rötz in Österr. 1818.

Konradsheim.

Pfarre Konradsheim, Schulpatron (k. k. Staatsgut Waidhofen an der Ybbs), Präsentant (k. k. Kamerale), errichtet 1798, neu erbaut 1835 und 1836, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 70, Wiederholungsschüler 42.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alois Anderl, Weltpr., geb. zu Siebenlinden in Österr. 1806.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Enka, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Huber, geb. zu Reichersdorf nächst Traismauer 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 23¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

St. Leonhard am Walde.

Pfarre St. Leonhard am Walde, Schulpatron und Präsentant (Hr. Graf v. Wickenburg und Hr. Pfarrer zu Neuhofen an der Ybbs), errichtet 1822, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 83, Wiederhohlungsschüler 48.

Pfarrer und Katechet: Hr. Thomas Kamarith, Weltpr., geb. zu Weleschin in Böhmen 1819.

Ortsschulaufseher: Hr. Philipp Präuler, Bauer.

Lehrer: Hr. Florian Fohringer, geb. zu St. Georgen an der Leyß 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Mendling an der Lassing.

Pfarre Mendling an der Lassing, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 67, Wiederholungsschüler 31.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Schmit, Weltpr., geb. zu Sackschen in Böhmen 1799.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Ortner, Bauer.
Lehrer: Hr. Joseph Ritter, geb. zu Kettlasbrunn V. U. M. B. 1796, den pädag. Kurs gehört 1813 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1818, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Neuhofen an der Ybbs.

Pfarre Neuhofen an der Ybbs, Schulpatron und Präsentant (Hr. Mathias Constantin Graf v. Wickenburg und Hr. Pfarrer von Neuhofen), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 180.

Pfarr-Administrator: Hr. Ignaz Jany, Weltpr., geb. zu Horn in Österr. 1804.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Riegler, Chirurg.
Lehrer: Hr. Anton Huemer, geb. zu Neuhofen 1822, den pädag. Kurs gehört 1838 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 13½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.
Katechet: Hr. Laurenz Schopf, Kooperator, s. S. 44.
Lehrgehilfe: Hr. Joseph Hunger, geb. zu Kleintajax in Mähren 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1851 in St. Pölten, dient 10½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Opponitz.

Pfarre Opponitz, Schulpatron (Kameral-Fond), Präsentant (Hr. Pfarrer zu Opponitz mit der Herrschaft Gleiß), besteht seit 1770, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 77.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alois Petter, Weltpriester, geb. zu Litschau in Österr. 1801.
Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Rager, Bäckermeister.
Lehrer: Hr. Johann Wisinger, geb. zu Waltrowitz in Mähren 1803, den pädag. Kurs gehört 1821 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1829 in St. Pölten, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Sonntagberg.

Pfarre Sonntagberg, Schulpatron und Präsentant (Stift Seitenstetten), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 98, Sonntagsschüler 28.

Pfarrer und Superior: Hr. P. Pius Pfeiffer, geb. zu Neuhofen in Öst. 1782.
Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Radelberger, Schustermeister und Wirth.
Lehrer: Hr. Florian Loibolt, geb. zu Buchbach V. O. M. B. 1810, den pä-

dag. Kurs gehört 1827 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1833, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. P. Ulrich Allmayer, Benediktiner-Priester v. Seitenstetten, geb. zu Schattau in Mähren 1820.

Markt Ulmerfeld.

Pfarre Ulmerfeld, Schulpatron und Präsentant (Hr. Mathias Constantin Graf v. Wickenburg mit dem Herrn Pfarrer von Neuhofen), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Pfarrvikar und Katechet: Hr. Joseph Huemer, geb. zu Neuhofen 1811.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Radlberger, Bürger und Ökonomiebesitzer.

Lehrer: Hr. Franz Deißinger, geb. zu Mölk 1788, den pädag. Kurs gehört 1806 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1812 in St. Pölten, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Wenzelaus Wegrosto, geb. zu St. Leonhard am Forst 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 10 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Stadt Waidhofen an der Ybbs.

(K. K. Hauptschule mit 3 Klassen.) Pfarre Waidhofen a. d. Ybbs, Schulpatron (Staatsgut zu Waidhofen a. d. Ybbs), Präsentant (k. k. niederösterr. Statthalterei in Wien), besteht seit 1778, ganztägiger Unterricht in 6 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 476, Wiederholungsschüler 212.

Stadtpfarrer: Hr. Augustin Beer, Dechant, k. Rath u. Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Ungarschitz in Mähren 1786.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Haller, Wundarzt in Waidhofen a. d. Ybbs.

Direktor: Hr. Joseph Ebersmüller, geb. zu Neuhofen in Niederösterr. 1806, den pädag. Kurs gehört 1822 und Lehrerprüf. gemacht 1828 in St. Pölten, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: Hr. Joseph Winkler, Kooperator, Weltpr., geb. zu Weissenbach in Österr. 1813.

—— Hr. Leopold Schüsterl, Kooperator, Weltpr., geb. zu Zwettel in Österreich.

—— Hr. Johann Schmidtmayer, Kooperator, Weltpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1820.

—— Hr. Joh. Baumstark, Lokalkapl. in Zell, Weltpr., geb. zu Augsburg 1788.

Lehrer: Hr. Joseph Kaiser, geb. zu St. Pölten 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 und Lehrerprüf. gemacht 1841 in St. Pölten, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Unterlehrer: Hr. Johann Hütter, geb. zu Hobersdorf in Niederösterr. 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 15 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Hr. Franz Hrab, geb. zu Waidhofen a. d. Ybbs 1819, den pädag. Kurs gehört 1835 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Linz, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Matthäus Rosko, geb. zu Litschau in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1838 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Stipendist und Supplent: Hr. Heinrich Schindler, geb. zu Rondorf in Niederösterr. 1829, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht für Volks- und Hauptschulen 1850, dient 4½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Industrielehrerin: Frl. Antonie Czerny, geb. 1813, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Windhag.

Pfarre Windhag, Schulpatron und Präsentant (Stift Seitenstetten), errichtet 1780, vergrößert 1826, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 105, Wiederholungsschüler 30.

Pfarrer und Katechet: Hr. P. Ferdinand Fritz, geb. zu Seitenstetten in Öst. 1809.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Schaumberger, Wirth.

Lehrer: Hr. Anton Wagner, geb. zu Windhag 1825, den pädag. Kurs gehört 1844 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Winklarn.

Pfarre Winklarn, Schulpatron (Gutsinhabung Erla), Präsentant (Gutsinhaberin Frau Baronin v. Pereira-Arnstein), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 35.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Teufl, Weltpr., geb. zu Horn in Österr. 1811.

Ortsschulaufseher: Hr. Philipp Danzer, Gastgeber.

Lehrer: Hr. Franz Heulos, geb. zu Öhling 1807, den pädag. Kurs gehört 1825 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Markt Ybbsitz.

Pfarre Ybbsitz, Schulpatron (Stift Seitenstetten), Präsentant (Abt des Stiftes Seitenstetten), neu gebaut 1788, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 196.

Pfarrer: Hr. P. Erembert Glatz, geb. zu Steyer in Oberösterr. 1795.

Ortsschulaufseher: Hr. N. Windischbauer, Kaufmann.

Lehrer: Hr. Mathias Hirschmann, geb. zu Litschau V. O. M. B. 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. P. Hieronymus Schüchl, geb. zu Säusenstein in Österr. 1808.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Hrab, geb. zu Waidhofen an der Ybbs 1823, den pädag. Kurs gehört 1839 in St. Pölten, Lehrerprüfung gemacht 1843, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Reif, geb. zu Reingers V. O. M. B. 1821, den pä-

bag. Kurs gehört 1841 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1845 in St. Pölten, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

9. Dekanat Wilhemsburg.

St. Ägid am Neuwald.

Pfarre St. Ägid am Neuwald, Schulpatron und Präsentant (Hr. Graf von Hoyos), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 253.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Loichinger, Weltpr., geb. zu Oberndorf in Österr. 1805.

Ortsschulaufseher: Hr. Martin Miller, Gußstahlfabrikant.

Lehrer: Hr. Anton Leitgeb, geb. zu Prigglitz V. U. W. W. 1818, den pädag. Kurs gehört 1834 in Wr. Neustadt, Lehrerprüf. gemacht 1839 in Wien, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Hr. Eduard Reiner, Kooperator, Weltpr., geb. zu Bergau in Österreich 1820.

Lehrgehilfe: Hr. Heinrich Welt, geb. zu Jahrings 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anstalt seit 1849.

Annaberg.

Pfarre Annaberg, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 64.

Pfarrer und Katechet: Hr. P. Ambros Oster, geb. zu Ramsau in Österr. 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Giegl, Fleischhauermeister.

Lehrer: Hr. Joseph Gotsbacher, geb. zu Albrechtsberg 1812, den pädag. Kurs gehört 1831 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1834, dient 19 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Hr. P. Bartholomäus Ratz, Koop., geb. zu Güns in Ungarn 1811.

Lehrgehilfe: Hr. Michael Hufnagel, geb. zu Lengenfeld 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, dient 4 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Eschenau.

Pfarre Eschenau, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 120.

Pfarrer und Katechet: Hr. P. Leopold Schrittwieser, geb. zu Lilienfeld in Österr. 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Moser, Schuhmachermeister.

Lehrer: Hr. Anton Steger, geb. zu Senftenberg 1811, den pädag. Kurs gehört 1827 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1832 in St. Pölten, dient 24 J., in der gegenw. Anst. seit 1840.

Grünau.

Pfarre Grünau, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 204.

Pfarrer: P. Alexander Kriener, geb. zu Putzleinsdorf in Österr. 1782.
Ortsschulaufseher: Hr. Paul Hollinger, Greißler.
Lehrer: Hr. Ignaz Wiglitz, geb. zu Michelbach 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.
Katechet: P. Berthold Dangl, Kooperator, geb. zu Göpfritz in Österr. 1810.

Hainfeld.

Pfarre Hainfeld, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 199.

Pfarrer: P. Anselm Hanlgruber, geb. zu Senftenberg in Österr. 1775.
Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Vogelsang, Kaufmann.
Lehrer: Hr. Johann Ernst, geb. zu Haugsdorf 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.
Katechet: P. Edmund Langasch, Koop., geb. zu Altlichtenwarth in Österr. 1814.
Lehrgehilfe: Hr. Michael Hochleitner, geb. zu Germans 1802, den pädag. Kurs gehört 1819 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1823 in St. Pölten, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Hohenberg.

Pfarre Hohenberg, Schulpatron und Präsentant (Hr. Graf von Hoyos), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 165.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Albrecht, Weltpr., geb. zu Mold in Österreich 1807.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Winter, Handelsmann.
Lehrer: Hr. Ignaz Furderer, geb. zu Weikhartschlag 1790, den pädag. Kurs gehört 1807 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1813, dient 44 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1816.
Lehrgehilfe: Hr. Lambert Arlt, geb. zu Unterrötzbach 1826, den pädag. Kurs gehört 1844 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1850 in St. Pölten, dient 7 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

St. Johann an der Traisen.

(Filialschule.) Pfarre Lilienfeld, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), besteht seit 1789, halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 101.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Kaiser, Schmid.
Lehrer: Hr. Leopold Lampl, geb. zu Kleinhöflein V. U. M. B. 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1833 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.
Katechet: Hr. P. Ferdinand Wagner, geb. zu Schavnik in Ungarn 1821.

Josephsberg.

Pfarre Josephsberg, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), besteht seit 1820, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 37.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. P. Hieronymus Hauer, geb. zu St. Leonhard im Hornerwalde in Österr. 1805.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Hofbauer, Buchbinder.

Lehrer: Hr. Jakob Weinmesser, geb. zu Maria Zell in Steiermark 1774, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1820 in St. Pölten, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1820.

Lehrgehilfe: Hr. Florian Keßler, geb. zu Türnitz 1809, den pädag. Kurs gehört 1824 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Kaumberg.

Pfarre Kaumberg, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 143.

Pfarrer: Hr. P. Thomas Dangl, geb. zu Wien in Österr. 1785.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Wakano, Handelsmann.

Lehrer: Hr. Vincenz Hieblinger, geb. zu Pöltenberg in Mähren 1801, den pädag. Kurs gehört 1816 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1822, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. P. Gerhard Schirnhofer, Kooperator, geb. zu Traiskirchen in Österr. 1819.

Kirchberg an der Bielach.

Pfarre Kirchberg an der Bielach, Schulpatron und Präsentant (Hr. Fürst von Corsini), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 215.

Pfarrer und Katechet: Hr. Florian Mayerhofer, Weltpr., geb. zu Kleinmeiseldorf in Österr. 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Glashütter, Krämer.

Lehrer: Hr. Joseph Krebs, geb. zu Aggsbach 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. P. Joseph Wiesinger, Kooperator, geb. zu Horn in Österr. 1784.

Lehrgehilfe: Hr. Michael Dechant, geb. zu Peygart 1827, den pädag. Kurs gehört 1845 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1850 in St. Pölten, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

Kleinzell.

Pfarre Kleinzell, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 113.

Pfarrer und Katechet: Hr. P. Ferdinand Thomann, geb. zu Piesting in Österr. 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Göttersdorfer, Fabriksverweser.

Lehrer: Hr. Joseph Arlt, geb. zu Unterrötzbach 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Lehenrott.

Pfarre Lehenrott, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 66.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. P. Peter Decker, geb. zu Meißling in Österreich 1812.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Köpfelsberger, Schneidermeister.

Lehrer: Hr. Joseph Spendling, geb. zu Klein-Kirchberg 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 26 J., in der gegenw. Anst. seit 1836.

Lilienfeld.

Pfarre Lilienfeld, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 151.

Pfarrer: Hr. P. Justin Wrkal, geb. zu Asperhofen in Österr. 1798.

Ortsschulaufseher: Hr. Gottlieb Putz, Greißler.

Lehrer: Hr. Augustin Iglauer, geb. zu Ramsau 1803, den pädag. Kurs gehört 1826 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1827, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Hr. P. Maurus Moller, geb. zu Spitz in Österr. 1808.

—— Hr. P. Mathäus Geisinger, geb. zu Bergreichenstein in Böhmen 1815.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Fuchs, geb. zu Obritz V. U. M. B. 1825, den pädag. Kurs gehört 1842 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1846 in St. Pölten, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Loich.

Pfarre Loich, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 67.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Andreas Ofner, Weltpr., geb. zu Langenlois in Österr. 1797.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Pollanik, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Adalbert Großschopf, geb. zu Strobnitz in Böhmen 1794, den pädag. Kurs gehört 1812 in Krumau, Lehrerprüf. gemacht 1815 zu St. Pölten, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.

Rabenstein.

Pfarre Rabenstein, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 148.

Pfarrer und Katechet: Hr. P. Marian Derflinger, geb. zu Wien in Österreich 1806.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Linse, Forstmeister.

Lehrer: Hr. Florian Brémößl, geb. zu Speisendorf V. O. M. B. 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1826 in St. Pölten, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Löffler, geb. zu Rappersdorf 1828, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Ramsau.

Pfarre Ramsau, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 136.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. P. Rudolph Skibinski, geb. zu Krakau in Pohlen 1800.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Huemer, Wagnermeister.

Lehrer: Hr. Michael Scherr, geb. zu Leobendorf 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 in St. Pölten und 1825 in Wien, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Rohrbach an der Gölsen.

Pfarre Rohrbach an der Gölsen, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 82.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. P. Meinrad Hirschagofsky, geb. zu Wien in Österr. 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Kraushofer, Müllermeister.

Lehrer: Hr. Johann Pelikan, geb. zu Wien 1801, den pädag. Kurs gehört 1818 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1822, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Schwarzenbach an der Gölsen.

Pfarre Schwarzenbach an der Gölsen, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 53.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. P. Augustin Peyrer, geb. zu Aggsbach in Österr. 1809.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Steyrer, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Franz Rentmeister, geb. zu Reichersdorf 1812, den pädag. Kurs gehört 1831 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Türnitz.

Pfarre Türnitz, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 250.

Pfarrer: Hr. P. Malachias Gritsch, geb. zu Lilienfeld in Österr. 1798.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Gaugel, Webermeister.

Lehrer: Hr. Joseph Holzer, geb. zu Leobendorf 1815, den pädag. Kurs gehört

1832 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1836 in St. Pölten, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: Hr. P. Robert Womaczka, Koop., geb. zu Reichenau in Böhm. 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Withofer, geb. zu Deinzendorf 1817, den pädag. Kurs gehört 1835 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1840 in Wien, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

St. Veit an der Gölsen.

Pfarre St. Veit an der Gölsen, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 262.

Pfarrer: Hr. P. Wilibald Bobisch, geb. zu Trübau in Mähren 1801.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Gugerell, Schuhmachermeister.

Lehrer: Hr. Leopold Schlagenhaufer, geb. zu Theis 1802, den pädag. Kurs gehört 1818 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1824 in St. Pölten, dient 23 J., in der gegenw. Anst. seit 1843.

Katechet: Hr. P. Otto Poppinger, Kooperator, geb. zu Waidhofen an der Thaya in Österr. 1820.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Polland, geb. zu St. Georgen am Ybbsfeld 1829, den pädag. Kurs gehört 1849 in St. Pölten, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Wilhelmsburg.

Pfarre Wilhelmsburg, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 339.

Dechant u. Pfarrer: Tit. Hr. Emerich Dorner, geb. zu Deutsch-Kreuz in Ung. 1793.

Ortsschulaufseher: Hr. Ferdinand Trabinik, Bäckermeister.

Lehrer: Hr. Leopold Heimel, geb. zu Leobendorf 1788, den pädag. Kurs gehört 1804 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1810 in St. Pölten, dient 47 J., in der gegenw. Anst. seit 1837.

Katechet: Hr. P. Stephan Wanisch, Koop., geb. zu Holitz in Böhm. 1806.

—— Hr. P. Anton Czermak, Kooperator, geb. zu Krems in Österr. 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Wallner, geb. zu Hainfeld 1826, den pädag. Kurs gehört 1844 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1847, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

—— Hr. Wilhelm Höllriegl, geb. zu Türnitz 1826, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1851, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

10. Dekanat Ybbs.

Amstetten.

Pfarre Amstetten, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer und Magistrat von Amstetten), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 260.

Pfarrer: Hr. Anton Stögermayer, geb. zu Dorfstetten 1792.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Pöllnasch, bürgerl. Chirurg und Hausbesitzer zu Amstetten.

Lehrer: Hr. Franz Wolfgang, geb. zu Amstetten 1813, den pädag. Kurs gehört 1831 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1834, dient 20¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Leopold Göschl, Kooperator, geb. zu Mayers 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Ulrich, geb. zu Ebersdorf 1820, den pädag. Kurs gehört 1837 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 14¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Joseph Salzmann, geb. zu Steyregg 1823, den pädag. Kurs gehört 1843 in St. Pölten, dient 8¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Stift Ardagger.

Pfarre Stift Ardagger, Schulpatron (Herrschaft Ardagger), Präsentant (Hr. Graf Wickenburg als Besitzer der Herrschaft Ardagger), das Stift gegründet 1049, aufgehoben 1784 und die Schule errichtet, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 70, Sonntagsschüler 30.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ferd. Huemer, geb. zu Neuhofen a. d. Ybbs 1818.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Kern, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Karl Diemberger, geb. zu Ardagger 1814, den pädg. Kurs gehört 1832 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1834, dient 16½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Markt Ardagger.

Pfarre Markt Ardagger, Schulpatron (Stift Ardagger), Präsentant (Graf Wickenburg als Besitzer der Herrschaft Stift Ardagger), errichtet 1784, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 80, Sonntagsschüler 28.

Pfarrer und Katechet: Hr. Philipp Baumgartner, geb. zu Ulmerfeld 1806.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Schalberger, Schiffmeister.

Lehrer: Hr. Dominik Aschenbrenner, geb. zu Weitersfeld V. O. M. B. 1809, den pädag. Kurs gehört 1826 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 23¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Berg.

Pfarre Wieselburg, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer in Wieselburg), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 239.

Pfarrer: Hr. Johann Otruba, Weltpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1782.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Witteck, Baumeister.

Lehrer: Hr. Johann Beyerl, geb. zu Mauer in Österr. 1809, den pädag. Kurs gehört 1826 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Hr. Leopold Zimmerl, Weltpr., geb. zn St. Pölten in Österr. 1828.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Goldhann, geb. zu Getzersdorf in Österr. 1829, den

pädag. Kurs gehört 1850 in St. Pölten, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Blindenmarkt.

Pfarre Blindenmarkt, Schulpatron und Präsentant (Georg Adam Fürst von Starhemberg), errichtet 1785, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 122.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Xav. Ried, Weltpriester.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Fritz, Hausbesitzer zu Blindenmarkt.
Lehrer: Hr. Eugen Schmid, geb. zu Blindenmarkt 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 23 J., in der gegenw. Anst. seit 1838.

Dorf Erlauf.

Pfarre Erlauf, Schulpatron (Fr. Gräfin von Harrach, Gutsbesitzerin von Zelking und Matzleinsdorf), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 100.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Moriz Zwickhl, Weltpr., geb. zu Ulmerfeld in Österr. 1814.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Ansorge, Wundarzt.
Lehrer: Hr. Peter Jelinek, geb. zu Wullersdorf 1803, den pädag. Kurs gehört 1822 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 29 J., in der gegenw. Anst. seit 1835.

Ferschnitz.

Pfarre Ferschnitz, Schulpatron und Präsentant (Hr. Fürst Georg v. Starhemberg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 175.

Pfarrer und Katechet: Hr. Gottlieb Wögrath, Weltpr., geb. zu Weitra in Österr. 1814.
Ortsschulaufseher: Hr. Karl Weheim, Bürgermeister.
Lehrer: Hr. Joseph Preßl, geb. zu Rennersdorf 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

St. Georgen am Ybbsfelde.

Pfarre St. Georgen am Ybbsfelde, Schulpatron und Präsentant (Pfarrvikar v. St. Georgen und Gutsbesitzer von Seisenegg, Hr. Baron von Riesenfels), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 141.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Wiesegger, Weltpr., geb. zu Viehdorf in Österr. 1788.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Stöttenhofer, Wirthschaftsbesitzer.
Lehrer: Hr. Franz Schedl, geb. zu St. Georgen am Ybbsfelde 1819, den

pädag. Kurs gehört 1836 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Rudolph Czermack, Kooperator, Weltpr., geb. zu Laa in Österreich 1819.

Groß-Pöchlarn, siehe Pöchlarn.

Kollmützberg.

Pfarre Kollmützberg, Schulpatron und Präsentant (Hr. Graf Mathias Constantin von Wickenburg, als Gutsbesitzer von St. Arbagger), errichtet 1789, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 73.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Ruthner, Weltpr., geb. zu Pernegg in Österr. 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Rath, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Franz Reif, geb. zu Großtaxen 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1834 in St. Pölten, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

St. Leonhard am Forst.

Pfarre St. Leonhard am Forst, Schulpatron und Präsentant (Se. Maj. der Kaiser Ferdinand I., als Besitzer des k. k. Fidei-Commiß-Gutes St. Leonhard am Forst), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 242.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wenzel Skuhra, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1794, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Ortsschulaufseher: Hr. Joh. Nep. Kollmann, bürgl. Rothgärber zu St. Leonhard am Forst, geb. zu Raab in Ungarn 1780.

Lehrer: Hr. Franz Aufreither, geb. zu Emmersdorf in Österr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1821 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1825, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Johann Schönwälder, Kooperator, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1816, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Martin Huska, geb. zu Bruck in Böhmen 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 zu Plan in Böhm., Lehrerprüf. gemacht 1848 in St. Pölten, dient 17 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Franz Allmayer, geb. zu Rappoltenkirchen in Österreich unter der Enns, den pädag. Kurs gehört 1851 in St. Pölten, in der gegenw. Anst. seit 1851.

St. Martin bei Ybbs.

Pfarre St. Martin, Schulpatron (Landesregierung), Präsentant (Hr. Stadtpfarrer zu Ybbs), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 90.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Schneider, Weltpr., geb. zu Kallendorf in Mähren 1805.

Ortsschulaufseher: Hr. Math. Gruber, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Franz Schinabeck, geb. zu Albrechtsberg an der großen Krems 1804, den pädag. Kurs gehört 1819 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1825 in St. Pölten, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Markt Neumarkt an der Ybbs.

Pfarre Neumarkt, Schulpatron (Landesregierung), Präsentant (Hr. Dechant in Ybbs), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 86.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Tröstl, Weltpr., geb. zu Naglitz in Österreich 1812.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Völtz, Wundarzt.

Lehrer: Hr. Engelbert Schmid, geb. zu Blindenmarkt 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Neustadl.

Pfarre Neustadl, Schulpatron (Landesfürst), besteht seit 1404, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 210.

Pfarrer: Hr. Franz Quereser, Weltpr., geb. zu Schweigers in Österr. 1792.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Schüttner, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Andreas Malzer, geb. zu Litschau V. O. M. B. 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1833, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Katechet: Hr. Karl Schachner, Kooperator, Weltpr., geb. zu St. Peter in der Au in Österr. 1819.

Petzenkirchen.

Pfarre Petzenkirchen, Schulpatron (Cameral), Präsentant (Herrschaft Purgstall, Hochwohlgeborne Fr. Auguste Gräfin v. Auersperg), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz X. Leitner, Weltpr., geb. zu Aich in Österreich 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Grießler, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Cajetan Reiß, geb. zu Purgstall 1815, den pädag. Kurs gehört 1831 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1838 in Wien, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Johann Grabenschweiger, Kooperator, Weltpr., geb. zu Strengberg in Österr. 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Konrad Pokorny, geb. zu Steinakirchen 1832, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 2 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Stadt Pöchlarn.

Pfarre Großpöchlarn, Schulpatron (Hr. Baron v. Borsch, Gutsbesitzer von Pöchlarn und Krumnußbaum), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 196.

Stadtpfarrer u. Katechet: Hr. Ant. Schwab, Weltpr., geb. zu Krems in Öst. 1800.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Lagler, Gastwirth.

Schulprovisor und Lehrer: Hr. Karl Schwarz, geb. zu Tering 1824, den päd. Kurs gehört 1840 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Katechet: Hr. Franz Weiglsperger, Benefiziat, Weltpr., geb. zu Zwettel in Österr. 1815.

Lehrer: Hr. Johann Eilbensteiner, geb. zu Großschönau 1825, den pädag. Kurs gehört 1841, Lehrerprüf. gemacht 1847, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Ruprechtshofen.

Pfarre Ruprechtshofen, Schulpatron und Präsentant (Herr Adolf Ritter von Sallaba als Gutsbesitzer zu Scheibbs), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 150.

Pfarrer und Katechet: Hr. Leopold Smikal, geb. zu Stein 1809, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. 5 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Progner, Wundarzt, geb. zu Oberndorf 1810.

Lehrer: Hr. Joseph Kotter, geb. zu Gresten 1816, den pädag. Kurs gehört 1833 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Dunkl, geb. zu Viehhofen 1832, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Säusenstein.

Pfarre Säusenstein, Schulpatron und Präsentant (Friedrich Ritter von Lichtenfels, Gutsbesitzer von Säusenstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer und Katechet: Hr. Mich. Schnabl, Weltpr., geb. zu Weitra in Öst. 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Gallhuber, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Ignaz Wiener, geb. zu Laach am Jauerling 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Stefanshart.

Pfarre Stefanshart, Schulpatron und Präsentant (Graf Wickenburg, St. Ardagger), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 105.

Pfarrer und Katechet: Hr. Jos. Pischinger, Weltpr., geb. zu Strobnitz in Böhmen 1786.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Schwandl, Wirth und Bäckermeister.
Lehrer: Hr. Bernhard Gruber, geb. zu Großgerungs 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Stainakirchen am Forst.

Pfarre Stainakirchen, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 258.

Pfarrer: Tit. Hr. Ant. Haas, Konsistorial=Rath, geb. zu St. Pölten in Öst. 1776.
Ortsschulaufseher: Hr. A. Pockonny, Bürgermeister.
Lehrer: Hr. Anton Leitner, geb. zu Stainakirchen am Forst 1816, den pädag. Kurs gehört 1836 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.
Katechet: Hr. Anton Reisinger, Weltpr., geb. zu Grünau in Österr. 1820.
—— Hr. Leopold Barth, Weltpr., geb. zu Krems in Österr. 1823.
Lehrgehilfe: Hr. Franz Plaichinger, geb. zu Nußdorf V. O. W. W. 1827, den pädag. Kurs gehört 1843 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1847, für Hauptschulen 1851, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Viehdorf.

Pfarre Viehdorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer zu Amstetten mit Zustimmung der löbl. Herrschaft Säusenegg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 102, Wiederholungsschüler 29.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Hassack, geb. zu St. Pölten 1808.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Alteneder, Chirurg zu Viehdorf.
Lehrer: Hr. Engelbert Petschl, geb. zu Ogfolderhaid in Böhmen 1820, den pädag. Kurs gehört 1836 in Budweis, Lehrerprüf. gemacht 1840 in St. Pölten, dient 14¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Willersbach.

(Nothschule.) Pfarre Neustadl, besteht seit 1845, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 68.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Quereser, Weltpr., geb. zu Schweigers in Österr. 1792.
Ortsschulaufseher: Hr. J. Gröber, Wirthschaftsbesitzer.
Exponirter Lehrgehilfe: Hr. Anton Bauer, geb. zu Stoizendorf 1811, den pädag. Kurs gehört 1829, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 22½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Stadt Ybbs.

Pfarre Ybbs, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer zu Ybbs mit dem Gemeindevorstand), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 236.

Pfarrer und Dechant: Hr. Leopold Adam v. Ehrenport, Schuldistrikts=Aufseher, geb. zu Innsbruck in Tirol 1781.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Seibl, Gemeinderath.

Lehrer: Hr. Andreas Riß, geb. zu Neumarkt an der Ybbs 1796, den pädag. Kurs gehört 1812 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1817, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Katechet: Hr. Ignaz Bürger, Koop., geb. zu Scheibbs in Niederösterr. 1814.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Binder, geb. zu Laach am Jauerling 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1835 und für Hauptschulen 1851, dient 17¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

—— Hr. Anton Redl, geb. zu Wallsee in Niederösterr. 1816, den pädag. Kurs gehört 1833, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 17¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Stadt Wiener Versorgungshaus in Ybbs.

(Filialschule.) Pfarre Ybbs, Schulpatron (Wiener Magistrat), Präsentant (Versorgungshaus-Verwaltung), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 23.

Haus-Seelsorger und Katechet: Hr. Ferdinand Zwickhl, geb. zu Ulmerfeld in Niederösterr. 1809.

Schulaufsicht: Haus-Verwaltung.

Lehrer: Hr. Alois Kollnegg, geb. zu Wartberg in Oberösterr. 1792, den pädag. Kurs gehört 1809 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1823, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Zeillern.

Pfarre Zeillern, Schulpatron und Präsentant (Se. Excellenz Graf Wickenburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 142, Wiederholungsschüler 58.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Franz Fuchsberger, Weltpr., geb. zu St. Valentin in Österr. 1809.

Ortsschulaufseher: Hr. Bartholomäus Grubhofer, Weber.

Lehrer: Hr. Vinzenz Magerl, geb. zu Zeillern 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1839, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Wenzl Holly, Weltpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1816.

III. Viertel Ober-Manharts-Berg.

1. Dekanat Eggenburg.

Burgschleinitz.

Pfarre Burgschleinitz, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gemeinde Burgschleinitz und Hr. Pfarrer daselbst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 124.

Pfarrer: Hr. Joseph Zimmerl, geb. zu Frauenhofen in Niederösterr. 1804.
Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Rüßl, Bauer.
Lehrer: Hr. Michael Hauser, geb. zu Burgschleinitz 1801, den pädag. Kurs gehört 1817 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1821 in St. Pölten, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.
Katechet: Hr. Joh. Brenner, Koop., geb. zu Allentsteig in Niederösterr. 1815.

Eggenburg.

Pfarre Eggenburg, Schulpatron und Präsentant (k. k. Theresianum in Wien und Magistrat Eggenburg), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 204.

Stadtpfarrer und Katechet: Hr. Christian Zechmeister, geb. zu Altstadt in Böhmen 1799.
Ortsschulaufseher: Hr. Peter Stelzl, Schmidmeister.
Lehrer: Hr. Mathias Steingaßner, geb. zu Ameis in Österr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1819 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.
Katechet: Hr. Ferdinand Bandion, Kooperator, geb. zu Obermamau in Österr. 1820.
Lehrgehilfe: Hr. Anton Dum, geb. zu Ravelsbach 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Felling.

Pfarre Felling, Schulpatron und Präsentant (Herrschaft Pruzendorf), errichtet 1752, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 141.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Fischer, geb. zu Klentsch in Böhmen 1811.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Enzfelder, Landwirth.

Lehrer: Hr. Michael Löchler, geb. zu Oberretzbach in Österr. 1808, den päd. Kurs gehört 1825 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Brünn, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Fladnitz.

Pfarre Fladnitz, Schulpatron und Präsentant (Herrschaft Nieder-Fladnitz), errichtet 1767, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 112.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Peciwal, geb. zu Jeleni in Böhmen 1801.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Gebhart, Bauer.
Lehrer: Hr. Mathias Dworzak, geb. zu Czastohotitz in Mähren 1822, den pädag. Kurs gehört 1838 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Brünn, dient 13 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Hardegg.

Pfarre Hardegg, Schulpatron und Präsentant (Herrschaft Hardegg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 55.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Spezinger, geb. zu Gföhl in Österr. 1817.
Ortsschulaufseher: Hr. Ferdinand König, Hammerschmid.
Lehrer: Hr. Wenzel Worall, geb. zu Großau in Österr. 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Znaim, Lehrerprüfung gemacht 1846 in St. Pölten, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.
Lehrgehilfe: Hr. Joseph Mang, geb. zu Schaffa in Mähren 1799, den pädag. Kurs gehört 1819 in Znaim, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Merkersdorf.

(Filialschule). Pfarre Hardegg, Schulpatron (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 35.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Kramer, Bauer.
Lehrgehilfe: Hr. Joseph Mang versieht excurendo diese Filialschule.

Hart.

Pfarre Hart, Schulpatron und Präsentant (Stift Geras), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 100.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Ämil. Swoboda, geb. zu Kremsier in Mähr. 1818.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Weiskircher, Bauer.
Lehrer: Hr. Anton Lenz, geb. zu Pfaffendorf in Österr. 1802, den pädag. Kurs gehört 1818 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1824 in St. Pölten, dient 32 J., in der gegenw. Anst. seit 1838.

Kattau.

Pfarre Kattau, Schulpatron und Präsentant (Herrschaft Kattau und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 78.

Pfarrer und Katechet: Hr. Felix Rudolph Prexl, geb. zu Waldwozd-Haidl in Böhmen 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Bachmaier, Bauer.

Lehrer: Hr. Anton Hieß, geb. zu Kattau 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1837 in Wien, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Kühnering.

Pfarre Kühnering, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 44.

Pfarrer und Katechet: Hr. Adalbert Zawesky, geb. zu Budietitz in Böhmen 1793.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Wagner, Bauer.

Lehrer: Hr. Joseph Ficker, geb. zu Kühnering in Österr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1824 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1831 in St. Pölten, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Ludweis.

Pfarre Ludweis, Schulpatron und Präsentant (Stift Altenburg), errichtet 1786, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 93.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Veremund Höger, geb. zu Höflein in Mähren 1817.

Ortsschulaufseher: Hr. Ferdinand Hackl, Bauer.

Lehrer: Hr. Jakob Schindler, geb. zu St. Marein in Österr. 1799, den pädag. Kurs gehört 1814 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1819 in St. Pölten, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Maigen.

Pfarre Maigen, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Kirche), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 37.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Bapt. Mens, geb. zu Fulda 1778.

Ortsschulaufseher: Hr. Sebastian Wimmer, Bauer.

Lehrer: Hr. Joseph Vorreither, geb. zu Maigen in Österr. 1805, den pädag. Kurs gehört 1823 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1834 in St. Pölten, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Nonndorf.

Pfarre Nonndorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Geras), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 26.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Adolph Heifinger, geb. zu Michelsberg in Böhmen 1808.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Fenz, Bauer.

Lehrer: Hr. Andreas Schmid, geb. zu Raisdorf in Österr. 1800, den pädag. Kurs gehört 1815 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1819 in St. Pölten, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Pernegg.

Pfarre Pernegg, Schulpatron (Stift Geras), Präsentant (Herrschaft Pernegg und Pfarrer daselbst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 122.

Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Primißl, geb. zu Schleinitz in Steiermark 1773.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Schmit, Bauer.
Lehrer: Hr. Paul Grünauer, geb. zu Schweinburg in Österr. 1786, den pädag. Kurs gehört 1803 in Horn, Lehrerprüfung gemacht 1812 in Brünn, dient 48 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.
Katechet: Hr. Hieronymus Frimmer, Kooper., geb. zu Prag in Böhmen 1823.
Lehrgehilfe: Hr. Johann Gutschireiter, geb. zu Zlabings in Mähren 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1851 in St. Pölten, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Pleißing.

Pfarre Pleißing, Schulpatron (Herrschaft Pruzendorf), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 133.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Jamy, geb. zu Kleinjetzelsdorf in Öst. 1811.
Ortsschulaufseher: Hr. Georg Glück, Bauer.
Lehrer: Hr. Johann Aschenbrenner, geb. zu Weitersfeld in Österr. 1812, den pädag. Kurs gehört 1830 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1834 in St. Pölten, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Reinprechtspölla.

Pfarre Reinprechtspölla, Schulpatron und Präsentant (Stift Klosterneuburg), der Bau vollendet 1803, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 80.

Pfarrer und Katechet: Hr. Rudolph Christoph, geb. zu Lubnik in Böhmen 1795.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Glasel, Bauer.
Lehrer: Hr. Franz Linhart, geb. zu Strögen in Österr. 1802, den pädag. Kurs gehört 1818 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1823 in St. Pölten, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Sachsendorf.

(Filialschule.) Pfarre Reinprechtspölla, Schulpatron (Landesfürst, Stift Klosterneuburg und Herrschaft Horn), neu erbaut 1847, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 50.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Haberson, Bauer.
Lehrer: Hr. Joseph Dietz, geb. zu Horn in Österr 1770, den pädag. Kurs gehört 1790, Lehrerprüf. gemacht in Krems 1791, dient 60 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1791.

Robingersdorf.

Pfarre Robingersdorf, Schulpatron und Präsentant (Stift Geras und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 48.

Pfarrer und Katechet: Hr. Julius Plch, geb. zu Schebetin in Mähren 1812.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Huber, Bauer.
Lehrer: Hr. Joseph Umlauf, geb. zu Geras in Österr. 1799, den pädag. Kurs gehört 1815 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1820 in St. Pölten, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Roggendorf.

Pfarre Roggendorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Herrschaft Braunsdorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 68.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Mich. Brenner, geb. zu Sieghartsin Öst. 1806.
Ortsschulaufseher: Hr. Georg Amon, Hauer.
Lehrer: Hr. Johann Dorn, geb. zu Roggendorf in Österr. 1818, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1840 in St. Pölten, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Sallapulka.

Pfarre Sallapulka, Schulpatron und Präsentant (Stift Herzogenburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 77.

Pfarrer und Katechet: Hr. Engelbert Bayer, geb. zu Gersdorf in Mähren 1801.
Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Ziegler, Bauer.
Lehrer: Hr. Karl Wolf, geb. zu St. Andrä an der Traisen in Österr. 1809, den pädag. Kurs gehört 1827 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1843, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.
Katechet: Hr. Michael Faigl, Kooperator, geb. zu Strazdorf in Österr. 1825.

Thalein.

(Filialschule.) Pfarre Sallapulka, Schulpatron (Gemeinde Thalein), Präsentant (Hr. Pfarrer zu Sallapulka und Gemeinde Thalein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 30.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Kurzreither, Bauer.
Lehrer: Hr. Raimund Blasko, geb. zu Obermirnitz in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1843 in St. Pölten, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.
Katechet: Hr. Michael Faigl, s. oben.

Theras.

Pfarre Theras, Schulpatron und Präsentant (Stift Wilhering), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 86.

Pfarrer: P. Ambros Delre, Linzer Konsistorialrath, geb. zu Wien 1801.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Gieler, Bauer.

Lehrer: Hr. Leopold Blasko, geb. zu Obermixnitz in Österr. 1806, den pädag. Kurs gehört 1823 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1840 in St. Pölten, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Katechet: Hr. Hermann Dannereder, Kooperator zu Theras und Obermixnitz, geb. zu Roteneck in Oberösterr. 1819.

Obermixnitz.

(Filialschule.) Pfarre Theras, Schulpatron und Präsentant (Stift Wilhering), errichtet 1786, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 49.

Pfarrer: P. Ambros Delre, s. S. 65.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Schleinzer, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Paul Blasko, geb. zu Sallapulka in Österr. 1776, den pädag. Kurs gehört 1794 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1804, dient 56 J., in der gegenw. Anst. seit 1804.

Katechet: Hr. Hermann Dannereder, s. oben.

Lehrgehilfe: Hr. Martin Gschweidl, geb. zu Weitersfeld in Österr. 1826, den pädag. Kurs gehört 1845 in Znaim, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Trabenreith.

Pfarre Trabenreith, Schulpatron (Stift Geras), Präsentant (Herrschaft Pernegg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 86.

Pfarrer und Katechet: Hr. Augustin Brichta, geb. zu Tischnowitz in Mähr. 1816.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Schmid, Bauer.

Lehrer: Hr. Joseph Redl, geb. zu Trabenreith in Österr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1821 in Teltsch, Lehrerprüf. gemacht 1825 in St. Pölten, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Walkenstein.

Pfarre Walkenstein, Schulpatron (Maltheserorden), Präsentant (Hr. Pfarrer zu Walkenstein), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 66.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Stadlbauer, geb. zu Dobrusch in Böhm. 1792.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Zechmeister, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Wenusch, geb. zu Schammers in Böhmen 1782, den pädag. Kurs gehört 1800 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1804, dient 51 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1811.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Wenusch, geb. zu Walkenstein in Österr. 1823, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Weitersfeld.

Pfarre Weitersfeld, Schulpatron (Herrschaft Pruzendorf), Präsentant (Hr. Pfarrer und Gemeinde zu Weitersfeld), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 226.

Pfarrer: Hr. Johann Reitterer, geb. zu Stiefern in Österr. 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Blachus, Wundarzt.

Lehrer: Hr. Franz Fitzga, geb. zu Erdberg in Mähren 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1832 in St. Pölten, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. Gottfried Zeillinger, Kooperator, geb. zu Freistadt in Oberösterreich 1804.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Fitzga, geb. zu Erdberg in Mähren 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1842 in St. Pölten, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

2. Dekanat Großgerungs.

Altmelon.

Pfarre Altmelon, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), erbaut 1785, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 56, Wiederholungsschüler 35.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Wagner, geb. zu Prachatitz 1794.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Braun, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Martin Weigelsperger, geb. zu Großschönau 1787, den pädag. Kurs gehört 1803 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1812 in St. Pölten, dient 48 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1817.

Markt Arbesbach.

Pfarre Arbesbach, Schulpatron und Präsentant (Hr. Johann Karl Graf v. Dietrichstein, mit Zustimmung des Herrn Pfarrers), ist uralt, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 117, Wiederholungsschüler 42.

Pfarrer: P. T. Hr. Plazidus Pertsch, bischöfl. Linzer Consistorialrath, geb. zu Hellpfau in Oberösterr. 1773.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Schwarz, Schuhmachermeister.

Lehrer: Hr. Franz Bartsch, geb. zu Arbesbach 1796, den pädag. Kurs gehört 1812 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1816 in Wien, dient 40 J., in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: Hr. Johann Spreitzer, Kooperator, geb. zu Waidhofen an der Ybbs 1815.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Bartsch, geb. zu Arbesbach 1830, den pädag. Kurs gehört 1848 in Krems, dient 3½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Bruderndorfer Waldhäuser.

(Filialschule). Pfarre Langschlag, Schulpatron und Präsentant (Hr. Graf Otto von Traun), errichtet 1830 als Nothschule, zur Filialschule erhoben 1835, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 35.

Lehrer: Hr. Anton Hofbauer, geb. zu Rothsam 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1848 in St. Pölten, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Carlstift.

Pfarre Carlstift, Schulpatron und Präsentant (Freiherr Leopold v. Hackelberg), errichtet 1787, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 125.

Pfarrer und Katechet: Hr. Wenzel Trost, geb. zu Kirchberg in Böhmen 1820.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Pfligler, Wundarzt.
Lehrer: Hr. Franz Hofmann, geb. zu Strobnitz in Böhmen 1783, den pädag. Kurs gehört 1799 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1802 in St. Pölten, dient 52 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1804.

Dietrichsbach.

(Filialschule.) Pfarre Altmelon, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), errichtet 1805 als Nothschule, 1845 zur Filialschule erhoben, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 32.

Lehrer: Hr. Adam Schlager, geb. zu Schüttenhof 1802, den pädag. Kurs gehört 1819 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1824 in St. Pölten, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Etzen.

Pfarre Etzen, Schulpatron und Präsentant (Stift Zwettl), besteht seit 1541, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 112.

Pfarrer und Katechet: P. Alberick Renk, geb. zu Rudmanns in Österr. 1805.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Krigler, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Anton Schienerl, geb. zu Wolfgang 1786, den pädag. Kurs gehört 1804, Lehrerprüf. gemacht 1810, dient 47 J., in der gegenw. Anst. seit 1813.
Lehrgehilfe: Hr. Anton Schiebl, geb. zu Etzen 1832, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Grafenschlag.

Pfarre Grafenschlag, Schulpatron und Präsentant (Hr. Landgraf Fürstenberg, Gutsbesitzer von Weitra mit Zustimmung des Pfarrers), neu erbaut 1843, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 241, Wiederholungsschüler 64.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Mayr, geb. zu Holzern in Österr. 1807.
Ortsschulaufseher: Hr. Andreas Krammer, Schuhmachermeister in Grafenschlag.
Lehrer: Hr. Alois Rathbauer, geb. zu Grafenschlag in Niederösterr. 1813, den pädag. Kurs gehört 1831 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1835 in St. Pölten, dient 20½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Griesbach.

Pfarre Griesbach, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), errichtet 1764, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 151, Wiederholungsschüler 63.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alois Lener, geb. auf dem Brenner in Tirol 1778.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Kropfreiter, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Michael Krenn, geb. zu Getzersdorf in Niederösterr. 1802, den päd. Kurs gehört 1815 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1822, dient 36½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Markt Großgerungs.

Pfarre Großgerungs, Schulpatron und Präsentant (Graf Otto von Traun), besteht wenigstens seit 1282, vergrößert 1836, ganztäg. Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 310.

Pfarrer: Hr. Johann Nep. Graf, geb. zu Kleinglocknitz in Niederösterr. 1800.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Gatringer, Lederermeister zu Großgerungs.
Lehrer: Hr. Jakob Stauffer, geb. zu Hessendorf in Niederösterr. 1799, den pädag. Kurs gehört 1816 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1819 in St. Pölten, dient 34½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1824.
Katechet: Hr. Anton Winkler, Kooperator, geb. zu Enns in Oberösterr. 1815.
—— Hr. Moriz Schöpfer, Kooperator, geb. zu St. Pölten in Niederöst. 1818.
Lehrgehilfe: Hr. Anton Stauffer, geb. zu Hessendorf in Niederösterr. 1809, den pädag. Kurs gehört 1826, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 25½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.
—— Hr. Florian Höchtl, geb. zu Exenbach in Niederösterr. 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Horn, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Großgöttfritz.

Pfarre Großgöttfritz, Schulpatron (k. k. Theresianische Ritter-Akademie), Präsentant (dieselbe, dann die Stiftungs-Fonds-Verwaltung Probstei Zwettl, der Hr. Pfarrer und die Gemeinde), neu erbaut 1811, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 186, Wiederholungsschüler 60.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ferdinand Gugubauer, geb. zu Wien 1808.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Kargl, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Anton Schweitzer, geb. zu Süßenbach 1799, den pädag. Kurs gehört 1817 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1820 in St. Pölten, dient 33¾ J., in der gegenw. Anst. seit 1828.

Großpertholz.

Pfarre Großpertholz, Schulpatron (Freiherr v. Hackelberg), Präsentant (derselbe und Hr. Pfarrer v. Großpertholz), das jetzige Schulhaus ist im Jahre 1846 angekauft worden, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 161, Wiederholungsschüler 75.

Pfarrer: Hr. Alois Angerer, geb. zu Gresten in Österr. 1811.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Czechtizky, Handelsmann.
Lehrer: Hr. Joseph Dichler, geb. zu Friedreichs in Niederösterr. 1817, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1838 in St. Pölten, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.
Katechet: Hr. Eduard Aigner, geb. zu Krems in Österr. 1828.

Lehrgehilfe: Hr. Rudolf Hofbauer, geb. zu Großschönau in Niederösterr. 1828, den pädag. Kurs gehört 1844 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Großschönau.

Pfarre Großschönau, Schulpatron und Präsentant (Stift Zwettl), eine der ältesten Pfarren, neu erbaut 1843, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 171, Sonntagsschüler 102.

Pfarrer: P. Ludwig Turner, geb. zu Liebitz in Böhmen 1801.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Steinsdorfer, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Franz Reiß, geb. zu Wurmbrand 1811, den pädag. Kurs gehört 1831 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1834 in St. Pölten, dient 20½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.
Katechet: P. Benedikt Zeugswetter, geb. zu Groß-Haslau in Niederöst. 1823.
Lehrgehilfe: Hr. Johann Nep. Hölzl, geb. zu Oberstrahlbach 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 8⅓ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Groß-Wolfgers.

(Filialschule seit 1832.) Pfarre Siebenlinden, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 40.

Excurr. **Lehrgehilfe:** Hr. Alois Artner, geb. zu Wien 1830, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Jagenbach.

(Filialschule.) Pfarre Rieggers, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Katechet: Hr. Ignaz Robinsky, geb. zu St. Pölten 1811.
Unterlehrer: Hr. Bernhard Pötzl, geb. zu Großschönau 1824, den pädag. Kurs gehört 1844 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.
Lehrgehilfe: Hr. Leopold Bittermann, geb. zu Willings 1831, den pädag. Kurs gehört 1848, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Jahrings.

Pfarre Jahrings, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), die Kirche besteht seit 1138, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 63.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Penn, geb. zu Rondorf in Österr. 1782.
Ortsschulaufseher: Hr. Leonhard Neureuter, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Karl Weld, geb. zu Jahrings 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in Krems, Lehrerprüfung gemacht 1835 in St. Pölten, dient 21 J., in der gegenw. Anst. seit 1845.

Kirchbach.

Pfarre Kirchbach, Schulpatron (k. k. Patrimonial-Herrschaft heil. Geist von Ybbs), Präsentant (k. k. Patrimonial- und Familien-Güter-Oberdirektion in Wien), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 150.

Pfarr-Provisor: Hr. Anton Znaimer, geb. zu Zlabings in Mähren 1812.

Ortsschulaufseher: Hr. Martin Rehberger, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Ignaz Fux, geb. zu Emmersdorf in Niederösterr. 1796, den pädag. Kurs gehört 1813 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1817, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1819.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Stigler, geb. zu Siebenlinden 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Kleinpertenschlag.

(Filialschule.) Pfarre Altmelon, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), besteht als Nothschule seit 1805, zur Filialschule erhoben 1836, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 55.

Lehrer: Hr. Franz Schuh, geb. zu Graz 1821, den pädag. Kurs gehört 1839 in Horn, dient 12 J., in der gegenw. Anst. seit 1841.

Kleinpertholz.

(Filialschule.) Pfarre Langschlag, Schulpatron und Präsentant (Graf Otto v. Traun), errichtet als Nothschule 1826, als Filialschule 1847, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 33.

Lehrer: Hr. Joseph Rehberger, geb. zu Großpertholz 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1830, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Langschlag.

Pfarre Langschlag, Schulpatron und Präsentant (Graf Otto v. Traun), besteht über 100 Jahre, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 174.

Pfarrer: Hr. Franz Fackenberger, geb. zu Simberg in Österr. 1781.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Köppl, Wundarzt zu Langschlag.

Lehrer: Hr. Johann Glatz, geb. zu Kirchbach 1786, den pädag. Kurs gehört 1804 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1808 in St. Pölten, dient 47 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1824.

Katechet: Hr. Raimund Sasser, Kooperator, geb. zu Seitenstetten in Öst. 1811.

Lehrgehilfe: Hr. Leopold Strohmayer, geb. zu Gföllen-Wald 1820, den pädag. Kurs gehört 1837 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1842 in St. Pölten, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Langenschläger-Waldhäuser.

(Filialschule). Pfarre Langschlag, Schulpatron und Präsentant (Graf Otto v. Traun), besteht als Nothschule seit 1820, Filialschule seit 1850, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 38.

Lehrer: Hr. Joseph Tuschaneck, geb. zu Reichenau in Böhmen 1801, den pädag. Kurs gehört 1819 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1825 in St. Pölten, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1820.

Marbach am Walde.

Pfarre Marbach am Wald, Schulpatron und Präsentant (Probstei Zwettel), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Huemer, geb. zu Neuhofen in Österr. 1816.
Ortsschulaufseher: Hr. Georg Weinkopf, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Joseph Binder, geb. zu Frauendorf in Niederösterr. 1800, den pädag. Kurs gehört 1819, Lehrerprüf. gemacht 1822 in St. Pölten, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Mühlbach.

(Filialschule.) Pfarre Großpertholz, Schulpatron (Freiherr von Hackelberg-Landau), Präsentant (derselbe und Hr. Pfarrer von Großpertholz), besteht 26 Jahre, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 27.

Pfarrer: Hr. Alois Angerer, geb. zu Gresten in Österr. 1811.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Brunner, Bauer.
Lehrer: Hr. Johann Bapt. Anton Ortner, geb. zu Großpertholz in Österr. unter der Enns 1796, den pädag. Kurs gehört 1822 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.
Katechet: Hr. Eduard Aigner, geb. zu Krems in Österr. 1828.

Neustift.

(Filialschule). Pfarre Arbesbach, Präsentant (Gemeinde Neustift mit Zustimmung des Hrn. Pfarrers), besteht 24 Jahre, Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst.

Lehrer: Hr. Anton Albenseder, geb. zu Leonfelden in Oberösterr. 1799, den pädag. Kurs gehört 1815 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1820, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Oberkirchen.

Pfarre Oberkirchen, Schulpatron (Hr. Pfarrer v. Gaspoltshofen in Oberösterr.), Präsentant (Hr. Pfarrer und Pfarrgemeinde), besteht seit 1248, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Joh. Michael Hofmann, geb. zu Stift Zwettl 1803.
Ortsschulaufseher: Hr. Christian Neunteufel, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Franz Hillisch, geb. zu Großgöttfritz 1806, den pädag. Kurs gehört 1823 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1827 in St. Pölten, dient 27 J., in der gegenw. Anst. seit 1839.

Oberstrahlbach.

Pfarre Oberstrahlbach, Schulpatron und Präsentant (Stift Zwettl), besteht seit 1783, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 111.

Pfarrer und Katechet: P. Dr. Adolph Mehr, geb. zu Zettwig in Böhm. 1799.
Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Hanzl, Gastgeber.
Lehrer: Hr. Ignaz Schienerl, geb. zu Etzen 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1835 in St. Pölten, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Pehendorf.

(Filialschule.) Pfarre Rappottenstein, Schulpatron und Präsentant (Hr. Pfarrer und hochw. Dekanat), errichtet 1824 als Nothschule, 1844 zur Filialschule erhoben, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Lehrer: Hr. Karl Tröstl, geb. zu Föhrermühle in der Pfarre Großschönau 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Pernton.

Excurrendo versehene Schule. Wegen Mangel an Lehrern unbesetzt.

Purrath.

(Filialschule.) Pfarre Arbesbach, Schulpräsentant (Gemeinde Purrath mit Zustimmung des Hrn. Pfarrers in Arbesbach), 1826 zur Nothschule und 1832 zur Filialschule erhoben, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 38.

Lehrer: Hr. Adam Schlager, geb. zu Schüttenhof 1802, den pädag. Kurs gehört 1819 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1824 in St. Pölten, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Rappottenstein.

Pfarre Rappottenstein, Schulpatron und Präsentant (Graf Traun), besteht 200 Jahre, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 113.

Pfarrer: Hr. Franz Zeiß, geb. zu Gmünd in Österr. 1803.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Lebschi, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Franz Kraft, geb. zu Beneschau in Böhmen 1808, den pädag. Kurs gehört 1826 in Krumau in Böhmen, Lehrerprüf. gemacht 1832 in St. Pölten, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.
Katechet: Hr. Franz Sorgosbratl, Koop., geb. zu Ulmerfeld V. O. W. W. 1808.

Rieggers.

Pfarre Rieggers, Schulpatron und Präsentant (Probstei Zwettl), halbtägiger Unterr. in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler mit der Schule Jagenbach 138.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Hengelmüller, geb. zu Waidhofen a. d. Thaya 1783.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Weber, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Michael Höfler, geb. zu Exenbach 1802, den pädag. Kurs gehört 1821 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1825 in St. Pölten, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Riendlberg.

(Excurrendo.) Pfarre Karlstift, errichtet 1812, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 48.

Lehrer: Hr. Franz Hofmann, geb. zu Karlstift 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Roithen.

(Filialschule.) Pfarre Rappottenstein, Schulpatron und Präsentant (Hr. Pfarrer und Schullehrer), errichtet 1821, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 35.

Lehrer: Hr. Mathias Hahn, geb. zu Engelbrechts 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Horn, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Rosenau.

Pfarre Rosenau, Schulpatron und Präsentant (Gutsbesitzer vom Schloße Rosenau), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 180.

Pfarrer: Hr. Sebastian Reiß, geb. zu Burgstall in Österr. 1807.
Ortsschulaufseher: Hr. Adolf Weninger, Wundarzt.
Lehrer: Hr. Joseph Redl, geb. zu Wolfgers 1801, den pädag. Kurs gehört 1816 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1821 in St. Pölten, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1817.
Lehrgehilfe: Hr. Bernhard Redl, geb. zu Rosenau 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, dient 4 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

Markt Schönbach.

Pfarre Schönbach, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), besteht seit 1700, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 112, Wiederholungsschüler 52.

Pfarrer: Hr. Johann Nep. Fleischmann, geb. zu Strobnitz in Böhmen 1793.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Rotheneder, Gastgeber.
Lehrer: Hr. Johann Harmer, geb. zu Niederhollabrunn V. U. M. B. 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 23¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.
Katechet: Hr. Johann Starkl, geb. zu Öd in Österr. 1818.

Markt Schweiggers.

Pfarre Markt Schweiggers, Schulpatron und Präsentant (Stift Zwettl), ist uralt, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 170.

Pfarrer: P. Lambert Hösch, geb. zu Strobnitz in Böhmen 1787.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Markhart, Zwirner.

Lehrer: Hr. Ignaz Quereser, geb. zu Markt Schweiggers 1794, den pädag. Kurs gehört 1811 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1814 in St. Pölten, dient 40 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1814.

Katechet: P. Anton Holl, Koop., geb. zu Oberrosenauerwald in Österr. 1815.

Lehrgehilfe: Hr. Michael Kasper, geb. zu Markt Schweiggers 1831, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Siebenlinden.

Pfarre Siebenlinden, Schulpatron und Präsentant (Stift Zwettl), errichtet 1783, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 90, Sonntagsschüler 44.

Pfarrer und Katechet: P. Desiderius Flach, geb. zu Rudmanns in Öst. 1782.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Koppensteiner, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Wilhelm Anderl, geb. zu Siebenlinden 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Traunstein.

Pfarre Traunstein, Schulpatron und Präsentant (Otto Ehrenreich, Graf v. Abensperg und Traun), besteht seit 1580, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 162, Wiederholungsschüler 40.

Pfarrer: Hr. Joseph Zahnschirm, geb. zu Thaya in Österr. 1809.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Gidl, Wundarzt in Traunstein.

Lehrer: Hr. Michael Glatz, geb. zu Rappottenstein 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1824 in St. Pölten, dient 32 J. in der gegenw. Anst. seit 1839.

Katechet: Hr. Franz Leithgeb, Koop., geb. zu Mattersdorf in Ungarn 1816.

Watzmanns.

(Filialschule.) Pfarre Großschönau, Schulpatron und Präsentant (Stift Zwettl), als Nothschule 1826, zur Filialschule erhoben 1835, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 26.

Lehrer: Hr. Michael Kaufmann, geb. zu Groß-Wolfgers in Österr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1829 in St. Pölten, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Wurmbrand.

Pfarre Wurmbrand, Schulpatron und Präsentant (Stift Zwettl), errichtet 1783, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 94, Wiederholungsschüler 44.

Pfarrer und Katechet: P. Robert Gartner, geb. zu Untergänserndorf 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Höchtl, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Anton Scheidl, geb. zu Oberhof 1796, den pädag. Kurs gehört 1813 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1818 in St. Pölten, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.

Stadt Zwettl.

Pfarre Stadt Zwettl, Schulpatron und Präsentant (Probstei Zwettl), das 3. Lehrzimmer wurde 1819 gebaut, das 4. ist eben im Baue, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 385.

Stadtpfarrer: Hr. Johann Fuchs, geb. zu Vitis in Österr. 1789.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Kietreiber, Wachszieher.
Lehrer: Hr. Joseph Weigelsperger, geb. zu Stadt Zwettl 1812, den pädag. Kurs gehört 1828 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1832 und für Hauptschulen 1851 in St. Pölten, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.
Katechet: Hr. Benedikt Höllrigl, geb. zu Melk in Öst. 1823.
—— Hr. Mathias Granser, geb. zu Wiesenreith in Öst. 1823.
Lehrgehilfe: Hr. Anton Scheidl, geb. zu Wurmbrand 1820, den pädag. Kurs gehört 1838 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1843 in St. Pölten, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.
—— Hr. Franz Scheidl, geb. zu Wurmbrand 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1847, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Stift Zwettl.

Pfarre Stift Zwettl, Schulpatron und Präsentant (Stift Zwettl), errichtet 1785, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 170.

Dechant und Pfarrer: P. T. Hr. Jos. Schmid, geb. zu Stift Zwettl in Öst. 1780.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Hofmann, Stiftsapotheker.
Lehrer: Hr. Valentin Rießner, geb. zu Reingers in Österr. 1788, den pädag. Kurs gehört 1805 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1811, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1811.
Katechet: P. Friedrich Hörde, geb. zu Wien 1812.
—— P. Norbert Hiernsperger, geb. zu Urfahr in Österr. 1822.
Lehrgehilfe: Hr. Karl Hofer, geb. zu Leopoldschlag in Österr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1838 in Krumau, Lehrerprüf. gemacht 1842 in St. Pölten, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

3. Dekanat Horn zu Gars.

Altenburg.

Pfarre Altenburg, Schulpatron und Präsentant (Hr. Abt des Stiftes Altenburg), errichtet 1780, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 52.

Pfarrer: P. Maximilian Wissend, geb. zu Schwechat in Österr. 1798.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Nagl.

Lehrer: Hr. Johann Leutner, geb. zu Mold 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1840 in St. Pölten, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: P. Beda Watzl, geb. zu Geißleichen in Böhmen 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Ludwig Sadjina, geb. zu Wien 1825, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

St. Bernhard.

Pfarre St. Bernhard, Schulpatron und Präsentant (Karl Heinrich Freiherr von Ehrenfels, als Inhaber des Gutes St. Bernhard), errichtet 1766, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 65, Sonntagsschüler 22.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Platzer, geb. zu Urbau in Mähren 1813, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Diwald, Wirthschaftsbesitzer zu St. Bernhard.

Lehrer: Hr. Franz Karl Kohl, geb. zu Lichtenau 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1828 in St. Pölten, dient 26 J., in der gegenw. Anst. seit 1830.

Blumau.

Pfarre Blumau, Schulpatron und Präsentant (Stift Geras), halbdägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 135.

Pfarrer: P. Hippolit Hölblinger, geb. zu St. Pölten 1779, dient 43 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Hauer.

Lehrer: Hr. Johann Hölzl, geb. 1798, den pädag. Kurs gehört 1814 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1832 in St. Pölten, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Karl Kerschbaumer, Koop., geb. 1825, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Dietmannsdorf.

Pfarre Dietmannsdorf, Schulpatron (Stift Altenburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 80.

Pfarrer und Katechet: P. Adalbert Binder, geb. zu Windigsteig 1785, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1824.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Weinberger.

Lehrer: Hr. Valentin Blüml, geb. 1815, den pädag. Kurs gehört 1830 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1835 in St. Pölten, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. 12 Jahre.

Dreieichen.

Pfarre Dreieichen, Schulpatron und Präsentant (Stift Altenburg), Wallfahrtsort seit 1656, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 20.

Pfarrer: P. Berthold Settenhofer, geb. zu Horn in Österr. 1811.
Lehrer: Hr. Mathias Brand, geb. zu Langau 1814, den pädag. Kurs geh. 1830 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 20 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.
Katechet: P. Plazidus Leidl, Koop., geb. zu Krems 1825.
Lehrgehilfe: Hr. Franz Mang, geb. zu Schaffa 1831, den pädag. Kurs gehört 1846 in Znaim, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anstalt seit 1851.

Etzmannsdorf bei Gars.

(Filialschule.) Pfarre Gars, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 56.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Schweiger.
Lehrer: Hr. Joseph Faber, geb. zu Obernplank bei Gars 1776, den pädag. Kurs gehört 1790 in Horn, Lehrerprüf. gemacht in St. Pölten, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1804.
Katechet: Hr. Ferdinand Sprinzl, Koop., geb. zu Zlabings in Mähren 1827.

Frauenhofen.

Pfarre Strögen, Schulpatron und Präsentant (Stift Altenburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 49, Sonntagsschüler 17.

Pfarrer: P. Julianus Voigenfrüht, geb. zu Zaingrub 1808.
Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Daniel.
Lehrer: Hr. Johann Tauböck, geb. zu Gars 1802, den pädag. Kurs gehört 1817 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1822 in St. Pölten, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Freischling.

Pfarre Freischling, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer und Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 51.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Brager, geb. zu Burgschleinitz 1799, den pädag. Kurs geh. 1823 in St. Pölten, dient 27 J., in der gegenw. Anst. seit 1833.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Raith.
Lehrer: Hr. Mathias Welleck, geb. zu Frauenhofen 1818, den pädag. Kurs gehört 1834 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1839 in St. Pölten, dient 17 J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

Fuglau.

(Filialschule.) Pfarre Altenburg, Schulpatron und Präsentant (Hr. Abt des Stiftes Altenburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 62.

Pfarrer: P. Maximilian Wissend, s. S. 76.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Daniel.

Lehrer: Hr. Anton Hörmann, geb. zu Stockern 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1828 in St. Pölten, dient 27 J., in der gegenw. Anst. seit 1824.

Gars.

Pfarre Gars, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarre mit der Gemeinde Gars), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 185.

Dechant und Pfarrer: P. T. Hr. Karl Blahnick, k. k. Schuldistriktsaufseher, geb. zu Therasburg in Niederösterr. 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Tauchner.

Lehrer: Hr. Karl Schober, geb. zu Gars 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1830 in St. Pölten, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Katechet: Hr. Georg Litschauer, Koop., geb. zu Gastern in Niederösterr. 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Vinzenz Hörmann, geb. zu Fernitz 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1850 in St. Pölten, dient 4 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Horn, Piaristen-Kollegium.

(Normal-Hauptschule.) Pfarre Horn, gestiftet von Sr. Excell. dem Herrn Ferdinand Grafen von Kurz, und den Piaristen übergeben 1657, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, Anzahl der Schüler 109.

Direktor und Katechet: P. Joseph Ibl, Rektor des Piaristen-Kollegiums, geb. zu Klosterneuburg 1798, den pädag. Kurs gehört 1819, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Lehrer: P. Anton Bauer, geb. zu Wien 1816, den pädag. Kurs gehört 1835 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

—— P. Franz Alpers, geb. zu Wien 1829, den pädag. Kurs gehört 1850 in Krems, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1850.

—— Hr. Johann Brumüller, geb. zu Mold 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1845 in St. Pölten, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Stadt Horn.

(Pfarr-Trivial-Mädchenschule.) Pfarre Horn, Schulpatron und Präsentant (Vorstand der Gemeinde Horn), kommt schon im Jahre 1693 vor, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schülerinen 148.

Pfarrer: P. Bonifaz Artwöger, Benediktiner v. Altenburg, geb. zu St. Bernhard 1795.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Kirschbaum.

Lehrer: Hr. Anton Gabler, geb. zu Feinfeld 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Wien, dient 21 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: P. Hieronymus Körber, Kooperator, Benediktiner von Altenburg, geb. zu Iglau 1819.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Ferschner, geb. zu Großgerungs 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 13 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

St. Leonhard am Hornerwald.

Pfarre St. Leonhard am Hornerwald, Schulpatron und Präsentant (Graf v. Hoyos Sprinzenstein), erbaut 1777, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 374, Sonntagsschüler 124.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Dörflinger, geb. zu Schützen 1799, den pädag. Kurs gehört 1825 in St. Pölten, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Ortsschulaufseher: Unbesetzt.

Lehrer: Hr. Joseph Linsbauer, geb. zu Drosendorf 1808, den pädag. Kurs gehört 1823 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Hr. Joseph Rienshofer, Kooperator, geb. zu St. Peter in der Au 1824, den pädag. Kurs gehört 1849 in St. Pölten, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Hebenstreit, geb. zu Allentsteig 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1851, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

St. Marein.

Pfarre St. Marein, Schulpatron und Präsentant (Stift Altenburg), besteht seit undenklichen Zeiten, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 136.

Pfarrer und Katechet: P. Raim. Albrecht, geb. zu Burgerwiesen in Öst. 1797.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Limberger.

Lehrer: Hr. Joseph Albrecht, geb. 1809, den pädag. Kurs gehört 1826 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1832 in Wien, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Mayers bei Gars.

(Filialschule.) Pfarre Gars, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 20.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Göttinger.

Lehrer: Hr. Franz Lutz, geb. zu Dobersberg in Österreich, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1794 in Budweis, dient 56 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1814.

Katechet: Hr. Georg Litschauer, Kooperator, geb. zu Gastern in Niederösterreich 1823.

Klein-Meiseldorf.

(Dorfschule.) Pfarre Stockern, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde Klein-Meiseldorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 52.

Ortsschulaufseher: Unbesetzt.

Lehrer: Hr. Michael Leitner, geb. zu Frauenhofen in Niederösterr. 1806, den pädag. Kurs gehört 1823 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1827 in St. Pölten, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Messern auch Wildberg genannt.

Pfarre Messern, Schulpatron und Präsentant (Stift Altenburg als Besitzer des Gutes Wildberg), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 68.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Schneller, Weltpr., geb. zu St. Leonhard in Österr. 1801.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Dreiseitl.

Lehrer: Hr. Franz Grübler, geb. zu Zistersdorf 1787, den pädag. Kurs gehört 1803 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1807 in St. Pölten, dient 48¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1808.

Lehrgehilfe: Hr. Ignaz Gabler, geb. zu Ramsau 1826, den pädag. Kurs gehört 1843 in Horn, dient 8¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Mold.

Pfarre Dreieichen, Schulpatron und Präsentant (Hr. Graf v. Hoyos), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 84.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Heiß.

Lehrer: Hr. Anton Lang, geb. zu Frauenhofen 1821, den pädag. Kurs gehört 1837 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1841 in St. Pölten, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Katechet: P. Plazidus Leidl, Benediktiner-Priester vom Stifte Altenburg, geb. zu Krems 1825.

Mödring.

Pfarre Mödring, Schulpatron und Präsentant (Heinrich Graf v. Hoyos Sprinzenstein), kommt schon 1222 urkundlich vor, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 55, Sonntagsschüler 18.

Pfarrer und Katechet: Hr. Dominik Pinsker, geb zu Wallern in Böhm. 1802.

Ortsschulaufseher: Hr. Paul Sielipp.

Lehrer: Hr. Leopold Bauer, geb. 1819, den pädag. Kurs gehört 1837 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Mördersdorf.

(Filialschule). Pfarre Dreieichen, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde Mördersdorf) halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 40.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Brand.

Lehrer: Hr. Alois Hoppel, geb. zu St. Leonhard am Hornerwald 1808, den pädag. Kurs gehört 1828 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1831 in St. Pölten, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Katechet: P. Plazidus Leidl, s. S. 81.

Neukirchen.

Pfarre Neukirchen, Schulpatron und Präsentant (Karl Freiherr v. Ehrenfels), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 132.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Koller, Weltpr., geb. zu Freystadt in Oberösterr. 1801.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Altermann.

Lehrer: Hr. Johann Böck, geb. zu Nonndorf 1808, den pädag. Kurs gehört 1826 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1834 in St. Pölten, dient 24½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Nondorf bei Gars.

(Filialschule.) Pfarre Gars, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 45.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Enzel.

Lehrer: Hr. Joseph Mauckner, geb. zu Thunau bei Gars 1803, den pädag. Kurs gehört 1820 in Horn, Lehrerprüf. gemacht in St. Pölten, dient 31 J., in der gegenw. Anst. seit 1832.

Katechet: Hr. Ferdinand Sprinzl, Kooper., geb. zu Zlabings in Mähr. 1827.

Röhrenbach.

Pfarre Röhrenbach, Schulpatron und Präsentant (Hr Prälat des Stiftes Altenburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 127.

Pfarrer: P. Gregor Wittmann, geb. zu Iglau in Mähren 1810.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Popp.

Lehrer: Hr. Blasius Math. Stifft, geb. zu Röschitz in Österr. 1778, den pädag. Kurs gehört 1798 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1804, dient 53 J., in der gegenw. Anst. seit 1805.

Katechet: P. Leander Tinkel, Kooperator, geb. zu Rostiz in Mähren 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Math. Steinbeck, geb. zu Gars in Öst. 1824, den pädag. Kurs gehört 1843 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1849 in St. Pölten, dient 8 J., in der gegenw. Anst. seit 1845.

Stockern.

Pfarre Stockern, Schulpatron und Präsentant (die Gebrüder Candid und Adolf Ponz, Reichsritter von Engelshofen, als Besitzer des Gutes Stockern), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 57.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Tungl, geb. zu Schattau in Mähr. 1810, den pädag. Kurs gehört 1833 in Brünn, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Plank.

Lehrer: Hr. Franz Seraph. Hofmann, geb. zu Edlspitz in Mähren 1794, den pädag. Kurs gehört 1809 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1813 in Brünn, dient 42 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1817.

Tautendorf.

Pfarre Tautendorf, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), erbaut 1785, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 185, Sonntagsschüler 46.

Pfarrer: Hr. Joh. Ev. Pinter, geb. zu Neuhäusel in Ungarn 1779, den pädag. Kurs gehört 1803 in Wien, dient 48 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Ehrenberger.

Lehrer: Hr. Leopold Knapp, geb. zu Jahralden in Niederösterr. 1800, den pädag. Kurs gehört 1816 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1824, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: Hr. Leopold Jany, geb. zu Horn in Niederösterr. 1818, den pädag. Kurs gehört 1841 in St. Pölten, dient 10 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Unterplank.

Pfarre Unterplank, Schulpatron und Präsentant (Hr. Abt zu Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 103.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Bosch, geb. zu Wels 1819, den pädag. Kurs gehört 1843 in Melk, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Schiedlbauer.

Lehrer: Hr. Joseph Newald, geb. zu Ladendorf 1812, den pädag. Kurs gehört 1831 in Wien, Lehrerprüfung gemacht 1836, dient 20¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Zaingrub.

(Filialschule.) Pfarre Dreieichen, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde Zaingrub), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 28.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Graßler.

Lehrer: Hr. Johann Köstner, geb. zu Litschau 1790, den pädag. Kurs gehört 1808 in Horn, dient 42 J., in der gegenw. Anst. seit 1811.

Katechet: P. Plazidus Leidl, s. S. 81.

4. Dekanat Krems.

Brunn im Felde.

Pfarre Brunn im Felde, Schulpatron und Präsentant (Probst von Herzogenburg), besteht seit dem Jahre 1777, zur Pfarrschule erhoben 1783, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 47, Wiederholungsschüler 20.

Pfarrer und Katechet: Hr. Albin Mayer, reg. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Pyhra in Österr. 1817.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Eckel, Wirthschaftsbesitzer.
Lehrer: Hr. Franz Deibl, geb. zu Brunn im Felde 1801, den pädag. Kurs gehört 1817 in Krems, Lehrerprüf. gemacht in St. Pölten, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Stadt Dürnstein.

Pfarre Dürnstein, Schulpatron und Präsentant (Stift Herzogenburg), besteht seit 1788, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 84, Sonntagsschüler 24.

Pfarrprovisor und Katechet: Hr. Augustin Guschl, reg. Chorherr des Stiftes Herzogenburg, geb. zu Dürnholz in Mähren 1819, den pädag. Kurs gehört 1844 in Klosterneuburg, in der gegenw. Anst. seit 1851.
Ortsschulaufseher: Hr. Ferdinand Hubinger, Wirthschaftsbesitzer.
Lehrer: Hr. Joseph Hirsch, geb. zu Stollhofen 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1834 in St. Pölten, dient 23 J., in der gegenw. Anst. seit 1848.

Droß.

Pfarre Droß, Schulpatron und Präsentant (Georg Freiherr v. Sina), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 65, Sonntagsschüler 33.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Zehentner, Weltpr., geb. zu Horn 1803.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Kniewallner, Wirthschaftsbesitzer.
Lehrer: Hr. Johann Krenn, geb. zu Droß in Niederösterr. 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1829 in Wien, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Egelsee.

Pfarre Egelsee, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Konsistorium zu St. Pölten), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 102, Sonntagsschüler 35.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Riedel, geb. zu Wien 1814.
Ortsschulaufseher: Hr. Wenzel Rohrhofer, Wirthschaftsbesitzer.
Lehrer: Hr. Ignaz Götz, geb. zu Sebenstein in Niederösterr. 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1828 in St. Pölten, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Gedersdorf.

(Filialschule). Pfarre Brunn im Felde, Schulpatron (Ortsgemeinde Brunn im Felde), Präsentant (Hr. Pfarrer und Ortsgemeinde), errichtet 1770, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 36, Wiederholungsschüler 20.

Pfarrer und Katechet: Hr. Albin Mayer, s. S. 83.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Bach, Wirthschaftsbesitzer.
Lehrer: Hr. Johann Twestl, geb. zu Aggsbach V. O. W. W. 1799, den

pädag. Kurs gehört 1819 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1824, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Markt Gföhl.

Pfarre Gföhl, Schulpatron (Freiherr v. Sina, als Gutsbesitzer v. Gföhl), Präsentant (derselbe, Hr. Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 425, Sonntagsschüler 152.

Pfarrer: Hr. Franz Widhalm, Weltpr., geb. zu St. Bernhard in Österr. 1787.

Ortsschulaufseher: Hr. Ferdinand Krammer, Handelsmann.

Lehrer: Hr. Johann Nep. Resler, geb. zu Weinzierl im Walde 1804, den pädag. Kurs gehört 1819 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1823 in St. Pölten, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Katechet: Hr. Johann Kronreder, Weltpr., geb. zu Langenlois in Öst. 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Kirschenhofer, geb. zu Enzersdorf 1828, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 3¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Gobelsburg. (Gobatsburg.)

Pfarre Gobelsburg, Schulpatron und Präsentant (Stift Zwettl), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 192, Sonntagsschüler 63.

Pfarrer: P. Raimund Will, Profeß vom Stifte Zwettl, geb. zu Stift Zwettl 1780, dient 47 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Ortsschulaufseher: Hr. Ferdinand Plangel, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Anton Sax, geb. zu Lengenfeld 1795, den pädag. Kurs gehört 1812 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1816 in St. Pölten, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1818.

Katechet: P. Otto Stifter, Cisterzienser von Zwettl ad latus des Herrn Pfarrers, geb. zu Budweis in Böhm. 1825, dient 1 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Neuhold, geb. zu Weitersfeld 1819, den pädag. Kurs gehört 1836 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1840 in St. Pölten, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

Imbach.

Pfarre Imbach, Schulpatron (Gut Imbach), Präsentant (Freiherr v. Sina), die Errichtung der Schule ist unbekannt, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 110, Sonntagsschüler 45.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann König, Weltpr., geb. zu Hardegg in Österr. 1778.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Kerbler, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Anton Wittmann, geb. zu Furth 1822, den pädag. Kurs gehört 1838 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1844 und für Hauptschulen 1850 in St. Pölten, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Krems.

(Hauptschule.) Pfarre Krems, Schulpatron und Präsentant (Piaristen-Ordens-Provinzial), übertragen von St. Pölten auf Verordnung J. M. der Kaiserin Maria Theresia 1776, ganztägiger Unterricht in 6 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 343, Wiederholungsschüler 158.

Pfarrer: P. T. Hr. Joseph Bach, Ehrendomherr v. St. Pölten, Konsistorialrath 2c., geb. zu Grafenberg in Österr. 1788.

Direktor und Katechet: P. Karl Berger, geb. zu Wien 1795, den pädag. Kurs gehört in Krems, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Lehrer: P. Franz Baumgartner, geb. zu Wien 1823, den pädag. Kurs gehört 1843 in Krems, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— P. Leopold Lixl, geb. zu Horn 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in Krems, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. im Jahre 1848 und seit 1851.

—— P. Michael Magerl, geb. zu Wr. Neustadt 1804, den pädag. Kurs gehört 1825 in Krems, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

—— P. Franz Suza, geb. zu Trebitsch in Mähren 1788, den pädag. Kurs gehört 1812 in Krems, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

—— Hr. Daniel Kröß, geb. zu Großglobnitz V. O. M. B. 1815, den pädag. Kurs gehört 1833 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1837 in St. Pölten, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Zeichenlehrer: Hr. Nikolaus Krenn, geb. zu Neudörfl in Ungarn 1804, den pädag. Kurs gehört 1822 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

(Trivialschule und Erziehungsanstalt.) Pfarre Krems, Schulpatron und Präsentant (Fr. Obervorsteherin, Gräfin Juliana Mailath), errichtet 1722, ganztägiger Unterricht in 4 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 406, Kostzöglinge 55.

Pfarrer: P. T. Hr. Canonikus Joseph Bach, s. oben.

Oberin der englischen Fräulein: Fr. Amalie v. Bydeskuly.

Katechet: Hr. Dr. Anton Kerschbaumer, Weltpr., geb. zu Krems 1825.

Schulpräfektin: Fr. Theresia Katzdoppler, geb. zu Deggendorf 1792, Lehrprüf. gemacht 1811, dient 40 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1821.

Lehrerin: Fr. Margaretha Friedrich, geb. zu Eger 1807, Lehrprüf. gemacht 1831, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

—— Fr. Marie Studentzky, geb. zu Waitra 1812, Lehrprüf. gemacht 1833, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Fr. Josepha Wimmer, geb. zu Krems 1808, Lehrprüf. gemacht 1826, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

—— Fr. Anna v. Stirba, geb. zu Wien 1817, Lehrprüf. gemacht 1841, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Schreib- und Arbeitslehrerin: Fr. Anna Österreicher, geb. zu Eger 1811, Lehrprüf. gemacht 1831, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1846.

—— Fr. Clara Botz, geb. zu Pesth 1808, Lehrprüf. gemacht 1840, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Schreib- und Arbeitslehrerin: Fr. Elisabeth Klomillner, geb. zu Krems 1811, Lehrprüf. gemacht 1842, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Lehrerin der franz. Sprache und der Handarbeiten: Fr. Walburga Klinger, geb. zu Prag, Lehrprüf. gemacht 1826, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

(Vorbereitungsschule der Knaben.) Pfarre Krems, Schulpatron und Präsentant (Gemeindevorstand Krems), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 127.

Pfarrer: P. T. Hr. Joseph Bach, s. S. 86.

Ortsschulaufseher: Hr. Ferdinand Konrider, Gemeinderath.

Lehrer: Hr. Eduard Wittronseder, geb. zu Raabs 1823, den pädag. Kurs gehört 1839 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1844 in St. Pölten, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Markt Langenlois.

(Unterer Markt.) Pfarre Langenlois, Schulpatron und Präsentant (Marktvorstand), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 296.

Pfarrer: P. T. Hr. Franz Wiesinger, Konsistorialrath rc., geb. zu Stadt Steyer in Oberösterr. 1792.

Ortsschulaufseher: Hr. Herrmann Kalbrunner, Apotheker.

Lehrer: Hr. Bartholomäus Wallner, geb. zu Ruttenschlag in Böhmen 1807, den pädag. Kurs gehört 1820, Lehrerprüf. gemacht 1825 in St. Pölten, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Franz Zehethofer, Weltpr., geb. zu Reickersdorf in Österreich 1810.

Lehrgehilfe: Hr. Eduard Piringer, geb. zu Niederrötzbach 1829, den pädag. Kurs gehört 1848 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1851 in St. Pölten, dient 3½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

(Oberer Markt. Filialschule.) Pfarre Langenlois, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 136.

Ortsschulaufseher: Hr. Herrmann Kalbrunner, Apotheker.

Katechet: Hr. Karl Höfinger, Kooperator in Langenlois, geb. zu St. Pölten 1819.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Prinz, geb. zu Imbach 1830, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

— — Hr. Franz Machotsky, geb. zu Groß-Hain 1830, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Lengenfeld.

Pfarre Lengenfeld, Schulpatron und Präsentant (Matthäus Pfusterschmid, Pächter des Gutes Lengenfeld), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 195, Sonntagsschüler 45.

Pfarrer und Katechet: Hr. Leopold Floderer, geb. zu St. Pölten 1811.

Ortsschulaufseher: Hr. Ferdinand Kirchhofer, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Ignaz Hofstätter, geb. zu Lengenfeld 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1827 in St. Pölten, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Katechet: Hr. Amand Hohaus, Kooperator, geb. zu Stein 1819.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Dary, geb. zu Lengenfeld 1829, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1851, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Unter-Loiben.

Pfarre Loiben, Schulpatron und Präsentant (Hr. Dr. U. J. Ferdinand Dinstl sen., Gutsbesitzer von Unter-Loiben), das Schulhaus ist Eigenthum der Pfarrkirche, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 76, Sonntagsschüler 23.

Pfarrer: Hr. Joseph Stepanek, geb. zu Weitra in Niederösterr. 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Kuchlbacher, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Franz Xav. Steinhauser, geb. zu Unterloiben in Niederösterr. 1784, den pädag. Kurs gehört 1802 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1804 in Horn, dient 50 J., in der gegenw. Anst. seit 1806.

Katechet: Hr. Johann Fahrnberger, geb. zu Oberndorf in Niederöst. 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Ignaz Lopol. Schmidt, geb. zu Hadersdorf in Niederösterr. 1823, den pädag. Kurs gehört 1842 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in St. Pölten, dient 10 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

Ober-Meisling.

Pfarre Meisling, Schulpatron und Präsentant (Abt des Stiftes Lilienfeld), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 147, Sonntagsschüler 45

Pfarrer: P. Alois Lintner, Cisterzienser-Priester vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Znaim in Mähren 1802.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Müller, Arzt.

Lehrer: Hr. Mathias Hagmann, geb. zu Eisenbergeramt 1778, den pädag. Kurs gehört 1796 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1799 in Gföhl, dient 55 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1800.

Katechet: P. Ludwig Groisberger, geb. zu Groß-Sirning in Österr. 1816.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Heilinger, geb. zu Mitterretzbach 1820, den pädag. Kurs gehört 1836 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 15 Jahre.

Mittelberg.

Pfarre Mittelberg, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), errichtet 1784, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 50.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Brantner, geb. zu Vitis in Öst. 1789.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Gruber, Wirthschaftsbesitzer.
Lehrer: Hr. Simon Wanko, geb. zu Altpart in Mähren 1787, den pädag. Kurs gehört 1802 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1810 in Brünn, dient 49 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1819.

Oberrohrendorf.

Pfarre Oberrohrendorf, Schulpatron und Präsentant (Abt zu Melk), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 153, Sonntagsschüler 61.

Pfarrer und Katechet: P. Ernest Luegmayer, geb. zu Melk in Österr. 1801.
Ortsschulaufseher: Hr. Karl Summerer, Wirthschaftsbesitzer in Oberrohrendorf.
Lehrer: Hr. Joseph Schäffer, geb. zu Großriedenthal 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Wien, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.
Lehrgehilfe: Hr. Joh. Winkelhofer, geb. zu Rondorf bei Gars 1830, den pädag. Kurs gehört 1845 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1848 in St. Pölten, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Schiltern.

Pfarre Schiltern, Schulpatron und Präsentant (Hr. Anton Graf von Fuchs), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 203, Sonntagsschüler 75.

Pfarrer: Hr. Franz Mugerauer, Weltpr., geb. zu Melk 1805.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Schlager, Wirthschaftsbesitzer.
Lehrer: Hr. Franz Bauer, geb. zu Zuggers 1817, den pädag. Kurs gehört 1833 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1846 in St. Pölten, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.
Katechet: Hr. Karl Hutterer, Weltpr., geb. zu Zwettl in Öst. 1819.

Schönberg.

Pfarre Schönberg, Schulpatron (Graf August Breuner, k. k. Ministerialrath und Gutsinhaber auf Grafenegg), besteht seit dem 17. Jahrhundert, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 90, Sonntagsschüler 42.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Prißnitz, geb. zu Freiwaldau im k. k. Schlesien 1787.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Angel, Wirthschaftsbesitzer.
Lehrer: Hr. Joseph Wintersteiner, geb. zu Schönberg, den pädag. Kurs gehört 1805 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1809 in St. Pölten, dient 46 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1806.
Lehrgehilfe: Hr. Ferdinand Kerbler, geb. zu Gobelsburg.

Senftenberg.

Pfarre Senftenberg, Schulpatron (Gut Senftenberg), Präsentant (Graf Karl Gundacker von Starhemberg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 78, Wiederholungsschüler 26.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ferdinand Stöller, Weltpr., geb. zu Weissenkirchen in Österr. 1796.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Seif, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Georg Auer, geb. zu Senftenberg 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1836 in St. Pölten, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Stadt Stein.

Pfarre Stein, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Stadtcommune), gestiftet 1263, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 220, Sonntagsschüler 60.

Pfarrer: Hr. Joseph Thill, geb. zu Wien 1791.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Dorner, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Joseph Zeyner, geb. zu Altpölla in Niederösterr. 1775, den pädag. Kurs gehört 1791 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1803 in Korneuburg, dient 60 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1807.

Katechet: Hr. Heinrich Klomillner, geb. zu Krems 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Scheibl, geb. zu Sierndorf in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1834 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1838 in St. Pölten, dient 16 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Stiefern.

Pfarre Stiefern, Schulpatron (Se. k. k. Majestät), Präsentant (Ortspfarrer mit der Gemeinde Stiefern), besteht beiläufig 100 Jahre, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 70, Sonntagsschüler 30.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Kropf, Weltpr., geb. zu Melk in Öst. 1805.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Voglhuber, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Mathias Leopold Gruber, geb. zu Stiefern, den pädag. Kurs gehört 1825 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1830 in St. Pölten, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Stratzing.

Pfarre Stratzing, Schulpatron und Präsentant (Stift Lilienfeld), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 104.

Pfarrer und Katechet: P. Marian Gettinger, geb. zu Deinzendorf V. U. M. B. 1783, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Proidl, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Johann Nep. Fux, geb. zu Obernondorf in Niederösterr. 1786, den

pädag. Kurs gehört 1804 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1810 in Wien, dient 47½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Fux, geb. zu Stratzing in Niederösterr. 1822, den pädag. Kurs gehört 1839 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Wien, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Theiß.

Pfarre Theiß, Schulpatron und Präsentant (Hr. Joseph Neugebauer, Probst des Chorherrnstifts Herzogenburg und die Gemeinde Theiß), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 44, Sonntagsschüler 36.

Pfarrer und Katechet: Hr. Emerich Wallner, geb. zu Raab-Siget in Ungarn 1815.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Leuthner, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Franz Wegscheider, geb. zu Haizendorf in Niederösterr. 1820, den pädag. Kurs gehört 1836 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1841 in Wien, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Weinzierl.

(Filialschule.) Pfarre Krems, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde Weinzierl), besteht über 100 Jahre, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 98, Wiederholungsschüler 37.

Pfarrer: Hr. Joseph Bach, Ehrendomherr von St. Pölten, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher des Kremser Dekanates, geb. zu Grafenberg in Österr. 1788.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Gerstl, Wirthschaftsmann.

Lehrer: Hr. Johann Bapt. Haslehner, geb. zu Gobelsburg in Österr. 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1835 und für Hauptsch. 1850 in St. Pölten, dient 19¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Karl Fimmel, Koop., geb. zu Wr. Neustadt in Österr. 1818.

Markt Weissenkirchen.

Pfarre Weissenkirchen, Schulpatron und Präsentant (Stift St. Florian), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 190, Sonntagsschüler 59.

Pfarrer und Katechet: Hr. Jos. Stern, regul. Chorherr des Stiftes St. Florian, geb. zu Alberndorf 1797, den pädag. Kurs gehört 1823 in Linz, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Stiolawsky, Arzt.

Lehrer: Hr. Georg Salzbauer, geb. zu Elsarn 1800, den pädag. Kurs gehört 1816 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1822 in St. Pölten, dient 34 J., in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Steinschaber, geb. zu Engabrunn 1827, den pädag. Kurs gehört 1844 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1848 in Wien, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Zöbing.

Pfarre Zöbing, Schulpatron (Hr. Graf Karl Gundacker v. Starhemberg), Präsentant (Hr. Pfarrer und Gemeindevorstand), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 103, Sonntagsschüler 39.

Pfarrer: Hr. Joseph Koll, Weltpr., geb. zu Weitra in Österr. 1791.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Lehner, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Sebastian Seif, geb. zu Senftenberg 1823, den pädag. Kurs gehört 1840 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1843 in St. Pölten, dient 10 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Hr. Johann Wieninger, Kooperator, Weltpr., geb. zu Roggendorf in Österr. 1817.

5. Dekanat St. Oswald zu Maria Taferl.

Altenmarkt.

Pfarre Altenmarkt, Schulpatron und Präsentant (Se. Majestät, als Gutsbesitzer von Rorregg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 89, Wiederholungsschüler 31.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Baptist Hackl, Weltpriester, geb. zu Krems 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Tobias Hafner, Tischlermeister in Altenmarkt.

Lehrer: Hr. Johann Kröpfl, geb. zu Heil. Blut 1784, den pädag. Kurs gehört 1801 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1806, dient 49 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1806.

Lehrgehilfe: Hr. Georg Kröpfl, geb. zu Helking 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Artstetten.

Pfarre Artstetten, Schulpatron (Se. Majestät, als Gutsbesitzer von Artstetten), Präsentant (Allerhöchst derselbe und Hr. Pfarrer), errichtet 1718, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 160, Sonntagsschüler 43.

Pfarrer und Katechet: Hr. Georg Richter, geb. zu Linz in Österr. 1799.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Lindtner, Bauer.

Lehrer: Hr. Georg Eisenmann, geb. zu Artstetten 1810, den pädag. Kurs gehört 1829 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1840, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrgehilfe: Hr. Leopold Bachner, geb. zu Kottis 1824, den pädag. Kurs gehört 1844 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Heil. Blut.

Pfarre Heil. Blut, Schulpatron und Präsentant (k. k. Patrimonial-Herrschaft Pöggstall), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 69, Sonntagsschüler 20.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Johann Hasl, Weltpr., geb. zu Pernthon in Österr. 1810.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Kirchwöger, Krämer.

Lehrer: Hr. Anton Gilli, geb. zu Albrechtsberg 1785, den pädag. Kurs gehört 1802 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1804 in St. Pölten, dient 49 J., in der gegenw. Anst. seit 1817.

Dorfstetten.

(Mit Nothschule in der Angermühle.) Pfarre Dorfstetten, Schulpatron und Präsentant (Se. Majestät, als Gutsbesitzer von Rorregg), errichtet 1828, die Nothschule 1842, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 80, Sonntagsschüler 36.

Pfarrer und Katechet: Hr. Leop. Kasper, Weltpr., geb. zu Zwettl in Öst. 1811.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Steinkellner, Bauer in Dorfstetten.

Lehrer: Hr. Michael Petzer, geb. zu Landschau in Mähren 1798, den pädag. Kurs gehört 1814 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1819 in St. Pölten, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Lehrgehilfe: Hr. Rudolf Hofbauer, geb. zu Franzen V. O. M. B. 1821, den pädag. Kurs gehört 1837 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1847 in St. Pölten, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Gottsdorf.

Pfarre Gottsdorf, Schulpatron und Präsentant (Hr. Ritter v. Lichtenfels, als Herrschaft Säusenstein), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 95, Sonntagsschüler 48.

Pfarrer und Katechet: Hr. Leopold Dreyseitl, Weltpr., geb. zu Irnfritz in Österr. 1797.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Kumer, Bauer.

Lehrer: Hr. Thaddäus Jelinek, d. Z. nur Meßner, geb. zu Säusenstein 1797, den pädag. Kurs gehört 1813 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1818, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.

Schulprovisor: Hr. Johann Sparrer, geb. zu Arnsdorf 1805, den pädag. Kurs gehört 1823 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Hofamt.

Pfarre Emmersdorf, Schulpatron und Präsentant (k. k. Patrimonial-Fondsgut Emmersdorf), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 168, Sonntagsschüler 51.

Pfarrer: Hr. Johann Lettner, Weltpr., geb. zu St. Pölten 1786,

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Pertl, Zimmermeister.

Lehrer: Hr. Karl Gaugosch, geb. zu Allensteig 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1830 in St. Pölten, dient 26 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. Karl Seitz, Kooperator, geb. zu Reinsberg in Österr. 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Riedel, geb. zu Weitersfeld 1824, den pädag. Kurs gehört 1840 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1848 in St. Pölten, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Kleinpöchlarn.

Pfarre Kleinpöchlarn, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), neu erbaut 1817, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 57, Sonntagsschüler 25.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Lösch, Weltpr., geb. zu Grimberg in Österr. 1802.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Schmid, Bauer.

Lehrer: Hr. Leopold Wall, geb. zu Atzmannsbach 1812, den pädag. Kurs gehört 1830 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Laimbach.

Pfarre Laimbach, Schulpatron und Präsentant (k. k. Patrimonial-Herrschaft Weissenberg), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 80, Sonntagsschüler 22.

Pfarrer und Katechet: Hr. Andreas Kriener, Weltpr., geb. zu Putzleinsdorf in Oberösterr. 1787.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Renner, Schmiedmeister.

Lehrer: Hr. Franz Miethinger, geb. zu Ruprechtshofen 1786, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht 1807 in St. Pölten, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1810.

Lehen.

Pfarre Ebersdorf, Schulpatron und Präsentant (Se. Majestät, als Inhaber der Herrschaft Leiben), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 126, Sonntagsschüler 47.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Zwölfer, Weltpr., geb. zu Dietmanns in Österr. 1808.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Hameseder, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Fux, geb. zu Kleinpöchlarn 1812, den pädag. Kurs gehört 1828 in St. Pölten, Lehrerprüfung gemacht 1833, dient 23½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Marbach an der Donau.

Pfarre Marbach an der Donau, Schulpatron und Präsentant (k. k. Patrimonial-Herrschaft Weissenberg), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 169, Sonntagsschüler 63.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Dumfarth, Weltpr., geb. zu Frauenhofen in Österr. 1810.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Herzog, Handelsmann.

Lehrer: Hr. Franz Rappl, geb. zu Gerolding 1796, den pädag. Kurs gehört 1813 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1819, dient 38 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Alexander Rappl, geb. zu Marbach 1830, den pädag. Kurs gehört 1848, dient 3½ J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Maria Taferl.

Pfarre Maria Taferl, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), errichtet 1783, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 44, Sonntagsschüler 24.

Pfarrer: P. T. Hr. Johann Lichtenberger, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher des Oswalder Dekanates.

Ortsschulaufseher: Hr. Lorenz Fuchs, Handelsmann.

Lehrer: Hr. Eduard Spoth, geb. zu Maria Taferl 1821, den pädag. Kurs gehört 1845 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Katechet: Hr. Joseph Kappel, Kooperator, Weltpr., geb. zu Kürnberg in Österr. 1818.

Münchreith.

Pfarre Münchreith, Schulpatron und Präsentant (Hr. Eduard Edler v. Remiz), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 139, Sonntagsschüler 34.

Pfarrer und Katechet: Hr. Jakob Gaugosch, Weltpr., geb. zu Allentsteig in Österr. 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Pöschmann, Wundarzt.

Lehrer: Hr. Dominik Pürgy, geb. zu Laach 1816, den pädag. Kurs gehört 1834 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Neukirchen.

Pfarre Neukirchen, Schulpatron und Präsentant (Hr. Eduard Edler v. Remiz), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 107, Sonntagsschüler 47.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Eugen Pinhack, Weltpr., geb. zu Waidhofen an der Ybbs in Österr. 1817.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Meier, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Baumgartner, geb. zu Stein 1803, den pädag. Kurs gehört 1821 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1827 in St. Pölten, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Röchling.

Pfarre Röchling, Schulpatron und Präsentant (k. k. Patrimonial-Herrschaft Rorregg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 101, Sonntagsschüler 46.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Ritzl, Weltpr., geb. zu Mautern in Öst. 1801.
Ortsschulaufseher: Hr. Ant. Staudinger, Müller- u. Hammerschmiedmeister.
Lehrer: Hr. Anton Ehrlich, geb. zu Röchling 1814, den pädag. Kurs gehört 1831 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1842 in Linz, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

St. Oswald.

Pfarre St. Oswald, Schulpatron und Präsentant (k. k. Patrimonial-Herrschaft Persenbeug), neu erbaut 1844, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 116, Sonntagsschüler 46.

Pfarrer: Hr. Thaddae Völk, Weltpr., geb. zu Thürnstein in Österr. 1778.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Poschenreiter, Schneider.
Lehrer: Hr. Ignaz Neulinger, geb. zu St. Oswald 1819, den pädag. Kurs gehört 1837, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.
Katechet: Hr. Ignaz Wanietschek, Kooperator, geb. zu Isper in Österr. 1818.

Persenbeug.

Pfarre Persenbeug, Schulpatron und Präsentant (Hr. Ritter v. Lichtenfels, als Herrschaft Säusenstein), errichtet 1782, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 135, Sonntagsschüler 42.

Pfarrer: Hr. Joseph Fuchs, Weltpr., geb. zu Öhling in Österr. 1806.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Müller, Gastwirth.
Lehrer: Hr. Ferdinand Rappl, geb. zu Geroldinq 1806, den pädag. Kurs gehört 1824 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1826, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.
Katechet: Hr. Joh. Haberl, Kooperator, geb. zu Stefanshart in Österr. 1819.
Lehrgehilfe: Hr. Andreas Pollhammer, geb. zu Rieggers 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, für Hauptschulen 1851, dient 5½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Pisching.

Pfarre Pisching, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 94, Sonntagsschüler 44.

Pfarrprovisor und Katechet: Hr. Joseph Schönthal, Weltpr., geb. zu Zöbing in Österr. 1795.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Kreuzer, Bäckermeister in Pisching.

Lehrer: Hr. Joseph Hofer, geb. zu Gutenbrunn 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 18³/₄ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Pöbring.

Pfarre Pöbring, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 76, Sonntagsschüler 29.

Lokalkaplan u. Katechet: Hr. Ign. Brunner, Weltpr., geb. zu St. Pölten 1805.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Körzendorfer, Wirth und Fleischhauer.

Lehrer: Hr. Franz Neumeister, geb. zu Gars 1807, den pädag. Kurs gehört 1825 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Pöggstall.

Pfarre Pöggstall, Schulpatron und Präsentant (k. k. Patrimonial-Herrschaft Pögstall), erbaut 1840, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 168, Sonntagsschüler 80.

Pfarrer: Hr. Leopold Michalowitsch, geb. zu St. Pölten 1792.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Wagmeister, Lederermeister.

Lehrer: Hr. Stephan Stögermayer, geb. zu Eiderdect in Ungarn 1776, den pädag. Kurs gehört 1792 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1794 in St. Pölten, dient 59 J., in der gegenw. Anst. seit 1807.

Katechet: Hr. Johann Sallinger, Kooperator, geb. zu St. Peter in der Au in Österr. 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Döcker, geb. zu Elsarn 1832, den pädag. Kurs gehört 1848 in Krems, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

—— Hr. August Wenusch, geb. zu Reidling 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 in St. Pölten, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Weiten.

Pfarre Weiten, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer mit der Herrschaft Mollenburg), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 228, Sonntagsschüler 75.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Descher, Weltpr., geb. zu Großwetzdorf in Österr. 1793.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Schmutz, Wirth und Fleischhauer.

Lehrer: Hr. Joseph Iselstöger, geb. zu Langegg 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Katechet: Hr. Franz Seyler, Koop., Weltpr., geb. zu Meigen in Österr. 1816.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Bauer, geb. zu Gföll 1813, den pädag. Kurs gehört 1831 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1836 in St. Pölten, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Yspe r.

Pfarre Ysper, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 61, Sonntagsschüler 18.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Leopold Hofer, Weltpr., geb. zu Oberloiben in Österr. 1802.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Schrack, Schneidermeister.

Lehrer: Hr. Franz Diemberger, den pädag. Kurs gehört 1810, in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1813, dient 41 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

6. Dekanat Altpölla.

Allentsteig.

Pfarre Allentsteig, Schulpatron (Gut Allentsteig), Präsentant (Baron Pereira Arnstein), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 234.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ferdinand Ditzer, Weltpr., geb. zu Spitz in Österreich 1799.

Lehrer: Hr. Joseph Riegler, geb. zu Flachau 1801, den pädag. Kurs gehört 1817 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1823, dient 33½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Katechet: Hr. Ignaz Kohl, Koop., Weltpr., geb. zu Döllersheim in Öst. 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Katzenschlager, geb. zu Flachau 1824, den pädag. Kurs gehört 1841, Lehrerprüf. gemacht 1847, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Altpölla.

Pfarre Altpölla, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer), besteht seit 1639, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 142.

Dechant und Pfarrer: P. T. Hr. Alois Schmid, Jubel-Priester, geb. zu Pförring in Baiern 1766.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Nußbaum.

Lehrer: Hr. Alois Vogl, geb. zu Altpölla V. O. M. B. 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1834, dient 21½ J., in der gegenw. Anst. seit 1843.

Katechet: Hr. Leopold Frank, Koop., Weltpr., geb. zu Krug in Öst. 1822.

—— Hr. Friedrich Grünauer, Koop., Weltpr., geb. zu Geras in Österr. 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Johandl, geb. zu Radl V. O. M. B. 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1851, dient 4¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Bernschlag.

(Nothschule.) Pfarre Allentsteig, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 40.

Lehrer: Hr. Mansuet Heimberger, geb. zu Niedernondorf 1825, den pädag.

Kurs gehört 1844 in St. Pölten, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Brand.

Pfarre Brand, Schulpatron und Präsentant (Fr. Freiin v. Bartenstein als Herrschaft Rastenberg), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 85.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Dum, Weltpr., geb. zu Mördersdorf in Österr. 1805.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Winter.

Lehrer: Hr. Michael Pösch, geb. zu Rastenberg 1805, den pädag. Kurs gehört 1823 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1828, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Döllersheim.

Pfarre Döllersheim, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer mit Zustimmung des Hrn. Gutsinhaber zu Ottenstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 260.

Pfarrer: Hr. Franz Xav. Dumfarth, geb. zu Frauenhofen in Niederösterr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1832 in St. Pölten, dient 19 Jahre.

Ortsschulaufseher: Hr. Jos. Scheibl, geb. zu Oberobbemdorf 1814.

Lehrer: Hr. Anton Prinz, geb. zu Döllersheim 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1836 in St. Pölten, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Hr. Johann Schardlmüller, Kooperator, geb. zu Aggsbach in Österr. 1825, den pädag. Kurs gehört 1849 in St. Pölten, dient 2 Jahre in der gegenw. Anst. seit 1851.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Braith, geb. zu Eichhorns 1823, den pädag. Kurs gehört 1845 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1851, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Edelbach*).

Pfarre Edelbach, Schulpatron und Präsentant (Stift Zwettl), neu erbaut 1834, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 149, Sonntagsschüler 46.

Pfarrer und Katechet: P. Eduard Prinz, geb. zu Oberwindhak 1794.

Lehrer: Hr. Georg Dorn, geb. zu Siebenlinden 1798, den pädag. Kurs gehört 1814 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1818 in St. Pölten, dient 37 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

*) Bei der Pfarrschule Edelbach befindet sich seit dem Jahre 1818 rücksichtlich des eine halbe Stunde mit 44 Nummern entlegenen Filial-Pfarrortes Merkenbrechts seiner Bequemlichkeit wegen eine geduldete Gemeinde-Privatschule, wozu ein excurirender Lehrgehilfe angestellt ist, und von dieser Gemeinde ohne Beeinträchtigung des Pfarrschullehters aus eigenen Mitteln unterhalten und dotirt wird.

Excurr. **Lehrer:** Hr. Johann Millner, geb. zu Brand 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1839 in St. Pölten, dient 16¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Exenbach.

Pfarre Exenbach, Schulpatron (Pfarre Exenbach und Gut Allentsteig), Präsentant (Hr. Pfarrer und Gutsbesitzer von Allentsteig), errichtet 1728, neu gebaut 1811, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 193.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Lichtenberger, Weltpr., geb. zu Weistrach in Österr. 1809.

Ortsschulaufseher: Hr. Georg Schuh.

Lehrer: Hr. Matthäus Göbharter, geb. zu Münchreith bei Raabs 1786, den pädag. Kurs gehört 1803 in Korneuburg, Lehrerprüfung gemacht 1806 in St. Pölten, dient 48 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1823.

Katechet: Hr. Karl Gererstorfer, Koop., Weltpr., geb. zu Rabesreith in Österr. 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Göbharter, geb. zu Kleinpöchlarn 1819, den pädag. Kurs gehört 1839 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1850 in St. Pölten, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Franzen.

Pfarre Franzen, Schulpatron (Franz Ritter von Andrä als Herrschaft Dobra), Präsentant (Besitzer der Herrschaft Dobra und Hr. Pfarrer von Franzen), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 207.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Kržiž, geb. zu Liebstadt in Böhmen 1799, den pädag. Kurs gehört 1821 in Königgrätz, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1828.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Allram, geb. zu Franzen 1783, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Lehrer: Hr. Franz Loydolt, geb. zu Klein-Motten 1811, den pädag. Kurs gehört 1830 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1833, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Friedersbach.

Pfarre Friedersbach, Schulpatron und Präsentant (Hr. Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 122.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Adam Kreisler, Weltpr., geb. zu Marbach in Fulda 1784.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Decker.

Lehrer: Hr. Silvester Macho, geb. zu Engelbrecht 1806, den pädag. Kurs gehört 1822 in Horn, Lehrerprüfung gemacht 1827 in St. Pölten, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Großpoppen.

Pfarre Großpoppen, Schulpatron und Präsentant (Staatsgut Großpoppen), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 140.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Eigl, Weltpr., geb. zu Thaya in Öst. 1789.

Lehrer: Hr Friedrich Gußl, geb. zu Großpoppen 1809, den pädag. Kurs gehört 1830 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 21¼ Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Groß-Haselbach.

Pfarre Groß-Haselbach, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 183.

Pfarrer: Hr. Michael Endl, Weltpr., geb. zu Weitra in Österr. 1795.

Lehrer: Hr. Stanislaus Wenusch, geb. zu Groß-Haselbach 1788, den pädag. Kurs gehört 1804 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1815 in St. Pölten, dient 47 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.

Katechet: Hr. Ludwig Bachhofner, Koop., Weltpr., geb. zu Albrechtsberg in Österr. 1823.

Lehrgehilfe: Hr. Michael Berger, geb. zu Nieder-Nondorf 1815, den pädag. Kurs gehört 1832 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1838 in St. Pölten, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Idolsberg.

Pfarre Idolsberg, Schulpatron und Präsentant (Eugen Freiherr v. Wacken, Gutsbesitzer zu Idolsberg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 112.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Decker, Weltpr., geb. zu Flachau in Österreich 1811.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Geitzenauer.

Lehrer: Hr. Joseph Döcker, geb. zu Kühbach V. O. M. B. 1817, den pädag. Kurs gehört 1836 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 15½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Krumau.

Pfarre Krumau, Schulpatron und Präsentant (Franz Ritter v. Andrä, Gutsbesitzer in Wetzlas), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 136.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Mühler, Weltpr., geb. zu Münchreith in Österr. 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Aßem.

Lehrer: Hr. Joseph Nußbaum, geb. zu Neupölla V. O. M. B. 1809, den pädag. Kurs gehört 1827 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1831 in St. Pölten, dient 23½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Neupölla.

Pfarre Neupölla, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), neu erbaut 1834, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 94, Sonntagsschüler 37.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Leopold Hackl, geb. zu Krems 1803.

Lehrer: Hr. Andreas Engelhart, geb. zu Taßwitz in Mähren 1793, den päd. Kurs gehört 1812 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1816 in Wien, dient 38¾ J., in der gegenw. Anst. seit 1835.

Niedergrünbach.

Pfarre Niedergrünbach, Schulpatron und Präsentant (Gräfin v. Lamberg, als Herrschaft Ottenstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ferd. Oetzelt, Weltpr., geb. zu Loosdorf in Öst. 1820.

Lehrer: Hr. Leopold Pichler, geb. zu Rastenfeld 1810, den pädag. Kurs gehört 1826 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1831, dient 24½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Niedernondorf.

Pfarre Niedernondorf, Schulpatron und Präsentant (Hr. Graf v. Abensperg und Traun, als Gutsinhaber Rappottenstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 75.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Krempl, Weltpr., geb. zu Eggenburg in Österr. 1810.

Lehrer: Hr. Silvester Rathbauer, geb. zu Grafenschlag 1807, den pädag. Kurs gehört 1825 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1828 in St. Pölten, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Oberndorf.

Pfarre Oberndorf, Schulpatron (k. k. Stiftungsfondsgut Großpoppen), Präsentant (Hr. Johann Glaser, Verwalter in Großpoppen), errichtet 1790, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 154.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Hofbauer, Weltpr., geb. zu Poigen in Österr. 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Ferdinand Himmelmaier.

Lehrer: Hr. Anton Widhalm, geb. zu Döllersheim 1799, den pädag. Kurs gehört 1817 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1823 in St. Pölten, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.

Obernondorf.

(Filialschule.) Pfarre Waldhausen, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 63.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Johann Nep. Krisan, Weltpr., geb. zu Königsegg in Böhmen 1792.

Lehrer: Hr. Johann Roitner, geb. zu Preinreichs 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1835 in St. Pölten, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Rastbach.

Pfarre Rastbach, Schulpatron und Präsentant (Baron v. Ehrenfels, Gutsbesitzer von Rastbach zu Brunn am Wald), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 170.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Kraushofer, Weltpr., geb. zu Karlstetten in Österr. 1812.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Kratzer.

Lehrer: Hr. Joseph Fleischer, geb. zu Gnadlersdorf in Mähren 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1836 in St. Pölten, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Rastenfeld.

(Trivialschule). Pfarre Rastenfeld, Schulpatron (Fr. Gräfin v. Lamberg), Präsentant (dieselbe und Hr. Pfarrer zu Rastenfeld), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 132.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Reidtbrecht, Weltpr., geb. zu Goschenreith in Österr. 1792.

Ortsschulaufseher: Hr. Lorenz Kaltenbäck.

Lehrer: Hr. Friedrich Stiasny, geb. zu Neubistritz in Böhmen 1819, den pädag. Kurs gehört 1836 in Neuhaus und 1846 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1843 in Budweis und 1846 in Wien, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Schwarzenau.

(Filialschule.) Pfarre Groß-Haselbach, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Baron v. Pereira-Arnstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 84.

Pfarrer: Hr. Michael Endl, Weltpr., geb. zu Weitra in Österr. 1795.

Lehrer: Hr. Franz Arnberger, geb. zu Litschau 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 9¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Hr. Ludwig Bachhofner, Kooperator, s. S. 101.

7. Dekanat Raabs.

Aigen.

Pfarre Aigen, Schulpatron (Stift Altenburg), Präsentant (Abt zu Altenburg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 173.

Pfarrer und Katechet: P. Heinrich Bernhard, Profeß des Benediktiner-Stiftes zu Altenburg, geb. zu Roggendorf 1815.

Ortsschulaufseher: Hr. Ägidius Appelbauer, Wirth und Bäckermeister.

Lehrer: Hr. Jakob Sprung, geb. zu Langau in Niederösterr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1820 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1826 in St. Pölten, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Lehrgehilfe: Hr. Leopold Mader, geb. zu Theras in Niederösterr. 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Horn, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Markt Dobersberg.

Pfarre Dobersberg, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrer und Katechet: Hr. Karl Theyrer, Weltpr., geb. zu Raabs in Österreich 1799.

Ortsschulaufseher: Hr. Andrä Hummel.

Lehrer: Hr. Markus Amon, geb. zu Poppitz in Mähren 1778, den pädag. Kurs gehört 1793 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1807 in St. Pölten, dient 56 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1817.

Katechet: Hr. Karl Göttersdorfer, Weltpr., geb. zu Artstetten in Öst. 1820.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Amon, geb. zu Dobersberg 1819, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1839 in St. Pölten, dient 15 J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

Stadt Drosendorf.

Pfarre Drosendorf, Schulpatron (Stift Geras), Präsentant (Abt zu Geras, d. Z. Administrator), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 136.

Pfarrer: Hr. Maximilian Kaspar Pfalz, Weltpr., geb. zu Eger in Böhm. 1793.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Bayer, Bäckermeister.

Lehrer: Hr. Franz Gußl, geb. zu Langau in Niederösterr. 1774, den pädag. Kurs gehört 1790 in Horn, Lehrerprüf. gemacht in Horn, dient 60 J., in der gegenw. Anst. seit 1815.

Katechet: Hr. Leopold Rappersdorfer, Koop., Weltpr., geb. zu Linz 1818.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Cyrnstein, geb. zu Jamnitz in Mähren 1812, den pädag. Kurs gehört 1829 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1836, dient 22 J., in der gegenw. Anst. seit 1851.

Eibenstein an der Thaya.

Pfarre Eibenstein, Schulpatron (Stift Geras), Präsentant (Abt zu Geras, d. Z. Administrator, Hr. Prior), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 63.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alois Karl Schachner, geb. zu Strobnitz in Böhmen 1810.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Neumeister, Bauer.

Lehrer: Hr. Anton Kiennast, geb. zu Hart 1798, den pädag. Kurs gehört 1814

in Horn und 1820 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1821 in St. Pölten, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Dorf Fratres.

(Filialschule.) Pfarre Waldkirchen, im Winter ganz-, im Sommer halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 20.

Lehrer: Hr. Johann Krammer, geb. zu Merkersdorf 1829, den pädag. Kurs gehört 1845 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1851 in St. Pölten, dient 6 J., in der gegenw. Anst. seit 1845.

Katechet: Hr. Anton Mayer, Weltpr., geb. zu Kirchberg am Wald in Öst. 1826.

Geras.

Pfarre Geras, Schulpatron und Präsentant (Stift Geras), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 115.

Pfarrer: P. Franz Schlegel, geb. zu Trübau in Mähren 1800.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Grill.

Lehrer: Hr. Jakob Schmid, geb. zu Albern in Böhmen 1795, den pädag. Kurs gehört 1811 in Neuhaus, Lehrerprüf. gemacht 1818 in St. Pölten, dient 38 J., in der gegenw. Anst. seit 1828.

Katechet: P. Hugo Ille.

Goggitsch.

(Filialschule). Pfarre Geras, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 50.

Lehrer: Hr. Joseph Nagl, geb. zu Goggitsch.

Großau.

Pfarre Großau, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 114.

Lokalkaplan: Hr. David Dorner, Weltpr., geb. zu Oberwölbling in Öst. 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Wenzl Worall, Jäger.

Lehrer: Hr. Johann Stoizner, geb. in Mähren 1796, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Katechet: Hr. Johann Hellerich, Kooperator.

Japons.

Pfarre Japons, Schulpatron (Stift Geras), Präsentant (Abt zu Geras), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 180.

Pfarrer: P. Johann Nep. David, geb. zu Postelberg in Böhmen 1805.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Engler, Arzt.

Lehrer: Hr. Anton Toifl, geb. zu Modsidl in Niederösterr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1824 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1832 in St. Pölten, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: P. Leopold Schmal, geb. zu Lohsem in Mähren 1824.

Kautzen.

Pfarre Kautzen, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer zu Dobersberg), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 346, Wiederholungsschüler 168.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Lukas, Weltpr., geb. zu Kunas in Böhmen 1779.

Ortsschulaufseher: Hr. Paul Thorwartl, Bäcker.

Lehrer: Hr. Johann Foedalitschka, geb. zu Merkengersch 1798, den pädag. Kurs gehört 1814 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1818 in St. Pölten, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Katechet: Hr. Alexander Schmidl, Kooperator, Weltpr., geb. zu Brand in Österr. 1814.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Reinagl, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Langau.

Pfarre Langau, Schulpatron und Präsentant (Gut Drosendorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 92.

Pfarrer und Katechet: Hr. J. Michael Albrecht, Weltpr., geb. zu Mold in Österr. 1783.

Ortsschulaufseher: Hr. Math. Blayl, Bauer.

Lehrer: Hr. Alois Gußl, geb. zu Langau 1822, den pädag. Kurs gehört 1838 in Horn und 1839 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1846 in St. Pölten, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Dorf Merkengersch.

(Filialschule.) Pfarre Dobersberg, Schulpatron (Gemeinde Merkengersch), Präsentant (dieselbe mit dem Hrn. Pfarrer in Dobersberg), im Winter ganz-, im Sommer halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 44.

Lehrer: Hr. Peter Witzmann, geb. zu Waldkirchen 1807, den pädag. Kurs gehört 1825 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1829, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Karl Göttersdorfer, s. S. 104.

Dorf Münchreuth.

Pfarre Münchreuth, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer in Obergrünbach), halbtäg. Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 232.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Johann Fraunberger, Weltpr., geb. zu Rausenbruck in Mähren 1800.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Seybrzetter.

Lehrer: Hr. Michael Zeiner, geb. zu Loibes 1779, den pädag. Kurs gehört 1797 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1807 in St. Pölten, dient 54 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1807.

Katechet: Hr. Johann Kickinger, Weltpr., geb. zu Seitenstetten in Öst. 1818.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Göth, geb. zu Geras 1821, den pädag. Kurs gehört 1837 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1845 in St. Pölten, dient 14¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Niklasberg.

Pfarre Niklasberg, Schulpatron (Stift Geras), Präsentant (Prälat vom Stift Geras), im Winter ganz-, im Sommer halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 32.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Paul Grammetbauer, Prämonstratenser-Chorherr von Geras, geb. zu Plankus in Böhm. 1819.

Ortsschulaufseher: Hr. Lorenz Fetscher.

Lehrer: Hr. Leopold Kurzreiter, geb. zu Oberhöflein 1807, den pädag. Kurs gehört 1825 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1833 in St. Pölten, dient 26½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Nondorf.

(Filialschule.) Pfarre Großau, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 28.

Lehrer: Hr. Johann Stoizner, geb. in Mähren 1796, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Katechet: Hr. Johann Hellerich.

Dorf Obergrünbach.

Pfarre Obergrünbach, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 150.

Pfarrer: Hr. Franz Kuback, Weltpr., geb. zu Tremles in Böhmen 1790.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Harrer.

Lehrer: Hr. Johann Süßmayer, geb. zu Weinern 1799, den pädag. Kurs gehört 1818 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1822 in St. Pölten, dient 34 J., in der gegenw. Anst. seit 1838.

Katechet: Hr. Anton Reiter, Weltpr., geb. zu Hollenstein in Österr. 1827.

Oberhöflein.

Pfarre Oberhöflein, Schulpatron (Hr. Gustav Ritter v. Suttner), Präsentant (derselbe und Hr. Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 106.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Haidl, Weltpr., geb. zu Zabernreith in Österr. 1807.

Ortsschulaufseher: Hr. Sebastian Dangl.

Lehrer: Hr. Johann Gutauer, geb. zu Zissersdorf 1804, den pädag. Kurs gehört 1821 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1825 in St. Pölten, dient 30 J., in der gegenw. Anst. seit 1832.

Raabs.

Pfarre Raabs, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 192.

Pfarrer: P. T. Hr. Michael Schuhmacher, Kanonikus, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, geb. zu Weitra in Österr. 1797.
Ortsschulaufseher: Hr. Fr. Hofer, Bräumeister.
Lehrer: Hr. Joseph Willvonseder, geb. zu Langau in Niederösterr. 1787, den pädag. Kurs gehört 1804 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1807 in St. Pölten, dient 47 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.
Katechet: Hr. Anton Pruckner, Koop., geb. zu Etzles in Österr. 1818.
Lehrgehilfe: Hr. Laurenz Wagner, geb. zu Langau in Niederösterr. 1822, den pädag. Kurs gehört 1839 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1844 in St. Pölten, dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1841.

Dorf Rappolz.

(Filialschule.) Pfarre Waldkirchen, Schulpatron (Gemeinde Rappolz), Präsentant (dieselbe mit Hrn. Pfarrer zu Waldkirchen), im Winter ganz-, im Sommer halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 40.

Ortsschulaufseher: Hr. Fr. Strobl, Ausnehmer.
Lehrer: Hr. Michael Irrschick, geb. zu Waldkirchen 1810, den pädag. Kurs gehört 1828 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 22¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.
Katechet: Hr. Anton Mayer, s. S. 105.

Dorf Reibers.

Pfarre Reibers, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (k. k. Statthalterei), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 80.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Karl Koppreiter, Weltpr., geb. zu Schönkirchen in Österr. 1809.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Weiß, Wirthschaftsbesitzer.
Lehrer: Hr. Simon Neumayer, geb. zu Hirschenschlag 1806, den pädag. Kurs gehört 1823 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1828 in St. Pölten, dient 28¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Dorf Reingers.

(Trivialschule.) Pfarre Reingers, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (k. k. Statthalterei), halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 139.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Holzbauer, Weltpr., geb. zu Landsee in Ungarn 1784.
Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Haberson, Bauer.
Lehrer: Hr. Matthäus Reif, geb. zu Naschetitz 1796, den pädag. Kurs gehört 1812 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1817 in St. Pölten, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1817.

Lehrgehilfe: Hr. Raimund Reif, geb. zu Reingers 1830, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Dorf Speisendorf.

Pfarre Speisendorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (hohe Statthalterei), neu erbaut 1784, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 129.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Jos. Zöhrer, Weltpr., geb. zu Schweigers in Öst. 1785.
Ortsschulaufseher: Hr. Georg Penz, Müllermeister.
Lehrer: Hr. Adalbert Puhrer, geb. zu Deutschmolken 1808, den pädag. Kurs gehört 1826 in Teltsch, Lehrerprüf. gemacht 1834 in Olmütz, dient 24¾ J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Ulrichschlag.

(Filialschule.) Pfarre Japons, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 20.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Vogler, geb. zu Pernegg 1832, den pädag. Kurs gehört in Horn, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Unterthumeritz.

(Filialschule.) Pfarre Japons, Präsentant (Schuldistrikts-Aufsicht), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 48.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Frischauf, Bauer.
Lehrer: Hr. Joseph Fally, geb. zu Hörersdorf in Niederösterr. 1803, den pädag. Kurs gehört 1819 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1824 in Wien, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Dorf Waldkirchen.

Pfarre Waldkirchen, Schulpatron und Präsentant (Hr. Graf Heinrich v. Hoyos von Sprinzenstein, als Herrschaft Drosendorf), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 105.

Pfarrer: Hr. Joseph Pruckner, Weltpr., geb. zu Pötzels in Österr. 1805.
Ortsschulaufseher: Hr. Kaspar Bayr, Krämer.
Lehrer: Hr. Johann Pfeiffer, geb. zu Reingers 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1834, dient 23¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.
Katechet: Hr. Anton Mayer, s. S. 105.

Weikartschlag.

(Mit Filialschule von Neuriegers.) Pfarre Weikartschlag, Schulpatron (Stift Geras), Präsentant (Prälat vom Stifte Geras), die exkurirende Schule besteht seit 1822, im Winter ganz-, im Sommer halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 54, Filialschüler 37.

Pfarrer und Katechet: Hr. Isfried Nowak, Prämonstratenser-Chorherr von Geras, geb. zu Smetschna in Böhm. 1800.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Zach, Schmidmeister.

Lehrer: Hr. Michael Daferd, geb. zu Roggendorf in Österr. 1808, den pädag. Kurs gehört 1826 in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1831 in Brünn, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Lehrgehilfe: Gegenwärtig unbesetzt.

Weinern.

(Filialschule). Pfarre Raabs, wird seit 1818 Unterricht daselbst ertheilt, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 67.

Katechet: Hr. Franz Kienberger, Kooperator, Weltpr., geb. zu Krems 1827.

Lehrgehilfe: Hr. Ignaz Mader, geb. zu Weitra 1821, den pädag. Kurs gehört 1843 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Wolfsbach.

(Filialschule). Pfarre Drosendorf, Präsentant (Gemeinde), halbägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer: Hr. Maximilian Pfalz, Prämonstratenser-Chorherr von Geras, geb. zu Eger in Böhmen 1793.

Lehrer: Hr. Math. Scheidel, geb. zu Wolfsbach 1806, den pädag. Kurs gehört 1824 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1828 in St. Pölten, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1832.

Zissersdorf.

Pfarre Zissersdorf, Schulpatron (Stift Geras), Präsentant (Abt zu Geras), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 64.

Pfarrer und Katechet: P. Hermann Ignaz Rečicky, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1818.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Pird.

Lehrer: Hr. Johann Grübler, geb. zu Zissersdorf in Niederösterr. 1791, den pädag. Kurs gehört 1807 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1809 in St. Pölten, dient 44 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.

8. Dekanat Spitz zu Kottes.

Aggsbach.

Pfarre Aggsbach, Schulpatron und Präsentant (Hr. Joseph Wimmer, Besitzer des Erlahofes bei Spitz, abwechselnd mit dem k. k. Gute Loiben), erbaut 1819, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 59.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Sagel, Weltpr., geb. zu Mühlfeld in Österr. 1808.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Lother, Krämer.

Lehrer: Hr. Bernard Schreiber, geb. zu Gobatsburg 1788, den pädag. Kurs

gehört 1806 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1808 in St. Pölten, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1817.

Albrechtsberg.

Pfarre Albrechtsberg, Schulpatron (Freiherr v. Lemprecht, Gutsinhaber in Albrechtsberg), Präsentant (derselbe und Pfarre daselbst), im Sommer halb-, im Winter ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 135.

Pfarrer u. Katechet: Hr. Johann Michael Wallner, Weltpr., geb. zu Weitra in Österr. 1779.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Koller, Bäckermeister.

Lehrer: Hr. Alois Höbling, geb. zu Vitis V. O. M. B. 1811, den pädag. Kurs gehört 1828 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1831 in St. Pölten, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Bärnkopf.

(Filialschule v. Martinsberg.) Pfarre Martinsberg, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gutsherrschaft Gutenbrunn), 1836 als Nothschule errichtet und zur Filiale erhoben, ganztäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 52.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Sinel, Weltpr., geb. zu Zwettel in Österreich 1783.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Lindenbauer, Revierjäger.

Lehrer: Hr. Michael Dintner, geb. zu Mittlberg 1806, den pädag. Kurs gehört 1824 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1830 in St. Pölten, dient 26½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.

Els.

Pfarre Els, Schulpatron und Präsentant (Freiherr Joh. Bapt. von Gudenus), im Sommer halb-, im Winter ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 101.

Pfarrprovisor und Katechet: Hr. Anton Gundinger, Weltpr., geb. zu Mold in Österr. 1808.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Freunschlag, Hammerschmidmeister.

Lehrer: Hr. Eduard Kohl, geb. zu Lichtenau V. O. M. B. 1815, den pädag. Kurs gehört 1833 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1839, dient 18¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Elsenreith.

(Filialschule.) Pfarre Kottes, Schulpatron und Präsentant (k. k. Patrimonial-Gutsinhabung Leiben), errichtet 1810, ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 20.

Dechant und Pfarrer: P. T. Hr. Leonhard Wittmann, Konsistorialrath, geb. zu Hörfarth in Österr. 1792.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Weidenauer, Bürgermeister und Bauer.

Lehrer: Hr. Franz Strauß, geb. zu Niederranna 1781, den pädag. Kurs ge-

hört 1806 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1809 in St. Pölten, dient 41 J., in der gegenw. Anst. seit 1811.

Katechet: P. Urban Pritz, Kooperator, geb. zu Weißenkirchen in Österr. 1820.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Strauß, geb. zu Elsenreith 1818, den pädag. Kurs gehört 1838 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1849 in St. Pölten, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Grainbrunn.

Pfarre Grainbrunn, Schulpatron (Graf v. Abensperg u. Traun), Präsentant (Spitzer Dekanat zu Kottes), im Sommer halb-, im Winter ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Pfarrer: Hr. Franz X. Wagner, Weltpr., geb. zu Arbesbach in Öst. 1782.

Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Wührer, Schuhmacher.

Lehrer: Hr. Joseph Böhn, geb. zu Zwettl 1826, den pädag. Kurs gehört 1844 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Katechet: Hr. Christian Wingler, Kooperat., Weltpr., geb. zu Jagenbach in Österr. 1822.

Gutenbrunn.

(Filialschule.) Martinsberg, Schulpatron und Präsentant (Gutsherrschaft Gutenbrunn), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 50.

Pfarrer: Hr. Joseph Sinel, s. S. 111.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Hofbauer, Müllermeister.

Lehrer: Hr. Franz Berger, geb. zu Rastbach 1826, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1847, dient 9¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Hr. Mathias Biedermann, Kooperator, Weltpr., geb. zu Reingers in Österr. 1810.

St. Johann bei Heinrichschlag.

Pfarre St. Johann bei Heinrichschlag, Schulpatron und Präsentant (Stift Wilhering in Oberösterreich), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 172.

Pfarrer und Katechet: P. Andreas Löckher, geb. zu Linz in Oberösterr. 1800.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Dietl, Gastwirth.

Lehrer: Hr. Cajetan Schwaiger, geb. zu St. Georgen an der Gusen in Oberösterr. 1813, den pädag. Kurs gehört 1830 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1833, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Kirchschlag.

Lokalie Kirchschlag, Schulpatron und Präsentant (k. k. Patrimonial-Herrschaft Gutenbrunn), erbaut 1784, vergrößert 1841, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 95.

Lokalpfarrer und Katechet: Hr. Johann Zöhrer, Weltpr., geb. zu Zöbing in Österr. 1793.

Ortsschulaufseher: Hr. Leop. Hofbauer, Bürgermeister u. Bauer zu Kirchschlag.

Lehrer: Hr. Adolph Donabaur, geb. zu Gutenbrunn 1805, den pädag. Kurs gehört 1824 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1833, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Kottes.

Pfarre Kottes, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), die Pfarre gegründet 1114, im Sommer halb-, im Winter ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 151.

Dechant und Pfarrer: P. T. Hr. Leonhard Wittmann, Benediktiner von Göttweig, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Hörfarth in Österr. 1792.

Ortsschulaufseher: Hr. Lambert Kastner, Lederermeister zu Kottes.

Lehrer: Hr. Michael Franz, geb. zu Salingberg 1809, den pädag. Kurs gehört 1825 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1832, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: P. Urban Pritz, Koop., geb. zu Weißenkirchen in Österr. 1820.

Laach am Jauerling.

Pfarre Laach am Jauerling, Schulpatron und Präsentant (Hr. Pfarrer zu Weitra), neu gebaut 1816 und 1843, im Sommer halb-, im Winter ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 214.

Pfarrer: Hr. Vinz. Gutmannsthal, Weltpr., geb. zu Tabor in Böhm. 1805.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Lausecker, Bauer.

Lehrer: Hr. Joseph Lutz, geb. zu Spitz 1802, den pädag. Kurs gehört 1817 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1823, dient 34 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Karl Wagner, Kooperator, Weltpr., geb. zu Arbesbach in Österr. 1819.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Handelsperger, geb. zu Rohrbach an der Gölsen 1827, den pädag. Kurs gehört 1843 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1847, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lichtenau.

Pfarre Lichtenau, Schulpatron (Freiherr Karl von Ehrenfels), Präsentant (Gutsinhabung Brunn am Wald und Pfarre Lichtenau), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer: Hr. Joseph Lechner, Weltpr., geb. zu Wilhelmsburg in Öst. 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Steinkellner, Kleinhausbesitzer.

Lehrer: Hr. Michael Kohl, geb. zu Döllersheim 1781, den pädag. Kurs gehört 1799 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1802, dient 52 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1799.

Katechet: Hr. Adalbert Hackenschmid, Kooperator, Weltpr., geb. zu Duppau in Böhmen 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Führer, geb. zu Strögen 1831, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, dient 1 Jahr, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Loywein.

Pfarre Loywein, Schulpatron und Präsentant (Abt des Stiftes Lilienfeld), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 116.

Pfarrer und Katechet: P. Heinrich Goldnagl, geb. zu Rudmanns in Österreich 1806.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Leitgeb, Lederer und Bauer.

Lehrer: Hr. Franz Gilly, geb. zu Albrechtsberg 1790, den pädag. Kurs gehört 1808 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1810, dient 43 J., in der gegenw. Anst. seit 1818.

Martinsberg.

Pfarre Martinsberg, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Gutsherrschaft Gutenbrunn), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 156.

Pfarrer: Hr. Joseph Sinel, Weltpr., geb. zu Zwettel in Österr. 1783.

Ortsschulaufseher: Hr. Laurenz Ableitinger, Webermeister.

Lehrer: Hr. Joseph Katzengruber, geb. zu Martinsberg 1807, den pädag. Kurs gehört 1825 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1838, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Leopold Artner, Koop., Weltpr., geb. zu Egelsee in Öst. 1825.

Lehrgehilfe: Hr. Friedrich Huber, geb. zu Döllersheim 1831, den pädag. Kurs gehört 1848 in Krems, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Niederranna.

Pfarre Niederranna, Schulpatron und Präsentant (Stift St. Florian), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 220.

Pfarrer und Katechet: Hr. Mathias Riedl, reg. Chorherr vom Stifte St. Florian, geb. zu Wolfern in Oberösterr. 1799.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Karl, Tischlermeister.

Lehrer: Hr. Johann Wanko, geb. zu Merkengersch V. O. M. B. 1813, den pädag. Kurs gehört 1828 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1833 in St. Pölten, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Ottenschlag.

Pfarre Ottenschlag, Schulpatron und Präsentant (Hr. Eugen Graf von Falkenhayn), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 160.

Pfarrer: Hr. Philipp Radlgruber, Weltpr., geb. zu Ruprechtshofen in Oberösterr. 1786.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Riether, Handelsmann in Ottenschlag.

Lehrer: Hr. Franz Karl Bartsch, geb. zu Ottenschlag 1796, den pädag. Kurs

gehört 1817 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1820 in St. Pölten, dient 33¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Katechet: Hr. Joseph Mörth, Kooperator, Weltpr., geb. zu Traunstein in Österr. 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Karl Kreutterer, geb. zu Zwentendorf 1825, den pädag. Kurs gehört 1843 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1846 in Wien, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Purk.

Pfarre Purk, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), besteht seit 1632, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 116.

Pfarrer und Katechet: P. Philipp Richter, geb. zu Wien in Österr. 1808.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Mistelbauer, Bauer.

Lehrer: Hr. Franz Wittmann, geb. zu Klein-Wien 1813, den pädag. Kurs gehört 1831 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1843 in St. Pölten, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Raxendorf.

Pfarre Raxendorf, Schulpatron und Präsentant (Se. Maj. der Kaiser, als Gutsbesitzer von Emmersdorf), neu erbaut 1781, im Winter ganz-, im Sommer halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 111.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Wiltschek, Weltpr., geb. zu Jamnitz in Schlesien 1800.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Leeb, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Fasching, geb. zu Hofamt 1787, den pädag. Kurs gehört 1806 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1810, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1818.

Groß-Reinprechts.

Pfarre Groß-Reinprechts, Schulpatron und Präsentant (Graf v. Abensperg u. Traun), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 58.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joh. Michael Stiebitzhofer, Weltpr., geb. zu St. Johann in Österr. 1809.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Sailer, Bauer.

Lehrer: Hr. Jakob Kastner, geb. zu Heinreichs 1798, den pädag. Kurs gehört 1815 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1824 in St. Pölten, dient 36 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1815.

Sallingberg.

Pfarre Sallingberg, Schulpatron und Präsentant (Stift Göttweig), besteht seit 1673, restaurirt 1785, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 132.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alois Heneis, Weltpr., geb. zu Krems in Österreich 1811.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Siedl, Bindermeister.

Lehrer: Hr. Leopold Weiß, geb. zu Obernalb 1805, den pädag. Kurs gehört 1822 in Klosterneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Wien, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Spitz.

Pfarre Spitz, Schulpatron und Präsentant (Hr. Joseph Wimmer, Besitzer des Erlahofes bei Spitz), neu erbaut 1841, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 220.

Pfarrer: Hr. Ferdinand Wimmer, Weltpr., geb. zu Unternalb in Österreich 1809.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Redl, Arzt.

Lehrer: Hr. Matthäus Schütz, geb. zu Wösendorf 1819, den pädag. Kurs gehört 1845 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1846, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Katechet: Hr. Alois Klapeer, Kooperator, Weltpr., geb. zu Innsbruck in Tirol 1816.

Lehrgehilfe: Hr. Alois Dintl, geb. zu Frankenreith 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Trandorf.

(Filialschule). Pfarre Niederranna, Schulpatron und Präsentant (Stift St. Florian), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 53.

Pfarrer: Hr. Mathias Riedl, s. S. 114.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Klinger, Schuhmachermeister.

Lehrer: Hr. Franz Koller, geb. zu Sellwitz V. O. M. B. 1808, den pädag. Kurs gehört 1825 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1832 in St. Pölten, dient 26 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Katechet: Hr. Ignaz Hennerbichler, Kooperator.

Waldhausen.

Pfarre Waldhausen, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (k. k. n. ö. Regierung), 1783 von Sr. Maj. dem Kaiser Joseph II. zur l. f. Patronatschule erhoben, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 52.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Nep. Krisan, Weltpr., geb. zu Königsegg in Böhmen 1792.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Hechinger, Bauer.

Lehrer: Hr. Matthäus Trödhandl, geb. zu Thurnberg 1795, den pädag. Kurs gehört 1816 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1820 in St. Pölten, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1816.

Lehrgehilfe: Hr. Ignaz Strasser, geb. zu Rastenfeld 1827, den pädag. Kurs gehört 1845 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1850 in St. Pölten, dient 6 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Weinzierl am Wald.

Pfarre Weinzierl am Wald, Schulpatron und Präsentant (Stift Wilhering in Oberösterreich), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 100.

Pfarrer und Katechet: Hr. Friedrich Lohr.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Kastl, Revierjäger.
Lehrer: Hr. Michael Ortner, geb. zu Hellmondsedt in Oberösterr. 1815, den pädag. Kurs gehört 1833 in Linz, Lehrerprüf. gemacht 1849, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Wösendorf.

Pfarre Wösendorf, Schulpatron und Präsentant (Stift St. Florian), ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 45.

Pfarrer und Katechet: Hr. Friedrich Mayer, reg. Chorherr vom Stifte St. Florian, geb. zu Stockholm in Schweden 1793.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Loiskandl, Weinhauer.
Lehrer: Hr. Leopold Roizmüller, geb. zu Groß-Göttfritz V. O. M. B. 1805, den pädag. Kurs gehört 1828 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

9. Dekanat Waidhofen an der Thaya zu Heidenreichstein.

Amaliendorf.

(Filialschule.) Pfarre Langegg, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 228.

Pfarrer: Hr. Michael Edlinger, Weltpr., geb. zu Neubiſtritz in Böhmen 1794.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Joch, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Joseph Österreicher, geb. zu Eisgarn 1792, den pädag. Kurs gehört 1813 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1817 in St. Pölten, dient 38 J., in der gegenw. Anst. seit 1818.
Katechet: Hr. Anton Riesinger, Weltpr., geb. zu Oedenburg in Ung. 1824.
Lehrgehilfe: Hr. Rudolf Österreicher, geb. zu Amaliendorf 1822, den pädag. Kurs gehört 1840 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1849 in St. Pölten, dient 10⅓ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Brand im Heidenreichsteiner Walde.

Pfarre Brand im Heidenreichsteiner Walde, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Konsistorium), erbaut 1786, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 205.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Hrdliczka, geb. zu Brand 1801, Priester 1826, dient 25 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1836.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Hrdlitschka, Bauer.
Lehrer: Hr. Johann Georg Höcker, geb. zu Brand 1792, den pädag. Kurs

gehört 1813 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1818 in St. Pölten, dient 38 J., in der gegenw. Anst. seit 1821.

Katechet: Hr. Anton Panstingl, Koop., geb. zu Mold 1813, Priester 1838, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Lehrgehilfe: Hr. Maximilian Hanusek, geb. zu Neubistritz 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in Neuhaus in Böhmen, dient 2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Brunn.

(Filialschule.) Pfarre Waidhofen, Schulpatron (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 12.

Lehrer: Hr. Johann Graußam, geb. zu Leinbaum in Böhmen 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in Neuhaus, Lehrerprüf. gemacht 1841 in St. Pölten, dient 17 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Buchbach.

Pfarre Buchbach, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (bischöfl. Konsistorium), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 35.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Zlabinger, Weltpr., geb. zu Zlabings in Mähren 1796.

Ortsschulaufseher: Hr. Math. Zlabinger, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Jakob Maurer, geb. zu Leinsitz 1785, den pädag. Kurs gehört in Linz, Lehrerprüf. gemacht in St. Pölten, dient 49 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1818.

Lehrgehilfe: Hr. Florian Geyer, geb. zu Groß-Haselbach 1831, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht in St. Pölten, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Dietmans.

(Filialschule.) Pfarre Groß-Sieghartz, errichtet 1838, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 192.

Excurr. Gehilfe: Hr. Ignaz Schedlbauer, geb. zu Gmünd 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Eberweis.

(Filialschule.) Pfarre Heidenreichstein, Schulpatron (Gemeinde Eberweis), Präsentant (Schuldistrikts-Aufsicht), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 40.

Pfarrer: P. T. Hr. Matthias Peter, Schuldistrikts-Aufseher des Dekanates Waidhofen an der Thaya &c., Weltpr., geb. zu Litschau in Österr. 1798.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Fasching, Bürgermeister.

Lehrer: Hr. Leopold Buchsbaum, geb. zu Reingers 1825, den pädag. Kurs

gehört 1843 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Katechet: Hr. Joseph Jandl, Kooperator.

Edelprinz.

(Filialschule.) Pfarre Buchbach, Schulpatron (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 27.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Zlabinger, s. S. 118.

Ortsschulaufseher: Hr. Math. Zlabinger, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Joseph Veith, geb. zu Eilenbach 1781, dient 47 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1805.

Eggern.

Pfarre Eggern, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 150.

Lokalprovisor und Katechet: Hr. Alois Reinniger, Weltpr., geb. zu Groß-Sieghartś in Österr. 1815.

Ortsschulaufseher: Hr. Andreas Böhm, Bauer.

Lehrer: Hr. Ignaz Heuritsch, geb. zu Brill in Niederösterr. 1801, den pädag. Kurs gehört 1817 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1822, dient 31 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Eisgarn.

Pfarre Eisgarn, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Probst zu Eisgarn), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 122.

Pfarrer: Hr. Achaz Freiherr v. Stiebar, insul. Probst, niederösterr. Prälat und Landstand, Ritter des österr. kais. Leopold-Ordens, Konsistorialrath, jub. Priester rc., geb. zu Wiesenreith in Österr. 1755.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Kraner, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Karl Weinkopf, geb. zu Weikertschlag in Österr. 1817, den pädag. Kurs gehört 1834 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1839 in St. Pölten, dient 16½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Katechet: Hr. Joseph Czerny, Koop., geb. zu St. Pölten in Österr. 1810.

Gastern.

Pfarre Gastern, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Landesstelle), vergrößert 1824, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 300, Sonntagsschüler 104.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Bapt. Georg Grübel, Weltpr., geb. zu Trumau in Österr. 1802.

Ortsschulaufseher: Hr. Simon Popp, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Johann Quereser, geb. zu Schweiggers in Niederösterr. 1797, den pädag. Kurs gehört 1814 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1818 in St. Pölten, dient 37 J., in der gegenw. Anst. seit 1832.

Lehrgehilfe: Hr. Mathias Böhm, geb. zu Leinbaum in Böhmen 1828, den pädag. Kurs gehört 1848 in Neuhaus, dient 5 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

Gebharts.

(Filialschule.) Pfarre Schrems, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Hr. Schuldistrikts-Aufseher des Waidhofner Dekanates), seit 1781 öffentlicher Unterricht, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 45.

Ortsschulaufseher: Hr. Karl Fibi, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Daniel Reininger, geb. zu Tiefenbach in Österr. 1805, den pädag. Kurs gehört 1822 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1838 in St. Pölten, dient 29 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1830.

Gopprechts.

(Filialschule.) Pfarre Brand im Heidenreichsteiner Walde, Schulpatron (Pfarre Heidenreichstein), Präsentant (Hr. Pfarrer von Heidenreichstein), erbaut 1811, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 138.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Hrbliczka, s. S. 117.
Lehrer: Hr. Ig. Bauer, geb. zu Guggers 1801, den pädag. Kurs gehört 1820 in Horn, Lehrerprüfung gemacht 1825, dient 31 J., in der gegenw. Anst. seit 1840.

Göpfritz.

Pfarre Göpfritz, Schulpatron und Präsentant (Stift Geras), seit 1783 Unterricht, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 59, Wiederholungsschüler 16.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ernst Starnbacher, geb. zu Gratzen 1815, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.
Ortsschulaufseher: Hr. Augustin Weber, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Franz Zechmeister, geb. zu Brügg in Niederösterr. 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1831 in St. Pölten, dient 23 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Grünau.

(Filialschule.) Pfarre Windigsteig, Schulpatron (Schuldistrikts-Aufsicht), Präsentant (Hr. Dechant zu Heidenreichstein), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 34.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Biedermann, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Martin Grünzweig, geb. zu Gottschalling in Böhmen 1777, den pädag. Kurs gehört 1797 in Neuhaus in Böhmen, Lehrerprüf. gemacht 1799 am Tabor in Böhmen, dient 54 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Haugschlag.

Pfarre Haugschlag, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), errichtet 1782, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 130.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Luber, Weltpr., geb. in der Stadt Zwettl in Österr. 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Matth. Mittelmayer, Bauer.

Lehrer: Hr. Matthäus Hochleitner, geb. zu Obern-Plötbach in Österr. 1789, den pädag. Kurs gehört 1806 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1809 in St. Pölten, dient 45 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1809.

Lehrgehilfe: Hr. Eduard Hochleitner, geb. zu Haugschlag in Österr. 1829, den pädag. Kurs gehört und Lehrerprüf. gemacht für Hauptschulen 1848, dient 3 J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Heidenreichstein.

Pfarre Heidenreichstein, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer zu Heidenreichstein), halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 210.

Pfarrer: P. T. Hr. Matthias Peter, Schuldistrikts-Aufseher des Waidhofner Dekanates und Ehrendomherr, Konsistorialrath und Dechant, s. S. 119.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Grasmann, Gemeinderath.

Lehrer: Hr. Karl Bauer, geb. zu Juggers 1799, den pädag. Kurs gehört 1816 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1821 in St. Pölten, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Katechet: Hr. Joseph Jandl, Kooperator, geb. zu Speisendorf in Österr. 1827.

Lehrgehilfe: Hr. Ferdinand Neumayer, geb. zu Hirschenschlag 1833, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Heinreichs.

(Filialschule.) Pfarre Vitis, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer), besteht seit 1849, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 58.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Schweighofer, Bauer.

Lehrer: Hr. Michael Eberl, geb. zu Thaya 1822, den pädag. Kurs gehört 1839 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1849 in St. Pölten, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Hörmanns und Saaß.

(Filialschulen.) Pfarre Litschau, Schulpatron und Präsentant (Dechant), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 91.

Pfarrer: P. T. Hr. Achaz Freiherr v. Stiebar, s. S. 119.

Ortsschulaufseher: Hr. Math. Mader, Bauer.

Lehrer: Hr. Andreas Zach, geb. zu Motten 1799, den pädag. Kurs gehört 1816 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1824 in St. Pölten, dient 35¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1820.

Katechet: Hr. Karl Richter, Koop., geb. zu Weitra 1823.

Hollenbach.

(Filialschule.) Pfarre Puch, errichtet 1812, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Stundner, Weltpr., geb. zu Wolfenstein in Österr. 1810.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Neumeister, Hausbesitzer.

Excurr. **Gehilfe:** Hr. Matthias Kaltenbrunner, geb. zu Hohenau 1830, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, dient 3¾ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Jaudling.

(Gemeindeschule.) Pfarre Vitis, besteht seit undenklichen Zeiten, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 50.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Koller, Bauer.

Lehrer: Hr. Johann Loydl, geb. zu Buchbach 1810, den pädag. Kurs gehört 1827 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1838 in St. Pölten, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1834.

Kainraths.

(Filialschule.) Pfarre Waidhofen, Schulpatron (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 36.

Excurr. **Lehrgehilfe:** Hr. Leopold Magschitz, geb. zu Waidhofen 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in Horn, dient 4 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Kirchberg an der Wild.

Pfarre Kirchberg an der Wild, Schulpatron und Präsentant (Fr. Gräfin Valerie van der Straten Ponthoz, geb. Gräfin Boufort Spondin), seit 1700 Unterricht, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 151, Wiederholungsschüler 54.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Vormündl, geb. zu Unterbirnbach 1796.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Pötsch, Kaufmann.

Lehrer: Hr. Leopold Widhalm, geb. zu Autendorf 1821, den pädag. Kurs gehört 1840 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1847 in St. Pölten; dient 11 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Kleingöpfritz.

(Filialschule.) Pfarre Thaya, Schulpatron (Gemeinde), Präsentant (Hr. Pfarrer), neu erbaut 1840, im Sommer halb-, im Winter ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 55.

Pfarrer: Hr. Alois Tham, Weltpr., geb. zu Langenlois in Österr. 1804.

Ortsschulaufseher: Hr. Anton Wais, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Andreas Habisohn, geb. zu Griesbach in Österr. 1802, den pädag. Kurs gehört 1821 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1832 in St. Pölten, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1821.

Katechet: Hr. Joseph Hamböck, Weltpr., geb. zu Waidhofen an der Thaya in Österr. 1816.

Langegg.

Pfarre Langegg, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 131.

Pfarrer: Hr. Michael Edlinger, s. S. 117.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Peter, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Franz Scheichl, geb. zu Hammer in Böhmen 1786, den pädag. Kurs gehört 1807 in Neuhaus, Lehrerprüf. gemacht 1812 in Budweis, dient 44⅓ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1813.
Katechet: Hr. Anton Riesinger, Weltpr., geb. zu Oedenburg in Ungarn 1824.
Lehrgehilfe: Hr. Ignaz Schleichl, geb. zu Langegg 1832, den pädag. Kurs gehört 1849 in St. Pölten, dient 2⅓ J., in der gegenw. Anst. seit 1849.

Langschwarza.

Pfarre Langschwarza, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (k. k. niederösterr. Landesregierung), besteht seit 1784, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 85.

Pfarr-Administrator und Katechet: Hr. Johann Bapt. Stöger.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Hieß, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Joseph Rausch, geb. zu Gmünd 1810, den pädag. Kurs gehört 1827, Lehrerprüf. gemacht 1836 in St. Pölten, dient 24 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Litschau.

Pfarre Litschau, Schulpatron und Präsentant (Achaz Freiherr von Stiebar), neu erbaut 1846, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 288.

Pfarrer: P. T. Hr. Achaz Freiherr v. Stiebar, s. S. 119.
Ortsschulaufseher: Hr. Ignaz Leyrer, Postmeister.
Lehrer: Hr. Johann Oppel, geb. zu Sichelbach 1806, den pädag. Kurs gehört 1824 in Neuhaus, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Budweis, dient 27¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.
Katechet: Hr. Anton Johandl, Koop., geb. zu Mühlbach 1801.
—— Hr. Karl Richter, Koop., geb. zu Weitra 1823.
Lehrgehilfe: Hr. Leopold Wais, geb. zu Waidhofen an der Thaya 1828, den pädag. Kurs gehört 1845 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 6¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Nagelberg.

(Filialschule.) Pfarre Brand im Heidenreichsteiner Walde, Schulpatron (Glasfabrik Nagelberg), Präsentant (Schuldistrikts-Aufsicht), errichtet 1810, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 70.

Pfarrer und Katechet: Hr. Johann Hrdliczka, s. S. 117.

Lehrer: Hr. Joseph Weinkopf, geb. zu Weikertschlag 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1843.

Peigarten.

(Filialschule.) Pfarre Thaya, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer), neu erbaut 1847, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 87.

Pfarrer: Hr. Alois Tham, s. S. 122.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Schlosser, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Matthäus Kaltenbrunner, geb. zu Lernitz in Niederösterr. 1818, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1840 in St. Pölten, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.
Katechet: Hr. Joseph Hamböck, s. S. 123.

Pfaffenschlag.

Pfarre Pfaffenschlag, Schulpatron und Präsentant (Hr. Fürst Palfi ab Erdöd), abgebrannt 1850 und gegenwärtig im Aufbaue begriffen, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 194.

Pfarrprovisor und Katechet: Hr. Ignaz Zach, Weltpr., geb. zu Zwettel in Österr. 1811.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Schneider, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Anton Reif, geb. zu Reingers 1818, den pädag. Kurs gehört 1837 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1840 und für Hauptschulen 1851 in St. Pölten, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Puch.

(Trivialschule.) Pfarre Puch, Schulpatron und Präsentant (Fr. Gräfin Valerie van der Straten Ponthoz), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 106.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Stundner, s. S. 122.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Neumeister, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Leopold Litschauer, geb. zu Hollenbach 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1836 in St. Pölten, dient 21 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Schandachen und Reitzenschlag.

(Filialschule.) Pfarre Litschau, Schulpatron und Präsentant (Hr. Dechant), neu erbaut 1831, halbtäg. Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 54.

Pfarrer: P. T. Hr. Achaz Freiherr v. Stiebar, s. S. 119.
Ortsschulaufseher: Hr. Martin Hirschmann, Bürgermeister.
Lehrer: Hr. Anton Buchleitner, geb. zu Mold 1799, den pädag. Kurs gehört 1813 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1820 in St. Pölten, dient 37 1/4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.
Katechet: Hr. Karl Richter, Koop., geb. zu Weitra 1823.

Scheideldorf.

Pfarre Scheideldorf, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Dekanat und Konsistorium), Unterricht seit 1786, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 70, Wiederholungsschüler 26.

Pfarrer und Katechet: Hr. Michael Kleindl, geb. zu Biberbach 1805.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Schmutz, Wirthschaftsbesitzer.
Lehrer: Hr. Joseph Weinwurm, geb. zu Scheideldorf 1793, den pädag. Kurs gehört 1810 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1813 in St. Pölten, dient 40 J., in der gegenw. Anst. seit 1811.

Schlag- und Glasfabrik Josephsthal.

(Filialschule.) Pfarre Litschau, Schulpatron und Präsentant (Hr. Dechant), neu erbaut 1846, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 81.

Pfarrer: P. T. Hr. Achaz Freiherr von Stiebar, s. S. 119.
Ortsschulaufseher: Hr. Math. Habl, Bauer.
Lehrer: Hr. Adalbert Rothbauer, geb. zu Zettlitz 1815, den pädag. Kurs gehört 1833 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1839 in St. Pölten, dient 17¾ J., in der gegenw. Anst. seit 1845.
Katechet: Hr. Anton Johandl, Koop., geb. zu Mühlbach 1801.

Schrems.

Pfarre Schrems, Schulpatron und Präsentant (Ludovika Freiin von Brints zu Treuenfeld, verwitwete Freiin von Bartenstein, geb. Ohp), Unterricht seit 1599, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 370.

Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Theodor Steinsberg, Weltpr., geb. zu Raabs in Österr. 1809.
Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Köller, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Ignaz Brenner, geb. zu Schrems 1807, den pädag. Kurs gehört 1823 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1828 in Gratz, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.
Katechet: Hr. Georg Fischer, Koop, geb. zu Langenlois in Österr. 1825.
Lehrgehilfe: Hr. Joseph Dabetger, geb. zu Altpetrain in Mähren 1822, den pädag. Kurs gehört 1837 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1846 in St. Pölten, dient 14 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Seyfrieds.

Pfarre Seyfrieds, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Probst zu Eisgarn), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 110.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Hayder, geb. zu Maria Taferl in Niederösterr. 1804.
Ortsschulaufseher: Hr. Johann Anibas, Bauer.
Lehrer: Hr. Johann Kořzista, geb. zu Mittelwalde in preuß. Schlesien 1792,

den pädag. Kurs gehört 1813 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1816 in St. Pölten, dient 38 J., in der gegenw. Anst. seit 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Eduard Kořzista, geb. zu Seyfrieds in Niederösterr. V. O. M. B. 1821, den pädag. Kurs gehört 1838 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1842, dient 13¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Groß-Sieghartz.

(Trivialschule.) Pfarre Groß-Sieghartz, Schulpatron und Präsentant (Gräfin Valerie van der Straten-Ponthoz), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 432.

Pfarrer und Katechet: Hr. Matth. Dimmel, Weltpr., geb. zu Fistriz in Österr. 1810.

Ortsschulaufseher: Hr. Alois Plank, Kaufmann.

Lehrer: Hr. Leopold Crammer, geb. zu Weinern 1817, den pädag. Kurs gehört 1836 in Wien, Lehrerprüf. gemacht 1844 in St. Pölten, dient 15 J., in der gegenw. Anst. seit 1845.

Katechet: Hr. Alois Blüml, Koop., Weltpr., geb. zu Nadl in Österr. 1820.

—— Hr. Ludwig Manschein, Koop., Weltpr., geb. zu Pulkau in Öst. 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Weisgrab, geb. zu Eisgarn 1828, den pädag. Kurs gehört 1844 in Neuhaus, Lehrerprüf. gemacht 1850 in St. Pölten, dient 7 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Steinbach.

(Filialschule), Pfarre Schrems, Schulpatron (Religionsfond), Präsentant (Schuldistrikts-Aufseher), seit 1768 öffentlicher Unterricht, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Lehrer: Hr. Leonhard Fledl, geb. zu Lidhorsch in Mähren 1798, den pädag. Kurs gehört 1816 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1829 in St. Pölten, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Thaya.

Pfarre Thaya, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Herrschaft Waidhofen, Hr. Pfarrer und Gemeinde Thaya), halb- und ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 228.

Pfarrer und Katechet: Hr. Alois Tham, s. S. 122.

Ortsschulaufseher: Hr. Peter Eigl, Bürger.

Lehrer: Hr. Franz Wallner, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1798, den pädag. Kurs gehört 1812 in Neuhaus, Lehrerprüf. gemacht 1818 in St. Pölten, dient 39 J., in der gegenw. Anst. seit 1827.

Katechet: Hr. Joseph Hamböck, s. S. 123.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Wallner, geb. zu Thaya in Österreich 1831, den pädag. Kurs gehört 1847 in Horn, dient 4 J., in der gegenw. Anst. seit 1850.

Ulrichschlag.

(Filialschule.) Pfarre Waidhofen, Schulpatron und Präsentant (Gemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 60.

Excurr. **Lehrgehilfe:** Hr. Joseph Blach, geb. zu Litschau in Mähren 1831, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Unter-Edlitz.

(Filialschule.) Pfarre Thaya, Schulpatron (Gemeinde), Präsentant (Pfarrer), im Sommer halb-, im Winter ganztägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 42.

Pfarrer: Hr. Alois Tham, s. S. 122.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Baumgartner, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Joseph Erdinger, geb. zu Loimanns in Österr. 1785, den pädag. Kurs gehört in Krems 1802, Lehrerprüf. gemacht 1810 in St. Pölten, dient 49 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1810.
Lehrgehilfe: Hr. Eduard Stoll, geb. zu Litschau in Österr. 1829, den pädag. Kurs gehört 1847 in Neuhaus, Lehrerprüf. gemacht 1850 in St. Pölten, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Vitis.

Pfarre Vitis, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Pfarrer mit Einstimmung der Marktgemeinde), besteht seit undenklichen Zeiten, halbtägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 300.

Pfarrer: Hr. Karl Schadn, Weltpr., geb. zu Weitersfeld in Österr. 1805.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Koplinger, Hausbesitzer.
Lehrer: Hr. Engelbert Hanisch, geb. zu Litschau 1800, den pädag. Kurs gehört 1818 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1821, dient 32 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1829.
Katechet: Hr. Johann Höllerich, Weltpr., geb. zu Mautern in Österr. 1811.
Lehrgehilfe: Hr. Adalbert Friedrich, geb. zu Eggern 1829, den pädag. Kurs gehört 1847 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 4 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Waidhofen an der Thaya.

Pfarre Waidhofen, Schulpatron (Landesfürst), Präsentant (Hr. Pfarrer im Einverständnisse mit dem Gemeindevorstande der Stadt), vergrößert 1835, ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 271.

Stadtpfarrer: Hr. Johann Urbanek, Weltpr., geb. zu Göpfritz in Öst. 1787.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Gratschmayer, Kaufmann.
Lehrer: Hr. Anton Willvonseder, geb. zu Stallek in Mähren 1814, den pädag. Kurs gehört 1832 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1836 und für Hauptschulen 1851 in St. Pölten, dient 19 J., in der gegenw. Anst. seit 1842.

Katechet: Hr. Franz Friedrich, Weltpr., geb. zu Strobnitz in Böhmen 1819.
—— Hr. Joseph Gabler.

Lehrgehilfe: Hr. Alois Schnabl, geb. zu Schweiggers 1824, den pädag. Kurs gehört 1841 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 10 J., in der gegenw. Anst. seit 1841.

—— Hr. Joseph Gabler, geb. zu Eisgarn 1816, den pädag. Kurs gehört 1831 in St. Pölten, Lehrerprüfung gemacht 1836, dient 20 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Windigsteig.

Pfarre Windigsteig, Schulpatron (Stift Zwettl), Präsentant (Prälat zu Zwettl), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 222.

Pfarrer: Hr. Johann Nep. Moser, geb. zu Ludwigsberg in Böhmen 1795.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Döller, Hausbesitzer.

Lehrer: Hr. Anton Bodensteiner, geb. zu Windigsteig 1797, den pädag. Kurs gehört 1813 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1817 in St. Pölten, dient 38¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1831.

Katechet: Hr. Herrmann Matiegiczek, Kooperator, geb. zu Altenburg in Österr. 1821.

Lehrgehilfe: Hr. Johann Trötzmüller, geb. zu Hollenbach 1825, den pädag. Kurs gehört 1842 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1848, dient 9 J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

10. Dekanat Weitra zu Kirchberg am Walde.

Beinhöfen.

Pfarre Beinhöfen, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), der Unterricht wird utraquistisch in böhmischer und deutscher Sprache ertheilt, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 227.

Pfarrer und Katechet: Hr. Adolf Przyborski, Weltpr., geb. zu Socolov in Galizien 1808.

Ortsschulaufseher: Hr. Martin Benischek, Bauer.

Lehrer: Hr. Anton Müller, geb. zu Weitra 1811, den pädag. Kurs gehört 1827 zu Teltsch in Mähren, Lehrerprüf. gemacht 1833, dient 24 J., in der gegenw. Anst. seit 1835.

Lehrgehilfe: Hr. Thomas Kutschera, geb. zu Chlum in Böhmen 1829, den pädag. Kurs gehört 1848 zu Krumau, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Dietmans.

(Mit einer exkurirenden Nothschule.) Pfarre Dietmans, Schulpatron und Präsentant (Se. Excell. Landgraf Friedrich Egon Fürstenberg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 214, Sonntagsschüler 83.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joh. Nep. Schmeger, geb. zu Horn in Öst. 1800.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Höllriegl, Bauer.

Lehrer: Hr. Peter Pawlitschek, geb. zu Prag in Böhmen 1814, den pädag. Kurs gehört 1830 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1835, dient 21¼ J., in der gegenw. Anst. seit 1847.

Lehrgehilfe: Hr. Michael Dräxler, geb. zu Gratzen in Böhmen 1828, den pädag. Kurs gehört zu Böhmisch-Krumau 1846, Lehrerprüf. gemacht 1850 in St. Pölten, dient 5¼ Jahre, in der gegenw. Anstalt seit 1846.

Klein-Eibenstein für die Ludwigsthaler Glasfabrik.

(Filialschule.) Pfarre Gmünd, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, Anzahl der Schüler 43.

Der Unterricht wird excurrendo durch einen Lehrgehilfen von Gmünd versehen.

Eichberg.

Filialschule von Unser Frau am Sand im Dekanate Weitra, Anzahl der Schüler 30.

Stadt Gmünd.

Pfarre Gmünd, Schulpatron und Präsentant (Hr. Pfarrer und Gemeinde), ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 386.

Pfarrer: Hr. Ignaz Zehentner, Weltpr., geb. zu Horn in Österreich 1790.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Knapp, Lederermeister.

Lehrer: Hr. Michael Leidenfrost, geb. zu Kühbach 1819, den pädag. Kurs gehört 1838, Lehrerprüf. gemacht 1844, dient 13 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Katechet: Hr. Mathias Spitaler, Kooperator, Weltpr., geb. zu Weißenbach in Österr. 1822.

—— Hr. Johann Wurzinger, Kooperator, Weltpr., geb. zu Sieghartس in Österr. 1826.

Lehrgehilfe: Hr. Martin Weiß, geb. zu Mistelbach 1827, den pädag. Kurs gehört 1843, Lehrerprüf. gemacht 1850, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Lehrgehilfe: Hr. Richard Schön, geb. zu Schweiggers 1831, den pädag. Kurs gehört 1848, dient 3 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Großglobnitz.

Pfarre Großglobnitz, Schulpatron und Präsentant (k. k. Theresianum), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 160, Sonntagsschüler 60.

Pfarrer und Katechet: Hr. Anton Pfeisinger, Weltpr., geb. zu Heinreichs in Österr. 1811.

Ortsschulaufseher: Hr. Michael Schwarz, Bauer.

Lehrer: Hr. Anton Binder, geb. zu Reithof 1796, den pädag. Kurs gehört

1815 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1819 in St. Pölten, dient 35 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1827.

Lehrgehilfe: Hr. Theodor Antoniassi, geb. zu Gmünd 1821, den pädag. Kurs gehört 1839 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1845, dient 12 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Harbach.

Pfarre Harbach, Schulpatron und Präsentant (Se. Excell. Hr. Friedrich Egon, Landgraf v. Fürstenberg), 1771 zur Pfarrschule erhoben, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 144, Wiederholungsschüler 50.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Dorn, geb. zu Gobatsburg in Niederöst. 1814.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Binder, Bauer.

Lehrer: Hr. Franz Schwarzbauer, geb. zu Hoheneich in Niederösterr. 1819, den pädag. Kurs gehört 1835, Lehrerprüf. gemacht 1840 in St. Pölten, dient 16¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1842.

Harmanschlag.

Pfarre Harmanschlag, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 130, Sonntagsschüler 35.

Pfarrer und Katechet: Hr. Paul Hitzger, Weltpr., geb. zu Deutsch-Reichenau in Böhmen 1793.

Ortsschulaufseher: Hr. Jakob Müller, Bauer.

Lehrer: Hr. Gottfried Hillisch, geb. zu Eggern 1803, den pädag. Kurs gehört 1820 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1823, dient 30½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1835.

Heinrichs.

Pfarre Heinrichs, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 90, Wiederholungsschüler 24.

Lokalkaplan und Katechet: Hr. Karl Feichtinger, geb. zu Ybbs in Öst. 1808.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Tanzer, Bauer.

Lehrer: Hr. Kaspar Bayer, geb. zu Köpferschlag in Böhmen 1796, den pädag. Kurs gehört zu Neuhaus in Böhmen und in Korneuburg, Lehrerprüf. gemacht 1837 in St. Pölten, dient 32 J., in der gegenw. Anst. seit 1844.

Hirschbach.

Pfarre Hirschbach, Schulpatron (Hr. Graf Stanislaus Blacas, als Inhaber des Gutes Kirchberg am Walde und der frühern Herrschaft Hirschbach), Präsentant (derselbe mit dem Hrn. Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 143, Sonntagsschüler 69.

Pfarrer und Katechet: Hr. Martin Pichler, Weltpr., geb. zu Großgundholz in Österr. 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Hammerling, Bäckermeister.

Lehrer: Hr. Sebastian Wanko, geb. zu Sitzgras in Mähren 1805, den pädag. Kurs gehört 1821 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1825 in St. Pölten, dient 30 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1826.

Hirschenwies.

(Filialschule). Pfarre Harbach, Schulpatron und Präsentant (Se. Excell. Hr. Friedrich Egon, Landgraf zu Fürstenberg), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 98, Wiederholungsschüler 34.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Dorn, geb. zu Gobelsburg in Niederöst. 1814.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Glaser, Bauer.
Lehrer: Hr. Joseph Berger, geb. zu Hollnstein in Niederösterr. 1809, den pädag. Kurs gehört in Krems 1827, Lehrerprüf. gemacht 1831 in St. Pölten, dient 24¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Dorf Hoheneich.

Pfarre Hoheneich, Schulpatron und Präsentant (Hr. Pfarrer mit Zustimmung der Herrschaft Kirchberg am Walde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 143.

Pfarrer: Hr. Franz Hofmann, Weltpr., geb. zu Brodeck in Mähren 1796.
Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Bock, Weber.
Lehrer: Hr. Andreas Scheibel, geb. zu Zissersdorf 1786, den pädag. Kurs gehört 1803 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1812 in St. Pölten, dient 48 J., in der gegenw. Anst. seit 1816.
Katechet: Hr. Stephan Sagfriedmüller, Koop., Weltpr., geb. zu Strengberg in Österr. 1825.

Höhenberg.

Pfarre Höhenberg, Schulpatron (Se. Excell. Hr. Friedrich Egon, Landgraf v. Fürstenberg), Präsentant (derselbe und Hr. Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 90, Wiederholungsschüler 39.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Xav. Pöschl, geb. zu Krems in Böhm. 1818.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Haumer, Bauer.
Lehrer: Hr. Ignaz Ottillinger, geb. zu Griesbach in Österr. 1811, den pädag. Kurs gehört 1829 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1835 in St. Pölten, dient 22¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Hörmanns.

Excurr. Nothschule, Pfarre Dietmanns.

Kirchberg am Walde.

Pfarre Kirchberg am Walde, Schulpatron (Hr. Graf Stanislaus Blacas als Inhaber des Gutes Kirchberg am Walde), Präsentant (derselbe mit dem Hrn. Pfarrer), neu erbaut 1830, ganztägiger Unterricht in 2 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 220, Sonntagsschüler 86.

Pfarrer und Katechet: P. T. Hr. Ignaz Chalaupka, Dechant und Schul-

distrikts-Aufseher des Weitraer Bezirkes, Weltpr., geb. zu Proßmeritz in Mähren 1803.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Miedler, Kaufmann.

Lehrer: Hr. Franz Rießner, geb. zu Weisstätten in Mähren 1793, den pädag. Kurs gehört 1812 in Brünn, Lehrerprüf. gemacht 1815 in St. Pölten, dient 39 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1822.

Katechet: Hr. Ludwig Storr, Koop., Weltpr., geb. zu Wien in Öst. 1822.

Lehrgehilfe: Hr. Eduard Strein, geb. zu Stadt Zwettl 1820, den pädag. Kurs gehört 1836 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1841, dient 15 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1839.

Kößlersdorf (in Böhmen).

(Filialschule v. Rottenschachen.) Pfarre Rottenschachen, Schulpatron und Präsentant (Hr. Pfarrer von Rottenschachen und Gemeinde Kößlersdorf), Unterricht deutsch und böhmisch, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 76.

Pfarrer: Hr. Lukas Dworzak, Weltpr., geb. zu Elernitz in Böhmen 1786.

Ortsschulaufseher: Hr. Wenzel Hacker, Wirthschaftsbesitzer.

Lehrer: Hr. Joseph Macho, geb. zu Kößlersdorf 1811, den pädag. Kurs gehört in Krems, Lehrerprüf. gemacht in St. Pölten, dient 22 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Katechet: Hr. Thomas Mader, Koop., Weltpr., geb. zu Neubistitz in Böhm. 1814.

St. Martin.

Pfarre St. Martin, Schulpatron (Se. Excell. Hr. Friedrich Egon, Landgraf v. Fürstenberg), Präsentant (derselbe mit dem Hrn. Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 143, Sonntagsschüler 59.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Xav. Hauer, geb. zu Iglau in Mähr. 1801.

Ortsschulaufseher: Hr. Martin Wandl, Bauer.

Lehrer: Hr. Bernhard Jordan, geb. zu Jahrings in Österr. 1802, den pädag. Kurs gehört 1818 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1822 in St. Pölten, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1825.

Naglitz.

(Filialschule.) Pfarre Höhenberg, Schulpatron (Se. Excell. Hr. Friedrich Egon, Landgraf v. Fürstenberg), Präsentant (derselbe und Hr. Pfarrer), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 105, Wiederholungsschüler 33.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Xav. Pöschl, geb. zu Krems in Böhm. 1818.

Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Tüchler, Bauer.

Lehrer: Hr. Joseph Petschan, geb. zu Gratzen in Böhmen 1800, den pädag. Kurs gehört 1822 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1824, dient 29 1/4 J., in der gegenw. Anst. seit 1822.

Provisorischer Lehrgehilfe: Hr. Franz Xav. Petschan, geb. zu Naglitz in

Österr. 1829, den pädag. Kurs gehört 1848 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1851, dient 2¼ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Dorf Nondorf.

(Filialschule.) Pfarre Hoheneich, Schulpatron und Präsentant (Hr. Pfarrer mit Zustimmung der Herrschaft Kirchberg am Walde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 53.

Lehrgehilfe: Hr. Anton Schmelzer, geb. zu Kalsching in Böhmen 1830, den pädag. Kurs gehört 1846 zu Krumau in Böhmen, Lehrerprüf. gemacht 1850 in St. Pölten, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

Reinprechts.

(Filialschule.) Pfarre Weitra, Schulpatron und Präsentant (Se. Excell. Landgraf Friedrich Egon v. Fürstenberg und Gemeinde Reinprechts), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 52, Wiederholungsschüler 20.

Pfarrer: Hr. Johann Georg Regele, geb. zu Ehingen in Würtemberg 1782.
Ortsschulaufseher: Hr. Franz Lenz, Revierjäger.
Lehrer: Hr. Karl Koller, geb. zu Waldenstein in Niederösterr. 1793, den pädag. Kurs gehört 1813 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1814 in St. Pölten, dient 37½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1814.
Katechet: Hr. Leopold Haibl, geb. zu Wolfsberg in Österr. 1819.

Rottenschachen.

Pfarre Rottenschachen, Schulpatron (Hr. Pfarrer und Pfarrgemeinde), Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht deutsch und böhmisch, in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 217.

Pfarrer: Hr. Lukas Dworzak, s. S. 132.
Ortsschulaufseher: Hr. Anton Hawle, Bauer.
Lehrer: Hr. Karl Hrdlicka, geb. zu Rottenschachen 1807, den pädag. Kurs gehört 1824 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1831 in St. Pölten, dient 27 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1833.
Katechet: Hr. Thomas Mader, Kooperator, s. S. 132.

Sallingstadt.

Pfarre Sallingstadt, Schulpatron und Präsentant (nicht ausgemittelt), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 142, Sonntagsschüler 40.

Pfarrer und Katechet: P. Bernard Schmid, geb. zu Gobatsburg in Öst. 1797.
Ortsschulaufseher: Hr. Martin Binder, Bauer.
Lehrer: Hr. Laurenz Weber, geb. zu Döschen in Mähren 1798, den pädag. Kurs gehört 1818 in Znaim, Lehrerprüf. gemacht 1825 in Brünn, dient 33 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1844.

Glasfabrik Sophienswald.

(Filialschule.) Pfarre Zuggers, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Schüler 31.

Wird durch einen excurirenden Gehilfen von Zuggers versehen.

Spital.

Pfarre Spital, Schulpatron (Malthefer-Commende Mailberg), Präsentant (Hr. Pfarrer und Pfarrgemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 34, Wiederholungsschüler 13.

Pfarrer und Katechet: P. Eduard Kolonati, geb. zu Prag 1815.
Ortsschulaufseher: Hr. Joseph Prandtner, Bauer.
Lehrer: Hr. Johann Hufnagl, geb. zu Lengenfeld in Niederösterr. 1805, den pädag. Kurs gehört 1822 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1827 in St. Pölten, dient 29 1/2 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1837.

Süßenbach.

Pfarre Süßenbach, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 80, Sonntagsschüler 34.

Pfarrer und Katechet: Hr. Joseph Koller, Weltpr., geb. zu Obrowitz in Mähren 1796.
Ortsschulaufseher: Hr. Thomas Schmid, Bauer.
Lehrer: Hr. Ambros Weinwurm, geb. zu Scheideldorf in Niederösterr. 1805, den pädag. Kurs gehört 1822 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1825 in St. Pölten, dient 28 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

Ullrichs.

(Filialschule.) Pfarre Kirchberg am Walde, halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, ohne Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 54, Sonntagsschüler 18.

Ortsschulaufseher: Hr. Leopold Miedler, Kaufmann.
Excurr. Lehrgehilfe: Hr. Wenzel Handl, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1827, den pädag. Kurs gehört 1841 in Neuhaus, Lehrerprüf. gemacht 1850 in St. Pölten, dient 10 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1849.

Unser Frau am Sand.

Pfarre Unser Frau am Sand, Schulpatron (Hr. Landgraf von Fürstenberg, als Herrschaft Weitra), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 112.

Pfarrer: Hr. Ignaz Fletzer, geb. zu Großgöpfritz in Österr. 1822, wurde am 9. Dezember 1851 Pfarrer.

Lehrer: Hr. Bernard Jordan, sieh zu St. Martin, hier seit 4. Nov. 1851.

Dorf Waldenstein.

Pfarre Waldenstein, Schulpatron und Präsentant (Landesfürst, Hr. Pfarrer und Ortsgemeinde), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 165.

Pfarrer: Hr. Joseph Weißenbeck, Weltpr., geb. zu Jelitzhof in Öst. 1792.

Ortsschulaufseher: Hr. Mathias Schandl, Bauer.

Lehrer: Hr. Leopold Keller, geb. zu Waldenstein 1790, den pädag. Kurs gehört 1809 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1817 in St. Pölten, dient 42 J., in der gegenw. Anst. seit 1820.

Katechet: Hr. Johann Biergl, Kooperator, Weltpr., geb. zu St. Leonhard im Hornerwalde in Österr. 1818.

Lehrgehilfe: Hr. Alois Maurer, geb. zu Schweiggers 1829, den pädag. Kurs gehört 1846 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1851, dient 5 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1848.

Weissenalbern.

Pfarre Weissenalbern, Schulpatron und Präsentant (k. k. Theresianum), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 60, Sonntagsschüler 20.

Pfarrer und Katechet: Hr. Franz Paumann, Weltpr., geb. zu Idria in Illirien 1791.

Ortsschulaufseher: Hr. Johann Bäck, Bauer.

Lehrer: Hr. Anton Beydi, geb. zu Allentsteig 1814, den pädag. Kurs gehört 1832 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1840 in St. Pölten, dient 19 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Stadt Weitra.

Pfarre Weitra, Schulpatron (Excell. Landgraf Friedrich Egon v. Fürstenberg), Präsentant (Gemeindevorstand und Hr. Pfarrer), ganztägiger Unterricht in 3 Lehrzimmern, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 379, Wiederholungsschüler 168.

Pfarrer und Katechet: Hr. Georg Negele, geb. zu Ehingen in Würtenberg 1782.

Ortsschulaufseher: Hr. Franz Weyringer, Apotheker zu Weitra.

Lehrer: Hr. Karl Rießner, geb. zu Reingers in Österr. 1799, den pädag. Kurs gehört 1816 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1819 in St. Pölten, dient 35 J., in der gegenw. Anst. seit 1820.

Katechet: Hr. Ignaz Fletzer, Koop., geb. zu Großgöpfritz in Österr. 1822.

—— Hr. Leopold Haidl, Koop., geb. zu Wolfsberg in Österr. 1819.

Lehrgehilfe: Hr. Franz Macho, geb. zu Adamsfreiheit in Böhmen, den pädag. Kurs gehört 1833 in Horn, Lehrerprüf. gemacht 1839 in St. Pölten, dient 18 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1840.

—— Hr. Adalbert Gabauer, geb. zu Sonnberg in Böhmen 1827, den pädag. Kurs gehört 1843 in Böhmisch-Krumau, Lehrerprüf. gemacht 1851 in St. Pölten, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1845.

Lehrgehilfe: Hr. Joseph Glaß, geb. zu Langschlag in Österr. 1827, den pädag. Kurs gehört 1843 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1847, dient 8 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1850.

St. Wolfgang.

Pfarre St. Wolfgang, Schulpatron (Stift Zwettel), Präsentant (Hr. Abt des Stiftes Zwettel), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Wochenschüler 78, Wiederholungsschüler 34.

Pfarrer u. Katechet: P. Julian Reichemmer, geb. zu Gobatsburg in Öst. 1805.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Stiß, Bauer.
Lehrer: Hr. Ignaz Wöber, geb. zu Friedreichs in Niederösterr. 1815, den pädag. Kurs gehört 1834 in St. Pölten, Lehrerprüf. gemacht 1837, dient 17½ Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1847.

Dorf Zuggers.

Pfarre Zuggers, Schulpatron und Präsentant (Herrschaft Heidenreichstein und Hr. Pfarrer zu Zuggers), halbtägiger Unterricht in 1 Lehrzimmer, mit Chordienst, Anzahl der Schüler 197.

Pfarrer und Katechet: Hr. Ignaz Humpel, Weltpr., geb. zu Waidhofen a. d. Thaya in Österr. 1810.
Ortsschulaufseher: Hr. Michael Hohenbüchler, Wirthschaftsbesitzer.
Lehrer: Hr. Ignaz Bauer, geb. zu Kattau 1780, den pädag. Kurs gehört 1797 in Krems, Lehrerprüf. gemacht 1799, dient 54 J., in der gegenw. Anst. seit 1800.
Schulprovisor: Hr. Alexius Bauer, geb. zu Zuggers 1824, den pädag. Kurs gehört 1842 in Neuhaus, Lehrerprüf. gemacht 1847 in St. Pölten, dient 9 Jahre, in der gegenw. Anst. seit 1851.

Nöthige Ergänzung zu Seite 42 und 43.

Lehrer zu Biberbach: Hr. Franz Tischler.
Lehrer zu St. Georgen an der Klaus: Hr. Franz Blach.

Erhebliche Veränderungen während des Druckes.

Im V. O. W. W.

Dek. Haag. Hintritt des Schullehrers Hrn. Mayrhofer zu St. Valentin am 22. Dez. 1851. — Provis. Anstellung des Hrn. Joseph Greifinger am 27. Jänner 1852. — Hintritt des Pfarrers Hrn. Joseph Streit zu Öd am 26. März 1852.

Dek. Melk. Anstellung des Schullehrers Hrn. Peter Kendler von St. Gotthard auf den Schuldienst zu St. Margarethen an der Sievning am 4. Okt. 1851. — Beförderung des Lokalkaplans Hrn. Moriß Zwickhl von Erlauf auf die Pfarre Zelking am 22. Sept. 1851.

Dek. Ollersbach. Hintritt des Hrn. Dechants, Schuldistr. Auff. u. Pfarrers zu Kasten, Joseph Saullich am 2. Dez. 1851. — Ernennung des Hrn. Ignaz Renoth, Pfarrers zu Christophen, zum Dechant u. Schuldistr. Auff. am 6. Dezb. 1851.

Dek. St. Pölten. An der Hauptschule: Pensionirung des Lehrers Hrn. Georg Weigl. — Anstellung des Unterlehrers Hrn. Johann Weinkopf als Lehrer, und des Stipendisten Hrn. Joseph Gollick als Unterlehrer, in Folge Erlasses der h. Landesschulbehörde v. 2. Nov. 1851. — Eintritt der HH. Stipendisten Wenzel Wegrosta und Michael Dräxler an die Stelle der HH. Jos. Gollick und Anton Frühwirth. — Hintritt des Direktors Hrn. Johann Matzinger am 20. April 1852. — Provis. Anstellung des Hrn. Katecheten Franz Zenotty als Direktor.

Dek. Pottenbrunn. Anstellung des Göttweiger Stiftspriesters Hrn. Othmar Meißner auf die Lokalie Unterbergern.

Dek. Scheibbs. Anstellung des Schullehrers Hrn. Anton Voack von Puchenstuben auf den l. f. Schuldienst zu St. Gotthard am 4. Dezb. 1851. — Anstellung des Gehilfen Hrn. Franz Tischer von Lunz auf den Schuldienst zu Puchenstuben am 5. Febr. 1852.

Dek. Tulln. Nichts.

Dek. Waidhofen a. d. Ybbs. An der dortigen Hauptschule wurden die Unterlehrer Hr. Johann Hütter zum wirklichen Lehrer, Hr. Franz Hrab zum 1. und Hr. Matthäus Nosko zum 2. Unterlehrer befördert, Erlaß der h. Landesschulbehörde v. 9. Dezb. 1851.

Dek. Wilhemsburg. Hintritt des Schullehrers Hr. Leopold Heimel zu Wilhelmsburg, Ende Sept. 1851. — Anstellung des Hrn. Augustin Iglauer, Schullehrer zu Lilienfeld auf den Schuldienst Wilhelmsburg am 11. Oktob. 1851. — Anstellung des Hrn. Jakob Rötzer als Schullehrer zu Lilienfeld am 11. Oktob. 1851. — Anstellung des Hrn. Franz Neumeister, Schullehrer zu Pöbring auf den Schuldienst zu Annaberg am 18. Oktob. 1851. — Entlassung des Schullehrers Hrn. Adalbert Großschopf zu Loich vom Schuldienste am 30. April 1852.

Dek. Ybbs. Beförderung des Hrn. Pfarrvikars Franz Hassak zu Viehdorf auf das Pfarrvikariat St. Georgen am Ybbsfelde am 12. Nov. 1851. — Beförderung des Kooperators Hrn. Joseph Immerhuber zu St. Peter in der Au auf das Pfarrvikariat Viehdorf am 12. Nov. 1851. — Beförderung des Kooperators Hrn. Alois Klapner zu Spitz auf die Lokalie Erlauf am 24. Nov. 1851.

Im V. O. M. B.

Dek. Eggenburg. Resignation des Hrn. Raimund Blasko auf den Filial-Schuldienst zu Thallein, Anstellung des Hrn. Jakob Newerkla auf diesen Schuldienst am 17. Febr. 1852.

Dek. Gerungs. An der neu errichteten Hauptschule zu Zwettl. Anstellung des

Hrn. Michael Berger, Gehilfen zu Großhaselbach als 3. Unterlehrer am 2. Sept.; der beiden dortigen HH. Gehilfen Anton u. Franz Scheibl als 1. u. 2. Unterlehrer, des Schullehrers Hrn. Joseph Weiglsperger als Hauptschuldirektor am 5. Dez. 1851.

Dek. Horn. Anstellung des P. Gregor Wittmann auf die Altenburger Stiftspfarre Röhrenbach am 22. Sept. 1851.

Dek. Krems. Eintritt der beiden HH. Stipendisten Joseph Daberger u. Franz Prinz an der Hauptschule Krems an die Stelle der HH. Joseph Kain und Anton Beyer, Ende Sept. 1851. — Eintritt des Zeichnungs-Stipendisten Hrn. Ludw. Misson an die Stelle des Hrn. Rosenkranz; Hintritt des Schullehrers Hrn. Joseph Wintersteiner zu Schönberg und Anstellung des Hrn. Franz Neuhold als Schullehrer zu Schönberg am 3. Dez. 1851. — Anstellung des Herzogenburger Stiftspriesters Hrn. Wilhelm Bielsky auf die Pfarre Dürnstein am 10. Sept. 1851.

Dek. Oswald. Anstellung des Filiallehrers Hrn. Johann Roitner zu Obernondorf auf den Schuldienst zu Pisching, Ende Sept. 1851. — Anstellnng des Hrn. Joseph Gottsbacher von Annaberg als provis. Schullehrer zu Pöbring am 18. Oktob. 1851. — Besetzung der Pfarre St. Oswald durch Hrn. Franz Amon, k. k. Schloßkaplan zu Hetzendorf, im März 1852. — Hintritt des Pfarrers Hrn. Thaddä Völk zu St. Oswald am 21. Nov. 1851.

Dek. Pölla. Hintritt des Hrn. Dechants u. Schuldistr. Auff., Pfarrers zu Altpölla, Alois Schmid am 23. Sept. — Eintritt des Hrn. Sebast. Liebhart, Spiritual im bischöfl. Alumnate, als Dechant, Schuldistr. Auff. u. Pfarrer zu Altpölla im Jän. 1852. — Anstellung des Hrn. Joseph Hofer, Schullehrer zu Pisching, als Filiallehrer zu Obernondorf, Ende Sept. 1851.

Dek. Raabs. Nichts.

Dek. Spitz. Hintritt des Pfarrers zu Ottenschlag, Hrn. Philipp Radlgruber, 7. Jänn. 1852. — Anstellung des Hrn. Kaspar Wasmer, Kooperators zu Strengberg, als Pfarrer zu Ottenschlag im März 1852.

Dek. Waidhofen a. d. Thaya. Anstellung des Hrn. Franz Söngstbrabl, Koop. zu Rappottenstein, auf die Lokalie Eggern am 25. Sept. 1851. — Hintritt des Schullehrers Hrn. Franz Scheichl zu Langegg im April 1852; Hr. Rudolph Österreicher als Provisor angestellt.

Dek. Weitra. Hintritt des Hrn. Pfarrers Johann Steinschneider zu Unserer Frau am Sand am 15. Sept. 1851. — Anstellung des Hrn. Ignaz Fletzer, Koop. zu Weitra, als Pfarrer zu Unserer Frau am 9. Dez. 1851. — Entlassung des Schullehrers Hrn. Johann Schmid zu Unserer Frau am 22. Oktob. 1851. — Anstellung des Schullehrers Hrn. Bernard Jordan zu St. Martin auf den Schuldienst zu Unserer Frau am 4. Nov. 1851. — Anstellung des Filiallehrers Hrn. Jos. Berger zu Hirschenwiese auf den Schuldienst zu St. Martin am 9. Jänn. 1852. — Anstellung des Gehilfen Hrn. Franz Macho zu Weitra auf den Filial-Schuldienst zu Hirschenwiese.

Ortsregister.

Namensregister.

E.

F.

G.

L.

M.

N.

T.

U.

V.

3 – lei